[20a.]

Alphabetisches Register

über

die Döllinger'sche Sammlung

der

im Gebiete der innern Staatsverwaltung

des

Königreichs Bayern

bestehenden

Verordnungen.

München, 1839.

Digitized by Google

Digitized by Google

Alphabetisches Register.

Die römischen Zahlen verweisen auf den Band, die arabischen auf die Seiten.

A.

Abenberg, District.
Abtretung desselben, I. 193.

Abendmahl.
Der Katholiken, VIII. 992—996.; der Protestanten, VIII. 1698—1710.

Abgaben.
Befreiung der cultivirten Gründe vom Zehent, XIV. 276—298.; besondere Abgaben der Juden, VI. 229—245.; Clericalabgaben, VIII. 318—334.; Abgaben vom Pensionsgetraid, XVII. 808.

Abgeordneten Kammer.
Wahl derselben, VII. 182.; Anfertigung der Tabellen zur Wahl, VII. 183.; Wahl der Gutsbesitzer mit Gerichtsbarkeit, VII. 191—210. 305.; Wahl der Abgeordneten der Universitäten, VII. 191—210.; Wahl der Abgeordneten aus der Classe der Geistlichen, VII. 193—210. 311.; Wahl der Abgeordneten der Städte und Märkte, VII. 194—210. 314.; Wahl der Grundeigenthümer ohne Gerichtsbarkeit, VII. 194—210. 315.; Wahl der dem Concurs unterliegenden Individuen, VII. 203.; Wahl von gemeinschaftlichen Güterbesitzern, VII. 203.; Wahl der Forensen, Juden und Weiber, VII. 202.; Abgeordnete müssen 3 Jahre im Besitz von steuerbaren Realitäten sein, VII. 331.; dreijährlicher Besitz nicht gleichbedeutend mit dreijähriger Versteuerung, VII. 243.; Anfertigung der Steuerlisten zur Wahl der Abgeordneten, VII. 236—243.; Kosten der Ständewahlen, VII. 244; Entschädigung der Wahlmänner für Reise und Zehrungskosten, VII. 244—248.; Ausschließung von Personen, die wegen Verbrechen oder Vergehen gerichtlich untersucht, VII. 248.; Berechnung der Familienzahl in Städten und Märkten, VII. 303.; Leistung des Eides der Wahlmänner, VII. 323.; Entscheidung der Reihenfolge der Ersatzleute der für Städte und Märkte oder Ruralgemeinden gewählten Abgeordneten, VII. 330.; Königliche Bewilligung für Staatsdiener zum Eintritt in die Kammer der Abgeordneten, VII. 331.; Ablehnung der Wahl, VII. 335.; Vertretung durch einen Ersatzmann, VII. 335.; Austrittsanzeige während der sechsjährigen Dauer der Versammlung, VII. 337; Diätenbezüge, VII. 337.; Zeugnisse über den Besitz der erforderlichen Eigenschaften, VII. 341—343.; Hoffähigkeit der beiden Präsidenten, VII. 344.; Geschäftsordnung der Kammer der Abgeordneten, VII. 347—382.

Absatz.
Gewerbsbefugniß in Beziehung auf die Freiheit des Absatzes, XIV. 1121—1130.

Absolutorialprüfung
der Gymnasialschüler, IX. 880—897.

Digitized by Google

Abzeichen, besondere.
Tragen derselben, XIII. 727—730.; von Gymnasialschülern, IX. 957.

Abzüge.
Besoldungs-, XVII. 292—301.; Besoldungsabzüge der Landrichter, XVIII. 319.; Abzüge an dem Quiescenzgehalte, XVII. 810—812.

Acceß, der Rechtscandidaten.
Allgemeine Bestimmungen, XVII. 80—85.; im Justizdienste im Allgemeinen, XVII. 86—88.; bei den königlichen Appellationsgerichten, XVII. 88.; bei den Kreis- und Stadtgerichten, XVII. 89.; im Administrativdienste im Allgemeinen, XVII. 90—97.; Kanzlei-Acceß, XVII. 98.; Raths-Acceß, XVII. 99—102.; im Finanzdienste, XVII. 106—110.; Taxen von Acceßgesuchen, XVII. 117.

Acceßsisten.
Leistung des Staatsbürger-Eides derselben, VI. 284.; Qualification der Regierungs-Acceßsisten, XVII. 102—105.; Diäten der Regierungs-Acceßsisten, XVII. 358—360.; Diäten der Acceßsisten, XVII. 111—116.; Urlaubsgesuche der Acceßsisten, XVII. 117.; Qualificationszeugnisse der Raths-Acceßsisten, XVII. 136.; Uniform der Regierungs-Acceßsisten, XVII. 648—649.

Acten.
Aufbewahrung, Conservirung und Bildung der Acten, XVIII. 200—206.; Pfarracten, VIII. 471—1377.; Einsichtnahme der Acten in Malzaufschlags-Defraudationssachen, II. 257—258.

Activität,
der Landwehr, X. 716—723.

Actuare.
Actuare und Amtsschreiber bei gutsherrlichen Gerichten, V. 520—525.

Landgerichts-Actuare.
Diäten derselben, XVII. 409—410.; Gerichtsstand derselben, XVII. 608—609.; Uniform derselben, XVII. 662.; Besoldung derselben, XVIII. 335—336.; Dienstverhältniß und Geschäftskreis derselben, XVIII. 337—342.

Addressen.
Ueberreichung derselben durch Schullehrer, IX. 1278—1279.; Eingaben an Seine Majestät den König in Form von Addressen, II. 129—130.

Adel, Bayerischer.
Rechtsverhältnisse desselben. Grundgesetzliche Bestimmungen. (Beilage V. zur Verfassungs-Urkunde) V. 13—26; Allgemeine Vollzugsbestimmungen, V. 26—34.; Besondere Bestimmungen, a) zu §. 3. der V. Verfassungs-Beilage. Taxen für die Verleihung des Adels, V. 34—37.; b) zu §. 5. der V. Verfassungs-Beilage. Verdienstadel der Inhaber eines Militär- oder Civil-Verdienstpatentes, V. 37.; c) zu §. 8. der V. Verfassungs-Beilage. Adelsmatrikel, V. 39—50.; d) zu §. 9. der V. Verfassungs-Beilage. α. Ausfertigung der Behörden an Adelige, V. 51.; β. Eigenmächtige Namensveränderungen, V. 52.; e) zu §. 11. der V. Verfassungs-Beilage. Gerichtsstand der Adeligen, V. 53—58.; f) zu §. 21. der V. Verfassungs-Beilage. Suspension des Gebrauchs des Adelstitels, V. 59.

Adel, Reichsunmittelbarer.
Rechtsverhältnisse desselben. Declaration vom 31. December 1806, IV. 199—211.; Entschließung vom 7. December 1818, IV. 211—219.; Gerichtsbarkeit über Güter desselben, V. 310—317.

Adjutanten
der Landwehr, X. 814—815.

Administrativ contentiose Gegenstände
nach ihrem gesetzlichen Begriff, II. 180.; Bestimmungen über die Competenz zur Verhandlung der Stempeldefraudationen, II. 189.; Competenz bei Stempeldefraudationen erlittener Personen, II. 192.; Bestimmungen über das Verfahren bei Stempeldefraudationen, II. 193.; richterliches Verfahren in administrativ contentiosen Gegenständen, II. 195.; a) in erster Instanz; Gerichtspersonen, II. 203.; collegiale Berathung, II. 203.; Verwendung der Rechtspracticanten, II. 205.; Gerichtsverfahren, II. 206.; Substituirung der Stellen bei Streitigkeiten der Gemeinden und Stiftungen, II. 208.; b) Richterliches Verfahren der beiden höhern Instanzen. Erstattung schriftlicher Vorträge, II. 218.; Beisetzung der Entscheidungsgründe in den Beschlüssen, II. 220.; Verkündung der oberstrichterlichen Erkenntnisse, II. 220.; c) Rechtsmittel. Ergreifung derselben im Allgemeinen, II. 222.; Einrichtung und Eingabe der Recursschriften, II. 224.; Fatalien. Bestimmungen über den Lauf derselben, II. 230.; Restitution gegen den Lauf derselben, II. 231.; d) Summa appellabilis. Bei Berufungen an die Königlichen Kreisregierungen, II. 231.; bei

Digitized by Google

Berufungen an den Königlichen Staatsrath, II. 232.; besondere Bestimmungen, a) über das Verfahren bei Abtretung von Privateigenthum zu öffentlichen Zwecken, II. 233.; b) bei Defraudationen: Grundsätze über die Behandlung der Defraudationen im Allgemeinen, bei Concurrenz mit Vergehen oder Verbrechen, II. 233.; bei Postdefraudationen und Postbeeinträchtigungen im Allgemeinen, II. 235.; bei Defraudation der Stellen und Behörden oder einzelner mit Postportofreiheit begnadigter Personen, II. 239.; Malzaufschlags-Defraudationen, II. 241.; Instruction für die Oberaufschlags-Aemter, II. 251.; Begriff der Malzaufschlags-Defraudationen, II. 253.; Judicatur: im Allgemeinen, II. 255.; Acteneinsicht, II. 257.; Einrichtung der Berufungsschriften, II. 258.; Vollmachtsertheilung, II. 259.; Bestimmungen in Bezug auf die Gerichtspersonen bei Malzaufschlags-Untersuchungen, II. 261.; Bestimmungen über Vertretung des Königlichen Fiscus, II 261.; Bestimmungen über Defraudationsstrafen. Straferkenntniß bei Ueberschreitung des als zufällig passirlichen Malzüberschusses, II. 263.; Strafquantum, insbesondere bei Concurrenz oder Rückfall in die Defraudation, II. 264.; Umwandlung der Geld- in Arreststrafe, II. 265.; Arbiträre Strafen, II. 266.; Execution der verhängten Strafen, II. 267.; Behandlung der Strafnachlaß-Gesuche von Allerhöchster Gnade, II. 268.; Behandlung der Defraudationen von Gemeindegefällen, II. 268.; von Fleischaufschlag, II. 268.; Lotteriedefraudationen, II. 271.; Allerhöchste Verordnung vom 14. August 1810, das Verbot des auswärtigen Lottospiels betr., II. 272.; bei streitigen Brandversicherungsfällen, II. 274.; Zuziehung der Advocaten in administrativ contentiosen Gegenständen, XVII. 960—964.

Adspiranten. Staatsdienst-Qualification derselben, XVII. 135—179.; Postportofreiheit bei Vorladung derselben zu Staats- und öffentlichen Diensten, XVIII. 240.

Advocaten. Verehelichung derselben, XII. 202—204.; Dispensation vom persönlichen Landwehr-Dienste derselben, X. 692.; Advocatenordnung, XVII. 945—952.; Dienstes- und persönliche Verhältnisse derselben, XVII. 952—956.; Wiederbesetzung von Stellen der Advocaten, XVII. 957—958.; Anstellung von Reversen wegen geheimer Gesellschaften, XVII. 958.; Anstellung als Gemeindeanwälte, XVII. 959.; Zuziehung derselben in Administrativsachen, XVII. 960—964.; Eidesleistung für Parteien, XVII. 965.; Uebernahme von Armenanwaltschaften, XVII. 966.; Ueberreichung von Expensarien, XVII. 967—968.; Taxen der Advocaten, XVII. 975—976.; Vertretung unstatthafter Beschwerden, XVII. 976—977.; Aufstellung von Insinuations-Mandataren, XVII. 977—981.; Qualification der Advocaten, XVII. 981—985.; Disciplin derselben, XVII. 985—1010.; Succumbenz- und Strafgelder derselben, XVII. 1010—1012.; Verwendung der Advocaten im gutsherrlichen Gerichts- und Gemeindedienste, XVII. 1013—1014.; Uebernahme der Advocaten in den Staatsdienst, XVII. 1015.; Unterstützung verarmter Advocaten, XVII. 1016—1017.; Wittwen- und Waisenpensions-Anstalt der Advocaten, XVII. 1018—1030.

Aemter. Zahlungsbefugnisse der Kassen und Aemter, XVII. 275—287.

Aerarialbauten. Ausscheidung derselben, XVI. 950—951.; Ausscheidung derselben in dem Unterhaltungsetat, XVI. 997.

Aerarialgärten, XVII. 291—292.

Aerarialgebäude. Meublirung und Verzierung derselben, XVI. 469.; Numerirung der Localitäten, XVI. 469.; Anstrich und Bewurf derselben, XVI. 502—504.

Aerarialvorräthe. Constatirung derselben, XVII. 492—494.

Aerzte. Armen-, XV. 50—54.

Aerzte. Augen- und Zahnärzte, XV. 969—971.

Aerzte, Gerichts-. Stadt-, Land- und Herrschafts-Gerichtsärzte, XV. 394—446.; Diäten derselben, XVII. 416—418.; Uniform derselben, XVII. 663—664.

Aerzte, Land-. Befugnisse und Verpflichtung derselben, XV. 81—103.; Zuziehung derselben bei medicinisch

Digitized by Google

gerichtlichen Fällen, XV. 934–937.; Diäten derselben, XVII. 420–421.

Aerzte der Landwehr, X. 816–818.

Aerzte, practische.
Prüfungen und Promotionen, XV. 23–32.; Biennium practicum der angehenden Aerzte, XV. 32–34.; Gesuche um Reisestipendien angehender Aerzte, XV. 34.; Bewilligung der ärztlichen Praxis, XV. 35–40.; ärztliche Praxis der Militäräerzte, XV. 40–43.; Gestattung der ärztlichen Praxis ausländischer Aerzte und Chirurgen in Bayern, XV. 43–45.; allgemeine Befugnisse und Pflichten der Aerzte, XV. 45–47.; Befugniß der homöopathischen Aerzte zur Bereitung und Abgabe homöopathischer Heilmittel, XV. 48–49.; Verehelichungsgesuche der practischen Aerzte, XV. 49–50.; Qualificationslisten derselben, XV. 54–57.; Diäten der unbesoldeten Aerzte, XVII. 419; Befreiung vom Landwehrdienste, X. 699–692.

Aerzte, Veterinär.
Prüfung derselben, XIV. 1012–1015.

Aerzte, Wund.
Dispensation derselben, vom persönlichen Dienste der Landwehr, X. 689–692.; Diäten derselben XVII. 420–421.

Aeußeres öffentliches Verhältniß.
Deutscher Bund, XX. 3–145.; Landesgränzen, XX. 146–151.; Reisen Allerhöchster Herrschaften, XX. 152.; Beglaubigung von Urkunden zum Gebrauche im Auslande, XX. 153.; Vollstreckung fremdrichterlicher Erkenntnisse, XX. 153–154.; Bezahlung von Forderungen österreichischer Unterthanen, XX. 155–159.; Gesuche der Redacteure um Versendung von Zeitungen in die österreichischen Staaten, XX. 160; Anzeige der Todesfälle sardinischer Unterthanen, XX. 160–162.; Anzeige der Todesfälle von französischen Staatsangehörigen, XX. 163.; Dienstespersonal der Gesandtschaften, XX. 163–165.

Akademie der bildenden Künste.
Constitutionsurkunde vom 13. Mai 1808, IX. 84–100.; Uniform der Mitglieder derselben, IX. 101–102; Dotation derselben, IX. 102–103.

Akademie.
der Wissenschaften, IX. 1–41.; Stiftung derselben im Jahre 1759, IX. 1–7.; Constitutionsurkunde vom Jahre 1807, IX. 8–21.; Reisestipendien für junge Männer an derselben, IX. 41.; Rang und Titel der Mitglieder derselben, XVII. 582.; Uniform des Personals derselben, IX. 21–23.

Algier.
Auswanderung dorthin, III. 147.

Allimentationen
verarmter Staatsdiener nach Verlust ihres Amtes, XII. 162–164.

Alleen. Straßen-
Anpflanzung derselben, XVI. 729–780.; Bestrafung der Frevler an denselben, XVI. 781–788.

Almoos, Ort.
Abtretung desselben, I. 194.

Alterthümer.
Erhaltung der Stadtthore, Thürme und Ringmauern, XI. 259–262.; Sammlung und Erhaltung von Kunstwerken, IX. 42–58.

Alzenau.
Erwerbung desselben, I. 262.

Amorbach.
Erwerbung desselben, I. 262.

Amortisationsgesetze.
Beschränkungen der Stiftungen durch dieselben, XI. 1263–1288.

Amortisationskasse.
Errichtung einer Pensions-, XVII. 786–794.

Amt, Vermittlungs-.
der Gemeinden, XI. 874–876.; militärisches Vermittlungsamt, X. 432.; Erhebung der Taxen und Stempelgebühren bei letzterem, XIX. 279.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei dem gemeindlichen Vermittlungsamte, XIX. 303–304.

Amtsantritt.
versetzter Beamten, XVII. 1084–1085.

Amtsbürgschaften.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei denselben, XIX. 365–367.; Amtsbürgschaften der Staatsdiener, XVII. 1152–1180.

Amtsehren-Beleidigung, XIII. 730–745.; obrigkeitlicher Diener, XVII. 923.

Digitized by Google

Amtscertraditionen.
Verrechnung von Diäten bei denselben, XVII. 470—472.

Amtsführung, der Beamten.
Beschwerden gegen dieselben, XVII. 546—548.

Amts-Handbuch.
der protestantischen Geistlichen, VIII. 1697.

Amtshandlungen.
Haftung der Gerichtsherren für die aus Amtshandlungen ihrer Beamten entstehenden Schäden, V. 588—590.; Belangung der Polizeibehörden vor Gericht aus ihren Amtshandlungen, XIII. 350—351.

Amtsjubiläen.
Auszeichnung der Geistlichen bei denselben, VIII. 211—213.

Amtskleidung.
der Universitätsprofessoren, IX. 173—174.; der Lyceal-professoren, IX. 560.; der Gymnasialprofessoren, IX. 785—786.; der Wegmeister, XVI. 320—322.; der Landgerichts-Functionäre, XVII. 126.; des magistratischen Personals, XVII. 682—683.; der Gerichtsdiener, XVII. 684—687.; der Baupracticanten, XVI. 285—306.

Amtspraxis.
der Rechtspracticanten; allgemeine Bestimmungen, XVII. 68—72.; Geschäftskreis der Rechtspracticanten, XVII. 72—74.; im Rheinkreise, XVII. 75—78.; der im Rheinkreise geprüften Rechtspracticanten in den ältern Gebietstheilen, XVII. 78—79; bei Patrimonialgerichten I. Classe, XVII. 80.

Amtssiegel, XVIII. 180—184.; der Mediat-Pfarrämter, IV. 103.; der Pfarrämter, VIII. 451—462.; der Landgerichte, XVIII. 369—371.; der Gymnasial- und Lyzeal Rectorate, IX. 743.; der Subrectorate der lateinischen Schulen, IX. 972—973.; der Districtsschul-Inspectionen, IX. 1075—1076.

Amtssitz.
Entfernung der Gerichtsholden von demselben, V. 508—509.; Verbot der Entfernung der Beamten von demselben, XVII. 1137—1151.

Amtsverschwiegenheit, III. 349.; Verletzung derselben, XVII. 513—525.

Amtsverwesungen, XVIII. 372—380.

Amtsvisitationen, XVIII. 206—223; Verrechnung von Diäten bei Vornahme derselben, XVII. 473—474.

Amtswohnungen.
Verbot eigenmächtiger Reparaturen in denselben, XVI. 496—500.

Amtszimmer.
der Landgerichte, XVIII. 367.

Anatomie.
Beerdigung der an anatomische Anstalten abgelieferten Leichen, VIII. 1179.

Anbetung.
ewige, VIII. 1222.

Andachten, abgestellte.
Allgemeine Bestimmungen, VIII. 1219—1221.; ewige Anbetung, VIII. 1222.; Kreuz- und Bittgänge, Wallfahrten, VIII. 1223—1233.

Andachtsübungen.
Theilnahme der Lyzeisten, IX. 564.; der Gymnasialschüler, IX. 911—916.

Anhalt-Bernburg.
Zoll- und Handelsverträge mit, XIV. 1766—1788.

Anhalt-Cöthen.
Zoll- und Handelsverträge mit, XIV. 1786—1788.

Anhalt-Dessau.
Zoll- und Handelsverträge mit, XIV. 1786—1788.

Ansäßigmachung und Verehelichung.
Revidirtes Gesetz vom 1. Juli 1834, XII. 101—111.; Auszug aus dem Ständeabschiede vom 11. September 1825, XII. 112—113.; sonstige Bestimmungen und erläuternde Entschließungen, XII. 122—137.; besondere Bestimmungen: Vorbedingungen der Ansäßigmachung, XII. 138—141.; auf Grundbesitz, XII. 142—147.; auf eine persönliche Gewerbsconcession, XII. 148—151.; auf einen ohne Real- oder Gewerbsbesitz gesicherten Nahrungsstand, XII. 152—156.; Erwerbung der Ansäßigkeit, XII. 164.; Aufnahmsgebühren XII.

Digitized by Google

167—181.; Zuständigkeit und Verfahren XII. 218—231.; Erhebung der Taxen- und Stempelgebühren bei den Verhandlungen über dieselbe, XII. 231—235.; Befugniße d. Gemeinden bei Gesuchen um Ansäßigmachung XII. 236—244.; Vernehmung der Armen-Pflegschaftsräthe über dieselben, XII. 245—247.; Behandlung gleichzeitiger Gesuche mehrerer Bewerber um dieselbe Categorie der Ansäßigkeit, XII. 248.; Einwilligungsrecht der Standes-, dann Gerichts- und Grundherrn, XII. 249—252.; Unzulässigkeit einer Berufung von der Entscheidung der zweiten Instanz in Ansäßigmachungs- und Verehelichungs-Gegenständen, XII. 253.; Haftung der Beamten aus gesetzwidrigen Verfahren bei Bewilligung derselben, XII. 253—254.; Entscheidung der Competenzconflicte über dieselbe, II. 314—315.; Competenz und Verfahren der gutsherrlichen Gerichte in Ansäßigmachungs-Gegenständen, V. 693—696. Ansäßigmachung, resp. Schutzverleihung und Schutzabtretung der Juden in spec. auf Feldbau, Gewerbe, Handel und Häuser, VI. 31—77.

Ansbach.
Abtretung der im Ansbachischen Gebiete gelegenen geistlichen Besitzungen, I. 192.; Markgrafschaft. Erwerbung und Besitznahme derselben, I. 211.

Anschütten.
Verbot des Verkaufes derselben, XVI. 861—862.

Ansiedler, XIV. 574—578.

Anstalten.
Beerdigung der an die anatomischen Anstalten abgelieferten Leichen, VIII. 1179.; Blinden-Erziehungsanstalt, IX. 1710—1719.; Taubstummen-Erziehungsanstalt, IX. 1720—1723.; Concessionirung zu Errichtung lithographischer Anstalten, XIV. 1479—1481.; Creditanstalten, XIV. 2245—2354.; Lebensversicherungs-Anstalten, XIV. 2350—2354.; Brandversicherungs-Anstalten, XIII. 1001—1244.

Anstellungen.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei denselben, XIX. 341—357.; Anstellung und Beförderung im Staatsdienste; Aufhebung der Dienstamtwartschaften, XVII. 198—199.; provisorische Anstellung, XVII. 200.; Anstellungstaxen, XVII. 201—210.; Gesuche um Beförderung und Anstellung im Administrativdienste, XVII. 210—214.; Besetzung der Dienstesstellen im reinen Justizfache, XVII. 214—220; Bedachtnahme auf freiwillige Kriegsdienste in den Jahren 1813—1815 bei denselben, XVII. 221—225.; Anstellungs- und Beförderungs-Vorschläge, XVIII 99—109.; Ernennung zu Polizeistellen in standesherrlichen Gebieten, IV. 101.; der Gemeindebeamten, XI. 415—420.; Erhebung von Taxen- und Stempelgebühren bei denselben, XIX. 285—285.; Vorbedingung der Schullehrer zu derselben, IX. 1232—1233.; Anstellungsgesuche der letztern, XI. 1233—1234.; Anstellungstaxen der Baubeamten, XVI. 356—357.; der katholischen Geistlichen, VIII. 723—730.; der protestantischen Geistlichen, VIII 1514—1520.; der Schullehrer, IX. 1248—1255.

Anwaltschaften.
Uebernahme derselben von Staatsdienern, XVII. 733—742.; Uebernahme von Armenanwaltschaften, XVII. 966.

Anzeigen,
der Pfarrer über Geburts- und Sterbefälle, VIII. 429—439.; der Pfarrer über Sicherheitsstörungen, an die Gendarmerie, VIII. 445—447.; über vorgefallene Sicherheitsstörungen, XIII. 352—389.; Anzeige verstorbener Pfarramts-Candidaten, VIII. 586.; erledigter geistlicher Pfründen, VIII. 713—717.; der Todesfälle königlich sardinischer Unterthanen, XX. 160—162.; der Todesfälle von französischen Staatsangehörigen, XX. 163.; Anzeige von Sterbfällen ausgezeichneter Personen, XVIII. 71.; Anzeige der einer Belohnung oder Auszeichnung würdigen Handlungen, XVIII. 110.; Anzeige der literärischen Arbeiten der Lycealprofessoren, IX. 561.; der literärischen Werke der Gymnasialprofessoren, IX. 828.; Anzeige der Ergebnisse der Fremdenpolizei, XIII. 688—689.; Anzeige von Brandfällen, XIII. 1172—1174; Anzeige- und Anzeigegebühren im Polizei-Strafverfahren, XIII. 1472—1474.

Anzeiger, allgemeiner, XIX. 110—113.

Apotheker — en
Apothekerordnung, XV. 120—146.; Einführung eines gleichen Maß- Gewicht- und Münzfußes in denselben, XV. 146—148.; Visitation derselben, XV. 148—171.; Zuständigkeit zu Verleihung von Concessionen, XV. 172—

Digitized by Google

179.; Unterstützung der pharmaceutischen Candidaten durch Stipendien, XV. 180—185.; Prüfungen der Apotheker, XIV. 1005—1012.; Apothekenfreiheit der Staatsdiener, XVII. 290.; Zuständigkeit und Verfahren der Regierungen bei Concessionirung von Apotheken, XIV. 1452—1454.

Appellationsgerichte.
Acceß bei denselben, XVII. 88.; Rang und Titel der Assessoren, XVII. 578—579.

Arbeiten dienstliche.
Bekanntmachung derselben in Zeitungen, III. 349—352.; Vornahme derselben an Sonn- und Feiertagen, VIII. 1088—1091.; literärische Arbeiten der Lyzealprofessoren, IX. 561.; der Gymnasialprofessoren, IX. 828.

Arbeitshäuser.
Straf- und Zwangs-Arbeitshäuser, XIII. 435—478.; Uniform der Vorstände derselben, XVII. 665.

Arbeitslohn.
Gesinde-, Tag- und, XIII. 1343—1349.

Arcane, medicinische.
Ankündigung derselben in Zeitschriften, III. 331—332.; in Kalendern, III. 342; Anpreisung derselben in öffentlichen Blättern, XV. 865—870.

Archivare.
Rang und Titel der ständischen Archivare, XVII. 570.; Rang und Uniform der übrigen Archivare, IX. 132—135.

Archive.
Allgemeine Bestimmungen hierüber, IX. 116—120.; Haus- und Staats-Archiv, IX. 120—121.; Allgemeines Reichs-Archiv, IX. 121—123.; Aeußere Archive und Archivsconservatorien, IX. 121—123.; Targefälle der Königlichen Archive, IX. 131.; Remunerirung des Personals derselben, IX. 133—134.; Archive der Gemeinden, XI. 739—740.; Abgabe der Intelligenzblätter an das ständische Archiv, VII. 344.

Argen, Herrschaft.
Erwerbung derselben, I. 199.

Argenton.
Benützung desselben, zur Bereitung von Geschirren, Tellern, Löffeln, XV. 887—888.

Armbinden der Landwehr.
Form derselben, X. 744.

Armen-Aerzte, XV. 50—54.

Armenpflegschaftsräthe.
Vernehmung derselben über Anfäßigmachungs- u. Verehelichungsgesuche, XII. 245—247.; in den Städten und Märkten, XII. 475—480.

Armenrecht.
Zulassung zu demselben, XIX. 439—446.

Armenwesen.
Competenzconflicte bei demselben, II. 315.; Wirkungskreis der standesherrlichen Behörden hiebei, IV. 82.; Armenwesen der Juden, VI. 222—223; Instruction vom 17. November 1816 über dasselbe, XII. 275—297.; allgemeine erläuternde Entschließungen hiezu, XII. 303—455.; besondere Bestimmungen und erläuternde Entschließungen zur Instruction über dasselbe; Behandlung der Verlassenschaften der Pfründner, XII. 456—463.; Stempel- und Taxfreiheit der Armenstiftungen, XII. 463—466.; Local-Armenpflege, XII. 467—470.; Bezirks-Armenpflege, XII. 470—475.; Armenpflegschafts-Ausschüsse in den Landgemeinden, XII. 480—482.; Mitglieder des Armen-Pflegschaftsraths, XII. 482—484.; unentgeltliche Dienstleistung der Mitglieder des Armen-Pflegschaftsraths, XII. 485—487.; Erziehung armer verlassener Kinder, XII. 487—488.; Sorge für arme Kranke, XII. 488—522.; Tragung der Curkosten bei Körperverletzungen, XII. 523—526.; Almosen, XII. 526—527.; Befriedigung des Brennholz-Bedürfnisses der Armen, XII. 527—533.; Beerdigung der Armen, XII. 533—536.; Verehelichung unangesessener Leute, XII. 536—538; außerordentliche dem Armenvermögen zugewiesene Zuflüsse. 1) Verlassenschaften und Vermächtnisse, XII. 538—541., 2) freiwillige Beiträge in den Kirchen, XII. 541—542., 3) gefundene Sachen, XII. 542., 4) Succumbenzgelder, XII. 543—548., 5) Geldstrafen, XII. 549—559.; 6) Strafbeiträge ad fundum Pauperum, XII. 560—562.; 7) Spenden, XII. 562—564.; 8) Pflichtbeiträge zum Armenpflegen, XII. 565—572.; Verleihung von Pfründen, XII. 573.; Local- und Districts-Armenpflegschafts-Rechnungen, XII. 574—575.; Dispensation vom persönlichen Dienst von der Landwehr, der Mitglieder der Armenpflegen, X. 689.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren im

Digitized by Google

Gegenständen des Armenwesens; XIX. 317—319.; Postporto-Freiheit in Sachen des Armenwesens, XVIII. 245.

Arrestanten und Festungssträflinge, X. 526—527.

Arreststrafen.
Umwandlung der Geld- in dieselben, II. 265.

Arsenik.
Gebeizte Tabaksorten mit demselben, XV, 900.; Vertilgung der sogenannten Ruſten (Blatta orientalis) mit demselben, XV. 900.

Arzneiwaaren.
Handel mit Gift, XV. 837—858.; Einschreitung gegen unerlaubten Handel mit denselben, XV. 858—865.

Aschaffenburg, Fürstenthum.
Erwerbung desselben, I. 254.; Besitzergreifung desselben, I. 290.

Aschensammler.
Polizeiliche Beschränkung derselben, XIV. 1326—1339.

Assessoren. Regierungs- und Appellationsgerichts-
Diäten derselben, XVII. 356; Rang u. Titel derselben, XVII. 578—579.; Uniform derselben, XVII. 646.

Landgerichts-Assessoren.
Diäten derselben, XVII. 407—409.; Gerichtsstand derselben, XVII. 608—609.; Uniform derselben, XVII. 661.; Dienstverhältnisse und Geschäftskreis derselben, XVIII. 321—327.; Besoldung derselben, XVIII. 328—334.

Assignationen, Credits-
Prolongation und Erlöschung derselben, XVI. 1039—1044.

Assistenz
der Landwehr bei Executionen, X. 870—871.

Auctionatoren. Bücher-
Aufsicht auf dieselben, III. 364.

Auditore
der Landwehr, X. 816—818.

Auen.
Verbot des Verkaufs von Inseln, s. g. Anschütten u. v. Auen, XVI. 861—862.

Auernheimer'sche Gichtpillen, XV. 870—871.

Aufbringungsgebühr
für entwichene Reserve-Bataillonspflichtige, X. 590.

Aufenthalt
im Auslande (mit Betrieb eines Gewerbes), III. 254.; Gestattung desselben außerhalb der Heimathsgemeinde, XII. 45—51.

Aufnahme
und Immatriculation der Studirenden an den Universitäten: 1) im Allgemeinen, IX. 326—348., 2) der Ausländer, IX. 348—351.; der Gymnasialschüler, IX. 850—863.; der lateinischen Schüler, IX. 978—982.; der deutschen Schüler, IX. 1432—1434.

Aufnahmsgebühren
der Gemeinden, XI. 277—278; bei Ansässigmachung und Verehelichung, XII. 167—181.

Aufschlagsämter, Ober-.
Instruction für dieselben, II. 251.

Aufschlagsdefraudationen.
Erkenntnisse in denselb., II. 184.; Fleischaufschlag, XI. 279—290.; Getraid- und Mehlaufschlag, XI. 290—297.; Local- Malzaufschlag, XI. 297—317.; Weinaufschlag, XI. 317—318.; Malz-Aufschlagsdefraudationen, Einleitung, II. 241.; allgemeine Verordnung über den Malzaufschlag vom 28. Juli 1807, II. 242—250.; Instruction für die Oberaufschlag-Aemter, II. 251—252.; Bestimmungen zum Begriffe derselben, im objectiven Sinne, II. 253.; im subjectiven Sinne, II. 253.; über deren Vollendung, II. 254.; Bestimmungen über die Judicatur, im Allgemeinen, II. 255.; über Acteneinsicht, II. 257—258.; Einreichung der Berufungsschriften, II. 258—259.; Vollmachtsertheilung, II. 259; Bestimmungen in Bezug auf die Gerichtspersonen in Untersuchungen derselben, II. 260—261.; Bestimmungen über die Vertretung des Königlichen Fiscus, II. 261—262.; Bestimmungen über Defraudationsstrafen: über Straferkenntniß bei Ueberschreitung des als zufällig passirlichen Malzüberschusses, II. 263.; über das Strafquantum insbesondere bei Concurrenz oder Rückfall in die Defraudation, II. 264.; über die Umwandlung der Geld- in Arreststrafen, II. 265; über arbiträre Strafen, II. 266.; Bestimmung über die Execution der verhängten Strafe, II. 267.; Bestimmung über die Behandlung der Strafnachlaß-Gesuche von Allerhöchsten Gnade, II. 268.

Digitized by Google

Aufsicht, Polizei-, XIII. 280—290.; bei den Königlichen Jagden, II. 142—140.; auf Fremde, XIII. 665—687.; auf Auswandernde, XIII. 690—695.; auf die Irren, XIII. 766.; auf die Erzeugnisse der Presse, III. 356—364.

Aufträge.
Vollzug gegebener Aufträge, XVIII. 291.

Aufwartungen.
der Landwehr bei besondern Feierlichkeiten des Hofes, X. 893—894.

Augenärzte, ausländische, XV. 969—971.

Augsburg, Bisthum.
Erwerbung desselben, I. 130.

Augsburg. Stadt- und Gebiet.
Erwerbung derselben, I. 201.; Befestigung derselben und Anlegung von Bäckereien, I. 226.

Ausfertigungen.
Allgemeine Bestimmungen, XVIII. 157—163.; in Parteisachen, XVIII. 164—165.; Datirung derselben, XVIII. 165—167.; Ausfertigung von Verweisen, XVIII. 167.; Gebrauch von Namensstempeln bei denselben, XVIII. 167.; Beglaubigung der Abschriften bei denselben, XVIII. 168.; Geschäftsstyl bei denselben, XVIII. 168—173.; Gebrauch ungeeigneter Titulaturen bei Ausfertigungen XVIII. 173—174.; der Behörden an Adelige, V. 51.; Form der Ausfertigungen der gutsherrlichen Gerichte, V. 592.; der Magistrate, XI. 1010—1022.; bischöfliche Ausfertigungen, VIII. 305—306.; der Landgerichte; Unterzeichnung derselben, XVIII. 353.; Erhebung von Taxen der Universitäten bei denselben, IX. 219—220.

Aushilfe, gegenseitige.
der Gymnasialprofessoren, IX. 821—822.

Ausland.
Beglaubigung von Urkunden zum Gebrauche in demselben, XX. 153.; Verzehrung der Quiescenzgehalte in demselben, XVII. 817—821.; Verzehrung der Pension in demselben, XVII. 875—876.; Verhältnisse mit auswärtigen Staaten, XX.; Herausgabe von Schriften im Auslande, III. 309—310.

Ausländer.
Heimatsverhältnisse derselben, XII. 51—65.; Verehelichung derselben in Bayern, XII. 210—217.; Aufnahme und Immatriculation der Ausländer an inländischen Universitäten, IX. 348—351.

Auslieferung.
der Verbrecher, XIII. 303—309.

Ausnahmsgesetze, civilrechtliche.
der Israeliten, VI. 5—31. im Anhange.

Ausrücken.
der Landwehr, X. 827—876.

Ausschreibungen.
der Pfarrerledigungen, VIII. 718—721; der Pfarrverleihungen, VIII. 722.

Ausschuß.
Baukunst-Ausschuß, XVI. 12—19.; Gemeinde-Ausschuß, XI. 840—844.; Gesetzgebungs-Ausschuß; Diätenbezüge der in München wohnenden Mitgliedern desselben, VII. 337.

Ausschüsse.
Kreismedicinal-, XVII. 357.; Obermedicinal-, XV. 971—984.

Ausstellungen, Industrie-, XIV. 2202.

Austrägalordnung.
des deutschen Bundes, XX. 52—56.

Auswanderungen.
Verbot der eigenmächtigen, III. 43—53.; Vorsorge gegen Verleitung zu Auswanderung, III. 53—58.; Ertheilung der Erlaubniß zu derselben, III. 59—62.; Behandlung und Bescheidung der Auswanderungsgesuche, III. 62.; Verordnung vom 6. Juni 1804 über Auswanderung und Vermögensexportation, III. 62.; Auswanderung mit Beibehaltung des Indigenats, III. 72.; Auswanderung mittelloser Familien, III. 72.; Auswanderung noch nicht militärpflichtiger Individuen, III. 74.; militärpflichtiger Individuen, III. 75.; der Staatsstipendiaten, III. 80.; Ausführung des Vermögens, III. 81.

Auswanderungen.
nach den deutschen Bundesstaaten, III. 109.; nach Nordamerika, III. 117.; nach Baden, III. 130.; nach Brasilien, III. 133.; nach Dänemark, III. 137.; nach Frankreich und Algier, III. 139.; nach Griechenland, III. 148.; nach Großbrittanien, III. 152.; nach Chur-Hessen, III. 153.; nach Hessen-Darmstadt, III. 163.; nach Nassau, III. 156.; nach den Niederlanden mit Einschließung von Algier, III. 157.; nach Oesterreich, III. 158.; nach Oldenburg, III. 199.; nach Parma, III. 200.; nach Preußen, III. 201.; nach den

Digitized by Google

fürstlich Reußischen Landen, III. 209.; nach Rußland mit Polen, III. 211.; nach Sachsen (Königreich) III. 213.; nach Sachsen Coburg, III. 215.; nach Sachsen-Gotha, III. 218.; nach Sachsen-Meiningen, III. 219; nach Sachsen-Weimar, III. 221.; nach Sardinien, III. 223.; nach Schweden, III. 230.; nach Schwarzburg-Sondershausen, III. 231.; nach der Schweiz, III. 231.; nach Sicilien, III. 234.; nach Würtemberg, III. 335—237.; Competenz der Patrimonialgerichte in Ertheilung der Bewilligung zu Auswanderung, V. 675.; Tax- und Stempelgebühren bei derselben, XIX. 218—219.

Ausweichen.
Vorschriften darüber beim Begegnen Königlicher Equipagen, II. 138.; sich begegnender Wägen auf den Landstraßen, XIII. 806—808.

Auszeichnungen.
der Landwehr, X. 877—898.; der Geistlichen, VIII. 787—788.; der Geistlichen bei Amtsjubiläen, VIII. 211—213.; fremde Auszeichnungen; Annahme derselben von Staatsdienern, XVII. 727—730.; Verbot des Tragens militärischer Auszeichnungen durch Civilpersonen, XVII. 688.; Auszeichnungen der Schullehrer, IX. 1278.

Aversum, Regie.
Regieaversum-Summen; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Quittungen über dieselben, XIX. 377.

B.

Badcommissäre.
Postporto-Freiheit derselben, XVIII. 236.

Baden, Großherzogthum.
Beitrittserklärung zum deutschen Bunde, XX. 41—43.; Einwanderungen aus, III. 33; Auswanderungen nach, III. 130.; Nachsteuerverhältnisse, III. 130; Erfüllung der Militärpflicht bei Auswanderungen nach Baden. III. 132.; Uebereinkunft wegen Verpflegung armer Erkrankter, XII. 517; Local- und Familien-Stipendien im Baden'schen, XI. 1740—1750.; Milliärcartel, X. 961—966.; Forstfrevel durch Unterthanen des Großherzogthums, XIV. 800—803.; Zoll- und Handelsverträge, XIV. 1720—1753.; Vertrag wegen Behandlung der Vaganten, XIII. 565—572.

Bader.
Einrichtung der Schulen für dieselben, XV. 58—72.; Befugnisse und Verpflichtungen der Magister Chirurgiä, XV. 72-81.; Befugnisse und Verpflichtungen der Landärzte, XV. 81—103.; Befugnisse und Verpflichtungen der Chirurgen, XV. 104—116; chirurgische Praxis der Militärchirurgen, XV. 116.; Verleihung von Badersgerechtigkeiten, XV. 116—120.; Prüfungen der Bader, XIV. 1016—1017.

Bäcker.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1065—1068.

Bamberg Bisthum.
Erwerbung desselben, I. 130.; Einführung der Verwaltungsgesetze daselbst, I. 404.

Bank.
Hypotheken und Wechsel-Bank, XIV. 2314—2337.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren in Angelegenheiten derselben, XIX. 331.; Bank zu Fürth, XIV. 2337—2339.

Banden.
Entdeckung derselben, XIII. 314—317.

Bataillons-Reserve, X. 529—602.

Bau-Administrations-Etat, XVI. 945—950.

Bau-Ausgaben, ständige.
Berechnung derselben, XVI. 1057—1067.

Baubeamte.
Vorbereitung zum Baudienst, XVI. 271—307.; Uniform derselben, XVI. 308—325.; Besoldungen, Quiescenzgehalte, Pensionen, Umzugsgebühren derselben, XVI. 326-335.; Anstellungstaxen, Ausschreib- und Botengebühren derselben, XVI. 350—357.; Tag und Gefährtgelder, XVI. 358—396.; Reglebezüge, XVI. 397—402.; Postporto-Freiheit, XVI. 403—406.; Führung der Qualificationslisten, XVI. 407—413.; Leitung der Gemeinde- und Stiftungsbauten durch Königliche Baubeamte, XVI. 528—532.; Rang und Titel der Baubeamten, XVII. 587—590.

Baubehörden, oberste.
Allgemeine Bestimmungen, XVI. 1—11.; Baukunst-Ausschuß, XVI. 12—19.; Generalinspection der plastischen Denkmäler des Reichs, XVI. 20.; Kreisbereisungen, XVI. 21—26.; Geschäftsaufgabe des Oberingenieurs, XVI. 26—28; Bewilligung einer Vormundschafts-Uebernahme des untergeordneten Baupersonals,

Digitized by Google

XVI. 28.; Besoldung des Personals, XVI. 320—331.; Uniform des Personals derselben, XVI. 318—319.; Tag- und Gefährtgelder des Personals derselben, XVI. 378—381.

Kreis-Baubehörden.
Regierungen, K. d. J., XVI. 29—43.; Civilbau-Inspectionen, XVI. 43—45.; Kreisbau-Bureau, XVI. 399—400.

Aeussere Baubehörden.
Bauinspectionen. XVI. 46—95.; Conducteure, XVI. 96—97.; Wegmeister: neuere Bestimmungen, XVI. 98—117., ältere Bestim. XVI. 118—147.; Wegmacher, XVI. 148—168.

Bauconducteure, XVI. 96—97.; Uniform derselben, XVI. 319; Besoldung, XVI. 334—337.; Tag- und Gefährtgelder, XVI. 389

Baudienst, Vorbereitung zum
Prüfung, XVI. 271—284.; Verwendung der Baupracticanten, deren Bezüge, Taggelder und Amtstracht, XVI. 285—306; Verwendung der Pontonierofficiere zum Baudienst, XVI. 307.

Bauetats.
Anfertigung derselben im Allgemeinen, XVI. 936—945.; Bauadministrations-Etat, XVI. 945—950.; Ausscheidung der Aerarialbauten, XVI. 950—951.; Ausschreibung der genehmigten Bauetats, XVI. 951—952.; Termine zur Einsendung derselben, XVI. 952—953; Etatsüberschreitung, XVI. 953—955.; Instruction zur Anfertigung der Etats für die ganze Finanzperiode, XVI. 955—967.

Baufall-Schätzungen
der Pfarr- und Beneficialgebäude; Competenz hiebei, V. 678.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Baufall-Schätzungen, XIX. 340.

Baufälle.
Wendung derselben, XVI. 471—502.

Bauführungen.
Feuergefährliche, XIII. 1044.

Baukosten.
Nachweisung der im Etatsjahre effectiv bestrittenen, XVI. 1044—1050.

Baukunst-Ausschuß, XVI. 12—19.;

Baumaterial, XVI. 1190—1208.

Bauordnungen.
im Untermainkreise, XVI. 1118—1129.; Fortbestand derselben, XVI. 1244.

Baupersonal.
Diäten desselben, allgem. Bestimm., XVII. 363—382.; der obersten Baubehörde, XVII. 383—386.; der Kreisbauräthe, XVII. 387—389.; der Kreisingenieure, XVII. 389—390.; der Civilbau-Inspectoren, XVII. 391.; der Bezirksingenieure, XVII. 391—393.; der Bauconducteure, XVII. 394.

Uniform des Baupersonals. Allgem. Bestimmungen, XVII. 666—669.; der obersten Baubehörde, XVII. 670.; der Kreisbauräthe, XVII. 671.; der Kreis- und Bezirksingenieure, dann der Bauconducteure, XVII. 671.; der Baupracticanten, XVII. 672—673.

Baupläne.
Anfertigung und Vorlage derselben, bei geistlichen Stiftungen, XI. 1367—1370.; Feststellung derselben, XVI. 448.; Versendung derselben, XVI. 448.; Benehmen mit der Local-Polizeibehörde wegen derselben, XVI. 449.; Erholung der Genehmigung, XVI. 450.; Anfertigung und Vorlage derselben, XVI. 1167—1168.; Abänderung genehmigter, XVI. 1169—1170.

Baupolizei.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei derselben, XIX. 341.; Leitung derselben durch Baucommissionen, im Allgemeinen, XVI. 1106—1117.; in der Haupt- und Residenzstadt München, XVI. 1130—1156.; in den übrigen Städten und den Märkten mit magistratischer Verwaltung, XVI. 1157—1158.; auf dem Lande, XVI. 1159.
Leitung der Baupolizei durch die Regierungen, XVI. 1160.; Competenz der Regierungen hierin, XVI. 1161—1164.; Ertheilung von Dispensen, XVI. 1165—1167.; Anfertigung und Vorlage der Baupläne, XVI. 1167—1168.; Abänderung genehmigter Pläne, XVI. 1169—1170.; Tax- und Stempelgebühren derselben, XVI. 1171—1173.

Bauräthe; Kreis-
Uniform derselben, XVI. 319.; Besoldungen der Civilbau-Inspectoren und Kreisräthe, XVI. 331—333.; Tag- und Gefährtgelder derselben, XVI. 382—384.

Baurechnungswesen.
Allgemeine Bestimmungen, XVI. 1026—1039. Besondere Bestimmungen über: 1) Prolongation und Erlöschung der Credits-Assignationen, XVI. 1039—1044; 2) Nachweise der im

Digitized by Google

Etatsjahre effectiv bestrittenen Baukosten, XVI. 1044—1050.

Bauten.
Ausführung derselben, im Allgemeinen, XVI. 1174—1176.; Bauführen durch Gesellen und ausländische Maurer, XVI. 1176—1179.; Taglohn der Maurer und Zimmerleute in der Provinz Neuburg, XVI. 1179—1180.; Vorsichtsmaßregeln zur Verhinderung von Unglücksfällen bei Erbauung neuer Häuser, XVI. 1180—1182.; Beobachtung der Feuerordnung, XVI. 1183—1189.; Baumaterial, XVI. 1190—1208.; Dachwohnungen, VI. 1209—1210.; Dachrinnen, XVI. 1211—1212.; Bedachung der Häuser mit Schindeln und Stroh, XVI. 1213—1218.; Höhe der Dächer, XVI 1219.; Blitzableiter, XVI. 1220—1224.; Verzierung der Häuser mit Figuren und Malereien, XVI. 1225—1226.; Hintergebäude und Versitzgruben. XVI. 1226—1227.; Umgebung landesherrlicher Hauptbauten, XVI. 1227.; Einzäunung der Gärten an Hauptstraßen, XVI. 1228—1232.; Erhaltung der alten Befestigungen der Städte, XVI. 1233—1236.; Erhaltung alterthümlicher Kunstwerke und geschichtlicher Ueberreste, XVI. 1236—1241.; Erbauung von Häusern in der Nähe von Waldungen, XVI. 1241—1243.; Richtstätte, XVI. 1243.; Fortbestand der bisherigen Bauordnungen im Untermainkreise, XVI. 1244.

Bauwesen überhaupt.
Competenzconflicte bei demselben, II. 325.; ältere Bestimmungen über dasselbe: a. im Bereiche des Land-Bauwesens, XVI. 160—195.; b. im Bereiche des Straßen-, Brücken- und Wasser-Bauwesens, XVI. 195—270.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren im Gebiete des Bauwesens, XIX. 339—341.; Kirchliches Bauwesen, VIII. 932—946.
Land-Bauwesen, XVI. 414—571.; Bauwesen der Stiftungen: allgemeine Leitung, XI. 1363—1366.; Leitung durch Königliche Baubeamte, XI. 1367—1370.; Anfertigung und Vorlage der Baupläne, XI. 1370—1377.; Anstrich und Bewurf der Gebäude, XI. 1377—1379.; Sicherung gegen Feuerschäden, XI. 1379—1381.; Behandlung der Gemälde und Sculpturen in Kirchen und Kapellen, XI. 1382—1385.; Bauprovisorien und Bauconcurrenzen, XI. 1385—1430.
Straßen- Brücken- und Wasser-Bauwesen, XVI. 575—935.

Bayern.
Erwerbung des Herzogthums, I. 5.
Gebietserweiterungen und Veränderungen durch den Münster'schen Frieden, I. 38—30.; durch den Teschner Frieden, I. 111.; durch den Lüneviller Frieden, I. 121—193.; Vertrag mit Preußen ddo. München den 30. Juni 1803, I. 193.; durch den Preßburger Frieden den 26. December 1805, I. 195.; Vertrag mit Frankreich vom 25. Mai 1806, I. 206.; Vertrag mit Würtemberg, die Grenzlinie zwischen beiden Staaten betr. den 3. Juni 1806, I. 209.; Vertrag mit Frankreich vom 15. März 1806, I. 210.; durch die Rheinische Bundesacte, I. 212. und durch den Vertrag mit Würzburg vom 18. Juli 1807, I. 228.; Vertrag mit Frankreich vom 28. Februar 1810, I. 232.; Vertrag mit Würtemberg den 18. Mai 1810, I. 241.; Vertrag mit Würzburg den 26. Mai 1810, I. 252.; Verträge mit Oesterreich, I. 253—301.; durch Erwerbung des badischen Amtes Steinfeld, I. 301.; synchronistische Uebersicht über Erwerbung und Veränderung der Bayerischen Gebietstheile, I. 303.

Bayreuth.
Abtretung der im Bayreuther Gebiete gelegenen geistlichen Besitzungen, I. 192.; Erwerbung der Marggrafschaft, I. 232.; Besitzergreifung derselben, I. 235.; Einführung der Verwaltungsgesetze dortselbst, I. 404.

Beamte, Königl.
Absterben derselben, XVII. 1085—1086.; Dienstes- und Besoldungsverhältnisse der Baubeamten, XVI. 271—413.; Haftung der Beamten für gesetzwidriges Verfahren bei Bewilligung der Anfäßigmachung und Verehelichung, XII. 253—254.; Benehmen derselben, XVII. 539—545.; Benehmen bei Reisen hoher Herrschaften, XVII. 1151.; Beschwerden gegen die Amtsführung derselben, XVII. 546—548.; Suspension, XVII. 548—550.; Erscheinen derselben bei öffentlichen Feierlichkeiten, XVII. 1135—1137.; Theilnahme derselben an den allgemeinen Gottesdienst, VIII. 1065—1066.; Vorladung derselben in Polizei-Strafsachen, XIII. 1490—1492.; Getraidhandel der Beamten, XVII. 758—760.; Obsignation bei denselben, XVII. 760—765.; Umzugsgebühren der provisorisch versetzten, XVII. 713.; Urlaubs- und Verehelichungsgesuche der Beamten, dann Verbot der Entfernung vom Amtssitze XVIII. 1137—1151. s. das Nähere bei Staatsdiener.

Digitized by Google

Finanzbeamte.
Besetzung der Landwehr-Officiersstellen mit denselben, X. 827.

Kronbeamte, II 61—62.; Titel und Rang derselben, XVII. 562.

Militär- und Civilbeamte.
Gegenseitiges Rangverhältniß derselben, XVII. 599—601.

Polizeibeamte.
Benehmen derselben, XIII. 335—349.

Rentbeamte.
Rang und Titel derselben, XVII. 592.

Standesherrliche Beamte.
Einweisung und Verpflichtung, IV. 43—49.; Oberaufsicht über die Justizpflege in standesherrlichen Gebieten, IV. 50.; Titel der standesherrlichen Diener, IV. 136.; Haftung der Standesherrn für den aus Amtshandlungen ihrer Beamten entstehenden Schaden, IV. 137.; Uniform der standesherrlichen Justiz- und Polizeibeamten, IV. 138—139.; Gerichtsstand der standesherrlichen Justiz- und Polizeibeamten, IV. 140.; Rangverhältniß der standesherrlichen Domain-Canzleibeamten, IV. 141—142.; Heirathsbewilligung derselben, IV. 142.; Dienstverhältniß derselben, IV. 143.; Pensionsbezüge der standesherrlichen Beamten und ihrer Relicten, IV. 144—145.

Gutsherrliche Beamte.
Qualification derselben, V. 533—541.; Qualification zur Verwaltung von Patrimonialgerichten II. Classe, V. 541—545.; Qualification zur Verwaltung von Patrimonialämtern und herrschaftlichen Commissariaten, V. 545—548.; Verpflichtung und Einweisung derselben, V. 550—554.; Gerichtsstand derselben, V. 555.; Besoldung und Dienstverhältnisse, V. 555—566.; Uniform, V. 566—571.; Aufsicht auf die Verwaltung derselben, V. 571—572.; Diätenbezüge derselben, V. 572—576.; Bildung einer Pensionsanstalt für die Wittwen und Waisen derselben, V. 576—582.; Dienstesverhältnisse der gutsherrlichen Rentenverwaltungen, dann gerichtliche Vertretung der Gutsherren durch ihre Gerichtshalter, V. 582—584.; Urlaubs- und Verehelichungsgesuche derselben, V. 586.; Uebertritt derselben in den unmittelbaren Staatsdienst, V. 587.; Haftung der Gerichtsherren für den aus Amtshandlungen ihrer Beamten entstehenden Schaden, V. 588—590.; Verehelichung derselben, XII. 196—197.; Erhebung von Tax- und Stempelgebühren bei Bestätigung gutsherrlicher Gerichte und ihrer Beamten, XIX. 219—221.; Erhebung von Tax- und Stempelgebühren bei Einfahrts- und Einzugsgebühren derselben, XIX. 221.; Rang und Titel derselben, XVII. 597.; Verpflichtung derselben, XVII. 1044—1053.

Gemeinde-Beamte.
Qualification der Magistratsglieder und der städtischen Bediensteten, XI. 340—353.; Rangverhältnisse der Mitglieder derselben, XI. 353—357; persönliches und Dienstverhältniß derselben, XI. 358—370.; Besoldungen, XI. 370—378.; Diätenbezüge, XI. 378—384.; Gratificationen, XI. 384—387.; Disciplinarverhältniß, XI. 387—393.; Urlaubsertheilung, XI. 393—394.; Verhältnisse der Stadt- und Marktschreiber, XI. 394—401.; Functionszeichen, XI. 401—408.; Taxen bei Bestätigung, XI. 408—410.; Verpflichtung, XI. 410—414.; Anstellung, XI. 415—420.; Wirkungskreis der Gemeindebevollmächtigten, XI. 818.; Benehmen der Magistrate mit denselben, XI. 819—821.; Abstimmung in den Sitzungen der Magistrate und Gemeinde-Bevollmächtigten, XI. 838.; Districtsvorsteher, XI. 839—840.; Ersatzwahlen für rechtskundige Bürgermeister und Magistratsräthe, XI. 1000—1001.; Magistratsräthe; Wahl derselben, XI. 993.

Stiftungs-Beamte.
Diäten derselben, XVII. 430—432.

Beaufsichtigung.
der Hochschüler, IX. 474—496.; unehelicher Kinder, XIII. 758—766; des Schlachtviehes, XIII. 897—899.

Beeidigung.
der Bürger bei ihrer Aufnahme, XI. 744—747.

Beerdigung.
der Erzbischöfe und Bischöfe, VIII. 304.; Beerdigung bei den Katholiken; allgemeine Bestimm., VIII. 1160—1172.; Verlegung der Kirchhöfe aus den Städten, VIII. 1172—1175.; der Armen, VIII. 1176.; unehelicher Kinder, VIII. 1177.; todtgeborner Kinder, VIII. 1177.; der im Duell gebliebenen, VIII. 1178.; der Inquisiten, VIII. 1178.; der Hingerichteten, VIII. 1179.; der an anatomische Anstalten abgelieferten Leichen, VIII. 1179.; der Selbstmörder, VIII. 1180—1181.; Abstellung der Mißbräuche bei Beerdigungen, VIII. 1252—1255.

Digitized by Google

Befestigungen, der Städte.
Erhaltung der alten, XVI. 1235—1236.

Beförderungen.
Beförderungsordnung der katholischen Pfarrer, VIII. 639—672; der protestantischer Geistlichen, VIII. 1482—1520.; der Staatsdiener, XVII. 198—225.

Begnadigung.
der Sträflinge nach Ablauf von ¼ der Strafzeit, XIII. 447—452.; in Polizei-Strafsachen, XIII. 1500—1502.

Begräbniß.
Militärisches Begräbniß der Landwehr, X. 895—898.; Begräbnißkosten, VIII. 975—980.; der Protestanten, VIII. 1708—1771.; Begräbnißplätze, XV. 819—822.

Behörden.
Baubehörde, oberste, XVI. 1—28.; Diäten des Personals derselben, XVII. 345—380.; Kreis-Baubehörde, XVI. 29—45.; äußere Baubehörden, XVI. 46—168.; Conscriptionsbehörden, X. 194.; Benehmen zwischen Militär- und Civilbehörden, X. 409—421.; Verhältniß der geistlichen zu den weltlichen Behörden, VIII. 80—98.; oberste Kirchenbehörden, VIII. 263.

Central-Behörden.
des deutschen Bundes, XX. 142—145.; Rang und Titel der Mitglieder von Centralbehörden, XVII. 568—570.

Standesherrliche Behörden.
Wirkungskreis derselben in Handhabung der Polizei im Allgemeinen, IV. 57—61.; der Sicherheitspolizei, IV. 62—67.; im Bereiche des Medicinalwesens, IV. 68—71.; Handhabung der Handels- und Gewerbspolizei, IV. 72—75.; Handhabung der Forst- und Jagdpolizei, IV. 76—80.; der Militärconscription, IV. 81.; Beschwerde gegen die standesherrlichen Behörden wegen Uebertretung der Tarordnung, IV. 81.; Wirkungskreis derselben in Gegenständen des Armenwesens, IV. 82.; Befugnisse der Standesherrn in Gegenständen des polizeilichen Wirkungskreises ihrer Behörden, IV. 88—92.; Form der Ausfertigung standesherrlicher Justiz und Regierungskanzleien, IV. 94—95.; standesherrliche Stiftungscuratel, IV. 102.; Pfarr-Amtssiegel der Mediat Pfarrämter, IV. 103.; standesherrliche Rentenverwaltungen, IV. 134—136.

Postbehörden.
Mitwirkung derselben zur öffentlichen Sicherheit, XIII. 351—352.;
Zollbehörden, XIV. 1946—1965.

Beichte.
der Protestanten, VIII. 1698—1710.

Beiträge.
Brandversicherungs-, XIII. 1171—1172.

Bekanntmachungen, öffentliche.
Organe derselben; Gesetz- und Regierungsblatt, XIX. 17—94.; Kreis-Intelligenzblätter, XIX. 95—106.; Local-Wochenblätter, XIX. 107—109.; Allgemeiner Anzeiger, XIX. 110—113.; Kunst- und Gewerbsblatt, XIX. 114—117.; Hof- und Staats-Handbuch, XIX. 118—121.; Verkündung der Gesetze und Verordnungen, XIX. 122—123.; Benützung der Kalender zur Bekanntmachung der Messen und Jahrmärkte in den Zollvereins-Staaten, XIX. 124—127.; Benützung der inländischen Zeitungen zu denselben, XIX. 128—132.; Bekanntmachung officieller Arbeiten der Staatsdiener, XVII. 526—533.

Belgien.
Wandern der Handwerksbursche nach, XIV. 953—956.

Belliot'sches Universalmittel, XV. 871.

Belohnungen.
für aufgegriffene Verbrecher, XIII. 318—322.; für Anzeige und Einfangung der Wildschützen, XIII. 1277—1279.

Belustigungen.
an Sonn- und Feiertagen, VIII. 1095—1099.; Theilnahme der Schulkinder an öffentlichen Belustigungen, IX. 1467—1470.

Beneficien.
Intercalarien bei denselben, XI. 1511—1532.; des Domclerus, VIII. 311.; des untergeordneten Clerus, VIII. 481—487.; Tax- und Stempelerhebung bei Erwerbung von Beneficien, XIX. 239—253.

Benehmen.
der Polizeibeamten, im Allgemeinen, XIII. 339—340.; der Beamten, XVII. 539—545.; der beiden Regierungskammern, XVIII. 279—281.; der Regierungen mit den Appellationsgerichten, XVIII. 281—282.; Dienstwidriges Benehmen der Gerichtsdiener, XVII. 940—942.

Digitized by Google

Benennung.
der Studierenden an den Universitäten, IX. 253.

Berchtesgaden, Fürstenthum.
Erwerbung desselben, I. 233.; Besitzergreifung, I. 238.; Einführung der Verwaltungsgesetze dortselbst, I. 404.

Berg, Herzogthum.
Abtretung desselben, I. 210.

Bergopzoom, Marquisat.
Abtretung desselben, I. 130.

Bergzabern, Canton.
Erwerbung desselben, I. 259.

Berichte.
Erledigungsberichte protestantischer Pfarrstellen, VIII. 1527—1530.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Berichten in Recursfällen, XIX. 370.; Jahresberichte über die Gymnasialschüler, IX. 897—900.; statistische Jahresberichte, XIV. 1—85.

Berichtserstattung.
Form der Berichte, XVIII. 83—98. 292—294.; Einhaltung der Termine zu denselben, XVIII. 110—115.

Berufungsrecht, fiscalisches.
in strafrechtlichen Untersuchungen wegen Verbrechen und Vergehen wider den Staat und die Obrigkeit, XIII. 745—750.

Beschlagnahme.
von Schriften, III. 317—378.

Beschlagschmiede.
Unterricht und Approbation derselben, XV. 279—284.

Beschwerden.
gegen die Amtsführung der Beamten, XVII. 546—548.; Vertretung unstatthafter Beschwerden, XVII. 976—977.

Besetzungen.
der Domprobsteien, VIII. 310.

Besitzungen, an den beiden Rheinufern.
Verbindung derselben, I. 265.

Besoldungen.
der Baubeamten im Allgemeinen, XVI. 326—329; des Personals der obersten Baubehörde, XVI. 329—331.; der Kreis-Baurätbe und Civil-Bauinspectoren, XVI. 331—333.; der Bezirksingenieure und Conducteure, XVI. 334—337.; der Wegmeister und Wegmacher, XVI. 338—355.;

Besoldungen und andere Dienstesemolumente der übrigen Staatsdiener.
Allgemeine Bestimmungen, XVII. 225—228.; Regulirung derselben, XVII 228—239.; Standes- und Dienstesgehalt XVII. 240—243.; Vorrücken in höhere Besoldungsclassen, XVII. 244—240.; Naturalnebenbezüge a) an Getraid, XVII. 250—253.; b) an Holz, 253—256.; Dienstes wohnungen, XVII. 258—267.; Gehaltszulagen aus Entschädigungen, XVII. 267—270.; Entschädigung bei Versetzungen für Dienstesbezüge, XVII. 271.; Sterb- und Nachmonat, XVII. 271—274.; Zahlungsbefugnisse der Kassen und Aemter, XVII. 275—287.; Zahlungstermine, XVII 287—289.; Apothekenfreiheit, XVII. 290.; Benützung von Aerarialgärten, XVII. 291—292.; Besoldungsabzüge, XVII. 292—301.; Besoldungsabzüge der Landrichter, XVIII. 319.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Besoldungserhöhungen, XIX. 341—357.; Stempel der Besoldungsquittungen, XVII. 301—305.; Erhebung von Stempelgebühren bei denselben, XIX. 357—360.; Handel mit Besoldungsscheinen, XVII. 305—308.; Besoldungen der Stadt-Gerichtsärzte, XV. 430.; Besoldung der Landgerichts-Assessoren, XVIII. 328—334.; der Landgerichts-Actuare, XVIII. 335—336.; Besoldungs- und Dienstverhältnisse der gutsherrlichen Beamten, V. 555—566.; Besoldungs- und Dienstverhältnisse der Lyceal-professoren, IX. 560.; der Gymnasialprofessoren, IX. 786—802.; der Gemeindebeamten, XI. 370—378.

Besteuerung.
der Kirchengüter, XI. 1479—1486.

der Geistlichkeit.
Allgemeine Bestimmungen, VIII. 181—204.; Entrichtung des Familien-Schutzgeldes, VIII. 205.; Concurrenz zu Kreis- und Districtsumlagen, VIII. 206.; Handlohn-Entrichtung von Pfarrgründen, VIII. 206.; Wittwenfondsbeiträge, VIII. 207.; Brandassecuranz-Beiträge, VIII. 207—208.; Besteuerung der katholischen Geistlichen, VIII. 987.; der protestantischen Geistlichen, VIII. 1678—1681.; der Wohlthätigkeitsstiftungen, XI. 1769.; der Schullehrer, IX. 1269—1270.

Digitized by Google

Bestätigungen.
Tax- und Stempelgebühren bei Bestätigungen gutsherrlicher Gerichte und ihrer Beamten, XIX. 219—221.

Bestechungen.
Criminaluntersuchungen gegen die Staatsdiener wegen derselben, XVII. 503—508.

Besthaupt.
Einrechnung desselben bei Güterzertrümmerungen, III. 261.

Bestrafung.
der in die Reservebataillons Eingereihten, X. 593.; Bestrafung und Untersuchung der Studierenden an den Universitäten, IX. 483—486.; Verhütung und Bestrafung von Raufereien und Duellen, IX. 487—492.

Betrug, XIII. 989—991.

Bettel.
Verbot desselben, XIII. 494—522.; betrügerischer Bettel, XIII. 524—525.; Verbot des Bettelns der Gymnasialschüler während der Ferien, IX. 963—964.; Bettel der Studierenden, XIII. 522—524.; arbeitscheuer Handwerksbursche, XIV. 974—977.; Bestrafung der Bettler und Vaganten, XIII. 478—493.; Behandlung derselben in standes- und gutsherrlichen Gerichtsbezirken, XIII. 541—547.

Beurlaubung.
der Soldaten, X. 437—492.; der in die Reservebataillons Eingereihten, X. 589.

Bevölkerung.
Berechnung der Familienzahl der Gemeinden, XI. 231—233.

Bewaffnung.
der Landwehr, X. 766—777.

Bewirthschaftung.
der Pfarrgüter, XI. 1495—1511.

Bezirke.
Ruralcapitel-, VIII. 338—341.

Bezirks-Armenpflege, XII. 470—475.;

Bezirksingenieure, XVII. 391—393.

Bezirksstraßen.
Anlage und Unterhaltung derselben, XVI. 806 818.; Kosten, XVI. 819—824.; ältere Verordnungen über Concurrenz bei Anlage und Unterhaltung derselben, XVI. 824—830.; Benehmen mit den Militärbehörden, XVI. 831—833.; Mittheilung der Pläne an die Landräthe, XVI. 834.; Auslichten des Gehölzes, XVI. 835.; Visitationen, XVI. 835.

Bezüge.
der Baupracticanten, XVI. 285—306.; Regiebezüge der Baubeamten, XVI. 397—402.; Bezüge der Erzbischöfe und Bischöfe, VIII. 294—300.; der Pfarrer vom Aerar und aus Stiftungen, VIII. 960—967.; Stolgebühren im Allgemeinen, VIII. 968—972.; Gebühren bei der Taufe unehelicher Kinder, VIII. 973—974.; Begräbnißkosten, VIII. 975—980.; Sammlungen, Opfergänge, VIII. 981—983.; Meßstipendien, VIII. 984.; Bezüge der Landgerichts-Functionäre, XVII. 127—128.; Bezüge der Staatsdiener überhaupt; Besoldungen und sonstige Diensteseinolumente, XVII. 225—308.; Gratificationen, XVII. 308—316.; Unterstützungen, XVII. 316—328.; Diäten, XVII. 329—494.; Bezüge der Landrichter; allgemeine Bestimmungen, XVIII. 300—304.; Functionsbezüge, XVIII. 304—311.; Dienstwohnungen, XVIII. 311—312.; Holzbezüge, XVIII. 312—318.; Bezüge der Schullehrer, IX. 1261—1264.; Regulirung fixirter Pensions-Holzbezüge, XVII. 809.

Bibelvereine, VIII. 860.

Bibliothek, Hof- und Staats-
Allgemeine Bestimmungen, IX. 60—73.; Abgabe eines Exemplars der im Inlande erscheinenden Druckschriften an dieselbe, IX. 75—79.; Bibliothekbau, IX 80.; Uniform der Custoden der Königlichen Hofbibliothek, IX. 80—81.; Vertretung derselben in rechtlichen Angelegenheiten, IX 81.; Anschaffung des Regierungsblattes von derselben, XIX. 85—86.

Bibliotheken. Leih-
Benutzung derselben von Gymnasialschülern, IX. 961—962.

Bieberstein, Amt.
Erwerbung eines Theils desselben, I. 261.; Besitzergreifung desselben, I. 291.

Bienenzucht, XIV. 633—634.

Biengarten. Distrikt von
Abtretung desselben, I. 193.

Biennium practicum
der angehenden Aerzte, XV. 32—34.

Digitized by Google

Binnen-Controle
des deutschen Zollvereins, XIV. 1806—1807.

Bier.
Ausschenken alterirten und ungesunden Bieres, XIII. 943—948; übermäßige Gußführung XIII. 948.; Hopfenverfälschung, XIII. 975—976.; Brauen zum Selbstbedarf, XIV. 1157 — 1159.; Communbräuhäuser, XIV. 1159—1164.; Termin zum Einsieden des Biers, XIV. 1165—1169.; Biersatz, XIV. 1169 — 1190.; Doppelbier, XIV. 1191.; Benützung besonderer Ingredienzien zur Bier-erzeugung, XIV. 1192.; Nachbier, XIV. 1193—1197.; Germbier, XIV. 1197—1200.; Biervisitationen, XIV. 1200—1218.; weißes Gersten- und Weizenbier, XIV. 1232—1245.; Biereinfuhr von Würtemberg, XIV. 1833—1839.

Bierbrauer.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1068—1074.; Verhältniß der Brauereibesitzer zu den Gewerbsvereinen, XIV. 1156—1157.; Berechtigung der Brauer zum Minutoverkauf des Biers, namentlich in den Sommerkellern, XIV. 1218—1226.; wechselseitige Verpflichtung der Bräuer und Wirthe, XIV. 1226—1232.; Zuständigkeit der Regierungen, K. d. J., und Verfahren bei Concessionirung der Bierbrauer, im Allgemeinen, XIV. 1454—1464.; insbesondere zum Brauen des weißen Biers, XIV. 1464—1465.

Bildhauer.
Gewerbsbefugniße derselben, XIV. 1074—1075.

Bischöfe, VIII. 292—306.; Rang und Titel derselben, XVII. 507.; Gerichtsstand derselben, XVII. 604.

Bittgänge
und Gebete um eine gesegnete Erndte, VIII. 1137—1140.; Kreuzgänge, Wallfahrten, VIII. 1223—1233.

Blattern, natürliche.
Verfahren beim Ausbruch derselben, XV. 777—792.

Blieskastel, Canton.
Erwerbung desselben, I. 259.

Blinden-Erziehungsanstalt, IX. 1716—1719.

Blitz.
Beschädigung der Gebäude durch denselben, XIII. 1147—1148.

Blitzableiter.
Setzen derselben, XIII. 1050—1052. Errichtung derselben, XVI. 1220—1223; Reparirung, XVI. 1223—1224.

Blutegel.
Verkauf derselben, XV. 392—394.

Böhmen.
Einwanderung aus, III. 170.

Bopfingen. Stadt
Erwerbung derselben, I. 131.

Boten.
Polizeiliche Beschränkungen bezüglich der Gewerbsbefugnisse der Boten, XIV. 1246—1275.; Zuständigkeit und Verfahren der Regierungen, K. d. J., bei Concessionirung derselben, XIV. 1465—1466.

Botengebühren
bei Anstellung der Baubeamten, XVI. 356—357.

Botenlöhne.
Regulirung und Stempelfreiheit der Quittungen derselben, XIX. 373—375.

Botenverbindungen.
Uebersicht derselben in den Kalendern, III. 341.

Brachfelder.
Zehntbefreiung der Futterkräuter auf denselben, XIV. 291—298.; Anbau derselben, XIV. 339—353.

Brandcollecten, XIII. 1255—1261.

Brandfälle.
Belohnung einer Hilfeleistung bei denselben, XIII. 1044.

Brandstätte.
Antheil der Brandstätten an vertheilten Gemeindegründen, XIV. 197—198.

Brandversicherungs-Anstalt. Allgem.
Gesetzliche Bestimmungen, XIII. 1061—1077.; Bestimmungen zum Vollzuge der revidirten Brandversicherungs-Ordnung im Allgemeinen, XIII. 1077—1147.; Beschädigung durch den Blitz, XIII. 1147—1148.; Eintritt und Einverleibung in die Anstalt, XIII. 1149—1154.; Versicherung der mit Hypothekenschulden belasteten Gebäude, XIII. 1154—1155.; Versicherung der Staatsgebäude, XIII. 1156—1160.; Versicherung der Stiftungs- und Gemeindegebäude, XIII. 1160—1167.; Classification der Gebäude, XIII. 1167—1169.;

Digitized by Google

Werthsanschlag der Gebäude, XIII. 1170—1171.; Versicherungsbeiträge, XIII. 1171—1172.; Versicherungsbeiträge der Geistlichen, VIII. 207—208; der Staatsgebäude, XVI. 506—508. Anzeige von Brandfällen, XIII. 1172—1174.; Untersuchung und Abschätzung der Brandschäden, XIII. 1174—1179.; Entschädigung für erlittene Brandschäden, XIII. 1179—1187.; Dispensation vom Wiederaufbaue eingeäscherter Gebäude, XIII. 1188.; Austritt aus der Anstalt, XIII. 1188—1189.; Brandassecuranz-Kataster, XIII. 1189—1196.; Diäten für Herstellung derselben, XIII. 1197—1200.; Bildung eines Vorschußfondes, XIII. 1200—1202.; Brandassecuranz-Kassen, XIII. 1202—1204.; Verrechnung der Brandassecuranz-Gelder, XIII. 1204.; verzinsliche Anlegung der Kassenbestände, XIII. 1205.; Insinuationsgebühren für Bekanntmachungen der Anstalt, XIII. 1205—1206.; Stempelpflichtigkeit der Anstalt und ihrer Verwaltung, XIII. 1206.; Papierbedarf der Anstalt, XIII. 1207.; Rechtsstreite der Anstalt, XIII. 1207; Fiscalische Vertretung der Anstalt, XIII. 1208—1209.

Brandversicherungs-Anstalt für Mobilien. Im Allgemeinen, XIII. 1209—1211.; insbesondere Münchner-Aachner Feuerversicherungs-Gesellschaft, XIII. 1212—1244.

Brandversicherungsfälle
streitige, II. 274.

Brandversicherungs-Gesellschaften.
Auswärtige, XIII. 1245—1255.; inländische für Mobilien, XIII. 1209—1211.; Münchner-Aachner, XIII. 1212—1244.

Branntwein
fußeliger und mit Kupfer verunreinigter, XV. 892.; Branntweinbrennen, XIV. 1390—1391.; Branntweinbrenner; Gewerbsbefugniße derselben, XIV. 1075—1078.; Branntweinbrennerei, XIV. 634—636.; Branntweintrinken, XIII. 1428—1429.

Brasilien.
Auswanderung dorthin, III. 133.

Brau-Concessionstaxen, XIV. 1531—1534.

Braunschweig.
Handelsverhältniß mit demselben, XIV. 1990—2019.

Brechruhr. Asiatische, XV. 466—509.

Bremen.
Einschiffung der Auswanderer nach Nordamerika dortselbst, III. 121.

Brennholz-Bedürfniß
für die Armen, XII. 527—533.

Bretzensteiner Hüll, Ort.
Abtretung desselben, I. 194.

Brixen, Fürstenthum.
Erwerbung desselben, I. 199.; Abtretung desselben, I. 296.

Brod, XIII. 873—883.

Brücken.
Tabackrauchen und schnelles Reiten und Fahren über hölzerne Brücken, XIII. 813.; Herstellung beschädigter, XVI. 846.; Errichtung von Nothbrücken, XVI. 847—849.

Brückenau.
Erwerbung desselben, I. 261.
Besitzergreifung desselben, I. 291.

Brückenbau.
Baupflicht, XVI. 843 844.; Abkürzung unnöthig langer Brücken, XVI. 845; Herstellung beschädigter Brücken, XVI. 846.; Errichtung von Nothbrücken, XVI. 847—849.

Brücken- und Pflasterzölle.
Erhebung von Brücken- und Pflasterzöllen durch die Gemeinden, XI. 321—327.

Bruderschaften, VIII. 853—854.; Vermögen derselben, XI. 1001—1022.

Buchbinder.
Gewerbsbefugniße derselben, XIV. 1078—1079.

Buchhändler.
Aufsicht auf die Buchhändler, III. 356.; Vorlage ihrer Cataloge, III. 362.; öffentliches Schuldenfordern derselben, III. 375.; Gewerbsbefugniße derselben, XIV. 1079.; Zuständigkeit und Verfahren bei Concessionirung der Buchdrucker und Buchhändler, XIV. 1466—1468.

Buchhorn.
Erwerbung desselben, I. 131.

Bücher.
Vereine zur Verbreitung guter Bücher, VIII. 854—859.; Gesang- und Schulbücher der Protestanten, VIII. 1690—1695.; Grund- und Lagerbücher der Gemeinden. Diätenverrechnung bei Herstellung derselben, XVII. 447.; Schulbücher an den Gymnasien, IX. 530—

Digitized by Google

331.; Handel der Gymnasialprofessoren mit Büchern, IX. 826.

Bücheranzeigen in Zeitungen, III. 307.

Bücher-Auctionatoren.
Vorlage der Cataloge, III. 364.

Büreau-Requisiten, XVIII. 193—199; der Landgerichte, XVIII. 372.

Bürger.
Leistung des Staatsbürgereids angehender Bürger, VI. 285–286.

Bürgermeister.
Ersatzwahlen für rechtskundige Bürgermeister, XI. 1000–1001.

Bürgerschulen. Höhere, IX. 1685—1687.

Bürgschaften. Amts-, XVII. 1152—1186.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei denselben, XIX. 305—307.

Bund. Deutscher
Bundesacte vom 8. Juni 1815, XX. 3—15.
Vereinigungsurkunden überhaupt, XX. 15–41.
Erklärung von Baden, Dänemark, Hessen, Hamburg, Oesterreich und Preußen über den Beitritt zum deutschen Bund, XX. 41—46.

Bundesversammlung deutsche.
Competenz, XX. 46—52.; Austrägalordnung, XX. 52—56.; Executionsordnung, XX. 56—62.; Bekanntmachung der Verhandlungen, XX. 62—64.; Bundeskanzlei, XX. 65—66.; Mittheilungen von Gesetzsammlungen, Regierungsblättern und Ständeverhandlungen an den deutschen Bund, XX. 66—68; Eingaben an denselben, XX. 68—72.; Kriegsverfassung desselben, XX 72—106.; Bundesfestungen, XX. 107—136.; Militärcommission, XX. 137—141.; Centralbehörden, XX. 142—145.

Bund, rheinischer
siehe rheinisch.

Bundescartel, X. 955—961.

Bundesstaaten. Deutsche
Auswanderungen in dieselben, III. 109.; Resolution der Militärpflicht bei Auswanderungen dahin, III. 109.; Cartelconventionen, III. 110.; Nachsteuerverhältnisse bei Auswanderungen, III. 113.; Durchmarsch von Bundestruppen, X. 1127—1128.; Behandlung des Paßwesens bei Reisenden von und nach den deutschen Bundesstaaten, XIII. 655—660.

Burgau. Markgrafschaft
Erwerbung derselben, I. 198.

Burheim. Herrschaft
Erlangung der Souveränität darüber, I. 219.; Besitzergreifung derselben, I. 227.

C.

Cadetten, Fahnen-
Einreihung der durch das Loos bestimmten Fahnen-Cadetten, X. 195.

Candidaten. Pfarramts-
Anzeige verstorbener Pfarramts-Candidaten, VIII. 586.; Aufnahms- und Anstellungsprüfung protestantischer Pfarramts-Candidaten, VIII. 1443—1481.;

Candidaten. Rechts-
Prüfungen der Rechtscandidaten im Allgemeinen, XVII. 3—10.; theoretische Prüfung, XVII. 11—21.; Concursprüfung, XVII. 22—30.; Prüfung für den mittelbaren Dienst, XVII. 40—42.; ältere Bestimmungen über die Concursprüfung, XVII. 42—65.

Schulamts-Candidaten.
Verwendung und Fortbildung derselben, IX. 1220—1227.; Prüfungen derselben, IX. 1227 1230.; Militärpflichtigkeit derselben, IX. 1231—1232.

Capitalien, Einstands-.
der Soldaten, X. 263—295.

Capitel.
Domcapitel, VIII. 306—314.; Rang und Titel der Mitglieder derselben, XVII. 567.; Ruralcapitel, VIII. 338—361.; Nomination zu den Stellen in den erzbischöflichen und bischöflichen Capiteln, VIII. 588—589.

Carl Theodor, Churfürst.
Regierungsantritt desselben, I. 28.

Cartel-Convention.
Anwendung derselben bei Auswanderungen nach den deutschen Bundesstaaten, III. 110.; Militär-Bundescartel, X. 955—961.; Militärcartelle a) mit dem Großherzogthume Baden, X. 961—966.; b) mit Churhessen, X. 967—971; c) mit Hessendarmstadt, X. 972—977.;

Digitized by Google

d) mit dem Königreiche Frankreich, X. 978—985.; e) mit dem Königreiche Preußen, X. 986—993.; f) mit den Reußischen Fürstenthümern, X. 993—994.; g) mit dem Königreiche Sachsen, X. 994—998.; h) mit dem Herzogthume Sachsen-Coburg-Saalfeld, X. 999.; i) mit dem Kaiserreiche Oesterreich, X. 999—1018.; k) mit dem Königreiche Würtemberg, X. 1018—1020.; Zollcartelle, XIV. 1937—1946.

Cataster.
Straßen-, Brücken- und Wasserbau-Cataster, XVI. 904—914.; Brandassecuranz-Cataster, XIII. 1189—1196.; Diäten bei Herstellung der letztern, XIII. 1197—1200.

Cautionen.
Erhebung von Tax- und Stempelgebühren bei militärischen Heirathscautionen, XIX. 277.

Cautionsleistung.
bei Herausgabe neuer Tagblätter, III. 310

Censur von Zeitschriften.
Edict vom 26. Mai 1818, III. 299—301.; Herausgabe von censiblen Schriften, III. 310—312.

Aeltere Bestimmungen über Censur, III. 312—318.; Anwendung der Censur, III. 319—320.; Verfahren gegen Blätter und Artikel, welche sich auf innere Politik beschränken, III. 321—324.; Aufnahme ständischer Verhandlungen, III. 325—327.; Bekanntmachung der Separatprotocolle des Landraths, III. 327.; Ankündigung der Veränderungen unter dem Personal der Staatsbeamten, III. 328.; Mittheilung von Nachrichten über Untersuchungen, III. 329—331.; Anpreisung medicinischer Arcane, III. 331—332.; Censur der mit äußerer und innerer Politik sich beschäftigenden Blätter, III. 332.; Handhabung der Censur und desfallsiges Verfahren, III. 333.; Censurgebühren, III. 335.; Beschwerden gegen den Censor, III. 335.; Ankündigung ausländischer Zeitungen, III. 336.

Centralbehörden.
des deutschen Bundes, XX. 142—145.; Rang eines Centralrathes, XVII. 570.

Ceremonien, kirchliche.
am Christi-Himmelfahrtstage und zu Pfingsten, VIII. 1237—1238.; Ceremonien der Juden, namentlich Beschneidung, Verehelichung, Beerdigung, Kellerquellen-Tauchbäder, Geburts-, Trau- und Sterbelisten, VI. 142—153.

Certificate, Lebens-.
zur Erhebung des Pensionsgehaltes, XVII. 809—810.

Charwoche.
Passions- Tragödie- und Grabvorstellungen in derselben, VIII. 1234—1236.

Chausseegeld, XIV. 2036—2041.

Chirurgen.
Befugnisse und Verpflichtung derselben, XV. 104—116.; Praxis der Militär-Chirurgen, XV. 116.; Zuziehung von Chirurgen bei medicinischen gerichtlichen Fällen, XV. 934—937.; Chirurgen der Landwehr, X 818—820.; Zuständigkeit bei Concessionirung der Chirurgen, XIV. 1469—1472.; Befugnisse und Verpflichtung der Magister der Chirurgie, XV. 72 81.; Studieren der Chirurgen an den Universitäten, IX. 431—433.

Cholera morbus, XV. 466—509.

Christmette, VIII. 1109—1110.

Churpfalz.
Trennung derselben von Bayern, I. 6.; Wiedervereinigung derselben mit Bayern, I. 12.; Besitzergreifungspatent, I. 28.

Civil-Bauinspectionen, XVI. 43—45.
Tag- und Gefährtgelder der Civil-Bauinspectoren, XVI. 386.

Classengelder.
der Gymnasialschüler, IX. 864—876.

Classificationstabellen und folium Beneficiorum der Geistlichen, VIII. 575.

Clausur.
in den Frauenklöstern, VIII. 826.

Clericalabgaben.
an die Ordinariate, VIII. 318—334.

Cleriker.
Bildung und Erziehung derselben, VIII. 516—586.

Clerus.
Beneficien des Domclerus, VIII. 311.; frühere Beneficien und Pensionsbezüge des Clerus der Erzbisthümer und Bisthümer, VIII. 313—314.; untergeordneter Clerus, VIII. 385—514.

Digitized by Google

Coburg, ſ. Sachſen.

Cocarde, National-.
Pflicht des Tragens, III. 387–391.

Collationen, biſchöfliche, VIII. 598—605.

Collecten, kirchliche.
der Katholiken, VIII. 947—950.; der Proteſtanten, VIII. 1070—1075.; Brandcollecten, XIII. 1255—1261.

Collecteure.
Aufſtellung der Lottocollecteure, XIII. 1381—1384.

Collegialräthe.
Gerichtsſtand derſelben, XVII. 606.

Collegium, deutſches.
in Rom, VIII. 525.

Cölniſches Waſſer.
verfälſchtes, XV. 893.

Comitees.
Medicinalcomitees; Organiſation derſelben, XV. 945–954.; Rang und Uniform der Mitglieder derſelben, XV. 954.; Abgabe der ärztlichen Gutachten, XV. 954.; Verfahren bei Concursprüfungen, XV. 955—969.; landwirthſchaftliche Comitee's, XIV. 829—867.; Anſchaffung des Regierungsblattes durch den General-Comitee des landwirthſchaftlichen Vereins, XIX. 89.

Commiſſäre, Königliche.
Verhältniß derſelben in den Städten I. und II. Claſſe, XI. 813—818.; Commiſſäre bei den Gemeindewahlen, XI. 978—987.; Rechnungscommiſſäre: Diäten derſelben, XVII. 360—361.; Rang und Titel derſelben, XVII. 580–582.; Uniform derſelben, XVII. 647—648.; Rang und Titel der Ober-Rechnungs-Commiſſäre, XVII. 566.; außerordentliche Miniſterialcommiſſäre an den Univerſitäten, IX. 158—161.; Rang und Titel der Regierungs-Commiſſäre, XVII. 579.; Regierungscommiſſäre bei den Gymnaſien, IX. 716.; Uniform der Univerſitätscommiſſäre, XVII. 654.; Uniform der Local-Schulcommiſſäre, XVII. 658—659.

Commiſſionen.
Beſchränkung der Gerichtscommiſſionen, XVII. 352—353. XVIII. 71.

Commiſſionskoſten.
bei der Landwehr, X. 928–929.

Communion, erſte.
der Schulkinder VIII. 992–993.

Competenz der gutsherrlichen Gerichte.
Competenzverhältniſſe der Patrimonialgerichte I. Claſſe bei Betheiligung der Gerichtsherren, V. 590–592.; Competenz derſelben in Zolldefraudations-Sachen, V. 610–620.; Competenz in Verwaltung der freiwilligen Gerichtsbarkeit, V. 621–623.; Competenzverhältniſſe der Patrimonialgerichte II. Claſſe bei Betheiligung der Gerichtsherren, V. 626–630.; polizeiliche Competenz der Patrimonialgerichte a) im Allgemeinen, V. 645–647.; b) in Polizei-Strafſachen, V. 647–650.; c) in Handhabung der Sicherheitspolizei, V. 651–654.; d) in Handhabung der Gewerbspolizei, V. 655—663.; e) in Handhabung der Forſtpolizei, V. 663–673.; f) in Handhabung der Bauspolizei, V. 674.; g) bei Ertheilung der Auswanderungsbewilligung, V. 675.; Competenz derſelben zur Behandlung von Verlaſſenſchaften der Geiſtlichen, V. 680–682.; Competenz und Verfahren derſelben in Anſäßigmachungsgegenſtänden, V. 693–696.

Competenz der Magiſtrate.
Competenz der einem gutsherrlichen Gerichte untergeordneten Magiſtrate in Polizeigegenſtänden, V. 700.; Competenz der Magiſtrate in Handhabung der Gewerbspolizei, XI. 748—749.; in Handhabung der Bauspolizei, XI. 752.

Competenz der ſtandesherrlichen Behörden in Handhabung der Polizei im Allgemeinen, IV. 57–61.; in Handhabung der Sicherheitspolizei, IV. 62—67.; im Bereiche des Medicinalweſens, IV. 68–71.; in Handhabung der Handels- und Gewerbspolizei, IV. 72–75.; in Handhabung der Forſt- und Jagdpolizei, IV. 76—80.; im Vollzuge der Militärconſcription, IV. 81.; in Aburtheilung von Beſchwerden wegen Uebertretung der Taxordnung, IV. 81.; in Gegenſtänden des Armenweſens, IV. 82.; polizeilicher Wirkungskreis der ſtandesherrlichen Herrſchaftsgerichte, IV. 93.

Competenzconflicte.
Verordnungen zu Verhütung der Competenzſtreite zwiſchen Adminiſtrativ- und Juſtizſtellen, II. 280.; Verordnungen über das Verfahren in angeregten Competenzconflicten, 1) Allerhöchſte Verordnung vom 22. Juni 1813, das Benehmen der Gerichtsbehörden bei entſtehenden

Digitized by Google

Competenzstreiten und Competenzconflicten betreffend, II. 282.; 2) Vollzugsbestimmungen zu denselben, II. 284.

Entscheidung einzelner Competenzconflicte: a) Aus dem Gebiete der gutsherrlichen Gerichtsbarkeit, II. 295—302.; b) aus dem Gebiete des Gemeindewesens, α) über die Gemeindeglieds-Eigenschaft und den Genuß der Gemeinderechte, II. 302—304.; β) über die Ausübung eines Gemeinderechts, II. 304—306.; γ) über besondere Verpflichtungen der Gemeinden in Landculturs- und Privatsachen, II. 306.; δ) über Gemeindegefälle und Gemeindereichnisse und Lasten, II. 307—313.; c) aus dem Gebiete des Stiftungswesen, II. 313—314.; d) aus dem Gebiete des Heimaths-, Anſäßigmachungs- und Verehelichungswesens, II. 314—315.; e) aus dem Gebiete des Armenwesens, II. 315—317.; f) aus dem Gebiete der allgemeinen Staats- und Landespolizei: α. der Polizei-Straffälle, II. 317—322, β. der öffentlichen Markts- und Victualienpolizei, II 322—325.; g) aus dem Gebiete des Bauwesens, II. 325—326.; h) aus dem Gebiete des Staats und öffentlichen Dienstes, dann der Dienst- und Gerichtsordnung, II. 326—327.

Concessionen.
Zuſtändigkeit zu Verleihung von Apothekerconcessionen, XV. 172—179.; Vorbedingungen zu Erlangung von Gewerbsconcessionen überhaupt, XIV. 918—924.; Erlöschung und Einſtellung der Gewerbsconcessionen, XIV. 1363—1369.; Zuſtändigkeit und Verfahren bei Gewerbsconcessionen, XIV. 1416—1494. ſ. das Nähere beim Gewerbswesen.

Concurrenzen.
bei Gemeindebauten, XI. 1385—1430.; zu Meßners- und Schullehrers-Wohnungen, XI. 1431—1435.; zu Stiftungsbauten, XVI. 539—571.; Straſſenbau-Concurrenzen, ältere durch das Finanzgeſetz vom Jahre 1831 aufgehobene Beſtimmungen, XVI. 662—708.; Concurrenzen bei Anlage und Unterhaltung der Bezirksſtraßen, XVI. 824—830.; zu Waſſerbauten, XVI. 868—896.

Conditoreiwaaren.
gefärbte, mit Kupfergrün und andern ſchädlichen Stoffen, XV. 794—895.

Conducteure, Bau-, XVI. 96—97.; Uniform derſelben, XVI. 319.; Diäten derſelben, XVII. 394.

Confirmation.
der Proteſtanten, VIII. 1698—1710.

Confiscationen, Vermögens-, III. 383—384.

Consens, grundherrlicher.
Suppliruug deſſelben bei Gutszertrümmerungen, XII. 158—161.

Conſiſtorialräthe.
Rangverhältniſſe derſelben bei Pfarrinſtallationen, VIII. 701.; Rang und Titel derſelben, XVII. 583.; Conſiſtorial-(Kreiskirchen-) Räthe, Uniform derſelben, XVII. 645.

Conſiſtorien, proteſtantiſche.
Allgemeine Beſtimmungen, VIII. 1328—1349.; insbeſondere gräflich von Giech'ſches Mediatconſiſtorium, VIII. 1349—1351.; Rang und Titel der Mitglieder des gräflich von Giech'ſchen Mediatconſiſtoriums, XVII. 583.; Ober-Conſiſtorium, VIII. 1304—1320.

Conſtatirung.
der Aerarial- und Stempelpapier-Vorräthe bei den äußern Aemtern, XIX. 419—421.; Diätenverrechnung hiebei, XVII. 492—494.

Contingent, zu ſtellendes, I. 226.

Contribution, franzöſiſche.
Antheil daran, I. 265.

Controle, amtliche.
der Behörden über die Dienſtleiſtungen der Gendarmerie, XIII. 215—220.

Convictorium.
für Studierende an der Univerſität Erlangen, VIII. 1441.

Corporationen.
Vermögen der geiſtlichen Corporationen, XI. 1601—1622.; Mannsklöſter, VIII. 795—826.; Nonnenklöſter, VIII. 826—837.; Eremiten, VIII. 838—841.; jüdiſche Corporationen, VI. 254—260.

Correctionshäuſer.
für die katholiſchen Geiſtlichen, VIII. 776—777.

Correspondenz.
der Stellen und Behörden; allgemeine Beſtimmungen, XVIII. 115—122.; insbeſondere im amtlichen Benehmen a) mit Centralſtellen, XVIII. 122—124.; b) mit den im Auslande beſtehenden Königlichen Miſſionen, XVIII. 125.; c) der beiden Regierungs-Kammern, XVIII. 126.;

Digitized by Google

d) coordinirter Behörden, XVIII. 126—130.; e) mit geistlichen Stellen und Behörden, XVIII. 130—136.; f) mit Pfarrämtern, XVIII. 137—142.; g) mit Militärbehörden, XVIII. 142—143.; h) mit den standesherrlichen Regierungs- und Justizkanzleien, XVIII. 143—145.; i) mit dem Reichsarchivs-Conservatorium, XVIII. 146; k) mit der Polizeidirection München, XVIII. 147.; l) mit den Stadtgerichten, XVIII. 147—149.; m) mit den Gerichtsärzten, XVIII. 149.; n) mit dem Vorstande der Hebammenschulen, XVIII. 150.; o) mit dem Central-Schulbücherverlag, XVIII. 151—152.; p) mit den Kirchenverwaltungen, XVIII. 153.; q) mit fremden Gesandtschaften, XVIII. 153; r) mit der Bundes-Centralbehörde, XVIII. 153—154; s) mit ausländischen Behörden, XVIII. 155—156.; t) Correspondenz zwischen der Gendarmerie und den Polizeibehörden, XIII. 187.; u) zwischen den Land- und gutsherrlichen Gerichten, V. 617—618.; v) der Magistrate mit gutsherrlichen Gerichten, V. 703.; w) der Magistrate unter sich, XI. 1032—1033.

Correspondenz, vertrauliche.
der Regierungspräsidenten in Gegenständen der öffentlichen Sicherheit, XVIII. 269.

Creditanstalten.
Kreis-Hilfskassen, XIV. 2245—2272.; Kreis-Hilfsvereine, XIV. 2273—2282.; Sparanstalten und Sparkassen, XIV. 2282—2287.; Creditvereine, XIV. 2288—2313.; Hypotheken- und Wechselbank, XIV. 2314—2337.; Bank zu Fürth, XIV. 2337—2339.; Pfand- und Leihhäuser, XIV. 2339—2349.; Lebensversicherungsanstalten, XIV. 2350—2354.; Zoll-Creditanstalten, XIV. 1819—1831.

Creditsassignationen.
Prolongation und Erlöschung derselben, XVI. 1039—1044.

Criminalunterſuchungen.
Verrechnung von Diäten in denselben, XVII. 486—487.; namentlich bei Vertheidigung mittelloser Inquisiten, XVII. 488—492.; Untersuchungen gegen Staatsdiener, XVII. 494—512.

Cultur.
Allgemeine Bestimmungen, XIV. 105—135.; Vertheilung von Gemeindegründen, XIV. 136—275.; Befreiung cultivirter Gründe von Abgaben und Zehenten, XIV. 276—298.; Ausübung schädlicher Servitute für dieselbe, XIV. 326—337.; Beförderung der Wiesencultur, XIV. 337—339.; Anbau von Brachfeldern, XIV. 339—353.; Zuständigkeit der Behörden in Culturssachen, XIV. 353—378.; Einführung der Culturgesetze in neuerworbenen Gebietstheilen, XIV. 378—409.; Cultur des Donaumooses, XIV. 409—421.; Bewirthschaftung und forstpolizeiliche Aufsicht der Gemeinde Stiftungs- und Privatwaldungen, XIV. 462—513.; Feldwirthschaft, XIV. 422—426.; Gartenanlagen, XIV. 426—429.; Obstbaumzucht, XIV. 429—447.; Hopfenbau XIV. 448—450.; Maulbeerbaumzucht, XIV. 450—453.; Anbau von Oelgewächsen, XIV. 454.; Tabakbau, XIV. 455—459.; Anbau von Saflor, XIV. 460.; Spergelbau, XIV. 460—461.; Holzcultur, XIV. 462—544.; Weide, XIV. 544—571.; Forstrechte, XIV. 514—531.; Eichenzucht, XIV. 531—544.

Culturs-Gesetze.
Einführung derselben in den ehemaligen Fürstenthümern: Ansbach, XIV. 378—380.; Baireuth, XIV. 387—388.; Bamberg, XIV. 388—389.; Eichstädt, XIV. 389—403.; Neuburg und Sulzbach, XIV. 403.; in Schwaben, XIV. 404—409.

Culturssachen.
Verfahren und Zuständigkeit der Behörden, XIV. 355—375.; Vertretung der fiscalischen Rechte in Cultursprocessen, XIV. 376—378.

Cultusstiftungen.
Zusammensetzung der Kirchenverwaltungen, XI. 1289—1297.; deren Wahl und Verpflichtungen, XI. 1297—1306.; Geschäftsgang und Competenz derselben, XI. 1307—1312.; Einfluß der Gemeindebehörden, XI. 1312—1314.; Verwaltungsbehörden, XI. 1315—1317.; Grundsätze über die Verwaltung des Kirchenvermögens, XI. 1317—1363.; allgemeine Leitung des Bauwesens der geistlichen Stiftungen, XI. 1363—1366.; besondere Leitung desselben durch Königliche Baubeamte, XI. 1367—1370.; Anfertigung und Vorlage der Baupläne, XI. 1370—1377.; Anstrich und Bewurf der Gebäude, XI. 1377—1379.; Sicherung gegen Feuerschäden, XI. 1379—1381.; Behandlung der Gemälde und Sculpturen in Kirchen und Kapellen, XI. 1382—1385.; Bauprovisorien und Bauconcurrenzen,

Digitized by Google

XI. 1385—1430.; Meßners- und Schullehrers-Wohnungen. Concurrenzen hiezu, XI. 1431—1434.; Kirchenstühle in katholischen und protestantischen Kirchen, XI. 1435—1440.; Verwendung entbehrlicher Nebenkirchen und Kapellen, XI. 1441—1451.; Anschaffung von Paramenten, Oel, Wachs, Licht rc., XI. 1452—1463.; Jahrtags- und Messenstiftungen, XI. 1464—1474.; Opfersammlungen, Klingelbeutel, XI. 1474—1478.; Besteuerung der Kirchengüter, XI. 1479—1486.; Verwaltung der Pfarrgüter, XI. 1487—1494.; Antheil der Pfarreien an den zu vertheilenden Gemeindegründen, XI. 1495; Bewirthschaftung der Pfarrgüter im Allgemeinen, XI. 1495—1501.; insbesondere bezüglich der Pfarrgebäude, XI. 1501—1511.; Intercalarien bei katholischen Pfarreien und Beneficien, XI. 1511—1532.; bei protestantischen Pfarreien, XI. 1533—1565.; Taxen- und Intercalarfrüchten-Rechnungen, XI. 1565—1567.; Besteuerung der Geistlichen, XI. 1567—1586.; Sammlungen der Geistlichen und Meßner, XI. 1586—1590.; Rechtsstreite über das Pfarrvermögen, XI. 1591—1600.; Vermögen der Klöster, Bruderschaften und anderer geistlichen Corporationen, XI. 1601—1622.; Verwendung von Rentenüberschüssen aus den Cultusstiftungen, VIII. 58—64.

Curkosten.
Tragen derselben bei Körperverletzungen, XII. 523—426.; erkrankter Conscribirter, X. 384.

Custoden, der Königlichen Hofbibliothek.
Uniform derselben, IX. 80—81.

D.

Dachrinnen, XVI. 1211—1212.

Dachwohnungen, XVI. 1209—1210.

Dächer.
Höhe derselben, XVI. 1219.

Dänemark.
Auswanderungen dorthin, III. 137.; Beitritt zum deutschen Bunde, XX. 43—44.

Darleihen
Behandlung der Darleihen der Siegelmäßigen aus Stiftungs- und Gemeindemitteln, V. 813.; der Gemeinden, XI. 555—621. a) an Gemeinden und Privaten, XI. 555—591., b) an den Staat, XI. 592—613. c) im Auslande, XI. 613—621.

Decanate. Katholische, VIII. 338—361.
Amtssiegel derselben, VIII. 360.

Decanate. Protestantische, VIII. 1352—1366.
Amtssiegel derselben, VIII. 452.; Anschaffung des Regierungsblattes von den Decanaten, XIX. 72—82.

Decane.
Rangverhältnisse derselben bei Pfarrinstallationen, VIII. 701.

Dedicationen
an Seine Majestät den König, II. 134.

Defraudationen.
Allgemeine Bestimmungen über Defraudationen, II. 233—235.; Postdefraudationen, II. 235—240.; Malzaufschlags-Defraudationen, II. 241—268.; Defraudationen von Gemeindegefällen, II. 269—270.; Lottodefraudationen, II. 271—274.; Stempeldefraudationen, II. 189—195.

Denkmäler, plastische.
Generalinspection über die plastischen Denkmäler durch die Baubehörden, XVI. 20.

Denkmünze, auf die Verfassung.
Vertheilung derselben an sämmtliche Gemeinden, I. 393—396; an sämmtliche Schulen, I. 396—398.

Denkzeichen.
Militärdenkzeichen, X. 521—524.; Tragen derselben von der Landwehr, X. 759—765.

Depositen, XVII. 1187—1215.; magistratische Depositen, XI. 1034.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei denselben, XIX. 367—368.

Deputationen an das Königliche Hoflager.
Von Gemeinden, II. 122. XI. 331.; von besondern Ständen, II. 128.; von der Landwehr, II. 128.

Deserteurs, X. 315—320.; Vermögensconfiscation derselben, X. 320—340.; Behandlung fremder Deserteure, X. 1021—1024.; Stempelerhebung bei Quittungen für Aufbringgebühren von Deserteurs, XIX. 280.

Digitized by Google

Detentionsanstalten.
Allgemeine Bestimmungen, XIII. 389—397.; Verwaltungspersonal, XIII. 398—399.; geistlicher Besuch und religiöser Unterricht der Gefangenen, XIII. 400—401.; Gelderspar-nisse der Sträflinge, XIII. 402.; Behandlung der Verhafteten, XIII. 403—404; Verpflegung der Gefangenen, XIII. 404—407.; Beschäftigung der Gefangenen, XIII. 407—413.; Visitationen, XIII. 413—414.; Zwangsarbeitshäuser, XIII. 416—435.; Strafarbeits- und Zuchthäuser, XIII. 435—459.; Gefängnisse, XIII. 460—478.

Diäten.
Allgemeine Bestimmungen, XVII. 329—342.; Einsendung der Verzeichnisse von Diäten, XVII. 343—340.; Diätenvorschüsse, XVII. 350—351.; Beschränkung der Gerichtscommissionen, XVII. 352—353.; Aufrechnung der Gefährtgelder, XVII. 353—354.; Bestimmungen über die Diäten des Regierungs-Präsidenten, XVII. 355.; der Regierungsräthe, XVII. 355.; der Regierungsassessoren, XVII. 356.; der Medicinalausschüsse und der Kreisscholarchate, XVII. 357.; der Regierungssecretäre, XVII. 357—358.; der Regierungsaccessisten, XVII. 111—116. 358—360.; der Rechnungscommissäre, XVII. 360—361.; der Rechnungsgehilfen, XVII. 361—362.; des Personals der obersten Baubehörde, XVII. 383—386.; der Kreis-Bauräthe, XVII. 387—389.; der Kreisingenieure, XVII. 389—390.; der Civil-Bauinspectoren, XVII. 391.; der Bezirksingenieure, XVII. 391—393.; der Bauconducteure, XVII. 394.; des Personals der Strafanstalten, XVII. 394.; des Personals der Kreis- und Stadtgerichte, XVII 395—308; des Landgerichtspersonals im Allgemeinen, XVII 399—404; der Landrichter, XVII. 405—407.; der Landgerichts-Assessoren, XVII. 407—409.; der Landgerichts-Actuare, XVII.409—410.; der Verweser von Landgerichts-Stellen, XVII. 410; der Rechtspracticanten, XVII. 411—413.; der Gerichtsdiener, XVII. 413—415.; der Gerichtsärzte, XVII. 416—418.; der unbesoldeten Aerzte, XVII. 419.; der Land- und Wundärzte, XVII. 420—421; der gutsherrlichen Beamten, XVII. 422—423. V. 572—576.; der Gemeindebeamten, XI. 378—384. XVII. 424—429; der Stiftungsbeamten, XVII. 430—432.; der Gendarmerie, XVII. 432—436.; Verrechnung von Diäten bei Pfarrinstallationen, XVII. 436—438.; bei Generalsynoden, XVII. 439—440.; bei Meineidsverwarnungen, XVII. 440.; bei geistlichen Verlassenschaften, XVII. 441.; bei Prüfungen, XVII. 442.; bei Schulvisitationen, XVII. 442—445.; bei Versteigerungen und Verpachtungen von Gemeindegründen, XVII. 446.; bei Herstellung der Grund- und Lagerbücher, XVII. 447.; bei den Conscriptionsverhandlungen, XVII. 448—452.; bei Untersuchungen der Landwehr, XVII. 452; bei Truppenmärschen, XVII. 453—455.; bei Versammlungen der Gewerbsvereine, XVII. 456—458.; bei Aufnahme der Gewerbscataster, XVII. 459.; bei der Mühlbeschau, XVII. 459.; bei Streifen, XVII. 460.; bei Victualienvisitationen, XVII. 460.; bei Vagantentransporten, XVII. 461.; bei der Schutzpocken-Impfung, XVII. 462—466.; bei Viehseuchen, XVII. 467—469.; bei Amtsertraditionen, XVII. 470—472.; bei Amtsvisitationen, XVII. 473—474.; bei Herstellung der Brandassecuranz-Cataster, XIII. 1197—1200.; bei Schadensbesichtigungen, XVII. 477—481.; bei Durchreisen gefrönter Häupter, XVII. 482.; bei Gränzbeschätigungen, XVII. 483—484.; in Parteisachen, XVII. 484.; bei Calculirung der Inventarien, XVII. 485.; in Criminalsachen, XVII. 486—487.; bei Vertheidigung mittelloser Inquisiten, XVII. 488—492.; bei Constatirung der Aerarialvorräthe von Naturalien und Stempelpapier, XVII. 492—494.; der katholischen Geistlichen, VIII. 993—994.; der Abgeordneten zur II. Kammer der Ständeversammlung, VII. 337.

Diebstahl, XIII. 981—988.

Diener, öffentliche.
Amtsehrenbeleidigungen derselben, XVII. 923.

Dienstanwartschaften
Aufhebung derselben, XVII. 198—199.

Dienstboten.
Bücher und Zeugnisse derselben, XIII. 1332—1338.; Verfertigung von Schlüsseln für dieselben, XIII. 1343.; Dienstbotenordnung XIII. 1302.; Gerichtsbarkeit in Ehehaltensachen, XIII. 1353—1354.

Dienstleid
der Landwehr, X. 667—674.; der Geistlichen, VIII. 673—680.; der Staatsdiener, XVII. 1035—1063.

Dienstesgehalt, XVII. 240—243.

Digitized by Google

Dienst, öffentlicher.
Verwendung von Israeliten in denselben, VI. 26—27.

Dienstordnung und Gerichtspolizei.
Verpflichtung und Einweisung der Beamten und öffentlichen Diener, XVII. 1035—1063.; Landgerichtsertraditionen, XVII. 1063—1083.; Amtsantritt versetzter Beamten, XVII. 1084—1085.; Absterben von Beamten, XVII. 1085—1086.; Führung der Qualificationslisten und Bücher, XVII. 1086—1134.; Erscheinen der Beamten bei öffentlichen Feierlichkeiten, XVII. 1135—1137.; Urlaubs- und Verehelichungsgesuche der Beamten. Verbot der Entfernung von ihrem Amtssitze, XVII. 1137—1151.; Benehmen der Beamten bei Reisen hoher Herrschaften, XVII. 1151.; Amtsbürgschaften, XVII. 1152—1186.; Depositen, XVII. 1187—1215.; Aufsicht gegen Winkelagenten, XVII. 1215—1224.;

Dienstpersonal
der fremden Gesandtschaften, XX. 163—165.

Dienstpersonal subalternes.
Schreiber, Diurnisten und Functionäre, XVII. 905—912.; Verwendung von Militärindividuen im niedern öffentlichen Dienste, XVII. 913—922; Amtsehrenbeleidigungen obrigkeitlicher Diener, XVII. 923.; Gerichtsdiener, XVII. 924—942.; Gerichtsdienersgehilfen, XVII. 943—944.

Dienstpferde der Landrichter, XVIII. 318.

Dienstuntauglichkeit der Conscribirten.
a) Befreiung von Abmarsch wegen Mangels des bestimmten Maaßes, X. 214—215. b) Befreiung von Abmarsch wegen unheilbaren Krankheiten, X. 215—216.

Dienstwohnungen,
der Staatsdiener, XVII. 258—267.; der Landrichter, XVIII. 311—312.

Dienstzwang der Ehehalten, XIII. 1331—1332.

Dinkelsbühl, Stadt.
Erwerbung derselben, I. 131.; Abtretung derselben, I. 193.; Wiedererwerbung, I. 211.

Diözesen, bischöfliche.
Schematismen derselben, VIII. 335—336.

Diözesan-Patronen, VIII. 1115—1117.

Directoren der Regierungen.
Rang und Titel derselben, XVII. 571—572.

Disciplin der Advocaten, XVII. 985—1010.

Disciplin der Geistlichen.
Disciplin des katholischen Clerus, VIII. 767—775.; Disciplin und Dienstordnung der protestantischen Geistlichen, VIII 1624—1632.

Disciplin der Gemeindebeamten, XI. 387—393.

Disciplin der Gendarmen, XIII. 223—233.

Disciplin der Gymnasialschüler.
a) Allgemeine Bestimmungen, IX. 945—954.; b) geheime Verbindungen, IX. 954—956.; c) Tragen besonderer Abzeichen, IX. 957.; d) Besuch von Wirthshäusern und anderen öffentlichen Orten, IX. 957—961.; e) Benützen der Leihbibliotheken, IX. 961—962.; f) Anleihen und Kaufsgeschäfte, IX. 962—963.; g) Betteln während der Ferien, IX. 963—964.

Disciplin der Hochschüler.
a) Allgemeine Bestimmungen, IX. 474—483.; b) Untersuchungen und Bestrafungen, IX. 483—486.; c) Verhütung und Bestrafung von Raufereien und Duellen, IX. 487—492. d) Entfernung von der Universität am Schlusse des Semesters, IX. 493—495.; e) Verbot auffallender Trachten, IX. 496.

Disciplin der Landwehr, X. 920—930.

Disciplin der Lyzeisten, IX. 563—564.

Disciplin der Schullehrer, IX. 1276—1278.

Disciplin der Staatsdiener.
a) Criminaluntersuchungen. — Allgemeine Bestimmungen, XVII. 494—502.; b) Bestechung, XVII. 503—508.; c) Untreue im Amte, XVII. 510—512.; d) Verletzung der Amtsverschwiegenheit, XVII. 513—425.; e) Bekanntmachung offizieller Arbeiten, XVII. 526—533.; f) Disciplinarverfahren, XVII. 534—539.; g) Benehmen der Beamten, XVII 539—545; h) Beschwerden gegen die Amtsführung, XVII. 546—548.; i) Suspension, XVII. 548—550.; k) Verwendung der Ordnungsstrafen, XVII. 550—551.

Digitized by Google

Disciplin und Disciplinar-Verhältnisse.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren in Sachen der Disciplin, XIX. 368—370.

Dislocationen
der Gendarmerie, XIII. 195—196.

Dismembrationen
der Pfarreien, VIII. 479—481.

Dispensation
vom persönlichen Dienste der Landwehr, X. 679—693; von Ehehindernissen der Protestanten, VIII. 1742—1755.; von der Wanderschaft, XIV. 970—974.; vom Wiederaufbau eingeäscherter Gebäude, XIII 1188.; in Bausachen, XVI. 1165—1167.; Erhebung von Ehedispensen bei gemischten Eben, VIII. 252—253.; Ehedispensen im Allgemeinen, VIII. 1005—1017.

Districts-Schulinspectoren.
Uniform derselben, XVII. 658—659.

Districtsumlagen.
a) Gesetz über Districtsumlagen, vom 11. September 1825, XI. 1151—1155.; b) allgemeine Vollzugs-Bestimmungen, XI. 1156—1159.; c) vorbereitendes Verfahren, XI. 1160—1164.; d) Einleitung derselben, XI. 1164—1167.; e) Verfahren hiebei, XI. 1167—1169.; f) Verheiligung des Staatsärars bei denselben, XI. 1170—1171.; g) provisorische Verfügungen, XI. 1171—1173; h) Betrag derselben, XI. 1174

Diurnisten.
Verhältnisse derselben, XVII 905—912.; Leistung des Staatsbürgereids von denselben, VI. 284.

Domcapitel.
Kleidung und Capitelzeichen der Mitglieder derselben, VIII. 306—309.; Besetzung der Domprobsteien, VIII. 310.; canonische Investitur der Domcapitularen, VIII. 311.; Beneficien des Domclerus, VIII. 311—312.; Residenzverbindlichkeit der ehemaligen Domcapitularen, VIII. 312—313.; Früchere, und Pensionsbezüge des Clerus der Erzbisthümer und Bisthümer, VIII. 313—315.; Rang und Titel der Mitglieder der Domcapitel, XVII. 567.

Donaumoos.
Cultur desselben, XIV. 409—421.

Donauschifffahrt, XIV. 2055—2056.

Doppelbier, XIII. 966. XIV. 1191.

Dotation
a) der Krone (permanente Civilliste, II. 54—60. b) der Lyzeen, IX. 561.; c) der Gymnasien, IX. 831—853.; d) der deutschen Schulen, IX. 1321—1344.; e) der technischen Schulen, IX. 1063—1068.

Druckschriften, verbotene.
Confiscation derselben, vergl. Presse und Buchhandel, Zeitschriften.

Duell.
Beerdigung der im Duell Gebliebenen, VIII. 1178; Verhütung und Bestrafung von Raufereien und Duellen der Studierenden an den Universitäten, IX. 473—474. 487—492.

Duplicate der Vorstellungen.
Beilegung derselben, XVII. 972—974.

Durchmärsche
fremder Truppen in Friedenszeiten, X. 1104—1106.; von Bundestruppen, X. 1127—1128.; österreichischer Truppen, X. 1107—1125.; Sachsen-Coburgischer Truppen nach St. Wendel, X. 1126.

E.

Eberach, Abtei.
Erwerbung derselben, I. 130.

Edelstetten, Grafschaft.
Erlangung der Souveränität darüber, I. 219.; Besitzergreifung, I. 227.

Edicte zur Verfassungs-Urkunde.
Erstes, III. 9—12.; Zweites VIII. 1—15.; Drittes, III. 299—301.; Viertes, IV. 1—13.; Fünftes, V. 13—16.; Sechstes. V. 133—158.; Siebentes, V. 65—86.; Achtes, V. 803—805.; Neuntes, XVII. 191—196.; Zehntes, VII. 29—52.; Gemeinde-Edict, XI. 1—34.

Ehe der Katholiken.
Eheverlöbnisse und Verträge, VIII. 998—1004.; Dispense bei denselben, VIII. 1005—1017.; Proclamation derselben, VIII. 1017—1019.; Trauungen, VIII. 1020—1027.; Trauungen auf dem Lande, VIII. 1028; Trauungen Bayerischer Unterthanen im Auslande, VIII. 1029—1043.

Digitized by Google

Ehe der Protestanten.
Proclamation, VIII. 1729—1735.; Pfarrrecht der Trauung, VIII. 1736—1741.; Dispensation von Ehehindernissen, VIII. 1742—1755.;

Ehegerichte, VIII. 1048—1050.; bei den erzbischöflichen und bischöflichen Stellen, VIII. 318.

Ehen, gemischte.
Trauung derselben, VIII. 216—236.; Ehestreitigkeiten in denselben, VIII. 237—241.; zwischen Katholiken und geschiedenen Protestanten, VIII. 241—251.; Erholung römischer Dispensen bei denselben, VIII. 252—253.; Erziehung der Kinder in denselben, VIII. 38—49.

Ehesachen.
Tax- und Stempelerhebung bei denselben, XIX. 257—263.

Ehestreitigkeiten der Katholiken, VIII. 1044—1047.; Ehestreitigkeiten der Protestanten, VIII. 1756—1767.

Ehen, ungemischte.
Erziehung der Kinder in denselben, VIII. 50—51.

Ehre.
Sicherheit derselben, XIII. 725—757.

Ehrenbezeigungen, militärische der Landwehr, X. 877—878.

Ehrenprädicate, der Universitätsprofessoren, IX. 167.

Ehrenrechte, der Gutsherren als Kirchenpatrone, V. 451—454.; des Universitätsrectors in München, IX. 162—163.; der Mitglieder der Kammer der Reichsräthe, VII. 137—138.

Ehrenzeichen.
Annahme fremder Titel und Ehrenzeichen, III. 251—254.

Eichenzucht, XIV. 531—544.

Eichstädt, Bisthum.
Erwerbung desselben, I. 131. I. 198.; Besitz desselben, I. 189.

Eid.
Der Wahlmänner der Landtags-Abgeordneten, VII. 323—325.; Leistung des Staatsbürgereids, VI. 269—288.; Diensteid der Landwehr, X. 667—674.; Diensteid der Beamten, XVII. 1035—1063.; Diensteid der Geistlichen, VIII. 673—683.; Eidesleistung der Advocaten für Parteien, XVII. 965.

Eigenthum.
Abtretung für öffentliche Zwecke, II. 275—284.; Sicherung desselben durch Einfassungen, XIV. 642—645.; Sicherung desselben gegen Frevel (Feld- und Flurpolizei), XIV. 645—663.; Sicherung desselben gegen schädliche Thiere: a) Feldmäuse, XIV. 663—670.; b) Heuschrecken, XIV. 671—687.; c) Raupen, XIV. 687—698.; d) Schnecken, XIV. 698—699.; e) Tauben, XIV. 699—703.; f) Wild, XIV. 704—727.; Beschädigung durch Hagelschlag, XIV. 727—750.; Obstbaumfrevel, XIV. 750—758.; Sicherheit desselben gegen Angriffe a) durch Diebstahl, XIII. 981—988.; b) durch Betrug, XIII. 989—991.; c) durch Elementarschäden, XIII. 992—1261.

Eingaben an Seine Majestät den König
a) in Form der Addressen, II. 129.; b) bei dem Königlichen Kabinete, II. 130. XVIII. 257—260.; Eingaben bei der deutschen Bundesversammlung, XX. 68—72.; Behandlung ungeeigneter Eingaben, XVI. 28.

Eingereihte in das stehende Heer.
Verehelichung derselben, X. 169—170.; Vermögens- und civilrechtliche Verhältnisse derselben, X. 170—178.; Versetzungsgesuche derselben, X. 224.

Einreihungs-Contingente, Repartition derselben, X. 210—212.

Einstandscapitalien
der Soldaten, X. 203—205.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren hiebei, XIX. 273—277.

Einsteller.
Reserve-Bataillonspflichtigkeit derselben, X. 591—592.

Einwanderungen.
Competenz der standesherrlichen Regierungs-Kanzleien zur Ertheilung der Erlaubniß, III. 26—27.; allgemeine Bestimmungen über Einwanderungs-Bewilligung, III. 28.; Beibringung der Entlassung aus fremdem Unterthansverband, III. 29.; Nachweis eines Titels der Ansäßigmachung, III. 30.; Einwanderung der Personen weiblichen Geschlechts, III. 32.; Einwanderung israelitischer Glaubensgenossen, III. 33.; Einwanderungen nach den Reciprocitäts-

Digitized by Google

Verhältnissen einzelner Staaten, (Baden, Frankreich, Oesterreich, Preußen und Würtemberg.) III 33.; Einwanderung und Uebersiedlung, XII. 155—166.

Eisenbahnen, XIV. 2225—2243.

Eisenblech, gewalztes.
Benützung desselben bei öffentlichen Gebäuden, XVI. 465—466.

Eiskeller.
Verbot derselben zur Aufbewahrung des Fleisches, XIII. 900—901.

Elchingen, Abtei.
Erwerbung derselben, I. 130.

Emmenreuth, Amt.
Abtretung desselben, I. 193.

Emeritirung
der katholischen Geistlichkeit, VIII. 744—765; der protestantischen Geistlichkeit, VIII. 1575—1591.

Empfangs-Feierlichkeiten
der Erzbischöfe und Bischöfe VIII. 301—302.

England.
Handelsverhältnisse mit England, XIV. 1989—1990. s. auch bei Großbritannien.

Englische Fräulein-Institute, VIII. 832-835.

Entlassung
der Soldaten, X. 297—307.; Entlassung aus den Reserve-Bataillons, X. 596—602.; vom Dienste der Landwehr, X. 693—697.

Entlassungsscheine
der Soldaten, X. 388—395.

Entschädigungsforderungen
welche der Verfassungs-Urkunde entgegenstehen, I. 391.

Entschädigungen.
Gehaltszulagen der Staatsdiener aus denselben, XVII. 267—270.; der Staatsdiener bei Versetzungen für Dienstesbezüge, XVII. 271.

Entscheidungsgründe.
Beifügung derselben, II. 220. XVIII. 295.

Ephorat, Theologisches.
in Erlangen, VIII. 1431—1439.

Epidemien.
Allgemeine Bestimmungen hierüber, XV. 447—458.; Rindviehkrankheit, XV. 459—466.; asiatische Brechruhr, XV. 466—509.; Krätzübel, XV. 510—530.; gegenseitige Behandlung der mit dem Krätzübel behafteten Handwerksburschen in a) Baden und Bayern, XV. 531—532.; b) Würtemberg und Bayern, XV. 532—533.; Hundswuth, XV. 534—559.

Epizootien.
Allgemeine Bestimmungen, XV. 560—698.; Räudekrankheit unter den Schafen, XV. 699—711.; Behandlung der Kosten für Verhinderung von Viehseuchen, XV. 711—714.

Equipagen, Königliche.
Ausweichen beim Begegnen derselben, II. 138.

Erbauung, Christliche.
Außerkirchliche Zusammenkünfte der Protestanten hiezu, VIII. 1719—1728.

Erbfähigkeit
der Nonnen, VIII. 835—837.;

Erbschaften
der Militärpersonen, X. 512—513.

Eremiten, VIII. 838—841.

Erkenntnisse.
Vollstreckung der fremdrichterlichen Erkenntnisse, XX. 153—155.

Erlasse
bei den Regierungen, XVIII. 292.

Erledigungen
geistlicher Pfründen, VIII. 713—722.; protestantischer geistlicher Stellen, VIII. 1521—1526.; Berichte hiebei, VIII. 1527—1530.; Intercalarien hiebei, VIII. 1530—1552.; Besorgung erledigter Pfarreien durch Pfarrvikare, VIII. 1553—1558.; Pfarrpurificationen hiebei, VIII. 1559—1561.

Erndte.
Gebete und Bittgänge um eine gesegnete Erndte, VIII. 1137—1140.; Dankfeste hiefür, VIII. 1141.

Ersatzmannstellung
der Soldaten, X. 237—263.; der in die Reserve-Bataillons Eingereihten, X. 594—595.

Erstickte.
Rettungsanstalten hiefür, XV. 831—835.

Ertrunkene.
Rettungsanstalten für dieselben, XV. 831—835.

Digitized by Google

Erwerbsarten. Freie,
Allgemeine Bestimmungen, XIV. 1386—1390.; Branntweinbrennen, XIV. 1390—1391.; Leinweberei, XIV. 1391—1394.; Mühlärzte, XIV. 1395.; Pechein, XIV. 1395—1397.; Potaschensieden, XIV. 1397.; Fertigen von Putzarbeiten, XIV. 1397—1398.; Rechenmachen, XIV. 1399.; Restauriren der Gemälde, XIV. 1399.; Stärkemachen, XIV. 1400.; Ziegel- und Kalkbrennen, XIV. 1401—1402.

Erwerbsfähigkeit,
neu gestifteter Klöster, VIII. 820—821.

Erzbischöfe und Bischöfe.
Rang und Titel derselben, VIII. 292—294.; Bezüge derselben, VIII. 294—300.; Empfangsfeierlichkeiten derselben, VIII. 301—302.; Trauerfeierlichkeiten für dieselben, VIII. 302—303.; Beerdigungen derselben, VIII. 304; Weihbischöfe, VIII. 305.; bischöfliche Ausfertigungen, VIII. 305—306.; Gerichtsstand derselben, XVII. 604.; Nomination derselben, VIII 587.

Erzbischöfliche Capitel; Nomination hiezu, VIII. 588—589.

Erzbischöfliche und bischöfliche Stellen, VIII. 315—330.

Erzeugnisse, Literarische.
der Universitätsprofessoren, IX. 175.

Erziehung
armer verlassener Kinder, XII. 487—488.; religiöse Erziehung der ehelichen Kinder aus gemischten Ehen, VIII. 38—49.; der Kinder aus ungemischten Ehen, VIII. 50—51.; der unehelichen Kinder, VIII. 51—58.

Erziehungsanstalt
für Blinde, IX. 1716—1719.; für Taubstumme, IX. 1720—1723.

Erziehungsinstitute.
Vermögen derselben, XI. 1633—1678.; für studierende Jünglinge, IX. 1723—1733.

Escortirung
der Beamten und Reisenden, dann der Durchgangs- und Hallgüter durch Gendarmerie, XIII. 237—239.

Etappenwesen, X. 1071—1128.

Etats.
Bauetats, XVI. 936—1025.; Anfertigung der Bauetats im Allgemeinen, XVI. 936—967.; Anfertigung der Land-Bauetats, XVI. 968—999.; Anfertigung der Wasser-Bauetats, XVI. 1000—1025.; Etats der Universitäten, IX. 203—204.; Etats der Gemeinden, XI. 673—725.; Etats der Lyzeen, IX. 561.; Etats der Gymnasien, IX. 851—853.

Etats-Nachgenehmigung, XVI. 994—995.

Etatsüberschreitung
beim Bauwesen, XVI. 953—955.; bei Wasserbauten, XVI. 1025.

Etats-Voranschläge
und Wirthschaftspläne der Gemeinden, XI. 673—725.

Etats- und Rechnungswesen, XIX. 449—451.

Examinatoren.
Abordnung zum Pfarrconcurs erzbischöflicher und bischöflicher Examinatoren, VIII. 505—508.

Excellenz-Titel, XVII. 552—554.

Executionen.
Tägliche Gebühren der Gendarmen bei denselben, XIII. 243—245.

Executionsordnung
des deutschen Bundes, XX. 56—62.

Executionsrecht.
Gutsherrliches Executionsrecht, V. 742; Befugnisse der Gemeinden hiezu, XI. 637—646.

Expensarien der Advocaten.
Ueberreichung derselben, XVII. 967—968.

Exreligiosen.
Pensionen derselben, VIII. 798—807.

Extraditionen
der Landgerichte, XVII. 1063—1083.

F.

Fabriken.
Anlage derselben, XIV. 1473—1477.; Prüfung für Fabrikgewerbe, XIV. 1025.

Fabrikgebäude.
Steuerfreiheit derselben, XIV. 2206.

Facultäten.
Universitäts-Facultäten, IX. 164—166.

Färber.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1080—1081.

Digitized by Google

Fahnen
der Landwehr, X. 878—891.

Fahren und Reiten. Schnelles
in den Städten, XIII. 790—791.; über hölzerne Brücken, XIII. 813.; durch die Höfe der Königlichen Residenz, XIII. 794—798.

Fahrordnung, XIII. 798—804.

Fallthore, XIII. 814—815.

Familien-Fideicommisse.
Beilage VII. zu Tit. V. §. 4. der Verfassungs-Urkunde: Edict über die Familien-Fideicommisse vom 26. Mai 1818, V. 65—86.; Gesetz vom 11. September 1825, IV. 86—88.; Entschließung vom 5. December 1808, V. 88.; Edict vom 22. December 1811, V. 88—114.; Entschließung vom 22. April 1812, V. 115.; Entschließung vom 24. August 1812, V. 116.; Instruction über Behandlung derselben, V. 116—126.; Erhebung von Tax- und Stempelgebühren von den Verhandlungen bei Errichtung von Fideicommissen, V. 126—128.; Bekanntmachung der Bestätigungs-Urkunden der Fideicommisse, V. 128—130.; Fideicommiß-Errichtung aus vormaligen Stamm- und Fideicommißvermögen, V. 130.; Bestimmungen über die Bildung der zur Vererbung der erblichen Reichsrathswürde erforderlichen Fideicommisse, VII. 136.

Familiengesetze des Königl. Hauses.
Familiengesetz vom 18. Januar 1816, II. 18.; Familienstatut vom 5. August 1819, II. 33.; Berufung des Prinzen Otto von Bayern auf den griechischen Thron. Ratification des Londner Vertrags vom 7. Mai 1832, II. 43.; Ratification des 8. Artikels des Londner Vertrags, II. 52.

Familienschutzgeld.
Entrichtung desselben von den Geistlichen, VIII. 205.

Familiensteuer
der beurlaubten Soldaten, X. 492.

Familien-Stiftungen, XI. 1781—1784.

Familien-Stipendien
im Inlande, XI. 1739—1749.; im Großherzogthume Baden, XI. 1749—1750.; im Kaiserstaate Oesterreich, XI. 1750—1752.; im Königreiche Würtemberg, XI. 1752—1754.

Faschinenbau, XVI. 858—860.

Fassionen,
katholischer Kirchenpfründen, VIII. 865—930.; protestantischer Pfarrstellen, VIII. 1048—1063.

Fechtübungen
der Studierenden an den Universitäten, IX. 473—474.; der Gymnasialschüler, IX. 933—934.

Feier
der Namens- und Geburtstage Ihrer Königlichen Majestäten, II. 108—111; in München, II. 112—113.; Feier des Jahrtags der Verkündung der Verfassung, I 308—309; Feier der Sonn- und Feiertage, VIII 1075—1099; des Fronleichnamsfestes, VIII. 1099—1100.; der Landespatronen, VIII. 1111—1114.; der Diözesan- und Kirchenpatronen, VIII. 1115—1117.

Feierlichkeiten
bei öffentlichen Bauten, XVI. 470.; Aufwartungen der Landwehr bei besondern Hoffeierlichkeiten, X. 893—894.; Empfangsfeierlichkeiten der Erzbischöfe und Bischöfe, VIII. 301—302.; Trauerfeierlichkeiten bei Beerdigungen der Erzbischöfe und Bischöfe, VIII. 302—303.; Erscheinen der Beamten bei öffentlichen Feierlichkeiten, XVII. 1135—1137.; der Studierenden an den Universitäten, IX. 472.

Feiertage,
siehe bei Festtagen.

Feiertags-Schulen,
Sonn und Feiertagsschulen, IX. 1496—1506.; Landwirthschafts-Feiertagsschulen, IX. 1080—1081.

Feldgeschworne,
Bestellung von Feldgeschwornen, XI. 873—874.

Feldmäuse.
Sicherung des landwirthschaftlichen Eigenthums gegen Beschädigung durch dieselben, XIV. 665—670.

Feld- und Flurpolizei, XIV. 645—663.

Feldprediger.
Katholische Feldprediger, VIII. 511—514.; protestantische Feld- und Garnisonsprediger, VIII. 1381—1382.

Feldwirthschaft, XIV. 422—426.

Digitized by Google

Ferien.
Schluß der Vorlesungen an den Universitäten, IX. 465—466.; Ferienreisen der Studierenden, IX. 466—472.

Feste.
Kirchweihfeste der Katholiken, VIII. 1118—1125.; Erndtefest der Katholiken, VIII. 1141.; Erndtefest der Protestanten VIII. 1716—1717.; Reformationsfest, VIII. 1717—1718.; landwirthschaftliche Feste, XIV. 829 — 867.; Schulfeste an den Gymnasien, IX. 931—933.

Festtage.
Fronleichnamsfeier, VIII. 1099—1109.; Christmette, VIII. 1109—1110.; Feier der Landespatronen, VIII. 1111—1114.; Feier der Diözesan- und Kirchenpatronen, VIII. 1115—1117.; Kirchweihfeste, VIII. 1118—1125.; Kirchen-Jubiläen, VIII. 1126—1129.; Jahrtäge der Klosterpfarrkirchen, VIII. 1130.; abgewürdigte Feiertage, VIII. 1182—1218.; Aufnahme der letzteren in den Kalendern, III. 338.; Heiligung der Feiertage bei den Protestanten, VIII. 1711—1718.; Sabbath und Festtage der Juden, VI. 154—157.

Festungen
des deutschen Bundes, XX. 107—137.

Festungssträflinge
und Arrestanten, X. 526—527.

Feuerbeschau.
Vornahme derselben, XIII. 1031 — 1037.; Kosten derselben, XI. 872 — 873.; Feuerbeschau in den Staatsgebäuden, XVI. 505—506.

Feuerordnung.
Beobachtung derselben, XIII. 996 — 1031.

Feuerpiquets,
im Allgemeinen, XIII. 1038—1039.; der Landwehr, X. 869—870.

Feuerversicherungsgesellschaften,
siehe bei Brandversicherungsanstalten.

Feuersbrünste
aus Fahrlässigkeit, Einschreitung dagegen, XIII. 1042—1044.

Feuerschäden.
Sicherung gegen dieselben, XI. 1379—1381.

Feuerweihe.
Abstellung der Mißbräuche bei derselben, VIII. 1240—1241.

Fidei-Commisse,
siehe bei Familien-Fidei-Commissen.

Finanzbeamte,
deren Ernennung zu Landwehroffizieren X. 827.

Finanzdienst.
Acceß in demselben, XVII. 106—110.

Firmen, Handels-
der Fabrikanten und Handelsleute, und deren Nachahmung, XIV. 1028—1037.

Firmung, VIII. 997.

Fleisch.
Allgemeine Bestimmungen über den Absatz, XIII. 884—887.; Fleischsatz, XIII. 837 — 894.; Viehmärkte, XIII. 895—896.; Beaufsichtigung des Schlachtviehes, XIII. 896—899.; Verbot der Eiskeller zur Aufbewahrung des Fleisches, XIII. 900—901.

Fleischaufschlag
der Gemeinden, XI. 279—290.; Fleischaufschlagsdefraudation, II. 268. XIII. 1559—1560.

Flurumritt,
Abstellung desselben, VIII. 1238—1239.

Flußbäuden.
Herstellung von Haftstöcken an denselben, XVI. 901.

Forderungen.
Bezahlung der Forderungen österreichischer Unterthanen, XX. 153—159; Ausnahms- und Entschädigungs-Forderungen, welche der Verfassung entgegenstehen, I. 391—392.

Forensen.
Rechte derselben in Bayern, III. 13.; Wahl derselben zur Ständeversammlung, VII. 203.

Forste.
Sicherung derselben gegen Beschädigung durch

Digitized by Google

Frevel: von Inländern, XIV. 759—799.; von Unterthanen des Großherzogthums Baden, XIV. 800—803.; des Churfürstenthums Hessen. XIV. 804—807.; des Großherzogthums Hessen-Darmstadt, XIV. 807—808.; des Königreichs Preußen, XIV. 809—910.; des Herzogthums Sachsen-Meiningen, XIV. 810—812.; des Großherzogthums Sachsen-Weimar, XIV. 812—815.; des Königreichs Würtemberg, XIV. 815—816.; Beschädigung der Forste durch Waldbrände, XIV. 817—821.; durch Pecheln, XIV 821—827.; durch schädliche Thiere, XIV. 827—828.

Forsthäuser, XVI. 523.

Forst- und Jagdpolizei, XIII. 1262—1301.; in standesherrlichen Gebieten, IV. 76—80.; Handhabung der Forst- und Jagdpolizei durch die Patrimonialgerichte, V. 663—673.

Forstrechte, XIV. 514—531.

Forststraffachen, XIII. 1262—1301.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei denselben, XIX. 338.

Fortgangs-Berechnung
der Gymnasialschüler, IX. 900—901.

Fourage.
Abgabe an die Gendarmerie, XIII. 261—262.

Fouriere
der Landwehr, X. 818—820.

Fragner.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1081—1082.

Frankfurt a/M. Stadt.
Zoll- und Handelsverträge mit derselben, XIV. 1769—1786.

Fränkischer Kreis.
Besitznahme der in demselben erworbenen Gebiete, I. 188.

Frankreich.
Einwanderungen von daher, III. 34.; Auswanderungen dahin, a) Nachsteuerverhältnisse bei denselben, III 139, b) Erfüllung der Militärpflicht bei denselben, III. 144.; c) Entlassung aus dem Unterthansverbande, III. 146.; Uebersiedlung nach Algier, III. 147—148. (M. vergl. Algier.) Vertrag mit Bayern vom 15. März 1806 über Abtretung des Herzogthums Berg, I. 210.; Vertrag mit Bayern vom 28. Februar 1810, I. 232.; Einschiffung von Auswanderern nach Nordamerika in Frankreich, III. 124.; Militärcartel mit Frankreich, X. 978—986.; Wandern der Handwerksburschen nach Frankreich, XIV. 953—956.; Behandlung des Paßwesens der Reisenden von und nach Frankreich, XIII. 661.

Frauenklöster, VIII. 826—837.

Frauenspersonen.
Herausgabe von Zeitschriften unter der Redaction derselben, III. 380.

Freimaurer-Logen.
Verhältnisse der bestehenden Freimaurer-Logen, XIII. 724—727.

Freinächte, XIII. 1403—1420.

Freistaaten, Amerikanische.
Zuständigkeit der Bewilligung zu Auswanderung nach denselben, III. 117—119.; Behandlung der Gesuche hiezu, III. 119—121.; insbesondere bei beabsichtigter Einschiffung in Bremen, III. 121—123.; in Frankreich, III. 124.; in den Niederlanden, III. 125—126.; Erfüllung der Militärpflicht und Reluition der Landwehr hiebei, III. 127—128.; Nachsteuerverhältnisse, III 129—130.

Freitische
der Studierenden an der Universität Erlangen, IX. 522—523.

Freizügigkeit. (vergl. Nachsteuer.)

Fremde.
Rechte derselben in Bayern, III. 13.; Aufsicht auf Fremde, XIII. 665—687.

Fremden-Polizei.
Paßwesen, XIII. 590—664.; Aufsicht auf Fremde, XIII. 665—687.; Anzeige der Ergebnisse derselben, XIII. 688—689.; Aufsicht auf fremde Auswandernde, XIII. 690—695.

Freysing, Bisthum.
Erwerbung desselben, I. 130.; Besitznahme desselben, I. 185.

Digitized by Google

Frickenhausen, Domänengut.
Erwerbung desselben, I. 194.

Friedensverträge
zu Münster vom 24. October 1648, I. 30—111; zu Teschen von 13. Mai 1779., I. 111; zu Lüneville vom 24. August 1901, I. 116.; zu Preßburg vom 26. December 1805, I. 195.

Friseure.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1083.

Frohnen — Frohndienste.
Maßstab der Gemeindefrohnen, XI. 272—276.; Regulirung und Vertheilung der Gemeindefrohnen, XI. 276—277.

Fronleichnamsfeier, VIII. 1099—1109.

Fürth, Ort.
Erwerbung desselben, I. 194.; Bank zu Fürth, XIV. 2337—2339.

Fugger, Herr Graf v., Erlaucht.
Verhältnisse desselben, IV. 175—183.; Erlangung der Souveränität über die fürstlich und gräflich Fuggerschen Besitzungen, I. 219.; Besitzergreifung derselben, I. 227.

Fuhrwerk.
Gebrauch von Gabeldeichseln in der Umgegend Münchens beim einspännigen Fuhrwerk, XIII. 804—805.

Fuldaische Aemter.
Erwerbung und Besitzergreifung derselben, siehe Hammelburg, Brückenau, Weyhers, Biberstein; Einführung des Großjährigkeitsgesetzes vom 26. October 1813 in den Fuldaischen Gebietstheilen, III. 239.

Functionäre und nicht stabile Staatsdiener, XVII. 705—912.; Verehelichung derselben, XII. 197—202.

Functionäre bei Landgerichten.
Allgemeine Bestimmungen, XVII 118—124; Wirkungskreis derselben, XVII. 124—126.; Amtskleidung derselben, XVII. 126.; Bezüge derselben, XVII. 127—128.

Functionszeichen,
der Gemeindebeamten, XI. 401—408.

Fundus pauperum.
Verbot der Erhebung von Strafbeiträgen ad fundum pauperum, XII. 560—562.

Fußwaschung,
am grünen Donnerstage, VIII. 1144.

G.

Gabeldeichseln.
Gebrauch derselben in der Umgegend von München beim einspännigen Fuhrwerk, XIII 804—805.

Gänsetrieb, XIV. 559—560.

Gärten.
Einzäunung derselben, XVI. 1228—1232.; Industrie-Gärten der Volksschulen IX. 1324—1328.

Gallerie. Gemälde, IX. 107—112.

Garköche.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1083—1084.

Garn,
grün gefärbtes, mit Kupferoxyhydrat, XV. 895—896.

Garten-Anlagen, XIV. 426—429.

Gebäude.
Anstrich und Bewurf der Gemeinde-Gebäude, XI. 1377—1379; Pfarr-Gebäude, XI. 1501—1511.; Schulgebäude, XI. 1683—1693.; Versicherung der Stiftungs- und Gemeindegebäude, XIII. 1160—1167.; erzbischöfliche, bischöfl. und domcapitel'sche Gebäude, XVI. 520—522.; Postgebäude, XVI. 510.; Zollgebäude, XVI. 513—518.; über Versicherung der Gebäude gegen Brandschäden siehe bei Brandversicherungs-Anstalt.

Gebietsveränderungen.
siehe Staatsgebiet.

Gebräuche. Religiöse.
Gebete und Bittgänge um eine gesegnete Erndte, VIII. 1137—1140; Erndte-Dankfest, VIII. 1141.; Prozessionen, VIII. 1141 — 1142.;

Digitized by Google

Oelberg-Vorstellungen, VIII. 1143.; Fußwaschung, VIII. 1144.; Grabvorstellung in der Charwoche, VIII. 1144.; Weihe von Schiffen, VIII. 1144.; Glockengeläute, VIII. 1145 — 1150.; Läutordnung, VIII. 1145 —1149.; Wetterläuten, VIII. 1150 — 1158.; Himmelläuten, VIII. 1158 — 1159.; Verwahrung der Glockenseile, VIII. 1159.; Weihnachtssingen, VIII. 1234.; Passions-Tragödien- und Grabvorstellungen in der Charwoche, VIII. 1234—1236.; Ceremonien am Christi-Himmelfahrtstage und zu Pfingsten, VIII. 1237—1238.; Flurumritt, VIII. 1238—1239.; Abstellung abergläubischer Gebräuche, VIII. 1258—1262.

Gebühren
der Wahlcommissäre bei den Gemeinden, XI. 978—987.; Impfgebühren, XV. 761—762.; Aufnahmsgebühren bei Ansässigmachung und Verehelichung, XII. 167—181. Aufbringungsgebühren für entwichene Reservebataillonspflichtige, X. 590.; Aufbringungsgebühren von Deserteurs, XIX. 280.; Stolgebühren, VIII. 968 —972.; Entrichtung derselben an Pfarrer einer fremden Confession, VIII. 260—261.; Installationsgebühren bei Pfarrern, VIII. 705—708.; Diäten und Reisegebühren der Geistlichen, VIII. 793—794.; Gebühren bei der Taufe unehelicher Kinder, VIII. 973—974.; Einfahrts- und Einzugsgebühren gutsherrlicher Beamten, XIX. 221.; Erhebung von Gebühren durch die Gerichtsdiener, XIX. 371—375.; Inscriptionsgebühren der Lyzeisten, IX. 563.; Inscriptionsgebühren der Gymnasialschüler, IX. 864—877.; der lateinischen Schüler, IX. 983.; tägliche Gebühren der Gend'armerie bei Executionen, XIII. 243—245.; Anzeige-Gebühren der Gend'armerie, XIII. 245—253.; Anzeige-Gebühren in Polizeistrafverfahren, XIII. 1473—1474.

Geburts- und Namenstag Ihrer Majestäten.
Feier desselben, allgemeine Anordnungen hiebei, II. 108.; besondere Anordnungen für die Residenzstadt München, II. 112.

Geburts- und Sterbefälle,
pfarramtliche Anzeigen über dieselben, VIII. 429—439.

Gefährtgelder
der Baubeamten, XVI. 358—396.; Aufrechnung derselben, XVII. 353—354.

Gefälle.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren in dem Gebiete der Finanzgefälle namentlich bei Aufschlagssachen, XIX. 377—380.; grundherrliche Gefälle, IV. 104—118.; Gefälle der Gemeinden, XI. 328; gutsherrliche Gefälle, V. 703—705.; Gefälle der Grund- und Polizeigerichtsbarkeit, V. 705.; Bezug von Vogtei-Reichnissen, V. 730.; Leibeigenschafts-Gefälle V. 731—742; Ablösung und Umwandlung grundherrlicher Gefälle, XIV. 298—325.

Gefängnisse.
Criminalgefängnisse XIII. 460—478.; Visitationen derselben, XIII. 413—414.

Gefäße.
Unterhaltung der geistlichen Gefäße, VIII. 954 —958.; Gebrauch kupferner mit unreinem Zinn überzogener Gefäße, XV. 897—899.

Gefangene.
Geistlicher Besuch und religiöser Unterricht derselben, XIII. 400—401.; Geldersparnisse der Sträflinge, XIII. 402.; Behandlung der Verhafteten, XIII. 403—404.; Verpflegung derselben, XIII. 404 — 407.; Beschäftigung derselben, XIII. 407—413.; Begnadigung nach Ablauf von ⅔ Theilen der Strafzeit, XIII. 447—452.; Entlassung der Sträflinge, XIII. 453—459.

Gefundene Sachen, XII. 542.

Gehalt.
Standes- u. Dienstes-Gehalt, XVII 240—243.; Gehaltszulagen aus Entschädigungen, XVII. 267—270.

Geheimmittel.
Auernheimer'sche Gichtpillen, XV 870—871., Belliots-Universalmittel, XV. 871.; grüne Seife; XV. 872—873.; Held'sche Essenz, XV. 873.; Held'scher Wund- und Lebensbalsam, XV. 874. Hetten'scher Augenbalsam, XV. 874 — 875.; Kiesow'sche Essenz, XV. 875—876.; Lang'sche Pillen, XV. 877.; Mörike'sche Pillen, XV. 877—878. Morrison'sche Pillen, XV. 878—879. Nettare di Napoli, XV. 879.; Niederviebacher Schlagwasser, XV. 880 — 881; Redlinger'sche Pillen, XV. 881.; Ringelmann'sches Zahnmittel, XV. 881—882.; v. Ruf'sches Geheimmittel gegen Wechselfieber, XV. 882.; Seewald'scher Balsam, XV. 883.; v. Uechtritz-

Digitized by Google

sches Geheimmittel gegen Epilepsie, XV. 883. Walker'sche Jahntinktur, XV. 884.; Willer'sches Kräuteröl und Gesundheitssohlen, XV. 884—885. Zierl'sche Arcane, XV. 885—886.

Geheimer-Rath.
Formation desselben, II. 156—162.

Gehölz.
Auslichten desselben an den Strassen, XVI. 715—718; an den Bezirksstrassen, XVI. 835.

Geistliche, kathol.
Leistung des Staatsbürgereids, VI. 278—283.; Sammlungen der Geistlichen XI. 1586—1590.; Befreiung von der Einreihung in das stehende Heer, X 178—180; Verhältnisse derselben zu den weltlichen Behörden, VIII. 80 — 98.; Rechte und Pflichten derselben: Theilnahme an den Ständewahlen, VIII. 99 — 114.; Theilnahme an den Landrathswahlen, VIII. 115 — 119.; Gerichtsstand derselben, VIII. 120 — 125.; Verlassenschaften, VIII. 126—175.; Besteuerung derselben, VIII. 181—208.; Amtstracht geistlicher Professoren, VIII. 209 — 210.; Auszeichnung bei Amtsjubiläen derselben, VIII. 211—213.; Benehmen bei weltlichen Verlassenschaften derselben, VIII. 213—216.; Verleihung des Tischtitels an dieselben, VIII. 525—545.; Anstellungstaxen und Abgaben derselben, VIII. 723—736.; Resignation derselben, VIII. 736—742.; Emeritirung derselben VIII. 744—765; Kleidung derselben, VIII. 766—767.; Disciplin derselben, VIII. 767—775.; Correctionshäuser, VIII. 776—777.; Qualificationszeugnisse derselben, VIII. 777—787.; Auszeichnungen derselben, VIII. 787 — 788.; Reisebewilligungen derselben, VIII 788—792.; Diäten und Reisegebühren derselben, VIII. 793—794; Postwagenfreiheit der Mitglieder neugestifteter Klöster, VIII. 822—824.; Vermögen der Geistlichen, VIII. 960—987.; Meineids Verwarnung durch Geistliche, VIII. 1135—1136.; Besuch der Gefangenen durch dieselben, XIII. 400—401.

Geistliche. Protestantische.
Bildung protestantischer Theologen, VIII. 1425—1441.; Ordination derselben, VIII. 1442.; Aufnahms- und Anstellungsprüfung derselben, VIII. 1443—1481.; Beförderungsordnung derselben, VIII. 1482—1520.; Erledigung, dann Verwaltung und Wiederbesetzung erledigter Stellen, VIII. 1521—1561.; Installationen und Investitur der Pfarrer, VIII. 1562—1574.; Unterstützung, Emeritirung und Resignation älterer Geistlicher, VIII. 1575—1591.; Versorgung der Pfarrwittwen, VIII. 1592—1623.; Disciplin und Dienstesordnung, VIII. 1624—1632.; Vermögen der Geistlichen, VIII. 1676—1681.; a) im Allgemeinen, VIII 1676.; b) Verlassenschaften der Geistlichen, VIII. 1676; c) Besteuerung derselben, VIII. 1678 — 1681.; Verehelichung derselben, XII. 195.

Geländer.
an den Strassen, XVI. 634—650.

Geld.
Curs der Bayerischen Kronenthaler, XIV. 2154.; Münzconventionen mit andern Staaten, XIV. 2154 — 2166.; herabgesetzte Münzen, XIV. 2166—2185.; durchlöcherte Münzen, XIV. 2186—2189.; falsche Münzen, XIV. 2189—2194.; Auswechslung von Conventionsmünzen bei öffentlichen Kassen, XIV. 2194 — 2195.;

Geldstrafen.
Succumbenzstrafen, XII. 543 — 548.; Verwendung zum Armenfond, XII. 549 — 559.; in Polizeisachen, XIII. 1469—1471.

Gelübde.
Ablegung der Gelübde von den Nonnen, VIII. 830—832.

Gemälde-Gallerie, IX. 107—112.

Gemälde und Sculpturen.
Behandlung derselben in Kirchen und Kapellen, XI. 1382—1385.; Anfertigung und Restauriren derselben, XI. 536—538.

Gemeinde-Angelegenheiten, siehe bei Gemeindewesen.

Gemeindeangehörige.
Aufzeichnung derselben, XI. 244—257.; Erlangung der Eigenschaft eines Gemeindegliedes, XI. 242—244.; Vertretung derselben, XI. 257.; Genuß der Gemeinderechte, XI. 266—269.; Beitragspflicht der Gemeindeglieder zu Gemeindeumlagen, XI. 1079—1086.; Beeidigung der Bürger bei ihrer Aufnahme, XI. 744—747.; Competenzconflicte über die Gemeindegliedseigenschaft, II. 302—304.

Digitized by Google

Gemeindeanwälte.
Aufstellung von Gemeindeanwälten, XVII. 959.

Gemeindearchive, XI. 739–740.

Gemeindeausschuß, XI. 840—844.; Vermittlungsamt desselben, XI. 874—876.; Belohnung und Entschädigung des Ausschusses und des Gemeindeschreibers in den Landgemeinden, XI. 845—852.; Geschäftsführung der Verwaltungen in den Landgemeinden XI. 863.; Regulativ vom 24. September 1818., XI. 1053—1062.

Gemeinde- und Stiftungsbauten.
Allgemeine Aufsicht, XVI. 526—528.; besondere Leitung durch Königliche Baubeamte, XVI. 528—532.; Grundsätze der Behandlung derselben, XVI. 532—536.; Anfertigung und Restauriren von Gemälden in Gemeinde- und Stiftungsgebäuden, XVI. 536—538.; Concurrenz zu denselben, XVI. 539—571.

Gemeindebeamten.
Formation der Magistrate, XI. 332—340.; Qualification der Magistratsglieder und der städtischen Bediensteten, XI. 340—353.; Stadt- und Marktschreiber, XI. 340—345.; Mitglieder des Magistrats, XI. 346—353.; Rangverhältniße der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI. 353—357.; persönliche und Dienstesverhältniße der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI 358—370.; Besoldungen der Mitglieder des Magistrats, XI. 370—378.; Diätenbezüge der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI. 378—384.; Gratificationen der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI 384—387.; Disciplinarverhältniße der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI. 387—393.; Urlaubsertheilung an Mitglieder und Beamte des Magistrats, XI. 393—394.; Verhältniße der Stadt- und Marktschreiber und des niedern Personals des Magistrats, XI 394—401.; Functionszeichen der Gemeindebeamten, XI. 401—408.; Taxen bei Bestätigungen derselben, XI. 408—410.; Verpflichtung derselben, XI. 410—414.; Anstellung der städtischen Bediensteten, XI. 415—420.
Siehe auch bei Gemeindebevollmächtigten und Gemeindevorstehern.

Gemeindebevollmächtigte.
Benehmen der Magistrate mit denselben, XI. 810—821.; Wirkungskreis derselben, XI. 818.; Bekanntmachung ihrer Verhandlungen, XI. 838—839.; Abstimmung in den Sitzungen der Magistrate und der Gemeindebevollmächtigten, XI. 838.

Gemeindebildung.
Bildung der Gemeinden XI. 215—217.; Bildung derselben in Patrimonialgerichtsbezirken, XI. 217.; Vereinigung mehrerer nahe gelegener kleinerer Orte zu einer Gemeinde, XI. 218—227.; Zutheilung von Waldung zu Gemeindebezirken, XI. 227—229.; Trennung vereinigter Gemeinden, XI. 229.; Eintheilung und Benennung der Gemeinden, XI. 230.

Gemeindecuratel.
Unterordnung der Gemeinden und ihrer Verwaltungsstellen unter die Staatsbehörden, XI. 875—881.; Wirkungskreis und Standpunkt der Gemeinde- und Stiftungscuratel, XI. 881—896.; Unterordnung des Magistrats in Städten und Märkten II. und III. Classe, XI. 900.; Wirkungskreis der Untercuratelbehörden bezüglich der Landgemeinden, XI. 901—902.

Gemeindedeputationen.
Abordnung derselben an das Kgl. Hoflager, XI. 331.

Gemeindedienste, XI. 269—271.

Gemeinde-Distrikts-Vorsteher, XI. 839—840.

Gemeinde-Edict.
Edict über das Gemeindewesen vom 24. September 1808., XI. 71—89; Edict über die künftige Verfassung und Verwaltung der Gemeinden im Königreiche vom 17. Mai 1818., XI. 35—61.; revidirtes Gemeindeedict vom 1. Juli 1834., XI. 1—34.

Gemeindefrohnen.
Maaßstab derselben, XI. 272—276.; Regulirung und Vertheilung derselben, XI. 276—277.

Gemeindegebäude, XI. 461—473.
Versicherung der Gemeinde- und Stiftungsgebäude, XIII. 1160—1167.

Gemeinde-Gefälle.
Aufnahmsgebühren, XI. 277—278.; Fleisch-

Digitized by Google

aufschlag, XI. 279—290.; Getraid- und Mehlaufschlag, XI. 290—297.; Local-, Bier- und Malzaufschlag, XI. 297—317.; Weinaufschlag, XI. 317—318.; Sperrgeld an den Thoren und Abgabe des Abwurfholzes, XI. 318—321.; Brücken- und Pflasterzölle, XI. 321—327.; Laudemialgefälle, XI. 327.; sonstige Gefälle und indirecte Auflagen, XI. 328.; Zuschüsse aus dem Staatsvermögen (namentlich zu der Polizeiverwaltung, XI. 328—330.; Competenzconflicte über Gemeindegefälle, Gemeindereichnisse und Gemeindelasten, II. 307—313.

Gemeindeglieder.
Siehe „Gemeinde-Angehörige."

Gemeinde-, Grund- und Lagerbücher.
Diäten bei Herstellung derselben, XVII. 447.; Herstellung und Führung des Lagerbuchs, des Gemeindebuchs, des Inventars und der Concurrenzrollen, dann Aufbewahrung der Duplicate des Geburts-, Trau- und Sterberegisters, XI. 853—862.

Gemeinde-Gründe.
Antheile der Pfarreien an den zu vertheilenden Gemeinde-Gründen, XI. 1495.; Diäten bei Versteigerungen und Verpachtungen derselben, XVII. 446.; Antheile der Schulen an vertheilten Gemeindegründen, XIV. 191—197.; Gemeinde-Gründetheilungen, XI. 262—265.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Vertheilung derselben, XIV. 199 — 202.; Benützung und Vertheilung derselben im Allgemeinen, XIV. 136 — 167.; Benützung der Stadtgräben, XIV. 167 — 169.; Benützung und Vertheilung der Gemeindewaldungen, XIV. 169—190.; Antheil leerer Hof- und Brandstätten an vertheilten Gemeinde-Gründen, XIV 197—198.; Vermessung der Abtheilung, XIV. 198 — 199.; Anwendung der Verordnungen über Abtheilung derselben, XIV. 202.

Gemeinden, Land-
Belohnung und Entschädigung des Ausschußes und des Gemeindeschreibers in denselben, XI 845—852.; Herstellung und Führung des Lagerbuches, des Gemeindebuches, des Inventars, und der Concurrenzrollen, dann Aufbewahrung der Duplicate des Geburts-, Trau- und Sterberegisters, XI. 853—862.; Geschäftsführung der Gemeinde-Verwaltungen, XI. 863.; Gesammtgemeinde, Wirkungskreis derselben, XI. 863—864.; Ergebniße der Gemeinde- u. Stiftungs-Rechnungen, Bekanntmachung derselben, XI. 864—866.; Dorfs- und Flurpolizei, Handhabung derselben, XI. 866—872.; Feuerbeschau-Kosten in den Landgemeinden, XI. 872—873. Bestellung von Feldgeschwornen, XI. 873—874.; Vermittlungsamt des Gemeinde-Ausschusses, XI. 874—876.; Geschäftsführung der Landgemeinden, Regulativ vom 24. September 1818, XI. 1053 — 1062.; Vollzugs-Vorschriften hiezu: Versammlungen derselben, XI. 1063 — 1064.; Siegel derselben, XI. 1064 — 1066.; Vertretungen derselben in streitigen Rechtssachen, XI. 1066 1067.; Vormundschaftsausschüsse in denselben, XII. 480—482.; Wirkungskreis der Untercuratelbehörden bezüglich der Landgemeinden, XI. 901—902.

Gemeindelasten.
Befreiung hievon, XI. 258—259.; Beheizung und Beleuchtung der Hauptwachen, XI. 740—743.; Competenzconflicte über Gemeindegefälle Gemeinde-Reichnisse und Gemeinde-Lasten, II. 307—313.

Gemeinde-Polizeiverwaltung.
Zuschüsse aus dem Staatsvermögen zu derselben, XI. 328 — 330.; Polizeiverwaltung der Magistrate, XI. 782 — 812.; Verhältnisse der Königlichen Commissäre in den Städten I. und II. Classe, XI. 813—818.; Competenz der Magistrate in Handhabung der Gewerbspolizei, XI. 748—749.; gemeindliches Vermittlungsamt, XI. 749—751.; Competenz des Magistrats in Handhabung der Baupolizei, XI. 752.

Gemeinde-Präsentationsrechte.
Präsentationsrechte der Gemeinden, XI. 753 —782.

Gemeinde-Realitäten.
Gemeindegebäude, XI. 461 — 473.; Grundstücke, insbesondere Waldungen, XI. 473—495.; grundherrliche Rechte, XI. 495—506.; Mobilien und Früchte, XI. 506—521.; Veräußerung und Verpachtung von Gemeinde-Realitäten, XI. 522—536.

Gemeinde-Rechnungswesen.
Wirthschaftspläne und Etatsvoranschläge XI. 673 — 675.; Rechnungslegung, XI. 725—730.; Bekanntmachung der Ergebniße der städtischen Rechnungen, XI. 821—835.; Bekannt-

Digitized by Google

machung der Ergebnisse der Gemeinde- und Stiftungsrechnungen in den Landgemeinden, XI. 804 – 806.; Führung der Kassen, XI. 1017 —1018.; magistratische Depositen, XI. 1034.; Sicherstellung der Gemeindekassen, XI. 1034— —1038.; Kassa-Instruction, XI. 1038 – 1040.; Kassa-Extrarditionen, XI. 1050.; Gemeinde- und Stiftungsrechnungen, XI. 1051—1052.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Behandlung des Gemeinde- und Stiftungsrechnungswesens, XIX. 297—300.

Gemeinde-Rechte.
Competenzconflict über die Gemeindeglieds-Eigenschaft und den Genuß der Gemeinderechte, II. 302 — 304.; Competenzconflict über die Ausübung eines Gemeinderechts, II. 304— 306.; das Retractsrecht ex capite incolatus, XI. 257—258.; Genuß der Gemeinde-Rechte, XI. 266—269.

Gemeindeschreiber.
Belohnung und Entschädigung des Ausschusses und des Gemeindeschreibers in den Landgemeinden, XI. 845—852.; Verwendung der Schullehrer zu Gemeindeschreibern, IX. 1280 —1281.

Stadtgemeinden.
Rücktritt derselben in niedere Classen, XI. 233 —241.; Erhaltung der Thore, Thürme und Ringmauern in den Städten, XI. 259—262.; Bekanntmachung der Ergebnisse der städtischen Rechnungen, XI. 821—835.

Gemeindenumlagen.
Gesetzliche Bestimmungen. Umlagengesetz vom 22. Juli 1819, XI. 1068 — 1070.; erläuternde Entschließungen hiezu, a) zu Art. 1 des Gesetzes. Umlagenzwecke, XI. 1070 – 1079.; b) zu Art. 2 Ziffer 1. Beitragspflicht der Gemeindeglieder, XI. 1079—1080.; c) zu Art. 2. Ziffer 3. Beitragspflicht des Staatsärars, XI. 1080 – 1099.; d) zu Art. 2. Ziffer 4. Beitragspflicht der Miethbewohner und Inleute, XI. 1100 — 1117.; e) zu Art. 2. Ziffer 5. Beitragspflicht der Besitzer besteuerter Gründe, XI. 1117 — 1119.; f) zu Art. 3. Ziffer 1. Befreiung der Standesherren hievon, XI. 1120 —1123.; g) zu Art. 3. Ziffer 4. Befreiung der durch Brand verunglückten Unterthanen, XI. 1123.; h) zu Art. 6. Umlagenmaaßstab, XI. 1123 – 1134.; i) zu Art. 9. Competenzverhältnisse, XI. 1134.; k) zu Art. 10 und 12. Erhebung, Verwendung und Verrechnung derselben, XI. 1135 — 1138.; l) zu Art. 14. Verfahren XI. 1138 — 1140.; Beitragspflicht der Staatsdiener zu denselben, XVII. 731.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei denselben, XIX. 302 — 303. Districtsumlagen, XI. 330.; Gesetzliche Bestimmungen XI. 1151 – 1155.; Vorschriften zum Vollzuge des Gesetzes vom 11. September 1825 und hierauf bezügliche Entscheidungen XI. 1150 — 1159.; zu §. 1. des Gesetzes vom 11. September 1825 — vorbereitendes Verfahren, XI. 1160 — 1164.; zu §. 2. des Gesetzes — Einleitung einer Districts-Umlage, XI. 1164 — 1167.; zu §. 8. des Gesetzes — Verfahren, XI. 1167—1169; zu §. 9. des Gesetzes — Betheiligung des Staatsärars, XI. 1170 —1171.; zu §. 10. des Gesetzes — provisorische Verfügungen, XI. 1171— 1173.; zu §. 11. des Gesetzes — Betrag der Districtsumlagen, XI. 1174.

Gemeinde-Vermögen.
Verwaltung desselben, XI. 420—461.; Verwaltung der Gemeinde-Realitäten, XI. 461— 506.; Verwaltung der Gebäude, XI. 461— 473.; Verwaltung der Grundstücke, insbesondere der Waldungen, XI. 473—495.; der grundherrlichen Rechte, XI. 495 — 506.; der Mobilien und Früchte, XI. 506 – 521.; Veräußerung und Verpachtung der Gemeinde-Realitäten, XI. 522 — 530.; Ablösung und Fixirung des Obereigenthums, XI. 530 — 555.; Darleihen, XI. 555—621.; a) an Gemeinden und Privaten, XI 555 — 591.; b) an den Staat, XI. 592 – 613.; c) im Auslande, XI. 613 – 621.; Nachlässe, XI. 621 — 637.; Executionsbefugnisse, XI. 637 – 646.; Ausfertigung von Urkunden über Eigenthumsveränderungen und grundherrliche Verträge, XI. 646 — 651.; Steuer-, Tax- und Stempelpflichtigkeit, XI. 652 – 673.; Wirthschaftspläne und Etatsvoranschläge, XI. 673 — 725.; Rechnungslegung, XI. 725 — 730.; Verbot von Pachtungen oder Anleihen des landgerichtlichen Personals aus dem Stiftungs- und Communal-Vermögen des Bezirks, XI. 900 — 901.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Verwaltung des Stiftungs- und Communal-Vermögens, XIX. 285 —290.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Anlehen aus Stiftungs und Communalkassen, XIX. 290—293.; Vertretung der Gemeinden in streitigen Rechtssachen, XI. 1015 —1017.; XI. 1066—1067.

Digitized by Google

Gemeindevorsteher, XI. 844—845.; Instruction für dieselben vom 24. Sept. 1808., XI. 89—106.; eigenmächtige Versammlung derselben, XI. 331.; Wahl derselben, XI. 979—998.

Gemeindewaldungen.
Zutheilung derselben zum Gemeindebezirke, XI. 227—229; Bewirthschaftung und forstpolizeiliche Aufsicht der Gemeinde- und Stiftungswaldungen, XIV. 462—513.

Gemeindewahlen.
Gemeindewahlordnung vom 5. August 1818., XI. 905—941.; Stimmrecht, XI. 941—942.; Religionseigenschaft der Stimmberechtigten, XI. 943—947.; Stellvertretung, XI. 948—949.; Eintritt von Verwandten und Verschwägerten in Gemeindestellen, XI. 950—951.; Wahlausschluß von der Wählbarkeit, XI. 951—956.; Wählbarkeit der Staatsdiener und Advocaten zu Gemeindestellen, XI. 949—950; Ablehnung der Wahl, XI. 957—961.; Wahllisten, XI. 961—965.; Herstellung derselben durch die Polizeibehörden, XI. 966.; Leitung der Wahl in Städten I. Classe, XI. 966—971.; Bildung der Wahlausschüße, XI. 971—973.; Wahlprotocolle, XI. 973—977.; Gebühren der Wahlcommissäre, XI. 978—987.; Verletzung der Wahlfreiheit, XI. 988—989.; Wahltermine, XI. 989—990.; Bekanntmachung der Wahlen, XI. 990—991.; Berechnung der Zahl der Wahlmänner, XI. 991—993; Wahl der Magistratsräthe, XI. 993.; Wahlhandlung, XI. 994.; Nichtbefolgung der Wahlvorschriften, XI. 994—995.; Stimmenmehrheit bei derselben, XI 995.; Gleichheit der Stimmen bei derselben, XI. 996; Erklärung über die Bereitwilligkeit zur Annahme der Wahl, XI. 997.; Wahl der Gemeindevorsteher, Bestätigung der Wahl und Wahlbericht, XI. 998—999.; Zwischen- und Ersatzwahlen, XI. 999—1000.; Ersatzwahlen für rechtskundige Bürgermeister und Magistratsräthe, XI. 1000—1001.

Gemeindewege.
Herstellung und Unterhaltung, und Competenz zur Anordnung der Gemeindewege, XVI. 836—841.

Gemeindewesen.
Revidirtes Gem.-Edikt, XI. 1—34.; Edict über das Gemeindewesen vom 17. Mai 1818., XI. 35—61.; Gesetz vom 1. Juli 1834, die Revision der Verordnung vom 17. Mai 1818, die Verfassung und Verwaltung der Gemeinden betr., XI. 61—71.; Edict über das Gemeindewesen vom 24. September 1808, XI. 71—89.; Instruction der Gemeindevorsteher vom 24. September 1808, XI. 89—106.; Bestimmungen zum Vollzuge des revidirten Gemeinde-Edicts und hierauf bezügliche Entscheidungen, XI. 106—213.; zu §. 1. des revidirten Gemeinde-Edicts: Bildung der Gemeinden, XI. 215—217; zu §. 2. des revidirten Gemeinde-Edicts: Bildung der Gemeinden in Patrimonialgerichts-Bezirken, XI. 217.; zu §. 3. des revidirten Gemeinde-Edicts: Vereinigung mehrerer nahe gelegener kleinerer Orte zu einer Gemeinde, XI. 218—227.; zu §. 4. des revidirten Gemeinde-Edicts: Zutheilung von Waldungen zu Gemeindebezirken, XI. 227—229.; zu §. 5. des revidirten Gemeinde-Edicts: Trennung vereinigter Gemeinden, XI. 229.; zu §. 8. des revidirten Gemeinde-Edicts: Eintheilung und Benennung der Gemeinden, XI. 230.; zu §. 9. des revidirten Gemeinde-Edicts: Berechnung der Familienzahl der Gemeinden, XI. 231—233.; zu §. 10. des revidirten Gemeinde-Edicts: Rücktritt der Stadtgemeinden in niedere Classen, XI. 233—241.; zu §. 11. des revidirten Gemeinde-Edicts: Erlangung der Eigenschaft eines Gemeindegliedes, XI. 242—244.; zu §. 13 des revidirten Gemeinde-Edicts: Aufzeichnung der Gemeindeangehörigen, XI. 244—257.; zu §. 14. des revidirten Gemeinde-Edicts: Vertretung der Gemeindeglieder, XI. 257.; zu §. 18. des revidirten Gemeinde-Edicts: das Retractsrecht ex capite incolatus, XI. 257—258.; zu §. 19. des revidirten Gemeinde-Edicts: Befreiung von Gemeindelasten, XI. 258—259.; zu §. 24. des revidirten Gemeinde-Edicts: Erhaltung der Stadtthore, Thürme und Ringmauern, XI. 259—262.; zu §. 25. des revidirten Gemeinde-Edicts: Gemeindegrundtheilungen, XI. 262—265.; zu §. 26. des revidirten Gemeinde-Edicts: Genuß der Gemeinderechte, XI. 266—269.; zu §. 27. des revidirten Gemeinde-Edicts: Gemeindedienste, XI. 269—271.; zu den §§. 29., 30. und 31. des revidirten Gemeinde-Edicts: Maaßstab der Gemeindefrohnen XI. 272—276.; zu §. 33. des revidirten Gemeinde-Edicts: Regulirung und Vertheilung der Gemeindefrohnen, XI. 276—277.; zu §. 34. des revidirten Gemeinde-Edicts: Ertrag des ständigen Gemeindevermögens, XI. 277.; Ertrag der den Gemeinden bewilligten Gefälle:

Digitized by Google

a) Aufnahmsgebühren, XI. 277 — 278.; b) Fleischaufschlag, XI. 279—290.; c) Getreid- und Mehlaufschlag, XI. 290—297.; d) Lokal-Bier- und Malzaufschlag, XI. 297—317.; e) Weinaufschlag, XI. 317—318 ; f) Sperrgeld an den Thoren und Abgabe des Abwurfholzes, XI. 318—321.; g) Brücken und Pflastergölle, XI. 321—327.; h) Laudemialgefälle, XI. 327.; i) sonstige Gefälle und indirecte Auflagen, XI. 328.; Zuschusse aus dem Staatsvermögen (namentlich zu der Polizeiverwaltung), XI. 328—330.; zu §. 35. des revidirten Gemeinde-Edicts: Gemeinde- und Bezirksumlagen, XI. 330.; zu §. 42. des revidirten Gemeinde-Edicts: eigenmächtige Versammlung von Gemeindevorstehern, XI. 331.; zu §. 43. des revidirten Gemeinde-Edicts: Abordnungen von Gemeindedeputationen an das Königliche Hoflager, XI. 331.; zu §. 47. des revidirten Gemeinde-Edicts: Formation der Stadtmagistrate, XI. 332—340.; zu §. 48. des revid. Gemeinde-Edicts: Qualification der Magistratsglieder und der städtischen Bediensteten, XI. 340—353.; a) Stadt- und Marktschreiber (§. 48. Abs. I. des revid. Gem.-Edicts), XI. 340—345.; b) Mitglieder des Magistrats (§. 48. Abs. IV. des revid. Gem.-Edicts), XI. 346—353.; zu §. 50. des revidirten Gemeinde-Edicts: a) Rangverhältnisse der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI. 353—357.; b) persönliche und Dienstesverhältnisse der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI. 358—370.; c. Besoldungen der Mitglieder des Magistrats, XI. 370—378.; d) Diätenbezüge der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI. 378—384.; e) Gratificationen der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI. 384—387.; f) Disciplinarverhältnisse der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI. 387—393.; g) Urlaubsertheilung an Mitglieder und Beamte des Magistrats, XI. 393—394.; h) Verhältnisse der Stadt- und Marktschreiber, dann des niedern Personals des Magistrats, XI. 394—401.; zu §. 51. des revidirten Gemeinde-Edicts: Functionszeichen der Gemeindebeamten XI. 401—408.; zu §. 53. des revidirten Gemeinde-Edicts: Taxen bei Bestätigung der Gemeindebeamten, XI. 408—410.; zu §. 54. des revidirten Gemeinde-Edicts: Verpflichtung der Gemeindebeamten, XI. 410—414 ; zu §. 58. des revidirten Gemeinde-Edicts: Anstellung der städtischen Bediensteten, XI. 415—420 ; zu §. 59. des revidirten Gemeinde-Edicts: Verwaltung des Gemeindevermögens im Allgemeinen, XI. 420—461.; Verwaltung der Gemeindereälitäten, XI. 461—506.; der Gemeindegebäude, XI. 461—473.; der Grundstücke, insbesondere Waldungen, XI. 473—495, grundherrliche Rechte, XI. 495—500.; Mobilien und Früchte, XI. 500—521.; Veräußerung und Verpachtung von Gemeindereälitäten, XI. 522—530.; Ablösung und Fixirung des Obereigenthums, XI. 530—555.; Darlehen, XI. 555—621.: an Gemeinden und Privaten, XI. 555—591.; an den Staat, XI. 592—613.; im Auslande, XI. 613—621.; Nachläße, XI. 621—637.; Executionsbefugniße, XI. 637—646.; Aufertigung von Urkunden über Eigenthumsveränderungen und grundherrliche Verträge, XI. 646—651.; Steuer- Tax- und Stempelpflichtigkeit, XI. 652—673.; Wirthschaftspläne und Etatsvoranschläge, XI. 673—725.; Rechnungslegung, XI. 725—730.; zu §. 60. des revidirten Gemeinde-Edicts: Gemeindearchive, XI. 730—740.; Beheizung und Beleuchtung der Hauptwachen, XI. 740—743.; zu §. 62. des revidirten Gemeinde-Edicts: Beeidigung der Bürger bei ihrer Aufnahme, XI. 744—747.; zu §. 63. des revidirten Gemeinde-Edicts: Competenz der Magistrate in Handhabung der Gewerbspolizei, XI. 748—749.; gemeindliches Vermittlungsamt, XI. 749—751.; zu §. 64. u. 65. des revidirten Gemeinde-Edicts: Competenz des Magistrats in Handhabung der Baupolizei, XI. 752.; zu §. 66. des revidirten Gemeinde-Edicts: Präsentationsrechte der Gemeinden und Stiftungen, XI. 753—782.; zu §. 67—72 des revidirten Gemeinde-Edicts: Polizeiverwaltung der Magistrate, XI. 782—812.; zu §. 70. des revidirten Gemeinde-Edicts: Verhältnisse der Kgl. Commißäre in den Städten I. u. II. Classe, XI. 813—818.; zu §. 81. des revidirten Gemeinde-Edicts: Wirkungskreis der Gemeindebevollmächtigten, XI. 818.; zu §. 82. des revidirten Gemeinde-Edicts: Benehmen der Magistrate mit den Gemeindebevollmächtigten, XI. 819—821.; Bekanntmachung der Ergebnisse der städtischen Rechnungen, XI. 821—835.; Herstellung von Ortschroniken, XI. 830—837.; zu §. 83. des revidirten Gemeinde-Edicts: Abstimmungen in den Sitzungen der Magistrate und Gemeindebevollmächtigten, XI. 838.; zu §. 86. des revidirten Gemeinde-Edicts: Bekanntmachung der Verhandlungen der Gemeindebevollmächtigten, XI. 838—839.; zu

Digitized by Google

§. 91. des revidirten Gemeindeedicts: Districts-Vorsteher, XI. 839—840.; zu §. 94. des revidirten Gemeinde-Edicts: Gemeindeausschuß, XI. 840—844.; zu §. 95.—98. des revidirten Gemeinde-Edicts: Gemeindevorsteher, XI. 844—845.; zu §. 99. des revidirten Gemeinde-Edicts: Belohnung und Entschädigung des Ausschusses und des Gemeindeschreibers in Landgemeinden, XI. 845—852.; zu §. 100. des revidirten Gemeinde-Edicts: Herstellung und Führung des Gemeindebuches, des Inventars und der Concurrenzrollen, dann Aufbewahrung der Duplicate, des Geburts-, Trau- und Sterberegisters, XI. 853—862.; zu §. 103. des revidirten Gemeinde-Edicts: Geschäftsführung der Verwaltung in Ruralgemeinden, XI. 863; zu §. 104. des revidirten Gemeinde-Edicts: Wirkungskreis der Gesammtgemeinde, XI. 863—864.; zu §. 105. des revidirten Gemeinde-Edicts: Bekanntmachung der Ergebnisse der Gemeinde- und Stiftungsrechnungen in den Landgemeinden, XI. 864—866.; zu §. 107 u. 108. des revidirten Gemeinde-Edicts: Handhabung der Dorfs- und Flurpolizei, XI. 866—872.; zu §. 112. des revidirten Gemeinde-Edicts: Kosten der Feuerbeschau, XI. 872—873.; zu §. 115. des revidirten Gemeinde-Edicts: Bestellung von Feldgeschwornen, XI. 873—874.; zu §. 120. des revidirten Gemeinde-Edicts: Vermittlungsamt des Gemeindeausschusses, XI. 874—876.; zu §. 121. des revidirten Gemeinde-Edicts: Unterordnung der Gemeinden und ihrer Verwaltungsstellen unter die Staatsbehörden, XI 876—881.; zu §. 123. u. 128 des revidirten Gemeinde-Edicts: Wirkungskreis und Standpunkt der Gemeinde- und Stiftungscuratel XI. 881—896.; zu §. 124. des revidirten Gemeinde-Edicts: Rechnungswesen der Gemeinden, XI. 896—899.; zu §. 126. u. 127. des revidirten Gemeinde-Edicts: Unterordnung des Magistrats in Städten und Märkten II. und III. Classe, XI. 900.; zu §. 128. des revidirten Gemeinde-Edicts: Verbot von Pachtungen oder Anleihen des landgerichtlichen Personals aus den Stiftungs- und Communalvermögen des Bezirks, XI. 900—901.; zu §. 131. des revidirten Gemeinde-Edicts: Wirkungskreis der Unterecuratelbehörden bezüglich der Landgemeinden, XI. 901—902.; Gemeindewahlordnung vom 5. August 1818, XI. 905—941.; zu Art. 2. der Gemeindewahlordnung: Wahlstimmrecht, XI. 941—942.; zu Art. 3. derselben: Religionseigenschaft der Wahlstimmberechtigten, XI. 943—947.; zu Art 4.: Stellvertretung bei Gemeindewahlen, XI. 948—949.; zu Art. 11.: Wahlfähigkeit der Staatsdiener, XI. 949—950.; zu Art. 15.: Eintritt von Verwandten und Verschwägerten in den Magistrat, XI 950—951.; zu Art. 16.: Ausschluß von der Wählbarkeit, XI 951—956.; zu Art. 17.: Wählbarkeit der Staatsdiener und Advokaten zu Gemeindestellen, XI. 957—961.; zu Art. 23. u. 24.: Wahllisten, XI. 961—965.: zu Art. 25.: Herstellung der Wahllisten durch die Polizeibehörden, XI. 966; zu Art. 26.: Leitung der Wahlen in den Städten I. Classe, XI. 966—971.; zu Art 27.: Bildung der Wahlausschüsse, XI. 971—973.; zu Art. 29.: Wahlprotocolle, XI. 973—977; zu Art. 30.: Gebühren der Wahlcommissäre, XI. 978—987.; zu Art 35.: Verletzung der Wahlfreiheit, XI. 988—989.; zu Art. 38.: Termin der Wahlen, XI. 989—999.; zu Art. 39.: Bekanntmachung der Wahl, XI. 999—991.; Berechnung der Zahl der Wahlmänner, XI. 991—993.; zu Art. 43.: Wahl der Magistratsräthe, XI. 993.; zu Art. 45.: Protocoll der Wahlhandlung, XI. 994.; zu Art. 48.: Nichtbefolgung der Wahlvorschriften, XI. 994—995.; zu Art. 52.: Wahl aus Stimmenmehrheit, XI. 995.; zu Art. 53.: Gleichheit der Wahlstimmen, XI. 996.; zu Art. 56.: Erklärung über die Bereitwilligkeit zur Annahme der Wahl, XI. 997.; zu Art. 57.: Wahl der Gemeindevorsteher, XI. 997—998.; zu Art 58.: Wahlbericht; Bestätigung der Wahlen, XI. 998—999.; zu Art. 64.: Zwischen- und Ersatzwahlen, XI. 999—1000.; zu Art. 65.: Ersatzwahlen für rechtskundige Bürgermeister und Magistratsräthe, XI. 1000—1001.

Geschäftsführung der Magistrate:

Geschäftsinstruction vom 21. Sept. 1818., XI. 1002—1011.; Sonstige Bestimmungen und hierauf bezügliche Entscheidungen: zu §. 9. der Instruction: Bezeichnung der Städte II. Classe als unmittelbare Städte, XI. 1012.; zu §. 12. der Instruction: Aufnahme der Protokolle, XI. 1013—1014.; zu §. 13. der Instruction: Vertretung der Gemeinden in streitigen Rechtssachen, XI. 1015—1017.; zu §. 15. u. 16. der Instruction: Führung der Kassen, XI. 1017—1018.; zu §. 25. der Instruction: Abstimmungen, XI. 1018.; zu §. 29. der Instruction: Ausfertigungen der Magistrate, XI. 1019—1022.; Wappen und Siegel der Städte

Digitized by Google

und Märkte und der Gemeindebehörden, XI. 1022 — 1028; zu §. 30. der Instruction: Postportofreiheit der Magistrate, XI. 1028 —1032; zu §. 32. der Instruction: Correspondenz der Magistrate unter sich, XI. 1032 —1033; zu §. 33. der Instruction: magistratische Depositen, XI. 1034; zu §. 34. der Instruction: Sicherstellung der Gemeindekassen, XI. 1034.—1038; zu §. 37. der Instruction: Kassa-Instruction, XI 1038—1040.; zu § 38. der Instruction: Kassa-Extraditionen, XI. 1050.; zu §. 44. der Instruction: Gemeinde- und Stiftungsrechnungen, XI. 1051—1052.

Geschäftsführung der Verwaltungen in den Landgemeinden:

Regulativ vom 24. September 1818., XI. 1053 — 1092.; sonstige Bestimmungen und hierauf bezügliche Entscheidungen: zu den §§. 8., 12. und 16., des Regulativs: Gemeindeversammlungen, XI 1065—1064; zu §. 19. des Regulativs: Siegel der Gemeindeverwaltungen, XI. 1064—1066; zu §. 23. des Regulativs: Vertretung der Gemeinden in streitigen Rechtssachen, XI. 1066 — 1067.

Umlagen, Lokalumlagen:

gesetzliche Bestimmungen, XI. 1068—1076.; sonstige Bestimmungen, dann Vorschriften zum Vollzuge des Umlagengesetzes vom 22. Juli 1819.: zu Art. 1. des Gesetzes: Umlagenzwecke, XI. 1076—1079.; zu Art. 2. Ziff 1. des Gesetzes: Beitragspflicht der Gemeindeglieder, XI. 1079 —1080.; zu Art. 2. Ziff. 3. des Gesetzes: Beitragspflicht des Staatsärars, XI. 1080—1090; zu Art. 2. Ziff. 4. des Gesetzes: Beitragspflicht der Miethbewohner und Inleute, XI. 1100—1117.; zu Art. 2. Ziff 5. des Gesetzes: Beitragspflicht der Besitzer besteuerter Gründe, XI. 1117 —1119.; zu Art. 3. Ziff. 1. des Gesetzes: Befreiung der Standesherren von den Lokalumlagen, XI. 1120—1123.; zu Art 3. Ziff. 4. des Gesetzes: Befreiung der durch Brand verunglückten Unterthanen von den Lokalumlagen, XI. 1123.; zu Art. 6. des Gesetzes: Umlagenmaaßstab, XI. 1123—1134.; zu Art. 9. des Gesetzes: Competenzverhältniße, XI. 1134; zu Art. 10. und 12 des Gesetzes: Erhebung, Verwendung und Verrechnung der Umlagen, XI. 1135—1138.; zu Art 14. des Gesetzes: Verfahren, XI 1138—1140.; Districtsumlagen. Gesetzliche Bestimmungen, XI. 1151 —1155.; allgemeine Bestimmungen, XI. 1155 —1159.; besondere Bestimmungen: zu §. 1. des Gesetzes vom 11. September 1825.: vorbereitendes Verfahren, XI 1160—1164.; zu §. 2. des Gesetzes: Einleitung einer Districtsumlage, XI. 1164—1167.; zu § 8. des Gesetzes: Verfahren, XI. 1167—1169.; zu §. 9. des Gesetzes: Betheiligung des Staatsärars, XI. 1170—1171.; zu §. 10. des Gesetzes: provisorische Verfugungen, XI. 1171—1173.; zu §. 11. des Gesetzes: Betrag der Districtsumlagen, XI. 1174.; Competenzconflicte im Bereiche des Gemeindewesens, II. 301—313.

Gemeindewesen in gutsherrlichen Bezirken.

Verwaltung des Gemeindevermögens, V. 690 —691.; Verpachtung von Gemeinde- und Stiftungsrealitäten, V. 691.; Leitung der Gemeindewahlen in gutsherrlichen Bezirken, V. 691—692.; Stellung der Gemeindevorsteher in gutsherrlichen Bezirken, V. 696—699.; Strafgewalt der Gemeindeausschüsse in den Patrimonialgerichtsbezirken, V. 700; Competenz der einem gutsherrlichen Gerichte untergeordneten Magistrate in Polizeigegenständen, V. 700.; Correspondenzform der Magistrate mit gutsherrlichen Gerichten, V. 703.

Gemeindewesen der Israeliten, VI. 77 —79.

Gend'armerie.

Diäten der Gend'armerie, XVII. 433—436.; Edict vom 11. October 1812 über die Errichtung der Gend'armerie, XIII. 134—163.; neue Formation derselben, XIII. 163—165.; allgemeine Dienstesverhältnisse derselben, XIII. 166—183.; Officiere derselben, XIII 183—186.; Correspondenz zwischen derselben und den Polizeibehörden, XIII. 187.; Transports durch dieselbe, XIII. 187—194.; Dislocationen XIII. 195 — 196.; Patrouillendienst XIII. 196 — 199.; Verhaftungen XIII. 199 — 200.; Anzeige von Sicherheitsstörungen ꝛc. durch die Polizeibehörden und die Pfarrämter an die Gend'armerie, XIII. 200 — 203.; Anzeigen der Gend'armerie, XIII. 204—208.; Beleidigung der Gend'armerie im Dienste, und Widersetzung gegen dieselbe, XIII. 208—214.; amtliche Controle und Berichte der Behörden über die Dienstleistungen derselben, XIII. 215—220.; Requisitionen der Gend'armerie, XII. 220—223; Disciplin derselben, XIII. 223 — 233.; Streifen, XIII 233 — 235.; Verwendung zu Localpolizei-Diensten, XIII. 235—237; Escortirung der Beamten und Reisenden, dann der

Digitized by Google

Durchgangs- und Hallgüter durch dieselbe, XIII. 237—239.; Verstärkung derselben durch Linientruppen, XIII. 239 — 241.; Mittheilung der Steckbriefe an dieselbe, XIII. 241—243.; tägliche Gebühren derselben bei Executionen, XIII. 243—245.; Anzeige-Gebühren, XIII. 245—253.; Anzeige verdienstlicher Handlungen derselben, XIII. 254.; gerichtliche Vernehmung derselben, XIII. 254—255.; Geschenkannahme von Gend'armen, XIII. 255—256.; Miethwohnungen derselben, XIII. 256—258.; Verpflegung derselben im Dienste, XIII. 258—260.; Zehrung derselben in den Wirthshäusern, XIII. 260—261.; Abgabe der Fourage an die Gend'armerie, XIII. 261—262.; Vorspann für dieselbe, XIII. 262—264.; Behandlung erkrankter Gend'armen, XIII. 264—267.; Pensionsregulativ derselben, XIII. 267—269.; Versorgung der Wittwen und Waisen derselben, XIII. 269—270.; Behandlung der Verlassenschaften derselben, XIII. 270—277.

General-Comité
des landwirthschaftlichen Vereins, XIV. 832—845.; Anschaffung des Regierungsblattes durch denselben, XIX. 89.

General-Kreis-Commissariate.
Formation, Wirkungskreis und Geschäftsgang derselben, II. 374.; Instruction vom 17. Juli 1808 für die General-Kreis Commissäre, II. 373.; Erweiterung des Wirkungskreises der General-Kreis-Commissariate: allerhöchste Verordnung vom 2. October 1811, II. 393.; Competenz der General-Kreis-Commissariate: allerhöchste Verordnung vom 6. August 1815. II. 399.

General-Landes-Direction, II. 371.

Generalien.
Bekanntmachung derselben durch die Regierungen, XVIII. 296.

General-Secretäre der Ministerien.
Rang und Titel derselben, XVII. 565.

Generalsynoden.
Diäten bei denselben, XVII. 439—440.; Beschlüsse derselben, VIII. 1382—1385. 1394—1414.

Geographie.
Unterricht der Gymnasialschüler in derselben, IX. 923—924.

Gerber.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1084—1087.

Gerichte. Appellations-
Acceß bei denselben, XVII. 88.;

Gerichte. Criminal- und Civilstraf-
Befugniß derselben in Straffällen, XIII. 1441—1446.

Gerichte. Ehe-, VIII. 318. 1048—1050

Gerichte. Gutsherrliche
Anschaffung des Regierungsblattes von denselben, XIX. 84—85.; Erhebung von Tax- und Stempelgebühren bei Bestätigung derselben, XIX. 219 — 221.; Erhebung von Tax- und Stempelgebühren bei Verwaltung derselben durch Landgerichte, XIX. 229—230.;
siehe auch bei Gerichts- und Gutsherren.

Gerichte. Kreis- und Stadt-
Acceß bei denselben, XVII. 89.; Diäten des Personals derselben, XVII. 395—398.

Gerichte. Straf-
Unterstützung derselben, XIII. 290—317.

Gerichts-Aerzte.
(Stadt-, Landgerichts- und Herrschaftsgerichts-Aerzte). Allgemeine Bestimmungen, XV. 394—402; besondere Bestimmungen, a) für das ehemalige Großherzogthum Würzburg, XV. 403—413.; b) für den Rheinkreis, XV. 413—425.; c) für die Herrschaftsgerichts-Aerzte, XV. 426 — 429.; Besoldung der Stadtgerichts-Aerzte, XV. 430; Pensionen der Wittwen derselben, XV. 430 — 431.; Uniform der Stadtgerichts-Aerzte, XV. 431 — 432.; Urlaubsgesuche derselben, XV. 432.; Qualificationslisten derselben, XV. 432 — 442.; Functionsbezüge der Physicatsverweser, XV. 443.; Anzeige der in Erledigung gekommenen Physicate, XV. 444; Bewerbungen um Physicate, XV. 444—446.; meteorologische Beobachtungen der Gerichts-Aerzte, XV. 714—715.; Aufsicht auf das Verfahren derselben in medicinisch-forensen Gegenständen, XV. 921

Digitized by Google

— 923.; Abgabe von Gutachten bei vorgefallenen Tödtungen, XV. 913 — 924.; Anschaffung des Regierungsblattes von denselben, XIX. 87 — 88.

Gerichtsbarkeit, gutsherrliche.
Competenzconflicte im Gebiete derselben, II 295.; Gerichtsbarkeit über Güter des Adels, V. 316 — 317.; Adelseigenschaft als Vorbedingung zur Ausübung derselben, V. 454 — 456.; Beschränkung derselben auf den Besitzstand v. J. 1806 und auf die eigenen Grundholden, V. 465 — 484.; Gerichtsbarkeit über ehemalige Stifts- und Kloster-Grundholden, V. 484 — 492; über einzelne Grundstücke, V. 492 — 503.; Gerichtsbarkeit auf der Edelmanns- und Landsassen Freiheit, V. 503 — 507.; Beschränkung der bis zum 1. Januar 1820 nicht angemeldeten gutsherrlichen Gerichte auf die freiwillige Gerichtsbarkeit, V. 584 — 586.; Anzeige der Besitzveränderungen bei Gütern mit Gerichtsbarkeit, V. 742 — 744.; Suspension derselben, V. 744 — 749.; Gerichtsbarkeit über allodificirte Lehen, V. 749.; Ausübung derselben bei eingeleiteten Concursverhandlungen, V. 758 — 759.; Verzichtleistung auf dieselbe, V. 759 — 779.; Entschädigung der Gerichtsherren für den Verlust derselben, V. 779 — 784.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren in dem Gebiete derselben, XIX. 219 — 230.

Gerichtsbarkeitsrechte.
Gerichtsbarkeitsrechte der Stiftungen, Gemeinden und anderer Corporationen, V. 457 — 464.

Gerichtscommissionen.
Beschränkung derselben, XVII. 352 — 353.

Gerichtsdiener.
Allgemeine Bestimmungen, XVII. 924 — 935.; Erhebung von Gebühren durch dieselben, XIX. 371 — 375.; Diäten derselben, XVII. 413 — 415.; Amtskleidung derselben, XVII. 684 — 687.; Verpflichtung derselben, XVII. 936.; Qualification derselben, XVII. 936 — 938.; Erwerbung von Grundstücken durch dieselben, XVII. 938 — 939.; dienstwidriges Benehmen derselben, XVII. 940 — 942.;

Gerichtsdieners-Gehilfen, XVII. 943 — 944.

Gerichtsdiener, gutsherrliche, V. 525.

Gerichtshandlungen.
Abhaltung derselben an Sonn- und Feiertagen, VIII. 1088.

Gerichtliche Medicin.
Aufsicht auf das Verfahren der Gerichts-Aerzte in medicinisch-forensen Fällen, XV. 921 — 922.; Abgabe der gerichtlichen Gutachten bei vorgefallenen Tödtungen, XV. 923.; Unzulässigkeit des homöopathischen Heilverfahrens in medicinisch-gerichtlichen Fällen, XV. 924.; Zahlung der Curkosten bei Körperverletzungen, XV. 925 — 931.; Anschaffung der zu gerichtlichen Obductionen nöthigen Instrumente, XV. 931 — 933.; Zuziehung der Landärzte und Chirurgen bei medicinisch-gerichtlichen Fällen, XV. 934 — 937.

Gerichtsstand,
der Adeligen, V. 53 — 58.; der gutsherrlichen Beamten, V. 555.; der standesherrlichen Justiz- und Polizeibeamten, IV. 140.; der Geistlichen, VIII. 120 — 125.; der Herrschafts- und Patrimonialrichter, XVII. 610 — 612.; Gerichtsstand der Staatsdiener im Allgemeinen, XVII. 602 — 604.; a) der Erzbischöfe und Bischöfe, VII. 138 — 139; b) des Präsidenten des Oberconsistoriums, VII. 138 — 139; c) des Präsidenten des Oberappellationsgerichts, XVII. 606; d) der Collegialräthe, XVII. 606.; e) der Stadt- und Landrichter, XVII. 606 — 607.; f) der Landgerichts-Assessoren und Actuare, XVII. 608 — 609.

Germ- und Nachbier, XIII. 967 — 974.

Gesandtschaften.
Postportofreiheit derselben, XVIII. 232.; Dienstpersonal der Gesandtschaften, XX. 103 — 105.

Gesänge.
Kirchengesänge der Katholiken, VIII. 1068 — 1072.; Gesang- und Schulbücher der Protestanten, VIII. 1090 — 1095.; Gesangunterricht in den deutschen Schulen, IX. 1406 — 1409.

Geschäftsbehandlung, administrative.
Geschäftsbehandlung im Allgemeinen, XVIII. 6 — 68.; Einsendung der an den Königlichen Staatsrath gerichteten Beschwerden, XVIII. 69.; Ausstellung von Lieferscheinen, XVIII. 69 — 70.; Beschränkung der Commissionen,

Digitized by Google

XVIII. 71.; Anzeigen von Sterbfällen ausgezeichneter Personen, XVIII. 71.; Einsendung von Attesten zur ministeriellen Legalisation, XVIII. 72.; Geschäftsgang und Geschäftsbehandlung bei den Regierungen, XVIII. 200—300.; Geschäftsgang bei den Landgerichten, XVIII. 345—387.; Geschäftsführung der Magistrate, XI. 1002—1052.

Geschäftsvereinfachung, XVIII. 72—81

Geschäfts-Stunden, XVIII. 184—187.

Geschäfts-Locale
deren Beheizung, XVIII. 188—193.

Geschenkannahme, unerlaubte,
Geschenkannahme der Lyceal-professoren, IX. 561.; der Gymnasialprofessoren, IX. 829—828.; der Schullehrer, IX. 1264 — 1265.; von Seiten der Gendarmerie, XIII. 255—256.

Geschichte.
Unterricht der Gymnasialschüler in derselben, IX. 923—924.

Geschlossene Zeiten, VIII. 1130—1131.

Gesellen. Handwerks-
Abstellung von Mißbräuchen bei denselben, XIV. 932 — 940.; Gesellen-Vereine, XIV. 941—942.; Beaufsichtigung und Wandern der Gesellen im Allgemeinen, XIV. 942—948.; Wandern in's Ausland im Allgemeinen, XIV. 949—952.; insbesondere Wandern derselben: a) nach Belgien, Frankreich und der Schweiz, XIV. 953—956.; b) nach Griechenland, XIV. 956.; c) nach Hannover, XIV. 956—957.; d) nach Neapel, XIV. 957.; e) nach Nordamerika, XIV. 958.; f) nach Oesterreich, XIV. 958—960.; g) nach Preussen, XIV. 961.; Ausstellung und Visirung der Wanderbücher, XIV. 961—964.; Taxen der Wanderbücher, XIV. 964—968.; Fälschung der Wanderbücher, XIV. 968—970; Dispensation von der Wanderschaft, XIV. 970—974.; Fechten, resp. Betteln arbeitsscheuer Handwerksburschen, XIV. 974—977.; Behandlung der mit dem Kräzübel behafteten Handwerksgesellen, XIV. 977—992.

Gesellschaften.
Eidliche Zusage der Landwehr an der Nichttheilnahme der vom Staate nicht gebilligten Gesellschaften, X. 675 679.; besondere Kirchengesellschaften, VIII 1777—1788.; Pflicht der Religionsgesellschaften zu gegenseitiger Achtung, VIII. 254.; Reverse der Pfarrer wegen geheimen Gesellschaften, VIII 680—682.; Reverse der Advocaten wegen geheimen Gesellschaften, XVII. 958.; Reverse der Staatsdiener über Nichttheilnahme an geheimen Gesellschaften, XVII. 1054—1063.

Gesetzblatt.
Einführung desselben durch die Verordnung vom 20. December 1817 XIX. 25—28.; Mittheilung desselben an die deutsche Bundesversammlung, XX 66—68.

Gesetze.
Giltigkeit der ältern Landesgesetze in neuerworbenen Gebietstheilen, I. 401.; Einführung derselben in neuerworbenen Gebietstheilen, I. 403.; Bekanntmachung derselben in Zeitungen, III. 352—354.; Verkündung derselben, XIX. 122—123.

Gesetzes-Sammlungen.
Ablieferung derselben beim Eintritt in die Quiescenz, XVII. 835.

Gestüttwesen.
Bestimmungen hierüber, XIV. 603—612.

Getreid, XIII. 863—873. Getreid-Bezüge der Staatsdiener, XVII. 250—253.

Getreid-Abgaben.
Pensions-Getreidabgaben, XVII. 808.

Getreidhandel, XIV. 1554 — 1571.; der Staatsdiener, XVII. 758—760.

Getreidmaß, XIV. 2142—2145.

Gewehre. —
Unterordnung der Königlichen Gewehrdirection unter das Königliche Artillerie-Corps-Commando, X. 1167.; Gewehre mit sogenannten Percussionsschlössern, XIII. 777—778.; Verwendung der den Wildschützen abgenommenen Gewehre, XIII 1285—1288.

Gewerbsbefugnisse.
Gewerbsbefugnisse im Allgemeinen, XIV. 1058—1065.; insbesondere: der Bäcker, XIV. 1065—1068.; der Bierbrauer, XIV. 1068—1074.;

Digitized by Google

der Bildhauer, XIV. 1074—1075.; der Branntweinbrenner, XIV. 1075—1078.; der Buchbinder, XIV. 1078—1079.; der Buchhändler, XIV. 1079.; der Färber, XIV. 1080—1081.; der Fragner, XIV. 1081 — 1082.; der Friseure, XIV. 1083.; der Garköche, XIV. 1083—1084.; der Gerber, XIV. 1084—1087.; der Hutmacher, XIV. 1088.; der Kistler, XIV. 1088 — 1092; der Krämer, XIV. 1092.; der Lederer, XIV. 1093.; der Leinweber, XIV. 1093—1094.; der Loderer, XIV. 1094.; der Metzger, XIV. 1095.; der Müller, XIV. 1096—1100.; der Säckler, XIV. 1101—1102.; der Sailer, XIV. 1102.; der Sattler, XIV. 1103—1106.; der Schmiede, XIV. 1107.; der Schneider und Schuhmacher, XIV. 1108—1110.; der Tuchmacher, XIV. 1110—1111.; der Tuchscheerer, XIV. 1111 — 1112.; der Weber, XIV. 1112—1113.; der Weinhändler und Weinwirthe, XIV. 1113 — 1114.; der Weißgerber, XIV. 1114—1115.; der Wirthe, XIV. 1115—1120; der Zeuchmacher, XIV. 1120; der Zinngießer, XIV. 1121; Beeinträchtigung der Gewerbe durch Militärpersonen, X. 425—429.; Verletzung der Gewerbsbefugnisse durch den Nachdruck, XIV. 1508—1513.; Freiheit des Absatzes, XIV. 1121—1130.; Errichtung von Niederlagen, XIV. 1130 — 1130.; Besuch von Märkten, XIV. 1140—1151; Aufhebung der Gewerbszwangrechte, XIV. 1152 — 1160.; sonstige Bestimmungen und polizeiliche Beschränkungen bezüglich der Befugnisse bei bestimmten Gewerben: a) Bierbrauer. Verhältnisse der Braureibesitzer zu den Gewerbsvereinen, XIV. 1156—1157.; Brauen zum Selbstbedarf, XIV. 1157—1159.; Communalbräuhäuser, XIV. 1159 — 1164.; Termin zum Einsieden des Biers, XIV. 1165—1169.; Biersatz, XIV. 1169—1190; Doppelbier, XIV. 1191.; Benützung besonderer Ingredienzien zur Bier-Erzeugung, XIV. 1192.; Nachbier, XIV. 1193 — 1197.; Germbier, XIV. 1197—1200.; Biervisitationen, XIV. 1200—1218.; Berechtigung der Brauer zum Minuto-Verkauf des Biers, namentlich in den Sommerkellern, XIV. 1218 1226.; wechselseitige Verpflichtung der Brauer und Wirthe, XIV. 1226 — 1232.; weißes Gersten- und Weizenbier, XIV. 1232—1245.; b) Boten, XIV. 1246—1275.; c) Kaminkehrer, XIV. 1276—1293.; d) Lohnrößler, XIV. 1294—1308.; e) medicinisch-polizeiliche Gewerbe, siehe Medinalwesen, f) Tändler und Trödler, XIV. 1308—1314; g) Wasenmeister, XIV. 1314 — 1318.; sonstige Bestimmungen und polizeiliche Beschränkungen bezüglich der herumziehenden Gewerbe, a) allgemeine Bestimmungen, XIV. 1319 — 1323.; b) Landkramhändler, XIV. 1323—1324; c) Scheerenschleifer, XIV. 1324—1325.; d) Lumpen- und Aschensammler, XIV. 1326—1339.; e) Landmusikanten, XIV. 1339—1361;

Gewerbsbetrieb.
der Staatsdiener, XVII. 752—754.

Gewerbsconcessionen.
Nothwendigkeit der Concession und Vorbedingungen zu deren Erlangung, XIV. 918—924.; Nachweis der persönlichen Befähigung, XIV. 924 1028.; Berücksichtigung des Nahrungsstandes, XIV. 1020—1030; persönliche, reale und radizirte Gewerbe, dann Verpachtung derselben, XIV. 1031—1058.; Erlöschung und Einstellung der Gewerbsconcessionen, XIV. 1363—1369.

Gewerbskataster, XIV. 1538—1542.; Diäten bei Aufnahme der Gewerbskataster, XVII. 459.

Gewerbsordnungen.
Oertliche, XIV. 1361—1363.

Gewerbspolizei.
Competenz der Magistrate in Handhabung derselben, XI. 748 — 749.; Gewerbspolizei im Allgemeinen, XIV. 1501—1508; insbesondere bei Verletzung der Gewerbsbefugnisse durch den Nachdruck, XIV. 1508—1513.; Wirkungskreis der standesherrlichen Behörden in Handhabung der Handels- und Gewerbspolizei, IV. 72—75; polizeiliche Competenz der Patrimonialgerichte in Handhabung der Gewerbspolizei, V. 655—663.

Gewerbsprivilegien, XIV. 1403 — 1415.

Gewerbsprivilegien-Taxen.
Im Allgemeinen, XIV. 1526—1530; insbesondere Brauconcessionstaxen, XIV. 1531—1534.; Privilegientaxen, XIV. 1534—1536.; Gewerbsrecognitionen, XIV. 1536—1537.

Gewerbsprüfungen.
Für alle Handwerksgewerbe ohne Ausnahme, XIV. 992—1005.; für die medicinisch-polizeilichen Gewerbe: a) Apotheker, XIV. 1005—

Digitized by Google

1012.; b) Veterinärärzte, XIV. 1012—1015.; c) Bader, XIV. 1016—1017.; für die Baugewerbe, XIV. 1018—1020.; für die Detail- und Großhandlungen, XIV. 1020 — 1025.; für Fabrikgewerbe, XIV. 1025—1027.; für Gewerbsführer, XIV. 1027—1028.

Gewerbsrecognitionen, XIV. 1536—1537.

Gewerbsregister, XIV. 1538—1542.

Gewerbssachen.
Unzulässigkeit des Gnadenwegs in Gewerbssachen, XIV. 1500.; Berufungen in denselben, XIV. 1517—1522.; Taxen und Gebühren in Privilegien- und Gewerbssachen, XIV. 1520—1537.

Gewerbsschulen, IX. 1691—1704.

Gewerbsstreitigkeiten,
Competenz darüber, II. 181., XIV. 1522—1526.

Gewerbs-Vereine.
Bil dung und Wirksamkeit derselben, XIV. 1370—1385.; Verrechnung von Diäten bei Versammlungen der Gewerbsvereine, XII. 456—458.

Gewerbsverleihungen.
Zuständigkeit und Verfahren bei Gewerbsverleihungen im Allgemeinen XIV. 1410—1451.; Zuständigkeit der Regierungen, K. d. Z. bei Concessionirung der Apotheken, XIV. 1452—1454.; — der Bierbrauer, XIV. 1454—1465.; — der Boten, XIV. 1465—1466.; — der Buchhändler und Buchdrucker, XIV. 1466—1468.; — der Chirurgen, XIV. 1469—1472.; — der Großhändler, XIV. 1472.; — zu Anlage von Fabriken, XIV. 1473—1477.; zum Betrieb herumziehender Gewerbe, XIV. 1477—1478.; — zu Anlage von Hochhöfen, XIV. 1478—1479.; — zu Errichtung lithographischer Anstalten, XIV. 1479—1481.; — zu Anlegung von Mühlen, XIV. 1481—1487.; — zur Pulverfabrication, XIV. 1488—1489.; — zu Anlegung von Zuckerraffinerien, XIV. 1489—1490.; — Zuständigkeit der Regierungskammern der Finanzen zu Bewilligung von Particular-Malzmühlen, XIV. 1491—1492.; — Zuständigkeit des Ministeriums des Innern, XIV. 1492.; — Verfahren bei Concessionirung: — der Kunstreiter, XIV. 1493.; — zum Silber- und Goldscheiden, XIV. 1493—1494.; — der Wirthe, XIV. 1494—1499. —

Gewerbsverpachtung, XIV. 1031—1058.

Gewerbswesen.
Gesetzliche Bestimmungen, XIV. 869—874.; — Vorschriften zum Vollzuge des Gewerbsgesetzes und hierauf bezügliche Entscheidungen. Allgemeine Bestimmungen, XIV. 875—903.; — Aeltere Bestimmungen über das Gewerbswesen, XIV. 903—918.; — Gewerbe mit Concession. Nothwendigkeit der Concession und Vorbedingungen zu deren Erlangung (zu den §§. 1 u. 2 des Gesetzes), XIV. 918—924.; — Nachweis der persönlichen Gewerbsbefähigung. Lehre und Lehrlinge, XIV. 924—932.; — Gesellen. a) Abstellung von Mißbräuchen, XIV. 932—940.; — b) Gesellen-Vereine, XIV. 941—942.; — Beaufsichtigung und Wandern der Gesellen, 942 — 948.; — Wandern in's Ausland, XIV. 949—952.; — insbesondere Wandern nach Belgien, Frankreich und der Schweiz, XIV. 953—956.; — nach Griechenland, XIV. 956.; — nach Hannover, XIV. 956 — 957.; — nach Neapel, XIV. 957.; — nach Nordamerika, XIV. 958.; — nach Oesterreich, XIV. 958 — 960.; — nach Preußen, XIV. 961.; — Anstellung und Visirung der Wanderbücher, XIV. 961—964.; — Taxen der Wanderbücher, XIV. 964 — 968.; — Fälschung der Wanderbücher, XIV. 968 — 970.; — Dispensation von der Wanderschaft, XIV. 970—974.; — Fechten, resp. Betteln arbeitsscheuer Handwerksburschen, XIV. 974—977.; — Behandlung der mit dem Krätzübel behafteten Handwerks-Gesellen, XIV. 977—992.; —

Prüfungen:

a) für alle Handwerksgewerbe ohne Ausnahme, XIV. 992 — 1005.; — b) für die medicinisch-polizeilichen Gewerbe: Apotheker, XIV. 1005—1012.; — Veterinär-Aerzte, XIV. 1012—1015.; — Bader, XIV. 1016—1017.; c) für die Baugewerbe, XIV. 1018—1020.; — d) für die Detail- und Großhandlungen, XIV. 1020—1025.; — e) für Fabrikgewerbe, XIV. 1025—1027.; — f) für Gewerbsführer, XIV. 1027—1028.; — Berücksichtigung des Nahrungsstandes, XIV. 1029—1030.; — Persönliche, reale und radizirte Gewerbe, dann Gewerbsverpachtung, XIV. 1031—1058.; —

Gewerbs-Befugnisse.

Allgemeine Bestimmungen, XIV. 1058—1065.; — insbesondere: der Bäcker, XIV.

Digitized by Google

1065—1068.; — der Bierbrauer, XIV. 1068—1074.; — der Bildhauer, XIV. 1074—1075.; — der Branntweinbrenner, XIV. 1075—1078.; — der Buchbinder, XIV. 1078—1079.; — der Buchhändler, XIV. 1079.; — der Färber, XIV. 1080 — 1081.; — der Fragner, XIV. 1081—1082.; — der Friseure, XIV. 1083.; — der Garköche, XIV. 1083—1084.; — der Gerber, XIV. 1084—1087.; — der Hutmacher, XIV. 1088.; — der Kistler, XIV. 1088—1092.; — der Krämer, XIV. 1092.; — der Lederer, XIV. 1093. — der Leinweber, XIV. 1093—1094.; der Loderer, XIV. 1094.; — der Metzger, XIV. 1095.; — der Müller, XIV. 1096—1100.; — der Säckler, XIV. 1101—1102.; der Sailer, XIV. 1102.; — der Sattler, XIV. 1103—1106.; — der Schmiede, XIV. 1107.; — der Schneider und Schuhmacher, XIV. 1108 — 1110; — der Tuchmacher, XIV. 1110 — 1111; — der Tuchscheerer, XIV. 1111 — 1112.; — der Weber, XIV. 1112—1113.; — der Weinwirthe und Weinhändler, XIV. 1113—1114.; — der Weißgerber, XIV. 1114—1115.; — der Wirthe, XIV. 1115 — 1120.; — der Zeuchmacher, XIV. 1120.; — der Zinngießer, XIV. 1121.; in Beziehung auf Freiheit des Absatzes, XIV. 1121—1130.; — Errichtung von Niederlagen, XIV. 1130—1139.; — Besuch von Märkten, XIV. 1140 — 1151.; — in Folge der Aufhebung der Gewerbszwangrechte, XIV. 1152 — 1156.; — sonstige Bestimmungen und polizeiliche Beschränkungen bezüglich der Gewerbsbefugniße bestimmter Gewerbe. Bierbrauer. Verhältniße der Brauerei-Besitzer zu den Gewerbs-Vereinen, XIV. 1156—1157.; — Brauen zum Selbstbedarf, XIV. 1157—1159.; Communal-Bräuhäuser, XIV. 1159—1164.; — Termin zum Einsieden des Bieres, XIV. 1165—1169.; — Biersatz, XIV. 1169—1190.; — Doppelbier, XIV. 1191.; — Benützung besonderer Ingredienzien zur Biererzeugung, XIV. 1192.; — Nachbier, XIV. 1193—1197.; — Germbier, XIV. 1197—1200.; — Biervisitationen, XIV. 1200—1218.; — Berechtigung der Brauer zum Minuto-Verkauf des Biers, namentlich in den Sommerkellern, XIV. 1218—1226.; — wechselseitige Verpflichtungen der Bräuer und Wirthe, XIV. 1226—1232.; — weißes Gersten- und Weizenbier, XIV. 1232—1245.; — Boten, XIV. 1246—1275.; — Kaminkehrer, XIV. 1276—1293.; — Lohnbößler, XIV. 1294—1308.; — medicinisch-polizeiliche Gewerbe, siehe Medicinalwesen; — Tändler und Trödler, XIV. 1308 — 1314.; — Wasenmeister, XIV. 1314—1318; — sonstige Bestimmungen und polizeiliche Beschränkungen bezüglich der herumziehenden Gewerbe im Allgemeinen, XIV. 1319—1323; — Landkramhändler, XIV. 1323—1324.; — Scheerenschleifer, XIV. 1324—1325.; — Lumpen- und Aschensammler, XIV. 1326—1330.; Landmusikanten, XIV. 1330—1361.; — polizeiliche Bestimmungen bezüglich örtlicher Gewerbsordnungen, XIV. 1361 — 1363.; — Erlöschung und Einstellung der Gewerbsconcessionen, XIV. 1363—1369.; — Gewerbs-Vereine, XIV. 1370 — 1385.; —

Freie Erwerbsarten.

Allgemeine Bestimmungen, XIV. 1386—1390.; Branntweinbrennen, XIV. 1390—1391; — Leinweberei, XIV. 1391 — 1394.; — Ausübung des Gewerbes der Mühlärzte, XIV. 1395.; — Pecheln, XIV. 1395—1397.; — Potaschensieden, XIV. 1397.; — Fertigen von Putzarbeiten, XIV. 1397 — 1398; — Rechenmachen, XIV. 1399.; — Restauriren der Gemälde, XIV. 1399.; — Stärkemachen, XIV. 1400.; — Ziegel- und Kalkbrennen, XIV. 1401—1402.; — Gewerbsprivilegien, XIV. 1403 — 1415.; —

Zuständigkeit, Verfahren und Taxen in Gewerbssachen.

Zuständigkeit, XIV. 1416—1425.; — Verfahren, XIV. 1426—1451.; — Zuständigkeit der Kreisregierungen, K. d. J. und Verfahren bei Concessionirung: a) der Apotheken, XIV. 1452—1454; — b) der Bierbrauer im Allgemeinen, XIV. 1454 — 1464.; — insbesondere zum Brauen des weißen Biers, XIV. 1464—1465.; — c) der Boten, XIV. 1465—1466.; — d) der Buchhändler und Buchdrucker, XIV. 1466 — 1468.; — e) der Chirurgen, XIV. 1469—1472.; — f) der Großhändler, XIV. 1472.; — g) zu Anlage von Fabriken, XIV. 1473 — 1477.; — h) zum Betrieb herumziehender Gewerbe, XIV. 1477—1478.; — i) zu Anlage von Hochöfen, XIV. 1478—1479.; — k) zur Errichtung lithographischer Anstalten, XIV. 1479—1481.; — l) zur Anlegung von Mühlen, XIV. 1481—1487.; — m) zur Pulverfabrikation, XIV. 1488—1489.; n) zur Anlegung von Zuckerraffinerien, XIV. 1489—1490.; — Zuständigkeit der Regierungskam-

Digitized by Google

mern der Finanzen zur Bewilligung von Particular-Malzmühlen, XIV. 1491—1492.; — Zuständigkeit des Ministeriums des Innern, XIV. 1492.; — Verfahren bei Concessionirung: a) der Kunstreiter, XIV. 1493.; — b) zum Silber- und Goldscheiden, XIV. 1493—1494.; — c) der Wirthe, XIV. 1494—1499.; — Unzulässigkeit des Gnadenwegs in Gewerbssachen, XIV. 1500.; — Verfahren bei Verhypothekirung von Gewerben, XIV. 1500—1501.; — Zuständigkeit und Verfahren bei polizeilichen Streitigkeiten in Gewerbs- und Privilegiensachen im Allgemeinen XIV. 1501—1508.; — insbesondere bei Verletzung der Gewerbsbefugnisse durch den Nachdruck, XIV. 1508—1513.; — Vereinbarungen mit andern Staaten über den Nachdruck, XIV. 1514—1517.; — Berufungen in Gewerbssachen, XIV. 1517—1522.; Zuständigkeit und Verfahren bei Streitigkeiten über reale und radizirte Gewerbe, XIV 1522—1526.; — Taxen und Gebühren in Gewerbs- und Privilegien-Sachen im Allgemeinen, XIV. 1526 — 1530.; — Brauconcessions-Taxen, XIV. 1531 — 1534.; — Privilegien-Taxen, XIV. 1534 — 1536.; — Gewerbs-Recognitionen.; XIV. 1536—1537.; Gewerbs-Register, XIV. 1538 — 1542.; — Aufhebung älterer Verordnungen und Vollziehung der Grundbestimmungen über das Gewerbswesen, XIV. 1542—1543.; — Verrechnung von Diäten im Gebiete des Gewerbswesens: a) bei Versammlungen der Vereine, XVII. 456—458.; — b) bei Aufnahme der Kataster, XVII. 459.; — c) bei der Mühlbeschau, XVII. 459.; —

Gewissen.
Gewissens-Freiheit, VIII. 28—31.

Gibelstadt.
Erwerbung der preußischen Besitzungen darin, I. 194.

Gichtpillen, XV. 870.

Giech. Herr Graf von, Erlaucht.
Verhältnisse desselben, IV. 183 — 190.; — Mediatconsistorium desselben zu Thurnau, VIII. 1349—1351.; — Rang und Titel der Mitglieder des Mediatconsistoriums desselben, XVII. 583. —

Gifthandel, XV. 837—858. —

Giftpflanzen.
Unterricht in den deutschen Schulen über dieselben, IX. 1405—1406. —

Glaubensbekenntniß.
Wahl desselben, VIII. 32—36. —

Glockengeläute.
Läutordnung, VIII. 1145—1149. — Wetterläuten, VIII. 1150—1158.; — Himmelläuten, VIII. 1158—1159.; — Verwahrung der Glockenseile, VIII. 1159.; — Trauergeläute bei dem Tode der Erzbischöfe und Bischöfe, VIII. 302—303.; — bei dem Tode der Mitglieder standesherrlicher Familien, IV. 37—41. —

Gnadenweg.
Unzulässigkeit desselben in Gewerbssachen, XIV. 1500.; — bei Malzaufschlags-Defraudationen, XIII. 1551—1552. —

Gochsheim, Ort.
Erwerbung desselben, I. 131.

Gottesdienst.
Halten desselben, VIII. 1061.; — Störung desselben, VIII. 1061—1064.; — Verbot der Mitnahme von Hunden in die Kirche, VIII. 1064.; — Theilnahme der Beamten an denselben, VIII. 1065—1066.; — Streitigkeiten der Pfarrer und der Gemeinden über Haltung desselben, VIII. 1066.; — militärischer Gottesdienst, VIII. 1067.; — Theilnahme der lyceisten an den Andachtsübungen und dem Gottesdienste, IX. 564.; — Besuch des Gottesdienstes von den Gymnasialschülern, IX. 911—916. —

Grabvorstellung
in der Charwoche, VIII. 1144. 1234. —

Grafenohe, Ort.
Abtretung desselben, I. 194.

Gratificationen
der Staatsdiener, XVII. 308—316.; — der Gymnasialrectorate, IX. 744.; — der Gemeinde-Beamten und der Magistratsmitglieder, XI. 384 — 387.; — der Schullehrer, IX. 1271—1276.

Digitized by Google

Grenzbezirk
des deutschen Zollvereins, XIV. 1805—1806.

Grenzen.
Landesgrenzen, XX. 146—152.; — Verrechnung von Diäten bei den Grenzbesichtigungen, XVII. 483—484.

Grenzlinie
zwischen Würtemberg und Bayern, I. 241.; — zwischen Bayern und dem Großherzogthume Würzburg, I. 229.; — zwischen Frankreich und Pfalz, I. 296—297.

Grenzverkehr, XIV. 1839—1859.

Griechen.
Gesetz vom 1. Juli 1834, ihre bürgerlichen und politischen Rechte betr., I. 370.

Griechenland.
Berufung des Prinzen Otto von Bayern auf den griechischen Thron, II. 43.; — Auswanderungen dorthin, III. 148.; — Freizügigkeit zwischen Griechenland und Bayern, III. 153.; — Wandern der Handwerksburschen nach Griechenland, XIV. 956.; — Behandlung des Paßwesens der Reisenden von und nach Griechenland, XIII. 661—662.

Großbeamte der Krone.
Kronämter des Reichs, II. 61.

Großbrittannien.
Auswanderungen dorthin, III. 152.

Großhändler.
Zuständigkeit und Verfahren der Regierungen, K. d. J., bei Concessionirung der Großhändler, XIV. 1472.

Großjährigkeit.
Kgl. Edikt über den Eintritt derselben vom 20. October 1813., III. 238.; — Einführung derselben in den vormals Fuldaischen Gebietstheilen und dem Amte Redwitz, III. 239.

Großmannsdorf.
Erwerbung desselben, I. 194.

Gründe. Cultivirte,
Befreiung derselben von Abgaben und Zehenten im Allgemeinen, XIV. 276—291.; — Zehentbefreiung der Futterkräuter auf dem Brachfelde, XIV. 291—298.; — Anbau der Brachfelder, XIV. 339—353.; — Ausübung der Gerichtsbarkeit auf cultivirten Gründen, XIV. 354—355.; — Beförderung der Wiesencultur, XIV. 337—339.; — Benützung der cultivirten Gründe: a) Feldwirthschaft, XIV. 422—426.; b) Gartenanlagen, XIV. 426—429.; c) Obstbaumzucht, XIV. 429—447.; d) Hopfenbau, XIV. 448—450.; e) Maulbeerbaumzucht, XIV. 450—453.; f) Anbau von Oelgewächsen, XIV. 454; g) Tabaksbau, XIV. 455—459.; h) Anbau von Saflor, XIV. 460.; i) Spargelbau, XIV. 460—461.; k) Holzcultur, XIV. 462—544.; l) Weide, XIV. 544—571.

Gründe, Gemeinde-,
Benützung und Vertheilung derselben, XIV. 136—202.
Siehe auch bei Gemeindegründe.

Grundbarkeitslasten.
Constituirung derselben, V. 317—322.; — Fixirung und Ablösung derselben, V. 322—372.

Grund- und Lagerbücher der Gemeinden.
Verrechnung von Diäten bei Herstellung von Grund- und Lagerbüchern der Gemeinden, XVII. 447.

Güter.
Abtheilung der gebundenen Güter, XIV. 203—253.; — Suppirung des grundherrlichen Consenses hiezu, XII. 158—161.; — Erhebung von Taxen hiebei, XIX. 319.; — Ausspielen von Gütern, XIII. 1396—1401.

Güterbesitz
der Staatsdiener, XVII 743—752.; — der Gerichtsdiener, XVII. 938—939.

Güterhandel
der Juden, VI. 111—134.

Guts- und Gerichtsherren.
Grundgesetzliche Bestimmungen. (Beilage VI. zu Titel V. §. 4. Nr. 1. der Verfassungsurkunde.) Edict über die gutsherrlichen Rechte und die gutsherrliche Gerichtsbarkeit vom 26. Mai 1818., V. 133—158. — ältere Gesetze: Edict, die gutsherrlichen Rechte betr.,

Digitized by Google

vom 28 Juli 1808., V. 163—174.; — organisches Edict über die Patrimonialgerichtsbarkeit vom 8. September 18 8., V. 175—182.; organisches Edict über die gutsherrliche Gerichtsbarkeit vom 16. August 1812., V. 183—212.; für das ehemalige Großherzogthum Würzburg. Edict vom 9. Juni 1807., V. 212—247.; — allgemeine Bestimmungen zum Vollzuge der Beilage VI. zur Verfassungsurkunde, V. 248—316.; — zu §. 1. der VI. Verfassungs-Beilage: Gerichtsbarkeit über Güter des Adels, V. 310—317.; — zu §. 4. und 5. der VI. Verfassungs-Beilage: Konstituirung der Grundbarkeitslasten, V. 317—322 ; — zu §. 6. und 7. der VI. Verfassungsbeilage: Fixirung und Ablösung von Grundbarkeitslasten, Bodenzinsen, Zehenten und des Handlohns, V. 322—372.; — zu §. 8. der VI. Verfassungsbeilage: Scharwerke, V. 372—381.; — zu §. 10., 11., 12. und 13. der VI. Verfassungsbeilage: Handlohn, V. 381—435.; — zu §. 20. der VI. Verfassungsbeilage: Rechtshilfe gegen übermäßige gutsherrliche Forderungen, V. 435—440.; — zu §. 21. der VI. Verfassungsbeilage: Errichtung von Schulen, V. 440—451.; — zu §. 23. der VI. Verfassungsbeilage: gutsherrliches Installationsrecht: V. 451.; — zu §. 24 der VI. Verfassungsbeilage: Ehrenrechte der Gutsherren als Kirchenpatrone, V. 451—454.; — zu §. 26. der VI. Verfassungsbeilage: Adelseigenschaft als Vorbedingung der Ausübung einer gutsherrlichen Gerichtsbarkeit, V. 454—456.; — Gerichtsbarkeitsrechte der Stiftungen, Gemeinden und anderer Corporationen, V. 457—464.; — zu §. 27. und 28. der VI. Verfassungsbeilage: Beschränkung der gutsherrlichen Gerichtsbarkeit auf den Besitzstand vom Jahre 1806. und auf die eigenen Grundholden als gesetzliche Regel und die hiebei zulässigen Ausnahmen im Allgemeinen, V. 465—484.; — gutsherrliche Gerichtsbarkeit über ehemalige Stifts- und Klostergrundholden, V. 484—492.; — gutsherrliche Gerichtsbarkeit über einzelne Grundstücke, V. 492—503.; — gutsherrliche Gerichtsbarkeit aus der Edelmanns- und Landsassen-Freiheit, dann aus dem Titel der Hofmarksgerechtigkeit in dem ehemaligen Herzogthume Neuburg, V. 503—507.; — zu §. 29. der VI. Verfassungsbeilage: Entfernung der Gerichtsholden vom Amtssitze, V. 508—509.; — zu §. 30. der VI. Verfassungsbeilage: Besetzung der gutsherrlichen Gerichte durch die einschlägige Kreisregierung, V. 510.; — zu §. 35. der VI. Verfassungsbeilage: Bildung von Patrimonialgerichten, V. 511—513.; — zu den §§. 36. und 37. der VI. Verfassungsbeilage: Austausch gutsherrlicher Rechte, V. 513—515.; — zu §. 40. der VI. Verfassungsbeilage: Erklärung über Bildung gutsherrlicher Gerichte, V. 515.; — zu §. 41. der VI. Verfassungsbeilage: Stabilität der genehmigten Gerichtsbildungen, V. 516—520.; — zu §. 42. der VI. Verfassungsbeilage: Actuare und Amtsschreiber bei den gutsherrlichen Gerichten, V. 520—525.; — gutsherrliche Gerichtsdiener, V. 525; — zu §. 43. und 44. der VI. Verfassungsbeilage: provisorische Verwaltung gutsherrlicher Gerichte, V. 526—529.; — zu §. 45. der VI. Verfassungsbeilage: Verwaltung gutsherrlicher Gerichte durch Landgerichte, V. 530—533.; — zu §§. 47, 48. und 49. der VI. Verfassungsbeilage: Qualification der gutsherrlichen Beamten im Allgemeinen, V. 533—541.; — Qualification zu Verwaltung von Patrimonialgerichten II. Classe.; V. 541—545.; — Qualification zu Verwaltung von Patrimonialämtern und herrschaftlichen Commissariaten, V. 545—548.; — zu §. 50. der VI. Verfassungsbeilage: Verwaltung gutsherrlicher Gerichte durch die betreffenden Gutsherren, V. 548—550 ; — zu §. 51. der VI. Verfassungsbeilage: Verpflichtung und Einweisung gutsherrlicher Beamten, V. 550—554; — zu §. 53. der VI. Verfassungsbeilage: Gerichtsstand der gutsherrlichen Beamten, V. 555.; — zu §. 54. der VI. Verfassungsbeilage: Besoldung und Dienstverhältnisse der gutsherrlichen Beamten, V. 555—566.; — Uniform der Patrimonialrichter und gutsherrlichen Gerichtsdiener, V. 566—571.; — Aufsicht auf die Verwaltung der gutsherrlichen Beamten, V. 571—572 ; — Diätenbezüge der gutsherrlichen Beamten, V. 572—576.; — Bildung einer Pensionsanstalt für Wittwen und Waisen gutsherrlicher Beamten, V. 576—582.; — zu §. 55. der VI. Verfassungsbeilage: Dienstesverhältnisse der gutsherrlichen Rentenverwaltungen, dann gerichtliche Vertretung der Gutsherren durch ihre Gerichtshalter, V. 582—584.; — zu §. 56. der VI. Verfassungsbeilage: Beschränkung der bis zum 1. Januar 1820. nicht angemeldeten gutsherrlichen Gerichte auf die freiwillige Gerichtsbarkeit, V. 584—586.; — zu §. 57 der VI. Verfassungsbeilage: Urlaubs- und Verehelichungs-

Digitized by Google

gesuche der gutsherrlichen Beamten, V. 586.; — zu §. 58 der VI. Verfassungsbeilage: Uebertritt gutsherrlicher Beamten in den unmittelbaren Staatsdienst, V. 587.; — zu §. 59 der VI. Verfassungsbeilage: Haftung der Gerichtsherren für den aus Amtshandlungen ihrer Beamten entstehenden Schaden, V. 588—590; — zu §. 62. der VI. Verfassungsbeilage: Competenzverhältnisse der Patrimonialgerichte I. Classe bei Betheiligung des Gerichtsherrn, V. 590—592.; — zu §. 65. der VI. Verfassungsbeilage: Form der Ausfertigungen der gutsherrlichen Gerichte, V. 592; — zu §. 67., 68. und 69 der VI. Verfassungsbeilage: Geschäftscontrole der gutsherrlichen Behörden, V. 593—617.; — Correspondenzform zwischen den Land- und Patrimonialgerichten, V. 617—618.; — zu §. 71. der VI. Verfassungsbeilage: Justizpflege der gutsherrlichen Gerichte, V. 619; — zu §. 72. der VI. Verfassungsbeilage: Competenz der gutsherrlichen Gerichte in Zolldefraudationssachen, V. 619—620; — zu den §§. 73., 74. und 75. der VI. Verfassungsbeilage: Competenz der gutsherrlichen Gerichte in Verwaltung der freiwilligen Gerichtsbarkeit, V. 621—623.; — zu §. 76. der VI. Verfassungsbeilage: Ausstellung von Erwerbsurkunden in Subhastationsfällen V. 624—626.; — zu §. 80. der VI. Verfassungsbeilage: Competenzverhältnisse der Patrimonialgerichte II. Classe bei Betheiligung der Gerichtsherren, V. 626—636.; — zu §. 82. der VI. Verfassungsbeilage: Vorladung gutsherrlicher Hinterfassen durch die Landgerichte, V. 636—639.; — Vollstreckung landgerichtlicher Urtheile gegen gutsherrliche Hinterfassen, V. 639—640; — zu §. 85. der VI. Verfassungsbeilage: Polizeiverwaltung in gemischten Orten. V. 640—645.; — zu den §§ 88., 89. u. 90. der VI. Verfassungsbeilage: polizeiliche Competenz der Patrimonialgerichte im Allgemeinen, V. 645—647.; — in Polizeistrafsachen, V. 647—650.; — in Handhabung der Sicherheitspolizei, V. 651—654.; — in Handhabung der Gewerbspolizei, V. 655—663.; — in Handhabung der Forstpolizei, V. 663—673.; — in Handhabung der Baupolizei, V. 674.; — in Ertheilung der Auswanderungsbewilligung, V. 675; — zu §. 92. der VI. Verfassungsbeilage: Aufstellung eines ärztlichen Dienstpersonals in gutsherrlichen Bezirken, V. 676—678.; — zu §. 94. der VI. Verfassungsbeilage: Baufallschätzungen bei Pfarr- und Beneficialgebäuden, V. 678—679; — zu §. 95. der VI. Verfassungsbeilage: Competenz der gutsherrlichen Gerichte zu Behandlung der Verlassenschaften von Geistlichen, V. 680—682.; — zu §. 96. der VI. Verfassungsbeilage: gutsherrliche Stiftungscuratel, V. 682—690.; — zu §. 98. der VI. Verfassungsbeilage: Verwaltung des Gemeindevermögens, V. 690—691.; — zu §. 100. der VI. Verfassungsbeilage: Verpachtung von Gemeinde- und Stiftungsrealitäten, V. 691.; — zu §. 101. der VI. Verfassungsbeilage: Leitung der Gemeindewahlen in gutsherrlichen Bezirken, V. 691—692.; — zu §. 102. der VI. Verfassungsbeilage: Ertheilung der Genehmigung zu Abänderung des gesetzlichen Umlagen-Maaßstabes, V. 692—693.; — zu §. 105. der VI. Verfassungsbeilage: Competenz und Verfahren der gutsherrlichen Gerichte in Ansäßigmachungs-Gegenständen, V. 693—696.; — zu §. 106. der VI. Verfassungsbeilage.: Stellung der Gemeindevorsteher in den gutsherrlichen Bezirken, V. 696—699.; — zu §. 107. der VI. Verfassungsbeilage: Strafgewalt der Gemeindeausschüsse in den Patrimonialgerichtsbezirken. V. 700.; — zu §. 108. der VI. Verfassungsbeilage: Competenz der einem gutsherrlichen Gerichte untergeordneten Magistrate in Polizeigegenständen, V. 700—702; —Correspondenzform der Magistrate mit gutsherrlichen Gerichten, V. 703.; — zu §. 111. der VI. Verfassungsbeilage: gutsherrliche Gefälle, V. 703—705.; — zu §. 112. der VI. Verfassungsbeilage: Früchte der Grund- und Polizeigerichtsbarkeit, V. 705—706; — zu §. 113 der VI. Verfassungsbeilage: Tarwesen bei den gutsherrlichen Gerichten, V. 707—730.; — zu §. 114. der VI. Verfassungsbeilage: Bezug von Vogteireichnissen, V. 730.; — zu §. 115. der VI. Verfassungsbeilage: Nachsteuerrecht, V. 730—731; — zu §. 116. der VI. Verfassungsbeilage: Leibeigenschaftsgefälle, V. 731—742.; — zu den §§. 117., 120. u. 121. der VI. Verfassungsbeilage: gutsherrliches Executionsrecht, V. 742.; — zu §. 130. der VI. Verfassungsbeilage: Anzeige der Besitzveränderungen bei Gütern mit Gerichtsbarkeit, V. 742—744.; — zu den §§. 131., 132. und 133. der VI. Verfassungsbeilage: Suspension der gutsherrlichen Gerichtsbarkeit, V. 744—749.; — zu §. 134. der VI. Verfassungsbeilage: gutsherrliche Gerichtsbarkeit über allodificirte Lehen, V. 749—757.; — Ausübung der

Digitized by Google

gutsherrlichen Gerichtsbarkeit bei eingeleitetem Concursverfahren, V. 758 — 759.; — Verzichtleistung auf die gutsherrliche Gerichtsbarkeit, V. 759 — 779.; — die Entschädigung der Gerichtsherren für den Verlust der gutsherrlichen Gerichtsbarkeit, V. 779 — 784.; — Einziehung und Vindication der gutsherrlichen Gerichtsbarkeitsrechte, V. 784 — 791.; — Folgen der Einziehung gutsherrlicher Gerichtsbarkeitsrechte, V. 791.; — zu §. 136. der VI. Verfassungsbeilage: Anwendbarkeit älterer Bestimmungen, V. 791.; — Präsentationsrecht der Standes- und Gutsherren auf Pfarrstellen, VIII. 616.

Gutszertrümmerungen.
Verfahren und Suppliruug des grundherrlichen Consenses bei denselben, XII. 158. — 161.; — Abtheilung gebundener Güter, XIV. 203 — 253.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Güterzertrümmerungen, XIX. 310.; — instructive Entschließung der Finanzdirection des Oberdonaukreises über die Gutszertrümmerungen, XIV. 254 — 275.

Gymnasialprofessoren.
Vorbildung für das Lehramt IX. 746 — 777.; — Ernennung, IX. 777 — 780.; — Verpflichtung, IX. 781 — 782.; — Amtskleidung, IX. 783 — 786.; — Dienstes- und Besoldungsverhältnisse, IX. 786 — 802.; — Umzugskosten, IX. 803 — 805.; — Beiträge zur Wittwenkasse, IX. 806.; — Qualificationslisten, IX. 807 — 820.; — Aufsicht der geistlichen Behörden über die Professoren geistlichen Standes, IX. 820 — 821.; — gegenseitige Aushilfe der Gymnasialprofessoren, IX. 821 — 822.; — Ertheilen von Privatunterricht, IX. 822 — 824.; — Aufnahme der Schüler in Wohnung und Kost, IX. 824 — 825.; — Handel mit Schulbüchern, IX. 825.; — unerlaubte Geschenkannahme, IX. 826 — 828.; — Anzeige ihrer literarischen Werke, IX. 828.; — Urlaubs- und Verehelichungsgesuche derselben, IX. 829.; — Zeichnungslehrer, IX. 829 — 830.; — Uniform der Lyceal- und Gymnasialprofessoren, XVII. 655 — 657.

Gymnasialschüler.
Aufnahme derselben an den Gymnasien, IX. 850 — 863.; — Inscriptions- und Classengelder derselben, IX. 864 — 876.; — Vorrücken in eine höhere Classe, IX. 877 — 880.; — Absolutorialprüfung, IX. 880 — 897.; — Jahresberichte und Programme, IX. 897 — 900.; — Fortgangsbescheinigung, IX. 900 — 901.; — Preisevertheilung, IX. 902 — 907.; — Zeugnisse, IX. 908 — 911.; — Andachtsübungen und Besuch des Gottesdienstes, IX. 911 — 916.; — Behandlung einzelner Unterrichtsgegenstände im Allgemeinen, IX. 916 — 919.; — insbesondere: a) Religionsunterricht, IX. 920 — 922.; — b) Unterricht in der französischen Sprache, IX. 922 — 923.; — c) Unterricht in der hebräischen Sprache, IX. 923.; — d) Unterricht in der Geschichte und Geographie, IX. 923 — 924.; — e) Unterricht im Kirchengesang und in der Kirchenmusik, IX. 925 — 928.; — f) Unterricht in der Kalligraphie, IX. 928 — 929.; — Theilnahme an einzelnen Unterrichtsstunden, IX. 929 — 930.; — Schulbücher, IX. 930 — 931.; — Schulfeste, IX. 931 — 933.; — gymnastische Uebungen: a) Fechten, IX. 933 — 934.; — b) Turnen, IX. 934 — 936.; — c) Schwimmen, IX. 936; — Besuche auswärtiger Studienanstalten, IX. 937 — 942.; — Sammlungen für arme Schüler, IX. 943.; — Militärpflichtigkeit der Gymnasialschüler, IX. 944 — 945.; — Aufsicht und Disciplin im Allgemeinen, IX. 945 — 954.; — insbesondere: a) geheime Verbindungen, IX. 954 — 956.; — b) Tragen besonderer Abzeichen, IX. 957.; — c) Besuch von Wirthshäusern und andern öffentlichen Orten, IX. 957 — 961.; — d) Benutzen der Lehrbibliotheken, IX. 961 — 962.; — e) Anlehnen und Kaufsgeschäfte, IX. 962 — 963.; — f) Betteln während der Ferien, IX. 963 — 966.

Gymnasien.
Bestimmungen der Periode vom 10. October 1824. bis zum 8. Februar 1829., IX. 567 — 588.; — Bestimmungen der Periode vom 8. Februar 1829 bis 13. März 1830., IX. 589 — 633.; — Schulordnung vom 13. März 1830., IX. 633 — 666.; — allgemeine Bestimmungen zum Vollzuge der Schulordnung, IX. 666 — 705.; — Ministerialsection für die Angelegenheiten der Kirche und des Unterrichts, IX. 705 — 710.; Aufsicht durch die Regierungen, IX. 711 — 715.; — Regierungscommissäre, IX. 716.; — Schulcharkate, IX. 716 — 724.; — ältere Bestimmungen, IX. 724 — 735.; — Rectorate: a) Geschäfts-

Digitized by Google

kreis und Amtsbefugniß derselben, IX. 735—743.; — b) Amtssiegel, IX. 743.; — c) Gratificationen, IX. 744.; — d) Halten des Regierungsblattes, IX. 745.; — Professoren: a) Vorbildung für das Lehramt, IX. 745—777.; — b) Ernennung, IX. 777—780.; — c) Verpflichtung, IX. 781—782.; d) Amtskleidung, IX. 783—786; — e) Dienst- und Besoldungsverhältniße, IX. 786—802.; — f) Umzugskosten, IX. 803—805.; g) Beiträge zur Wittwenkasse, IX. 806.; — h) Qualificationslisten, IX. 807—820.; — i) Aufsicht der geistlichen Behörden über die Professoren geistlichen Standes, IX. 820—821.; — k) gegenseitige Aushilfe, IX. 821—822.; — l) Ertheilen von Privatunterricht, IX. 822—824.; — m) Aufnahme der Schüler in Wohnung und Kost, IX. 824—825.; — n) Handel mit Schulbüchern, IX. 825.; — o) unerlaubte Geschenkannahme, IX. 826—828.; — p) Anzeige der literarischen Werke, IX. 828.; — q) Urlaubs- und Verehelichungsgesuche, IX. 829.; — r) Zeichnungslehrer, IX. 829—830.; — Studienpedelle, IX. 830.; — Dotation und Erigenzetat, IX. 831—853.; — Postportofreiheit, IX. 853—855.; — Schuljahr, IX. 856.; — Verhältniße der Schüler und des Unterrichts: a) Aufnahme der Schüler, IX. 856—863.; — b) Inscriptions- u. Classengelder, IX. 864—870.; c) Vorrücken in eine höhere Classe, IX. 877—880.; — d) Absolutorialprüfung, IX. 880—897.; — e) Jahresberichte und Programme, IX. 897—900.; — f) Fortgangsberechnung, IX. 900—901.; — g) Preisevertheilung, IX. 902—907.; — h) Zeugniße, IX. 908—911.; — i) Andachtsübungen und Besuch des Gottesdienstes, IX. 911—916.; — k) Behandlung einzelner Unterrichtsgegenstände im Allgemeinen, IX. 916—919.; — Religionsunterricht, IX. 920—922.; — Unterricht in der französischen Sprache, IX. 922—923.; — Unterricht in der hebräischen Sprache, IX. 923.; — Unterricht in der Geschichte und Geographie, IX. 923—924.; — Unterricht im Kirchengesange und der Kirchenmusik, IX. 925—928.; — Unterricht in der Kalligraphie, IX. 928—929.; — l) Theilnahme an einzelnen Unterrichtsstunden, IX. 929—930.; — m) Schulbücher, IX. 930—931.; — n) Schulfeste, IX. 931—933.; — o) gymnastische Uebungen: Fechten, IX. 933—934.; — Turnen, IX. 934—936.; — Schwimmen, IX. 936. — p) Besuche auswärtiger Studienanstalten, IX. 937—941.; — q) Sammlungen für arme Schüler, IX. 943.; — r) Militärpflichtigkeit: IX. 944—945.; — s) Aufsicht und Disciplin, im Allgemeinen, IX. 945—954.; — geheime Verbindungen, IX. 954—956; — Tragen besonderer Abzeichen, IX. 957.; — Besuch von Wirthshäusern und andern öffentlichen Orten, IX. 957—961.; — Benutzen der Leihbibliotheken, IX. 961—962.; — Anleihen und Kaufsgeschäfte, IX. 962—963.; — Betteln während der Ferien, IX. 963—964.; — Stipendien, IX. 964—966., XI. 1728—1733.

Gymnastische Uebungen
der Studierenden an den Universitäten, IX. 473—474.; — der Lyceisten, IX. 564; — der Gymnasialschüler: a) Fechten, IX. 933—934; b) Turnen, IX 934—936.; c) Schwimmen, IX. 936.

H.

Haberfeldtreiben, XIII. 1424—1425. —

Haftstöcke.
Herstellung derselben an den Flußländen, XVI. 901. —

Hall- und Durchgangsgüter.
Escortirung derselben durch Gendarmerie, XIII. 237—239 —

Hammelburg, Amt.
Erwerbung desselben, I. 261.; — Besitzergreifung desselben, I. 291. —

Handbuch.
Amtshandbuch für die Protestanten, VIII. 1697.; Hof- und Staatshandbuch, XIX. 113—121.; —

Hand- und Spanndienste.
Befreiung der Landwehr hievon, X. 899—903. —

Handel.
Freiheit desselben im Innern des Landes, XIV. 1549—1553.; — Getreidhandel, XIV. 1554—1571.; — Getreidhandel der Beamten, XVII. 758—760.; — Viehhandel, XIV. 1571—1580.; — Salzhandel, XIV. 1580—1596.;

Digitized by Google

Holzhandel, XIV. 1596—1600.; — Wollhandel, XIV. 1600—1608.; — Leinwandhandel, XIV. 1608—1609; — Obsthandel, XIV. 1610—1616.; — Victualienhandel XIV. 1617 — 1619.; — Speditionshandel, XIV. 1619—1620.; — Krambandel, XIV. 1621—1627.; — Firmen der Handelsleute und Fabrikanten, und deren Nachahmung, XIV. 1628—1637.; — Handels-Reisende, XIV. 1637—1648.; — Hausierhandel, XIV. 1648—1668.; — obrigkeitliche Aufsicht und Competenz, XIV. 1668—1678.; —

Zoll- und Handelsverträge,

a) mit Preußen, Würtemberg, Hessendarmstadt und Churhessen, XIV. 1678 — 1694.; — b) mit dem Königreiche Sachsen, XIV. 1695 — 1712.; — c) mit den zum Thüring'schen Handelsvereine verbundenen Staaten, XIV. 1712 — 1720; — d) mit dem Großherzogthume Baden, XIV. 1729—1753.; — e) mit dem Herzogthume Nassau, XIV. 1753—1769; — f) mit der Stadt Frankfurt, XIV. 1769—1786.; — g) mit andern Staaten, nämlich mit: Schwarzburg-Sondershausen, XIV. 1786—1788.; — Schwarzburg-Rudolstadt, XIV. 1786—1788.; — Sachsen-Weimar Eisenach, XIV. 1786 — 1788.; — Hohenzollern-Sigmaringen, XIV. 1786—1788.; — Hohenzollern-Hechingen, XIV. 1786—1788.; — Lippe, XIV. 1786—1788.; Meklenburg-Schwerin, XIV. 1786—1788.; — Anhalt-Dessau, XIV. 1786—1788; — Anhalt-Cöthen, XIV. 1786—1788.; — Sachsen-Coburg-Gotha, XIV. 1786—1788.; — Hessen-Homburg, XIV. 1786—1788.; — Oldenburg, XIV. 1786 — 1788.; — Waldeck und Pyrmont, XIV. 1786 — 1788; — Anhalt-Bernburg, XIV. 1786—1788.; — Vollzug des Artikels 8 der Zollvereins-Verträge, XIV. 1789 — 1802.; — Gränzbezirk, XIV. 1803 — 1806.; — Binnen-Controle, XIV. 1806 — 1807.; — Zolltarif, XIV. 1808—1819; — Zollcredit, XIV. 1819—1831.; — Volkszählung im Vereins-Gebiete XIV. 1831—1833.; — Biereinfuhr von Würtemberg, XIV. 1833 — 1839.; — Gränzverkehr, XIV. 1830 — 1859.; — Ursprungszeugnisse, XIV. 1860 — 1869.; — Zollgesetz, XIV. 1869—1870.; — Zollordnung, XIV. 1880—1924.; Zollstrafgesetz, XIV. 1925—1937.; — Zollcartelle, XIV. 1937 — 1946.; — Zollbehörden, XIV. 1946—1965.; — Zollschutzwache, XIV. 1966 — 1985.; — Aufnahme der Verzeichnisse der Messen und Märkte der Zollvereinsstaaten in den Kalendern, XIV. 1986—1988.; — Handelsverhältnisse mit auswärtigen, dem Zollvereine nicht beigetretenen Staaten: mit England, XIV. 1989 — 1990.; — mit Hannover, Oldenburg und Braunschweig, XIV. 1990 — 2019.; — mit Nordamerika, XIV. 2020—2022.; — mit Portugall, XIV. 2022—2027.; — mit Sicilien, XIV. 2027—2028.; — mit der Schweiz, XIV. 2028—2033.; — Handels-Consuln, XIV. 2034—2035.; — Chausseegeld, XIV. 2036—2041.; — Einführung eines gleichen Maßes und Gewichtes, XIV. 2131 — 2142.; — Getreidemaß, XIV. 2142—2145.; — Holzklaftermaß, XIV. 2145 — 2147.; — Kalkmaß, XIV. 2147 — 2148.; — Kohlenmaß, XIV. 2148 — 2149.; — Silbergewicht, XIV. 2149.; Verhältniß der Bayerischen Maße und Gewichte zu jenen anderer Staaten und zu jenen der in einzelnen Gebietstheilen früher bestandenen Maßen und Gewichten, XIV. 2150—2153.; — Curs der Bayerischen Kronenthaler, XIV. 2154.; — Münzconventionen mit andern Staaten, XIV. 2154—2166.; — herabgesetzte Münzen, XIV. 2166—2185; — durchlöcherte Münzen, XIV. 2186—2189.; — falsche Münzen, XIV. 2189—2194.; — Auswechslung von Conventionsmünzen bei öffentlichen Kassen, XIV. 2194—2195.; —

Handel
mit Besoldungsscheinen der Staatsdiener, XVII. 305 — 308.; — Handel mit Schulbüchern durch die Lyzealprofessoren, IX. 501.; — durch Gymnasialprofessoren, IX. 825.; —

Pulverhandel, X. 1157—1165.; —

Waffenhandel, X. 1166. —

Handelsbetrieb der Juden.
Hausier-, Roth-, Schacher-, Güter-, Viehhandel, Handel auf Jahrmärkten und mit Lotterie-Loosen, VI. 86—140.; —

Handels-Consuln,
Gebühren-Tarif für die Königlich Bayerischen Handelsconsulen, XIV. 2034—2035. —

Handelsverhältnisse,
mit England, XIV. 1989 — 1990.; — mit Hannover, Oldenburg und Braunschweig, XIV.

Digitized by Google

1090 — 2019.; — mit Nordamerika, XIV. 2020—2022.; — mit Portugall, XIV. 2022 — 2027.; — mit Sicilien, XIV. 2027—2028.; — mit der Schweiz, XIV. 2028—2033.; — mit den Zollvereins-Staaten, XIV. 1078—1988.

Handelsverträge,
mit Preußen, Würtemberg, Hessendarmstadt, und Churhessen, XIV. 1078—1094.; — mit dem Königreiche Sachsen, XIV. 1095—1712.; mit den zum Thüring'schen Handelsvereine verbundenen Staaten, XIV. 1712—1729.; — mit dem Großherzogthume Baden, XIV. 1729—1753.; — mit dem Herzogthume Nassau, XIV. 1753—1769.; — mit der Stadt Frankfurt, XIV. 1769 — 1780.; — mit andern Staaten, nämlich mit: Schwarzburg-Sondershausen, XIV. 1780 — 1788.; — Schwarzburg-Rudolstadt, XIV. 1780—1788.; — Sachsen-Weimar-Eisenach, XIV. 1780—1788.; — Hohenzollern-Sigmaringen, XIV. 1780—1788.; Hohenzollern-Hechingen, XIV. 1780—1788.; — Lippe, XIV. 1780—1788.; — Mecklenburg-Schwerin, XIV. 1780—1788.; — Anhalt-Dessau, XIV. 1780—1788.; — Anhalt-Cöthen, XIV. 1780—1788.; — Sachsen-Coburg-Gotha, XIV. 1780—1788.; — Hessen-Homburg, XIV. 1780 — 1788.; — Oldenburg, XIV. 1780—1788.; — Waldeck und Pyrmont, XIV. 1780 — 1788; — Anhalt-Bernburg, XIV. 1780—1788.

Handlohn.
Fixirung und Ablösung desselben, V. 322—372.; — Handlohn überhaupt, V. 381—435.; — Entrichtung desselben von Pfarrgründen, VIII. 206.

Handlungen.
Verdienstliche Handlungen der Gendarmen, XIII. 254.; — Verhütung der feuergefährlichen Handlungen, XIII. 1052—1060.; — Absingen von verbrecherischen Handlungen, XIII. 1424.

Handwerker.
Siehe bei Gewerbswesen.

Handwerks-Gesellen.
Abstellung von Mißbräuchen bei denselben, XIV. 932—940.; — Vereine derselben, XIV. 941—942.; — Beaufsichtigung und Wandern derselben, XIV. 942 — 948.; — Wandern in's Ausland, XIV. 949—961.; — Wanderbücher, XIV. 961—970.; — Dispensation von der Wanderschaft, XIV. 970—974.; — Fechten und Betteln derselben, XIV. 974—977.; — Behandlung der mit dem Krätzubel behafteten Handwerksgesellen, XIV. 977—992.

Hannover.
Verpflegung erkrankter Staatsangehöriger des Königreichs Hannover, XII. 587.; — Wandern der Handwerksbursche nach Hannover, XIV. 956—957.; — Handelsverhältnisse mit Hannover, XIV. 1990—2019.

Hauptrecht, siehe Besthaupt.

Hauptwachen.
Beheizung und Beleuchtung derselben, XI. 740—743.

Häuser.
Bedachung derselben, XVI. 1213—1219.; — Verzierung derselben mit Figuren und Malereien, XVI. 1225—1226.; — Vorschriftsmaßregeln zur Verhinderung von Unglücksfällen bei Erbauung neuer Häuser, XVI. 1180—1182.; — Erbauung der Häuser in der Nähe von Waldungen, XVI. 1241—1243.

Hausierhandel, VI. 90 — 111., — XIV. 1648 — 1668.

Haus-Nummern.
Anzeige der Abänderungen derselben, XIV. 93—94.

Hausuchungen.
Vornahme polizeilicher Hausuchungen, XIII. 322—329. — bei Wild- und Forstfrevels, XIII. 1283—1284.

Hauswirthe. Schlechte, XIV. 581—583.

Hebammenwesen.
Organische Bestimmungen über daßelbe, XV. 186 — 198.; — Instruction über die innere Einrichtung der Schulen der Hebammen im Königreiche Bayern, XV. 199 — 210.; — Instruction für die Hebammen, XV. 211 — 230.; — Aufnahme der Hebammenschülerinnen, XV. 231 — 232.; — Alterdispens-

Digitized by Google

gesuche derselben, XV. 233.; — Unterrichtsbeiträge, XV. 234.; — Lehrcurs der Hebammenschule zu Würzburg, XV. 235.; — Unterordnung der Hebammenschulen unter die Kreisregierungen, XV. 236.; — Ausübung der Hebammenkunst, XV. 236–237.; — Sustentationsbeiträge für die Hebammen, XV. 237 — 238.; — Gerichtshebammen, XV. 238—240.; — Geräthschaften derselben, XV. 241—242.; — Befugniß derselben zur Aufnahme von Schwangeren zur Entbindung, XV. 242 — 243; — Prüfung der approbirten Hebammen, XV. 244—245.

Heer.

Benehmen zwischen Militär- und Civilpersonen, X. 409—421.; — Mitwirkung der Militär-Commandantschaften zur Polizei, X. 422—423.; — momentane Verwendung der Linientruppen zum Gendarmeriedienste, X. 424—425.; — Gewerbsbeeinträchtigung durch Militärpersonen, X. 425—429.; — Kirchenparaden an Sonn- und Feiertagen, X. 429—430.; — Beleidigung der Schildwachen, X. 430 — 431.; — militärisches Vermittlungsamt, X. 432.; — Militär-Fonds-Commissionen, X. 432—436.; — Beurlaubung: beurlaubte Offiziere, X. 437—438.; — ständig beurlaubte Soldaten, X. 438 — 454.; — das Wandern der beurlaubten Soldaten, X. 455—458.; — Urlaubsgesuche der Soldaten, X. 458—460.; — Verpflegung der beurlaubten Soldaten, X. 460—461; — Polizeiaufsicht auf beurlaubte Soldaten, X. 461—467.; polizeiliche Bestrafung beurlaubter Soldaten, X. 467—475.; — Einberufung der beurlaubten Soldaten, X. 475 — 480.; — Behandlung der erkrankten Beurlaubten, X. 480—491.; — Montursschuld der Beurlaubten, X. 492.; — Familiensteuer beurlaubter Soldaten, X. 492.; — Militärpensionisten, X. 493—505.; — Vereine beabschiedeter Soldaten, X. 505.; — Anzeigen der Sterbfälle von Soldaten, X. 506—507.; — Aufstellung von Denktafeln und Monumenten gebliebener Soldaten, X. 508—512.; — Erbschaften der Militärpersonen, X. 512 — 513.; — Behandlung des Verwögens vermißter Soldaten, X. 513—520.; — Militärdenkzeichen, X. 521—524.; — Militärstipendien, X. 524—525.; — Getreideankauf auf den Schrannen für das Militär, X. 525.; — Festungssträflinge und Arrestanten, X. 526—527.; — Militärgerichtsbarkeit in bürgerlichen Rechtssachen, X. 18 — 22.

Heer-Ergänzung.

Heer-Ergänzungsgesetz vom 15. August 1828, X. 1 — 18.; — älteres Conscriptionsgesetz vom 29. März 1812, X. 22—66.; — Vollzugsvorschriften zum Heer-Ergänzungsgesetze vom 13. März 1830, X. 66 — 128.; — freiwilliger Eintritt, X. 129 — 131.; — Ausschließung von der Ehre der Waffen, X. 131 — 144.; — Militärpflichtigkeit, X. 144 — 145.; — ältere Bestimmungen über Militärpflichtigkeit, X. 145 — 155.; — Befreiung gegen Caution, X. 156 — 168.; — Verehelichung der Eingereihten, X. 169 — 170.; — Vermögen und civilrechtliche Verhältnisse der Eingereihten, X. 170 — 178.; — Befreiung des geistlichen Standes, X. 178—180.; — Reengagirung, X. 180—190.; — Herstellung der Conscriptions-Listen, X. 190—194.; — Conscriptionsbehörden, X. 194.; — Einreihung der durch das Loos bestimmten Fahnen-Cadetten, X. 195.; — Loosungsrecht, X. 195—196.; — Termine zu Ansprüchen auf Zurückstellung, X. 197.; — ärztliche Untersuchung der Conscribirten, X. 198—205.; — Recrutirungsrath, X. 205—210.; — Repartition der Einreihungs-Contingente, X. 210 — 212.; — Aushebungs-Distrikte, X. 212.; — Einreihung der freiwillig Eingetretenen in die Contingente, und Behandlung der aus Irrthum zu früh Eingereihten, X. 213—214.; — Befreiung vom Abmarsch wegen Mangels des bestimmten Maaßes, und der Dienstuntauglichkeit überhaupt, X. 214—215; — Befreiung vom Abmarsch wegen unheilbaren Krankheiten, X. 215—216.; — Verpflegsgebühren der zur Einreihung bestimmten Conscribirten, X. 216.; — Vertheilung der Mannschaft, X. 217—220.; — Visitationen der im Auslande befindlichen Conscribirten, X. 220 — 221.; — Ablieferung der dienstuntauglichen Recruten, X. 221 — 222.; — Ablieferungslisten, X. 223.; — Verpflegung der den Regimentern zugetheilten Conscribirten, X. 223.; — Versetzungsgesuche der Eingereihten, X. 224.; — Verpflichtung der Israeliten, X. 225.; — Behandlung der zur Ehre der Waffen Unwürdigen, X. 225—229.; — Zurückstellungsansprüche, X. 229 — 236.; — Ersatzmannstellung, X. 237—263.; — Einstandscapitalien, X. 263—295.; — Vertauschungsgesuche, X. 296.; — Entlassungen, X. 297 — 307.; — Widerspenstige, X. 308 — 315.; — Deserteurs, X. 315—320.; — Vermögens-Confiscation, X. 320 — 340.; — Herstellung des

Digitized by Google

Thatbestandes der Widerspenstigkeit, X. 340—341.; — Begnadigung der Widerspenstigen, X. 341—343.; — Verrechnung und Revision der Conscriptionskosten, X. 344 — 383.; — Kosten für aufgegriffene Conscriptionsflüchtige, X. 383 — 384.; — Curkosten erkrankter Conscribirter, X. 384.; — Verrechnung der Conscriptionsstrafen, X. 384—385.; — Stempelgebühren bei Einstellungs-Verträgen X., 385—388.; — Tax-, Stempel- und Zustellgebühren für Militär-Entlassungsscheine, X. 388—395.; — Entlassungstaxen für widerspenstige Conscribirte der Altersklassen von 1795—1807, X. 395.; — Kosten für Transportirung der Conscribirten, X. 396—397.; — Bezug von Diäten und Remunerationen in Militär-Conscriptionssachen, X. 398 — 404.—; Postportofreiheit in denselben, X. 404 — 406.; — Verwendung der Strafgelder der gegen das Conscriptionsgesetz fehlenden Advokaten, X. 407.; — Bestimmungen zum Schlußsatze des Gesetzes, X. 407—408.;

Heimat.
Competenz-Conflicte bei Heimatssachen, II. 314.; — Gesetz über die Heimat vom 11. September 1825, XII. 13—18.; — Bestimmungen des Ständeabschieds vom 11. September 1825, XII. 19.; — allgemeine erläuternde Entschließungen zum Heimatsgesetze XII. 19 — 31.; — Erwerbung der Heimat XII. 31 — 37.; — Pflicht der Behörden zu Evidenthaltung genauer Verzeichnisse aller Heimatsrechte, XII. 37 — 38.; — Pflicht der Heimatsgemeinde zur Ernährung von verarmten Heimatsberechtigten, XII. 39—42.; — Feststellung der auf Kreisfonds zu übernehmenden Verpflegungskosten heimatloser Personen, XII. 42—45.; — Gestattung des Aufenthaltes außerhalb der Heimatsgemeinde, XII. 45 — 51.; — Behandlung der Ausländer, XII. 51 — 57.; — Verträge über Heimatsverhältnisse: a) mit Baden, Hohenzollern-Sigmaringen, Sachsen-Meiningen und Würtemberg, XII. 58 — 63.; — b) mit Preußen, XII. 63—64.; — c) mit dem Königreiche Sachsen, und den Fürstenthümern Reuß-Plauen und Reuß-Greiz, XII. 64 - 65.; — d) mit Sachsen-Coburg-Saalfeld, XII. 65.; — e) mit Sachsen-Coburg-Hildburghausen, XII. 65.; — Geschäftsgang und Competenz-Verhältnisse in Heimatssachen, II. 314—315 XII. 66—75.; — Ausstellung von Heimatsscheinen, XII. 75—81.; — Detention der Heimatslosen bis zur Ausmittlung ihrer Heimat in den Zwangsarbeitsanstalten, XII. 82—83.; — Anwendbarkeit früherer Verordnungen über die Heimat, XII. 83 — 84.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren in Heimatssachen, XIX. 306—317.; —

Heirathscautionen.
Erhebung von Tax- und Stempelgebühren bei den militärischen Heirathe-Cautionen, XIX. 277. —

Held'sche Essenz, XV. 873.; — Held'scher Wund- und Lebensbalsam, XV. 874. —

Herrieden District.
Abtretung desselben, I. 193. —

Herrnhuter, VIII. 1787—1788. —

Herrschaften.
Reisen Allerhöchster Herrschaften XX. 152—153.

Herrschaftsgerichte. Standesherrliche, Wirkungskreis derselben: Handhabung der Polizei im Allgemeinen, IV. 57 — 61.; — Handhabung der Sicherheitspolizei, IV. 62—67.; — Handhabung der Polizei im Bereiche des Medicinal-Wesens, IV. 68—71.; — Handhabung der Handels- und Gewerbspolizei, IV. 72 — 75.; — Handhabung der Forst- und Jagdpolizei, IV. 76—80.; — Vollzug der Militär-Conscription, IV. 81.; — Aburtheilung von Beschwerden wegen Uebertretung der Taxordnung, IV. 81.; — Gegenstände, des Armenwesens IV. 82; — polizeilicher Wirkungskreis derselben, IV. 93.; — Stiftungscuratel, IV. 102. —

Herrschafts-Gerichts-Aerzte, XV. 426—429 —

Herrschaftsrichter.
Gerichtsstand derselben, XVII. 610—612.; — Uniform der Herrschaftsrichter, IV. 138.;
siehe auch standesherrliche Beamte.

Hessen. Chur-
Forstfrevel durch Unterthanen aus Churhessen XIV. 803—807.; — Zoll- und Handelsverträge mit Churhessen, XIV. 1078 — 1694.; — Vertrag wegen Behandlung der Vaganten XIII. 572 — 573.; — Auswanderung dort-

Digitized by Google

hin, III. 153.; — Uebereinkunft wegen gegenseitiger Verpflegung erkrankter Staatsangehöriger XII. 517.; — Militär-Cartell, X. 967 — 971. —

Hessen-Darmstadt.
Auswanderungen dorthin, III. 153; — Uebereinkunft wegen gegenseitiger Verpflegung erkrankter Staatsangehöriger, XII. 518—519.; — Militär-Cartel, X. 972—977.; — Verhütung von Forstfreveln durch Unterthanen von Hessen-Darmstadt, XIV. 807 — 808.; — Zoll- und Handelsverträge mit Hessen-Darmstadt, XIV. 1678 — 1694.; — Vertrag wegen Behandlung der Vaganten XIII. 573. —

Hessen-Homburg.
Beitritt zum deutschen Bunde, XX. 44.; — Zoll- und Handelsvertrag mit Hessen-Homburg, XIV. 1786—1788. —

Hetten'scher Augenbalsam, XV. 874—875. —

Heubach. Amt.
Erwerbung desselben, I. 262. —

Hilfspriester, VIII. 488—511. —

Himmelläuten, VIII. 1158—1159. —

Hintergebäude, XVI. 1226—1227. —

Historische Vereine, IX. 113—115.

Hochöfen.
Anlage von Hochöfen, XIV. 1478—1479. —

Hochschule, Technische. IX. 1668—1679.; — siehe auch bei Universitäten.

Hochschüler.
Beaufsichtigung und Disciplin derselben, IX. 474 — 483.; — Untersuchungen und Bestrafungen derselben, IX. 483—486.; — Verhütung und Bestrafung von Raufereien und Duellen derselben, IX. 487—492.; — Entfernung von der Universität am Schlusse des Semesters, IX. 493—495.; — Verbot auffallender Trachten der Hochschüler, IX. 496.; — siehe das Nähere bei Universitäten.

Hochwasser.
Beschädigung der Straßen durch Hochwasser, XVI. 625. —

Hochzeiten.
Abstellung der Mißbräuche bei denselben, VIII. 1244 — 1251.; — Bestimmung der Tageszeit und Stunde bei Trauungen auf dem Lande, VIII. 1028.; —

Hofbauten, XVI. 414—422. —

Hof- und Staatsbibliothek.
Allgemeine Bestimmungen, IX. 60 — 73.; — Abgabe eines Exemplars jeder im Inlande erscheinenden Druckschrift an dieselbe, IX. 73—79.; — Bibliothekbau IX. 80.; — Anschaffung des Regierungsblattes von der Königlichen Hof- und Staatsbibliothek, XIX. 85—86.; — Uniform der Custoden der Königlichen Hof- und Staatsbibliothek, IX. 80—81; — Vertretung der Königlichen Hof- und Staatsbibliothek in rechtlichen Angelegenheiten, IX. 81. —

Hof-Diener.
Verehelichung derselben, XII. 183—184.; — Dispensation derselben vom persönlichen Dienste der Landwehr, X. 683—684. —

Hoffähigkeit.
Hoffähigkeit der beiden Präsidenten der Kammer der Abgeordneten, VII. 344.; — Bewilligung der Hoffähigkeit für den jeweiligen Rector Magnificus an der Königlichen Ludwig-Maximilians-Universität in München, IX. 103. —

Hof- und Staatshandbuch, XIX. 118—121. —

Hohenems, Grafschaft.
Erwerbung derselben, I. 199.; —

Hohenzollern-Hechingen und Hohenzollern-Sigmaringen.
Zoll- und Handelsverträge mit denselben, XIV. 1686—1688.; — Vertrag wegen Behandlung der Vaganten, XIII. 574. —

Höhenmaße.
Wasser-Höhenmaße XVI. 897—898; —

Holz-Bezüge.
Bezüge der Staatsdiener an Holz, XVII. 253—256.; — Regulirung fixirter Pensions-Holzbe-

Digitized by Google

züge XVII. 809.; — Holzbezüge der Landrichter, XVIII. 312—318. —

Holz-Cultur.
Bewirthschaftung und forstpolizeiliche Aufsicht der Gemeinde-, Stiftungs- und Privatwaldungen, XIV. 462 — 513.; — Forstrechte, XIV. 514 — 531.; — Eichenzucht, XIV. 531—544.; — Weide in den Wäldern, XIV. 553—554.; — Sicherung der Forste gegen Beschädigung: durch Frevel von Inländern, XIV. 759—790.; — von auswärtigen Unterthanen: a) des Großherzogthums Baden, XIV. 800 — 803.; — b) des Churfürstenthums Hessen, XIV. 803—807.; — c) des Großherzogthums Hessendarmstadt, XIV. 807—808.; — d) des Königreichs Preußen, XIV. 809—810.; — e) des Herzogthums Sachsen-Meiningen, XIV. 810—812.; — f) des Großherzogthums Sachsen-Weimar, XIV. 812—815.; — g) des Königreichs Würtemberg, XIV. 815 — 816.; — durch Waldbrände, XIV. 817—821.; — durch Pecheln, XIV. 821—827.; — durch schädliche Thiere, XIV. 827—828. —

Holzhandel, XIV. 1596—1600. —

Holzklaftermaß, XIV. 2145—2147. —

Homöopathie.
Unzulässigkeit des homöopathischen Heilverfahrens in medicinisch-gerichtlichen Fällen, XV. 924. —

Homöopathische Aerzte, XV. 48 · 49. —

Honorarien
der Universitätsprofessoren, IX. 192—196. —

Hopfenbau, XIV. 448—450. —

Hopfen-Verfälschung, XIII. 975—976. —

Hunde.
Verbot der Mitnahme der Hunde in die Kirche, VIII. 1064.; — Verschärfung der Aufsicht auf Hunde, und die Erhöhung der Gebühr auf die üblichen Hundezeichen, XV. 549—550.; — Aufsicht auf dieselben, XV. 552—553.; — Hundevisitation, XV. 559 —.

Hundswuth.
Bestimmungen über dieselbe, XV. 534—559. —

Hundszeichen.
Erhöhung der Gebühr auf die üblichen Hundszeichen, XV. 549—550, 552—553. —

Hutmacher.
Gewerbsbefugnisse der Hutmacher, XIV. 1088

Hüttenheim.
Abtretung desselben, I. 193. —

Hypotheken- und Wechselbank, XIV. 2314—2337.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei der Bayerischen Hypotheken- und Wechselbank, XIX. 331. —

J.

Jagden, Königliche.
Polizeiaufsicht bei denselben, II. 142. —

Jagdpachtungen.
Jagdpachtungen der Staatsdiener, XVII. 755—758. —

Jagdpolizei.
Wilddiebstahl im Allgemeinen, XIII. 1262—1277.; — Belohnung für Anzeige und Einfangung von Wildschützen, XIII. 1277—1279.; — Benehmen des Forst- und Jagdpersonals bei Betretung von Wildfrevlern XIII. 1279—1282.; — Haussuchungen, XIII. 1283—1284.; — Untersuchungsverfahren, XIII. 1284—1285.; — Verwendung der den Wildschützen abgenommenen Gewehre, XIII. 1285—1288.; — Anordnungen der Königlichen Regierung des Untermainkreises, XIII. 1288—1299.; — Erlegung schädlicher Thiere: der Wölfe, XIII. 1299—1300.; — der Luchse, XIII. 1300—1301. —

Jahrbuch. Kirchliches,
Kirchliches-Jahrbuch der Protestanten, VIII. 1096. —

Jahresberichte.
Jahresberichte bei den Gymnasien, IX. 897—900.; — statistische Jahresberichte, XIV. 1—85. —

Jahrmärkte.
Verzeichnisse derselben in Kalendern, III. 341.; Handel auf denselben, VI. 138 — 140.; —

Digitized by Google

Benützung der Kalender zur Bekanntmachung der Messen und Jahrmärkte in den Zollvereinsstaaten, XIX. 124—127.; — Besuch von Jahrmärkten, XIV. 1140—1151.

Jahrtäge.
Stiftungen derselben, XI. 1464 — 1474.; — Jahrtäge der Klosterpfarrkirchen, VIII. 1130.

Igensdorff, Ort.
Abtretung desselben, I. 194. —

Illyrische Gränzbezirke.
Auswanderungen dorthin, III. 186. —

Immatriculation.
Immatriculation der Studierenden an den Universitäten, IX. 326—348.; — Immatriculation der Ausländer bei denselben, IX. 348—351. —

Impfstoff.
Versendung desselben, XV. 766—777.

Indigenat.
Edict über das Indigenat vom 26. Mai 1818., III. 9—12.; — Gesetz vom 15. August 1828.: Erläuterung des §. 5. des vorstehenden Edicts, III. 13.; — Edict vom 6. Januar 1812, das Indigenat, das Staatsbürgerrecht, die Rechte der Forensen und der Fremden in Bayern betr., III. 13—25.; — Erwerbung desselben durch ein K. Decret, resp. Verfahren bei Instruirung der Indigenatsgesuche, III. 40—42.
Siehe auch bei „Einwanderungen"

Industrie.
Preisaufgaben zur Belebung der Industrie, XIV. 2197 — 2201.; — Unterstützungen, XIV. 2202.; — Industrieausstellungen, XIV. 2202.; — Steuerfreiheit der Fabrikgebäude, XIV. 2206.; — polytechnischer Verein, XIV. 2206.; — das Kunst- und Gewerbsblatt, XIV. 2207.; — polytechnische Sammlungen und das Landesproducten-Cabinet, XIV. 2211 — 2217.; — Begünstigungen und Unterstützungen einzelner Unternehmungen: der Porzellainmanufactur zu Nymphenburg, XIV. 2217. — Leinwandfabrication, XIV. 2218 — 2222.; — Zuckerfabrikation, XIV. 2222—2223.; — amerikanische Mühlen, XIV. 2223 — 2224.; — Oelmühlen, XIV. 2224—2225.; — Eisenbahnen, XIV. 2225—2243.

Industriegärten
der deutschen Schulen, IX. 1324—1328.

Ingenieure.
Geschäftsaufgabe der Oberingenieure bei der obersten Baubehörde, XVI. 26.; — Uniform der Kreis- und Bezirksingenieure, XVI. 319.; — Besoldung der Bezirks-Ingenieure, XVI. 334 — 337.; — Tag- und Gefährtgelder der Kreisbauingenieure, XVI. 384—385.; — Tag- und Gefährtgelder der Bezirksbauingenieure, XVI. 386—389., — Anschaffung des Regierungsblattes von den Kreis- und Bezirks-Ingenieuren, XIX. 86—87.

Ingolstadt, Ort in Franken.
Erwerbung desselben, I. 194.

Inn, Fluß,
Schiffahrt auf demselben, XIV. 2056.

Inn- und Hausruck-Viertel.
Erwerbung desselben, I. 233.; — Besitzergreifung desselben, I. 236.; — Abtretung desselben, I. 254., I. 258.; — Abtretungspatent für dasselbe, I. 295.

Inquisiten.
Beerdigung derselben, VIII. 1178.; — Diätenverrechnung bei Vertheidigung mittelloser Inquisiten, XVII. 488—492.

Inscriptionsgebühren
der Lyceisten, IX. 563.; — der Gymnasialschüler, IX. 864—870.; — der lateinischen Schüler, IX. 983.

Inseln.
Verbot des Verkaufs von Auen, sogenannten Anschütten und von Inseln, XVI. 801—802.

Insingen. Ort,
Erwerbung desselben, I. 194.

Insinuations-Mandatare.
Aufstellung derselben, XVII. 977—981.

Inspectionen.
Bauinspection, XVI. 46—95.; — Civilbauin-

Digitized by Google

spection, XVI. 43—45.; — Regiebezüge für die Landbauinspection, XVI. 481—492.; — Generalinspection der plastischen Denkmäler des Reiches, XVI. 20.; — Districtsschulinspectionen: a) Besetzung und Wirkungskreis derselben, IX. 1064—1075.; — b) Amtssiegel, IX. 1075—1076.; — c) Postportofreiheit, IX. 1076—1077.; — d) Anschaffung des Regierungsblattes, IX. 1077.; — Localschulinspectionen: a) Bildung und Wirkungskreis, IX. 1078—1100.; — b) Anschaffung des Regierungsblattes, IX. 1100—1102.; — c) Qualificationslisten und Zeugniße der Localschulinspectoren, IX. 1102—1119.

Inspectoren.
Bezirksinspectoren der Landwehr, X. 787—794.; — Rang und Uniform der Schulinspectoren IX. 1061—1064.; — Qualificationslisten und Zeugniße der Localschulinspectoren, IX. 1102—1119.; — Rangverhältniß der Districtsschulinspectoren zu den Ruralcapiteln, VIII. 361.

Installation.
Recht der Gutsherren zur Installation der Pfarrer, VIII. 703—704.; — Installation der Landgerichtsvorstände, VIII. 380.; — Installation der katholischen Pfarrer, VIII. 684—700.; — Installations-Commissäre bei Pfarrern, VIII. 700—702.; — Installationsgebühren bei Pfarrern, VIII. 705—708.; — Mißbräuche bei Pfarrinstallationen, VIII. 709.; — Installation der protestantischen Pfarrer, VIII. 1562—1574.; — Diäten bei Pfarrinstallationen, XVII. 436—438.

Institute, wissenschaftliche,
Theologisches Exhorat in Erlangen, IX. 227—230.; — philologisches Institut an der Universität München, IX. 230—239.; — anatomische Institute, IX. 239—245.; — Universitätskrankenhaus zu Erlangen, IX. 245—246.; — Taubstummeninstitut, XV. 807—808.; — Behandlung der Kranken in den Wohlthätigkeitsinstituten, XV. 795—803.; — englische Fräulein-Institute, VIII. 832—835.; — Erziehungs- und Bildungsinstitute für studierende Jünglinge, IX. 1723—1733.; — Postportofreiheit der Institute der englischen Fräulein, XVIII. 237.

Intelligenzblätter, Kreis-, XIX. 95—106.; — Halten derselben durch die Pfarrer, VIII. 462—471.

Intercalarien
bei katholischen Pfarreien und Beneficien, XI. 1511—1532.; — Intercalar-Früchterechnungen, XI. 1505—1507.; — Erhebung von Tax- und Stempelgebühren hiebei, XIX. 256—257.; — Intercalar-Früchte erledigter Kirchenpfründen, VIII. 931.; — Intercalar-Früchte bei protestantischen Pfarreien, VIII. 1530—1552.; — Intercalarien der Volksschulen, XI. 1693—1694.

Inventarien.
Verrechnung von Diäten bei Calculirung derselben, XVII. 485.

Investitur, canonische,
der Domcapitularen, VIII. 311.; — der katholischen Pfarrer, VIII. 710—711., — der protestantischen Pfarrer, VIII. 1562—1574.

Iphofen.
Abtretung des Territorialdistricts von Iphofen I. 194.

Irren.
Aufsicht auf dieselben, XIII. 766.

Irrenanstalten.
Errichtung derselben, XV. 804—806.

Irrsee, Abtei.
Erwerbung derselben, I. 150.

Isarkreis.
Landgerichtseintheilung in demselben, I. 327., I. 328., I. 334.

Israeliten.
Edict vom 10. Juni 1813, VI. 1—7.; — Einführung desselben in den einzelnen Gebietstheilen: im Rezatkreise, VI. 7—8.; — in den Gebietstheilen des ehemaligen Großherzogthums Würzburg, VI. 9—14.; — Vollzugsschriften zum Edicte vom 10. Juni 1813.: besondere Regulative einzelner Judenschaften, VI. 14—17.; — Einwanderung fremder Israeliten, VI. 17—24.; — Leistung des Unterthanen-Eides, VI. 24—25.; — politische Rechte der Israeliten, VI. 26.; — Verwendung derselben im öffentlichen Dienste, VI. 26—27.; — Juden-

Digitized by Google

matrikel, Vor- und Familiennamen der Israeliten, VI. 28—30.; — Ansäßigmachung, resp. Schutzverleihungen u. Schutzabtretungen derselben; allgemeine Bestimmungen hierüber, VI. 31—57.; — insbesondere über Ansäßigmachung: a) auf Gewerbe, VI. 57—65.; — b) auf Feldbau, VI. 65—69.; — c) auf Häuser, VI. 69—70.; — d) auf den Handel, VI. 70—77.; — Gemeindeverhältniße, VI. 77—79.; — Gewerbsbetrieb, VI. 79—86.; — Handelsbetrieb im Allgemeinen, VI. 86—90.; — a) Hausier-Noth- und Schacherhandel, VI. 90—111.; — b) Güterhandel, VI. 111—134.; — c) Viehhandel, VI. 134—137.; — d) Handel mit Lotterieloosen, VI. 137.; — e) Handel auf Jahrmärkten, VI. 138—140.; — Religions- und Kirchenverhältniße im Allgemeinen, VI. 141—142.; — religiöse Ceremonien: Beschneidung, Verehelichung, Beerdigung, Kellerquellentauchbäder,) VI. 142—153.; — Feier der Festtage, VI. 154—157.; — Synagogenordnung und Gottesdienst, VI. 157—159.; — Religionsunterricht, VI. 159—166.; — Vorbereitung zum Rabbineramte, VI. 166—185.; — Dienstverhältniße der Rabbiner und Vorsänger, VI. 185—189.; — gottesdienstliche Functionen der Rabbiner und Vorsänger, VI. 190.; — Amtskleidung der Rabbiner, VI. 190—191.; — Rabbinatssprengel, VI. 192—193.; — ehemalige Gerichtsbarkeit der Rabbiner, VI. 193—194.; — Cultusvermögen, VI. 195—197.; — Cultusbauten, Synagogen, VI. 197—198.; — Versammlungen, VI. 199—200.; — Unterrichtswesen: a) Schulen- und Schulunterricht, VI. 200—212.; — b) Localschulinspection, VI. 212—213.; — c) Prüfung, Dienstes- und persönliche Verhältniße der jüdischen Schul- und Religionslehrer, VI. 213—218.; — d) Privatlehrer, VI. 218—219.; — Militär- und Landwehrpflichtigkeit der Israeliten, VI. 219—222.; — Armenwesen, VI. 222—223.; — Verhältniß der Wittwen und ihrer Kinder, VI. 224.; — gerichtliche Verhandlungen, Cession der Forderungen, Zinsfuß, Wucher ꝛc., VI. 225—229.; — besondere Abgaben: a) im Allgemeinen VI. 229—238.; — b) Schutz- und Receptionsgelder; — Abgaben an die Standes- und Gutsherrschaften, VI. 238—245.; — besondere polizeiliche Maaßregeln: a) gegen die jüdischen Glaubensgenossen, VI. 245—253.; — b) für dieselben, VI. 253.; — aufgelöste Zustände: Judencorporationen, Schuldentilgungsverhältniße, VI. 254—260.; — Wahl derselben zur Ständeversammlung, VII. 202.; — Leistung des Staatsbürgereides derselben, VI. 286—288.; — Verzeichniß der civilrechtlichen Ausnahmsgesetze der Israeliten, VI. 5—31. (im Anhange); — Verpflichtung der Conscribirten zum Militärdienst, X. 225.

Italien.
Grenzbestimmung mit Bayern, I. 206.

Jubiläen.
Auszeichnung der katholischen Geistlichen bei den Amtsjubiläen, VIII. 211—213.; — Kirchen-Jubiläen der Katholiken, VIII. 1126—1129.

Juden.
S. bei Israeliten.

Junker
der Landwehr, X. 818—820.

Justiz, Civil- und Criminal-.
Verrechnung von Diäten im Gebiete derselben: a) in Parteisachen, XVII. 484.; — b) bei Calculirung der Inventarien, XVII. 485.; — c) in Criminalsachen, XVII. 486—487.; — d) bei Vertheidigung mittelloser Inquisiten, XVII. 488—492.

Justizdienst.
Accesß im Justizdienste, XVII. 86—89.; — Besetzung der Dienststellen im reinen Justizdienste, XVII. 214—220.

Jülich, Herzogthum.
Abtretung desselben, I. 121., I. 130.

K.

Kappel. Ort,
Abtretung desselben, I. 194. —

Käse.
Vergiftung durch denselben, XV. 899. —

Kaisersheim. Abtei,
Erwerbung derselben, I. 130.; — Besitznahme derselben, I. 189. —

Kaiserslautern. Bezirk,
Erwerbung desselben, I. 259. —

Kalender.
Censur derselben, III. 336.; — Aufnahme der abgewürdigten Feiertage in denselben, III. 338.; — Aufnahme der Jahrmärkte, Verzeichniße von den Post- und Boten-Verbindungen,

Digitized by Google

III. 341.; — Anpreisung medicinischer Arcane in Kalendern, III. 342.; — Kalenderstempel, III. 343. —

Kalk- und Ziegelbrennen, XIV. 1401—1402. —

Kalk-Maß, XIV. 2147 2148. —

Kalligraphie.
Unterricht der Gymnasialschüler in derselben, IX. 928—920. —

Kamine.
Reinigung derselben, XIII. 1045—1047. —

Kaminkehrer.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1276—1293. —

Kanal. Ludwigs-
Herstellung desselben, XVI. 914—932. —

Kanzel.
Verkündungen von derselben, VIII. 440—444. —

Kanzlei
des deutschen Bundes, XX. 65 — 66.; —

Kanzlei-Accesse im Administrativdienste, XVII. 98. —

Kapellen.
Verwendung entbehrlicher Kapellen und Nebenkirchen, XI. 1441—1451. —

Kassen.
Führung derselben bei den Gemeinden, XI. 1017—1018.; — Sicherstellung der Gemeinde-Kassen, XI. 1034 — 1038.; — Instruction für die Gemeindekasse-Beamten, XI. 1038—1040.; — Extraditionen der Gemeindekassen, XI. 1050.; — Kassen der Ruralcapitel, VIII. 359.; — Zahlungsbefugnisse der Aemter und Kassen, XVII. 275—287.; — Kreishilfskassen, XIV. 2245 — 2272.; — Sparkassen, XIV. 2282 — 2287.; — Brandversicherungskassen, XIII. 1202—1204. —

Kassiere. Kreis-
—Rang und Titel derselben, XVII. 579. —

Kastel Grafschaft.
Erwerbung des Souveränitätsrechts darüber, I. 219.; — Besitzergreifung derselben, I. 227.

Kataster. Gewerbs-
Verrechnung von Diäten bei Aufnahme derselben, XVII. 459. —

Kaufbeuern, Stadt.
Erwerbung derselben, I. 130. —

Kemmaten, Ort.
Abtretung desselben, I. 194. —

Kempten. Probstei.
Erwerbung derselben, I. 130.; — Erwerbung der Reichsstadt Kempten, I. 131. —

Kiesgruben.
Beschädigungen durch das Einstürzen derselben, XIII. 776.; — Abtretung des Eigenthums zur Anlegung von Kiesgruben, III. 279—284.; — Auffindung, Erwerbung und Behandlung derselben, XVI. 708—715. —

Kiesow'sche-Essenz, XV. 875—876. —

Kinder.
Aufsicht auf die Verpflegung unehelich geborner Kinder, XV. 822—830.; — Erziehung armer verlassener Kinder, XII. 487 - 488.; — religiöse Erziehung der ehelichen Kinder: aus gemischten Ehen, VIII. 38—49.; — aus ungemischten Ehen, VIII. 50—51.; — religiöse Erziehung der unehelichen Kinder, VIII. 51 — 58.; — Eintragung unehelicher Kinder in die pfarrlichen Geburtsregister, VIII. 424 — 429.; — Gebühren bei der Taufe unehelicher Kinder, VIII. 973 - 974.; — Beerdigung unehelicher Kinder, VIII. 1177.; — Beerdigung todtgeborner Kinder, VIII. 1177.; — Beaufsichtigung der unehelichen Kinder, XIII. 758—766.; — erste Communion der Schulkinder, VIII. 992 — 993.

Kirchberg, Oberamt.
Erwerbung des Souveränitätsrechts darüber, I. 219.; — Besitzergreifung, I. 227.

Kirche, griechische, VIII. 1773 1775.

Digitized by Google

Kirche, katholische.
Verfassung der katholischen Kirche im Allgemeinen, VIII. 271–290.; — Papst und päbstliche Nuntiatur, VIII. 291–292.; — Erzbischöfe und Bischöfe: Rang und Titel derselben, VIII 292.; — Bezüge, VIII. 294–300.; — Empfangsfeierlichkeiten, VIII. 301–302.; — Trauerfeierlichkeiten, VIII. 302–303.; — Beerdigungen, VIII. 304.; — Weihbischöfe, VIII. 305.; — bischöfliche Ausfertigungen, VIII. –306.

Domcapitel.

Kleidung und Capitelzeichen der Capitelmitglieder, VIII. 306–308.; — Besetzung der Domprobsteien, VIII. 310.; — canonische Investitur der Domcapitularen, VIII. 311.; — Beneficien des Domclerus, VIII. 311.; — Residenzverbindlichkeit der ehemaligen Domcapitularen, VIII. 312.; — Frühere, und Pensionsbezüge des Clerus der Erzbisthümer und Bisthümer, VIII. 313–314. —

Erzbischöfliche und bischöfliche Stellen.

Geschäftsabtheilung bei den bischöflichen Stellen VIII. 315–316.; — Ehegerichte, VIII. 318.; — Clericalabgaben an die Ordinariate, VIII. 318–334.; — Postportofreiheit des erzbischöflichen Registraturdepots, VIII. 334.; — Schematismen der bischöflichen Diözesen, VIII. 335–336.

Decanate und Ruralcapitel.

Capitelbezirke, VIII. 338–341.; — Capitelversammlungen VIII. 341 345.; — Wahlen der Capitel, VIII. 346–358.; — Capitelkassen, VIII. 359.; — Siegel der Decanate. VIII. 360; — Rangverhältniß der Schuldistrictsinspectoren zu den Ruralcapiteln, VIII. 361.; — Umschreibungsbulle, VIII. 361–384.

Pfarrer und Pfarrämter.

a) Rang der Pfarrer, VIII. 385.; — b) Zuziehung der Pfarrer zu den Installationen der Landgerichtsvorstände, VIII. 386.; — c) Pfarrmatrikel, pfarrliche Tauf-, Trau- und Sterbregister, VIII. 387–422.; — Eintragen Sr. Majestät des Königs oder der Mitglieder des Königlichen Hauses in die Taufbücher, VIII. 422–423.; — Eintragung unehelicher Kinder in die pfarrlichen Geburtsregister, VIII 424–429.; — d) pfarramtliche Anzeigen über Geburts- und Sterbefälle, VIII. 429–437.; — e) Verkündigungen von der Kanzel, VIII. 440–444.; — f) Anzeigen der Pfarrer über Sicherheitsstörungen, VIII. 445–447.; — g) Ausstellung pfarrämtlicher Urkunden, VIII. 447–450.; — h) Amtssiegel der Pfarrämter, VIII. 451–462.; — i) Halten der Regierungs- und Intelligenzblätter, VIII. 462–471.; — k) Pfarramtsregistraturen, VIII. 471.; — l) Organisation der Klosterpfarreien, VIII 472–476.; — m) Pfarrsprengel, VIII. 477.; — n) Pfarr-Dismembrationen, VIII. 479–481.; — Beneficien, VIII. 481–487.; — Hilfspriester, VIII. 488–511.; — Feldprediger, VIII. 512–514.

Bildung und Erziehung der Cleriker.

Seminarien, VIII. 516–524.; — deutsches Collegium in Rom, VIII. 525.

Verleihung des Tischtitels.

Allgemeine Vorbedingungen, VIII. 525–528.; — landesfürstliche Verleihung, VIII. 529–536.; — Verleihungen der Privaten und Gemeinden, VIII. 537–540.; — Folgen der Verleihung, VIII. 541–542.; — Taxen der Verleihung, VIII. 543–545.

Pfarrconcurs.

a) Allgemeine Bestimmungen, VIII. 546–559.; — b) Nachweis der erforderlichen Dienstjahre in der Seelsorge, VIII. 560–564.; — c) Abordnung erzbischöflicher und bischöflicher Examinatoren, VIII. 565–568.; — d) Befreiung von der Prüfung, VIII. 569–574.; — e) Classificationstabellen und Folium Beneficiorum, VIII. 575.; — f) Kosten, VIII. 578.; — Prüfungen bei den Bischöfen und bischöflichen Vicariaten, VIII. 579; — Prediger-Concurs, VIII. 580–586.; — Anzeige verstorbener Pfarramtscandidaten, VIII. 586.

Nomination.

Zu den erzbischöflichen und bischöflichen Stühlen, VIII. 587.; — zu den Stellen in den erzbischöflichen und bischöflichen Capiteln, VIII. 588–589.; — auf die übrigen Pfründen: auf Immediatstellen, VIII. 589–597.; — auf Mediatstellen. VIII. 598–638.; — bischöfliche Collationen, VIII. 598–605.; — Privatpatronatsrechte im Allgemeinen, VIII. 605–615.; — Präsentationsrechte der Standes- und Gutsherren, VIII. 616.; —

Digitized by Google

Präsentationsrechte der Pfarrer, VIII. 617—618.; — Präsentationsrechte der Gemeinden und Stiftungen, VIII. 618—630.; — Präsentationstaxen, VIII. 631—632.; — Bestätigung der Präsentationen, VIII. 633—638.

Beförderungsordnung.

Allgemeine Bestimmungen, VIII. 639—651.; — Beförderungs- oder Versetzungsvorschläge, namentlich bei Pfarreien, VIII. 652—660.; — Beförderungs- und Anstellungsgesuche und denselben beizulegende Zeugnisse, VIII. 661—672.

Installation und Investitur.

Verpflichtung, VIII. 673—679.; — Revers wegen geheimer Gesellschaften, VIII. 680—682.; — Installation der Pfarrer, VIII. 684—700.; — Königliche Installations-Commissäre, VIII. 700—702.; — Installationsrecht der Gutsherren, VIII. 703—704.; — Installationsgebühren, VIII. 705—708.; — Mißbräuche bei Installationen, VIII. 709.; — Investituren, VIII. 710—711.; — Einzug der Pfarrer auf ihre Stellen, VIII 711—712.; — Erledigungsanzeigen, VIII. 713—717.; — Ausschreibung der Pfarrerledigungen, VIII. 718—721.; — Verleihungs-Urkunden, VIII. 721.; — Ausschreibung der Pfarrverleihungen, VIII. 722.; — Anstellungstaxen und Abgaben, VIII. 723—730.; — Resignation auf geistliche Stellen, VIII. 730—742.; — Emeritirung, VIII. 744—765.

Dienstordnung und Disciplin des Clerus.

Kleidung der Geistlichen, VIII. 766—767.; — Disciplin, VIII. 767—774.; — Correctionshäuser, VIII. 775—777.; — Qualificationszeugnisse, VIII 777—787.; — Auszeichnungen der Geistlichen, VIII. 787—788.; — Reisebewilligung der Geistlichen, VIII. 788—792.; — Diäten und Reisegebühren der Geistlichen, VIII. 793—794.

Kirchliche Corporationen.

Mannsklöster, VIII. 795—825.; — a) Aufhebung der Klöster, VIII. 795.; — b) Pensionen der Exreligiosen, VIII. 798—807.; — c) Meßstipendien für die Religiosen, VIII. 808.; — d) Sammlungen ausländischer Mendicanten, VIII. 808—809.; — e) Eintritt in fremde Klöster, VIII. 810.; — f) Wiederherstellung von Klöstern, VIII. 811—819.; — g) Erwerbsfähigkeit neugestifteter Klöster, VIII. 820—821.; — h) Postwagensfreiheit der Geistlichen neugestifteter Klöster, VIII. 822—824.; — i) Laienbrüder, VIII. 825.; — Nonnenklöster, VIII. 826—837.; — a) Clausur, VIII 826.; — b) Wahl der Oberinnen, VIII. 827—829.; — c) Ablegung der Gelübde, VIII. 830—832.; — d) englische Fräuleininstitute, VIII. 832—835.; — e) Erbfähigkeit der Nonnen, VIII 835—837.; — Eremiten, VIII. 838—841.; — niedere Kirchendienste, VIII. 842—852.; — Vereinigung der Schuldienste mit subalternen Kirchendiensten, IX. 1279—1280.; — Bruderschaften, VIII. 853—854.; — Vereine zur Verbreitung guter Bücher, VIII. 854—857.; — Bibelvereine, VIII. 860.

Vermögen der Kirche selbst.

Eigenthumsfähigkeit, VIII. 863.; — Kirchenverwaltungen, VIII. 863.; — Pfründen: Verwaltung derselben, VIII. 864—865.; — Fassionen, VIII. 865—930.; — Intercalarfrüchte erledigter Kirchenpfründen, VIII. 931.; — kirchliches Bauwesen, VIII. 932—946.; — kirchliche Collecten, VIII. 947—950.; — Zehenten, VIII. 950—953.; — Unterhaltung des ewigen Lichtes und der geistlichen Gefäße, VIII. 954—958.

Vermögen der Geistlichen:

im Allgemeinen, VIII. 960. — Verlassenschaften, VIII. 960.; — Bezüge der Pfarrer vom Aerar und aus Stiftungen, VIII. 960—967.; — Stolgebühren im Allgemeinen, VIII. 968—972.; — Gebühren bei der Taufe unehelicher Kinder, VIII. 973—974.; — Begräbniskosten, VIII. 975—980.; — Sammlungen, Opfergänge, VIII. 981—983.; — Meßstipendien, VIII. 984.; — Ausschenken von Bier und Wein durch die Pfarrer, VIII. 985—986.; — Rechtsstreite der Pfarrer, VIII. 987.; — Besteuerung der Pfarrer, VIII. 987.

Handlungen göttlicher Einsetzung.

Vornahme der Taufe in den Kirchen, VIII. 988—991.; — Zulassung der Protestanten zu Pathenstellen bei Katholiken, VIII. 992.; — erste Communion der Schulkinder, VIII. 992—993.; — Provisuren, VIII. 994—996.; — Firmung VIII. 997.; — Ehe: Ehevorlöbnisse und

Digitized by Google

Eheverträge, VIII. 998—1004.; — Ehedispense, VIII. 1005—1017.; — Proclamation, VIII. 1017—1019.; — Trauungen: allgemeine Bestimmungen hierüber, VIII. 1020—1027.; — Trauungen auf dem Lande, VIII. 1028.; — Trauungen Bayerischer Unterthanen im Auslande, VIII. 1029—1043.; — Ehestreitigkeiten, VIII. 1044—1047.; — Ehegerichte, VIII. 1048—1050.

Handlungen kirchlicher Einrichtungen.

Religionsunterricht, VIII. 1052—1060.; — Halten des Gottesdienstes im Allgemeinen, VIII. 1061.; — Störung des Gottesdienstes, VIII. 1061—1064.; — Verbot der Mitnahme von Hunden in die Kirche, VIII. 1064.; — Theilnahme der Beamten an dem allgemeinen Gottesdienste, VIII. 1065—1066.; — Streitigkeiten der Pfarrer und der Pfarrgemeinden über Haltung des Gottesdienstes, VIII. 1066.; — militärischer Gottesdienst, VIII. 1067.; — Kirchengesänge, VIII. 1068—1072.; — Predigten, VIII. 1074.; — Feier der Sonn- und Feiertage, VIII. 1075—1087.; — Abhaltung von Gerichtshandlungen an denselben, VIII. 1088. — Vornahme von Arbeiten, VIII. 1088—1091.; — Betrieb der Mühlwerke, VIII. 1092—1093.; — Viehhüten, VIII. 1094.; — Belustigungen, VIII. 1095—1099.

Festtage.

Fronleichnamsfeier, VIII. 1099—1100.; — Christmette, VIII. 1100—1110.; — Patrocinien: Feier der Landespatronen, VIII. 1111—1114.; — Feier der Diöcesan- und Kirchenpatronen, VIII. 1115—1117.; — Kirchweihfeste, VIII. 1118—1125.; — Kirchenjubiläen, VIII. 1126—1120.; — Jahrtäge der Klosterpfarrkirchen, VIII. 1130.; — geschlossene Zeiten, VIII. 1130—1131.; — Fasttäge, VIII. 1132—1133.

Meineidsverwarnung durch Geistliche, VIII. 1135—1136.

Religiöse Gebräuche.

Gebete und Bittgänge um eine gesegnete Erndte, VIII. 1137—1140.; — Erndte-Dankfest, VIII. 1141.; — Processionen, VIII. 1141—1142.; — Oelbergvorstellungen, VIII. 1143.; — Fußwaschung, VIII. 1144.; — Grabvorstellung in der Charwoche, VIII. 1234—1236.; — Weihe von Schiffen, VIII. 1144.; — Glockengeläute: Läutordnung, VIII. 1145—1149.; — Wetterläuten, VIII. 1150—1158.; — Himmelläuten, VIII. 1158—1159.; — Verwahrung der Glockenseile, VIII. 1159.

Beerdigungen:

im Allgemeinen, VIII. 1160—1172.; — Verlegung der Kirchhöfe aus den Städten, VIII. 1172—1175.; — Beerdigung der Armen, VIII. 1170.; — Beerdigung unehelicher Kinder, VIII. 1177.; — Beerdigung todtgeborner Kinder, VIII. 1177.; — Beerdigung der im Duell Gebliebenen, VIII. 1178.; — Beerdigung von Inquisiten, VIII. 1178.; — Beerdigung der Hingerichteten, VIII. 1179.; — Beerdigung der an anatomische Anstalten abgelieferten Leichen, VIII. 1179.; — Beerdigung der Selbstmörder, VIII. 1180—1181.

Abgestellte Feste, Andachten und Gebräuche.

Abgewürdigte Feiertage, VIII. 1182—1218.; — abgestellte Andachten im Allgemeinen, VIII. 1219—1221.; — ewige Anbetung, VIII. 1222.; — Kreuz- und Bittgänge, Wallfahrten, VIII. 1223—1233.; — Weihnachtssingen, VIII. 1234.; — Passions-, Tragödien- und Grabvorstellungen in der Charwoche, VIII. 1234—1236.; — Ceremonien am Christi-Himmelfahrtstage und zu Pfingsten, VIII. 1237—1238.; — Flurumritt, VIII. 1238—1239.; — Verbot der Musikproductionen in den Kirchen, VIII. 1240.; — abgestellte Mißbräuche bei der Feuerwehre, VIII. 1240—1241.; — bei Processionen, VIII. 1242—1244.; — bei Hochzeiten, VIII. 1244—1251.; — bei Beerdigungen, VIII. 1252—1255.; — Abstellung abergläubischer Gebräuche, VIII. 1258—1262.

Kirche, protestantische.

Verfassung der protestantischen Kirche im Allgemeinen, VIII. 1272—1304.; — Oberconsistorium, VIII. 1304—1320.; — Consistorien, VIII. 1326—1349.; — insbesondere, gräflich von Giechisches Mediat Consistorium zu Thurnau, VIII. 1340—1351.; — Districts-Decanate, VIII. 1352—1366.

Pfarrer, Pfarrämter und Vicarien:

Allgemeine Bestimmungen, VIII. 1366—1373.; — Besoldungsbezüge der Pfarrer, VIII. 1374.; — Pfarrjahresberichte, VIII. 1375.; — Pfarracten, VIII. 1377.; — die protestantische Pfarrei München, VIII. 1378.; — Garnisons- und Feldprediger, VIII. 1381.; — Synoden, VIII.

Digitized by Google

1382—1412.; — weltliche Kirchenvorstände, VIII. 1414—1424.

Erwerb und Verlust geistlicher Stellen.

Bildung protestantischer Theologen, VII. 1425—1430.; — theologisches Ephorat in Erlangen, VIII. 1431—1439.; — Predigeranstalt, VIII. 1440.; — Convictorium zu Erlangen, VIII. 1441.; — Ordination, VIII. 1442.; — Aufnahms- und Anstellungsprüfung, VIII. 1443—1481.; — Beförderungsordnung: auf Immediatstellen, VIII. 1482—1508.; — auf Mediatstellen, VIII. 1508—1514.; — Taxen und Abgaben, VIII. 1514—1520.; — Erledigung, dann Verwaltung und Wiederbesetzung der erledigten geistlichen Stellen, VIII. 1521—1526.; — Erledigungsberichte, VIII. 1527.; — Intercalarien, VIII. 1530—1552.; — Besorgung erledigter Pfarrein durch Pfarrvicare, VIII. 1553—1558.; — Pfarrpurificationen, VIII. 1559—1561.; — Installation und Investitur, VIII. 1562—1574.; — Unterstützung, Emeritirung und Resignation älterer Geistlichen, VIII. 1575—1591.; — Versorgung der Pfarrwittwen, VIII. 1592—1623.

Disciplin und Dienstordnung der Geistlichen.

Allgemeine Bestimmungen, VIII. 1624—1630.; — Verehelichungsgesuche, VIII. 1631.; — Urlaubsgesuche, VIII. 1632.; — niedere Kirchendienste, VIII. 1633—1635.; — Privatvereine zu religiösen Zwecken, VIII. 1636—1643.

Vermögen der protestantischen Kirche.

Eigenthumsfähigkeit und Verwaltung, VIII. 1645.; — Pfarrstellen: im Allgemeinen, VIII 1645.; — Verwaltung derselben, VIII. 1646—1647.; — Fassionen, VIII. 1648—1663.; — Zehenten, VIII. 1664.; — Ertrag der Kirchenstühle, VIII. 1664—1669.; — kirchliche Collecten, VIII. 1670—1675.; — Vermögen der Geistlichen im Allgemeinen, VIII. 1676.; — Verlassenschaften, VIII. 1676.; — Besteuerung, VIII. 1678—1681.

Kirchliches Leben.

Eintritt in die Kirche, Taufe, VIII. 1683 1684.; — Religionsunterricht, VIII. 1685—1690.; — Religions- und liturgische Schriften: Gesang- und Schulbücher, VIII. 1690—1695.; — kirchliches Jahrbuch, VIII. 1696.; — Amtshandbuch, VIII. 1697.; — Beichte, Abendmahl und Confirmation, VIII. 1698—1710.; — Heiligung der Feiertage, VIII. 1711—1718.; — außerkirchliche Zusammenkünfte zur christlichen Erbauung, VIII. 1719—1728.; — Ehe: Proclamation, VIII. 1729—1735.; — Pfarrrecht der Trauung, VIII. 1736—1741.; — Dispensation von Ehehindernissen, VIII. 1742—1755.; — Ehestreitigkeiten, VIII. 1756—1767.; — Begräbniß, VIII 1768—1771.

Besondere Kirchengesellschaften.

Mennoniten, VIII. 1777—1786.; — Herrnhuter, VIII. 1787—1788.

Kirchengebete

a) für Se. Maj. den König an Sonn- und Festtagen, II. 99—99.; — in der Charwoche, II. 100.; — b) für J. Maj. die Königin: Fürbitte um eine glückliche Entbindung, in den katholischen Kirchengemeinden, II. 102—103.; in den protestantischen Kirchengemeinden, II. 104—105.; — Vorsorge gegen eigenmächtige Abänderung Allerhöchst genehmigter Gebetsformeln, II. 105.; — Dankgebet für die glückliche Entbindung Ihrer Majestät der Königin, II. 106—107.; — c) für die Königin-Wittwe, II. 108.; — für die Standesherren, IV. 37—40.

Kirchengesang, VIII. 1068—1072.; Unterricht der Gymnasialschüler in Musik und Kirchengesang, IX. 925—928.

Kirchen-Gesellschaften, besondere, VIII. 1777—1788. — Pflicht der Religionsgesellschaften zu gegenseitiger Achtung, VIII. 254.

Kirchengüter: Besteuerung derselben, XI. 1479—1486.

Kirchenjubiläen der Katholiken, VIII. 1126—1129.

Kirchen. Neben-Verwendung entbehrlicher Nebenkirchen und Kapellen, XI. 1441—1451.

Kirchenparaden des Militärs, X. 429—430.; — der Landwehr, X. 839—843.

Digitized by Google

Kirchenpatronen.
Feier derselben, VIII. 1115—1117.

Kirchenpfründen.
Intercalarfrüchte erledigter Kirchenpfründen, VIII. 931.

Kirchenräthe. Ober-
Rang und Titel derselben, XVII. 568—570.; — Uniform derselben, XVII. 641—642.;

Kirchenstaat.
Behandlung des Paßwesens der Reisenden von und nach dem Kirchenstaate, XIII. 662—663.

Kirchenstühle
in den katholischen Kirchen, XI. 1435.; — in den protestantischen Kirchen, XI. 1435—1440.; — Ertrag derselben, VIII. 1564—1569.

Kirchenvermögen,
katholisches, VIII. 863—958.; — protestantisches, VIII. 1645—1675.; — allgemeine Grundsätze über die Verwaltung des Kirchenvermögens überhaupt, XI. 1317—1363.

Kirchenverwaltungen, VIII. 863. u. 1645.; Zusammensetzung derselben, XI. 1280—1297.; — Wahl und Verpflichtungen derselben, XI. 1297—1306.; — Geschäftsgang und Competenz derselben, XI. 1306—1312.; — Einfluß der Gemeindebehörden bei denselben, XI. 1312—1314.; — Verwaltungskosten, XI. 1315—1317.

Kirchenvorstände,
weltliche Kirchenvorstände der Protestanten, VIII. 1414—1425.

Kirchheim-Bolanden.
Erwerbung desselben, I. 259.

Kirchhöfe.
Simultangebrauch derselben, VIII. 256—259.; — Verlegung derselben aus den Städten, VIII. 1172—1175.

Kirchweihfeste
der Katholiken, VIII. 1118—1125.

Kirschen.
Auswägen derselben in messingenen Wagschaalen, XIII. 977.

Kistler.
Gewerbsbefugniße derselben, XIV. 1088—1092.

Kleinlangheim.
Erwerbung desselben, I. 194.

Klingelbeutel, XI. 1474—1478.

Klöster.
Aufhebung der Mannsklöster, VIII. 795—797.; — Pensionen der Ereligiosen der Klöster, VIII. 798—807.; — Meßstipendien für die Religiosen, VIII. 808.; — Sammlungen ausländischer Mendicanten, VIII. 808—810.; — Eintritt in fremde Klöster, VIII. 810.; — Wiederherstellung von Klöstern, VIII. 811—819.; — Erwerbsfähigkeit neugestifteter Klöster, VIII. 820—821.; — Postwagensfreiheit der Geistlichen neugestifteter Klöster, VIII. 822—825.; — Laienbrüder, VIII. 825. — Frauenklöster: Clausur in den Frauenklöstern, VIII. 826.; — Wahl der Oberinnen, VIII. 827—829.; — Ablegung der Gelübde, VIII. 830—832.; — englische Fräulein-Institute, VIII. 832—835.; — Erbfähigkeit der Nonnen, VIII. 835—837.; — Vermögen der Klöster überhaupt, XI. 1601—1622.

Klosterpfarreien.
Organisation derselben, VIII. 472—476.

Klosterpfarrkirchen.
Jahrtäge derselben, VIII. 1130.

Kohlendampf.
Beschädigung durch denselben, XIII. 775.

Kohlenmaß, XIV. 2148—2149.

König und Königliche Familie.
Regierungsantritt Sr. Maj. des Königs Ludwig, II. 9.; — Königswürde, II. 10.; — Titel und Wappen: a) Seiner Majestät des Königs, II. 11—14.; — b) der Prinzen und Prinzessinnen des Königlichen Hauses, II. 14—15.; — c) des Herrn Herzogs Wilhelm, K. H., und der Prinzen und Prinzessinnen der Nebenlinien des Königlichen Hauses, II. 16—17.

Digitized by Google

Familiengesetze.

Einleitung, II. 17.; — Familiengesetz vom 18. Januar 1810., II. 18—32.; — Königliches Familienstatut vom 5. August 1819., II. 33—43.; — Berufung des Königlichen Prinzen Otto von Bayern auf den griechischen Thron. Königliche Allerhöchste Ratification des am 7. Mai 1832 zu London abgeschlossenen Vertrags, über die endliche Berichtigung der griechischen Angelegenheiten, II. 43—52.; — Königliche Allerhöchste Ratification über die Auslegung des Art. VIII. des Londoner Vertrags, II. 52—54.; — Dotation der Krone, II. 54—60.; — Großbeamte der Krone, II. 61—62.

Orden.

Der Ritterorden vom hl. Hubertus; der Ritterorden des heil. Georg; der Militär-Max-Joseph-Orden; der Hausritterorden vom heil. Michael, II. 63—66.; — Civil-Verdienst-Orden der bayerischen Krone; dessen Stiftung und Statuten, II. 67—69.; — Bestimmungen hinsichtlich der Verbindung dieses Ordens mit dem St. Hubertusorden, II. 70—71.; — Gesuche um Verleihung dieses Ordens und um Ordensverleihungen überhaupt, II. 71—72.; — Gestattung von Unterstützungen für die Kinder der Mitglieder dieses Ordens, II. 72—74.; — besondere Rechte, Ehrenvorzüge und Obliegenheiten der mit der Verdienstmedaille begnadigten Personen, II. 75—77.; — Ludwigsorden, II. 77—79.; — Statuten des Hausritterordens vom heil. Georg, II. 80—90.; — Königlicher Militär-Max-Joseph-Orden, II. 90—92.; — Theresienorden, II. 92—95.

Kirchengebete:

für Seine Majestät den König bei feierlichen Gottesdiensten an Sonn- und Festtagen, II. 96—99., in der Charwoche, II. 100.; — für Ihre Majestät die Königin: Fürbitte um eine glückliche Entbindung Ihrer Majestät der Königin. Anordnung der Fürbitten in den katholischen Kirchengemeinden, II. 102—103.; — in den protestantischen Kirchengemeinden, II. 104—105.; — Vorsorge gegen eigenmächtige Abänderung Allerhöchst genehmigter Gebetsformeln, II. 105.; — Dankgebete für die glückliche Entbindung Ihrer Majestät der Königin, II. 106—107.; — für Ihre Majestät die Königin-Wittwe, II. 108.

Feier der Namens- und Geburtstage Ihrer Königlichen Majestäten, II. 108—111.; — Anordnung für die Residenzstadt München, II. 112—113.; — Landestrauer für den verstorbenen Monarchen und allgemeine Trauerordnung II. 113—118.; — Empfangsfeierlichkeiten bei Reisen Ihrer Königlichen Majestäten: a) Reisen Sr. Majestät des Königs, als König, II. 118—120.; — Anordnungen für die Landwehr, II. 120—121.; — b) bei gewöhnlichen Reisen, II. 121.; — b) Reisen Ihrer Majestät der Königin, II. 121.; — c) Reisen Ihrer Maj. der Königin Wittwe, II. 122.

Deputation an das k. Hoflager:

von Gemeinden, II. 123—127.; — von besonderen Ständen, II. 128.; — von der Landwehr, II. 128.; — unmittelbare Eingaben an Seine Majestät den König: in Form von Adressen, II. 129—130.; — bei dem Königlichen Cabinete, II. 130—134.; — Zueignung von Schriften an Seine Majestät den König und die Mitglieder des Königlichen Hauses, II. 134—135.; — Eintragen Seiner Majestät des Königs oder der Mitglieder des Königlichen Hauses als Pathen in die Taufbücher, II. 135.; — Führen des Posthorns, II. 136—138.; — Vorschriften über das Ausweichen beim Begegnen der Königlichen Equipagen, II. 138—139.; — Gebrauch der für die Königliche Hofdienerschaft bestimmten Livree, II. 140—141.; — Polizeiaufsicht bei den Königlichen Jagden, II. 142—146.

Königsegg-Rothenfels, Grafschaft.
Erwerbung derselben, I. 199. —

Königswürde.
Annahme derselben, I. 198, II. 10. —

Körperverletzungen, XIII. 767—773.; — Zahlung der Curkosten bei denselben, XV. 925—931. —

Krämer.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1092. —

Krätzbel.
Allgemeine Bestimmungen darüber, XV. 510—530.; — besondere Bestimmungen bezüglich der gegenseitigen Behandlung der mit dem Krätzbel behafteten Handwerksburschen aus:

Digitized by Google

a) Baden und Bayern, XV. 531.; — b) Würtemberg und Bayern, XV. 532. —

Kramhandel, XIV. 1621—1627. —

Kranke.
Sorge für arme inländische Kranke, XII. 488—515.; — Sorge für arme ausländische Kranke, und die deßhalb mit auswärtigen Staaten getroffenen Bestimmungen, als: mit Baden, Hannover, Hessen-Cassel, Hessen Darmstadt, Nassau, Oesterreich, Preußen, Sachsen, Würtemberg, XII. 515—522, 578—588. —

Krankenhaus.
Universitäts-Krankenhaus zu Erlangen, IX. 245—246. —

Krankheiten.
Verbreitung ansteckender Krankheiten und Ausbruch von Epidemien: a) der Ruhrkrankheit, XV. 459—465.; — b) der asiatischen Brechruhr, XV. 464—509.; — c) des Krätzübels, XV. 510—532. —

Kreis-Baubureau.
Regiebezüge für das Königliche Kreis-Baubureau, XVI. 399—400. —

Kreis-Bauräthe.
Besoldungen der Königlichen Kreis-Bauräthe, XVI. 331—333.; — Tag- und Gefährtgelder der Kreis-Bauräthe, XVI. 382—384. — Uniform derselben, XVI. 319. —

Kreiscommandanten.
Kreiscommandanten, der Landwehr; Uniform derselben, X. 743—747. —

Kreiscommandos
der Landwehr, X. 783—786. —

Kreiseintheilung.
Kreiseintheilung des Königreichs vom 21. Juni 1808, I. 309.; — Kreiseintheilung vom 23. September 1810, I. 313. — Eintheilung des Königreichs in 8 Kreise vom 20. Febr. 1817, I. 328—339. —

Kreisfonds.
Feststellung der zu übernehmenden Verpflegungskosten heimatsloser Personen auf Kreisfonds, XII. 42—45.; —

Kreis- und Localfonds.
Kreis- und Localfonds der deutschen Schulen, IX. 1334—1344. —

Kreishilfskassen.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren in Angelegenheiten der Kreishilfskassen, XIX. 331—332. —

Kreishilfsvereine, XIV. 2273—2282. —

Kreisingenieure.
Diäten der Kreisingenieure, XVII. 389—390.; Uniform derselben, XVII. 671. —

Kreisintelligenzblätter, XIX. 93—106. — Abgabe derselben an das Archiv der Stände, VII. 344. —

Kreiskassiere.
Rang und Titel derselben, XVII. 579. —

Kreis-Medicinal-Ausschüsse.
Diäten derselben, XVII. 357. —

Kreismedicinalräthe, XV. 938—945. —

Kreis-Räthe.
Rang und Titel der technischen Kreisräthe, XVII. 572—577. —

Kreisregierungen.
Allerhöchste Verordnung vom 27. März 1817, die Formation, den Wirkungskreis und den Geschäftsgang der obersten Verwaltungs-Stellen in den Kreisen betr., II. 406.; — Allerhöchste Verordnung vom 17. Dec. 1825 über die Formation, den Wirkungskreis und den Geschäftsgang derselben, II. 431. —
Siehe das Nähere bei den „Regierungen." —

Kreis-Scholarchate.
Diäten derselben, XVII. 357. —

Kreisschul- und Studienräthe.
Uniform derselben, XVII. 645. —

Kriegsdienste. Fremde.
Uebertreten in dieselben, III. 47.; — Verbot des Eintritts in dieselben, und Folgen der Uebertretung dieses Verbots, III. 242.; — Vorsorge gegen Verleitung dazu, III. 244.; — Zurückberufung der Eingebornen der neuer-

Digitized by Google

worbenen Gebietstheile, III. 249.; — Bedachtnahme bei Anstellungen auf freiwillige Kriegsdienste in den Jahren 1813—1815, XVII. 221—225.

Kriegs-Lasten.
Allgemeine Bestimmungen hierüber, X. 1027—1065.; — Beiträge der Standesherren hiezu, IV. 130.

Kriegsverfassung.
Kriegsverfassung des deutschen Bundes, XX. 72—107.

Krone.
Dotation derselben, „siehe Dotation."

Kronbeamte.
Rang und Titel derselben, XVII. 502.

Kronenthäler, Bayerische.
Cours derselben, XIV. 2154.

Kundgabe.
Kundgabe der Allerhöchsten Verordnungen, dann — allgemeiner Entschließungen, XVIII. 1—6.

Kunst- und Gewerbsblatt, XIV. 2207.

Kunstreiter.
Verfahren bei Concessionirung derselben, XIV. 1493.

Kunstwerke.
Erhaltung derselben, XVI. 1230—1241.; — Sammlung derselben, IX. 42—58.

Kupferberg, Amt.
Abtretung desselben, I. 193.

Kusel, Canton.
Erwerbung desselben, I. 259.

L.

Läutordnung.
Läutordnung der Katholiken, VIII. 1145—1149.

Lagerbücher der Gemeinden.
Führung derselben, XI. 853—862. — Verrechnung von Diäten bei Herstellung der Grund- und Lagerbücher, XVII. 447.

Laienbrüder, VIII. 825.

Landärzte.
Befugnisse und Verpflichtungen derselben, XV. 81—103.; — Zuziehung derselben in medicinisch-gerichtlichen Fällen, XV. 934—937.; — Diäten derselben, XVII. 420—421.

Landau.
Canton, Stadt und Festung; Erwerbung derselben, I. 259.

Landbau-Etats.
Anfertigung derselben: im Allgemeinen, XVI. 968.; — 992.; — Einsendungs-Termine, XVI. 993.; — Nachgenehmigungen, XVI. 994—995.; — Etats der Post-, Zoll- und Lottogebäude, XVI. 995. — 997.; — Ausscheidung der Aerarialbauten in dem Unterhaltungsetat, XVI. 997.; —. Neubau-Etats, XVI. 998—999.

Landbau-Inspectionen.
Regiebezüge für dieselben, XVI. 401—402.

Landbau-Rechnungswesen.
Allgemeine Bestimmungen hierüber, XVI. 1051—1056.; — Berechnung der ständischen Bauausgaben, XVI. 1057—1067.; — Nachweisungen über die Landbaurechnungen, XVI. 1068—1070.

Landbauwesen.
Aeltere organische Bestimmungen hierüber, XVI. 169—195.

Hofbauten, XVI. 414—422.

Staatsbauten.

Allgemeine Bestimmungen über die Behandlung des Bauwesens in allen Staatsgebäuden, XVI. 423—446.; — Prüfung der Voranschläge durch die Landräthe, XVI. 447.; — Feststellung der Pläne für die dem Ressort der Finanzverwaltung angehörenden Gebäude, XVI. 448.; — Versendung der Baupläne, XVI. 448.; — Benehmen mit der Localpolizeibehörde, XVI. 449.; — Erholung der Genehmigung vor dem Beginne eines Baues, XVI. 450.; — Veraccordirung der öffentlichen Bau-

Digitized by Google

ten, XVI. 451 — 462.; — Quartalanzeige über die Fortschritte der Neubauten, XVI. 463 — 464.; — Baumaterial- und Taglohnverzeichnisse, XVI. 465.; — Benützung gewalzten Eisenblechs bei öffentlichen Gebäuden, XVI. 465 — 466.; — Aufstellung des neuen Königlichen Wappens an Amtsgebäuden, XVI. 467 — 468.; — Meublirung und Verzierung der Aerarialgebäude, XVI. 469.; — Nummerirung der Localitäten in Aerarialgebäuden, XVI. 469.; — Feierlichkeiten bei öffentlichen Bauten, XVI. 470.; — Wendung der Baufälle: a) im Allgemeinen, XVI. 471—484.; — b) Wendung der kleinen Baufälle, XVI. 484—496.; — c) Verbot eigenmächtiger Reparaturen in Amtswohnungen, XVI. 496—500.; — d) Reinigung der Schwindgruben, XVI. 500.; — e) Verbesserung der Sparheerde, XVI. 501.; f) Bestätigung vollzogener Reparaturen durch die Hausbewohner, XVI. 502.; — Anstrich und Verwurf der Staatsgebäude, XVI. 502—504.; — Setzen der Blitzableiter, XVI. 505.; — Feuerbeschau, XVI. 505—506.; — Brandassecuranzbeiträge, XVI. 506—508.; — Wasserleitungen, XVI. 508.; — Verkauf von Staatsgebäuden, XVI. 509—512.; — Verhandlung des Bauwesens: a) bei den Zollgebäuden, XVI. 513 — 518.; — b) bei den Postgebäuden, XVI. 519.; — c) bei den erzbischöflichen, bischöflichen und domcapitelschen Gebäuden, XVI. 520—522.; — d) bei den Forsthäusern, XVI. 523.; — e) bei Criminalgefängnissen und Custodien, XVI. 524.; — f) den Miethwohnungen der Gend'armerie, XVI. 525.

Landcommissariate.
Uniform des Personals derselben, XVII. 660.

Landesgränzen, XX. 146—152.

Landespatronen.
Feier derselben, VIII. 1111—1114.

Landesproducten-Kabinet, XIV. 2211—2217.

Landestrauer.
Landestrauer für den verstorbenen Monarchen, II. 115—118.

Landgerichte.
Bildung und Wirkungskreis derselben: Einleitung, II. 475.; — Allerhöchste Verordnung vom 24. März 1802, die Einrichtung der Landgerichte betreffend, II. 476.; — General-Verordnung der Landesdirection in Schwaben, über die Errichtung der Landgerichte und Rentämter vom 1. März 1804, II. 485.; — Verordnung der Landes-Direction von Würzburg vom 18. Nov. 1804, II. 480.; — Verordnung, der Landesdirection von Bamberg v. 10. Nov. 1804, II. 494.; — Verordnung des General-Landes-Commissariats München v. 28. December 1804, II. 499.; — Allerhöchste Verordnung vom 31. August 1810, II. 499.; — Verwaltung gutsherrlicher Gerichte durch Landgerichte, V. 530—533.; — Anschaffung des Regierungsblattes durch die Landgerichte, XIX. 83.; — Erhebung von Tax- und Stempelgebühren bei Verwaltung gutsherrlicher Gerichte durch Landgerichte, XIX. 229—230.;

Geschäftsgang und Geschäftsbehandlung bei den Landgerichten:

Geschäftsgang, XVIII. 345—349.; — collegiale Geschäftsbehandlung, XVIII. 349—352.; — Polizeiverwaltung, XVIII. 352.; — Unterzeichnung der Ausfertigungen, XVIII. 353.; — Geschäfts-Tagbücher, XVIII. 354 — 360.; — Sporteln, XVIII. 361—365.; — Registraturen, XVIII. 365 — 367.; — Amtszimmer, XVIII. 367.; — Wartzimmer, XVIII. 368.; Amtssiegel, XVIII. 369—371.; — Bureau-Requisiten, XVIII. 372.; — Aufbewahrung der gedruckten Verhandlungen der Ständeversammlung, XVIII. 372.; — Amtsverwesungen, XVIII. 372—380.; — Geschäftsaushilfe durch Functionäre, XVIII. 380—387.

Landgerichts-Actuare.
Besoldung derselben, XVIII. 335—336.; — Dienstverhältnisse und Geschäftskreis derselben, XVIII. 337 — 342.; — Diäten derselben, XVII. 409—410.; — Gerichtsstand derselben, XVII. 608—609.

Landgerichts-Assessoren.
Diäten derselben, XVII. 407—409.; — Verpflichtung und Einweisung derselben, XVII. 1041—1044.; — Dienstverhältnisse und Geschäftskreis derselben, XVIII. 321—327.; — Besoldung derselben, XVIII. 328 — 334. —

Landgerichts-Extraditionen, XVII. 1063—1083.

Digitized by Google

Landgerichts-Functionäre.
Allgemeine Bestimmungen, XVII. 118—124.; Wirkungskreis derselben, XVII. 124—126.; — Amtskleidung derselben, XVII. 126.; — Bezüge derselben, XVII. 127 — 128.; — Geschäftsaushilfe durch dieselben, XVIII. 380—387. —

Landgerichtspersonal.

a) Landrichter:

Bezüge derselben, XVIII. 300 — 304.; — Functionsbezüge, XVIII. 304—311.; — Dienstwohnungen, XVIII. 311—312.; — Holzbezüge, XVIII. 312 — 318.; — Diäten XVII. 405 — 407.; — Halten von Dienstpferden, XVIII. 318.; — Besoldungsabzüge, XVIII. 319.; — Suspension vom Amte, XVIII 320.; — Uniform, XVII. 660. —

b) Landgerichts-Assessoren:

Diäten derselben, XVII. 407—409.; — Uniform derselben, XVII. 661.; — Dienstverhältnisse und Geschäftskreis derselben, XVIII. 321—327.; — Besoldung derselben, XVIII. 328—334.; —

c) Landgerichtsactuare:

Besoldung derselben, XVIII. 335 — 336.; — Diäten derselben, XVII. 409—410.; — Uniform derselben, XVII. 662.; — Dienstverhältniß und Geschäftskreis derselben, XVIII. 337—342.; —

d) Rechtspracticanten:

Diäten derselben, XVII. 411—413.; —

Landgerichtsschreiber, XVIII. 342—344.; — Aufsicht auf das untergeordnete Personal, XVIII. 345.; — Umzugsgebühren des Landgerichtspersonals, XVII. 713—718. —

Landgerichtsschreiber, XVIII. 342—344.

Landgerichtsverweser.
Diäten derselben, XVII. 410. —

Landgerichtsvorstände.
Zuziehung der Pfarrer zu den Installationen der Landgerichtsvorstände, VIII. 386.; — Verpflichtung und Einweisung derselben, XVII. 1038—1040. —
Siehe auch „Landrichter."

Landkarten. Bayerische
Herausgabe derselben, III. 350. —

Landkrämhändler.
Polizeiliche Beschränkungen derselben, XIV. 1323—1324. —

Landmusikanten.
Polizeiliche Beschränkungen derselben, XIV. 1339—1361. —

Landräthe.
Gesetz vom 15. August 1828, die Einführung der Landräthe betr. VII. 397—407.; — Abänderungen einiger Bestimmungen des Landrathsgesetzes in dem Ständeabschiede vom 20. December 1831, VII. 407—408.; — Vollzugsvorschriften zum Landrathsgesetze: Einführung eines königlichen Siegels für die Landräthe, VII. 417.; — Wirkungskreis des Landrathes, VII. 418.; — Landrathswahlen: a) Bestimmungen über das hiebei zu beobachtende Verfahren, VII. 419—427.; — b) Bestimmungen über die Kosten für die Leitung der Landrathswahlen, VII. 427.; — Eintritt eines Mitglieds der Universität Erlangen in den Landrath des Regatkreises, VII. 428.; — Wahl der Landraths-Candidaten aus der Classe der selbstständigen Pfarrer, VII. 428.; — Anzeige der Erledigung von Landrathsstellen, VII. 429.; — Wahl der Landraths-Candidaten aus der Classe der Standesherren und erblichen Reichsräthe, VII. 430.; — Entlassung aus dem Landrathe, VII. 430.; — Verhandlungen der Landräthe, VII. 431 — 432.; — Führung der Landrathsprotocolle, VII. 433.; — Veröffentlichung der Landrathsprotocolle, VII. 434—436.; — Betreibung der Universitäten an den Stände- und Landrathsversammlungen, IX. 196—202.; — Prüfung der Voranschläge zu Staatsbauten durch die Landräthe, XVI. 447.; — Mittheilung der Pläne zu Anlagen von Bezirksstraßen an die Landräthe, XVI. 834. —

Landrichter.
Diäten derselben, XVII. 405—407.; — Rang und Titel derselben, XVII. 592.; — Gerichtsstand der Stadt- und Landrichter, XVII. 606—607.; — Uniform der Rentbeamten und Landrichter, XVII. 660.; — Bezüge derselben: a) allgemeine Bestimmungen, XVIII. 300—304.; — b) Functionsbezüge, XVIII. 304—311.; — c) Dienstwohnungen, XVIII.

Digitized by Google

311—312.; — d) Holzbezüge, XVIII. 312—318.; — Halten von Dienstpferden derselben, XVIII. 318.; — Besoldungsabzüge derselben, XVIII. 319.; — Suspension vom Amte, XVIII. 320.

Landschaftscorporationen.
Auflösung derselben, VII. 17. Einleitung.

Landtags-Abschiede.
Abschied für die erste Ständeversammlung vom 22. Juli 1810, VII. 67.; — Abschied für die zweite Versammlung vom 1. Juni 1822, VII. 77.; — Abschied für die dritte Versammlung vom 11. September 1825, VII. 82.; — Abschied für die vierte Versammlung vom 15. August 1828, VII. 89.; — Abschied für die fünfte Versammlung vom 29. November 1831, VII. 96.; — Abschied für die sechste Versammlung vom 1. Juli 1834, VII. 124.

Landtags-Verhandlungen.
Mittheilung derselben an die Königlichen Stellen, VII. 345.; — Aufbewahrung und Gebrauch derselben bei den Landgerichten, VII. 345.

Landwehr.
Landwehrordnung vom 7. März 1820, X. 605—615.; — ältere organische Bestimmungen über die Landwehr, X. 615—624.; — Vollzugsvorschriften zur Landwehrordnung: im Allgemeinen, X. 624—664.; — Landwehr-Pflichtigkeit, — Befreiung des geistlichen Standes, X. 665—666.; — Landwehr-Dienstzeit, X. 667—674.; — etwaige Zusage der Nichttheilnahme an den vom Staate nicht gebilligten Gesellschaften, X. 675—679.; — Landwehr-Pflichtigkeit der Juden, VI. 210—222.; — Dispensation vom persönlichen Dienste derselben: a) der Dienstuntauglichen überhaupt, X. 679—682.; — b) insbesondere der Militär-Dienstuntauglichen, X. 682—683.; — c) der Hof- und Staatsdiener, X. 683—684.; — d) der Poststallmeister, X. 685—686.; — e) des subalternen Mauthpersonals, X. 687—688.; — f) des subalternen Straßenbau-Personals, X. 688.; — g) der Mitglieder der Stadtmagistrate, X. 688—689.; — h) der Mitglieder der Armenpflege, X. 689.; — i) der Aerzte und Wundärzte, X. 689—692.; — k) der Advocaten, X. 692.; — l) der Schullehrer, X. 693.; — Entlassung vom Dienste, X. 693—697.; — Tragen der Uniform entlassener Offiziere, X. 697—699.; — Ausschließung vom Dienste, X. 700—701.; — Resolution des Dienstes, X. 701—716.; — Resolution des Landwehrdienstes von den Staatsdienern, XVII. 732.; — Activität der Landwehr im Allgemeinen, X. 716—720.; — besondere Bestimmungen hierüber für die israelitischen Glaubensgenossen, X. 721—723.; —

Formation der Landwehr, X. 723—727.

Uniformirung und Bewaffnung derselben im Allgemeinen, X. 727—740.; — besondere Bestimmungen über a) Kopf- und Schulterbedeckung, X. 740—743.; — b) Pferdeequipage, X. 743—744.; — c) Form der Armbinden, X. 744.; — d) Uniform der Kreiscommandanten und Inspectoren, dann ihrer Adjutanten, X. 745—747.; — e) Uniform der entlassenen Landwehr-Offiziere, X. 747—748.; — f) Uniform des Mittel- und Unterstabs, X. 748—750.; — g) Uniform der Landwehr-Musik, X. 750.; — h) Pflicht der Uniformirung, X. 751—757.; — i) Tragen der Uniform außer Dienst, X. 757—758.; — k) Tragen der Capitulations- und Armee-Denkzeichen, X. 759—765.; l) Bewaffnung, X. 766—777.; m) Veräußerung und Verpfändung von Montirungs- und Bewaffnungsstücken, X. 777—778.; — Sold und Verpflegung: besoldete Chargen, X. 779.; — Taggebühren der Landwehrmänner bei Local- und Bezirksdiensten, X. 780—782.;

Militärische Leitung:
Kreiscommando, X. 783—786.; Bezirksinspectoren, X. 787—794.; — Platzcommandantschaft der Landwehr-Commandos, X. 795.; — administrative Leitung derselben, X. 795—803.; — oberste Leitung derselben, X. 803.;

Ober- und Unteroffiziere der Landwehr.
Offizierspatente, X. 803—808.; — Stabsoffiziere, X. 808.; — subalterne Offiziere, X. 809—814.; — Adjutanten, X. 814—815.; — Auditore und Aerzte, X. 815—818.; — Junker, Chirurgen, Fouriers und Unteroffiziere, X. 818—820.; — Dienst- und Rangverhältnisse der Offiziere, X. 821—826.; — Besetzung der Offizierstellen mit Finanzbeamten, X. 827.;

Ausrücken der Landwehr.

Allgemeine Bestimmungen, X. 827—830.; — insbesondere: Kirchenparaden, X. 830—843.; Waffenübungen, X. 843—844.; — Wachedienst, X. 845—862.; — Patrouillen- und Transportdienste, X. 862—869.; — Feuerpiquets, X. 869—870.; — Assistenz bei Executionen, X. 870—871.; — persönliche Dienstbefreiung, X. 872—875.; — Verwendung der Oboisten, X. 876.;

Auszeichnungen der Landwehr.

Militärische Ehrenbezeigungen, X. 877—878.; Fahnen, X. 878—891.; — Siegel, X. 892—893.; — Aufwartungen bei besondern Feierlichkeiten des Hofes, X. 893—894.; — militärisches Begräbniß derselben, X. 895—898.; — Befreiungen von Hand- und Spanndiensten derselben, X. 899—903.; — Schützenvortheile, X. 904—909.;

Disciplin und Gerichtsbarkeit der Landwehr.

Allgemeine Bestimmungen hierüber, X. 910—927.; — Commissionskosten, X. 928—929.; — Aufstellung eigener Profoßen, X. 930.; — Schuldenwesen derselben, X. 931—942.; — Kasse- und Rechnungswesen derselben, X. 942—947.; — Postporto-Freiheit derselben, X. 947—950.; — Redimirung der Landwehrpflicht bei Auswanderungen nach Oesterreich, II. 184—186.; — ärztliche Untersuchung der landwehrpflichtigen Individuen, XV. 918—920.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren in Sachen der Landwehr, XIX. 280—282.; — Verrechnung von Diäten bei Untersuchungen derselben, XVII. 452.; — Verwendung der Advocaten bei derselben, XVII. 1014—1015. —

Landwirthschaft.

Allgemeine Bestimmungen über Verbesserung der Fruchtbarkeit des Bodens, XIV. 105—135.; — Benützung und Vertheilung der Gemeindegründe im Allgemeinen, XIV. 136—167.; — Benützung der Stadtgräben, XIV. 167—169.; — Benützung und Vertheilung der Gemeindewaldungen, XIV. 169—190.; — Antheil der Pfarrer an vertheilten Gemeindegründen, XIV. 190—191.; — Antheil der Schulen an vertheilten Gemeindegründen, XIV. 191—197.; — Antheil leerer Hof- und Brandstätten an vertheilten Gemeindegründen, XIV. 197—198.; — Vermessung der Abtheilung, XIV. 198—199.; — Erhebung von Taxen und Gebühren bei Vertheilung von Gemeindegründen, XIV. 199—202.; — Anwendbarkeit der Verordnungen über Abtheilung von Gemeindegründen, XIV. 202.; — Abtheilung gebundener Güter, XIV. 203—253.; — instructive Entschließung der Finanzdirection des Oberdonaukreises, dann der Regierungen des Regen- und Unterdonaukreises, Kammer der Finanzen, über Gutszertrümmerungen, XIV. 254—275.; — Befreiung der cultivirten Gründe von Abgaben und Zehent, XIV. 276—291.; — Zehentbefreiung der Futterkräuter auf den Brachfeldern, XIV. 291—298.; — Ablösung, Fixirung und Umwandlung grund- und gutsherrlicher Gefälle, XIV. 298—326.; — Aufhebung der der Cultur schädlichen Servituten, namentlich der Weide, XIV. 326—337.; — Beförderung der Wiesencultur, XIV. 337—339.; — Anbau der Brachfelder, XIV. 339—353.; — Ausübung der Gerichtsbarkeit auf cultivirten Gründen, XIV. 354—355.; — Verfahren und Zuständigkeit der Behörden in Culturssachen, XIV. 355—375.; — insbesondere Vertretung der fiscalischen Rechte in Culturesprocessen, XIV. 376—378.; — Einführung der Culturgesetze in den neu erworbenen Gebietstheilen: a) in dem ehemaligen Fürstenthume Ansbach, XIV. 378—386.; — b) in dem ehemaligen Fürstenthume Baireuth, XIV. 387—388.; — c) im ehemaligen Fürstenthume Bamberg, XIV. 388—389.; — d) in dem ehemaligen Fürstenthume Eichstädt, XIV. 389—403.; — e) in Neuburg und Sulzbach, XIV. 403.; — f) in Schwaben, XIV. 404—409.; Cultur des Donaumooses, XIV. 409—421.; — Feldwirthschaft, XIV. 422—426.; — Gartenanlagen, XIV. 426—429.; — Obstbaumzucht, XIV. 429—447.; Hopfenbau, XIV. 448—450.; — Maulbeer-Baumzucht, XIV. 450—453.; — Anbau von Oelgewächsen, XIV. 454.; — Tabacksbau, XIV. 455—459.; — Anbau von Saflor, XIV. 460.; — Spergelbau, XIV. 460—461.

Holzcultur.

Bewirthschaftung und forstpolizeiliche Aufsicht der Gemeinden, Stiftungs- und Privatwaldungen, XIV. 462—513.; — Forstrechte, XIV. 514—531.; — Eichenzucht, XIV. 531—544.; — Weide im Allgemeinen, XIV. 544—553.; — Weide in Wäldern, XIV.

Digitized by Google

553—554.; — Schaftrieb, XIV. 554—559.; — Gänsetrieb, XIV. 559—560.; — Beweiden der Straßengräben, XIV. 560.; — Eingeln- und Nachweide, XIV. 561—571.

Belastungen des Eigenthums, XIV. 572—573.

Anfiedler, XIV. 574—578.; — Leerhäusler, XIV. 578—581.; — schlechte Hauswirthe, XIV. 581—583.; — Viehzucht im Allgemeinen, XIV. 584—590.; — Pferdezucht, XIV. 590—603.; — Bestimmungen über das Gestütwesen, XIV. 603—612.; — Schafzucht, XIV. 613—626.; — Schweinszucht, XIV. 626—632.; — Bienenzucht, XIV. 633—634.; — Branntweinbrennerei, XIV. 634—636.; — Leinwandfabrication, XIV. 636—640.; — Runkelrübenzuckerfabrication, XIV. 640—642.; — Umzäunung der Felder, XIV. 642—645.; — Feld- und Flurpolizei, XIV. 645—663.; — Beschädigungen a) durch Feldmäuse, XIV. 663—670.; — b) durch Heuschrecken, XIV. 671—687.; — c) durch Raupen, XIV. 687—698.; — d) durch Schnecken, XIV. 698—699.; — e) durch Tauben, XIV. 699—703.; — f) durch Wild, XIV. 704—727.; — g) durch Hagelschlag, XIV. 727—750.; — Obst-Baumfrevel, XIV. 757—758.; — Forstfrevel von Inländern, XIV. 759—799.; — von Unterthanen: a) des Großherzogthums Baden, XIV. 800—803.; b) des Churfürstenthums Hessen, XIV. 803—807.; — c) des Großherzogthums Hessen-Darmstadt, XIV. 807—808.; — d) des Königreichs Preußen, XIV. 809—810.; — e) des Herzogthums Sachsen-Meiningen, XIV. 810—812.; — f) des Großherzogthums Sachsen-Weimar, XIV. 812—815.; — g) des Königreichs Würtemberg, XIV. 815—816.; — Waldbrände, XIV. 817—821.; — Pecheln, XIV. 821—827.; — Beschädigung durch Thiere, XIV. 827—828.; landwirthschaftliche Vereine, Prämien und Feste, XIV. 829—867.

Landwirthschaftliches Comite.

Postporto-Freiheit derselben, XVIII. 239.; — Landwirthschafts-Feiertagsschule, IX. 1080—1081.; — landwirthschaftliche Lehranstalt in Schleißheim, IX. 1081—1084.

Langenkandel, Canton.
Erwerbung desselben, I. 259.

Lang'sche Pillen, XV. 877.

Lasten.
Befreiung von Gemeindelasten, XI. 258—259.; — Kriegslasten, X. 1027—1068.

Laudemien, III. 262.; — Laudemialgefälle der Gemeinden, XI. 327.

Lauenstein, Amt.
Erwerbung desselben, I. 193.

Lauingen.
Bildung des Landgerichts dortselbst, I. 312.

Lautern, Fürstenthum.
Abtretung desselben, I. 130.

Lebenscertificate
zur Erhebung des Pensionsgehalts, XVII. 809—810.

Lebensversicherungs-Anstalten, XIV. 2350—2354.

Lederer.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1093.

Leerhäusler, XIV. 578—581.

Legate ad pias causas.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei denselben, XIX. 304—305.; — Abzug der quarta pauperum et scholarum von Legaten ad pias causas, XI. 1231—1260.

Legebüchsen.
Beschädigung durch dieselben, XIII. 775.

Lehranstalten.
Anschaffung des Regierungsblattes von Seite derselben, XIX. 85.

Lehrapparate.
der technischen Schulen, IX. 1662—1663.

Lehrbücher.
in den deutschen Schulen, IX. 1409—1422.

Lehrer.
Schullehrer, IX. 1232—1289.; — jüdische Privatlehrer, VI. 218—219. jüdische Schullehrer, VI. 213—218.

Digitized by Google

Umzugsgebühren der Studienlehrer, XVII. 718.; — Prüfung und Präsentation der Lehrer an den technischen Schulen, IX. 1051—1060.

Lehrplan.
in den deutschen Schulen, IX. 1344—1397.; in den lateinischen Schulen, IX. 634—648.

Leibeigenschaft.
Edict vom 31. August 1808 über die Aufhebung derselben, III. 259—261.; — sonstige Bestimmungen und Vorschriften zum Vollzuge des Edicts vom 31. August 1808, III. 261—270.

Leibeigenschaftsgefälle.
Competenz der Regierung in Beziehungen auf die durch die Verfassungsurkunde aufgehobenen Leibeigenschaftsgefälle, III. 268.

Leichenbeschau, XV. 809—818.

Leihbibliotheken.
Aufsicht auf dieselben, III. 301.; — Benutzen derselben von Gymnasialschülern, IX. 961—962.

Leihhäuser.
Pfand- und Leihhäuser, XIV. 2339—2349.

Leinwandfabrication, XIV. 636—640.; — — Begünstigung und Unterstützung derselben, XIV. 2218—2222.

Leinwandhandel, XIV. 1608—1609.

Leinweber.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1093—1094.

Leinweberei, XIV. 1391—1394.

Leuchtenberg, Herr Herzog von, Durchlaucht.
Ehrenvorzüge und standesherrliche Vorzüge desselben, IV. 155—169.

Leutkirch.
Erwerbung desselben, I. 134.

Lexikon, historisch-topographisches.
von Bayern, XIV. 86—92.

Licht, ewiges.
Unterhaltung desselben, VIII. 954—958.

Lieferscheine.
Ausstellung derselben, XVIII. 69—70.

Lindau, Stadt und Gebiet.
Erwerbung derselben, I. 190.

Lindenhof, Ort.
Abtretung desselben, I. 194.

Lindenmühl, Ort.
Abtretung desselben, I. 194.

Lippe, Fürstenthum.
Zoll- und Handelsverträge mit demselben, XIV. 1786—1788.

Livree.
für die Königliche Hofdienerschaft, II. 140.

Loderer.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1094.

Lohnrößler.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1294—1308.

Löschrequisiten, XIII. 1040—1042.

Loosungsrecht.
der Conscribirten, X. 195—196.

Lotterieloose.
Handel der Juden mit denselben, VI 137.

Lottodefraudation.
Verbot des auswärtigen Lotteriespiels, II. 271—274.; — auswärtige Lotterien, XIII. 1385—1396.

Lottospiel.
Verführung dazu durch Verbreitung von Schriften, III. 375.; — inländische Zahlenlotterie: allgemeine Bestimmungen hierüber, XIII. 1378—1381.; — Aufstellung der Lottocollecteure, XIII. 1381—1384.; — auswärtige Lotterien, XIII. 1385—1396.; — Ausspielen von Gütern, XIII. 1396—1401.

Luchse.
Erlegung derselben, XIII. 1300—1301.

Ludwigsorden, II. 77—79.

Lumpensammler, XIV. 1326—1339.

Digitized by Google

Lüneville.
Friedensvertrag vom 24. August 1801, I. 116.; — Vollzug desselben d. d. Paris 24. August 1801, I. 121.; — Vollzug desselben durch den Reichsdeputations-Receß vom 25. Februar 1803, I. 123.; — Besitznahme der durch den Lüneviller Frieden an Bayern gefallenen Länder, I. 185.; — Wiederabtretung einiger Idemnitäten, I. 192.

Lyceen.
Einrichtung der Lyceen, IX. 541—557.; — Oberaufsichtsbehörden derselben, IX. 557.; — Rectorate, IX. 557—558.; — Professoren: a) Prüfung für das Lehramt, IX. 553—560.; — b) Dienstesverhältnisse, IX. 560—561.; — Studienpedelle an den Lyceen, IX. 561.; — Dotation und Exigenzetat der Lyceen, IX 561.; — Postporto-Freiheit der Lyceen, IX. 561.; — Schuljahr, IX. 561.; — Verhältnisse der Lyceisten: a) Absolutorialprüfung, IX. 561—563.; — b) Inscriptionsgebühren, IX. 563.; — c) Disciplin, IX. 563—564.; — d) sonstige Verhältnisse, IX. 564.; — Stipendien an den Lyceen, XI. 1728—1733.

Lyceisten.
Absolutorialprüfung der Lyceisten, IX. 561—563.; — Inscriptionsgebühren derselben, IX. 563.; — Disciplin, IX. 563—564.; — sonstige Verhältnisse derselben, IX. 564.

M.

Märkte.
Gewerbsbefugnisse in Beziehung auf den Besuch von Märkten, XIV. 1140—1151.

Magistrate, Stadt- und Markts-.
Leistung des Bürgereids der Mitglieder derselben, VI. 284—285.; — Formation der Magistrate, XI. 332—340.; — Qualification der Mitglieder derselben, XI. 340—353.; — Rangverhältnisse der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI. 335—357.; — persönliche und Dienstesverhältnisse der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI. 358—370.; — Besoldungen der Mitglieder des Magistrats, XI. 370—378; — Diätenbezüge der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI. 378—384.; — Gratificationen der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI. 384—387.; — Disciplinarverhältnisse der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI. 387—393.; — Urlaubsertheilung an Mitglieder und Beamte des Magistrats, XI. 393—394.; — Verhältnisse der Stadt- und Marktschreiber, dann des niedern Personals des Magistrats, XI. 394—401.; — Competenz in Handhabung der Gewerbspolizei, XI. 748—749.; — gemeindliches Vermittlungsamt desselben, XI. 749—751.; — Competenz in Handhabung der Baupolizei, XI. 752.; — Polizeiverwaltung bei den Magistraten, XI. 782—812.; — Verhältniß der Königlichen Commissäre in den Städten I. und II. Classe, XI. 813—818.; — Benehmen des Magistrats mit den Gemeindebevollmächtigten, XI. 810—821.; — Bekanntmachung der Ergebnisse der städtischen Rechnungen, XI. 821—833.; — Abstimmung in den Sitzungen der Magistrate und der Gemeindebevollmächtigten, XI. 833.; — Unterordnung der Magistrate in Städten und Märkten II. und III. Classe, XI 900.; — Eintritt von Verwandten und Verschwägerten in die Magistrate, XI. 950—951.; — Wahl der Magistratsräthe, XI. 993; — Erklärung derselben über die Bereitwilligkeit zur Annahme der Wahl, XI. 997.; — Ersatzwahlen der Magistratsräthe und rechtskundigen Bürgermeister, XI. 1000—1001.; — Dispensation der Mitglieder der Magistrate vom Landwehr-Dienste, X. 688—689.; — Rang und Titel der Mitglieder der Magistrate, XVII. 593—596.; — Amtskleidung derselben, XVII. 682—683.; — Verpflichtung derselben, XVII. 1053—1054.

Magistrate. Geschäftsführung derselben.
Instruction vom 21. September 1818, XI. 1002—1011.; — Bezeichnung der Städte II. Classe als unmittelbare Städte, XI. 1012; — Aufnahme der Protocolle, XI. 1013—1014; — Vertretung der Gemeinde in streitigen Rechtssachen, XI. 1015—1017.; — Führung der Kassen, XI. 1017—1018.; — Abstimmungen, XI. 1018.; — Ausfertigungen, XI. 1019—1022.; — Wappen und Siegel der Städte und Märkte und der Gemeindebehörden, XI. 1022—1028; — Postporto-Freiheit, XI. 1028—1032; — Correspondenzen unter sich, XI. 1032—1033; — magistratische Depositen, XI. 1034.; — Sicherstellung der Gemeindekassen, XI. 1034—1038.; — Kasseinstruction, XI. 1038—1049.; — Kassa-Extraditionen,

Digitized by Google

XI. 1050.; — Gemeinde- und Stiftungsrechnungen, XI. 1051—1052.

Magistri Chirurgiae.
Befugnisse und Verpflichtungen derselben, XV. 72—81.

Maibäume.
Setzen derselben, XIII. 1421.

Mainkreis.
Landgerichts-Eintheilung desselben, I. 318.

Main-Schifffahrt, XIV. 2057—2130.

Mainstockheim.
Erwerbung desselben, I. 194.

Malzaufschlag.
Allgemeine Verordnung darüber vom 28. Juli 1807, II. 212.; — Local-Malzaufschlag der Gemeinden, XI. 297—317.; — Einführung des Malzaufschlags in den neuerworbenen Gebietstheilen, XIII. 1555—1558.

Malzaufschlags-Defraudation.
Behandlung derselben, II. 241.; — Begriff derselben: a) im objectiven Sinne, II. 253.; — b) im subjectiven Sinne, II. 253.; — c) deren Vollendung, II. 254.; — Bestimmungen über die Judicatur: a) im Allgemeinen, II. 255.; — b) wegen Acteneinsicht, II. 257.; — c) Einrichtung der Berufungsschriften, II. 258.; — d) Vollmachtsertheilung, II. 259.; — Bestimmungen in Bezug auf die Gerichtspersonen bei Malzaufschlags-Untersuchungen, II. 261.; — über Vertretung des Königlichen Fiscus, II. 261. XIII. 1548—1550.; — Defraudationsstrafen: Straferkenntniß bei Ueberschreitung des als zufällig passierlichen Malzüberschusses, II. 263.; — über das Strafquantum, insbesondere bei Concurrenz oder Rückfall in die Defraudation, II. 264.; — Umwandlung der Geld- in Arreststrafe, II. 265.; — arbiträre Strafen, II. 266.; — Bestimmungen über die Execution der verhängten Strafen, II. 267.; — über die Behandlung der Strafnachlaß-Gesuche von Allerhöchster Gnade, II. 268. XIII. 1551.; — Postporto-Freiheit bei Untersuchungen wegen Malzaufschlags-Defraudationen, XVIII. 242.; — Competenz der Polizeibehörden in Malzaufschlags-Defraudationen, XIII. 1533—1537.; — Verfahren derselben hiebei, XIII. 1537—1548.; — Strafantheile und Aufbringgebühren, XIII. 1552—1553.

Malzaufschlags-Sachen.
Befugniß der Polizeibehörden bei denselben im Allgemeinen, XIII. 1509—1529.; — Verpflichtung der Müller, XIII. 1530—1531.; — Anlegung von Privat-Malzmühlen, XIII. 1531—1533.; — Defraudationen: a) Competenz, XIII. 1533—1537.; — b) Verfahren, XIII. 1537—1548.; — c) Vertretung des Fiscus, XIII. 1548—1550.; — d) Strafnachlaß-Gesuche, XIII. 1551.; — e) Strafantheile und Aufbringgebühren, XIII. 1552—1553.

Malzmühlen.
Zuständigkeit der Regierungskammern der Finanzen zu Bewilligung von Particular-Malzmühlen, XIV. 1491—1492.; — Anlegung von Privat-Malzmühlen, XIII. 1531—1533.

Mandatare, Insinuations-.
Aufstellung derselben, XVII. 977—981.

Mannsklöster.
Aufhebung der Klöster, VIII. 795—797.; — Pensionen der Exreligiosen, VIII. 798—807.; — Meßstipendien für die Religiosen, VIII. 808.; — Sammlungen ausländischer Mendicanten, VIII. 808—809.; — Eintritt in fremde Klöster, VIII. 810.; — Wiederherstellung von Klöstern, VIII. 811—819.; — Erwerbsfähigkeit neugestifteter Klöster, VIII. 820—821.; — Postwagens-Freiheit der Geistlichen neugestifteter Klöster, VIII. 822—824.; — Kalenbrüder, VIII. 825.

Marktbibart, Amt.
Abtretung desselben, I. 193.

Markt-Schorgast, Amt.
Abtretung desselben, I. 193.

Marsch- und Vorspanns-(Etappen-) Wesen.
Allgemeine Bestimmungen, X. 1071—1099.; — Geschäftsbehandlung in formeller Beziehung, X. 1099—1102.; — Transport militärischer Gegenstände, X. 1102—1103.; — Durchmärsche fremder Truppen in Friedenszeiten, X. 1104—1106.; — Durchmärsche österreichischer Truppen, X. 1107—1125.; — Sachsen-Coburgischer Truppen nach St. Wendel,

Digitized by Google

X. 1126; — Durchmarsch von Bundestruppen, X. 1127—1128.

Maß und Gewicht.
Einführung eines gleichen Maßes und Gewichts, XIV. 2131—2142.; — Getreidmaß, XIV. 2142—2145.; — Holz-Klaftermaß, XIV. 2145—2147.; — Kalkmaß, XIV. 2147—2148.; — Kohlenmaß, XIV. 2148—2149.; — Silbergewicht, XIV. 2149.; — Verhältniß der Bayerischen Maße und Gewichte zu jenen anderer Staaten, und zu jenen der in einzelnen Gebietstheilen früher bestandenen Maße und Gewichte, XIV. 2150—2153.; — Einführung eines gleichen Maßes, Gewichtes und Münzfußes in den Apotheken, XV. 146—148.

Matrikel.
Adelsmatrikel, V. 39—50.; — Pfarrmatrikel, VIII. 387—429.; — Judenmatrikel, VI. 28—30.

Maulbeerbaumzucht, XIV. 450—453.

Maurer, ausländische.
Baufuhren durch Gesellen und Maurer, XVI. 1176—1179.; — Taglohn derselben und der Zimmerleute in der Provinz Neuburg, XVI. 1179—1180.

Mautpersonal.
Dispensation vom persönlichen Dienste der Landwehr des subalternen Mautpersonals, X. 687—688.

Mecklenburg-Schwerin.
Zoll- und Handelsverträge mit demselben, XIV. 1786—1788.

Medicinalausschüsse.
Diäten derselben, XVII. 357.; — Ober-Medicinalausschüsse, XV. 971—984.

Medicinalcomiteen.
Organisation derselben, XV. 945—954.; — Rang und Uniform der Mitglieder derselben, XV. 954.; — Abgaben der ärztlichen Gutachten derselben, XV. 954—955.; — Verfahren derselben bei Concursprüfungen, XV. 955—969.; — Rang und Titel der Mitglieder derselben, XVII. 586—587.

Medicin, gerichtliche.
Aufsicht auf das Verfahren der Gerichtsärzte in medicinisch-forensen Gegenständen, XV. 921—923.; — Abgabe der gerichtlichen Gutachten bei vorgefallenen Tödtungen, XV. 923—924.; — Unzulässigkeit des homöopathischen Heilverfahrens in medicinisch-gerichtlichen Fällen, XV. 924.; — Zahlung der Curkosten bei Körperverletzungen, XV. 925—931.; — Anschaffung der zu gerichtlichen Obductionen nöthigen Instrumente, XV. 931—934.; — Zuziehung der Landärzte und Chirurgen bei medicinisch-gerichtlichen Fällen, XV. 934—937.

Medicin.
Studium derselben: a) Studienordnung, IX. 430—431.; — b) Studierende der Chirurgie, IX. 431—433.; — c) Studium der Pharmaceuten, IX. 433—442.

Medicinalpolizei.
Der Sanitätspolizei untergeordnete Staatsanstalten und Anordnungen: Behandlung der Kranken in den Instituten der Wohlthätigkeit, XV. 793—803.; — Irrenanstalten, XV. 804—806.; — Taubstummen-Institut, XV, 807—808.; — Leichenbeschau, XV. 809—818.; — Begräbnißplätze, XV. 819—821.; — Aufsicht auf die Verpflegung der unehelich gebornen Kinder, XV. 822—830.; — Rettungsanstalten für Ertrunkene und Erstickte; XV. 831—835.; — Aufsicht auf medicinische Pfuscher, XV. 836.; — Handel mit Gift- und Arzneiwaaren, XV. 837—858.; — Einschreitung gegen unerlaubten Arzneihandel, XV. 858—865.; — Anpreisung medicinischer Arcane in öffentlichen Blättern, XV. 865—870.; — Aufsicht auf den Gebrauch und Verkeit von geheimen und Universalmitteln, XV. 870—885.; — Warnung gegen den Gebrauch der Gesundheit nachtheiliger Stoffe namentlich a) des Argentons zur Bereitung von Geschirren, Tellern, Löffeln ꝛc., XV. 887—888.; — b) des mit Arsenik verunreinigten Phosphors, XV. 889—891.; — c) des fußeligen und mit Kupfer verunreinigten Branntweins, XV. 892.; — d) des verfälschten Cölnischen Wassers, XV. 893.; — e) der mit Kupfergrün und anderen schädlichen Stoffen gefärbten Conditorei-Spielwaaren, XV. 894.; — f) des mit Kupferoxydhydrat grün gefärbten Garns, XV. 895—896.; — g) der mit unreinen Zinn überzogenen kupfernen Gefäße, XV. 897—898.; —

Digitized by Google

h) des in Gährung übergegangenen Kuhkäses, XV. 899.; — i) der mit Arsenik gebeitzten Tabacksorten, XV. 900.; — k) des Arseniks zur Vertilgung der sogenannten Ruſten, (Blatta orientalis), XV. 900.; — l) der messingenen Wagschalen zum Auswägen der Kirschen, XV. 901.; — m) der verdorbenen Würste, XV. 902—903.; — Handhabung der Medicinalpolizei in standesherrlichen Gebieten, IV. 68—71.

Medicinal- und Apothekertaxen.
Allgemeine Bestimmungen, XV. 299—312.; — Pharmacopoea bavarica, XV. 312—328.; — Taxa pharmaceutica, XV. 329—391.; — Verkauf der Blutegel, XV. 392—394.

Medicinalwesen.
Organisches Edict vom 8. September 1808 über das Medicinalwesen im Königreiche, XV. 11—22.; — Vollzugsvorschriften des Edicts vom 8. September 1808 und hierauf bezügliche Entscheidungen, XV. 23.

Practische Aerzte:
Prüfungen und Promotionen der medicinischen Candidaten an den Hochschulen, XV. 23—32.; — Biennium practicum der angehenden Aerzte, XV. 32.; — Gesuche angehender Aerzte um ärztliche Reisestipendien, XV. 34.; — Bewilligung der ärztlichen Praxis, XV. 35—40.; — ärztliche Praxis der Militärärzte, XV. 40—42.; — Gestattung der ärztlichen Praxis ausländischer Aerzte und Chirurgen in Bayern, XV. 43—45.; — allgemeine Befugnisse und Pflichten der practischen Aerzte, XV. 46—48.; — Befugnisse der homöopathischen Aerzte zur Bereitung und Abgabe homöopathischer Arzneimittel, XV. 48.; — Verehelichungsgesuche practischer Aerzte, XV. 49.; — Armenärzte, XV. 50.; — Qualificationslisten der practischen Aerzte, XV. 54—57.

Magistri chirurgiae, Bader, Landärzte und Chirurgen.
Errichtung der Schulen für Bader, XV. 58—72.; — Befugnisse und Verpflichtungen der Magistri chirurgiae und Bader, XV. 72—81.; — Befugnisse und Verpflichtungen der Landärzte, XV. 81—104.; — Befugnisse und Verpflichtungen der Chirurgen, XV. 104—116.; — chirurgische Praxis der Militärchirurgen, XV. 116.; — Verleihung von Badersgerechtigkeiten, XV. 116—120.

Apotheker:
Apotheker-Ordnung vom 17. Februar 1837, XV. 120—146.; — Einführung eines gleichen Maß-, Gewichts- und Münzfußes in den Apotheken, XV. 146—148.; — Visitation der Apotheken, XV. 148—171.; — Zuständigkeit zu Verleihung von Apothekerconcessionen und sonstige Gewerbsverhältnisse der Apotheker, XV. 172—179.; — Unterstützung der pharmaceutischen Candidaten durch Stipendien, XV. 180—185.

Hebammen:
Organische Bestimmungen über das Hebammenwesen, XV. 186—198.; — Instruction über die innere Einrichtung der Schulen für Hebammen im Königreiche Bayern, XV. 199—210.; — Instruction für die Hebammen im Königreiche Bayern, XV. 211—230.; — besondere Bestimmungen zum Vollzuge der Allerhöchsten Verordnung vom 7. Januar 1816 und hierauf bezügliche Entscheidungen: a) Aufnahme der Hebammenschülerinen (zu §. 3. der Allerhöchsten Verordnung vom 7. Januar 1816), XV. 231—232.; b) Alters-Dispensgesuche der Hebammenschülerinen, (zu §. 3, 6. der Allerhöchsten Verordnung vom 7. Januar 1816), XV. 233.; — c) Unterrichtsbeiträge der Hebammenschülerinen (zu §. 10 und 11. der Allerhöchsten Verordnung vom 7. Januar 1816), XV. 234.; — d) Lehrcurs der Hebammenschule zu Würzburg, (zu §. 15. der Allerhöchsten Verordnung vom 17. Februar 1816), XV. 235.; — e) Unterordnung der Hebammenschulen unter die Kreisregierungen (zu §. 17. der Allerhöchsten Verordnung vom 7. Januar 1816), XV. 236—237.; — f) Ausübung der Hebammenkunst (zu den §§. 24 und 25. der Allerhöchsten Verordnung vom 7. Januar 1816), XV. 237.; — g) Sustentationsbeiträge für die Hebammen (zu den §§. 27 und 28. der Allerhöchsten Verordnung vom 7. Januar 1816), XV. 237—238.; — h) Gerichtshebammen (zu den §§ 29 und 30. der Allerhöchsten Verordnung vom 7. Januar 1816), XV. 238—240.; — i) Geräthschaften der Hebammen (zu §. 6. der Instruction für die Hebammen), XV. 241—242.; — k) Befugniß der Hebammen zur Aufnahme von Schwangern zur Entbindung

Digitized by Google

(zu §. 9. der Instruction für die Hebammen), XV. 242—243.; — l) Prüfung der approbirten Hebammen, XV. 244.

Veterinärwesen:

Allgemeine Bestimmungen über das Veterinärwesen und die Central-Veterinärschule, XV. 245—257.; — besondere Bestimmungen über a) die Veterinärschule zu Würzburg, XV. 257—258.; — b) Auswahl der Eleven der Veterinärschule, XV. 258—260.; — c) Aufnahme der Zöglinge in die Central-Veterinärschule, XV. 260.; — d) die Bekanntmachung der Lehrbriefe der Central-Veterinärschule, XV. 261.; — e) den Unterricht und die Final-prüfungen an der Central-Veterinärschule, dann die Concursprüfung der pferdärztlichen Practicanten, XV. 262—272.; — f) Stempelung und Taxirung der Zeugnisse der Central-Veterinärschule, XV. 272—273.; — g) Befugnisse, Verpflichtungen und Anstellung der Thierärzte, XV. 273—275.; — h) Unzulässigkeit der Anstellung von Oberthierärzten, XV. 276.; — i) Besuch der Central-Veterinärschule von Seite angehender Aerzte, XV. 276—279.; — k) Unterricht und Approbation der Beschlagschmiede, XV. 279—284.; — l) Wasenmeister, XV. 284—299.

Medicinal- und Apothekertaxen:

Allgemeine Medicinaltaxe, XV. 299—312.; — Pharmacopoea bavarica, XV. 312—328.; — Taxa pharmaceutica, XV. 329—391.; — Verkauf der Blutegel, XV. 392—394.

Stadt-, Landgerichts- und Herrschaftsgerichts-Aerzte:

Organisation der Physicate und Ernennung der Gerichtsärzte: a) allgemeine Bestimmungen, XV. 394—402.; b) besondere Bestimmungen: α) für das ehemalige Großherzogthum Würzburg, XV. 403—413.; — β) für den Rheinkreis, XV. 414—426.; — γ) für die Herrschaftsgerichts-Aerzte, XV. 426—430.; — Besoldung der Stadtgerichts-Aerzte, XV. 430.; — Pensionirung der Wittwen der Gerichtsärzte, XV. 430.; — Uniform der Gerichtsärzte, XV. 431.; — Urlaubsgesuche der Gerichtsärzte, XV. 432.; — Qualificationslisten der Gerichtsärzte, XV. 432—442.; — Functionsbezüge der Physicatsverweser, XV. 443.; — Anzeige der in Erledigung gekommenen Physicate, XV. 444.; — Bewerbung um Physicate, XV. 444—446.

Verbreitung ansteckender Krankheiten und Ausbruch von Epidemien:

Allgemeine Bestimmungen, XV. 447—458.; — besondere Bestimmungen bezüglich a) der Ruhrkrankheit, XV. 459—465.; — b) der asiatischen Brechruhr, XV. 466—509.; — c) des Kräzübels im Allgemeinen, XV. 510—530.; — insbesondere bezüglich der gegenseitigen Behandlung der mit dem Kräzübel behafteten Handwerksburschen aus α) Baden und Bayern, XV. 531.; — β) Würtemberg und Bayern, XV. 532.; — Bestimmungen über die Hundswuth, XV. 534—559. — Epizootien im Allgemeinen, XV. 560—698.; — besondere Bestimmungen bezüglich der Räudekrankheit unter den Schafen, XV. 699—711.; — Behandlung der Kosten für Verhinderung von Viehseuchen, XV. 711—714.; — meteorologische Beobachtungen der Gerichtsärzte, XV. 714—715.

Schutzpockenimpfung:

Allgemeine Bestimmungen über das Verfahren bei der Schutzpocken-Impfung, XV. 716—759.; — besondere Bestimmungen über a) Erhebung und Verrechnung der Kosten der Schutzpocken-Impfung, XV. 759—760.; — b) Bezahlung der Impfgebühren, XV. 761—762.; — c) Vornahme der Revaccination, XV. 763—766.; d) Versendung des Impfstoffes, XV. 766—777.; — e) Verfahren beim Ausbruch der natürlichen Blattern oder der Variololden, XV. 777—793.

Der Sanitätspolizei unterorgeordnete Staatsanstalten und Anordnungen:

Behandlung der Kranken in den Instituten der Wohlthätigkeit, XV. 793—803.; — Irrenanstalten, XV. 804—806.; — Taubstummen-Institut, XV. 807—808.; — Leichenbeschau, XV. 809—818.; — Begräbnißplätze, XV. 819—821.; — Aufsicht auf die Verpflegung der unehelich gebornen Kinder, XV. 822—830.; — Rettungsanstalten für Ertrunkene und Erstickte, XV. 831—835.

Medicinische Pfuscher, Gift- und Arzneihandel, dann Bereitung u. Verkauf von Geheimmitteln.

Aufsicht auf medicinische Pfuscher, XV. 836.; —

Digitized by Google

Handel mit Gift und Arzneiwaaren, XV. 837—858.; — Einschränkung gegen unerlaubten Arzneihandel, XV. 858—865.; — Anpreisung medicinischer Arcane in öffentlichen Blättern, XV. 866—870.; — Aufsicht auf den Gebrauch und Verkeit von geheimen und Universalmitteln, namentlich a) der Auernheimer'schen Gichtpillen, XV. 870.; — b) des Beliar'schen Universalmittels, XV. 871.; — c) der grünen Seife, XV. 872.; — d) der Held'schen Essenz, XV. 873.; — e) des Held'schen Wund- und Lebensbalsams, XV. 874.; — f) des Hetter'schen Augenbalsams, XV. 874.; — g) der Kielow'schen Essenz, XV. 874—876.; — h) der Lang'schen Pillen, XV. 877.; — i) der Möricke'schen Pillen, XV. 877.; — k) der Morrison'schen Pillen, XV. 878.; — l) des Nectare di Napoli, XV. 879.; — m) des Niederviebacher Schlagwassers, XV. 880.; — n) der Redlinger'schen Pillen, XV. 881.; — o) des Ringelmann'schen Zahnmittels, XV. 881.; — p) des von Rust'schen Geheimmittels gegen das Wechselfieber, XV. 882.; — q) des Seewald'schen Balsams, XV. 883.; — r) des von Uechtritz'schen Geheimmittels gegen die Epilepsie, XV. 883.; — s) der Walter'schen Zahntinktur, XV. 884.; — t) des Willer'schen Kräuteröls und der Willer'schen Gesundheitssohlen, XV. 884.; — u) der Zierl'schen Arcane, XV. 885.; — Warnung gegen den Gebrauch der der Gesundheit nachtheiligen Stoffe, namentlich: a) des Argentons zur Bereitung von Geschirren, Tellern, Löffeln ꝛc., XV. 887—888.; — b) des mit Arsenik verunreinigten Phosphors, XV. 889—891.; — c) des fuseligen und mit Kupfer verunreinigten Branntweins, XV. 892.; — d) des verfälschten Cölnischen Wassers, XV. 893.; — e) der mit Kupfergrün und andern schädlichen Stoffen gefärbten Conditorei-Spielwaaren, XV. 894.; — f) des mit Kupferoxyhydrats grün gefärbten Garns, XV. 895—896.; — g) der mit unreinem Zinn überzogenen kupfernen Gefäße, XV. 897—898.; — h) des in Gährung übergegangenen Kuhkäses, XV. 899.; — i) der mit Arsenik gebeizten Tabacksorten, XV. 900.; — k) des Arseniks zu Vertilgung der sogenannten Russen (Blatta orientalis), XV. 900.; — l) der messingenen Wagschalen zum Auswägen von Kirschen, XV. 901.; — m) der verdorbenen Würste, XV. 902—903.

Aerztliche Untersuchung, militär- und landwehrpflichtiger Individuen: a) der militärpflichtigen Individuen, XV. 904—917.; — b) Untersuchung der landwehrpflichtigen Individuen, XV. 918—920.

Verfahren in medicinisch-forensen Fällen:

Aufsicht auf das Verfahren der Gerichtsärzte in medicinisch-forensen Gegenständen, XV. 921—922.; — Abgabe der gerichtlichen Gutachten bei vorgefallenen Tödtungen, XV. 923.; — Unzulässigkeit des homöopathischen Heilverfahrens in medicinisch-gerichtlichen Fällen, XV. 924.; — Zahlung der Curkosten bei Körperverletzungen, XV. 925—931.; — Anschaffung der zu gerichtlichen Obductionen nöthigen Instrumente, XV. 931—933.; — Zuziehung der Landärzte und Chirurgen bei medicinisch-gerichtlichen Fällen, XV. 934—937.

Kreismedicinalräthe, Kreismedicinalausschüsse, XV. 938—944.

Medicinalcomitees: Organisation der Medicinalcomiteen, XV. 945—954.; — Rang und Uniform der Mitglieder der Medicinalcomitees, XV. 954.; — Abgabe der ärztlichen Gutachten, XV. 954; — Verfahren bei Concursprüfungen, XV. 955—969.; — ausländische Operateurs, Zahn- und Augenärzte, XV. 969—970.; — Obermedicinalrath und Obermedicinal-Ausschuß, XV. 971—984.

Mehl.

Mehlanschlag der Gemeinden, XI. 290—297.

Meineid.

Verwarnung gegen denselben durch Geistliche, VIII. 1135—1136.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Meineidsverwarnungen, XIX. 255—256.; — Verrechnung von Diäten bei denselben, XVII. 440.; — Meineids-Verwarnung der Juden, VI. 24—25.

Memmingen, Stadt.

Erwerbung derselben, I. 131.

Mennoniten, VIII. 1777—1786.; — Theilnahme derselben an der Heerergänzung, VIII. 1782—1785.

Meßner.

Sammlungen derselben, XI. 1586—1590.; — Wohnungen derselben, XI. 1431—1434.

Digitized by Google

Meßstipendien, VIII. 984.; — für die Religiosen, VIII. 808.

Meteorologische Beobachtungen, der Gerichtsärzte, XV. 714—715.

Metzger.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1095.

Miethbewohner.
Beitragspflicht derselben zu Gemeindeumlagen, XI. 1100—1117.; — Miethwohnungen der Gendarmerie, XIII. 256—258.

Miethsachen.
Besondere Befugnisse der Polizeibehörden in Miethsachen, XIII. 1562—1566.

Militärärzte.
Aerztliche Praxis derselben, XV. 40—43.

Militärbehörden.
Benehmen derselben mit Civilbehörden, X. 409—421.; — gegenseitiges Rangverhältniß der Civil- und Militärbehörden, XVII. 599—601.

Militärcartele.
Bundescartel, X. 955—961.; — besondere Cartele: a) mit dem Großherzogthume Baden, X. 961—966.; — b) mit Churhessen, X. 967—971.; — c) mit dem Großherzogthume Hessendarmstadt, X. 972—977.; — d) mit dem Königreiche Frankreich, X. 978—980.; — e) mit dem Königreiche Preußen, X. 980—993.; — f) mit den Reußischen Fürstenthümern, X. 993—994.; — g) mit dem Königreiche Sachsen, X. 994—998.; — h) mit dem Herzogthume Sachsen-Coburg-Saalfeld, X. 999.; — i) mit dem Kaiserreiche Oesterreich, X. 999—1018.; — k) mit dem Königreiche Würtemberg, X. 1018—1020.; — sonstige Bestimmungen über die Behandlung fremder Deserteurs; Transportkosten, X. 1021—1024.

Militär-Commandantschaften.
Mitwirkung derselben zur Polizei, X. 422—423.

Militärcommission.
des deutschen Bundes, XX. 137—142.

Militärconscription.
Heerergänzungs-Gesetz vom 15. August 1828, X. 1—18.; — älteres Conscriptionsgesetz vom 29. November 1812, X. 22—60.; — Militärpflichtigkeit, X. 144—155.; — Befreiung gegen Caution, X. 150—168.; — Befreiung des geistlichen Standes, X. 178—180.; — Herstellung der Conscriptionslisten, X. 190—194.; — Reengagirung, X. 180—190.; — Conscriptionsbehörden, X. 194.; — ärztliche Untersuchung der Conscribirten, X. 198—205.; — Einreihung der durch das Loos bestimmten Fahnen-Cadetten, X. 195.; — Loosungsrecht, X. 195—196.; — Verpflegsgebühren der zur Einreihung bestimmten Conscribirten, X. 210.; — Termin zu Ansprüchen auf Zurückstellung, X. 197.; — Visitation der im Auslande befindlichen Conscribirten, X. 220—221.; — Verpflegung der den Regimentern zugetheilten Conscribirten, X. 223.; — Verpflichtung der Israeliten, X. 226.; — Zurückstellungsansprüche, X. 229—236.; — Ersatzmannstellung, X. 237—265.; — Vertauschungsgesuche, X. 296.; — Verrechnung und Revision der Conscriptionskosten, X. 344—383.; — Kosten für aufgegriffene Flüchtlinge, X. 383—384.; — Curkosten erkrankender Conscribirter, X. 384.; — Kosten für Transportirung der Conscribirten, X. 396—397.; — Bezug von Diäten und Remunerationen in Militär-Conscriptionssachen, X. 398—404.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei den Verhandlungen der Militärconscription, XIX. 270—273.; — (siehe das Nähere bei „Heerergänzung.“

Militär-Denkzeichen, X. 521—524.

Militär-Einstandsgegenstände.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren, XIX. 273—277.; — Ersatzmannstellung, X. 237—265.; — Einstandscapitalien, X. 263—295.; — Stempelgebühren bei Einstellungsverträgen, X. 385—388.; — Ersatzmannstellung der Eingerichten, X. 594—595.

Militärentlassungen, X. 297—307.

Militär-Entlassungsscheine.
Tax-, Stempel- und Zustellgebühren für Militär-Entlassungsscheine, X. 388—395.; — Entlassungstaxen für widerspenstige Conscribirte der Altersclassen von 1795—1807, X. 395.

Digitized by Google

Militärfonds-Commission, X. 432—436.

Militärgegenstände.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei denselben, XIX. 270—282.; — Postportofreiheit bei Verhandlungen derselben, XVIII. 230—240.

Militär-Lieferungscontracte.
Gerichtstand hierüber, X. 1068.

Militär-Max-Josephs-Orden, II. 65. 90—92.

Militärpakaden.
Kirchenparaden an Sonn- und Feiertagen, X. 429—430.

Militärpensionisten.
Verwendung derselben im niedern öffentlichen Dienste, XVII. 913—922.

Militärpersonen.
Verehelichung derselben, XII. 184—192.; — Gewerbsbeeinträchtigung durch dieselben, X. 425—429.; — Erbschaften derselben, X. 512—513.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Civil-Rechtssachen derselben, XIX. 278—279.

Militärpflicht.
Militärpflichtigkeit der in Bayern begüterten, aber im Auslande wohnenden Mitglieder der ehemaligen Reichsritterschaft, X. 144—145.; — ältere Bestimmungen über die Militärpflicht, X. 145—155.; — Befreiung gegen Caution von derselben, X. 156—168.; — Erfüllung derselben bei Auswanderungen, III. 66.; — Reklution derselben bei Auswanderungen: a) nach den deutschen Bundesstaaten, III. 109.; — b) nach Amerika, III. 127.; — c) nach Baden, III. 132.; — d) nach Oesterreich, III. 183—186.; — e) Erfüllung derselben bei Auswanderungen nach Preußen, III. 208.; — f) bei Auswanderungen nach Rußland und Polen, III. 212.; — g) nach Sachsen-Coburg, III. 218.; — h) nach Sachsen-Weimar, III. 222.; — i) nach den Reußischen Landen, III. 210.; — ärztliche Untersuchung militärpflichtiger Individuen, XV. 904—917.; — der Conscribirten, X. 168—205.; — Befreiung der Geistlichen von der Militärpflicht, VIII. 176—180.; — der Gymnasialschüler, IX. 944—945.; — der Lyzeisten, IX. 564.; — der Studierenden an den Universitäten, IX. 555—557.; — der Schulcandidaten, IX. 1231—1232.; — der Juden, VI. 219—222.

Militär-Stipendien, X. 524—525.

Militärisches Vermittlungsamt, X. 432.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei demselben, XIX. 279.

Miltenberg, Amt.
Erwerbung desselben, I. 262.

Mindelheim, Herrschaft.
Erwerbung derselben, I. 112.

Ministerien.
Frühere Bestimmungen, II. 328—331.; — Allerhöchstes Rescript über die Organisation der obersten Stellen des Staats vom 2. Februar 1817, II. 331—334.; — Formation der Königlichen Staatsministerien vom 5. April 1817, II. 334—351.; — Formation der Königlichen Staatsministerien vom 9. December 1825, II. 351—370.; — Ministerialsection für die Angelegenheiten der Kirche und des Unterrichts, IX. 705—710.; — Uniform der Ministerialdepartements, XVII. 634—640.; — Rang und Titel des Personals der Ministerien: a) der Minister, XVII. 503—504.; — b) der Ministerialräthe und der Generalsecretäre, XVII. 505.; — c) der geheimen Secretäre, XVII. 505—506.; — d) der Oberrechnungscommissäre, XVII. 506.

Ministerium der Armee.
Wirkungskreis desselben, II. 346. 364.; — Geschäftsgang desselben, II. 366.

Ministerium der Finanzen.
Wirkungskreis desselben, II. 344. 362.

Ministerium des Königlichen Hauses und des Aeußern.
Wirkungskreis desselben, II. 336. 356.

Ministerium des Innern.
Wirkungskreis desselben, II. 340. 359.; — Zuständigkeit des Ministeriums des Innern bei Gewerbsverleihungen, XIV. 1492.

Ministerium der Justiz.
Wirkungskreis desselben, II. 338. 357.

Digitized by Google

Misbräuche.
bei Installationen katholischer Pfarrer, VIII. 709.; — bei der Feuerweihe, VIII. 1240—1241.; — bei Professionen, VIII. 1242—1244.; — bei Hochzeiten, VIII. 1244—1251.; — bei Beerdigungen, VIII. 1252—1255.; Misbräuche der Handwerksgesellen, XIV. 932—940.

Mittelsdorff, Ort.
Abtretung desselben, I. 194.

Mobiliar-Feuerversicherungs-Anstalten.
Inländische Mobiliar-Feuerversicherungs-Anstalten im Allgemeinen, XIII. 1209—1211.; — insbesondere Münchner-Nachner Mobiliar-Feuerversicherungs-Anstalt, XIII. 1212—1244.; — auswärtige Brandversicherungs-Gesellschaften, XIII. 1245—1255.

Mobilien.
Verwaltung der Mobilien und Früchte der Gemeinden, XI. 506—521.

Monat.
Besoldungsverabfolgung für den Sterb- und Nachmonat, XVII. 271—274.

Monturschulden.
beurlaubter Soldaten, X. 492.

Mörike'sche Pillen, XV. 877—878.

Morrison'sche Pillen, XV. 878—879.

Mortuarien, III. 262.

Moos.
Cultivirung des Donau-Mooses, XIV. 409—421.

Mühlärzte.
Ausübung des Gewerbes der Mühlärzte, XIV. 1395.

Mühlbeschau.
Verrechnung von Diäten bei Vornahme derselben, XVII. 459.

Mühldorf.
Erwerbung desselben, I. 129.; — Besitznahme desselben, I. 186.; — Einführung der Verwaltungsgesetze und Verordnungen daselbst, I. 403.

Mühlen.
Mühlordnung und Mühlen überhaupt, XIII. 847—863.; — Concessionirung zur Anlegung von Mühlen, XIV. 1481—1487.; — Zuständigkeit der Regierungskammern der Finanzen zu Bewilligung von Particular-Malzmühlen, XIV. 1491—1492.; — amerikanische Mahlmühlen, XIV. 2223—2224.; — Oelmühlen, XIV. 2224—2225.; — Betrieb der Mühlen an Sonn- und Feiertagen, VIII. 1092—1093.

Müller.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1096—1100.

München, Residenzstadt.
Leitung der Baupolizei in der Haupt- und Residenzstadt München, XVI 1130—1150.; — Straßenverkehr daselbst, XIII. 794—805.; — Instruction für die Polizeidirection daselbst, XIII. 70—90.

Münster.
Friedensvertrag vom 24. October 1648, I. 30—111.

Münzconventionen.
a) mit dem Großherzogthume Baden, XIV. 2155—2165.; — b) mit der Stadt Frankfurt, XIV. 2155—2163.; — c) mit dem Großherzogthume Hessen, XIV. 2155—2165.; — d) mit dem Fürstenthume Hohenzollern-Hechingen, XIV. 2165.; — e) mit dem Fürstenthume Hohenzollern-Sigmaringen, XIV. 2165.; — f) mit dem Herzogthume Nassau, XIV. 2155—2165.; — g) mit dem Herzogthume Sachsen-Meiningen, XIV. 2165—2165.; — h) mit dem Königreiche Würtemberg, XIV. 2155—2165.

Münzen.
Herabgesetzte Münzen, XIV. 2166—2185.; — durchlöcherte Münzen, XIV. 2186—2189.; — falsche Münzen, XIV. 2189—2194.; — Auswechslung der Conventionsmünzen bei öffentlichen Kassen, XIV. 2194—2195.; — Auffinden alter Münzen, IX. 42—43. 49. 58.

Musik.
Musik-Productionen in den Kirchen; Verbot derselben, VIII. 1240.

Musikanten.
Befugnisse der herumziehenden Landmusikanten, XIV. 1339—1361.

N.

Nachbier.
Erzeugung und Verleitgebung des Germ- und Nachbiers, XIII. 967—974.

Nachdruck.
Verletzung der Gewerbsbefugnisse durch den Nachdruck, XIV. 1503—1513.; — Vereinbarungen mit andern Staaten über den Nachdruck, XIV. 1514—1517.

Nachlässe-Bewilligungen
der Gemeinden, XI. 621—637.

Nachsteuerwesen.
Competenz über dasselbe, II. 183.; — Aufhebung der landesherrlichen Nachsteuern, III. 83.—86.; — Aufhebung des Nachsteuerrechts in Städten und Märkten, III. 86.; — in neu erworbenen Gebietstheilen, III. 87—91.; — Grundsätze über Erhebung der Nachsteuer, III. 91—102.; — Beobachtung der Reciprocität bei Erhebung derselben, III. 102.; — Zeitpunkt der Erhebung derselben, III. 103—104.; — zu besteuernde Vermögenstheile, III. 104—105.; — Nachsteuerrecht der Standes und Gutsherren, III. 105—106.; — Nachsteuerrecht der Gutsherren, V. 730—731.; — Nachsteuerrecht der Städte und Märkte, III. 106—108.; — Nachsteuerfreiheiten in den deutschen Bundesstaaten, III. 113—117.; — Nachsteuerfreiheit bei Auswanderungen nach Amerika, III. 129—130.; — nach Baden, III. 130—132.; — nach Frankreich, III. 139—144.; — nach Rußland und Polen, III. 211—212.; — nach Oesterreich, III. 158—169 u. 196.; — nach Parma, III. 200.; — nach Preußen, III. 201—206.; — nach den Preußischen Landen, III. 206.; — nach Sachsen, III. 213.; — nach Sachsen-Gotha, III. 215.; — nach Weimar, III. 221.; — nach Meiningen, III. 219.; — nach Sardinien, III. 223—230.; — Nachsteuererhebung bei Auswanderungen nach Schweden, III. 230.; — Nachsteuerfreiheit bei Auswanderungen nach Schwarzburg-Sondershausen, III. 231.; — und nach der Schweiz, III. 231.

Nachtweide, XIV. 561—571.

Namens- und Geburtstag Ihrer Majestäten.
Feier desselben, II. 108.; — besondere Anordnungen für die Residenzstadt München, II. 112.

Namensveränderung.
Eigenmächtige Namensveränderung, III. 391.; — der Adeligen, V. 52.

Namen.
Vor- und Familiennamen der Israeliten, VI. 28—30.

Nassau.
Auswanderungen dorthin, I. 156.; — Uebereinkunft wegen Verpflegskosten für gegenseitig erkrankte Unterthanen, XII. 519.; — Zoll- und Handelsverträge mit Nassau, XIV. 1753—1769.

National-Cocarde.
Pflicht des Tragens derselben, VI. 291.

Natural-Nebenbezüge
der Staatsdiener, XVII. 250—256.

Neapel.
Wandern der Handwerksbursche nach Neapel, XIV. 957.

Nebenverdienste
der Staatsdiener, XVII. 735—742.; — der Schullehrer, IX. 1282—1285.

Neckar-Schiffahrt, XIV. 2037—2130.

Neiraro di Napoli, XV. 879.

Neubauten.
Veraccordirung der öffentlichen Bauten, XVI. 451—462.; — Quartalsanzeigen über die Fortschritte der Neubauten, XVI. 463—464.

Neuburg, Grafschaft.
Erwerbung desselben, I. 129.; — Besitznahme derselben, I. 187.

Neusees am Berg. Ort.
Erwerbung der preußischen Besitzungen darin, I. 194.

Digitized by Google

Neustadt am Kulm. Amt.
Erwerbung desselben, I. 194.

Niederlagen.
Gewerbsbefugnisse in Beziehung auf Errichtung derselben, XIV. 1130—1139.

Niederlande.
Einschiffung von Auswanderern nach Nordamerika daselbst, III. 125.; — Auswanderungen nach den Niederlanden und Belgien, III. 157.; — Behandlung des Paßwesens der Reisenden von und nach den Niederlanden, XIII. 663.

Niederrhein, Departement.
Erwerbung eines Theils desselben, I. 259.

Niederviehebacher Schlagwasser.
Verkauf und Versendung desselben, XV. 880—881.

Nonnenklöster.
a) Clausur, VIII. 826.; — b) Wahl der Oberinnen, VIII. 827—829.; — c) Ablegung der Gelübde, VIII. 830—832.; — d) englische Fräulein-Institute, VIII. 832—835.; — e) Erbfähigkeit der Nonnen, VIII. 835—837.

Nördlingen, Stadt.
Erwerbung derselben, I. 131.

Nordamerika.
Auswanderungen dorthin, III. 117.; — Behandlung der Gesuche hiezu im Allgemeinen, III. 119.; — bei Einschiffung in Bremen, III. 121.; — bei Einschiffung in Frankreich, III. 124.; — bei Einschiffung in den Niederlanden, III. 125.; — Wandern der Handwerksburschen nach Nordamerika, XIV. 958.; — Handelsverhältnisse mit Nordamerika, XIV. 2020—2022.

Notare, XVII. 1031—1034.

Nothbrücken.
Errichtung derselben, XVI. 847—849.

Nothhandel der Juden, VI. 90—111 u. 224.

Nummern. Haus-
Anzeige der Abänderungen derselben, XIV. 93—94.

Nuntiatur.
Päbstliche Nuntiatur, VIII. 291—292.

Nürnberg, Stadt.
Erwerbung derselben, I. 217.; — Besitzergreifung, I. 227.

O.

Oberappellationsgericht.
Gerichtsstand des Präsidenten desselben, XVII. 606.

Oberconsistorium, VIII. 1304—1327.; — Gerichtsstand des Präsidenten desselben, XVII. 604.; — Rang und Titel der Oberconsistorial-Räthe, XVII. 570.

Oberdonaukreis.
Eintheilung der Landgerichte in demselben, I. 326 und 329.

Obductionen, gerichtliche.
Anschaffung der nöthigen Instrumente zu denselben, XV. 931—934.

Oberhöchstädt.
Abtretung desselben, I. 193.

Oberingenieur der obersten Baubehörde.
Geschäftsaufgabe desselben, XVI. 26.

Oberinnen
der Frauenklöster und Wahl derselben, VIII. 827—829.

Oberkirchen- und Schulräthe.
Rang und Titel derselben, XVII. 568—570.

Obermainkreis.
Eintheilung der Landgerichte in demselben, I. 330.

Obermedicinal-Ausschuß — Obermedicinalrath, XV. 971—984.

Oberrechnungs-Commissäre.
Rang und Titel derselben, XVII. 566.

Oberscheinfeld, Amt.
Abtretung desselben, I. 193.

Digitized by Google

Oberthierärzte.
Unzulässigkeit der Aufstellung von denselben, XV. 276.

Oboisten der Landwehr.
Verwendung derselben, X. 876.

Obsignation
bei Beamten, XVII. 760—765.

Obstbaumzucht, XIV. 429—477.

Obsthandel, XIV. 1610—1616.

Oelberg-Vorstellungen, VIII. 1143.

Oelgewächse.
Anbau derselben, XIV. 454.

Oelmühlen, XIV. 2224—2225.

Oesterreich.
Beitritt zum deutschen Bunde, XX, 44—46.; Grenzvertrag zwischen Oesterreich und Bayern als Vollzug des Teschner Frieden, I. 114.; — Pariser Vertrag vom 3. Juni 1814, I. 253.; — Münchner Vertrag vom 14. April 1816, I. 251.; Rieder Vertrag vom 8. October 1813.; — I. 273.; — Vertrag vom 23. April 1815, I. 279.; — Pariser Territorial-Recess vom 3. und 20. November 1815, I. 284.; — Bestätigung der in diesen Verträgen abgetretenen Gebietstheile, I. 290.; — Einwanderung aus Oesterreich, III. 30. — Nachsteuerverhältnisse, III. 158.; — Behandlung der Auswanderungsgesuche, III. 169.; — Entlassung aus dem bayerischen Unterthansverbande. III. 169.; — Nachweis der Aufnahme in Oesterreich, III. 173.; — Redimirung der Militär- und Landwehrpflicht, III. 183.; — Auswanderung nach den Walachisch-Illyrischen Grenzbezirken, III. 186.; — nach Ungarn, III 187.; — — Aushändigung des Vermögens in klingender Münze bei Auswanderungen, III. 193—195.; — Erhebung einer Erbsteuer hiebei, III. 196.; — Mittheilung legaler Ausweise über den Vermögens-Bestand hiebei, III. 197.; — nachträgliche Ertheilung der Erlaubniß zur Auswanderung und Vermögens-Exportation für alle vor dem 1. Juli 1819 ohne Genehmigung nach Oesterreich ausgewanderten Unterthanen, III. 197—199.; — Militär-Cartel mit Oesterreich, X. 999—1018.; — Local- und Familien-Stipendien in Oesterreich, XI. 1750—1752.; — Durchmarsch der österreichischen Truppen, X. 1107—1125.; — Uebereinkunft mit Oesterreich wegen Verpflegung erkrankender Staatsangehöriger, XII. 519—520. und 588—597.; — Wandern der Handwerksburschen nach Oesterreich, XIV. 958—960.; — Formalitäten bei Erhebung der Zinsen für bayerische in Oesterreich anliegende Stiftungs-Capitalien, XI. 1200. 1202. 1208—1210.; — Umschreibung, Veräußerung und Rückzahlung der in Oesterreich anliegenden Capitalien Bayerischer Stiftungen, XI. 1203—1204.

Oettingen, die Fürstenthümer.
Erlangung des Souveränitätsrechts darüber, I. 219.; — Besitzergreifung, I. 227.; — Oettingen'sches Herrschaftsgericht, IV. 96.

Oettingen-Wallerstein, Herr Fürst v., Durchlaucht.
Jus archivi desselben, IV. 173—174.

Offiziere und Militärbeamten.
Siegelmäßigkeit derselben, V. 805.; — Verwendung der Pontonieroffiziere zum Bandienste, XVI. 307.; — beurlaubte Offiziere, X. 437—438.; — praktizirende Offiziere, XVII. 131—134.; — Gendarmerie-Offiziere, XIII. 183—186.

Offiziere der Landwehr:
Offizierspatente, X. 803—808.; — Stabsoffiziere, X. 808.; — subalterne Offiziere, X. 809—814.; — Adjutanten, X. 814—815.; — Auditore und Aerzte, X. 815—818.; — Junker, Chirurgen, Fouriers und Unteroffiziere, X. 818—820.; — Dienstes- und Rangverhältnisse der Offiziere, X. 821—826.; — Besetzung der Offizierstellen mit Finanzbeamten, X. 827.; — Tragen der Uniform entlassener Landwehroffiziere, X. 697—699.; — Uniform der Kreiscommandanten und Inspectoren der Landwehr, dann ihrer Adjutanten, X. 745—747.; — Uniform der entlassenen Landwehroffiziere, X. 747—748.; — Uniform des Mittel- und Unterstabs der Landwehr, X. 748—750.; — Aufwartungen der Landwehroffiziere bei besonderen Feierlichkeiten des Hofs, X. 893—894.

Ohrenbau, Distrikt.
Abtretung desselben, I. 195.

Digitized by Google

Oldenburg.
Auswanderungen dorthin, III. 199.; — Zoll- und Handelsverträge mit Oldenburg, XIV. 1786—1788.; — Handelsverhältniße mit Oldenburg XIV. 1990—2019.

Operateurs, ausländische, XV. 969—971.

Opfergänge, VIII. 981—983.

Opfersammlungen.
Beiziehung des Klingelbeutels und der Opfersammlungen zu der Wohlthätigkeitskasse, XI. 1474—1478.

Orden.
Ritterorden des heil. Hubertus, II. 64.; — Ritterorden des heil. Georg, II. 64.; — Militär-Max-Josephorden, II. 65., II. 90—92.; — Hausritterorden vom heil. Michael, II. 66.; — Verdienstadel der Inhaber von Militär- oder Civilverdienstordenpatents, V. 32.; — Civilverdienstorden der Bayerischen Krone: a) dessen Stiftung und Statuten, II. 67—69.; — b) Bestimmungen hinsichtlich der Verbindung desselben mit dem St. Hubertusorden, II. 70—71.; — c) Gesuche um Verleihung des Civilverdienstordens und um Ordensverleihungen überhaupt, II. 71—72.; — d) Gründung von Unterstützungen für die Kinder der Mitglieder dieses Ordens, II. 72—74.; — e) besondere Rechte, Ehrenvorzüge und Obliegenheiten der mit der Verdienstmedaille begnadigten Personen, II. 75—77.; — Ludwigsorden, II. 77—79.; — Statuten des Hausritterordens vom heil. Michael, II. 80—90.; — Theresienorden, II. 92—95.

Orden, fremde.
Annahme derselben, III. 251—253., IV. 41.

Ordnungsstrafen.
Verwendung derselben, XVII. 550—551.

Organe öffentlicher Bekanntmachungen.
a) Gesetz- und Regierungsblatt: Einführung, XIX. 17—28.; — Redaction, XIX. 28—40.; — Inserationen XIX. 41—49.; — Bestellung, Abgabe und Versendung, XIX. 49—69.; — Anschaffung von Stellen und Behörden, XIX. 69—72.; — von den geistlichen Stellen: Decanaten und Pfarreien, XIX. 72—82.; — von den Landgerichten, XIX. 83.; — von den gutsherrlichen Gerichten, XIX. 84—85.; — von den Lehranstalten XIX. 85—86.; — von den Kreis- und Bezirksingenieuren, XIX. 86—87.; — von den Gerichtsärzten, XIX. 87—88.; — von den Strafanstalten, XIX. 89.; — von dem General-Comitee des landwirthschaftlichen Vereins, XIX. 89.; — von den Gemeinden, XIX. 90—95.; — Postportofreiheit, XIX. 94.; — b) Kreisintelligenzblätter, XIX. 95—106.; — c) Localwochenblätter, XIX. 107—109.; — d) allgemeiner Anzeiger, XIX. 110—113.; — e) Kunst- und Gewerbsblatt, XIX. 114—117.; — f) Hof- und Staatshandbuch, XIX. 118—121.; — g) Verkündung der Gesetze und Verordnungen, XIX. 122—123.; — h) Benützung der Kalender zur Bekanntmachung der Messen und Märkte in den Zollvereinsstaaten, XIX. 124—127.

Orts-Chroniken.
Herstellung derselben, XI. 836—837.

Ortstafeln, XVI. 634—650.

Otto, K. Prinz von Bayern.
Berufung desselben auf den griechischen Thron, II. 43.

Ottobeuern, Abtei.
Erwerbung derselben, I. 130.

P.

Pabst
und päbstliche Nuntiatur, VIII. 291—292.

Papier.
Qualität und Format des zu den Acten zu verwendenden Papiers, XVIII. 173—179.; — Papierbedarf der Brandversicherungsanstalt, XIII. 1207.

Pappenheim.
Standesherrliche Verhältniße des Herrn Grafen von Pappenheim, IV. 190—194.

Paraden, Kirchen-
an Sonn- und Feiertagen, des Militärs, X. 429—430.; — der Landwehr, X. 839—843.;—

Digitized by Google

Paramente.
Anschaffung von Kirchenparamenten, XI. 1452—1463.

Parma.
Auswanderungen dorthin, III. 200.

Passau, Bisthum und Stadt.
Erwerbung desselben, I. 130; Besitznahme desselben, I. 187.; — Erwerbung des dem ehemaligen Churfürsten von Salzburg gehörigen Theils dieses Gebiets, I. 198.

Paßwesen.
Allgemeine Bestimmungen, XIII. 590—652; — Taxen für Reisepässe, XIII. 652—655.; — Behandlung desselben bei Reisenden von und nach: a) den deutschen Bundesstaaten, XIII 655—660.; — b) Frankreich, XIII 661.; — c) Griechenland, XIII. 661—662.; — d) Kirchenstaat, XIII. 662—663.; — e) Niederlanden, XIII. 663.; — f) Rußland, XIII. 664.; — g) Schweiz, XIII. 664.

Patente.
Offizierspatente der Landwehr, X. 803—808.

Pathenstellen.
Zulassung der Protestanten zu denselben bei Katholiken, VIII. 992.

Patrimonialgerichte.
Besetzung derselben durch die einschlägige Regierung, V. 510.; — Bildung derselben, V. 511—513.; — Erklärung über Bildung derselben, V. 515.; — Stabilität der genehmigten Bildung derselben, V. 516—520.; — provisorische Verwaltung, V. 520—520.; — Verwaltung derselben durch Landgerichte, V. 530—533.; — Competenzverhältnisse der Patrimonialgerichte I. Classe bei Betheiligung des Gerichtsherrn, V. 590—592.; — Form der Ausfertigungen derselben, V. 592.; — Geschäftscontrole derselben, V. 593—617.; — Correspondenzform zwischen den Land- und Patrimonial-Gerichten, V. 617—618.; — Justizpflege der gutsherrlichen Gerichte, V. 619.; — Competenz derselben in Zolldefraudationssachen, V. 619—620.; — Competenz derselben in Verwaltung der freiwilligen Gerichtsbarkeit, V. 621—623.; — Ausstellung von Erwerbsurkunden in Subhastationsfällen, V. 624—626.; — Competenz der Patrimonialgerichte II. Classe bei Betheiligung der Gerichtsherren, V. 626—636.; — Vorladung gutsherrlicher Hintersassen durch die Landgerichte, V. 636—639.; — Vollstreckung landgerichtlicher Urtheile gegen gutsherrliche Hintersassen, V. 639—640.; — Polizeiverwaltung in gemischten Orten, V. 640—645.; — polizeiliche Competenz der Patrimonialgerichte: a) im Allgemeinen, V. 645—647.; — b) in Polizeistrafsachen, V. 647—650.; — c) Handhabung der Sicherheitspolizei, V. 651—654.; — d) Handhabung der Gewerbspolizei, V. 655—663.; — e) Handhabung der Forstpolizei, V. 663—673.; — f) Handhabung der Baupolizei, V. 674.; — g) Ertheilung der Auswanderungsbewilligung, V. 675.; — Baufallschätzung bei Pfarr- und Beneficialgebäuden, V. 678.; — Competenz der Patrimonialgerichte zur Behandlung der Verlassenschaften von Geistlichen, V. 680—682.; — gutsherrliche Stiftungs-Curatel, V. 682—690.; — Verwaltung des Gemeindevermögens, V. 690—691.; — Verpachtung von Gemeinde- und Stiftungsrealitäten, V. 691.; — Leitung der Gemeindewahl in gutsherrlichen Bezirken, V. 691—692.; — Ertheilung der Genehmigung zu Abänderung des gesetzlichen Umlagenmaßstabes, V. 692—693.; — Competenz und Verfahren derselben in Anfäßigmachungsgegenständen, V. 693—696.; — Stellung der Gemeindevorsteher in den gutsherrlichen Bezirken, V. 696—699.; — Strafgewalt der Gemeindeausschüsse in den Patrimonialgerichtsbezirken, V. 700.; — Taxwesen bei den gutherrlichen Gerichten, V. 707—730.; — Praxis der Rechtspraktikanten bei den gutsherrlichen Gerichten, XVII. 80.; —
siehe das Nähere bei „Guts- und Gerichtsherren."

Patrimonialrichter.
Gerichtsstand derselben, XVII. 610—612.; — Uniform derselben, V. 560—571.;
siehe das Nähere bei „gutsherrlichen Beamten."

Patrimonialgerichtspersonal.
Uniform desselben, XVII. 677—680.

Patrocinien.
Feier der Landespatronen, VIII. 1111—1114.; — Feier der Diöcesan- und Kirchenpatronen, VIII. 1115—1117.

Digitized by Google

Patronatsrechte. Privat-
Allgemeine Bestimmungen hierüber, VIII. 605—615.; — Präsentationsrechte der Standes- und Gutsherren, VIII. 616.; — Präsentationsrechte der Pfarrer, VIII. 617—618.; — Präsentationsrechte der Gemeinden und Stiftungen, VIII. 618—630.; — Präsentationstaxen, VIII. 631—632.; — Bestätigung der Präsentationen, VIII. 633—638.; — Ehrenrechte der Gutsherren als Kirchenpatronen, V. 451—454.; —

Patronen.
Feier der Diözesan- und Kirchenpatronen, VIII. 1115—1117.; — Feier der Landespatronen, VIII. 1111—1114.

Patrouillendienst und Transportdienste der Landwehr, X. 862—869.; — der Gendarmerie., XIII. 196—199.

Pecheln, XIV. 1305—1307.; — Sicherung der Forste gegen Beschädigung durch Pecheln XIV. 821—827.

Pedelle
der Lyzeen, IX. 561.; — der Gymnasien, IX. 830.

Pegeln.
Wasserhöhenmaße und Pegeln, XVI. 897—898.

Pensionen.
Allgemeine Bestimmungen hierüber, XVII. 845—869.; — Verrechnung der Wittwen- und Waisenpensionen, XVII. 870.; — Bezüge der Wittwen der Professoren, XVII. 870—872.; — Bezüge der Landrichters- und Rentbeamtenswittwen, XVII. 872—873.; — Bezüge der Wittwen der Landgerichtsärzte, XVII. 874. — Verzehrung der Pension außer Landes, XVII. 875—876.; Bezahlung der Sterb- und Nachmonate, XVII. 876—877.; — Pensionsabzüge, XVII. 877—878.; — Unterstützung der hinterlassenen Wittwen und Waisen entsetzter Staatsdiener, XVII. 879.; — Beiträge der Staatsdiener, XVII. 879—896.; — Wittwen- und Waisenpensionsanstalt der gutsherrlichen Beamten, XVII. 897—904.; — Pensionen der Exreligiosen, VIII. 798—807.

Pensionisten.
Militärpensionisten, X. 493—505.; — Wohnsitzveränderung der Pensionisten, XVII. 813—816.

Pensions-Abzüge, XVII. 877 878.

Pensions-Amortisationskasse.
Errichtung einer Pensions-Amortisationskasse, XVII. 780—794.

Pensionsanstalt
für Wittwen und Waisen der Advokaten, XVII. 1018—1030.; — für Wittwen und Waisen gutsherrlicher Beamten, V. 576—582.; — die protestantische Pfarrwittwenanstalt, VIII. 1692—1623.

Pensionsbezüge der Staatsdiener.
Pensionsbezüge der Baubeamten, XVI. 326—355.; — des Clerus der Erzbisthümer und Bisthümer, VIII. 313—314.; — der Wittwen der Professoren, XVII. 870—872.; — der Landrichters- und Rentbeamtenswittwen, XVII. 872—873.; — der Wittwen der Landgerichtsärzte, XVII. 874.

Pensionsgehalt.
Lebenscertificate zur Erhebung desselben, XVII. 809-810.

Pensionsgetreid-Abgaben, XVII. 808.

Pensionsholzbezüge.
Regulirung fixirter Pensionsholzbezüge, XVII. 809.

Pensionsregulativ:
für das Universitätspersonal, IX. 178—181.; — Pensionsregulativ der Gendarmen, XIII. 267—269.; — der standesherrlichen Beamten und ihrer Relicten, IV. 144—145.

Pensions-Transferirungen
bei Wohnsitzveränderungen, XVII. 813—816.

Pensionirung
der Wittwen der Gerichtsärzte, XV. 430—431.

Perception
und Verrechnung der Tax- und Stempelgebühren, dann Absatz des Stempelpapiers, XIX. 380-421.

Digitized by Google

Person. Sicherheit der Sicherheit der Ehre, XIII. 752—757.; — Beaufsichtigung unehelicher Kinder, XIII. 758—766.; — Aufsicht auf die Irren, XIII. 766.; — Körperverletzungen bei Raufhändeln, XIII. 767—773.; — Tragen von Stockflinten und zugespitzten Taschenmessern, XIII. 774.; — Ersticken durch Kohlendampf, XIII. 775.; — Schutz gegen Verletzung: a) durch Legbüchsen, XIII. 775.; — b) durch Einstürzen der Kiesgruben, XIII. 776.; — c) durch Gewehre mit sogenannten Percussionsschlössern, XIII. 777—778.; — d) durch Bauunternehmungen und Baureparaturen, XIII. 778—779.; — e) durch Thiere, XIII. 780—784.; — f) durch gestörten Straßenverkehr, XIII. 784—815. — g) durch vernachlässigte Straßenreinigung, XIII. 815—822.; — h) durch Pfützen, XIII. 824.

Personen. landwirthschaftliche, Ansiedler, XIV. 574—578.; — Leerhäusler, XIV. 578—581.; — schlechte Hauswirthe, XIV. 581—583.

Pfand- und Leihhäuser, XIV. 2339—2349.

Pfarrconcurs. Allgemeine Bestimmungen, VIII. 546—559.; — Nachweis der erforderlichen Dienstjahre in der Seelsorge, VIII. 560—564.; — Abordnung erzbischöflicher und bischöflicher Examinatoren, VIII. 565—568.; — Befreiung von der Prüfung, VIII. 569—574.; — Classificationstabellen und folium Beneficiorum, VIII. 575—577.; — Prüfungskosten, VIII. 578.; — Prüfungen bei den Bischöfen und bischöflichen Vicariaten, VIII. 579.; — Prediger-Concurs, VIII. 580—585.; — Anzeige verstorbener Pfarramtscandidaten, VIII. 586.

Pfarrer und Pfarrämter, katholische. Rang der Pfarrer, VIII. 385.; — Zuziehung der Pfarrer zu den Installationen der Landgerichtsvorstände, VIII. 386.; — Pfarrmatrikel, pfarrliche Tauf-, Trau- und Sterberegister, VIII. 387—422.; — Eintragen Sr. Majestät des Königs oder der Mitglieder des Königlichen Hauses in die Taufbücher, VIII. 422—423.; — Eintragung unehelicher Kinder in die pfarrlichen Geburtsregister, VIII. 424—429.; — pfarramtliche Anzeigen über Geburts- und Sterbefälle, VIII. 429—437.; — Verkündungen von der Kanzel, VIII. 440—444.; — Anzeigen der Pfarrer über Sicherheitsstörungen an die Gendarmerie, VIII. 445—447.; — Ausstellung pfarramtlicher Urkunden, VIII. 447—450.; — Amtssiegel der Pfarrämter, VIII. 451—462.; — Halten der Regierungs- und Intelligenzblätter, VIII. 462—471.; — Pfarramts-Registraturen, VIII. 471.; — Organisation der Klosterpfarreien, VIII. 472—476.; — Pfarrsprengel, VIII. 477.; — Pfarr-Dismembrationen, VIII. 479—481.; — Präsentationsrechte der Pfarrer VIII. 617—618.; — Beförderungsordnung und Versetzung der Pfarrer im Allgemeinen, VIII. 639—651.; — Beförderungs- oder Versetzungsvorschläge, namentlich bei Pfarreien, VIII. 652—660.; — Beförderungs- und Anstellungsgesuche und denselben beizulegende Zeugnisse, VIII. 661—672.

Installation und Investitur.

Verpflichtung, VIII. 673—679.; — Revers wegen geheimer Gesellschaften, VIII. 680—682.; — Installation der Pfarrer, VIII. 684—700.; — Königliche Installations-Commissäre, VIII. 700—702.; — Installationsrecht der Gutsherren, VIII. 703—704.; — Installationsgebühren, VIII. 705—708.; — Mißbräuche bei Installationen, VIII. 709.; — Investituren, VIII. 710—711.; — Einzug der Pfarrer auf ihre Stellen, VIII. 711—712.; — Erledigung und Wiederbesetzung geistlicher Pfründen: Erledigungsanzeigen, VIII. 713—717.; — Ausschreibung der Pfarrerledigungen, VIII. 718—721; — Verledigungs-Urkunden, VIII. 721.; — Ausschreibung der Pfarrverleihungen, VIII. 722.; — Anstellungstaxen und Abgaben, VIII. 723—730.; — Resignation auf geistliche Stellen, VIII. 736—742.; — Emeritirung, VIII. 744—765.

Dienstordnung und Disciplin

Kleidung der Geistlichen, VIII. 766—767.; — Disciplin, VIII. 767—775.; — Correctionshäuser, VIII. 776—777.; — Qualificationszeugnisse, VIII. 777—787.; — Auszeichnungen der Geistlichen, VIII. 787—788.; — Reisebewilligung der Geistlichen, VIII. 788—792.; — Diäten und Reisegebühren der Geistlichen, VIII. 793—794.; — Ausübung pfarrlicher Functionen in fremden Sprengeln, VIII. 262.

Bezüge der katholischen Pfarrer:

a) vom Aerar und aus Stiftungen, VIII. 960

Digitized by Google

—967.; — b) Stolgebühren im Allgemeinen, VIII. 968—972.; — c) Gebühren bei der Taufe unehelicher Kinder, VIII. 973—974.; — d) Begräbnißkosten, VIII. 975—980.; — e) Sammlungen, Opfergänge, VIII. 981—983.; — f) Meßstipendien, VIII. 984.; — g) Ausschenken von Bier und Wein durch die Pfarrer, VIII. 985—986.; — Rechtsstreite der Pfarrer, VIII. 987.; — Besteuerung der Pfarrer, VIII. 987.; — Antheile der Pfarreien an zu vertheilenden Gemeindegründen, XI. 1495.; — Streitigkeiten der Pfarrer und Pfarrgemeinden über Halten des Gottesdienstes, VIII. 1066.

Pfarrer, Pfarr-Aemter, und Vicarien, protest.
Allgemeine Bestimmungen, VIII. 1366—1373.; — Besoldungsbezüge der Pfarrer, VIII. 1374.; — Pfarrjahresberichte, VIII. 1375—1377.; — Pfarracten, VIII. 1377.; — die protestantische Pfarrei München, VIII. 1378.; — Rang der Pfarrer, VIII. 385.; — Bezüge derselben, VIII. 960—983.; — Zuziehung derselben bei den Installationen der Landrichter, VIII. 380.; — Matrikel, Tauf-, Trauungs- und Sterbregister, VIII. 387—420.; — Anzeigen über Geburts- und Sterbefälle, VIII. 429—439.; — Verkündungen vor der Kanzel, VIII. 440—444.; — Anzeigen der Pfarrer über Sicherheitsstörungen an die Gendarmerie, VIII. 445—447.; — Ausstellung pfarrämtlicher Urkunden, VIII. 447—450.; — Amtssiegel, VIII. 451—462.; — Halten der Regierungs- und Intelligenzblätter, VIII 462—471.; — Amtsregistraturen, VIII. 471.; — Rechtsstreite VIII. 987.; — Gerichtsstand und Verlassenschaften, VIII. 120—175.; — Streit wegen einer Militärtrauung, VIII. 1052.; — Ordination, VIII. 1442.; — Aufnahms- und Anstellungsprüfung, VIII. 1443—1481.; — Beförderungsordnung: auf Immediatstellen, VIII. 1482—1508.; — auf Mediatstellen, VIII. 1508—1514.; — Taxen und Abgaben, VIII. 1514—1520.; — Erledigung, dann Verwaltung und Wiederbesetzung der erledigten geistlichen Stellen: a) im Allgemeinen, VIII. 1521—1529.; — b) Erledigungsberichte, VIII. 1527.; — c) Intercalarien, VIII. 1530—1552.; — d) Besorgung erledigter Pfarreien durch Pfarrvicare, VIII. 1553—1558.; — e) Pfarrpurificationen, VIII. 1559—1561.; — Installation und Investitur, VIII. 1562—1574.; — Unterstützung, Emeritirung und Resignation älterer Geistlichen, VIII. 1575—1591.; — Versorgung der Pfarrwittwen, VIII. 1592—1623.; — Disciplin und Dienstordnung im Allgemeinen, VIII. 1624—1630.; — Verehelichungsgesuche, VIII. 1631.; — Urlaubsgesuche, VIII. 1632.; — Vermögen der Pfarrstellen im Allgemeinen, VIII. 1645.; — Verwaltung desselben, VIII. 1646—1647.; — Fassionen, VIII. 1648—1663.; — Zehenten, VIII. 1664.; — Ertrag der Kirchenstühle, VIII. 1664—1669.; — kirchliche Collecten, VIII. 1670—1675.; — Vermögen der Pfarrer im Allgemeinen, VIII. 1676.; — Verlassenschaften, VIII. 1676.; — Besteuerung, VIII. 1678—1681.

Pfarr-Dismembrationen, VIII. 479—487.

Pfarrfassionen.
Katholische Pfarrfassionen, VIII. 866—930.; — protestantische Pfarrfassionen, VIII. 1648—1663.

Pfarrgründe.
Handlohnentrichtung von Pfarrgründen, VIII. 206.

Pfarrgüter.
Verwaltung derselben, XI. 1487—1494.; — Bewirthschaftung derselben im Allgemeinen, XI. 1495.—1501.; — insbesondere bezüglich der Gebäude, XI. 1501—1511.

Pfarrjahresberichte, VIII. 1275.

Pfarrkirchen.
Jahrtäge in den Klosterpfarrkirchen, VIII. 1130.

Pfarrpurificationen,
confessionelle Pfarrpurificationen, VIII. 37—38.; — protestantische Pfarrpurificationen, VIII. 1559—1561.; — Erhebung von Tax- und Stempelgebühren bei Pfarrpurificationen, XIX. 256.

Pfarrrecht, protest.,
bei Trauungen, VIII. 1736—1741.

Pfarr-Registraturen, VIII. 471. u. 1377.

Pfarrsprengel, VIII. 477—478.

Digitized by Google

Pfarrstellen, protest.
Vermögen derselben im Allgemeinen, VIII. 1645.; — Verwaltung, VIII. 1646—1647.; — Fassionen, VIII. 1648—1663.; — Zehenten, VIII. 1664.; — Ertrag der Kirchenstühle, VIII. 1664—1669.; — kirchliche Collecten, VIII. 1670—1675.

Pfarrvermögen.
Rechtsstreite über dasselbe, XI. 1591—1600.

Pfarrwittwen.
Versorgung derselben, VIII. 1592—1623.

Pferdequipage
der Landwehr, X. 743—744.

Pferdezucht, XIV. 590—603.; Bestimmungen über das Gestütwesen, XIV. 603—612.

Pflanzen.
Unterricht in den deutschen Schulen über die Giftpflanzen, IX. 1405—1406.

Pflanzschule.
Die Begründung einer Pflanzschule für den diplomatischen Dienst, XVII. 128—130.

Pflasterzölle, XI. 321—327.

Pflichtbeiträge
zum Armenvermögen, XII. 565—573.

Pfründen.
Verleihung der Armenpfründen, XII. 573.

Pfründen der katholischen Geistlichkeit.
Erwerb und Verlust: Seminarien, VIII. 510—524.; — deutsches Collegium in Rom, VIII. 525.; — allgemeine Vorbedingungen zu Verleihung des Tischtitels, VIII. 525—528.; — landesfürstliche Tischtitelverleihung, VIII. 529—536.; — Verleihungen der Privaten und Gemeinden, VIII. 537—540.; — Folgen der Verleihung, VIII. 541—542.; — Taxen der Verleihung, VIII. 543—545.; — Pfarr-Concurs, VIII. 545—559.; — Nachweis der erforderlichen Dienstjahre in der Seelsorge, VIII. 560—564.; — Abordnung erzbischöflicher und bischöflicher Examinatoren, VIII. 565—568.; — Befreiung von der Prüfung, VIII. 569—574.; — Classificationstabellen und folium Beneficiorum, VIII. 575.; — Prüfungs-Kosten, VIII. 576.; — Prüfungen bei den Bischöfen und bischöflichen Vicariaten, VIII. 579.; — Prediger-Concurs, VIII. 580—586.; — Anzeige verstorbener Pfarramts-Candidaten, VIII. 586.; — Nomination zu den erzbischöflichen und bischöflichen Stellen, VIII. 587.; — zu den Stellen in den erzbischöflichen und bischöflichen Capiteln, VIII. 588—589.; — auf die übrigen Pfründen: auf Immediatstellen, VIII. 589—597.; — bischöfliche Collationen, VIII. 598—604.; — Privatpatronatsrechte im Allgemeinen, VIII. 605—615.; — Präsentationsrechte der Standes- und Gutsherren, VIII. 616.; — Präsentationsrechte der Pfarrer, VIII. 617—618.; — Präsentationsrechte der Gemeinden und Stiftungen, VIII. 618—630.; — Präsentationstaxen, VIII. 631—632.; — Bestätigung der Präsentationen, VIII. 633—638.

Beförderungsordnung, und Versetzung;
im Allgemeinen, VIII. 639—651.; — Beförderungs- oder Versetzungsvorschläge, namentlich bei Pfarreien, VIII. 652—660.; — Beförderungs- und Anstellungsgesuche und denselben beizulegende Zeugnisse, VIII. 661—672.; — Verpflichtung, VIII. 673—679.; — Revers wegen geheimen Gesellschaften, VIII. 680—682.; — Installation der Pfarrer, VIII. 684—700.; — Königliche Installations-Commissäre, VIII. 700—702.; — Installationsrecht der Gutsherren, VIII. 703—704.; — Installationsgebühren, VIII. 705—708.; — Mißbräuche bei Installationen, VIII. 709.; — Investituren, VIII. 710—711.; — Einzug der Pfarrer auf ihre Stellen, VIII. 711—712.; — Erledigung und Wiederbesetzung erledigter geistlicher Pfründen: a) Erledigungsanzeigen, VIII. 713—717.; — b) Ausschreibung der Pfarrerledigungen, VIII. 718—721.; — c) Verleihungsurkunden, VIII. 721.; — d) Ausschreibung der Pfarrverleihungen, VIII. 722.; — Anstellungstaxen und Abgaben, VIII. 723—736.; — Resignation auf geistliche Stellen, VIII. 736—742.; — Emeritirung, VIII. 744—765.

Pfründner.
Behandlung der Verlassenschaften derselben, XII. 456—463.

Pfuscher.
Medizinische Pfuscher, XV. 830.

Digitized by Google

Pfützen.
Austrocknung derselben, XIII. 823—824.

Pharmaceuten.
Studium derselben, IX. 433—442.

Pharmacopoea bavarica, XV. 312—328.

Philosophie.
Studium derselben an den Universitäten, IX. 425—426.

Phosphor.
Warnung gegen den Gebrauch des mit Arsenik verunreinigten Phosphors, XV. 889—892.

Physicate.
Organisation der Physicate und Ernennung der Gerichtsärzte im Allgemeinen, XV. 304—402.; — besondere Bestimmungen: a) für das ehemalige Großherzogthum Würzburg, XV. 403—413.; — b) für den Rheinkreis, XV. 414—420.; — c) für die Herrschaftsgerichtsärzte, XV. 426—430.; — Besoldung der Stadtgerichts-Aerzte, XV. 430.; — Pensionirung der Wittwen der Gerichtsärzte, XV. 430.; — Uniform der Gerichtsärzte, XV. 431.; — Urlaubsgesuche der Gerichtsärzte, XV. 432.; — Qualificationslisten der Gerichtsärzte, XV. 432—442.; — Functionsbezüge der Physikatsverweser, XV. 443.; — Anzeige der in Erledigung gekommenen Physicate, XV. 444.; — Bewerbung um dieselben, XV. 444—446. —

Piquets. Feuer- der Landwehr, X. 869—870.

Placetum Regium, VIII. 64—79.

Platzcommandantschaften der Landwehr-Commandos, X. 795.

Pleinfeld-Sandsee, Distrikt.
Abtretung desselben, I. 193.; — Wiedererlangung desselben, I. 211—212.

Polizei.
Organe der Polizeiverwaltung:
Centralstellen, XIII. 1—2.; — Mittelstellen, XIII. 2—12.; — Polizeidirectoren und Polizei-Inspectoren im Allgemeinen, XIII. 12—60.; — Polizei in der Haupt- und Residenzstadt München, XIII. 70—92.; — Polizeicommissäre, XIII. 92—100.; — Polizeibehörden in den Universitätsstädten, XIII. 100—103.; — standesherrliche und gutsherrliche Polizeibehörden, XIII. 103—110.; — gemeindliche Polizeibehörden, XIII. 110—113.; — Polizeidiener und Polizeiwache, XIII. 114—131.; — Mitwirkung der Militärbehörden zur Polizei, XIII. 131—134.

Gendarmerie:

Errichtung derselben, XIII. 134—165.; — allgemeine Bestimmungen über das Dienstverhältniß, XIII. 166—183.; — Gendarmerie-Officiere, XIII. 183—186.; — Correspondenz zwischen der Gendarmerie und den Polizeibehörden, XIII. 187.; — Transporte, XIII. 187—194.; — Dislocationen, XIII. 195—199.; — Patrouillendienst, XIII. 196—199.; — Verhaftungen, XIII. 199.; — Anzeigen von Sicherheitsstörungen ꝛc. durch die Polizeibehörden und Pfarrämter an die Gendarmerie, XIII. 200—203.; — Anzeigen der Gendarmerie, XIII. 204—208.; — Beleidigungen der Gendarmen im Dienste, und Widersetzung gegen dieselben, XIII. 208—214.; — amtliche Controle und Berichte der Behörden über die Dienstleistungen der Gendarmerie, XIII. 215—220.; — Requisiten der Gendarmerie, XIII. 220—223.; — Disciplin, XIII. 223—233.; — Streifen, XIII. 233—235.; — Verwendung zu Localpolizei-Diensten, XIII. 235—237.; — Escortirung der Beamten und Reisenden, dann der Durchgangs- und Hallgüter durch Gendarmen, XIII. 237—238.; — Verstärkung der Gendarmerie durch Linientruppen, XIII. 239—241.; — Mittheilung der Steckbriefe an die Gendarmerie, XIII. 241—243.; — tägliche Gebühren der Gendarmen bei Executionen, XIII. 243—245.; — Anzeigegebühren, XIII. 245—253.; — Anzeige verdienstlicher Handlungen der Gendarmen, XIII. 254.; — gerichtliche Vernehmung der Gendarmen, XIII. 254.; — Geschenkannahme von Seiten der Gendarmen, XIII. 255—256.; — Miethwohnungen der Gendarmerie, XIII. 256—258.; — Verpflegung der Gendarmerie im Dienste, XIII. 258—260.; — Zehrung der Gendarmerie in den Wirthshäusern, XIII. 261.; — Abgabe der Fourage an die Gendarmen, XIII. 261—262.; — Vorspann für die Gendarmerie, XIII. 262—264.; — Behandlung erkrankter Gendarmen, XIII. 264—267.; —

Digitized by Google

Pensionsreglulativ der Gendarmen, XIII. 267—269.; — Versorgung der Wittwen und Waisen der Gendarmen, XIII. 269—276.; — Behandlung der Verlassenschaften der Gendarmen, XIII. 276—277.

Allgemeine Maßregeln zur Erhaltung der öffentlichen Sicherheit:

Verhütung strafbarer und die Sicherheit gefährdender Handlungen im Allgemeinen, XIII. 278—279.; — Polizeiaufsicht, XIII. 280—290.; — Wechselwirkung der Polizeibehörden und Strafgerichte, XIII. 290—301.; — Unterstützungen der strafrechtlichen Untersuchungen, XIII. 302—303.; — Verhaftung und Auslieferung des Thäters, XIII. 303—309.; — Verfolgung ausländischer Verbrecher, XIII. 309—314.; — Entdeckung von Banden, XIII. 314—317.; — Bekanntmachung der Todesurtheile, XIII. 317.; — Versprechen von Belohnungen, XIII. 318—322.; — Haussuchungen, XIII. 322—326.; — Steckbriefe, XIII. 326—331.; — Streifen, XIII. 331—335.; — Benehmen der Polizeibeamten im Allgemeinen, XIII. 335—349.; — Belangung der Polizeibehörden aus ihren Amtshandlungen vor dem Gerichte, XIII. 350—351.; — Mitwirkung der Postbehörden zur öffentlichen Sicherheit, XIII. 351—352.; — Anzeigen über vorgefallene Sicherheitsstörungen, XIII. 352—389.

Detention der Polizeiübertreter, der Criminal- und Civilsträflinge:

Verwaltung der Anstalten, XIII. 389—397.; — Verwaltungspersonal, XIII. 398—399.; — geistlicher Besuch und religiöser Unterricht der Gefangenen, XIII. 400—401.; — Gelderspar-nisse der Sträflinge, XIII. 402.; — Behandlung der Verhafteten, XIII. 403—404.; — Verpflegung der Gefangenen, XIII. 404—407.; — Beschäftigung der Gefangenen, XIII. 407—413.; — Visitationen, XIII. 413—414.; — Zwangsarbeitshäuser, XIII. 416—435.; — Strafarbeits- und Zuchthäuser im Allgemeinen, XIII. 435—447.; — Begnadigung nach Ablauf von drei Viertheilen der Strafzeit, XIII. 447—452.; — Entlassung der Sträflinge, XIII. 453—459.; — Gefängnisse, XIII. 460—478.

— Aufsicht auf Bettler und Vaganten, dann Bestrafung derselben:

Allgemeine Bestimmungen, XIII. 478—493.; — Verbot des Bettels, XIII. 493—521.; — Verbot des Bettelns der Studierenden, XIII. 522—524.; — betrügerischer Bettel, XIII. 524—525.; — Verpflegung der Vaganten und Kosten ihres Transportes, XIII. 526—531.; — Besorgung der Vaganten-Transporte, XIII. 531—539.; — Taggelder der Gerichtsdiener und der Landwehr bei Vaganten-Transporten, XIII. 539—541.; — Behandlung der Bettler und Vaganten in standes- und gutsherrlichen Gerichtsbezirken, XIII. 541—547.; — Behandlung ausländischer und aus dem Auslande zugewiesener Vaganten, XIII. 548—564.; — abgeschlossene Verträge mit: a) Baden und Würtemberg, XIII. 565—572.; — b) dem Churfürstenthume Hessen, XIII. 572—573.; — c) dem Großherzogthume Hessen, XIII. 573.; — d) Hohenzollern-Sigmaringen, XIII. 574.; — e) Preußen, XIII. 575—580.; — f) Reuß-Greitz älterer Linie, XIII. 580.; — g) Reuß-Plauen jüngerer Linie, XIII. 581.; — h) Sachsen-Coburg-Saalfeld, XIII. 581—585.; — i) Sachsen-Hildburghausen, XIII. 585.; — k) Sachsen-Meiningen, XIII. 585.; — l) dem Königreiche Sachsen, XIII. 586—589.

Fremdenpolizei:

Allgemeine Bestimmungen über das Paßwesen, XIII. 590—652.; — Taxen für Reisepässe, XIII. 652—655.; — Behandlung des Paßwesens der Reisenden von und nach: a) den deutschen Bundesstaaten, XIII. 655—660.; — b) Frankreich, XIII. 661.; — c) Griechenland, XIII. 661—662.; — d) dem Kirchenstaate, XIII. 662—663.; — e) den Niederlanden, XIII. 663.; — f) Rußland, XIII. 664.; — g) Schweiz, XIII. 664.; — Aufsicht auf Fremde, XIII. 665—687.; — Anzeige der Ergebnisse der Fremdenpolizei, XIII. 688—689.; — Aufsicht auf Auswanderude, XIII. 690—695.

Sicherheit des gemeinschaftlichen Staatsverbandes.

Revolutionäre Umtriebe und Maßregeln dagegen, XIII. 696—713.; — verbotene Vereine und geheime Verbindungen, XIII. 713—724.; — Verhältnisse der bestehenden Freimaurerlogen, XIII. 724—727.; — Tragen besonderer Abzeichen, XIII. 727—730.; — Widersetzung gegen die Obrigkeit und Beleidigung der Amtsehre, XIII. 730—745.; — fiscali-

Digitized by Google

sches Berufungsrecht in ſtrafrechtlichen Unterſuchungen wegen Verbrechen und Vergehen wider den Staat und die Obrigkeit, XIII. 745—750.; — Sicherung trigonometriſcher Signale, XIII. 751.

Sicherheit der Perſon.

Sicherheit der Ehre, XIII. 752—758.; — Beaufſichtigung unehelicher Kinder, XIII. 758—766.; — Aufſicht auf die Irren, XIII. 766—767.; — Rauſhändel und Körperverletzungen, XIII. 767—773.; — Tragen von Stockflinten und zugeſpitzten Taſchenmeſſern, XIII. 774—775.; — Sicherheit gegen Unfälle und Gefahren: a) durch Kohlendampf, XIII. 775.; — b) durch Legebüchſen, XIII. 776.; — c) durch Einſtürzen der Kiesgruben, XIII. 776.; — d) durch Gewehre mit ſogenannten Percuſſionsſchlöſſern, XIII. 777—778.; — e) durch Bauunternehmungen und Baureparaturen, XIII. 778—779.; — f) durch Thiere, XIII. 780—784.; — g) durch geſtörten Straßenverkehr im Allgemeinen, XIII. 784—789.; — ſchnelles Fahren und Reiten in den Städten, XIII. 790—791.; — vorſtehende Dachtrinnen, XIII. 792—793.; — Fahren durch die Höfe der Königlichen Reſidenz, XIII. 794—798.; — Fahrordnung, XIII. 798—804.; — Gebrauch des einſpännigen Fuhrwerks in der Umgegend von München, XIII. 804—805.; — Ausweichen ſich begegnender Wägen, XIII. 806—808.; — Einhängen des Radſchuhes, XIII. 809.; — Schnee-Ausſchaufeln, XIII. 810—812.; — Tabakrauchen und ſchnelles Reiten und Fahren über hölzerne Brücken, XIII. 813.; — Fallthore, XIII. 814—815.; — h) Vernachläßigung der Straßenreinigung, XIII. 815—822.; — i) Austrocknen von Pfützen, XIII. 823—824.

Sorge für die Befriedigung der nothwendigen Lebensbedürfniſſe:

Allgemeine Beſtimmungen, XIII. 827—832.; — Victualientaxen im Allgemeinen, XIII. 832—839.; — Victualien-Viſitationen, XIII. 839—847.; — Mühlen, XIII. 847—863.; — Getraide, XIII. 863—872.; — Brod, XIII. 873—883.; — Fleiſch: a) allgemeine Beſtimmungen, XIII. 884—887.; — b) Fleiſchſatz, XIII. 887—894.; — c) Viehmärkte, XIII. 895—896.; — d) Beaufſichtigung des Schlachtviehes, XIII. 896—899.; — e) Verbot der Eiskeller zur Aufbewahrung des Fleiſches, XIII. 900—901.; — Wein, XIII. 902—908.; — Bier: a) Biersatz, XIII. 908—943.; — b) Ausſchenken alterirten und ungeſunden Bieres, XIII. 943—948.; — c) übermäßige Gußführung, XIII. 948.; — d) Benützung beſonderer Ingredienzien zur Biererzeugung, XIII. 948—949.; — e) Bierbeſchau und Bierviſitation, XIII. 950—965.; — f) Doppelbier, XIII. 966.; — g) Germ und Nachbier, XIII. 967—974.; — h) Hopfenverfälſchung, XIII. 975—976.; — Auswägen der Kirſchen in meſſingenen Wagſchaalen, XIII. 977.; — Tabak, XIII. 977.; — Wachs, XIII. 978.; — Seife und Unſchlitt, XIII. 978—980.

Sicherheit des Eigenthums:

Diebſtahl, XIII. 981—988.; — Betrug, XIII. 989—991.; — Zerſtörung des Eigenthums: a) durch Waſſer, XIII. 992—995.; — b) durch Feuer: Feuerordnung, XIII. 996—1031.; — Feuerbeſchau, XIII. 1031—1037.; — Feuerpiquets, XIII. 1038—1039.; — Löſchrequiſiten, XIII. 1040—1042.; — Einſchreitung bei Feuersbrünſten aus Fahrläßigkeit, XIII. 1042—1044.; — Belohnung einer Hilfsleiſtung bei Brandfällen, XIII. 1044.; — feuergefährliche Bauführungen, XIII. 1044—1045.; — Reinigung der Kamine, XIII. 1045—1047.; — Aufbewahrung des Schießpulvers, XIII. 1048—1050.; — Setzen von Blitzableitern, XIII. 1050—1052.; — Verhütung ſonſtiger feuergefährlicher Handlungen, XIII. 1052—1060.

Allgemeine Brandverſicherungs-Anſtalt:

Geſetzliche Beſtimmungen über die allgemeine Brandverſicherungs-Anſtalt, XIII. 1061—1077.; — Beſtimmungen zum Vollzuge der revidirten Brandverſicherungs-Ordnung im Allgemeinen, XIII. 1077—1147.; — Entſchädigung bei Beſchädigung durch den Blitz, XIII. 1147—1148.; — Eintritt und Einverleibung in die Anſtalt, XIII. 1149—1154.; — Verſicherung der mit Hypothekſchulden belaſteten Gebäude, XIII. 1154—1156.; — Verſicherung der Staatsgebäude, XIII. 1156—1160.; — Verſicherung der Stiftungs- und Gemeindegebäude, XIII. 1160—1167.; — Claſſification der Gebäude, XIII. 1167—1169.; — Werthsanſchlag der Gebäude, XIII. 1170—1171.; — Verſicherungsbeiträge, XIII. 1171—1172.; — Anzeige von Brandfällen, XIII. 1172—1174.; — Unterſuchung und Abſchätzung von Brandſchäden, XIII. 1174—1179.; — Entſchädigung

Digitized by Google

für erlittene Brandschäden, XIII. 1179—1187.; — Dispensation vom Wiederaufbaue eingeäscherter Gebäude, XIII. 1188.; — Austritt aus der Anstalt, XIII. 1188—1189.; — Brandassecuranzkataster, XIII. 1189—1196.; — Diäten für Herstellung der Brandassecuranzkataster, XIII. 1197—1200.; — Bildung eines Vorschußfondes, XIII. 1200—1202.; — Brandassecuranzkassen, XIII. 1202—1204.; — Verrechnung der Brandassecuranzgelder, XIII. 1204.; — verzinsliche Anlegung der Kassenbestände, XIII. 1205.; — Insertionsgebühren für Bekanntmachungen der Anstalt, XIII. 1205—1206.; — Stempelpflichtigkeit der Anstalt und ihrer Verwaltung, XIII. 1206.; — Papierbedarf der Anstalt, XIII. 1207.; — Rechtsstreite der Anstalt, XIII. 1207.; — fiscalische Vertretung der Anstalt, XIII. 1208—1209.; — inländische Mobiliar-Feuerversicherungs-Anstalten im Allgemeinen XIII. 1209—1211.; — insbesondere Münchner-Aachner-Feuerversicherungs-Gesellschaft, XIII. 1212—1244.; — auswärtige Brandversicherungs-Gesellschaften, XIII. 1245—1255.; — Brandcollecten, XIII. 1255—1261.

Forst- und Jagdpolizei:

Allgemeine Bestimmungen über den Wilddiebstahl, XIII. 1262—1277.; — Belohnung für Anzeige und Einfangung von Wildschützen, XIII. 1277—1279.; — Benehmen des Forst- und Jagdpersonals bei Betretung von Wildfrevlern, XIII. 1279—1282.; — Hausuchungen, XIII. 1283—1284.; — Untersuchungsverfahren, XIII. 1284—1285.; — Verwendung der den Wildschützen abgenommenen Gewehre, XIII. 1285—1288.; — Anordnungen der Königlichen Regierung des Untermainkreises, XIII. 1288—1299.; — Erlegung schädlicher Raubthiere a) der Wölfe, XIII. 1299—1300.; — b) der Luchse, XIII. 1300—1301.

Polizei der häuslichen Ordnung:

Dienstboten-Ordnung, XIII. 1302—1331.; — Dienstzwang, XIII. 1331—1332.; — Dienstboten-Bücher und Zeugnisse, XIII. 1332—1338.; — Verfertigung von Schlüsseln für die Dienstboten, XIII. 1343.; — Gesinde-, Tag- und Arbeitslohn, XIII. 1343—1349.; — ausländische Taglöhner, XIII. 1350—1353.; — Gerichtsbarkeit in Ehehaltensachen, XIII. 1353—1354.

Sittenpolizei:

Verbotene Spiele, XIII. 1355—1377.; — Lotto spiele: inländische Zahlenlotterie, XIII. 1378—1381.; — Auflösung der Lotteriecollecteure, XIII. 1381—1384.; — auswärtige Lotterien, XIII. 1385—1396.; — Auslspielen von Ehtern, XIII. 1396—1401.; — Polizeistunde, XIII. 1401—1402.; — Tanzmusiken und Freinächte, XIII. 1403—1420.; — Setzen der Maibäume, XIII. 1421.; — sonstige Belustigungen: Tänze, XIII. 1422.; — Schauspiele, XIII. 1423.; — Absingen von verbrecherischen Handlungen, XIII. 1424.; — Haberfeldtreiber, XIII. 1424—1425.; — betrügliches und fahrlässiges Schuldenmachen, XIII. 1426—1428.; — Branntweintrinken, XIII. 1428—1429.

Polizei-Strafverfahren:

Amtsbezirk der Polizeibehörden, XIII. 1430—1432.; — Besetzung derselben, XIII. 1432—1434.; — Befugnisse in Straffällen: a) im Allgemeinen, XIII. 1435—1441.; — b) der Criminal- und Civil-Strafgerichte, XIII. 1441—1446.; — c) der Magistrate, XIII. 1446—1451.; — polizeiliche Competenz über Militärpersonen, XIII. 1451—1457.; — über die Dienerschaft der fremden Gesandten, XIII. 1458.; — Objecte der Verhandlungen, XIII. 1459—1465.; — körperliche Züchtigung, XIII. 1466—1469.; — Geldstrafen, XIII. 1469—1471.; — ungeeignete Strafen, XIII. 1471.; — Bekanntmachung der Strafverfügung, XIII 1472.; — Anzeigen, XIII. 1472—1473.; — Anzeigegebühren, XIII. 1473—1474.; — Gang der Untersuchung im Allgemeinen, XIII. 1475—1478.; — insbesondere bei zweifelhaften Straffällen, XIII. 1479—1489.; — Beweisverfahren, XIII. 1489—1490.; — Vorladung von Beamten, XIII. 1490—1492.; — Zeugenvernehmung, XIII. 1492.; — Zuziehung von Advocaten, XIII. 1493—1494.; — Berufung und Instanzenzug, XIII. 1494—1500.; — Wirkungen des Urtheils, XIII. 1500—1501.; — Begnadigung, XIII. 1501—1502.; — Kosten, XIII. 1503—1506.; — Erhebung der Stempel- und Taxgebühren, XIII. 1506—1508.

Sonstige besondere Befugnisse der Polizeibehörden:

In Maßaufschlagsachen im Allgemeinen, XIII.

Digitized by Google

1509—1520.; — Verpflichtung der Müller, XIII. 1530—1531.; — Anlegung von Privatmalzmühlen, XIII. 1551—1533.; — Defraudationen: a) Competenz, XIII. 1533—1537.; — b) Verfahren, XIII. 1537—1548.; — c) Vertretung des Fiscus, XIII. 1548—1550.; — d) Strafnachlaß-Gesuche, XIII. 1551.; — e) Strafantheile und Aufbringgebühren, XIII. 1552—1553.; — Einführung des Malzaufschlages in den neuerworbenen Gebietstheilen, XIII. 1553—1558.; — in Defraudation der Gemeindegefälle: a) des Fleisch- und Getreideaufschlages, XIII. 1559—1560.; — b) des Localmalzaufschlages, XIII. 1560—1562.; — in Miethsachen, XIII. 1502—1566.; — Unterstützung der Posthalter mit Aushilfspferden, XIII. 1566—1567.

Portugall.
Handelsverhältnisse mit demselben, XIV. 2022—2027.

Porzellainmanufactur.
in Nymphenburg, XIV. 2217.

Postreclamationen, II. 183.

Postdefraudationen.
Allgemeines Verfahren, II. 236.; — Defraudation der Stellen und Behörden oder einzelner mit Post-Portofreiheit begnadigter Personen, II. 239.

Postfächer.
Haltung derselben, XVIII. 246—248.

Postgebäude, XVI. 519.

Posthalter.
Unterstützung der Posthalter mit Aushilfspferden, XIII. 1566—1567.

Posthorn.
Führung desselben, II. 137.

Post-Portofreiheit in Amtssachen.
Im Allgemeinen, XVIII. 224—231.; — insbesondere: der Gesandtschaften, XVIII. 232.; — der Baubehörden, XVIII. 232—235.; — der Strafanstalten, XVIII. 236.; — der Badcommissäre, XVIII. 236.; — der Institute der barmherzigen Schwestern, XVIII. 237.; — der Stiftungen und Gemeinden, XVIII. 237—238.; — der polytechnischen Vereine, XVIII. 238.; — der landwirthschaftlichen Comitees, XVIII. 239.; — bei Militärgegenständen, XVIII. 239—240.; — bei Vorladung der Adspiranten zu Staats- und öffentlichen Diensten, XVIII. 240.; — bei Tarsachen, XVIII. 241.; — bei Untersuchungen wegen Malzaufschlags-Defraudationen, XVIII. 242.; — bei Versendung von Pyxillengeldern, XVIII. 242—245.; — bei Armensachen, XVIII. 245.; — der Magistrate, XI. 1028—1032.; — der Landwehr, X. 947—950.; — der erzbischöflichen Registraturdepots, VIII. 334.; — bei Versendung des Gesetz- und Regierungsblattes, XIX. 94.; — der Lyceen, IX. 501.; — der Universitäten, IX. 219.; — der Gymnasialrectorate, dann der Schulaufsichts- und Verwaltungsbehörden, IX. 853—855.; — der Districts-Schulinspectionen, IX. 1070—1077.

Poststallmeister.
Dispensation der Poststallmeister vom persönlichen Dienste der Landwehr, X. 685—686.

Postverbindungen.
Uebersicht derselben in den Kalendern, III. 341.

Postwagens-Freiheit.
der Geistlichen neu gestifteter Klöster, VIII. 822—824.

Potaschensieden, XIV. 1397.

Practicanten.
Theoretische Prüfung der Rechtspracticanten, XVII. 11—21.; — Concursprüfung, XVII. 22—39.; — Prüfung derselben für den mittelbaren Dienst, XVII. 40.; — ältere Bestimmungen über die Prüfung der Rechtspracticanten, XVII. 42—65.; — Verpflichtung der Rechtspracticanten, XVII. 66—67.; — Amtspraxis derselben im Allgemeinen, XVII. 68—72.; — Geschäftskreis derselben, XVII. 72—74.; — Praxis im Rheinkreise, XVII. 75—78.; — Praxis der im Rheinkreise geprüften Rechtspracticanten in den ältern Gebietstheilen, XVII. 78.; — Praxis bei den Patrimonialgerichten I. Classe, XVII. 80.; — Baupracticanten: Verwendung, Bezüge, Taggelder und Amtstracht derselben, XVI. 285—306.

Digitized by Google

Prämien.
Landwirthschaftliche Prämien und Feste, XIV. 829—867.

Präsentationen.
Allgemeine Bestimmungen, VIII. 605—615.; — der Lehrer an den technischen Schulen, IX. 1651—1660.

Präsentationsrechte,
der Gemeinden und Stiftungen, VIII. 618—630.; — der Pfarrer, VIII. 617—618.; — der Standes- und Gutsherrn, VIII. 616.; — Taxen hiefür, VIII. 631—632.; — Präsentationsbestätigungen, VIII. 633—638.

Präsident des Oberappellationsgerichts.
Gerichtsstand desselben, XVII. 606.

Präsident des Oberconsistoriums.
Gerichtsstand desselben, XVII. 604.

Präsidenten der Regierungen.
Diäten, XVII. 355.; — Rang und Titel, XVII. 571.; — Uniform, XVII. 644.; — vertrauliche Correspondenz derselben in Gegenständen der öffentlichen Sicherheit, XVIII. 269.; — Vertretung derselben, XVIII. 270—271.; — Rang und Titel der Regierungs-Vicepräsidenten, XVII. 571.; — Uniform derselben, XVII. 644.

Präsidenten der II. Kammer der Ständeversammlung.
Hoffähigkeit derselben, VII. 344.

Praxis, der Rechtspracticanten:
Allgemeine Bestimmungen, XVII. 68—72.; — Geschäftskreis der Rechtspracticanten, XVII. 72—74.; — im Rheinkreise, XVII. 75—78.; — der im Rheinkreise geprüften Rechtspracticanten in den ältern Gebietstheilen, XVII. 78—79.; — bei den Patrimonialgerichten I. Classe, XVII. 80.

Predigeranstalt.
für protestantische Geistliche, VIII. 1440.

Prediger-Concurs.
der katholischen Geistlichen, VIII. 580—586.

Prediger.
Feld- und Garnisonsprediger, VIII. 512—514.

Predigten, VIII. 1074.

Preise.
Vertheilung der Preise an den Gymnasien, IX. 902—907.; — Schulpreise in den Werktagsschulen, IX. 1434—1484.; — landwirthschaftliche Prämien, XIV. 829—867.

Preßburg.
Friedensvertrag zu Preßburg vom 26. December 1805, I. 195—210.

Preßfreiheit.
Edict über die Freiheit der Presse und des Buchhandels vom 26. Mai 1818, III. 299—301.; — Vollzugsvorschriften im Allgemeinen, III. 302—308.; — Herausgabe von Schriften im Auslande, III. 309—310.; — Versendung literarischer Blätter, III. 310.; — Herausgabe von politischen Zeitungen und periodischen Zeitschriften politischen Inhalts, Verhältnisse der Redacteure, III. 310—312.; — ältere Bestimmungen über Censur, III. 312—318.; — neuere Bestimmungen: a) Anwendung der Censur, III. 319—320.; — b) Verfahren gegen Blätter und Artikel welche sich auf innere Politik beschränken, III. 321—324.; — c) Aufnahme ständischer Verhandlungen, III. 325—327.; — d) Bekanntmachung der Separatprotokolle des Landrathes, III. 327.; — e) Ankündigung der Veränderungen unter dem Personal der Beamten, III. 328.; — f) Mittheilung von Nachrichten über Untersuchungen, III. 329—331.; — g) Anpreisung medicinischer Arcane, III. 331—332.; — h) Censur der mit äußerer und innerer Politik sich beschäftigenden Blätter, III. 332.; — i) Handhabung der Censur und desfallsiges Verfahren, III. 333—334.; — k) Censurgebühren, III. 335.; — l) Beschwerden gegen den Censor, III. 335.; — m) Ankündigungen ausländischer Zeitungen, III. 336.; — Kalender: a) Censur der Kalender, III. 337.; — b) Aufnahme der abgewürdigten Feiertage, III. 338—341.; — c) Aufnahme der Jahrmärkte und Messenverzeichnisse und der Uebersichten der Post- und Botenverbindungen, III. 341—342.; — d) Anpreisung medicinischer Arcane in Kalendern, III. 343.; — e) Bestimmungen über den Kalenderstempel, III. 343.; — f) Verkauf ungestempelter und ausländischer Kalender, III. 344—348.; — Bekanntmachung dienstlicher Arbeiten und Notizen, III. 349—

Digitized by Google

352.; — Bekanntmachung von Gesetzen und Verordnungen, III. 352—354.; — Mittheilung von Nachrichten politischen und statistischen Inhalts in ausländischen Zeitschriften durch Staatsdiener, III. 354—357.; — Aufsicht auf die Erzeugung der Presse im Allgemeinen, III. 356—358.; — Aufsicht auf Buchhändler, III. 359—361.; — auf Leihbibliotheken, III. 361.; — Vorlage der Bücherscatalogo von Seite der Buchhandlungen, III. 362—364.; — von Seite der Auctionatoren, III. 364.; — Verfahren gegen den Mißbrauch der Presse durch Schriften im Allgemeinen, III. 365—373.; — insbesondere in Bezug auf die Sicherung des häuslichen Friedens und Familienglückes, III. 374.; — auf den Mißbrauch der Blätter zu unerlaubter Selbsthilfe, III. 374.; — auf die Verbreitung von Schriften, welche Verführung zum Lotto-spiel bezwecken: III. 376.; — Verfahren bei Beschlagnahme von Schriften: a) Verfahren bei Vorlage des Beschlagnahmsbeschlusses, III. 377.; — b) Vollzug der Beschlagnahme, III. 377.; — c) Vollzug der Confiscation von Schriften, III. 378.; — Berufung und Beschwerde an den Königlichen Staatsrath, III. 379.; — Verfahren bei Angriffen auf Privatpersonen in öffentlichen Blättern, III 379—380.; — Herausgabe von Zeitschriften unter der Redaction von Frauenspersonen, III. 380.

Preußen.
Beitritt zum deutschen Bunde, XX. 46.; — Einwanderungen von dorther, III. 38.; — Auswanderungen dorthin, III. 201.; — Verfahren bei verbotswidrigen Auswanderungen, III. 207.; — Erfüllung der Militärpflicht bei Auswanderungen, III. 208.; — Nachweis der Aufnahme in dem preußischen Unterthansverbande, III. 209.; — Landes-, Grenz- und Tauschvertrag zwischen Bayern und Preußen vom 30. Juni 1803, I. 193.; — Uebereinkunft wegen Heimatsangelegenheiten, XII. 63—64.; — Uebereinkunft wegen gegenseitiger Verpflegung erkrankender Staatsangehöriger, XII. 520 521.; — Militärcartel, X. 986—993.; — Verbietung von Forstfrevels durch Unterthanen des Königreichs Preußen, XIV. 809—810.; — Wandern der Handwerksbursche dahin, XIV. 961.; — Zoll- und Handelsverträge mit Preußen, XIV. 1078—1094.; — Uebereinkunft wegen Behandlung der Vaganten, XIII. 575—580.

Prichsenstadt, Ort.
Erwerbung desselben, I. 194.

Privatdocenten.
an den Universitäten, III. 181—183.

Privateigenthum.
Abtretung desselben für öffentliche Zwecke, III. 275—284.; — Abtretung desselben zum Straßenbau, III. 279—284.

Privaten.
Verleihung des Tischrichts der Gemeinden und Privaten, VIII. 537—540.

Privatlehrer, IX. 1736.; — jüdische Privatlehrer, VI. 218—219.

Privat- und Familienstiftungen, XI. 1781—1784.

Privatstudium, IX. 1734—1736.

Privatunterricht.
Ertheilung desselben durch Lyzealprofessoren, IX. 561.; — durch Gymnasialprofessoren, IX. 822—824.

Privatvereine, katholische.
zur Beförderung religiöser Zwecke: a) Bruderschaften, VIII. 853—854.; — b) Vereine zur Verbreitung guter Bücher, VIII. 854—859.; — c) Bibelvereine, VIII. 860.; — protestantische Privatvereine zu religiösen Zwecken, VIII. 1636—1644.

Privilegien.
Gewerbs-Privilegien, XIV. 1403—1415.

Privilegien-Taxen, XIV. 1534—1536.

Proclamation der Verlobten.
bei Katholiken, VIII. 1017—1019.; — bei Protestanten, VIII. 1726—1735.

Probsteien.
Besetzung der Domprobsteien, VIII. 310.

Producte, landwirthschaftliche.
Viehzucht, XIV. 584—634.; — Branntweinbrennerei, XIV. 634—636.; — Leinwandfabrication, XIV. 636—640.; — Runkelrübenzucker-Fabrikation, XIV. 640—642.

Digitized by Google

Professoren.
Geistliche Professoren: Amtstracht derselben, VIII. 209—310.; — Aufsicht der geistlichen Behörden über dieselben, IX. 820—821.

Gymnasialprofessoren:

Vorbildung für das Lehramt, IX. 745—777.; — Ernennung, IX. 777—780.; — Verpflichtung, IX. 781—782.; — Amtskleidung, IX. 783—786.; — Dienstes- und Besoldungsverhältnisse, IX. 780—802.; — Umzugskosten, IX 803—805.; — Beiträge zur Wittwenkasse, IX 806.; — Qualificationslisten, IX. 807 820.; — gegenseitige Aushülfe, IX. 821—822.; — Ertheilen von Privatunterricht, IX. 822—824.; — Aufnahme der Schüler in Wohnung und Kost, IX. 824—825.; — Handel mit Schulbüchern, IX. 825; — unerlaubte Geschenkannahme, IX. 826—828.; — Anzeige der literarischen Werke, IX. 828.; — Urlaubs- und Verehelichungsgesuche, IX. 829.; — Zeichnungslehrer, IX. 829—830.

Lyzealprofessoren:

Prüfung für das Lehramt, IX. 558—560.; — Dienstesverhältnisse, IX. 560—561. (s. a. bei Gymnasialprofessoren.)

Universitätsprofessoren:

Rang und Ehrenprädicate, IX. 167—169.; — Siegelmäßigkeit, IX. 169—170.; — Verpflichtung, IX. 171—173.; — Amtskleidung und Uniform, IX 173—174.; — Befreiung vom Landwehrdienste, IX. 174.; — Reisekonferenzen, IX. 174—175.; — literarische Erzeugnisse, IX. 175.; — Beiträge zum Wittwen- und Waisenfond, IX. 176—178.; — Wittwen derselben, IX. 179—181.; — Leistung des Staatsbürgereids, VI. 283.; — Honorarien, IX. 192—196.

Professuren.
Erhebung von Tax- und Stempelgebühren bei Erwerb von Professuren, XIX. 264—265.

Profoßen der Landwehr.
Aufstellung derselben, X. 930.

Programme.
der Gymnasialschüler, IX. 897—900.

Promotionen.
der medicinischen Candidaten an den Hochschulen, XV. 25—32.

Protestanten.
Ehen zwischen Katholiken und geschiedenen Protestanten, VIII. 241—251; — Zulassung der Protestanten zu Pathenstellen bei Katholiken, VIII. 992.; — kirchliche Angelegenheiten der Protestanten im Allgemeinen, VIII. 1272—1304.; — Oberconsistorium, VIII. 1304—1326.; — Consistorien, VIII. 1328—1349.; — gräflich von Giechisches Mediatconsistorium zu Thurnau, VIII. 1349—1351.; — Districtsdecanate, VIII. 1352—1366.; — Pfarrer, Pfarrämter und Vicarien im Allgemeinen, VIII. 1366—1373.; — Besoldungsbezüge der Pfarrer, VIII. 1374.; — Pfarrjahresberichte, VIII. 1375.; — Pfarracten, VIII 1377.; — die protestantische Pfarrei München, VIII. 1378.; — Garnisons- und Feldprediger, VIII. 1381.; — Synoden, VIII. 1382—1412.; — weltliche Kirchenvorstände, VIII. 1414—1424; — Bildung protestantischer Theologen, VIII. 1425—1430.; theologisches Exhorat in Erlangen, VIII. 1431 1439.; — Predigeranstalt, VIII. 1440.; — Convictorium zu Erlangen, VIII. 1441.; — Ordination, VIII. 1442.; — Aufnahms- und Anstellungsprüfung, VIII. 1443—1481.; — Beförderungsordnung auf Immediatstellen, VIII. 1482—1508.; — auf Mediatstellen, VIII. 1508—1514.; — Taxen und Abgaben hiebei, VIII. 1514—1520; — Erledigung, dann Verwaltung und Wiederbesetzung der erledigten geistlichen Stellen, VIII. 1521—1526.; — Erledigungsberichte, VIII. 1527.; — Intercalarien, VIII. 1530—1552.; — Besorgung erledigter Pfarreien durch Pfarrvicare, VIII. 1553—1558.; — Pfarrpurificationen, VIII. 1559—1561.; — Installation und Investitur, VIII. 1562—1574.; — Unterstützung, Emeritirung und Resignation älterer Geistlichen, VIII. 1575—1591.; — Versorgung der Pfarrwittwen, VIII. 1592—1623.; — Disciplin und Dienstordnung der Geistlichen, VIII. 1624—1630.; — Verehelichungsgesuche, VIII. 1631.; — Urlaubsgesuche, VIII. 1632.; — niedere Kirchendienste, VIII. 1633—1635.; — Privatvereine zu religiösen Zwecken, VIII. 1636—1645.; — Vermögen der protestantischen Kirche selbst; Eigenthumsfähigkeit und Verwaltung, VIII. 1645.; — Pfarrstellen, VIII. 1645.; — Verwaltung derselben, VIII. 1646

Digitized by Google

—1647.; — Fassionen, VIII. 1648—1663.; — Zehenten, VIII. 1664.; — Ertrag der Kirchenstühle, VIII. 1664—1669.; — kirchliche Collecten, VIII. 1670—1675.; — Vermögen der Geistlichen, VIII. 1676.; — Verlassenschaften derselben, VIII. 1676.; — Besteuerung derselben, VIII. 1678—1681.; — Eintritt in die Kirche — Taufe, VIII. 1683—1684.; — Religionsunterricht, VIII. 1685—1690.; — Religions- und lithurgische Schriften: a) Gesang- und Schulbücher, VIII. 1690—1695.; — b) kirchliches Jahrbuch, VIII. 1696.; — c) Amtshandbuch, VIII. 1697.; — Beichte, Abendmahl und Confirmation, VIII. 1698—1710; — Heiligung der Feiertage, VIII. 1711—1718; — außerkirchliche Zusammenkünfte zur christlichen Erbauung, VIII. 1719—1728.; — Ehe: a) Proclamation, VIII. 1729—1735.; — b) Pfarrrecht der Trauung, VIII. 1736—1741.; — c) Dispensation von Ehehindernissen, VIII. 1742—1755.; — d) Ehestreitigkeiten, VIII. 1756—1767.; — Begräbniß, VIII. 1768—1771.

Protocolle.
Aufnahme derselben bei den Magistraten, XI. 1013—1014.

Provisorien. Bau-
Bauprovisorien und Bauconcurrenzen der Stiftungen, XI. 1385—1430.

Provisuren, VIII. 994-996.

Prozessionen, VIII. 1141—1142.; — Abstellung der Mißbräuche bei denselben, VIII. 1242—1244.; — Rangordnung bei Processionen, XVII. 598—599.

Prüfungen, Absolutorial-.
der Lyzeisten, IX. 561—563.; — der Gymnasialschüler, IX. 880—897.

Prüfungen.
für das Bauwesen, XVI. 271—284.; — medicinischer Candidaten, XV. 23—32.; — Prüfungen für das Lehramt an den Lyzeen, IX. 558—560.; — der Lehrer an den technischen Schulen, IX. 1051—1060.; — der zu Patrimonialgerichtshaltern II. Classe vorgeschlagenen Subjecte, V. 791.; — der approbirten Hebammen, XV. 244—245.; — Aufnahms- und Anstellungsprüfung der katholischen Geistlichkeit, VIII. 546—586.; — Aufnahms- und Anstellungsprüfung protestantischer Pfarramtscandidaten, VIII. 1443—1481.; — Prüfungen der Schulcandidaten, IX. 1227—1230.; — in den deutschen Schulen, IX. 1434—1448.; — für den Staatsdienst im Allgemeinen, XVII. 3—10; — theoretische Prüfung für den Staatsdienst, XVII. 11—21.; — Concursprüfung für den Staatsdienst, XVII. 22—39.; — für den mittelbaren Dienst, XVII. 40—42; — ältere Bestimmungen über Staats-Concursprüfung, XVII. 42—65.; — Prüfungen an den Universitäten, IX. 442—457.; — für alle Handwerksgewerbe ohne Ausnahme, XIV. 992—1005.; — für die medizinisch-polizeilichen Gewerbe: für Apotheker, XIV. 1005—1012; — für Veterinärärzte, XIV. 1012—1015.; — für Bader, XIV. 1016—1017; — für die Baugewerbe, XIV. 1018—1020.; — für Detail- und Großhandlungen, XIV. 1020—1025.; — für Fabrikgewerbe, XIV. 1025—1027; — für Gewerbführer, XIV. 1027—1028.; — Erhebung von Tax- und Stempelgebühren bei denselben, XIX. 208—269.; — Diäten bei denselben, XVII. 442.

Pulver.
Fabrication des Schießpulvers und Handel mit demselben, X. 1157—1165.; — Concessionirung zur Pulverfabrication, XIV. 1488—1489.; — Aufbewahrung desselben, XIII. 1048—1050.

Pückler-Limpurg, Herr Graf v., Erlaucht.
Standesherrliche Verhältnisse desselben, IV. 195.

Pupillengelder.
Post-Portofreiheit bei Versendung derselben, XVIII. 242—245.

Putzarbeiten.
Fertigen derselben, XIV. 1397—1398.

Q.

Qualification
der Regierungs-Acceßisten, XVII. 102—105.; — der Staatsdienst-Abspiranten, XVII. 135—179.; — der Advocaten, XVII. 981—985.; — der katholischen Geistlichen, VIII. 777—787.; — der gutsherrlichen Beamten im Allgemeinen, V. 535—541.; — der Patrimonialrichter II. Classe, V. 541—545.; — Qualification zu Verwaltung

Digitized by Google

von Patrimonialgerichts-Aemtern und herrschaftlichen Commissariaten, V. 545—548.; — Qualification der Stadt- und Marktschreiber, XI. 340—345.; — der Mitglieder des Magistrats, XI. 346—353.; — der Gerichtsdiener, XVII. 936—938.; — der Schullehrer, IX. 1102—1119.

Qualificationslisten.
Ueber die Baubeamten, XVI. 407—413.; — über die practischen Aerzte, XV. 54—57.; — über die Gerichtsärzte, XV. 432—442.; — über die Lyzealprofessoren, IX. 561.; — über die Gymnasialprofessoren, IX. 807—820.; — über die Staatsdiener im Allgemeinen, XVII. 1080—1130.; — über die Quiescenten, XVII. 1131—1134.

Quarta Pauperum et Scholarum.
Abzug derselben, XI. 1231—1260.; — Einführung derselben in den neu erworbenen Gebietstheilen, XI. 1260—1262.

Quiescenz.
Allgemeine Bestimmungen über Quiescirung der Staatsdiener, XVII. 705—785.; — Errichtung einer Pensions-Amortisationskasse, XVII. 786—794.; — Regulirung der Quiescenzgehalte, XVII. 795—803.; — Pensionsgetreid-Abgaben, XVII. 803.; — Regulirung fixirter Pensions-Holzbezüge, XVII. 809.; — Lebensceretificate zur Erhebung des Pensionsgehaltes, XVII. 809—810.; — Abzüge an dem Quiescenzgehalte, XVII. 810—812.; — Pensions-Transferirungen bei Wohnsitzveränderungen der Pensionisten, XVII. 813—816.; — Verzehrung der Quiescenzgehalte im Auslande, XVII. 817—821.; — Erlöschen der Quiescenzgehalte, XVII. 822.; — Befugniß der Gerichtsbehörden in Quiescenzsachen, XVII. 823.; — Anzeige der Veränderungen in dem Stande der Quiescenten, XVII. 824—835.; Ablieferung der Gesetzessammlungen beim Eintritt in die Quiescenz, XVII. 835.; — Gesuche um Quiescenzverlängerung, XVII. 836—837.; — Verwendung und Reactivirung der Quiescenten, XVII. 838—840.; — Wahl der Quiescenten zu Magistratsstellen, XVII. 841.; — Ueberweisung von Quiescenten an andere Staaten, XVII. 843—845.; — Führung der Qualificationslisten und Bücher der Quiescenten, XVII. 1131—1134.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Quiescierungen, XIX. 341—357.; — Quiescenzgehalte der Baubeamten, XVI. 326—355.

Quittungen.
Erhebung von Stempelgebühren bei Besoldungsquittungen, XIX. 357—360.; — Erhebung von Stempelgebühren bei Quittungen über Diäten in Parteisachen, XIX. 363.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Quittungen über Unterstützungen, XIX. 376.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Quittungen über Regie-Aversums-Summen, XIX. 377.

R.

Rabbiner und Vorsänger.
Vorbereitung zum Rabbineramte, VI. 166—185.; — Dienstverhältnisse derselben, VI. 185—189.; — Functionen derselben, VI. 190.; — Amtskleidung derselben, VI. 190—191.; — Rabbinatssprengel, VI. 192—193.; — ehemalige Gerichtsbarkeit derselben, VI. 193—194.

Radfelgen.
Einführung der breiten Radfelgen, XVI. 719—722.

Radschuh.
Einhängen desselben, XIII. 809.

Rang Rangordnung.
Allgemeine Bestimmungen über Titel und Rang, XVII. 555—561.; — Rang der Kronbeamten, XVII. 562.; — der Mitglieder des K. Staatsrathes, XVII. 562—563.; — der Minister, XVII. 563—564.; — der Ministerialräthe und der Generalsecretäre, XVII. 565.; — der geheimen Secretäre, XVII. 565—566.; — der Oberrechnungs-Commissäre, XVII. 566.; — der Mitglieder der Domcapitel, der Erzbischöfe und Bischöfe, XVII. 567.; — der Oberkirchen- und Schulräthe, XVII. 568—570.; — der Obereonsistorialräthe, XVII. 570.; — eines ständischen Archivars und eines Centralrathes, XVII. 570.; — der geheimen Archivare, IX. 132—133.; — der Regierungs-Präsidenten, XVII. 571.; — der Regierungs-Vicepräsidenten, XVII. 571.; — der Directoren beider Regierungs-Kammern, XVII. 571—572.; — der Regierungsräthe und technischen Kreisräthe, XVII.

Digitized by Google

572—577.; — der Regierungs- und Appellationsgerichts Assessoren, XVII. 578—579.; — der Kreiskassiere, XVII. 579.; — der Regierungscommissäre, XVII. 579.; — der Rechnungscommissäre, XVII. 580—582.; — der Mitglieder der Academie der Wissenschaften und Künste, XVII. 582.; — der Consistorialräthe und der Decane bei Pfarrinstallationen, XVII. 583.; — der Mitglieder des gräflich von Giech'schen Mediatconsistoriums, XVII. 583.; — der Universitätsprofessoren, XVII. 584—585.; — der Mitglieder der Medicinalcomiteen, XV. 954.; — der Baubeamten, XVII. 587—590.; — des Polizeipersonals, XVII. 590—591.; — der Landrichter und Rentbeamten, XVII. 592.; — der Stiftungs-Administratoren, XVII. 592.; — der Pfarrer, VIII. 385.; — Rangverhältnisse der Schul-Distrikts-Inspectoren zu den Ruralcapiteln, IX. 1061—1064.; — Rangverhältnisse der standesherrlichen Domainkanzleibeamten. IV. 141—142.; — Rang der Offiziere der Landwehr, X. 821—826.; — Rangverhältnisse der Mitglieder und Beamten der Magistrate, XI. 353—357.; — Rangordnung bei Processionen, XVII. 598—599.; — gegenseitiges Rangverhältniß der Militär- und Civilbeamten, XVII. 599—601.

Rasten.
Beseitigung derselben auf den Straßen, XVI. 626—628.

Rath, geheimer.
Formationsrescripte vom 4. Juni 1808 und 8. August 1810, II. 156.; — Constituirung des Personals, II. 156.; — Geschäftskreis desselben, II. 157.; — Geschäftsgang bei demselben, II. 158.; — Competenz desselben, II. 160.; — Appellationsfatalien, II. 162.; — besondere Förmlichkeiten bei Berufungen an denselben, II. 162.; — Aufhebung resp. Umwandlung desselben in den Staatsrath durch Instruction vom 3. Mai 1817, II. 163.

Raths-Accesz
im Administrativdienste, XVII. 99—102.

Räthe.
Rang und Titel der Ministerialräthe, XVII. 565.; — Rang und Titel der Oberkirchen- und Schulräthe, XVII. 568—570.; — Uniform derselben, XVII. 641—642.; — Rang und Titel der Oberconsistorialräthe, XVII. 570.; — Rang und Titel der Centralräthe, XVII. 570.; — Gerichtsstand der Collegialräthe, XVII. 666.; — Diäten der Kreisbauräthe, XVII. 387—389.; — Uniform der Kreisbauräthe, XVII. 671.; — Diäten der Regierungsräthe, XVII 355.; — Rang und Titel der technischen Kreis- und Regierungsräthe, XVII. 572—577.; — Rang und Titel der Consistorialräthe, XVII. 583.; — Uniform der Kreiskirchen- (Consistorial-) Räthe, XVII. 645.; — Uniform der Kreis- Schul- und Studien-Räthe, XVII. 645.

Raubthiere.
Erlegung: a) der Wölfe, XIII. 1299—1309; b) der Luchse, XIII. 1300—1301.

Raufhändel, XIII. 767—773.

Ravensburg.
Erwerbung desselben, I. 131.

Ravenstein. Herrschaft.
Abtretung derselben, I. 130.

Reactivirung
der Quiescenten, XVII. 838—840.

Rechenmachen, XIV. 1399.

Rechnungs-Commissäre.
Rang und Titel der Oberrechnungs-Commissäre, XVII 566.; — Diäten der Rechnungscommissäre, XVII. 360—361.; — Rang und Titel der Rechnungscommissäre, XVII. 580—582.; — Uniform derselben, XVII. 647—648.

Rechnungsgehilfen.
Diäten derselben, XVII. 361—362.

Rechts-Candidaten.
Prüfungen derselben für den Staatsdienst, XVII. 3—65.; — Qualificationsbücher für die um Anstellung im Staatsdienst sich bewerbenden Rechtscandidaten, XVII. 138—176.

Rechtshilfe
gegen übermäßige gutsherrliche Forderungen, V. 435—449.

Rechtspracticanten.
Leistung des Statsbürgereids derselben, VI. 284.;

Digitized by Google

— Verpflichtung derselben, XVII. 66—67.; — Amtspraxis derselben im Allgemeinen, XVII. 68—72.; — Geschäftskreis derselben, XVII. 72—74.; — Praxis im Rheinkreise, XVII. 75—78.; — Praxis der im Rheinkreise geprüften Rechtspraktikanten in den ältern Gebietstheilen, XVII. 78—79.; — Praxis bei Patrimonialgerichten I. Classe, XVII. 80.; — Diäten derselben, XVII. 411—413.

Rechtssachen.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren in den bürgerlichen Rechtssachen der Militärpersonen, XIX. 278—279.

Rechtsstreite.
Der Gemeinden, XI. 1015—1017.; — der Stiftungen, XI. 1210—1218.; — über das Pfarrvermögen, XI. 1591—1600.; — der Pfarrer, VIII. 987.; — der Brandversicherungsanstalt, XIII. 1207.

Recognitionen.
Gewerbs-Recognitionen, XIV. 1536—1537.

Recrutirungsrath, X. 205—210.

Rectorate.
Ehrenrechte des zeitigen Rectors der Universität zu München, IX. 102—103.; — Rectoratsrechnungen, IX. 103—104.; — Lyceal-Rectorate, IX. 557—558.; — Gymnasial-Rectorate: a) Geschäftskreis und Amtsbefugniß, IX. 735—743.; b) Amtssiegel, IX. 743.; c) Gratificationen, IX. 744.; d) Halten des Regierungsblattes, IX. 745.

Redacteure.
Gesuche derselben um Versendung von Zeitungen in die österreichischen Staaten, XX. 160.; — Verhältnisse derselben, III. 310—312.

Redlinger'sche Pillen, XV. 881.

Redwitz. Amt.
Erwerbung desselben, I. 254—261.; — Besitzergreifung, I. 292.; — Einführung der Verwaltungsgesetze dortselbst, I. 405. — Einführung des Großjährigkeitsgesetzes vom 26. October 1813 dortselbst. III. 239.

Reengagirung
der Soldaten, X. 180—190.

Referat
in Gegenständen der Landwirthschaft, des Handels und der Gewerbe, XVIII. 273—277.; — in Schul- und Studiensachen, XVIII. 278.

Regenkreis.
Landgerichts-Eintheilung in demselben, I. 324—329.

Regensburg. Fürstenthum.
Erwerbung desselben, I. 233.; — Besitzergreifung desselben, I 237.; — Reichsdeputations-Rezeß zu Regensburg vom 25. Februar 1803, I. 123.

Regie.
Regiebezüge der Baubeamten im Allgemeinen, XVI. 397 398; — für das Kreisbaubüreau, XVI. 399—400.; — für die Landbauinspection, XVI. 401—402.; — Erhebung von Stempelgebühren bei Quittungen über Regie Aversa, XIX. 377.

Regierungen.
Bildung und Wirkungskreis derselben:
Einleitung, II. 371—372.; — Instruction für die General-Kreiscommissariate vom 17. Juli 1808, II. 373—393.; — Allerhöchste Verordnung vom 2. October 1811, die Erweiterung des Wirkungskreises bei den General-Kreis-Commissariaten betr. II. 393—399.; — Allerhöchste Verordnung vom 6. August 1815, die Competenz der General-Kreis-Commissariate betr., II. 399—406.; — Allerhöchste Verordnung vom 27. März 1817, die Formation, den Wirkungskreis und den Geschäftsgang der obersten Verwaltungsstellen in den Kreisen betr., II. 406—431.; — Allerhöchste Verordnung vom 17. December 1825, die Formation, den Wirkungskreis und den Geschäftsgang der obersten Verwaltungsstellen in den Kreisen betr. II. 431—474.

Geschäftsgang und Geschäftsbehandlung bei den Regierungen:
Vertrauliche Correspondenz der Präsidenten in Gegenständen der öffentlichen Sicherheit, XVIII. 269.; — Vertretung der Präsidenten, XVIII. 270—271.; — Vertretung der Regierungsdirectoren im Falle ihrer Verhinderung bei dem Wahlacte zur Ständeversammlung, VII. 325.; — Geschäftsrepartition, XVIII. 272.; — Referat

Digitized by Google

in Gegenständen der Landwirthschaft, des Handels und der Gewerbe, XVIII. 273—277.; — Referat in Schul- und Studiensachen, XVIII. 278.; — Benehmen der beiden Regierungskammern, XVIII. 279—281.; — Benehmen mit den Appellationsgerichten, XVIII. 281—282.; — Benehmen mit den Militärbehörden bei Straßenbauten, XVIII. 283.

Geschäftsbehandlung:
im Allgemeinen, XVIII. 283—285.; — im Collegialverfahren, XVIII. 285—291.; — Vollzug gegebener Aufträge, XVIII. 291.; — Benennung der Erlasse, XVIII. 292.; — Berichtserstattungen, XVIII 292—294.; — Beifügung von Entscheidungsgründen, XVIII. 295.; — Bekanntmachung der Generalien, XVIII. 296.; — Beschleunigung der Geschäftserledigungen, XVIII. 296.; Anzeige des Standes der Geschäfte, XVIII. 296—298.; — Geschäftslocale, XVIII. 299.; — Ausfertigung ertheilter Verweise, XVIII. 299—300.; — Zuständigkeit und Verfahren der Kammer des Innern bei Gewerbsverleihungen, XIV. 1452—1490.; — Zuständigkeit der Kammern der Finanzen zu Bewilligung von Particularmalzmühlen, XIV. 1491—1492.

Wirkungskreis der Regierungen in standesherrlichen Gebieten:
in Beziehung auf a) Paßwesen, IV. 83.; — b) Districtsumlagen, IV. 84.; — c) Auswanderung, IV. 84—85.; — d) Heimatsangelegenheiten, IV. 85.; — e) Einschaffung von Vaganten in die Zwangarbeitshäuser, IV. 86.; — f) Brandversicherungen, IV. 86.; — g) Accisbefraudationen, IV. 87.; — Befugniß der Königlichen Regierung zu Erlassung unmittelbarer Weisungen an die standesherrlichen Behörden, IV. 87.; — Geschäftsverhältnisse zwischen den Königl. Regierungen und den standesherrlichen Regierungs- und Justizkanzleien, IV. 97.; — Besetzung gutsherrlicher Gerichte durch die einschlägigen Regierungen, V. 510.; — Unterordnung der Magistrate in Städten und Märkten II. und III. Classe unter dieselben, XI. 900.

Regierungspersonal:
a) Diäten: — der Präsidenten, XVII. 355.; — der Räthe, XVII. 355.; — der Assessoren, XVII. 356.; — der Medicinalausschüsse und Kreisscholarchate, XVII. 357.; — der Secretäre, XVII. 357—358.; — der Accessisten, XVII. 358—360.; — der Rechnungscommissäre, XVII. 360—361.; — der Rechnungsgehilfen, XVII. 361—362.; — b) Rang und Titel: der Präsidenten, XVII. 571.; — der Vicepräsidenten, XVII. 571.; — der Directoren beider Kammern, XVII. 571—572.; — der Räthe und technischen Kreisräthe, XVII. 572—577.; — der Regierungs- und Appellationsgerichts-Assessoren, XVII. 578—579.; — der Kreiskassiere, XVII. 579.; — der Regierungscommissäre, XVII. 579.; — der Rechnungscommissäre, XVII. 580—582.; — c) Uniform: — allgemeine Bestimmungen, XVII. 642—643.; — Uniform der Präsidenten, XVII. 644.; — der Vicepräsidenten, XVII. 644.; — der Kreiskirchen- (Consistorial-) Räthe, XVII. 645.; — der Kreisschul- und Studienräthe, XVII. 645.; — der Regierungsassessoren, XVII. 646.; — der Regierungssecretäre, XVII. 646—647.; — der Rechnungscommissäre, XVII 647—648.; — der Regierungsaccessisten, XVII. 648—649.; — d) Siegelmäßigkeit der Regierungsassessoren, V. 806.; — Regierungscommissäre an den Gymnasien, IX. 716.

Regierungsaccessisten.
Diäten derselben, XVII. 358—360.; — Uniform derselben, XVII. 648—649.; — Qualification derselben, XVII. 102—105.

Regierungsantritt.
Seiner Majestät des Königs Ludwig; Verkündigungspatent vom 23. October 1825, II. 9—10.; — Carl Theodors, Patent vom 30. December 1777, I. 28.

Regierungsassessoren.
Diäten derselben, XVII 356.; — Rang und Titel der Regierungs- und Appellationsgerichts-Assessoren, XVII 578—579.; — Uniform der Regierungsassessoren, XVII. 646; — Siegelmäßigkeit derselben, V. 806.

Regierungsblatt.
Einführung desselben, XIX. 17—28.; — Redaction desselben, XIX. 28—40.; — Insertionen in dasselbe, XIX. 41—49.; — Bestellung, Abgabe und Versendung, XIX. 49—69.; — Anschaffung von Seite der Stellen und Behörden im Allgemeinen, XIX. 69—72.; — Anschaffung für: a) geistliche Stellen, Decanate und Pfarreien, XIX. 72—82.; —

Digitized by Google

b) Landgerichte, XIX. 83.; — c) gutsherrliche Gerichte, XIX. 84—85.; — d) Lehranstalten, XIX. 85; — e) die Staats- und Hofbibliothek, XIX. 85—86.; — f) die Kreis- und Bezirksingenieurs, XIX. 86—87.; — g) die Gerichtsärzte, XIX. 87—88.; — h) die Strafanstalten, XIX. 89.; — i) das Generalcomitee des landwirthschaftlichen Vereins, XIX. 89.; — k) die Gemeinden, XIX. 90—93.; — Postportofreiheit, XIX 94.; — Mittheilung desselben an die deutsche Bundesversammlung, XX 66—68.; — Halten desselben von den Gymnasial- und Lyzealrectoraten, IX. 745.; — Anschaffung desselben von Districts-Schulinspectionen, IX. 1077.; — Anschaffung desselben von Local-Schulinspectionen, IX. 1100—1102.

Regierungscommissäre.
Rang und Titel derselben, XVII. 579.; — Regierungscommissäre an den Gymnasien, IX. 716.; — Gebühren der Regierungscommissäre bei den Gemeindewahlen, XI. 978—987.; — Verhältniß der königlichen Commissäre in den Städten I. u. II. Classe, XI. 813—818.

Regierungsdirectoren.
Rang und Titel der Regierungsdirectoren beider Kammern, XVII. 571—572.; — Vertretung der Regierungsdirectoren im Falle ihrer Verhinderung bei dem Wahlacte zur Ständeversammlung, VII. 325.

Regierungs- und Justizkanzleien, standesherrliche.
Form der Ausfertigungen der standesherrlichen Justiz- und Regierungskanzleien, IV. 94—95.; — Geschäftsverhältniß zwischen den Königlichen Kreisregierungen und den standesherrlichen Regierungs- und Justizkanzleien, IV. 97.; — Correspondenzform der standesherrlichen Justiz- und Regierungskanzleien mit den Königlichen unmittelbaren Kreisstellen, IV. 99—101.

Regierungspräsidenten.
Vertrauliche Correspondenz derselben in Gegenständen der öffentlichen Sicherheit, XVIII. 269; Vertretung derselben, XVIII. 270.; — Diäten der Regierungspräsidenten, XVII. 355.; — Rang und Titel derselben, XVII. 571.; — Uniform derselben, XVII. 644.

Regierungsräthe.
Diäten der Regierungsräthe, XVII. 355.; — Rang und Titel derselben, XVII. 572—577.; — Uniform derselben, XVII. 645.

Regierungssecretäre.
Diäten der Regierungssecretäre, XVII. 357—358.; — Uniform derselben, XVII. 646—647.

Regierungs-Vicepräsidenten.
Rang und Titel derselben, XVII. 571.; — Uniform derselben, XVII. 644.

Register.
Pfarrliche Tauf-, Trauungs- und Sterberegister im Allgemeinen, VIII. 387—422.; — Eintragen Seiner Majestät des Königs oder der Mitglieder des Königlichen Hauses in die Taufbücher, VIII. 422—423.; — Eintragung unehelicher Kinder in die Geburtsregister, VIII. 424—429; — Aufbewahrung der Duplicate des Geburts-, Trau- und Sterberegisters bei den Gemeinden, XI. 853—862.

Registraturen.
Postportofreiheit der erzbischöflichen Registraturdepots, VIII. 334.; — Pfarramts-Registraturen, VIII. 471.; — Pfarracten, VIII. 1377.; — landgerichtliche Registraturen, XVIII. 365—367.

Reichsdeputations-Receß.
vom 25. Februar 1803, I. 123.

Reichsräthe.
Auszug aus dem Titel VI. der Verfassungs-Urkunde vom 26. Mai 1818, VII. 132—133.; — Gesetz vom 9. März 1828 über die Bildung der Kammer der Reichsräthe, VII. 133—134.; — Ernennung Seiner des höchstseligen Herrn Herzogs Eugen von Leuchtenberg und Fürsten von Eichstädt Königliche Hoheit und Seiner Durchlauchtigsten Nachfolger zu erblichen Reichsräthen, VII. 134—135.; — Ausübung der Reichsrathswürde bei Condominatsgütern, VII. 135.; — Vererbung der Reichsraths-Würde, VII. 135.; — Bestimmungen über die Bildung der zur Vererbung der erblichen Reichsraths-Würde erforderlichen Fideicommisse, VII. 136; — Aufsicht auf die Grundverhältnisse der Güter, auf welchen eine Reichsraths-Würde radicirt ist, VII. 137.; — Ehrenvorzüge der Mitglieder der Kammer der Reichsräthe, VII.

Digitized by Google

137—138.; — Gerichtsstand der den erblichen Reichsräthen beigezählten Erzbischöfe, der Bischöfe und des Präsidenten des Oberconsistoriums, VII. 138—130.; — Zustellung von Entschließungen der Stellen und Behörden der inneren Verwaltung an die Mitglieder der Kammer der Reichsräthe, VII. 140.; — Unzulässigkeit einer zeitlichen Niederlegung der Reichsraths-Würde, VII. 140.; — Geschäftsordnung der Kammer der Reichsräthe, VII. 141—181.

Reisen.
a) Seinee Majestät des Königs als König: allgemeine Anordnungen, II. 118—120.; — Anordnungen für die Landwehr, II. 120—121.; — bei gewöhnlichen Reisen, II. 121.; — b) Reisen Ihrer Majestät der Königin, II. 121.; — c) Reisen Ihrer Majestät der Königin Wittwe, II. 122; — Reisen Allerhöchster Herrschaften, XX. 152—153.; — Diätenverrechnung bei Durchreisen gekrönter Häupter, XVII. 482.; — Benehmen der Beamten bei Reisen hoher Herrschaften, XVII. 1151.; — Bereisungen der Kreise durch die Mitglieder der obersten Baubehörde, XVI. 21—26.; — Reiselicenzen für die Universitätsprofessoren, IX. 174—175.; — Reisebewilligung der katholischen Geistlichen, VIII. 788—792.; — Ferienreisen der Studierenden an den Universitäten, IX. 466—472.; — Reiselicenzen für die Beamten überhaupt, XVII. 1137—1151.

Reisestipendien.
für junge Aerzte, XV. 34.

Religionsverhältnisse.
Edict über die äußern Rechtsverhältnisse der Einwohner des Königreichs Bayern in Beziehung auf Religion und kirchliche Gesellschaften vom 26. Mai 1818, VIII. 1—15.; — Edict, die äußeren Rechtsverhältnisse der Einwohner des Königreichs vom 24. März 1809, VIII. 15—27; — Religions- und Gewissensfreiheit, VIII. 28—31.; — Wahl des Glaubensbekenntnisses, VIII. 32—36.; — confessionelle Pfarrpurificationen, VIII. 37—38.; — religiöse Erziehung der ehelichen Kinder: a) aus gemischten Ehen, VIII. 38—49.; — b) aus ungemischten Ehen, VIII. 50—51.; — religiöse Erziehung der unehelichen Kinder, VIII. 51—58.; — Verwendung von Rentenüberschüßen der Cultusstiftungen, VIII. 58—64.; — Verhältniß der Kirche zum Staate und zur Staatsgewalt: a) Placetum Regium, VIII. 64—79.; — b) Verhältnisse der Geistlichen zu den weltlichen Behörden, VIII. 80—98.; — c) Einführung der in Religions- und Kirchen-Angelegenheiten erlassenen ältern Verordnungen in neu erworbenen Gebietstheilen, VIII. 98.; — Theilnahme der Geistlichen an den Ständewahlen, VIII. 99—114.; — an den Landrathswahlen, VIII. 115—119.; — Gerichtsstand der Geistlichen, VIII. 120—125.; — geistliche Verlassenschaften, VIII. 126—175.; — Befreiung der Geistlichen von der Militärpflicht, VIII. 176—180.; — Besteuerung der Geistlichkeit im Allgemeinen, VIII. 181—204.; — Entrichtung des Familienschutzgeldes, VIII. 205.; — Concurrenz zu Kreis- und Districtsumlagen, VIII. 206; — Handlohn-Entrichtung von Pfarrgründen, VIII. 206.; — Mittwensfondsbeiträge, VIII. 207.; — Brandassecuranzbeiträge, VIII. 207—208.; — Amtstracht geistlicher Professoren, VIII. 209—210.; — Auszeichnung der Geistlichen bei Amtsjubiläen, VIII. 211—212.; — Benehmen der Geistlichen bei weltlichen Verlassenschaften, VIII. 213—216.; — Trauung gemischter Ehen, VIII. 216—236.; — Ehestreitigkeiten in gemischten Ehen, VIII. 237—241.; — Ehen zwischen Katholiken und geschiedenen Protestanten, VIII. 241—251.; — Erholung römischer Dispensen bei gemischten Ehen, VIII. 252—253.; — Pflicht der Religionsgesellschaften zu gegenseitiger Achtung, VIII. 254.; — Simultan-Gebrauch der Kirchen, VIII. 255.; — Simultan-Gebrauch der Kirchhöfe, VIII. 256—259.; — Stolgebühren-Entrichtung an Pfarrer einer fremden Confession, VIII. 260—261.; — Ausübung pfarrlicher Functionen in fremden Sprengeln, VIII. 262.; — oberste Kirchenbehörde, VIII. 263.

Religionsverhältnisse der Katholiken.
Verfassung der katholischen Kirche im Allgemeinen, VIII. 271—290.

a) Pabst und päbstliche Nuntiatur, VIII. 291—292.

b) Erzbischöfe und Bischöfe:
Rang und Titel derselben, VIII. 292. — Bezüge derselben, VIII. 294—300.; — Empfangsfeierlichkeiten derselben, VIII. 301—302.; — Trauerfeierlichkeiten für dieselben, VIII. 302—303.; — Beerdigungen derselben, VIII. 304.; —

Digitized by Google

Weihbischöfe, VIII. 305.; — bischöfliche Ausfertigungen, VIII. 305—306.

c) Domcapitel:
Kleidung und Capitelzeichen der Capitelmitglieder, VIII. 306—308.; — Besetzung der Dompropsteien, VIII. 310.; — canonische Investitur der Domcapitularen, VIII. 311.; — Beneficien des Domclerus, VIII. 311.; — Residenzverbindlichkeit der ehemaligen Domcapitularen, VIII. 312.; — frühere und Pensionsbezüge des Clerus der Erzbisthümer, VIII. 313—314.

d) Erzbischöfliche und bischöfliche Stellen:
Geschäftsabtheilung bei den bischöflichen Stellen, VIII. 315—316.; — Ehegerichte, VIII. 318.; — Clericalabgaben an die Ordinariate, VIII. 318—334.; — Postporto-Freiheit der erzbischöflichen Regiſtratur-Depots, VIII 334.; — Schematismen der bischöflichen Diözesen, VIII. 335—336.

e) Decanate und Ruralcapitel:
Capitelbezirke, VIII. 338—341.; — Capitelversammlungen, VIII. 341—345.; — Wahlen der Capitel, VIII. 346—358. — Capitelkassen, VIII. 359. — Siegel der Decanate, VIII. 360. — Rangverhältniß der Schuldistriktsinspectoren zu den Ruralcapiteln, VIII. 361. — Umschreibungsbulle, VIII. 361—384.

f) Untergeordneter Clerus, Pfarrer und Pfarrämter:
Rang der Pfarrer. VIII. 385.; — Zuziehung der Pfarrer zu den Installationen der Landgerichtsvorstände, VIII. 386. — Pfarrmatrikel, pfarrliche Tauf-, Trauungs- und Sterberegister im Allgemeinen, VIII. 387—422. — Eintragen Seiner Majestät des Königs oder der Mitglieder des Königlichen Hauses in die Taufbücher, VIII. 422—423.; — Eintragung unehelicher Kinder in die pfarrlichen Geburtsregister, VIII. 424—429.; — pfarramtliche Anzeigen über Geburts- und Sterbfälle, VIII. 420—439.; — Verkündungen von der Kanzel, VIII. 440—444.; — Anzeigen der Pfarrer über Sicherheitsstörungen an die Gendarmerie, VIII. 445—447.; — Ausstellung pfarramtlicher Urkunden, VIII. 447—450.; — Amtssiegel der Pfarrämter, VIII. 451—462.; — Halten der Regierungs- und Intelligenzblätter, VIII. 462—471.; — Pfarramtsregistraturen, VIII. 471.; — Organisation der Klosterpfarreien, VIII. 472—476.; — Pfarrsprengel, VIII. 477.; — Pfarrdismembrationen, VIII. 479—481.; — Beneficien, VIII. 481—487.; — Hilfspriester, VIII. 488—511.; — Feldprediger, VIII. 512—514.

g) Bildung und Erziehung der Cleriker:
Seminarien, VIII. 516—524.; — deutsches Collegium in Rom, VIII. 525.

h) Verleihung des Tischtitels:
Allgemeine Vorbedingungen, VIII. 525—528.; — landesfürstliche Verleihung, VIII. 529—536. — Verleihung der Privaten und Gemeinden, VIII. 537—540.; — Folgen der Verleihung, VIII. 541—542.; — Taxen der Verleihung, VIII. 543—545.

i) Aufnahms- und Anstellungsprüfung:
Pfarrconcurs im Allgemeinen, VIII. 546—559. Nachweis der erforderlichen Dienstjahre in der Seelsorge, VIII. 560—564.; — Abordnung erzbischöflicher und bischöflicher Examinatoren, VIII. 565—568.; — Befreiung von der Prüfung, VIII. 569—574.; — Classificationstabellen und Folium Beneficiorum, VIII. 575.; — Prüfungskosten, VIII. 578.; — Prüfungen bei den Bischöfen und bischöflichen Vicariaten, VIII. 579. — Prediger-Concurs, VIII. 580—586.; — Anzeige verstorbener Pfarramts-Candidaten, VIII. 586.

k) Nomination:
zu dem erzbischöflichen und bischöflichen Stellen, VIII. 587.; — zu den Stellen in den erzbischöflichen und bischöflichen Capiteln, VIII. 588—589. — auf die übrigen Pfründen: auf Immediatstellen, VIII. 589—597.; — auf Mediatstellen, VIII. 598—638.; — bischöfliche Collationen, VIII. 598—605.; — Privatpatronatsrechte im Allgemeinen, VIII. 605—615.; — Präsentationsrechte der Standes- und Gutsherren, VIII. 616.; — Präsentationsrechte der Pfarrer, VIII. 617—618.; — Präsentationsrechte der Gemeinden und Stiftungen, VIII. 618—630.; — Präsentationstaxen, VIII. 631—632.; — Bestätigung der Präsentationen, VIII. 633—638.

l) Beförderungsordnung und Versetzung der Geistlichen:
Allgemeine Bestimmungen, VIII. 639—651.; — Beförderungs- oder Versetzungsvorschläge, namentlich bei Pfarreien, VIII. 652—660.; — Beförderungs- und Anstellungsgesuche, VIII. 661—672.

Digitized by Google

m) Installation und Investitur der Pfarrer: Verpflichtung, VIII. 673—679.; — Revers wegen geheimer Gesellschaften, VIII. 680—682.; — Installation der Pfarrer, VIII. 684—700.; — Königliche Installations-Commissäre, 700—702.; — Installationsrecht der Gutsherren, VIII. 703—704.; — Installationsgebühren, VIII. 705—708.; — Mißbräuche bei Installationen, VIII. 709.; — Investituren, VIII. 710—711.; — Einzug der Pfarrer auf ihre Stellen, VIII. 711—712.

n) Erledigung und Wiederbesetzung erledigter geistlicher Pfründen:

Erledigungsanzeigen, VIII. 713—717.; — Ausschreibung der Pfarrerledigungen, VIII. 718—721.; — Verleihungsurkunden, VIII. 721.; — Ausschreibung der Pfarrverleihungen, VIII. 722.; — Anstellungstaxen und Abgaben, VIII. 723—730.; — Resignation auf geistliche Stellen, VIII. 730—742.; — Emeritirung, VIII. 744—765.

o) Dienstordnung und Disciplin des Clerus:

Kleidung der Geistlichen, VIII. 766—767.; — Disciplin, VIII. 767—775.; — Correctionshäuser, VIII. 776—777.; — Qualificationszeugnisse, VIII. 777—787.; — Auszeichnungen der Geistlichen, VIII. 787—788.; — Reisebewilligung der Geistlichen, VIII. 788—792.; — Diäten und Reisegebühren der Geistlichen, VIII. 793—794.

p) Kirchliche Corporationen:

Aufhebung der Mannsklöster, VIII. 795.; — Pensionen der Exreligiosen, VIII. 798—807.; — Meßstipendien für die Religiosen, VIII. 808.; — Sammlungen ausländischer Mendicanten, VIII. 808—809.; — Eintritt in fremde Klöster, VIII. 810.; — Wiederherstellung von Klöstern, VIII. 811—819.; — Erwerbsfähigkeit neugestifteter Klöster, VIII. 820—821.; — Postwagensfreiheit der Geistlichen neu gestifteter Klöster, VIII 822—824.; — Laienbrüder, VIII. 825.; — Frauenklöster, VIII. 826—837.; — Clausur, VIII. 826.; — Wahl der Oberinnen, VIII. 827—829.; — Ablegung der Gelübde, VIII. 830—832.; — englische Fräulein Institute, VIII. 832—835.; — Erbfähigkeit der Nonnen, VIII. 835—837.; — Eremiten, VIII. 838—841.; — niedere Kirchendienste, VIII. 842—852.; — Bruderschaften, VIII. 853—854.; — Vereine zur Verbreitung guter Bücher, VIII. 854—859.; — Bibelvereine, VIII. 860.

q) Vermögen der Kirche:

Eigenthumsfähigkeit, VIII. 863.; — Kirchenverwaltungen, VIII. 863.; — Pfründen: Verwaltung derselben, VIII. 864—865.; — Pfründeeassionen, VIII. 865—930.; — Intercalarfrüchte erledigter Kirchenpfründen, VIII. 931.; — kirchliches Bauwesen, VIII. 932—946.; — kirchliche Collecten, VIII. 947—950.; — Zehenten, VIII. 950—953.; — Unterhaltung des ewigen Lichts und der geistlichen Gefäße, VIII. 954—958.

r) Vermögen der Geistlichen:

Im Allgemeinen, VIII. 960.; — Verlassenschaften, VIII. 960.; — Bezüge der Pfarrer vom Aerar und aus Stiftungen, VIII. 960—967.; — Stolgebühren im Allgemeinen, VIII. 968—972.; — Gebühren bei der Taufe unehelicher Kinder, VIII. 973—974.; — Begräbnißkosten, VIII. 975—980.; — Sammlungen, Opfergänge, VIII. 981—983.; — Meßstipendien, VIII. 984.; — Ausschenken von Bier und Wein durch die Pfarrer, VIII. 985—986.; — Rechtsstreite der Pfarrer, VIII. 987.; — Besteuerung der Pfarrer, VIII. 987.

s) Handlungen göttlicher Einsetzung.

Vornahme der Taufe in den Kirchen, VIII. 988—991.; — Zulassung der Protestanten zu Pathenstellen bei Katholiken, VIII. 992.; — erste Communion der Schulkinder, VIII. 992—993.; — Provisuren, VIII. 994—996.; — Firmung, VIII. 997.; — Eheverlöbnisse und Eheverträge, VIII. 998—1004.; — Ehedispense, VIII. 1005—1017.; — Proclamation, VIII. 1017—1019.; — Trauungen im Allgemeinen, VIII. 1020—1027.; — Trauungen auf dem Lande, VIII. 1028.; — Trauungen Bayerischer Unterthanen im Auslande, VIII. 1029—1043.; — Ehestreitigkeiten, VIII. 1044—1047.; — Ehegerichte, VIII. 1048—1050.

t) Handlungen kirchlicher Einrichtungen.

Religionsunterricht, VIII. 1052—1060.; — Halten des Gottesdienstes im Allgemeinen, VIII. 1061.; — Störung des Gottesdienstes, VIII. 1061—1064.; — Verbot der Mitnahme von Hunden in die Kirche, VIII. 1064.; — Theilnahme der Beamten an dem allgemeinen Gottes-

Digitized by Google

dienste, VIII. 1065—1066.; — Streitigkeiten der Pfarrer und der Pfarrgemeinden über Haltung des Gottesdienstes, VIII. 1066.; — militärischer Gottesdienst, VIII. 1067.; — Kirchengesänge, VIII. 1068—1072.; — Predigten, VIII. 1074.; — allgemeine Bestimmungen über die Feier der Sonn- und Festtage, VIII. 1075—1087.; — Abhaltung von Gerichtshandlungen, VIII. 1088.; — Vornahme von Arbeiten, VIII. 1088—1091.; — Betrieb der Mühlwerke, VIII. 1092—1093.; — Wehhäten, VIII. 1094.; — Belustigungen, VIII. 1093—1099.; — Fronleichnamsfeier, VIII. 1099—1109.; — Christmette, VIII. 1109—1110.; — Feier der Landespatronen, VIII. 1111—1114.; — Feier der Diözesan- und Kirchenpatronen, VIII. 1115—1117.; — Kirchweihfeste, VIII. 1118—1125.; — Kirchenjubiläen, VIII. 1126—1129.; — Jahrtäge der Klosterpfarrkirchen, VIII. 1130.; — geschlossene Zeiten, VIII. 1130—1131.; — Festtäge, VIII. 1132—1133.; — Meineidsverwarnung durch Geistliche, VIII. 1135—1136.; — Gebete und Bittgänge um eine gesegnete Erndte, VIII. 1137—1140.; — Erndte-Dankfest, VIII. 1141.; — Prozessionen, VIII. 1141—1142.; Oelberg-Vorstellungen, VIII. 1143.; — Fußwaschung, VIII 1144.; — Grabvorstellung in der Charwoche, VIII. 1144.; — Weihe von Schiffen, VIII. 1144.; — Glockengeläute: Läutordnung, VIII. 1145—1149.; — Wetterläuten, VIII. 1150—1158.; — Himmelläuten, VIII. 1158—1159.; — Verwahrung der Glockenseile, VIII. 1159.

u) Allgemeine Bestimmungen über Beerdigungen, VIII. 1160—1172.; — Verlegung der Kirchhöfe aus den Städten, VIII. 1172—1175.; — Beerdigung der Armen, VIII. 1176.; — Beerdigung unehelicher Kinder, VIII. 1177.; — Beerdigung todtgeborner Kinder, VIII. 1177.; — Beerdigung der im Duell Gebliebenen, VIII. 1178.; — Beerdigung von Inquisiten, VIII. 1178.; — Beerdigung von Hingerichteten, VIII. 1179.; — Beerdigung der an anatomische Anstalten abgelieferten Leichen, VIII. 1179.; — Beerdigung der Selbstmörder, VIII. 1180—1181.

v) Abgewürdigte Feiertage, VIII. 1182—1218.; abgestellte Andachten im Allgemeinen, VIII. 1219—1221.; — ewige Anbetung, VIII. 1222.; — Kreuz- und Bittgänge, Wallfahrten, VIII. 1223—1233.; — abgestellte Gebräuche: Weihnachtssingen, VIII. 1234.; — Passions-Tragödien- und Grabvorstellungen in der Charwoche, VIII. 1234—1236.; — Ceremonien am Christi Himmelfahrtstage und zu Pfingsten, VIII. 1237—1238.; — Flurumritt, VIII. 1238—1239.; — Verbot der Musikproductionen in den Kirchen, VIII. 1240.

w) Abgestellte Mißbräuche:

Bei der Feuerweihe, VIII. 1240—1241.; — bei Prozessionen, VIII. 1242—1244.; — bei Hochzeiten, VIII. 1244—1251.; — bei Beerdigungen, VIII. 1252—1255.; — Abstellung abergläubischer Gebräuche, VIII. 1258—1262.

Religionsverhältnisse der Protestanten.

Verfassung der protestantischen Kirche im Allgemeinen, VIII. 1272—1304.; — Oberconsistorium, VIII. 1304—1320.; — Consistorien, VIII. 1328—1349.; — insbesondere das gräflich von Giech'sche Mediatconsistorium zu Thurnau, VIII. 1349 1351.; — Districts-Decanate, VIII. 1352—1366.

Pfarrer, Pfarrämter und Vicarien:

Allgemeine Bestimmungen, VIII. 1366—1373.; — Besoldungsbezüge der Pfarrer, VIII. 1374.; — Pfarrjahresberichte, VIII. 1375.; — Pfarracten, VIII. 1377.; — die protestantische Pfarrei München, VIII. 1378.; — Garnisons- und Feldprediger, VIII. 1381.; — Synoden, VIII. 1382—1412.; — weltliche Kirchenvorstände, 1414—1424.

Erwerb und Verlust geistlicher Stellen.

Bildung protestantischer Theologen im Allgemeinen, VIII. 1425—1430.; — theologisches Ephorat in Erlangen, VIII. 1431—1439.; — Predigeranstalt, VIII. 1440.; — Convictorium zu Erlangen, VIII. 1441.; — Ordination, VIII. 1442.; — Aufnahms- und Anstellungsprüfung, VIII. 1443—1481.; — Beförderungsordnung: auf Immediatstellen, VIII. 1482—1508.; — auf Mediatstellen, VIII. 1508—1514.; — Taxen und Abgaben, VIII. 1514—1520.

Erledigung, dann Verwaltung und Wiederbesetzung der erledigten geistlichen Stellen:

Allgemeine Bestimmungen, VIII. 1521—1526.;

Digitized by Google

Erledigungsberichte, VIII. 1527; — Intercalarien, VIII. 1530—1552.; — Besorgung erledigter Pfarreien durch Pfarrvicare, VIII. 1553—1558.; — Pfarrpurificationen, VIII. 1550—1561.; — Installation und Investitur, VIII. 1562—1574.; — Unterstützung, Emeritirung und Resignation älterer Geistlichen, VIII. 1575—1591.; — Versorgung der Pfarrwittwen, VIII. 1592—1623.; — Disciplin und Dienstordnung der Geistlichen im Allgemeinen, VIII. 1624—1630.; — Verehelichungsgesuche, VIII. 1631.; — Urlaubsgesuche, VIII. 1632.; — niedere Kirchendienste, VIII. 1633—1635.; — Privatvereine zu religiösen Zwecken, VIII. 1636—1643.

Vermögen der protestantischen Kirche:

Eigenthumsfähigkeit und Verwaltung, VIII. 1645.; — Pfarrstellen im Allgemeinen, VIII. 1645.; — Verwaltung derselben, VIII 1646—1647.; — Pfarrfassionen, VIII. 1648—1663.; Zehenten, VIII. 1664.; — Ertrag der Kirchenstühle, VIII. 1664—1669.; — kirchliche Collecten, VIII. 1670—1675.

Vermögen der Geistlichen:

Im Allgemeinen, VIII. 1676.; — Verlassenschaften, VIII. 1676.; — Besteuerung, VIII. 1678—1681.

Kirchliches Leben:

Eintritt in die Kirche — Taufe, VIII. 1683—1684.; — Religionsunterricht, VIII. 1685—1690.; — Religions- und lithurgische Schriften: Gesang und Schulbücher, VIII 1690—1695.; — kirchliches Jahrbuch, VIII. 1696.; —Amtshandbuch, VIII. 1697.; — Beichte, Abendmahl und Confirmation, VIII. 1698—1710.; — Heiligung der Feiertage, VIII. 1711—1718.; — außerkirchliche Zusammenkünfte zur christlichen Erbauung, VIII. 1719—1728.

Ehe:

Proclamation, VIII. 1729—1735; — Pfarrrecht der Trauung, VIII. 1736—1741.; — Dispensation von Ehehindernissen, VIII. 1742—1755; — Ehestreitigkeiten, VIII. 1756—1767.; — Begräbniß, VIII. 1768—1771.

Religionsverhältnisse der Griechen, VIII. 1775—1776.

Religionsverhältnisse besonderer Kirchengesellschaften.
Mennoniten, VIII. 1777—1786.; — Herrnhuter, VIII. 1787—1788.

Religionsverhältnisse.
der Juden, VI. 141—193.

Reluition.
Verwendung der Reluitions-Gelder für die Reserve-Bataillonspflicht, X. 595.; — Reluition des Landwehrdienstes, X. 701—716.; — Reluition des Landwehrdienstes der Staatsdiener, XVII. 732.

Remunerationen.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Abweisung von Gesuchen um Remunerationen, XIX. 360—363.; — Remunerationen des Archiv-Personals, IX. 133—134.

Rentämter.
Errichtung, Wirkungskreis, Personal ꝛc. derselben (siehe die §§. 4, 7 und 13. der Allerhöchsten Verordnung vom 24. März 1802, die Einrichtung der Landgerichte betreffend), II. 470.; — ferner Generalverordnung der Landesdirection von Schwaben vom 1. März 1804, II. 485.; — Verordnung der Landesdirection von Würzburg vom 8. November 1804, II. 486.; — Verordnung des General-Landescommissariats vom 28. December 1804, II. 495.

Rentbeamte.
Rang und Titel derselben, XVII. 592.

Reparaturen.
Eigenmächtige Reparaturen in Amtswohnungen, XVI. 496—500.; — Bestätigung derselben durch die Hausbewohner von Staatsgebäuden, XVI. 502.; — Beschädigungen bei Bauunternehmungen und Baureparaturen, XIII. 778—779.

Reservebataillons.
Allgemeine Bestimmungen hierüber, X. 529—579.; — Einreihung in die Reservebataillons, X. 580—585.; — Dauer der Pflichtigkeit, X. 585—586.; — Vermögensverhältnisse der Eingereihten, X. 585—587.; — Wandern der Eingereihten, X. 588.; — Beurlaubung der Eingereihten, X. 589.; — Widerspenstigkeit der Eingereihten, X. 590; — Aufdringungs-

Digitized by Google

gebühr für entwichene Reserve-Bataillonspflichtige, X. 590.; — Reserve-Pflichtigkeit der Einsteller, X. 591—592.; — Gerichtsbarkeit über die Eingereihten, X. 592—593.; — Anzeige über Bestrafung der Eingereihten, X. 593.; — Ersatzmannstellung der Eingereihten, X. 594—595.; — Verwendung der Reluitionsgelder für die Reservebataillons, X. 595.; — Entlassung aus den Reservebataillons, X. 596—602.

Resignation.
Katholischer Geistlicher auf geistliche Stellen, VIII. 736—742.; — älterer protestantischer Geistlicher, VIII. 1575—1591.

Rettungsanstalten.
für Ertrunkene und Erstickte, XV. 831—835.

Restauriren,
von Gemälden, XIV. 1309.

Reußisch fürstliche Länder.
Auswanderungen dorthin, III. 209.; — Militärcartel mit denselben, X. 993—994.

Reuß-Greitz, ältere Linie.
Uebereinkunft wegen Behandlung der Vaganten, XIII. 580.

Reuß-Plauen, jüngere Linie.
Uebereinkunft wegen Behandlung der Vaganten, XIII. 581.

Revaccination.
Vornahme derselben, XV. 763—765.

Reverse.
der Advocaten wegen geheimen Gesellschaften, XVII. 958.; — der Pfarrer wegen geheimen Gesellschaften, VIII. 680—682.; — der Staatsdiener über Nichttheilnahme an geheimen Gesellschaften, XVII. 1054—1065.

Rezatkreis.
Eintheilung desselben in Landgerichte, I. 322. 330 und 335.

Rheinische Bundesacte.
Ratification derselben, I. 212.; — Vollzug derselben, I. 227.

Rheinkreis. (siehe Zweibrücken, Kaiserslautern, Speyer, Kirchheimbolланden, Waldmohr, Bliescastel, Kussel, Bergzabern und Landgrandel.)
Erwerbung desselben, I. 250.; — Besitzergreifung desselben, I. 294.; — Regulirung der Grenzen desselben gegen Preußen, I. 296.; — Grenzbestimmungen gegen Frankreich vom 5. Juli 1825, I. 298.; — Bezirke in demselben, I. 333.; — Einführung der Staatsverfassung und Verkündung der Verfassungs-Urkunde in demselben, I. 381.

Rheinpfalz.
Abtretung derselben, I. 122 u. 130.

Rheinrectification, XVI. 933—935.

Rheinschifffahrt, XIV. 2057—2130.

Richtstätten, XVI. 1243.

Ringelmann'sches Zahnmittel, XV. 881—882.

Roggenburg, Abtei.
Erwerbung derselben, I. 130.

Rohr, deutsche Ordenscommende.
Erwerbung derselben, I. 217.; — Besitznahme derselben, I. 227.

Rothenburg.
Erwerbung desselben, I. 131.

Ruf'sches v., Geheimmittel gegen das Wechselfieber, XV. 882.

Ruhr.
Ruhrkrankheit, XV. 459—466.; asiatische Brechruhr, XV. 466—509.

Runkelrüben-Zucker.
Fabrication desselben, XIV. 640—642.

Ruralcapitel.
Capitelbezirke, VIII. 338—341.; — Capitelversammlungen, VIII. 341—345.; — Wahlen der Capitel, VIII. 349—358.; — Capitelkassen, VIII. 359.; — Rangverhältniß der Schul-Districtsinspectoren zu den Ruralcapiteln, VIII. 361.

Rußland.
Auswanderungen dorthin mit Einschluß Po-

Digitized by Google

kens, III. 211.; — Behandlung des Paßwesens der Reisenden von und nach Rußland, XIII. 664.

Rusten (Blatta orientalis).
Vertilgung derselben mit Arsenik, XV. 900.

S.

Sabbath.
Versehung der Dorfwache am Sabbath, VI. 154.; — Theilnahme der israelitischen Schüler an den schriftlichen Schularbeiten an dem Sabbath, VI. 155—157.

Sachsen, Königreich.
Auswanderung dorthin, III. 213.; — Uebereinkunft wegen Heimat, XII. 64—65.; — Uebereinkunft wegen gegenseitiger Verpflegung erkrankter Staatsangehöriger, XII. 521—522.; — Militärcartel mit Sachsen, X. 904—908.; — Zoll- und Handelsverträge mit Sachsen, XIV. 1695—1712.; — Vertrag wegen Vagantenübernahme, XIII. 586—589.

Sachsen-Altenburg.
Auswanderung dorthin, III. 218—219.

Sachsen-Coburg-Gotha.
Durchmarsch von Sachsen-Coburgischen Truppen durch Bayern, X. 1126.; — Auswanderungen nach Coburg, III. 219.

Sachsen-Coburg-Saalfeld.
Uebereinkunft wegen Heimat, XII. 65.; — Militärcartel, X. 909.; — Zoll- und Handelsverträge mit demselben, XIV. 1786—1788.; — Vertrag wegen Vaganten, XIII. 581—585.

Sachsen-Hildburghausen.
Uebereinkunft wegen Vaganten u. Heimatslosen, XII. 65.

Sachsen-Meiningen.
Auswanderung dorthin, III. 219.; — Forstfrevel der Unterthanen aus Sachsen-Meiningen, XIV. 810—812.; — Vertrag wegen Behandlung der Vaganten, XIII. 586.

Sachsen-Weimar.
Auswanderungen dorthin, III. 221.; — Forstfrevel der Unterthanen aus Sachsen-Weimar, XIV. 812—815.; — Zoll- und Handelsverträge, XIV. 1780—1788.

Säckler.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1101—1102.

Saflor.
Anbau desselben, XIV. 460.

Salinenschulen, IX. 1714—1715.

Salpeterwesen, X. 1131—1157.

Salzburg, Fürstenthum.
Erwerbung desselben, I. 233.; — Besitzergreifung desselben, I. 238.; — Abtretung desselben, I. 254 u. 258.; — Abtretungspatent zu demselben, I. 295.; — Einführung der Verwaltungsgesetze, I. 403.

Salzdefrandationen, II. 188.

Salzhandel, XIV. 1580—1596.

Sammlungen
in den Kirchen, XI. 1474—1478.; — Sammlungen der Geistlichen und Meßner, XI. 1586—1590.; — Sammlungen der Volksschullehrer an Geld und Naturalien, IX. 1205—1208.; — Sammlungen ausländischer Mendicanten, VIII. 808—809.; — Sammlungen und Opfergänge, VIII. 981—983.; — Sammlungen für arme Studienschüler, IX. 943.; — Sammlungen zum Schulkassen, IX. 1303—1334.; — kirchliche Collecten der Katholiken, VIII. 947—950.; — der Protestanten, VIII. 1070—1075.; — Brandcollecten, XIII. 1255—1261.

Gesetzes-Sammlungen.
Ablieferung derselben beim Eintritt in die Quiescenz, XVII. 855.

Polytechnische Sammlungen, XIV. 2211—2217.

Wissenschaftliche Sammlungen.
Erhaltung von Alterthümern und Kunstwerken, IX. 42—58.; — zoologisches Cabinet, IX. 58—59.; — wissenschaftliche Sammlungen der Universitäten, IX. 247—252.

Digitized by Google

Sardinien.
Auswanderungen dorthin, III. 223.

Sattler.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1103—1106.

Satzungen.
der Studierenden an den Universitäten, IX. 253—325.

Schacherhandel.
der Juden, VI. 90—111.

Schadensbesichtigungen.
Verrechnung von Diäten bei denselben, XVII. 477—481.

Schaftrieb, XIV. 555—559.

Schafzucht, XIV. 613—626.

Scharwerke, V. 372—381.

Schauspiele, XIII. 1423.

Scheerenschleifer.
Polizeiliche Beschränkungen derselben, XIV. 1324—1325.

Scheine. Besoldungs-
Handel mit denselben, XVII. 305—308.

Schematismen.
Der bischöflichen Diözesen, VIII. 335—336.

Schernau. Ort.
Erwerbung desselben, I. 194.

Schiedsgericht.
Bundesbeschluß über das Institut desselben vom 30. October 1834, VII. 60.

Schießpulver.
Aufbewahrung desselben, XIII. 1048—1050.; — Pulverfabrication und Handel, X. 1157—1165.; — Zuständigkeit der Regierungen, K. d. J, und Verfahren bei Concessionirung zur Pulverfabrikation, XIV. 1488—1489.

Schiffe.
Weihe von Schiffen, VIII. 1144.

Schiffahrt.
Auf bayrisch österreichischen Flüssen, I. 266.; — auf der Donau, XIV. 2055—2056.; — auf dem Inn, XIV. 2056.; — Schiffahrt auf dem Rhein, Main und Neckar, XIV. 2057—2130.

Schildwachen.
Beleidigung derselben, X. 430—431.

Schindeln.
Benützung der Schindeln zur Bedachung von Häusern, XVI. 1213—1218.

Schlachtvieh.
Beaufsichtigung desselben, XIII. 896—899.

Schleißheim.
Landwirthschaftliche Lehranstalt dortselbst, IX. 1081—1084.

Schlüssel.
Verfertigung derselben für die Dienstboten, XIII. 1343.

Schmiede.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1107.; — Unterricht und Approbation der Huf- und Beschlagschmiede, XV. 279—284.

Schneeräumen
auf den Landstraßen, XIII. 810—812.

Schneider.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1108—1110.

Scholarchate. Kreis-
Diäten derselben, IX. 721.; — Errichtung der Kreisscholarchate, IX. 719—721.; — Scholarchate an den Gymnasien, IX. 716—724.; — der deutschen Schulen, IX. 1044—1059.; — der technischen Schulen, IX. 1050—1051.

Schorferitz. Ort.
Abtretung desselben, I. 194.

Schreiber.
Verhältnisse derselben, XVII. 905—912.; — Landgerichtsschreiber, XVIII. 342—344.

Schuhmacher.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1108—1110.

Digitized by Google

Schulbücher.
Gesang und Schulbücher der Protestanten, VIII. 1090—1095.; — Handel der Lyceal-professoren mit Schulbüchern, IX. 561.; — Handel der Gymnasialprofessoren mit denselben, IX. 825.; — Schulbücher der Gymnasien, IX. 930—931.

Schulbücher-Verlag, IX. 1737—1742.

Schulcandidaten.
Verwendung und Fortbildung derselben, IX. 1220—1227.; — Prüfungen derselben, IX. 1227—1230.; — Militärpflichtigkeit derselben, IX. 1231—1232.

Schulcommissäre.
Uniform der Distrikts-Schulinspectoren und der Schulcommissäre, XVII. 658—659.

Schulcommission
der Haupt- und Residenzstadt München, IX. 1120—1124.

Schulden
in abgetretenen Gebietstheilen, I. 267.

Schuldenmachen.
Polizeiliche Einschreitung gegen betrügliches und fahrlässiges Schuldenmachen, XIII. 1426—1428.

Schuldenwesen,
der Landwehr, X. 931—942.; — der Studierenden an den Universitäten, IX. 519—522.

Schulen.

Baderschulen.
Errichtung der Schulen für Bader, XV. 58—72.

Bürgerschulen.
Die früher bestandenen höheren Bürgerschulen, IX. 1085—1087.

Deutsche Schulen.
Allgemeine Bestimmungen über deren Einrichtung, IX. 987—1032.; — Ministerial-Section für die Angelegenheiten der Kirche und des Unterrichts, IX. 1032—1043.; — Regierungen und Scholarchate, IX. 1044—1059.; — Polizeibehörden, IX. 1059—1060.; — Rang und Uniform der Schulinspectoren, IX. 1061—1064.; — Distrikts-Schulinspectionen: a) Besetzung und Wirkungskreis, IX. 1064—1075.; b) Amtssiegel, IX. 1075—1076.; c) Postportofreiheit, IX. 1076—1077.; d) Anschaffung des Regierungsblattes, IX. 1077.; — Local-Schulinspectionen: a) Bildung und Wirkungskreis, IX. 1078—1100.; b) Anschaffung des Regierungsblattes, IX. 1100—1102.; c) Qualificationslisten und Zeugnisse der Local-Schulinspectoren, IX. 1102—1119.; — Bezirks- und Localschulcommission der Haupt- und Residenzstadt München, IX. 1120—1124.; — Schulvisitationen, IX. 1125—1156.

Schulcandidaten:

Schullehrer-Seminarien, IX. 1156—1220.; — Verwendung und Fortbildung der Schulcandidaten, IX. 1220—1227.; — Prüfungen derselben, IX. 1227—1230.; — Militärpflichtigkeit derselben, IX. 1231—1232.

Schullehrer:

Vorbedingung zur Anstellung, IX. 1232—1233.; — Anstellungsgesuche, IX. 1233—1234.; — Besetzung der Schuldienste: a) bei Immediatstellen, IX. 1235—1241.; b) bei Mediatstellen, IX. 1241—1247.; — Anstellungstaxen, IX. 1248—1255.; — Diensteinführung, IX. 1255.; — Aufstellung von Schulverwesern, IX. 1256.; — persönliche Verhältnisse der Schullehrer, IX. 1256—1261.; — Bezüge derselben, IX. 1261—1264.; — Annahme von Geschenken, IX. 1264—1265.; — Sammlungen, IX. 1265—1268.; — Unterstützungen, IX. 1268—1269.; — Besteuerung, IX. 1269—1270.; — Umzugskosten, IX. 1270—1271.; — Gratificationen, IX. 1271—1276.; — Disciplin, IX. 1276—1278.; — Auszeichnung, IX. 1278.; — Uebertreichung von Addressen, IX. 1278—1279.; — Vereinigung der Schuldienste mit subalternen Kirchendiensten, IX. 1279—1280.; — Verwendung der Schullehrer im Gemeindedienste, IX. 1280—1281.; — Nebenverdienste der Schullehrer, IX. 1282—1285.; — Fortbildung ausmittler Lehrer, IX. 1285—1289.; — Sorge für die Wittwen- und Waisen der Schullehrer, IX. 1289—1294.

Schulsprengel, IX. 1294—1302.; — Schulgeld, IX. 1303—1320.

Digitized by Google

Vermögen und Dotation der Schulen:

Antheile der Schulen an vertheilten Gemeindegründen, IX. 1321—1324.; — Industriegärten, IX. 1324—1328.; — Schulgebäude und Beheizung der Schulzimmer, IX. 1328—1332.; — Strafanfälle, IX. 1332—1333.; — Sammlungen, IX. 1333—1334.; — Kreis- und Local-Schulfonde, dann Beiträge der Gemeinden zu den Schulfonden, IX. 1334—1344.

Schulunterricht:

Lehrplan, IX. 1344—1397.; — Religionsunterricht, IX. 1397—1405.; — Unterricht über die Giftpflanzen, IX. 1405—1406.; — Gesangunterricht, IX. 1406—1409.; — Lehrbücher, IX. 1409—1422.

Schulpflicht und deren Gränzen, IX. 1423—1432.

Schüler:

Aufnahme derselben, IX. 1432—1434.; — Prüfungen und Schulpreise, IX. 1434—1448.; — Entlassungszeugnisse, IX. 1448—1449.; — Schulversäumnisse, IX. 1449—1450.; — Strafen, IX. 1450—1461.; — Theilnahme an öffentlichen Arbeiten, IX. 1461—1462.; — Verdingen, IX. 1462—1465.; — Viehhüten, IX. 1465—1467.; — Theilnahme an öffentlichen Belustigungen, IX. 1467—1470.

Schulstatistik, IX. 1470—1405.; — Errichtung von Schulen durch die Gutsherren, V. 449—451.

Gewerbsschulen:
s. bei technischen Schulen.

Hebammenschulen:

Organische Bestimmungen hierüber, XV. 186—198. Instruction über die innere Einrichtung der Schulen für Hebammen im Königreiche Bayern, XV. 199—210.; — Aufnahme der Hebammenschülerinen, XV. 231—232.; — Altersdispensgesuche der Hebammenschülerinen, XV. 233.; — Unterrichtsbeiträge der Hebammenschülerinen, XV. 234.; — Lehrcurs der Hebammenschule zu Würzburg, XV. 235.; — Unverordnung der Hebammenschulen unter die Kreisregierungen, XV. 236.; — Prüfung der approbirten Hebammen, XV. 244—245.

Hochschule. Technische, IX. 1668—1679.

Hochschulen, siehe Universitäten.

Judenschulen:

Schulen und Schulunterricht, VI. 200—212.; — Local-Schulinspection, VI. 212—213.; — Prüfung, Dienstes- und persönliche Verhältnisse der jüdischen Schul- und Religionslehrer, VI. 213—218.; — jüdische Privatlehrer, VI. 218—219.

Landwirthschafts-Schulen, IX. 1691—1704.

Landwirthschafts-Feiertagsschule, IX. 1680—1681.; — landwirthschaftliche Lehranstalt in Schleißheim, IX. 1681—1684.
s. bei technischen Schulen.

Lateinische Schulen:

Errichtung derselben, IX. 969—971.; — Subrectorate: a) Amtssiegel derselben, IX. 972—973.; b) Verhältniß derselben zu den Local-Schulinspectionen, IX. 974—975.; c) Uniform der Subrectoren, IX. 975—976.; — Lehrerpersonal, IX. 976—977.; — Aufnahme der Schuler, IX. 978—982.; — Inscriptionsgebühren, IX. 983.

Salinenschulen, IX. 1714—1715.

Sonn- und Feiertagsschulen, IX. 1496—1506.

Technische Schulen.

Organisation derselben, IX. 1509—1649.; — Benennung der Schulen, IX. 1649.; — Directorat und Scholarchat, IX. 1650—1651.; — Lehrer: deren Prüfung und Präsentation, IX. 1651—1660.; — Lehrvorträge, IX. 1660—1662.; — Lehrapparate, IX. 1662—1663.; — Dotation, IX. 1663—1668.; — Hochschule, IX. 1668—1679.; — Landwirthschafts-Feiertagsschule, IX. 1680—1681.; — landwirthschaftliche Lehranstalt in Schleißheim, IX. 1681—1684.

Digitized by Google

Zeichnungsschulen, IX. 1705—1715.

Schüler.

Deutsche Schüler:

Aufnahme derselben, IX. 1432—1434.; — Prüfungen und Schulpreise, IX. 1434—1448.; — Entlassungszeugnisse, IX. 1448—1449.; — Schulversäumnisse, IX. 1449—1450.; — Strafen, IX. 1450—1461.; — Theilnahme an öffentlichen Arbeiten, IX. 1461—1462.; — Verdingen, IX. 1462—1465.; — Viehhüten, IX. 1465—1467.; — Theilnahme an öffentlichen Belustigungen, IX. 1467—1470.

Gymnasial-Schüler:

Verhältnisse derselben und des Schulunterrichts: Aufnahme derselben, IX. 856—863.; — Inscriptions- und Classengelder, IX. 864—876.; — Vorrücken in eine höhere Classe, IX. 877—880.; — Absolutorialprüfung, IX. 880—897.; — Jahresberichte und Programme, IX. 897—900.; — Fortgangsberechnung, IX. 900—901.; — Preisevertheilung, IX. 902—907.; — Zeugnisse, IX. 908—911.; — Andachtsübungen, und Besuch des Gottesdienstes, IX. 911—916.; — Behandlung einzelner Unterrichts-Gegenstände im Allgemeinen, IX. 916—919.; — Religionsunterricht, IX. 920—922.; — Unterricht in der französischen Sprache, IX. 922—923.; — Unterricht in der hebräischen Sprache, IX. 923.; — Unterricht in der Geschichte und Geographie, IX. 923—924.; — Unterricht im Kirchengesange und der Kirchenmusik, IX. 925—928.; — Unterricht in der Kalligraphie, IX. 928—929.; — Theilnahme an einzelnen Unterrichtsstunden, IX. 929—930.; — Schulbücher, IX. 930—931.; — Schulfeste, IX. 931—933.; — gymnastische Uebungen: Fechten, IX. 933—934.; — Turnen, IX. 934—936.; — Schwimmen, IX. 936.; — Besuche auswärtiger Lehranstalten, IX. 937—942.; — Sammlung für arme Gymnasialschüler, IX. 943.; — Militärpflichtigkeit derselben, IX. 944—945.; — Aufsicht und Disciplin: allgemeine Bestimmungen, IX. 945—954.; — geheime Verbindungen, IX. 954—956.; — Tragen besonderer Abzeichen, IX. 957.; — Besuch von Wirthshäusern und andern öffentlichen Orten, IX. 957—961.; — Benutzen der Leihbibliothek, IX. 961—962.; — Anleihen und Kaufsgeschäfte, IX. 962—963.; — Betteln während der Ferien, IX. 963—964.; — Stipendien, IX. 964—966.

Lateinische Schüler:

Aufnahme der Schüler, IX. 978—982.; — Inscriptionsgebühren derselben, IX. 983.

Schulfeste,

an den Gymnasien, IX. 931—933.

Schulgebäude, IX. 1328—1332.

Schulgeld, IX. 1303—1320.

Schulgründe, IX. 1321—1328.

Schuljahr.

der Lyzeen, IX. 501.; — der Gymnasien, IX. 880.

Schulinspectionen.

Districts-Schulinspectionen: a) Besetzung und Wirkungskreis, IX. 1064—1075.; — b) Amtssiegel, IX. 1075—1076.; — c) Postporto-Freiheit, IX. 1076—1077.; — d) Anschaffung des Regierungsblattes, IX. 1077.; — Local-Schulinspectionen: a) Bildung und Wirkungskreis, IX. 1078—1100.; — b) Anschaffung des Regierungsblattes, IX. 1100—1102.; — c) Qualificationslisten und Zeugnisse der Inspectoren, IX. 1102—1119.; — Rang und Uniform der Inspectoren, IX. 1061—1064.

Schullehrer.

Vorbedingung zur Anstellung, IX. 1232—1233.; — Anstellungsgesuche, IX. 1233—1234.; — Besetzung der Schuldienste: a) bei Immediatstellen, IX. 1235—1241.; — b) bei Mediatstellen, IX. 1241—1247.; — Anstellungstaxen, IX. 1248—1255.; — Diensteinführung, IX. 1255.; — Anstellung von Schulverwesern, IX. 1256.; — persönliche Verhältnisse der Schullehrer, IX. 1256—1261.; — Bezüge derselben, IX. 1261—1264.; — Annahme von Geschenken, IX. 1264—1265.; — Sammlungen, IX. 1265—1268.; — Unterstützungen, IX. 1268—1269.; — Besteuerung, IX. 1269—1270.; — Umzugskosten, IX. 1270—1271.; — Gratificationen, IX. 1271—1276.; — Disciplin, IX. 1276—1278.; — Auszeichnung, IX. 1278.; — Ueberreichung von Adressen, IX. 1278—1279.; —

Digitized by Google

Vereinigung der Schuldienste mit subalternen Kirchendiensten, IX. 1279—1280.; — Verwendung der Schullehrer zu Gemeindedienste, IX. 1280—1281.; — Nebenverdienste derselben, IX. 1282—1285.; — Fortbildung abmittirter Lehrer, IX. 1285—1289.; — Sorge für Wittwen und Waisen der Schullehrer, IX. 1289—1294.; — Dispensation der Schullehrer vom persönlichen Dienste der Landwehr, X. 693.

Schullehrer, jüdische.
Prüfung, Dienstes- und persönliche Verhältnisse der jüdischen Schul- und Religionslehrer, VI. 215—218.

Schulpflicht
und deren Grenzen, IX. 1423—1432.

Schulpreise.
in den deutschen Schulen, IX. 1434—1449.; — in den lateinischen Schulen, IX. 902—907.

Schulräthe.
Rang und Titel der Oberschulräthe, XVII. 568—570.; — Uniform der Schulräthe, XVII. 641—642.; — Uniform der Kreis-, Schul- und Studienräthe, XVII. 645.

Schulsprengel, IX. 1294—1302.

Schulstatistik.
der deutschen Schulen, IX. 1470—1495.

Schulstellen.
Erhebung von Tax- und Stempelgebühren bei Erwerb von Schulstellen, XIX. 264—265.; — Besetzung derselben: a) bei Immediatstellen, IX. 1235—1241.; — b) bei Mediatstellen, IX. 1241—1247.; — Vereinigung der Schuldienste mit subalternen Kirchendiensten, IX. 1279—1280.

Schulvisitationen, IX. 1125—1150.; — Diäten hiebei, XVII. 442—445.; — Schulvisitationen durch Kreisscholarchen, IX. 722—724.

Schulzeugnisse.
Erhebung der Tax- und Stempelgebühren von Schulzeugnissen, XIX. 206—208.

Schützen-Vortheile,
der Landwehr, X. 904—909.

Schutzgeld, Familien-.
Entrichtung des Familien-Schutzgeldes von den Geistlichen, VIII. 205.

Schutz- und Receptionsgelder
der Juden, VI. 236—245.

Schutzpocken-Impfung.
Allgemeine Bestimmungen über das Verfahren bei der Schutzpocken-Impfung, XV. 715—750.; — Erhebung und Verrechnung der Kosten bei der Schutzpocken-Impfung, XV. 750—760.; — Bezahlung der Impfgebühren, XV. 761—762.; — Vornahme der Revaccination, XV. 763—765.; — Verfahren des Impfstoffes, XV. 766—777.; — Verfahren bei Ausbruch der natürlichen Blattern oder der Variolois, XV. 777—792.

Schwäbischer Kreis.
Besitznahme der in demselben erworbenen Gebiete, I. 191.

Schwarzburg-Rudolstadt.
Zoll- und Handelsverträge mit demselben, XIV. 1786—1788.

Schwarzburg-Sondershausen.
Auswanderungen dorthin, III. 231.; — Zoll- und Handelsverträge mit demselben, XIV. 1786—1788.

Schwarzenberg, Fürstenthum.
Erwerbung des Souveränitätsrechts darüber, I. 219.; — Besitzergreifung, I. 227.

Schweden.
Auswanderungen dorthin, III. 230.

Schweinfurt, Stadt.
Erwerbung derselben, I. 131.

Schweinszucht, XIV. 626—632.

Schweiz.
Auswanderungen dorthin, III. 231—234.; — Wandern der Handwerksburschen in die Schweiz, XIV. 953—956.; — Handelsverhältnisse mit der Schweiz, XIV. 2028—2033.; — Behandlung des Paßwesens der Reisenden von und nach der Schweiz, XIII. 664.

Digitized by Google

Schwestern, barmherzige.
Postporto-Freiheit der Institute der barmherzigen Schwestern, XVIII. 237.

Schwimm-Uebungen
der Gymnasialschüler, IX. 936.

Schwindgruben.
Reinigung derselben, XVI. 500.

Secretäre.
Rang und Titel der Generalsecretäre der Ministerien, XVII. 565.; — Rang und Titel der geheimen Ministerialsecretäre, XVII. 605—606.; — Diäten der Regierungssecretäre, XVII. 357—358.; — Uniform derselben, XVII. 646—647.

Seibelsdorf, die Rendantur,
Erwerbung derselben, I. 194.

Seife.
Verbot der grünen Seife, XV. 872—873.; — Taxirung der Seife und des Unschlitts, XIII. 978—980.

Seiler.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1102.

Selbstmörder.
Beerdigung derselben durch die katholische Geistlichkeit, VIII. 1180—1181.

Seminarien.
Clerical-Seminarien, VIII. 516—524.; — Vermögen der Seminarien, XI. 1033—1078.; — Schullehrer-Seminarien, IX. 1150—1220.

Sennfeld.
Erwerbung desselben, I. 131.

Servituten.
Ausübung der der Cultur schädlichen Servituten, XIV. 326—337.

Sewald'scher Balsam.
dessen Verkauf, XV. 883.

Sicherheit.
Allgemeine Maßregeln zur Erhaltung der öffentlichen Sicherheit: Verhütung strafbarer und die Sicherheit gefährdender Handlungen im Allgemeinen, XIII. 278—279.; — Polizeiaufsicht, XIII. 280—290.; — Wechselwirkung der Polizeibehörden und Strafgerichte, XIII. 290—301.; — Unterstützungen der strafrechtlichen Untersuchungen durch die Polizeibehörden, XIII. 302—303.; — Verhaftung und Auslieferung der Verbrecher, XIII. 303—309.; — Verfolgung ausländischer Verbrecher, XIII. 309—314.; — Entdeckung von Banden, XIII. 314—317.; — Bekanntmachung der Todesurtheile, XIII. 317—318.; — Versprechen von Belohnungen, XIII. 318—322.; — Haussuchungen, XIII. 322—326.; — Steckbriefe, XIII. 326—331.; — Streifen, XIII. 331—335.; — amtliches Benehmen der Polizeibeamten, XIII. 335—349.; — Belangung der Polizeibehörden aus ihren Amtshandlungen vor dem Gerichte, XIII. 350—351.; — Mitwirkung der Postbehörden zur öffentlichen Sicherheit, XIII. 351—352.; — Anzeigen über vorgefallene Sicherheitsstörungen, XIII. 352—388.

Detentions-Anstalten:
Verwaltung dieser Anstalten, XIII 389—397.; — Verwaltungspersonal, XIII. 398—399.; — geistlicher Besuch und religiöser Unterricht der Gefangenen, XIII. 400—401.; — Gelderspharnisse der Sträflinge, XIII. 402—403.; — Behandlung der Verhafteten, XIII. 404—407.; — Beschäftigung der Gefangenen, XIII. 407—413.; — Visitationen, XIII. 413—414.; — Zwangsarbeitshäuser, XIII. 415—435.; — Strafarbeits- und Zuchthäuser, XIII. 435—447.; — Begnadigung nach Ablauf von drei Viertheilen der Strafzeit, XIII. 447—452.; — Entlassung der Sträflinge, XIII. 455—459.; — Gefängnisse, XIII. 460—478.

Bettler und Vaganten:
Allgemeine Bestimmungen über die Aufsicht auf dieselben, XIII. 478—493.; — Verbot des Bettels, XIII. 494—522.; — Verbot des Bettelns der Studierenden, XIII. 522—524.; — betrügerischer Bettel, XIII. 524—525.; — Verpflegung der Vaganten und Kosten ihres Transportes, XIII. 526—531.; — Besorgung der Vaganten-Transporte, XIII. 531—539.; — Taggelder der Gerichtsdiener und der Landwehr bei Vaganten-Transporten, XIII. 539—541.; — Behandlung der Bettler und Vaganten in Landes- und gutsherrlichen Ge-

Digitized by Google

richtsbezirken, XIII. 541—547.; — Behandlung ausländischer und aus dem Auslande zugewiesener Vaganten nach allgemeinen Grundsätzen, XIII. 548—564.; — nach abgeschlossenen Verträgen mit: a) Baden und Württemberg, XIII. 565—572.; — b) dem Churfürstenthume Hessen, XIII. 572—573.; — c) dem Großherzogthume Hessen, XIII. 573—574.; — d) Hohenzollern Sigmaringen, XIII. 574—575.; — e) Preußen, XIII. 575—580.; — f) Reuß-Greiz älterer Linie, XIII. 580—581.; — g) Reuß-Plauen jüngerer Linie, XIII. 581.; — h) Sachsen-Coburg-Saalfeld, XIII. 581—585.; — i) Sachsen-Hildburghausen, XIII. 585—586.; — k) Sachsen-Meiningen, XIII. 586.; — l) dem Königreiche Sachsen, XIII. 586—589.

Fremdenpolizei:

Allgemeine Bestimmungen über das Paßwesen, XIII. 590—654.; — Taxen für Reisepässe, XIII. 652—655.; — Behandlung des Paßwesens der Reisenden von und nach a) den deutschen Bundesstaaten, XIII. 655—660.; — b) Frankreich, XIII. 661.; — c) Griechenland, XIII. 661—662.; — d) dem Kirchenstaate, XIII. 662—663.; — e) den Niederlanden, XIII. 663—664.; — f) Rußland, XIII. 664.; — g) der Schweiz, XIII. 664—665.; — Aufsicht auf Fremde, XIII. 665—687.; — Anzeige der Ergebnisse der Fremdenpolizei, XIII. 688—689.; — Aufsicht auf Auswandernde, XIII. 690—695.

Sicherheit des gemeinschaftlichen Staatsverbandes:

Revolutionäre Umtriebe und Maßregeln dagegen, XIII. 696—713.; — verbotene Vereine und geheime Verbindungen, XIII. 713—724.; — Verhältnisse der bestehenden Freimaurerlogen, XIII. 724—727.; — Tragen besonderer Abzeichen, XIII. 727—730.; — Widersetzung gegen die Obrigkeit und Beleidigung der Amtsehre, XIII. 730—745.; — fiscalisches Berufungsrecht in strafrechtlichen Untersuchungen wegen Verbrechen und Vergehen wider den Staat und die Obrigkeit, XIII. 745—750.; — Sicherung trigonometrischer Signale, XIII. 751.

Sicherheit der Person:

Sicherheit der Ehre, XIII. 752—768.; — Beaufsichtigung unehelicher Kinder, XIII. 758—766.; — Aufsicht auf die Irren, XIII. 766—767.; — Raufhändel und Körperverletzungen, XIII. 767—773.; — Tragen von Stockflinten und zugespitzten Taschenmessern, XIII. 774—775.; — Sicherheit gegen Unfälle und Gefahren: a) durch Kohlendampf, XIII. 775.; — b) durch Legebüchsen, XIII. 776.; — c) durch Einstürzen der Kiesgruben, XIII. 776.; — d) durch Gewehre mit sogenannten Percussionsschildfern, XIII. 778.; — e) durch Bauunternehmungen und Baureparaturen, XIII. 778—780.; — f) durch Thiere, XIII. 780—784.; — g) durch gestörten Straßenverkehr im Allgemeinen, XIII. 784—789.; — h) durch schnelles Fahren und Reiten in den Städten, XIII 790—792.; — i) durch vorstehende Dachrinnen, XIII. 792—793.; — Fahren durch die Höfe der Königlichen Residenz in München, XIII. 794—798.; — Fahrordnung in München, XIII. 798—804.; — Gebrauch des einspännigen Fuhrwerks in der Umgegend von München, XIII. 804—805.; — Ausweichen sich begegnender Wägen, XIII. 806—809.; — Einhängen des Radschuhs, XIII. 809.; — Schneeauschaufeln, XIII. 810—813.; — Tabackrauchen und schnelles Reiten und Fahren über hölzerne Brücken, XIII. 813.; — Fallthore, XIII. 814—815.; — vernachläßigte Straßenreinigung, XIII. 815—825.; — Austrocknen der Pfützen, XIII. 823—824.

Sicherheit des Eigenthums:

Angriffe auf fremdes Eigenthum durch Diebstahl, XIII 981—989.; — durch Betrug, XIII. 989—992.; — Zerstörung des Eigenthums durch Elementar-Ereignisse: durch Wasser, XIII. 992—995.; — durch Feuer, — sinstalten der Abwehr. Feuerordnung, XIII. 996—1031.; — Feuerbeschau, XIII. 1031—1037.; — Feuerwinkets, XIII. 1038—1039.; — Pöschrequisiten, XIII. 1040—1042.; — Einschreitung bei Feuersbrünsten aus Fahrläßigkeit, XIII. 1042—1044.; — Belohnung einer Hilfsleistung bei Brandfällen, XIII. 1044.; — feuergefährliche Bauführungen, XIII. 1044—1045.; — Reinigung der Kamine, XIII. 1045—1047.; — Aufbewahren des Schießpulvers, XIII. 1048—1050.; — Setzen von Blitzableitern, XIII. 1050—1052.; — Verhütung sonstiger feuergefährlicher Handlungen, XIII. 1052—1060.

Digitized by Google

Anstalten zum Schadensersatze:
Allgemeine Brandversicherungs-Anstalt: gesetzliche Bestimmungen, XIII. 1061—1077.; — Sonstige Bestimmungen, dann Bestimmungen zum Vollzuge der revidirten Brandversicherungsordnung im Allgemeinen, XIII. 1077—1147.; — Beschädigung durch den Blitz, XIII. 1147—1148.; — Eintritt und Einverleibung in die Anstalt, XIII. 1149—1154.; — Versicherung der mit Hypothekschulden belasteten Gebäude, XIII. 1154—1156.; — Versicherung der Staatsgebäude, XIII. 1156—1160.; — Versicherung der Stiftungs- und Gemeindegebäude, XIII. 1160—1167.; — Classification der Gebäude, XIII. 1167—1169.; — Werthsanschlag der Gebäude, XIII. 1170—1171.; — Versicherungsbeiträge, XIII. 1171—1172.; — Anzeige von Brandfällen, XIII. 1172—1174.; — Untersuchung und Abschätzung von Brandschäden, XIII. 1174—1179.; — Entschädigung für erlittene Brandschäden, XIII. 1179—1187.; — Dispensation vom Wiederaufbaue eingeäscherter Gebäude, XIII. 1188.; — Austritt aus der Anstalt, XIII. 1188.; — Brandassecuranz-Cataster, XIII. 1189—1196.; — Diäten für Herstellung der Brandassecuranz-Cataster, XIII. 1197—1200.; — Bildung eines Vorschußfondes, XIII. 1200—1202.; — Brandassecuranz-Kassen, XIII. 1202—1204.; — Verrechnung der Brandassecuranzgelder, XIII. 1204.; — verzinsliche Anlegung der Kassenbestände, XIII. 1205.; — Inserationsgebühren für Bekanntmachungen der Anstalt, XIII. 1205.; — Stempelpflichtigkeit der Anstalt und ihrer Verwaltung, XIII. 1206.; — Papierbedarf der Anstalt, XIII. 1207.; — Rechtsstreite der Anstalt, XIII. 1207.; — fiscalische Vertretung der Anstalt, XIII. 1208—1209.; — inländische Mobiliar-Feuerversicherungs-Anstalten im Allgemeinen, XIII 1209—1211.; — insbesondere: Münchner-Aachner-Feuerversicherungsgesellschaft, XIII. 1212—1244.; — auswärtige Brandversicherungs-Gesellschaften, XIII. 1245—1255.; — Brandcollecten, XIII. 1255—1261.

Sicilien.
Auswanderung dorthin, III. 234.; — Handelsverhältnisse mit Sicilien, XIV. 2027—2028.

Siegel
der Städte, Märkte und Gemeindebehörden, XI. 1022—1028.; — Siegel der Landwehr, X. 892—893.; — Siegel der Decanate, VIII. 360.; — Amtssiegel der Pfarrämter, VIII. 451—462.; — Siegel der Universitäten, IX. 205.

Siegelmäßigkeit.
Beilage VIII. zur Verfassungsurkunde, V. 803—805.; — Siegelmäßigkeit der Offiziere und Militärbeamten, V. 805.; — Ansprüche auf dieselbe von: a) den Stadtcommissären, V. 806.; — b) den Regierungsassessoren, V. 806.; — c) den Universitätsprofessoren, V. 807.; — d) den Landrichtern, V. 808.; — e) den Gutsherren, V. 809.; — f) in Folge früheren Besitzes, V. 809—810.; — Verträge zwischen Siegelmäßigen und Unsiegelmäßigen, V. 811.; — Uebernahme von Verlassenschafts-Verhandlungen der siegelmäßigen Staatsdiener, V. 812.; — Behandlung der Darleihen der Siegelmäßigen aus Stiftungs- und Gemeindemitteln, V. 813.

Signale, trigonometrische.
Sicherung derselben, XIII. 751.

Silbergewicht, XIV. 2149.

Silber- und Goldscheiden.
Verfahren bei Concessionirung zum Silber- und Goldscheiden, XIV. 1495—1494.

Simmern, Herzogthum.
Abtretung desselben, I. 130.

Simultangebrauch
der Kirchen, VIII. 255.; — der Kirchhöfe, VIII. 250—259.

Sittenpolizei.
Verbotene Spiele, XIII. 1355—1377.; — inländische Zahlenlotterie im Allgemeinen, XIII. 1378—1381.; — Ausstellung der Lottocollecteure, XIII. 1381—1384.; — auswärtige Lotterien, XIII. 1385—1396.; — Ausspielen von Gütern, XIII. 1396—1401.; — Polizeistunde, XIII. 1401—1402.; — Tanzmusiken und Freinächte, XIII. 1403—1420.; — Setzen der Maibäume, XIII. 1421.; — sonstige Belustigungen: Tänze, XIII. 1422.; — Schauspiele, XIII. 1425.; — Absingen von verbrecherischen Handlungen, XIII. 1224.; — Haberfeldtreiber, XIII. 1424—1425.; — betrügliches und fahrlässiges Schuldenmachen, XIII. 1426—1428.; — Branntweintrinken, XIII. 1428.—1429.

Digitized by Google

Söffingen, Abtei.
Erwerbung derſelben, I. 130.

Soldaten.
Ständig beurlaubte Soldaten, X. 438—454.; — das Wandern der beurlaubten Soldaten, X. 455—458.; — Urlaubsgeſuche derſelben, X. 458—460.; — Verpflegung der beurlaubten Soldaten, X. 460—461.; — Polizeiaufſicht auf beurlaubte Soldaten, X. 461—467.; — polizeiliche Beſtrafung der beurlaubten Soldaten, X. 467—475.; — Einberufung der beurlaubten Soldaten, X. 475—480.; — Behandlung der erkrankten beurlaubten Soldaten, X. 480—491.; — Montursſchuld der beurlaubten Soldaten, X. 492.; — Familienſteuer beurlaubter Soldaten, X. 492.; — Verein verabſchiedeter Soldaten, X. 505.; — Anzeige der Sterbfälle von Soldaten, X. 505—507.; — Aufſtellung von Denktafeln und Monumenten gebliebener Soldaten, X. 508—512.; — Behandlung des Vermögens vermißter Soldaten, X. 513—520.; — Erhebung von Tax- und Stempelgebühren bei Urlaubsgeſuchen der Soldaten, XIX. 277—278.
ſ. das Nähere bei „Heer und Heerergänzung.“

Sollicitiren.
Abſtellung des Mißbrauches des perſönlichen Sollicitirens, XVIII. 205—208.

Solnhofen, Amt.
Erwerbung deſſelben, I. 194.

Sommerkeller.
Berechtigung der Bierbrauer zum Minutoverkauf des Biers in den Sommerkellern, XIV. 1218—1220.

Sonn- und Feiertage der Katholiken.
Feier derſelben: Allgemeine Beſtimmungen, VIII. 1075—1087.; — Abhaltung von Gerichtshandlungen an denſelben, VIII. 1088.; — Vornahme von Arbeiten, VIII. 1088—1091.; — Betrieb der Mühlwerke, VIII. 1092—1095.; — Beluſtigungen, VIII. 1095—1099.

Sonn- und Feiertagsſchulen, IX. 1496—1506.

Souveränität.
Vollſtändigſte und ungehinderte Ausübung derſelben in allen Theilen des Staats, I. 201.

Spalt, Diſtrikt.
Abtretung deſſelben, I. 193.

Spanndienſte, X. 1064—1068.; — Befreiung der Landwehr von denſelben, X. 899—903.

Sparheerde.
Verbeſſerung derſelben, XVI. 501.

Sparkaſſen und Sparanſtalten, XIV. 2282—2287.

Speckfeld, Herrſchaft.
Erlangung der Souveränitätsrechte darüber, I. 219.; — Beſitzergreifung derſelben, I. 227.

Speditionshandel, XIV. 1619—1620.

Spenden, XII. 562—564.

Spergelbau, XIV. 460—461.

Speier, Bezirk.
Erwerbung deſſelben, I. 259.

Spiele.
Verbotene Spiele, XIII. 1355—1377.; — Lotto-Spiele, XIII. 1378—1401.

Sporteln
der Landgerichte, XVIII. 361—365.

Sprachunterricht
der Gymnaſialſchüler im Franzöſiſchen, IX. 922—923.; — im Hebräiſchen, IX. 923.

Sprengel.
Ausübung pfarrlicher Functionen in fremden Pfarrſprengeln, VIII. 202.; — Pfarrſprengel, VIII. 477.; — Schulſprengel, IX. 1294—1302.; — Rabbinatsſprengel, VI. 102—103.

Staatsärar.
Beitragspflicht des Staatsärars zu Localumlagen, XI. 1086—1099.; — Betheiligung deſſelben bei Diſtriktsumlagen, XI. 1170—1171.

Staatsbauten.
Behandlung des Bauweſens in allen Staatsgebäuden.
Allgemeine Beſtimmungen, XVI. 423—446.; — Prüfung der Voranſchläge durch die Land-

Digitized by Google

räthe, XVI. 447.; — Feststellung der Pläne für die dem Ressort der Finanzverwaltung angehörenden Gebäude, XVI. 448.; — Versendung der Baupläne, XVI. 448.; — Benehmen mit der Local-Polizeibehörde, XVI. 449.; — Erholung der Genehmigung vor dem Beginne eines Baues, XVI. 450.; — Veraccordirung der öffentlichen Bauten, XVI. 451—462.; — Quartalsanzeige über die Fortschritte der Neubauten, XVI. 463—464.; — Baumaterial und Taglohns-Verzeichnisse, XVI. 465.; — Benützung des gewalzten Eisenblechs bei öffentlichen Gebäuden, XVI. 465 466.; — Aufstellung des neuen Königlichen Wappens, XVI. 467—468.; — Meublirung und Verzierung der Aerarialgebäude, XVI. 469.; — Numerirung der Localitäten in Aerarialgebäuden, XVI. 469.; — Feierlichkeiten bei öffentlichen Bauten, XVI. 470.; — Wendung der Baufälle im Allgemeinen, XVI. 471—484.; — insbesondere: a) Wendung der kleinen Baufälle, XVI. 484—496.; b) Verbot eigenmächtiger Reparaturen in Amtswohnungen, XVI. 496—500.; c) Reinigung der Schwindgruben, XVI. 500.; d) Verbesserung der Sparherde, XVI. 501.; e) Bestätigung vollzogener Reparaturen durch die Hausbewohner, XVI. 502.; — Anstrich und Bewurf der Staatsgebäude XVI. 502—504.; — Setzen der Blitzableiter, XVI. 505.; — Feuerbeschau, XVI. 505—506.; — Brandassecuranzbeiträge, XVI. 506—508.; — Wasserleitungen, XVI. 508.; — Verkauf von Staatsgebäuden, XVI. 509—512.

Insbesondere Behandlung des Bauwesens: bei Zollgebäuden, XVI. 513—518.; — Postgebäuden, XVI. 519.; — den erzbischöflichen, bischöflichen und domcapitelschen Gebäuden, XVI. 520—522.; — den Forsthäusern, XVI. 523.; — den Criminalgefängnissen und Custodien, XVI. 524.; — den Miethwohnungen der Gendarmerie, XVI. 525.

Staatsbürger-Eid.

Leistung desselben, III. 17.; — Allgemeine Bestimmungen über den Staatsbürgereid, VI. 269—275.; — Staatsbürgereid der Staatsdiener, VI. 276—278.; — der Geistlichen, VI. 278—283.; — der Professoren und Studienlehrer, VI. 283.; — der Accessisten, Rechtspraktikanten und Diurnisten, VI. 284.; — der Mitglieder der Magistrate, VI. 284—285.; — der angehenden Bürger, VI. 285—286.; — der Israeliten, VI. 286—288.

Staatsbürgerrecht, III. 9—12.; — Edict über das Indigenat, das Staatsbürgerrecht, die Rechte der Forensen und der Fremden in Bayern vom 6. Januar 1812, III. 13—25.

Staatsdiener und Staatsdienst.

Vorbereitung zum Staatsdienste im Allgemeinen, XVII. 3—10.; — insbesondere a) theoretische Prüfung, XVII. 11—21.; b) Concursprüfung, XVII. 22—30.; c) Prüfung für den mittelbaren Dienst, XVII. 40—41.; d) ältere Bestimmungen hierüber, XVII. 42—65

Gerichtspraxis:

Verpflichtung der Practicanten, XVII. 65—67.; — Amtspraxis im Allgemeinen, XVII. 68—72.; — Geschäftskreis der Rechtspraktikanten, XVII. 72—74.; — Praxis im Rheinkreise, XVII. 75—78.; — Praxis der im Rheinkreise geprüften Rechtspracticanten in den ältern Gebietstheilen, XVII. 78.; — Praxis bei den Patrimonialgerichten I. Classe, XVII. 80.

Accesse:

Im Allgemeinen, XVII. 80—85.; — Accesse im Justizdienste im Allgemeinen, XVII. 86—88.; — Accesse bei den Königlichen Appellationsgerichten, XVII. 88. — Accesse bei den Kreis- und Stadtgerichten, XVII. 89.; — Accesse im Administrativdienste im Allgemeinen, XVII. 90—97.; — Kanzlei-Accesse, XVII. 98.; — Raths-Accesse, XVII. 99—102.; — Qualification der Regierungs-Accessisten, XVII. 102—105.; — Accesse im Finanzdienste, XVII. 106—110.; — Diäten der Accessisten, XVII. 111—116.; — Urlaubsgesuche der Accessisten, XVII. 117.; — Taxen von Accessgesuchen, XVII. 117.

Landgerichts-Functionäre:

Im Allgemeinen, XVII. 118—122.; — Wirkungskreis der Landgerichts-Functionäre, XVII. 124—126.; — Amtskleidung der Landgerichts-Functionäre, XVII. 126.; — Bezüge der Landgerichts-Functionäre, XVII. 127—128.; — diplomatische Pflanzschule, XVII. 128—130.; — practicirende Offiziere, XVII. 131—134.; — Qualification der Staatsdienst-Adspiranten, XVII. 135—179.

Digitized by Google

Verhältnisse der Staatsdiener:

Dienstespragmatik vom 1. Januar 1805, XVII. 181—190.; — Edict über die Verhältnisse der Staatsdiener in Beziehung auf ihren Stand und Gehalt vom 26. Mai 1818, XVII. 191—196.; — allgemeine Bestimmungen zum Vollzuge der neunten Verfassungs-Beilage, XVII. 197.; —

Zu den §§. 1 bis 4. der neunten Verfassungs-Beilage.

Anstellung und Beförderung:

Aufhebung der Dienstanwartschaften, XVII. 198—199.; — provisorische Anstellungen, XVII. 200.; — Anstellungstaxen, XVII. 201—210.; — Gesuche um Anstellung und Beförderung im Administrativdienste, XVII. 210—214.; — Besetzung der Dienstesstellen im reinen Justizfache, XVII. 214—220.; — Bedachtnahme auf freiwillige Kriegsdienste in den Jahren 1813—1815, XVII. 221—225.; —

Zu §. 5. der neunten Verfassungs Beilage.

Bezüge der Staatsdiener:

Besoldungen und sonstige Dienstes-Emolumente im Allgemeinen, XVII. 225—228.; — Regulirung der Besoldungen, XVII. 228—239.; — Standes- und Dienstesgehalt, XVII. 240—243.; — Vorrücken in höhere Besoldungsklassen, XVII. 244—249.; — Naturalbezüge: an Getreid, XVII. 250—253.; — an Holz, XVII. 253—256.; — Dienstswohnungen, XVII. 258—267.; — Gehaltszulagen aus Entschädigungen, XVII. 267—270.; — Entschädigungen bei Versetzungen für Dienstesbezüge, XVII. 271.; — Sterb- und Nachmonat, XVII. 271—274.; — Zahlungsbesugnisse der Kassen und Aemter, XVII. 275—287.; — Zahlungstermine, XVII. 287—289.; — Apothekenfreiheit, XVII. 290.; — Benützung von Aerarialgärten, XVII. 291—292.; — Besoldungsabzüge, XVII. 292—301.; — Stempel der Besoldungsquittungen, XVII. 301—305.; — Handel mit Besoldungsscheinen, XVII. 305—308.; — Gratificationen, XVII 308—310.; — Unterstützungen, XVII. 310—328.; — Bezüge der Landrichter im Allgemeinen, XVII. 300—304.; — Functionsbezüge, XVII. 304—311.; — Dienstswohnungen, XVII. 311—312.; — Holzbezüge, XVII. 312—318.; — Halten von Dienstpferden, XVII. 318.; — Besoldungsabzüge, XVIII. 319.; — Besoldung der Landgerichts-Actuare, XVIII. 335.

Diäten:

Im Allgemeinen, XVII. 329—342.; — Einsendung der Diätenverzeichnisse, XVII. 343—349.; — Diätenvorschüsse, XVII. 350—351. — Beschränkung der Gerichtscommissionen, XVII. 352—353.; — Aufrechnung der Gefährtgelder, XVII. 355—354. — Diäten der Regierungspräsidenten, XVII. 355.; — der Regierungs-Assessoren, XVII. 356.; — der Medicinalausschüsse und der Kreisscholarchate, XVII. 357.; — der Regierungs-Secretäre, XVII. 357—358.; — der Accessisten, XVII. 358—300.; — der Rechnungs-Commissäre, XVII. 300—301.; — der Rechnungsgehülfen, XVII. 301—302.; — des Bauerpersonals im Allgemeinen, XVII. 303—382.; — insbesondere des Personals der obersten Baubehörde, XVII. 383—386.; — der Kreisbauräthe, XVII. 387—389.; — der Kreisingenieure, XVII. 389—390.; — der Civil-Bauinspectoren, XVII. 391.; — der Bezirksingenieure, XVII. 391—303.; — der Bauconducteure, XVII. 304.; — des Personals der Strafanstalten, XVII. 304.; — des Personals der Kreis- und Stadtgerichte, XVII. 395—398.; — des Landgerichts-Personals im Allgemeinen, XVII. 300—404.; — insbesondere der Landrichter, XVII. 405—407.; — der Landgerichts-Assessoren, XVII. 407—409.; — der Landgerichts-Actuare, XVII. 409—410.; — der Verweser von Landgerichtsstellen, XVII. 410.; — der Rechtspraktikanten, XVII. 411—413.; — der Gerichtsdiener, XVII. 413—415.; — des ärztlichen Personals, der Gerichtsärzte, XVII. 416—418.; — der unbesoldeten Aerzte, XVII. 419.; — der Land- und Wundärzte, XVII. 420—421.; — der gutsherrlichen Beamten, XVII. 422—423.; — der Gemeindebeamten, XVII. 424—429.; — der Stiftungsbeamten, XVII. 430—432.; — der Gendarmerie, XVII. 433—436.

Diätenverrechnung bei einzelnen Dienstesverrichtungen:

a) in dem Gebiete der kirchlichen Angelegenheiten: bei Pfarrinstallationen, XVII. 436—

Digitized by Google

438; — bei Generalsynoden, XVII. 430—440; — bei Meineidsverwarnungen, XVII. 440; — bei geistlichen Verlassenschaften, XVII. 441.

b) in dem Gebiete des öffentlichen Unterrichts: bei Prüfungen, XVII. 442.; — bei Schulvisitationen, XVII. 442—445.

c) in dem Gebiete des Gemeindewesens: bei Versteigerungen und Verpachtungen von Gemeindegründen, XVII. 446; — bei Herstellung der Grund- und Lagerbücher, XVII. 447.

d) in dem Gebiete der militärischen Angelegenheiten: bei Conscriptions-Verhandlungen, XVII. 448—452.; — bei Untersuchungen der Landwehr, XVII. 452.; — bei Truppenmärschen, XVII. 453—455.

e) in dem Gebiete des Gewerbswesens: bei Versammlungen der Gewerbsvereine, XVII. 456—458.; — bei Aufnahme der Gewerbs-Cataster, XVII. 459.; — bei der Mühlbeschau, XVII. 459.

f) in dem Gebiete der allgemeinen Staats- und Landespolizei: bei Streifen, XVII. 460.; — bei Victualien-Visitationen, XVII. 460.; — bei Vaganten-Transporten, XVII. 461.

g) in dem Gebiete des Medicinalwesens: bei der Schutzpocken-Impfung, XVII. 462—466; — bei Viehseuchen, XVII. 467—469.

h) in dem Gebiete der Dienstordnung und Gerichtspolizei: bei Amtsertraditionen, XVII. 470—472.; — bei Amtsvisitationen, XVII. 473—474.; — bei Herstellung der Brandassecuranz-Cataster, XVII. 474-476.; — bei Schadensbesichtigungen, XVII. 477—481.

i) in dem Gebiete des äußern öffentlichen Verhältnisses: bei Durchreisen gekrönter Häupter, XVII. 482.; — bei Gränzbereitungen, XVII. 483—484.

k) in dem Gebiete der Civil- und Criminaljustiz: in Parteisachen, XVII. 484.; — bei Calculirung der Inventarien, XVII. 485.; — in Criminalsachen, XVII. 486—487.; — bei Vertheidigung mittelloser Inquisiten, XVII. 488—492.

l) in dem Gebiete des Staatseinkommens: bei Constatirung der Aerarialvorräthe von Naturalien und Stempelpapier, XVII. 492—494.

Zu §. 10—17. der neunten Verfassungs-Beilage.

Disciplin:

Criminal-Untersuchungen im Allgemeinen, XVII. 494—502.; — Bestimmungen über Untersuchungen wegen Bestechung, XVII 503—508.; — Untreue im Amte, XVII. 510—512.; — Verletzung der Amtsverschwiegenheit, XVII. 513—525.; — Bekanntmachung officieller Arbeiten, XVII. 526—533.; — Disciplinarverfahren, XVII. 534—539.; — amtliches Vernehmen der Staatsdiener, XVII. 539—545.; — Beschwerden gegen die Amtsführung, XVII. 546—548.; — Suspension, XVII. 548—550.; — Verwendung der Ordnungsstrafen, XVII. 550—551.; — Suspension des Landgerichts-Personals vom Amte, XVIII. 320.

Zu §. 18 der neunten Verfassungs-Beilage.

Dienerstand:

Titel Excellenz, XVII. 552—554.; — Bestimmungen über Rang und Titel im Allgemeinen, XVII. 555—561.; — Rang und Titel der Kronbeamten, XVII. 562.; — der Mitglieder des Königlichen Staatsrathes, XVII. 562—563.; — der Minister, XVII. 563—564.; — der Ministerialräthe und der Generalsecretäre, XVII. 565.; — der geheimen Ministerialsecretäre, XVII. 565—566.; — der Ober-Rechnungscommissäre, XVII. 566.; — der Mitglieder der Domcapitel: der Erzbischöfe und Bischöfe, XVII. 567.; — der Obrekirchen- und Schulräthe, XVII. 568—570.; — der Ober-Consistorialräthe, XVII. 570.; — eines ständischen Archivars und eines Centralrathes, XVII. 570.; — der Regierungspräsidenten, XVII 571.; — der Regierungs-Vicepräsidenten, XVII. 571.; — der Regierungsdirectoren beider Kammern, XVII. 571—572.; — der Regierungsräthe und der technischen Kreisräthe, XVII. 572—577.; — der Regierungs- und Appellationsgerichts-Assessoren, XVII. 578—579.; — der Kreiskassiere, XVII. 579.; — der Regierungscommissäre, XVII. 579.; — der Rechnungscommissäre, XVII. 580—582.; — der Mitglieder der Akademie der Wissenschaften und Künste, XVII. 582.; — der Consistorialräthe, XVII. 583.; — der Mitglieder des gräflich von Giechschen Mediatconsistoriums, XVII. 583.; — der Universitätsprofessoren, XVII. 584—585.; —

Digitized by Google

der Mitglieder der Medicinalcomiteen, XVII. 586—587.; — der Baubeamten, XVII. 587—590.; — des Polizeipersonals, XVII. 590 501.; — der Landrichter und Rentbeamten, XVII. 592.; — der Stiftungsadministratoren, XVII. 592.; — der Landwehr-Offiziere, XVII. 592—593.; — des magistratischen Personals, XVII. 593—596.; — der standes- und gutsherrlichen Beamten, XVII. 597; — Rangordnung bei Prozessionen, XVII 598—599.; — gegenseitiges Rangverhältniß der Militär- und Civilbeamten, XVII 599—601.

Gerichtsstand:

Allgemeine Bestimmungen hierüber, XVII. 602—604.; — insbesondere: Gerichtsstand der Erzbischöfe, der Bischöfe und des Präsidenten des Oberconsistoriums, XVII. 604.; — des Präsidenten des Ober-Appellationsgerichts, XVII. 606.; — der Collegialräthe, XVII. 606.; — der Stadt- und Landrichter, XVII. 606—607.; — der Landgerichts-Assessoren und Actuare, XVII. 608—609.; — der standesherrlichen Justiz- und Polizeibeamten, XVII. 609—610.; — der Herrschafts- und Patrimonialrichter, XVII. 610—612.

Uniformirung:

Allgemeine Bestimmungen hierüber, XVII. 612—632.; — insbesondere Uniform der Königlichen Staatsräthe, XVII. 633—634.; — der Ministerialdepartements, XVII. 634—640.; — des obersten Kirchen- und Schulrathes, XVII. 641—642.; — des Regierungspersonals im Allgemeinen, XVII. 642—643.; — insbesondere Uniform der Regierungspräsidenten, XVII. 644.; — der Vicepräsidenten, XVII. 644.; — der Kreis-, Kirchen- (Consistorial-) Räthe, XVII. 645.; — der Kreis-, Schul- und Studienräthe, XVII. 645.; — der Regierungsassessoren, XVII. 646.; — der Regierungssecretäre, XVII. 646—647.; — der Rechnungscommissäre, XVII. 647—648.; — der Regierungsaccessisten, XVII. 648—649.; — des Personals der Akademie der Wissenschaften und Künste, XVII 649—652.; — der Universitätsprofessoren, XVII 653.; — der Universitätscommissäre, XVII. 654; — der Custoden der Königlichen Hofbibliothek, XVII. 654.; — der Lyceal- und Gymnasialprofessoren, XVII. 655—657.; — der Local-Schulcommissäre und Districts-Schulinspectoren, XVII. 658—659.; — der Landcommissariate, XVII. 660.; — der Landrichter und Rentbeamten, XVII. 660.; — der Landgerichts-Assessoren, XVII. 661.; — der Landgerichts-Actuare, XVII. 662.; — der Gerichtsärzte, XVII. 663—664.; — der Vorstände der Straf- und Zwangs-Arbeitshäuser, XVII. 665.; — der Baubeamten im Allgemeinen, XVII. 666—669.; — insbesondere Uniform der obersten Baubehörde, XVII. 670.; — der Kreisbauräthe, XVII. 671.; — der Kreis- und Bezirksingenieure, dann der Bauconducteure, XVII. 671.; — der Baupracticanten, XVII. 672—673.; — des Polizeipersonals, XVII. 673—676.; — des Herrschafts- und Patrimonialgerichts-Personals, XVII. 677—680.; — der Stiftungsadministratoren, XVII. 681—682.; — Amtskleidung des magistratischen Personals, XVII. 682—683.; — Amtskleidung der Gerichtsdiener, XVII. 684—687.; — Verbot des Tragens militärischer Auszeichnungen durch Civilpersonen, XVII. 688.; — Vorladungen vor Justiz- und Polizeigerichte, XVII. 689—700.

Zu §. 20. der neunten Verfassungs-Beilage.

Umzugsgebühren:

Allgemeine Bestimmungen hierüber, XVII. 701—712.; — Umzugsgebühren der provisorisch versetzten Beamten, XVII. 713.; — des Landgerichts-Personals, XVII. 713—718.; — der Studienlehrer, XVII. 718.; — Etatsposition auf Umzugsgebühren, XVII. 719—720.

Zu §. 21. der neunten Verfassungs-Beilage.

Privatverhältnisse:

Verehelichungserlaubniß, XVII. 720—726.; — Annahme fremder Auszeichnungen und Eintritt in ausländische Gesellschaften, XVII. 727—730.; — Beitragspflicht zu Gemeinde-Umlagen, XVII. 731.; — Reluition des Landwehr-Dienstes, XVII. 732.; — Uebernahme von Nebenverdiensten, Anwaltschaften, Vormundschaften, Verlassenschaftsbehandlungen, Testamentsvollstreckungen, XVII. 733—742.; — Güterbesitz, XVII. 743—752.; — Gewerbsbetrieb, XVII. 752—754.; — Jagdpachtungen, XVII. 755—758.; — Getreidhandel der Beamten, XVII. 758—760.; — Obsignation bei Beamten, XVII. 760—765.

Digitized by Google

Zu den §§. 22—27. der neunten Verfassungs-Beilage.

Quiescirung:

Allgemeine Bestimmungen hierüber, XVII. 765—785.; — insbesondere Errichtung einer Pensions-Amortisationskasse, XVII. 780—794.; — Regulirung der Quiescenzgehalte, XVII. 795—808.; — Pensions Getreidabgaben, XVII. 808.; — Regulirung strikter Pensions-Holzbezüge, XVII. 809.; — Lebenscertificate zur Erhebung des Pensionsgehaltes, XVII. 809—810.; — Abzüge an dem Quiescenzgehalte, XVII. 810—812.; — Pensionstransferirungen bei Wohnsitzveränderungen der Pensionisten, XVII. 813—816.; — Verzehrung der Quiescenzgehalte im Auslande, XVII. 817—821.; — Erlöschen der Quiescenzgehalte, XVII. 822.; — Streitigkeiten über Quiescenzbestimmungen, XVII. 823.; — Anzeige der Veränderungen im Stande der Quiescenten, XVII. 824—835.; — Ablieferung der Gesetzessammlungen beim Eintritt in die Quiescenz, XVII. 835.; — Gesuche um Quiescenzverlängerung, XVII. 836—837.; — Verwendung und Reactivirung der Quiescenten, XVII. 838—840.; — Wahl der Quiescenten zu Magistratsstellen, XVII. 841.; — Ueberweisung von Quiescenten an andere Staaten, XVII. 843—845.

Zu §. 28. der neunten Verfassungs-Beilage.

Sorge für die hinterlassenen Wittwen und Waisen der Staatsdiener im Allgemeinen, XVII. 845—869.; — Verrechnung der Wittwen- und Waisenpensionen, XVII 870.; — Bezüge der Wittwen der Professoren, XVII. 870 872.; — Bezüge der Landrichters- und Rentbeamtens-Wittwen, XVII. 872—873.; — Bezüge der Wittwen der Landgerichts-Aerzte, XVII. 874.; — Verzehrung der Pension außer Landes, XVII. 875—876.; — Bezahlung der Sterb- und Nachmonate, XVII. 876—877.; — Pensionsabzüge, XVII. 877—878.; — Unterstützung der hinterlassenen Wittwen und Waisen entlezter Staatsdiener, XVII. 879.; — Beiträge der Staatsdiener, XVII. 879—896.; — Wittwen- und Waisenpensions-Anstalt der gutsherrlichen Beamten, XVII. 897—904.

Subalternes Dienstpersonal:

Schreiber, Diurnisten, Functionäre, XVII. 905—912.; — Verwendung von Militärindividuen im niedern öffentlichen Dienste, XVII. 913—922.; — Amtsehrenbeleidigung obrigkeitlicher Diener, XVII. 923.; — Landgerichtsschreiber, XVIII. 342—344.

Gerichtsdiener.

Allgemeine Bestimmungen hierüber, XVII. 924—935.; — Verpflichtung, XVII. 936.; — Qualification, XVII. 936—938.; — Erwerb von Grundstücken, XVII. 938—939.; — dienstwidriges Benehmen, XVII. 940—942.; — Gerichtsdieners-Gehilfen, XVII. 943—944.; —

Advocaten:

Advocatenordnung, XVII. 945—952.; — Dienstes- und persönliche Verhältnisse der Advocaten, XVII. 952—956.; — Wiederbesetzung von Advocatenstellen, XVII. 957—958.; — Ausstellung von Reversen wegen geheimen Gesellschaften, XVII. 958.; — Aufstellung von Gemeindeanwälten, XVII. 959.; — Zuziehung der Advocaten in Administrativsachen, XVII. 960—964.; — Eidesleistung für Parteien, XVII. 965.; — Uebernahme von Armen-Anwaltschaften, XVII. 966.; — Ueberrechung von Expensarien, XVII. 967—968.; — Form der Vorstellungen, XVII. 968—971.; — Beilegung der Duplicate bei Vorstellungen, XVII. 972—974.; — Taxen der Advocaten, XVII. 975—976.; — Vertretung unstatthafter Beschwerden, XVII. 976—977.; — Aufstellung von Insinuationsmandataren, XVII. 977 981.; — Qualification, XVII. 981—985.; — Disciplin, XVII. 985—1010.; — Succumbenz- und Strafgelder, XVII. 1010—1012.; — Verwendung der Advocaten im gutsherrlichen Gerichts- und Gemeindedienste, XVII. 1013—1014.; — Dienstleistung bei der Landwehr, XVII. 1014—1015.; — Uebernahme ausgezeichneter Advocaten in den Staatsdienst, XVII. 1015.; — Unterstützung verarmter Advocaten, XVII. 1016—1017.; — Wittwen- und Waisen-Pensionsanstalt der Advocaten, XVII. 1018—1030.; — Notare, XVII. 1031—1034.

Besondere Verhältnisse aus der Amtsführung und der Dienstleistung.

Verpflichtung:

Leistung des Staatsbürger-Eides, VI. 276—278.; — Verpflichtung und Einweisung der

Digitized by Google

Beamten und öffentlichen Diener im Allgemeinen, XVII. 1035—1037.; — Verpflichtung und Einweisung der Vorstände äußerer Aemter, XVII. 1038—1040.; — Verpflichtung der Landgerichts-Assessoren und Actuare, XVII. 1041—1044.; — Verpflichtung der standesherrlichen und gutsherrlichen Beamten, XVII. 1044—1053.; — Verpflichtung des Magistratspersonals, XVII. 1053—1054.; — Ausstellung von Reversen über Nichttheilnahme an geheimen Gesellschaften, XVII. 1054—1063.; — Wahlfähigkeit der Staatsdiener zu Gemeindestellen, XI. 949—950.; — Dispensation der Staatsdiener vom persönlichen Dienste der Landwehr, X. 683—684.; — Mitarbeiten der Staatsdiener an ausländischen Zeitschriften, III. 352.; — Erlaubniß für die Staatsdiener zum Eintritt in die Kammer der Abgeordneten, VII. 331.; — Amtsantritt versetzter Beamten, XVII. 1084—1085.; — Führung der Qualificationslisten und Bücher der Angestellten, XVII. 1086—1130.; — Führung der Qualificationslisten und Bücher der Quiescenten, XVII. 1131—1134.; — Erscheinen der Beamten bei öffentlichen Feierlichkeiten, XVII. 1135—1137.; — Verbot der Entfernung vom Amtssitze, XVII. 1137—1151.; — Benehmen der Beamten bei Reisen hoher Herrschaften, XVII. 1151.; — Amtsbürgschaften, XVII. 1152—1186.

Staatsdienst-Adspiranten.

Allgemeine Bestimmungen, XVII. 3—10.; — theoretische Prüfung, XVII. 11—21.; — Concursprüfung, XVII. 22—30.; — Prüfung für den mittelbaren Dienst, XVII. 40.; — ältere Bestimmungen über Prüfungen, XVII. 42—65.; — Verpflichtung der Practicanten, XVII. 66—67.; — Amtspraxis im Allgemeinen, XVII. 68—72.; — Geschäftskreis der Rechtspracticanten, XVII. 72—74.; — Praxis im Rheinkreise, XVII. 75—78.; — Praxis der im Rheinkreise geprüften Rechtspracticanten in den ältern Gebietstheilen, XVII. 78.; — Praxis bei den Patrimonialgerichten I. Classe, XVII. 80.; — Acceß im Allgemeinen, XVII. 80—85.; — a) Acceß im Justizdienste, XVII. 86—88.; — Acceß bei den Königlichen Appellationsgerichten, XVII. 88.; — Acceß bei den Kreis- und Stadtgerichten, XVII. 89.; — b) Acceß im Administrativdienste im Allgemeinen, XVII. 90—97.; — Kanzleiacceß, XVII. 98.; — Rathsacceß, XVII. 99—102.; — Qualification der Regierungsaccessisten, XVII. 102—105.; — c) Acceß im Finanzdienste, XVII. 106—110.; — d) Diäten der Accessisten, XVII. 111—116.; — e) Urlaubsgesuche der Accessisten, XVII. 117.; — f) Taxen von Acceßgesuchen, XVII. 117.; — Landgerichtsfunctionäre im Allgemeinen, XVII. 118—122.; — Wirkungskreis der Landgerichts-Functionäre, XVII. 124—126.; — Amtskleidung der Landgerichts-Functionäre, XVII. 126.; — Bezüge der Landgerichts-Functionäre, XVII. 127—128.; — diplomatische Pflanzschule, XVII. 128—130.; — praktizirende Offiziere, XVII. 131—134.; — Qualification des Staatsdienst-Adspiranten, XVII. 135—179.

Staatsgebäude.

Anstrich und Bewurf derselben, XVI. 502—504.; — Verkauf von Staatsgebäuden, XVI. 509—512.

(s. a. bei Staatsbauten.)

Staatsgebiet.

Feststellung des Bayerischen Landes-Gebiets durch Belehnung des Hauses Mittelsbach, I. 5.; — Trennung der Churpfalz von Bayern, I. 6.; — Wiedervereinigung derselben mit Bayern, I. 12.; — Hausvertrag vom 26. September 1766, I. 12.; — Hausvertrag vom 26. Februar 1771., I. 17.; — Hausvertrag vom 19. Juni 1774., I. 25.; — Accessionsacte des Herzogs von Pfalz-Zweibrücken zu vorstehenden Hausverträgen, I. 26.; — Vertrag zwischen Churpfalz und Pfalz-Zweibrücken, vom 13. Mai 1779., I. 27.; — Besitzergreifungspatent Karl Theodors vom 30. Dez. 1777., I. 28.

Münster'scher Friedensvertrag vom 24. October 1648., I. 30—111.

Teschner Friedensvertrag vom 13. Mai 1779., I. 111—113.; Grenzvertrag mit Oesterreich zum Vollzuge des Teschner Friedens, I. 114.

Lüneviller Friedensvertrag vom 24. Aug. 1801., I. 116.; Pariser Vertrag vom 24. Aug. 1801, I. 121.

Reichsdeputations-Receß vom 25. Februar 1803., I. 123—184.: Abtretung der Rheinpfalz, der Herzogthümer Zweibrücken, Simmern und Jülich, der Fürstenthümer Lautern und Veldenz, des Marquisats Bergopzoon und der Herrschaft Ravenstein;

Digitized by Google

Dagegen erworben:

Mühldorf und den auf dem linken Donauufer gelegenen Theil der Grafschaft Neuburg, das Bisthum Würzburg, das Bisthum Bamberg, das Bisthum Freysing, das Bisthum Augsburg, das Bisthum Passau nebst der Stadt Passau mit Ausnahme der jenseits der Ilz und des Inns gelegenen Theile; der Probstei Kempten, der Abteien Waldsassen, Ebrach, Echingen, Ursberg, Roggenburg, Wettenhausen, Irrsee, Ottobeuern, Kaisersheim und St. Ulrich; dann die geistlichen Rechte, Besitzungen und Einkünfte der in der Stadt und der Markung von Augsburg gelegenen Capiteln, Abteien und Klöster; endlich die Reichsstädte und Reichsdörfer Rothenburg, Weissenburg, Windsheim, Schweinfurt, Gochsheim, Sennfeld, Kempten, Kaufbeuren, Memmingen, Dinkelsbühl, Nördlingen, Ulm, Bopfingen, Buchhorn, Wangen, Leutkirch und Ravensburg mit ihren Gebieten, I. 130—131.; — Besitznahme der durch den Lüneviller Frieden acquirirten Länder, I. 185.; — Abtretung der im Ansbachischen Gebiete befindlichen geistlichen Besitzungen an Preußen, I. 192.

Landes- Grenz- und Tausch-Vertrag mit Preußen vom 30. Juni 1803., I. 193.; — Preußen erhielt von Bayern: a) das Bambergische Amt Emhenreuth (mit Ausschluß der Orte Emhenreuth, Bärnau, Bischofsmühle, Brumberg und Büchenreuth); b) das Bambergische Oberamt Kupferberg; c) das Amt Markt-Schorgast; d) den Distrikt zwischen der Regnitz und Aurach, von Biengarten über Neuhaus und Grub, Hemhofen in die vordere Mark nach Reichendorf und Hausen; e) Oberhöchstädt und Tragelhöchstädt; f) Marktbibart; g) Oberscheinfeld und die würzburgischen Unterthanen zu Hüttenheim; h) die Stadt Weissenburg mit ihren Zubehörden; so weit sie sich in und an dem preußischen Gebiete befinden; i) die Stadt Dinkelsbühl; k) die Stadt Windsheim; l) die 5 Eichstädtischen Districte Herrieden, Ohrenbau, Spalt, Abenberg und Pleinfeld-Sandsee (mit Ausnahme des rechts der schwäbischen Regat liegenden Districts; m) die oberpfälzischen und bambergischen Orte Fürth, Lindenhof, Lindenmühl, Weidenmühl, Igensdorf, Mittelsdorf, Kemmaten, Käppel, Almoos, Bchensteiner-Hüll, Weidensees, Schorseritz, Weinberg und Grafenohe; n) den Territorial-District von Ipphofen.

Dagegen trat Preußen an Bayern ab: a) das Amt Neustadt am Kulm, so weit es dem Pfälzischen inclavirt ist; b) das im Bambergischen Gebiete eingeschlossene Amt Streitberg mit den Vogteien Thusbronn, Hetzelhorf und Aufsees; c) das Amt Ostenohr mit dem Gerichte Hohenstadt; d) das Amt Lauenstein mit Ausschlusse Kaulsdorf; e) die Rentämter Seibelsdorf; f) das Amt Solnhofen; g) die Orte Prichsenstadt und Kleinlangheim mit ihren Districten; — h) die preußischen Besitzungen in den Condominatorten Mainstockheim, Neuses am Berg, Schernau, Gosmannsdorf, Giebelstadt und Ingolstadt; i) den Ort Segnitz nebst Zubehörde nach näherer Verabredung; k) das Domainengut zu Randesacker; l) das Domainengut zu Frickenhausen; m) das Amt Insingen mit allen preußischen sonst im Rothenburgischen zerstreuten Besitzungen, I. 194.

Preßburger Friedensvertrag vom 26. Dezember 1805., I. 195.;

Vertrag mit Frankreich vom 25. Mai 1806., die Grenzlinie zwischen dem Königreiche Italien und Bayern betr., I. 206.; — Vertrag vom 3. Juni 1806. zwischen Würtemberg und Bayern, die Grenzlinie zwischen beiden Staaten betr., I. 209.

Vertrag zwischen Bayern und Frankreich vom 15. März 1806., das Herzogthum Berg betr., I. 210.; — Patent vom 20. Juni 1806., die Besitznahme der Marggrafschaft Ansbach betr., I. 211.

Rheinische Bundesacte, I. 212.

Trennung des Bayerischen Staates vom deutschen Reiche, I. 214.; — Erwerbung der Souveränitätsrechte über verschiedene Fürstenthümer und Herrschaften ꝛc, I. 219.; — Besitzergreifung derselben, I 227.; — Vertrag mit dem Großherzogthume Würzburg zum Vollzug des §. 25. der rheinischen Bundesacte, I. 228.

Vertrag zwischen Bayern und Frankreich vom 28. Februar 1810., I. 232.; — Besitznahme der neu erworbenen Gebietstheile, I. 235.; — Abtretung der an Frankreich gefallenen Gebietstheile, (im Erfch- und Eisackkreise,) I. 239.

Vertrag zwischen Bayern und Würtemberg vom 18. Mai 1810, I. 241.; — Besitzergreifung der hiedurch zugefallenen Gebietstheile, I. 246.;

Digitized by Google

— Entlassungspatent zur Vollziehung des obigen Grenzvertrags, I. 249.

Vertrag zwischen Bayern und Würzburg vom 26. Mai 1810. Besitzergreifungspatent, I. 252.; — Entlassungspatent, I. 252.

Verträge zwischen Bayern und Oesterreich in den Jahren 1814 und 1816.:

a) Pariser-Vertrag vom 3. Juni 1814., I. 253.; — b) Münchner-Vertrag vom 14. April 1816., I. 255.; — c) Nieder-Vertrag zwischen Bayern und Oesterreich vom 8. Oct. 1813., I. 273.; — d) Vertrag vom 23. April 1815., I. 279.; — e) Pariser Territorial-Receß vom 3. November 1815., I. 279.

Besitznahme der neuerworbenen Gebietstheile auf dem rechten Rheinufer, I. 290.; — auf dem linken Rheinufer, I. 294.; — Abtretung der an Oesterreich gefallenen Länder, I. 295.; — Feststellung der Gränzen des Rheinkreises, I. 296.

Erwerbung des badischen Amtes Steinfeld im Jahre 1819. Besitznahme desselben, I. 301.

Synchronistische Uebersicht über die Ländererwerbungen und Abtretungen, I. 303.

Kreiseintheilung vom 21. Juni 1808., I. 309.; — Kreiseintheilung vom 23. September 1810. I. 313.; — Kreiseintheilung vom 20. Februar 1817., I. 328.

Staatsgut.
Gesetz vom 9. März 1828., I. 369.

Staatshandbuch, XIX. 118—121.

Staatsministerien.
Organisations-Verordnung vom 2. Februar 1817., II. 331.; — Cabinetsbefehl vom 15. April 1817., II. 334.; — Allerhöchste Verordnung vom 9. Dez. 1825., II. 351.

Staatspolizei.
Competenzconflicte im Gebiete derselben, II. 317.; — s. das Nähere bei Polizei.

Staatsrath.
Instruction vom 3. Mai 1817., II. 163.; — Instruction vom 18. Nov. 1825., II. 171.; — Bestimmungen über den Vorsitz im k. Staatsrath, II. 180.; — Rang und Titel der Mitglieder des Staatsraths, XVII. 562—563.; — Uniform der Mitglieder desselben, XVII. 633—634.

Staats- und Kreisstraßen.
Benehmen mit den Militärbehörden bei Anlegung neuer Straßen, XVI. 589—591.; — Behandlung der Kosten, XVI 592—595.; — technische Leitung neuer Anlagen, XVI 596—605.; — technische Unterhaltung der Straßen, XVI. 606—623.; — Abnahme des Werkholzes, XVI. 624.; — Beschädigung der Straßen durch Hochwasser, XVI. 625.; — Beseitigung der Rasten, XVI. 626—627.; — Herstellung und Unterhaltung der durch Ortschaften ziehenden Straßen, XVI. 627—633.; — Anlegung der Straßendurchläße, XVI. 633.; — Straßen-Eintheilungszeichen, Ortstafeln, Wegweiser und Geländer, XVI. 634—660.; — Verwendung der Werktagsschüler zu Straßenarbeiten, XVI. 650—651.; — Straßenmaterial, XVI. 652—662.; — ältere durch das Finanzgesetz vom Jahre 1831 aufgehobene Bestimmungen über die Straßenbau-Concurrenz, XVI. 662—708.; — Auffindung von Kieggruben, deren Erwerbung und Behandlung, XVI. 708—715.; — Aussichten des Gehölzes an den Straßen, XVI. 715—718.; — Einführung breiter Radfelgen, XVI. 719—722.; — Verbot zu großer Belastung der Wägen, XVI. 723—728.; — Straßen-Alleen: Anpflanzung derselben, XVI. 729—780.; — Bestrafung der Frevler an denselben, XVI. 781—788.; — allgemeine Bestimmungen über Straßenpolizei, XVI. 789—798.; — Einhängen des Radschuhes, XVI. 799—800.; — Beschädigung der Straßengräben, XVI. 800—802.; — Schneeräumen auf den Landstraßen XVI. 803—805.; — Abtretung des Privateigenthums zum Straßenbau, III. 279—284.

Staatsverfassung.
Verfassungsurkunde vom 1. Mai 1808., I. 371.; — Verfassungsurkunde vom 26. Mai 1818., I. 347.; — Accessionsurkunde Sr. K. Hoh. des Kronprinzen zu derselben, I. 469.

Ergänzende Beilagen zur Verfassungs-Urkunde:
a) Beilage I. zu derselben, III. 10—12.; —
b) Beilage II. zu derselben, VIII. 1—15.; —
c) Beilage III. zu derselben, III. 299—301.; —
d) Beilage IV. zu derselben, IV. 1—13.; —
e) Beilage V. zu derselben, V. 13—16.; —

Digitized by Google

f) Beilage VI. zu derselben, V. 133—158.; — g) Beilage VII. zu derselben, V. 65—80.; — h) Beilage VIII. zu derselben, V. 803 - 805.; — i) Beilage IX. zu derselben, XVII. 191—196.; — k) Beilage X. zu derselben, VII. 29—52.; — l) Anhang I. zur Beilage II. derselben, VIII. 271—287.; — m) Anhang II. zur Beilage II. derselben, VIII. 1274—1280.

Ergänzende Gesetze zur Verfassungs-Urkunde:

a) Gesetz die Anwendung und Vollziehung einiger Bestimmungen des Edicts über die Familien-Fideicommisse vom 11. September 1825., V. 86—88.; — b) Gesetz vom 9. März 1828, das Staatsgut betr., I. 369.; — c) Gesetz die Bestimmungen des §. 5. der I. Beilage zur Verfassungs-Urkunde, vom 15. August 1828., III. 13.; — d) Gesetz, die Behandlung neuer oder revidirter Gesetzbücher betr., vom 9. August 1831., VII. 56.; — e) Gesetz, den Geschäftsgang der beiden Kammern der Ständeversammlung betr., vom 2. September 1831., VII. 53.; — f) Gesetz, die Rechtsverhältnisse der auf die Gerichtsbarkeit freiwillig verzichtenden Standes- und Gutsherren betr., vom 28. December 1831., V. 761.; — g) Gesetz, die Feststellung einer permanenten Civilliste betr. vom 1. Juli 1834., II. 54.; — h) Gesetz, die fernere Behandlung neuer oder revidirter Gesetzbücher betr., vom 1. Juli 1834., VII. 59.; — i) Gesetz, die Vindication der Gerichtsbarkeiten betr., vom 1. Juli 1834., V. 790.; — k) Gesetz, die Rechte der griechischen Glaubensgenossen betr., vom 1. Juli 1834, I. 370.

Einführung der Staatsverfassung vom Jahre 1818:

a) in den 7 ältern Gebietstheilen, I. 380.; — b) im Rheinkreise, I. 381.; — Vollziehung der Verfassungs-Urkunde: a) Niedersetzung einer besonderen Ministerialconferenz zur Vollziehung der Verfassung, I. 386.; — b) durch Verwaltungsstellen und Behörden, I. 388.; — Vorsorge gegen die Uebertretung verfassungsmäßiger Bestimmungen, I. 390.; — Behandlung einzelner Ausnahms- und Entschädigungsforderungen, welche der Verfassung entgegenstehen, I. 391.; — Gedächtnißfeier der Einführung der Verfassung. — Vertheilung einer Denkmünze: a) an sämmtliche Gemeinden, I. 392.; — b) an sämmtliche Schulen und Stadtgemeinden, I. 396.; — Feier des Jahrestags der Verfassung I. 398.

Stabsofficiere
der Landwehr, X. 808.

Stadtcommissäre.
Siegelmäßigkeit derselben, V. 806.; — Verhältniß der Königlichen Commissäre in den Städten I. und II. Classe, XI. 813—818.

Städte.
Erhaltung der Stadtthore, Thürme und Ringmauern, XI. 259—262.; — Bezeichnung der Städte II. Classe als unmittelbare Städte, XI. 1012.; — Erhaltung der alten Befestigungen der Städte, XVI. 1235—1236.; — Verlegung der Kirchhöfe aus denselben, VIII. 1172—1173.
s. das Nähere bei Gemeindewesen.

Stadtgerichte.
Acceß bei den Kreis- und Stadtgerichten, XVII. 89.; — Diäten des Personals der Kreis- und Stadtgerichte, XVII. 395—398.

Stadtgräben.
Benützung derselben, XIV. 167—169.

Stadt- und Marktschreiber.
Qualification derselben, XI. 340—345.; — Verhältnisse derselben, XI. 394—401.

Stärkemachen, XIV. 1400.

Standesgehalt
der Staatsdiener, XVII. 240—243.

Standesherren.
Edict über die staatsrechtlichen Verhältnisse der vormals reichsständischen Fürsten, Grafen und Herren vom 18. Mai 1818, IV. 1—13.; — Allerhöchste Declaration vom 19. März 1807 und Vorschriften zu deren Vollzuge, IV. 14—29.; — Bestimmungen älterer und neuerer Staatsverträge und Vereinbarungen, IV. 29—34.; — Titel der Standesherren, IV. 35.; — Kanzlei-Ceremoniel bei dienstlichen Ausfertigungen an dieselben, IV. 36—37.; — Kirchengebete und Feierlichkeiten für dieselben, IV. 37—40.; — Annahme fremdherrlicher Deco-

Digitized by Google

rationen, IV. 41.; — Gerichtsstand der Standesherren in administrativ-contentiösen Gegenständen, IV. 42.; — Vernehmung der Standesherren als Zeugen in Civilsachen, IV. 42.; — Verpflichtung und Einweisung der standesherrlichen Justiz- und Polizeibeamten, IV. 43—49.; — Oberaufsicht über die Justizpflege in den standesherrlichen Gebieten, IV. 50—57.

Wirkungskreis der standesherrlichen Behörden im Bereiche:

der Polizei im Allgemeinen, IV. 57—61.; — der Sicherheitspolizei, IV. 62—67.; — des Medicinalwesens, IV. 68—71.; — der Handels- und Gewerbspolizei, IV. 72—75.; — der Forst- und Jagdpolizei, IV. 76—80.; — der Militärconscription, IV. 81.; — Wirkungskreis derselben in Abarthellung von Beschwerden wegen Uebertretung der Tarordnung, IV. 81.; — in Gegenständen des Armenwesens, IV. 82.; — polizeilicher Wirkungskreis der standesherrlichen Herrschaftsgerichte, IV. 93.

Wirkungskreis der Königlichen Kreisregierungen in standesherrlichen Gebieten in Beziehung auf:

das Paßwesen, IV. 83.; — die Districtsumlagen, IV. 84.; — die Auswanderung von Unterthanen, IV. 84—85.; — die Heimatsangelegenheiten, IV. 85.; — Einschaffung von Vaganten in die Zwangsarbeitshäuser, IV. 86.; — die Brandversicherungen, IV. 86.; — die Accisdefraudationen, IV. 87.

Befugniß der Königlichen Kreisregierungen zu Erlassung unmittelbarer Weisungen an die standesherrlichen Behörden, IV. 87.; — Befugnisse der Standesherren in Gegenständen des polizeilichen Wirkungskreises ihrer Behörden, IV. 88—92.; — Form der Ausfertigung der standesherrlichen Justiz- und Regierungskanzleien, IV. 94—95.; — Vertretung der Fürstlich Oettingen'schen Herrschaftsgerichte im Administrativ-Justizverfahren, IV. 96.; — Geschäftsverhältniß zwischen den Königlichen Kreisregierungen und den standesherrlichen Regierungs- und Justizkanzleien, IV. 97.; — Aufsicht auf die Polizeiverwaltung in standesherrlichen Gebieten, IV. 98.; — Correspondenzform der standesherrlichen Regierungs- und Justizkanzleien mit den Königlichen unmittelbaren Kreisstellen, IV. 99—101.; — Ernennungen zu standesherrlichen Polizeistellen, IV. 101.; — standesherrliche Stiftungscuratel, IV. 102.; — Pfarramtssiegel der standesherrlichen Mediat-Pfarrämter, IV. 103.; — grundherrliche Gefälle der Standesherren, IV. 104—118.; — Einkünfte der Standesherren aus der Justiz- und Polizeiverwaltung, IV. 119—126.; — Nachsteuerrecht der Standesherren, IV. 127—128.; — Entschädigung der Standesherren für das ihnen im Artikel 14. der deutschen Bundesacte zugedachte Vorrecht in Betreff der Besteuerung, IV. 129.; — Execution auf hinterstellige Steuern der Standesherren, IV. 130.; — Kriegsperäquations-Beiträge der Standesherren, IV. 130.; — Theilnahme der Standesherren an Gemeindeumlagen, IV. 131.; — Activlehen der Standesherren, IV. 133.; — Rentenverwaltung derselben, IV. 134—136.

Titel der standesherrlichen Diener, IV. 136.; — Haftung der Standesherren für den aus Amtshandlungen ihrer Beamten entstehenden Schaden, IV. 137.; — Uniform der standesherrlichen Justiz- und Polizeibeamten, IV. 138—139.; — Gerichtsstand der standesherrlichen Justiz- und Polizeibeamten, IV. 140.; — Rangverhältnisse der standesherrlichen Domänial-Kanzleibeamten, IV. 141—142.; — Heirathsbewilligungen für die standesherrlichen Beamten, IV. 142—143.; — Dienstverhältnisse der standesherrlichen Beamten, IV. 143—144.; — Pensionsbezüge der standesherrlichen Beamten und ihrer Relicten, IV. 144—149.; — Veräußerungen standesherrlicher Besitzungen, IV. 149—150.; — Abgaben der Juden an die Standesherren, VI. 238—245.; — Einwilligungsrecht der Standesherren zur Ansäßigmachung, XII. 249 252.; — Präsentationsrechte derselben, VIII. 616.

Ehrenvorzüge und standesherrliche Verhältnisse des Herrn Herzogs von Leuchtenberg Durchlaucht, IV. 155—169.; — staatsrechtliche Verhältnisse des Herrn Fürsten von Thurn und Taxis Durchlaucht, IV. 169—173.; — Jus archivi des Herrn Fürsten von Oettingen-Wallerstein Durchlaucht, IV. 173—174.; — staatsrechtliche Verhältnisse des Herrn Fürsten von Wrede Durchlaucht, IV. 174—175.; — staatsrechtliche Verhältnisse des Herrn Grafen von Fugger Erlaucht, IV. 175—183.; — staatsrechtliche Verhältnisse des Herrn Grafen

Digitized by Google

von Giech Erlaucht, IV. 183—190.; — Verhältnisse des Herrn Grafen von Pappenheim Erlaucht, IV. 190 – 194.; — Verhältnisse des Herrn Grafen von Pückler-Limpurg Erlaucht, IV. 195.; — Bewilligung des Prädicats „Erlaucht" an den Herrn Grafen von Törring-Guttenzell, IV. 195—196.

Rechtsverhältnisse des ehemaligen reichsunmittelbaren Adels, IV. 199—220.

Ständeversammlung.

Edict über die Ständeversammlung vom 26. Mai 1818 (Beilage X. zur Verfassungs-Urkunde), VII. 29—52.; — Gesetz vom 2. September 1831 über den Geschäftsgang der beiden Kammern, VII. 53—56.; — Gesetz vom 9. August 1831 über die Behandlung neuer oder revidirter Gesetzbücher, VII. 56—59.; — Gesetz vom 1. Juli 1834 über die fernere Behandlung neuer oder revidirter Gesetzbücher, VII. 59.; — Allerhöchste Entschließung vom 23. November 1834 über den Bundesbeschluß vom 30. October 1834 über das Institut der Schiedsgerichte, VII. 60—64.; — Landtagsabschiede a) vom 22. Juli 1819, VII. 67—77.; — b) vom 1. Juni 1822, VII. 77—81.; — c) vom 11. September 1825, VII. 82—88.; — d) vom 15. August 1828, VII. 89—96.; — e) vom 29. December 1831, VII. 96—124.; — f) vom 1. Juli 1834, VII. 124—131.

Kammer der Reichsräthe.

Gesetz vom 9. März 1828 über die Bildung der Kammer der Reichsräthe, VII. 133—134.; — Ernennung Seiner des höchstseligen Herrn Herzogs Eugen von Leuchtenberg und Fürsten von Eichstädt Königliche Hoheit und Seiner Durchlauchtigsten Nachfolger zu erblichen Reichsräthen, VII. 134—135.; — Ausübung der Reichsrathswürde bei Condominatsgütern, VII. 135.; — Vererbung der Reichsrathswürde, VII. 135.; — Bestimmungen über die Bildung der zur Vererbung der erblichen Reichsrathswürde erforderlichen Fideicommisse, VII. 136.; — Aufsicht auf die Grundverhältnisse der Güter, auf welche eine Reichsrathswürde radicirt ist, VII. 137.; — Ehrenvorzüge der Mitglieder der Kammer der Reichsräthe, VII. 137—138.; — Gerichtsstand der, den erblichen Reichsräthen beigezählten Erzbischöfe, der Bischöfe und des Präsidenten des Oberconsistoriums, VII. 138—139.; — Zustellung von Entschließungen der Stellen und Behörden der innern Verwaltung an die Mitglieder der Kammer der Reichsräthe, VII. 140.; — Unzulässigkeit einer zeitlichen Niederlegung der Reichsrathswürde, VII. 140.; — die von der Kammer der Reichsräthe entworfene Geschäftsordnung, VII. 141—144.; — Geschäftsordnung der Kammer der Reichsräthe, VII. 145—181.

Kammer der Abgeordneten.

Allgemeine Bestimmungen über die Wahl der Abgeordneten zur zweiten Kammer der Ständeversammlung, VII. 182—235.; — Anfertigung der Steuerlisten zur Wahl der Abgeordneten, VII. 235—243.; — Kosten der Ständewahlen, VII. 244.; — Entschädigung der Wahlmänner für Reise- und Zehrungskosten, VII. 244—248.; — Vollzug des § 12. Tit. VI. der Verfassungs-Urkunde bei den Ständewahlen, VII. 248.; — einige von einzelnen Kreisregierungen über den Vollzug der Ständewahlen erlassenen Normativ-Entschließungen und zwar: von der Königlichen Regierung des Isarkreises a) über die Wahlen aus der Classe der Landeigenthümer ohne Gerichtsbarkeit, VII. 249—257.; — b) aus der Classe der Geistlichen, VII. 257—260.; — von der Königlichen Regierung des Regenkreises, VII. 260—265.; — von der Königlichen Regierung des Rezatkreises über die Wahl a) aus der Classe der Geistlichen, VII. 265—272.; — b) aus der Classe der Städte und Märkte, VII. 272—286.; — von der Königlichen Regierung des Obermainkreises, VII. 287—300.; — von der Königlichen Regierung des Rheinkreises, VII. 300—303.

Berechnung der Familienzahl in Städten und Märkten, VII. 303—304.; — Wahlfähigkeit eines Abgeordneten zur zweiten Kammer: a) aus der Classe der Grundbesitzer mit gutsherrlicher Gerichtsbarkeit, VII. 304—311.; — b) aus der Classe der Geistlichen, VII. 311—314.; — c) aus der Classe der Abgeordneten der Städte und Märkte, VII. 314—315.; — d) aus der Classe der Landeigenthümer, VII. 315—320.; — Vertheilung der zu Wählenden auf die einzelnen Regierungsbezirke und Classen, VII. 320.; — Pflicht der Wahlmänner zu Leistung

Digitized by Google

des vorgeschriebenen Verfassungseides, VII. 323.; — des Wählereides, VII. 324—325.; — Vertretung der Regierungsdirectoren, im Falle ihrer Verhinderung bei dem Wahlacte, VII. 325.; — Wahl der Abgeordneten von den Universitäten, VII. 326.; — Wahl der Abgeordneten aus der Classe der Geistlichkeit im Allgemeinen, VII. 326.; — der protestantischen Geistlichkeit insbesondere, VII. 327—328.; — Befugniß der wahlfähigen Städte zur Stellung eines Wahlmannes, VII. 329—330.; — Entscheidung der Reihenfolge der Ersatzleute der für Städte und Märkte oder Ruralgemeinden gewählten Abgeordneten, VII. 330.; — Königliche Bewilligung zum Eintritte in die Kammer der Abgeordneten für Staatsdiener, Staatspensionisten und die für den öffentlichen Dienst verpflichteten Individuen, VII. 331—334.; — Zeitpunkt zur Abgabe der Erklärungen über Ablehnung der Wahl, VII. 335.; — Unzulässigkeit der Vertretung eines Abgeordneten durch einen Ersatzmann bei momentaner Verhinderung desselben, VII. 335.; — Anzeige der verfassungsmäßigen Austritte von Abgeordneten während der sechsjährigen Dauer der Versammlung, VII. 336—337.; — Diätenbezüge der in München wohnenden Mitglieder des Gesetzgebungs-Ausschusses, VII. 337.; — Einberufung der Ständeversammlung, VII. 338—341.; — Ausstellung der Zeugnisse für die Abgeordneten über den Besitz der zur Wählbarkeit erforderlichen Eigenschaften, VII. 341—343.; — Hoffähigkeit der beiden Präsidenten der Kammer der Abgeordneten, VII. 344.; — Abgabe der Kreis-Intelligenzblätter an das ständische Archiv, VII. 344.; — Mittheilung der gedruckten ständischen Verhandlungen an die Königlichen Stellen und Behörden, VII. 345—346.; — Geschäftsordnung für die Kammer der Abgeordneten, VII. 347.; — Aufbewahrung der gedruckten Verhandlungen der Kammer der Abgeordneten bei den Landgerichten, XVIII. 372.; — Mittheilung der Ständeverhandlungen an die deutsche Bundesversammlung, XX. 66—68.

Statistik.
Statistischer Jahresbericht, XIV. 1—85.; — historisch-topographisches Lexikon von Bayern, XIV. 86—92.; — Anzeige der Abänderungen der Hausnummern, XIV. 93—94.; — Anzeige der Abänderungen in Chausseezügen, Wasserbauten u. s. w., XIV. 95—100.; Herausgabe von Landkarten, XIV. 101—102.; — Verbot eigenmächtiger Vermessungen, XIV. 103. — Statistik der deutschen Schulen, IX. 1470—1495.

Steckbriefe.
Die Verbreitung der amtlichen Spähebriefe zur Verfolgung von Verbrechern, XIII. 326—331.; — Mittheilung der Steckbriefe an die Gendarmerie, XIII. 241—243.

Steinfeld, Amt.
Einführung der Verwaltungsgesetze allhort, I. 405.

Stempeldefraudationen, II. 189.; — Bestimmungen über die Competenz bei denselben, II. 189.; — Competenzbestimmungen bei Uebertretungen der befreiten Personen, II. 192.; — Bestimmungen über das Verfahren bei Stempeldefraudationen, II. 193.

Stempelfreiheit
der Armenstiftungen, XII. 463—466.

Stempelgebühren.
Erhebung derselben.
Entscheidungen über Erhebung der Taxen- und Stempelgebühren: a) bei Auswanderungen, XIX. 218.

b) in dem Gebiete der gutsherrlichen Gerichtsbarkeit und des Grundbarkeits-Verhältnisses: bei Bestätigung gutsherrlicher Gerichte und ihrer Beamten, XIX. 219—221.; — bei Einfahrts- und Einzugsgebühren der gutsherrlichen Beamten, XIX. 221.; — bei Fertigung von Urkunden und Verhandlungen, XIX. 221—220.; — bei Verwaltung der gutsherrlichen Gerichte durch Landgerichte, XIX. 229—230.

c) in dem Gebiete der Religions- und Kirchenangelegenheiten: im Allgemeinen, XIX. 230—230.; — bei Tischtitel-Verleihungen, XIX. 230—239.; — bei Erwerb von geistlichen Stellen, Pfründen und Benefizien, XIX. 239—253.; — bei pfarramtlichen Urkunden, XIX. 253—255.; — bei Meineidsverwarnungen, XIX. 255—256.; — bei Pfarr-Purificationen, XIX. 256.; — bei Rechnungen über Intercalarfrüchte, XIX. 256 257.; — bei Ehesachen, XIX. 267—263.

Digitized by Google

d) in dem Gebiete des öffentlichen Unterrichts: bei der Universität Landshut (München), XIX. 264.; — bei Erwerb von Professuren, und Schulstellen, XIX. 264—265.; — bei den Qualificationslisten der Schulinspectoren, XIX. 265—266.; — bei Schulzeugnissen, XIX. 266—268.; — bei Prüfungen, XIX. 268—269.; — bei Stipendiensachen, XIX. 269—270.

e) in dem Gebiete des Militärwesens: bei Conscriptionsverhandlungen, XIX. 270—273.; — bei Militär-Einstandsgegenständen, XIX. 273—277.; — bei militärischen Heirathscautionen, XIX. 277.; — bei Urlaubsgesuchen der Soldaten, XIX. 277—278.; — bei Entlassung aus dem Militärdienste, XIX. 278.; — bei bürgerlichen Rechtssachen der Militärpersonen, XIX. 278—279.; — bei dem militärischen Vermittlungsamte, XIX. 279.; — bei Quittungen über Aufbringgebühren von Desserteurs, XIX. 280.; — bei Landwehrsachen, XIX. 280—282.

f) in dem Gebiete des Gemeinde- und Stiftungswesens: bei Anstellungen im Gemeindedienste, XIX. 283—285.; — bei Verwaltung des Gemeinde- und Stiftungs-Vermögens, XIX. 285—290.; — bei Anlehen aus Gemeinde- und Stiftungsmitteln, XIX. 290—293.; — bei Bezügen aus Stiftungskassen, XIX. 294—296.; — bei Behandlung des Gemeinde- und Stiftungsrechnungswesens, XIX. 297—300.; — bei Vertheilung von Gemeindegründen, XIX. 300—301.; — bei Umlagen, XIX. 302—303.; — bei dem gemeindlichen Vermittlungsamte, XIX. 303—304.; — bei Legaten ad pias causas, XIX. 304—305.; — Erhebung von Taxen für die Gemeinde- und Stiftungs-Erigenzen, XIX. 305—306.

g) in dem Gebiete des Heimaths-Ansässigmachungs- und Verehelichungs-Wesens: bei der Bürgeraufnahme, Ansässigmachung und Verehelichung, XIX. 306—312.; — bei Heimathssachen, XIX. 312—317.

h) in dem Gebiete des Armenwesens, XIX. 317—319.

i) in dem Gebiete der National-Oekonomie: bei Gutszertrümmerungen, XIX. 319.; — bei Gewerbssachen im Allgemeinen, XIX. 320—327.; — bei Wanderschaftssachen, XIX. 327—330.; — bei Creditanstalten, namentlich bei der Brandversicherungs-Ordnung, XIX. 330.; — bei der Bayerischen Hypotheken- und Wechselbank, XIX. 331.; — bei den Kreishilfskassen, XIX. 331—332.

k) in dem Gebiete der allgemeinen Staats- und Landespolizei: bei dem Paßwesen, XIX. 332—335.; — bei Polizei-Untersuchungen, XIX. 335—338.; — bei Forststrafsachen, XIX. 338.

l) in dem Gebiete des Medicinalwesens: bei ärztlichen Zeugnissen, XIX. 339.

m) in dem Gebiete des Bauwesens: bei Straßenarbeiten, XIX. 339—340.; — bei Baufallschätzungen, XIX. 340.; — bei Baupolizeisachen, XIX. 341.

n) in dem Gebiete des öffentlichen Dienstes und der Dienstordnung: bei Anstellungen, Besoldungs-Erhöhungen, Quiescirungen u. s. w., XIX. 341—357.; — bei Besoldungsquittungen, XIX. 357—360.; — bei Abweisung von Gesuchen um Remunerationen, Unterstützungen, XIX. 360—363.; — bei Quittungen über Diäten in Partheisachen, XIX. 363.; — bie Anstellung von Zeugnissen, XIX. 363—365.; — bei Amtsbürgschaftssachen, XIX. 365—367.; — bei Depositensachen, XIX. 367—368.; — bei Disciplinarsachen, XIX. 368—370.; — bei Berichten in Recursfällen, XIX. 370.; — Erhebung von Gebühren durch die Gerichtsdiener, XIX. 371—375.

o) in dem Gebiete des Rechnungswesens: im Allgemeinen, XIX. 375—376.; — bei Quittungen über Unterstützungen, XIX. 376.; — bei Quittungen über Regie-Aversums-Summen, XIX. 377.

p) in dem Gebiete der Finanzgefälle: bei Anschlagssachen, XIX. 377—380.; — Perception und Verrechnung der Stempelgebühren, XIX. 380—402.

Stempelgesetz.

Stempelgesetz vom 18. December 1812, XIX. 176—189.; — Stempelgesetz vom 11. September 1825, XIX. 190—194.; — allgemeine Vollzugsbestimmungen hiezu, XIX. 194—204.; — Karten und Kalenderstempel, XIX. 205—218.; — Verfahren bei Uebertretungen des Stempelgesetzes, XIX. 434—438.; — Zulassung zum Armenrecht, XIX. 439—446.

Digitized by Google

Stempelpapier.
Absatz desselben, XIX. 402—411.; — Auswechslung des verdorbenen Stempelpapiers, XIX. 416—419.; — Constatirung desselben bei den äußern Aemter, XIX. 419—421.; — Diätenverrechnung hiefür, XVII. 492—494.

Stempelpflichtigkeit
der Gemeinden, XI. 652—673.; — der Stiftungen, XI. 1218—1223.; — in Stipendiensachen, XI. 1754—1762.; — der Wohlthätigkeitsstiftungen, XI. 1770—1773.; — der Brandassecuranz-Anstalt, XIII. 1206.

Stempelwesen.
s. bei „Tax- und Stempelwesen".

Sterbfälle.
Anzeige der Sterbfälle durch die Pfarrer, VIII. 429—439.; — Anzeige verstorbener Pfarramts-Candidaten, VIII. 586.; — Anzeige der Todesfälle Königlicher sardinischer Unterthanen, XX. 160—162.; — der Todesfälle von französischen Staatsangehörigen, XX. 163.; — Anzeige der Sterbfälle der Soldaten, X. 506—507. — Anzeige der Sterbfälle von ausgezeichneten Personen, XVIII. 71.

Sterb- und Nachmonat.
Besoldungverabfolgung für den Sterb- und Nachmonat, XVII. 271—274.; — Bezahlung der Sterb- und Nachmonate, XVII. 876—877.

Sternstein, Grafschaft.
Erlangung der Souveränität über dieselbe, I. 219.; — Besitzergreifung derselben, I. 227.

Steuern.
Bestimmung des Minimums der Steuerbeträge für die Abgeordneten zur zweiten Kammer, VII. 240.; — Familiensteuer beurlaubter Soldaten, X. 402.; — Steuerfreiheit der Fabrikgebäude, XIV. 2206.; — Anfertigung der Steuerlisten zur Wahl der Abgeordneten, VII. 236—243.; — Steuerpflicht der Gemeinden, XI. 652—673.; — Besteuerung der Geistlichen überhaupt: allgemeine Bestimmungen, VIII. 181—204.; — Entrichtung des Familien-Schutzgeldes, VIII. 205.; — Concurrenz zu Kreis- und Districtsumlagen, VIII. 206.; — Handlohn-Entrichtung von Pfarrgründen, VIII. 206.; — Wittwenfondsbeiträge, VIII. 207—208.; — Besteuerung der katholischen Pfarrer, VIII. 687.; — Besteuerung der protestantischen Pfarrer, VIII. 1678—1681.; — Execution auf hinterstellige Steuern der Standesherren, IV. 130.; — Besteuerung der Kirchengüter, XI. 1479—1486.; — Besteuerung der Wohlthätigkeitsstiftungen, XI. 1769.; — Besteuerung der Schullehrer, IX. 1269—1270.

Stiftungsadministratoren.
Rang und Titel derselben, XVII. 592.; — Uniform derselben, XVII. 681—682.

Stiftungs-Beamten.
Diäten derselben, XVII. 430—432.

Stiftungsexigenzen.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Gemeinde- und Stiftungsexigenzen, XIX. 305—306.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Verwaltung des Vermögens der Gemeinden und Stiftungen, XIX. 285—290.

Stiftungskassen.
Erhebung von Tax- und Stempelgebühren bei Bezügen aus Stiftungskassen, XIX. 294—296.

Stiftungs-Rechnungswesen.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Behandlung desselben, XIX. 297—300.

Stiftungswesen.
Errichtung von Stiftungen und Erhaltung ihres Vermögens, XI. 1175—1183.; — Verwaltung des Stiftungsvermögens, XI. 1183—1210.; — Rechtsstreite der Stiftungen, XI. 1210—1218.; — Competenz in Streitigkeiten der Stiftungen, II. 184.; — Tax- und Stempelpflichtigkeit der Stiftungen, XI. 1218—1223.; — Antheil der Gutsherrschaften an der Verwaltung der Stiftungen, XI. 1224—1231.; — Abzug der Quarta pauperum et scholarum, XI. 1231—1260.; — Einführung der Quarta pauperum et scholarum in neuerworbenen Gebietstheilen, XI. 1260—1262.; — Beschränkungen der Stiftungen durch die Amortisationsgesetze, XI. 1263—1288.

Digitized by Google

Kirchenverwaltungen:

a) deren Zusammensetzung, XI. 1289—1297.; — b) deren Wahl und Verpflichtung, XI. 1297—1306.; — c) Geschäftsgang und Competenz derselben, XI. 1307—1312.; — d) Einfluß der Gemeindebehörden, XI. 1312—1314.; — e) Verwaltungskosten XI. 1315—1317; — f) Verwendung von Rentenüberschüssen aus Cultusstiftungen, VIII. 58—64.; — allgemeine Grundsätze über die Verwaltung des Kirchenvermögens, XI. 1317—1303.

Bauwesen der geistlichen Stiftungen:

a) allgemeine Leitung, XI. 1303—1356.; — b) besondere Leitung durch Königliche Baubeamte, XI. 1307—1370; — c) Grundsätze der Behandlung: Anfertigung und Vorlage der Baupläne, XI. 1370—1377.; — Anstrich und Bewurf der Gebäude, XI. 1377—1379.; — Sicherung gegen Feuerschäden, XI. 1379—1381.; — d) Behandlung der Gemälde und Sculpturen in Kirchen und Kapellen, XI. 1382—1385.; — e) Bauprovisorien und Bauconcurrenzen, XI. 1385—1430.; — Meßners- und Schullehrers-Wohnungen: Concurrenzen hiezu, XI. 1431—1434.; — Kirchenstühle: in katholischen Kirchen, XI. 1435.; — in protestantischen Kirchen, XI. 1435—1440.; — Verwendung entbehrlicher Nebenkirchen und Kapellen, XI. 1441—1451.; — Anschaffung von Paramenten, Oel, Wachs, Licht, XI. 1452—1463.; — Jahrtags- und Messenstiftungen, XI. 1464—1474.; — Opfersammlungen, Klingelbeutel, XI. 1474—1478.

Besteuerung der Kirchengüter, XI. 1479—1486.

Vermögen der Pfarreien und Beneficien.

Verwaltung desselben, XI. 1487—1494.; — Antheile der Pfarreien an den zu vertheilenden Gemeindegründen, XI. 1495.; — Bewirthschaftung der Pfarrgüter im Allgemeinen, XI. 1495—1501.; — insbesondere bezüglich der Pfarrgebäude, XI. 1501—1511.

Intercalarien:

bei katholischen Pfarreien und Beneficien, XI. 1511—1532.; — bei protestantischen Pfarreien, XI. 1533—1505.; — Taxen- und Intercalar-Früchterechnungen, XI. 1505—1507.

Besteuerung der Geistlichen, XI. 1567—1586.; — Sammlungen der Geistlichen und Meßner, XI. 1586—1590.; — Rechtsstreite über das Pfarrvermögen, XI. 1591—1600.; — Vermögen der Klöster, Bruderschaften und anderer Corporationen, XI. 1601—1622.

Erziehungs- und Unterrichtsstiftungen.

Vermögen der Universitäten, XI. 1623—1632.; — Vermögen der Studienanstalten, Seminarien und Erziehungsinstitute, XI. 1633—1678.; — Vermögen der Volksschulen: Schulgründe, XI. 1679—1687.; — Schulgebäude, XI. 1688—1693.; — Intercalarien, XI. 1693—1694.; — Sammlungen der Lehrer an Geld- und Naturalien, XI. 1695—1700.

Stipendien.

Im Allgemeinen, XI. 1701—1728.; — Stipendien an Gymnasien und Lyceen, XI. 1728 1733.; — Stipendien an Universitäten, XI. 1733—1739.; — Local- und Familienstipendien: im Inlande, XI. 1739—1749.; — im Auslande: a) im Großherzogthume Baden, XI. 1749—1750.; — b) im Kaiserstaate Oesterreich, XI. 1750—1752.; — c) im Königreiche Würtemberg, XI. 1752—1754.; — Tax- und Stempelpflichtigkeit in Stipendiensachen, XI. 1754—1762.

Wohlthätigkeitsstiftungen.

Verwaltungsbehörden, XI. 1763—1768.; — Besteuerung, XI. 1769.; — Stempel- und Taxpflichtigkeit, XI. 1770—1773.; — Verlassenschaften der in öffentlichen Wohlthätigkeitsanstalten verstorbenen Personen, XI. 1773—1780.

Stiftungscuratel:

in standesherrlichen Gebieten, IV. 102.; — gutsherrliche Stiftungscuratel, V. 682.; — Competenzconflicte im Stiftungswesen, II. 313.; — Postportofreiheit der Stiftungen, XVIII. 237—238.

Stipendien.

Im Allgemeinen, XI. 1701—1728.; — an Gymnasien und Lyzeen, IX. 964—966.; — an Universitäten, XI. 1733—1739.; — Local- und Familien-Stipendien im Inlande, XI. 1739

Digitized by Google

— 1749.; — im Auslande, XI. 1749—1754.; — Tax- und Stempelpflichtigkeit in Stipendiensachen, XI. 1754—1762.; — ärztliche Reisestipendien, XV. 34.; — Unterstützung der pharmaceutischen Candidaten durch Stipendien, XV. 180—185.; — Militärstipendien, X. 524—525.

Stockflinten.
Tragen von Stockflinten, XIII. 774.

Stolgebühren.
Entrichtung derselben an Pfarrer einer fremden Confession, VIII. 260—261.; — allgemeine Bestimmungen über die Stolgebühren der katholischen Geistlichen, VIII. 968—972.; — Gebühren bei der Taufe unehelicher Kinder, VIII. 973—974.; — Begräbnißkosten, VIII. 975—980.

Sträflinge.
Gelderspharnisse der Sträflinge, XIII. 402.; — Entlassung derselben, XIII. 453—459.; — geistlicher Besuch und religiöser Unterricht derselben, XIII. 400—401.; — Behandlung derselben, XIII. 403—404.; — Verpflegung derselben, XIII. 404—407.; — Beschäftigung derselben, XIII. 407—413.; — Festungs-Sträflinge, X. 526—527.

Strafanstalten.
Verwaltung derselben, XIII. 389—397.; — Verwaltungspersonal, XIII. 398—399.; — geistlicher Besuch und religiöser Unterricht der Gefangenen, XIII. 400—401.; — Gelderspharnisse der Sträflinge, XIII. 402—403.; — Behandlung der Verhafteten, XIII. 403—404.; — Verpflegung der Gefangenen, XIII. 404—407.; — Beschäftigung der Gefangenen, XIII. 407—413.; — Visitationen XIII. 413—414.; — Anschaffung des Regierungsblattes von den Strafanstalten XIX. 89; — Diäten des Personals derselben, XVII. 394.; — Uniform der Vorstände derselben, XVII. 665.; — Postportofreiheit derselben, XVIII. 236.

Strafarbeits- und Zuchthäuser.
Allgemeine Bestimmungen, XIII. 435—447.; — Begnadigung nach Ablauf von drei Viertheilen der Strafzeit, XIII. 447—452.; — Entlassung der Sträflinge, XIII. 453—459.; — Gefängnisse, XIII. 460—478.

Strafen.
Verwendung der Ordnungsstrafen der Beamten, XVII. 550—551.; — Schulstrafen in den deutschen Schulen, IX. 1459—1461.; — körperliche Züchtigungen, XIII. 1466—1469.; — Geldstrafen, XIII. 1469—1471.; — ungeeignete Strafen, XIII. 1471.; — Bekanntmachung der Strafverfügungen, XIII. 1472.

Strafverfahren der Polizeibehörden.
Amtsbezirk, XIII. 1430—1432.; — Besetzung XIII. 1432—1434.; — Befugnisse der Polizeibehörden im Allgemeinen, XIII. 1435—1441.; — Befugnisse der Criminal- und Civilstrafgerichte, XIII. 1441—1446.; — der Magistrate, XIII. 1446—1451.; — über Militärpersonen, XIII. 1451—1457.; — über die Dienerschaft der fremden Gesandten, XIII. 1458.; — Objecte der Strafverhandlungen, XIII. 1459—1465.; — Strafen: a) körperliche Züchtigung, XIII. 1466—1469.; — b) Geldstrafen, XIII. 1469—1471.; — c) ungeeignete Strafen, XIII. 1471.; — d) Bekanntmachung der Strafverfügung, XIII. 1472.

Verfahren:
a) Anzeigen, XIII. 1472—1473.; — b) Anzeigegebühren, XIII. 1473—1474.; — c) Gang der Untersuchung im Allgemeinen, XIII. 1475—1478.; — insbesondere bei zweifelhaften Strafällen, XIII. 1479—1480.; — d) Beweisverfahren, XIII. 1480—1490.; — e) Vorladung der Beamten, XIII. 1490—1492.; — f) Zeugenvernehmung, XIII. 1492.; — g) Zuziehung von Advokaten, XIII. 1493—1495.; — Urtheil: Berufung und Instanzenzug, XIII. 1495—1500.; — Wirkungen des Urtheils, XIII. 1500—1501.; — Begnadigung, XIII. 1501—1502.; — Kosten, XIII. 1503—1505.; — Erhebung der Tax- und Stempelgebühren, XIII. 1506—1408.

Straßen-Alleen.
Anpflanzung der Straßen mit Alleen, XVI. 729—780.; — Bestrafung der Frevler an den Straßen-Alleen, XVI. 781—788.

Straßenarbeiten.
Verwendung der Werktagsschüler zu denselben, XVI. 650.—651.; — Erhebung von Stempelgebühren bei Bezahlung von Straßenarbeiten, XIX. 339—340.

Digitized by Google

Straßenbau.
Ausscheidung und Classification der Straßen, XVI. 575—588.; — Abtretung von Privateigenthum zum Straßenbau, III. 279—281.

Bezirksstraßen.
Anlage und Unterhaltung derselben, XVI. 806—818.; — Kosten hiefür, XVI. 819—824.; — ältere Verordnungen über Concurrenz bei Anlage und Unterhaltung von Bezirksstraßen, XVI. 824—830.; — Benehmen mit den Militärbehörden, XVI. 831—833.; — Mittheilung der Pläne an die Landräthe, XVI. 834.; — Auslichten des Gehölzes an den Bezirksstraßen, XVI. 835.; — Visitationen der Bezirksstraßen, XVI. 835.

Straßendurchläße.
Anlegung derselben, XVI. 633.

Straßen-Eintheilungszeichen.
Errichtung der Straßen-Eintheilungszeichen, XVI. 634—650.; — Instruction für Errichtung von Stundensäulen, Geländern, Wegweisern und Ortstafeln im Königreiche Bayern, XVI. 635—642.

Straßengräben.
Beschädigung derselben, XVI. 800—802.; — Beweiden derselben, XIV. 560.

Straßenmaterial.
Beifuhr und Einwerfen des Straßen-Materials, XVI. 652—662.

Straßenpolizei.
a) Allgemeine Bestimmungen, XVI. 789—798; — b) in den Städten und Ortschaften: schnelles Fahren und Reiten in den Städten, XIII. 790—792.; — vorstehende Dachrinnen, XIII. 792—793.; — insbesondere für die k. Haupt- und Residenzstadt München: Fahren durch die Höfe der k. Residenz, XIII. 794—798.; — Fahrordnung, XIII. 798—804.; — Gebrauch des einspännigen Fuhrwerks, XIII. 804—805.; — c) auf den Landstraßen: Einhängen des Radschuhes, XVI 799—800.; — Beschädigung der Straßengräben, XVI. 800—802.; — Schneeräumen auf den Landstraßen, XVI. 803—805.; — Ausweichen sich begegnender Wägen, XIII. 806—808.; — Tabakrauchen, und schnelles Reiten und Fahren über hölzerne Brücken, XIII. 813.; — Fallthore, XIII. 814—815.; — vernachläßigte Reinigung der Straßen, XIII. 815—822.

Straßen- und Wasserbau-Rechnungswesen.
Allgemeine Bestimmungen, XVI. 1071—1100.; — besondere Bestimmungen über Verwendung der Kaufschillinge für ausgegangene Steinbrüche und Verrechnung des Erlöses aus verlassenen Straßen und Flußbettantheilen, XVI. 1102—1105.

Straßen-, Brücken- und Wasserbauwesen.
Ausscheidung und Classification der Straßen, XVI. 575—588.; — Benehmen mit den Militärbehörden bei Anlegung neuer Straßen, XVI. 589—591.; — Behandlung der Kosten, XVI. 592—595.; — technische Leitung neuer Anlagen, XVI. 596—605.; — technische Unterhaltung der Straßen, XVI 606—623.; — Abnahme des Werkholzes, XVI. 624.; — Beschädigung der Straßen durch Hochwasser, XVI. 625.; — Beseitigung der Rasten, XVI. 626—627.; — Herstellung und Unterhaltung der durch Ortschaften ziehenden Straßen, XVI. 627—633.; — Anlegung der Straßendurchläße, XVI. 633.; — Straßen-Eintheilungszeichen, Ortstafeln, Wegweiser und Geländer, XVI. 634—650.; — Verwendung der Werktagsschüler zu Straßenarbeiten, XVI. 650—651.; — Straßenmaterial, XVI. 652—662.; — ältere, durch das Finanzgesetz vom Jahre 1831 aufgehobene Bestimmungen über die Straßenbau-Concurrenz, XVI. 662—708.; — Auffindung von Kiesgruben, deren Erwerbung und Benützung, XVI. 708—715.; — Auslichten des Gehölzes an den Straßen, XVI. 715—718.; — Einführung breiter Radfelgen, XVI. 719—728.; — Straßen-Alleen: Anpflanzung derselben, XVI. 720—780.; — Bestrafung der Frevler an denselben, XVI. 781—788.; — allgemeine Bestimmungen über Straßenpolizei, XVI. 789—798.; — Einhängen des Radschuhes, XVI. 799—800.; — Beschädigung der Straßengräben, XVI. 800—802.; — Schneeräumen auf den Landstraßen, XVI. 803—805.; — Anlage und Unterhaltung der Bezirksstraßen, XVI. 806—818.; — Kosten, XVI. 819—824.; — ältere Verordnungen über Concurrenz bei Anlage und Unterhaltung der Bezirksstraßen, XVI.

Digitized by Google

824—830.; — Benehmen mit den Militärbehörden, XVI. 831—833.; — Mittheilung der Plane an die Landräthe, XVI. 834.; — Auslichten des Gehölzes an den Bezirksstraßen, XVI. 835.; — Visitationen, XVI. 835.; — Herstellung, Unterhaltung und Competenz zur Anordnung der Gemeindewege, XVI. 836—841.

Brückenbau:

Baupflicht, XVI. 843—844.; — Abkürzung unnöthig langer Brücken, XVI. 845.; — Herstellung beschädigter Brücken, XVI. 846.; — Errichtung der Nothbrücken und Ueberfuhren, XVI. 847—849.

Wasserbau:

Technische Leitung desselben, XVI. 850—859.; — Faschinenbau, XVI. 859—860.; — Verbot des Verkaufs von Inseln, Auen und sogenannten Anschütten, XVI. 861—862.; — eigenmächtige Wasserbauten, XVI. 862—867.; — Concurrenz zu Wasserbauten, XVI. 868—896.; — Wasserbehmmaaße und Pegeln, XVI. 897—898.; — Beschädigung der Uferpflanzungen, XVI. 900—901.; — Herstellung von Hafstöcken an den Flußländen, XVI. 901.; — Abfuhr von Steinen und Sand aus der Isar, XVI. 902—903.; — Einsendung der Berichte über Elementar-Ereigniße, XVI. 903.; — Straßen, Brücken- und Wasserbau-Cataster, XVI. 904—914.; — Herstellung des Ludwigskanals, XVI. 914—932.; — Rectification des Rheinufers zu Neuburg und Frankenthal, XVI. 933. — Abtretung des Privateigenthums zum Straßenbau, III. 279—284.

Wasserstraßen.
Ludwigskanal, XIV. 2042—2055.; — Donauschiffahrt, XIV. 2055—2056.; — Schiffahrt auf dem Inn, XIV. 2056.; — Rhein-, Main- und Neckarschiffahrt, XIV. 2057—2130.

Streifen.
Vornahme von Streifen, XIII. 331—335. Verrechnung von Diäten bei denselben, XVII. 460.; — Verwendung der Gendarmerie zu denselben, XIII. 233—235.

Streitberg, Amt.
Erwerbung desselben, I. 194.

Subaltern-Offiziere
der Landwehr, X. 809—814.

Subrectorate, der lateinischen Schulen.
Amtssiegel, IX. 972—973.; — Verhältniße derselben zu den Local-Schulinspectionen, IX. 974—975.; — Uniform der Subrectoren, IX. 975—976.

Succumbenzgelder.
Verwendung der Succumbenzgelder zum Armenfond, XII. 543—548.; — Succumbenz- und Strafgelder der Advocaten, XVII. 1010—1012.

Summa appellabilis in administrativ-contentiösen Gegenständen.
Bei Berufungen an die Regierungen, II. 231.; — bei Berufungen an den Königlichen Staatsrath, II. 232.

Suspension
des Gebrauchs des Adelstitels, V. 59.; — der Staatsdiener, XVII. 548—550.; — der Landrichter vom Amte, XVIII. 320.

Synagogen.
Synagogen-Ordnung und Gottesdienst, VI. 157—159.; — Synagogen-Bauten, VI. 197—198.

Synoden.
General-Synoden, VIII. 1382—1414.; — Diäten bei denselben, XVII. 439—440.

T.

Taback.
Verkauf desselben, XIII. 977.; — Verkauf von Sorten, welche mit Arsenik gebeitzt sind, XV. 900.; — Tabacksbau, XIV. 455—459.; — Tabackrauchen über hölzerne Brücken, XIII. 813.

Tändler und Trödler.
Gewerbsbefugniße derselben, XIV. 1308—1314.

Tänze, XIII. 1422.

Tagbücher.
Geschäfts-Tagbücher der Landgerichte, XVIII. 354—360.

Digitized by Google

Taggebühren und Taggelder
der Landwehrmänner bei Local- und Bezirksdiensten, X. 780—782.; — der Gerichtsdiener und der Landwehr bei Vaganten-Transporten, XIII. 539—541.; — der Baupracticanten, XVI. 285—306.; — der Baubeamten im Allgemeinen, XVI. 358—377.; — der Wegmeister, XVI. 390 — 396.
siehe auch bei „Diäten."

Taglöhner.
Polizeiliche Beaufsichtigung der ausländischen Taglöhner, XIII. 1350—1353.

Taglohn.
Regulirung des Gesinde-, Tag- und Arbeitslohns, XIII. 1343—1349.; — Taglohn der Maurer und Zimmerleute in der Provinz Neuburg, XVI. 1179—1180.

Tannhausen, Herrschaft.
Erlangung der Souveränität darüber, I. 219.; — Besitzergreifung derselben, I. 227.

Tanzmusiken und Freinächte.
Beschränkung der öffentlichen Tanzmusiken und Freinächte, XIII. 1403—1420.

Tarif.
Zoll-Tarif, XIV. 1808—1819.

Taschenmesser.
Tragen von zugespitzten Taschenmessern, XIII. 774.

Taubstummen-Erziehungsanstalt, IX. 1720—1723.

Taufbücher.
Allgemeine Bestimmungen hierüber, VIII. 587—422.; — Eintragen Seiner Majestät des Königs oder der Mitglieder des Königlichen Hauses in dieselben, VIII. 422—423.; — Eintragung unehelicher Kinder in die pfarrlichen Geburtsregister, VIII. 424—429.

Taufe bei den Katholiken.
Vornahme der Taufe in den Kirchen, VIII. 988—991.; — Zulassung der Protestanten zu Pathenstellen bei Katholiken, VIII. 992.; — Taufe bei den Protestanten, VIII. 1683—1684.

Taufpathen.
Eintragen der Namen Ihrer Majestäten oder der Mitglieder des Königlichen Hauses als solche in die Taufbücher, II. 135.; — Zulassung der Protestanten als Taufpathen bei katholischen Taufen, VIII. 992.

Taxa pharmaceutica, XV. 329—391.

Taxfreiheit
der Armenstiftungen, XII. 463—466.

Tarordnung.
Wirkungskreis der standesherrlichen Behörden in Aburtheilung von Beschwerden wegen Uebertretung der Tarordnung, IV. 81.; — provisorische Tarordnung vom 8. October 1810, XIX. 137—157.; — allgemeine Vollzugsbestimmungen hiezu, XIX. 157—176.

Tarpflichtigkeit
der Gemeinden, XI. 652—673.; — der Stiftungen, XI. 1218—1223.; — der Wohlthätigkeitsstiftungen, XI. 1770—1773.

Tax- und Stempelwesen.
Provisorische Tarordnung vom 8. October 1810, XIX. 137—157.; — Vollzugsbestimmungen hiezu, XIX. 157—176.; — Gesetz über das Stempelwesen vom 18. December 1812, XIX. 176—189.; — Gesetz vom 11. September 1825, die Stempelordnung betreffend, XIX. 190—194.; — allgemeine Vollzugsbestimmungen zu den gesetzlichen Bestimmungen über das Stempelwesen, XIX. 194—204.; — Karten- und Kalenderstempel, XIX. 205—218.

Entscheidungen über Erhebung der Tax- und Stempelgebühren von Verhandlungen und Ausfertigungen:

a) bei Auswanderungen, XIX. 218—219.

b) in dem Gebiete der gutsherrlichen Gerichtsbarkeit und des Grundbarkeitsverhältnisses:

bei Bestätigung gutsherrlicher Gerichte und ihrer Beamten, XIX. 219—221.; — bei Einfahrts- und Einzugsgebühren, XIX. 221.; — bei Fertigung der aus dem Grundverbande hervorgehenden Urkunden und Verhandlungen, XIX. 221—229.; — bei Verwaltung der gutsherrlichen Gerichte durch Landgerichte, XIX. 229

Digitized by Google

—230; — für die Verleihung des Adels, V. 34—37.

c) in dem Gebiete der Religions- und Kirchenangelegenheiten:

allgemeine Bestimmungen hierüber, XIX. 230—236.; — bei Tischtitelverleihungen, XIX. 236—239.; — bei Erwerb von geistlichen Stellen, Pfründen und Beneficien, XIX. 239—253.; — bei pfarramtlichen Urkunden, XIX. 253—255.; — bei Meineidsverwarnungen, XIX. 255—256.; — bei Pfarrpurificationen, XIX. 256.; — bei Rechnungen über Interealarfrüchte, XIX. 256—257.; — bei Ehesachen, XIX. 257—263.

d) in dem Gebiete des öffentlichen Unterrichts:

Targefälle der Königlichen Archive, IX. 131.; bei der Universität Landshut (München), XIX. 264.; — bei Erwerb von Professuren und Schulstellen, XIX. 264—265.; — bei den Qualificationslisten der Schulinspectoren, XIX. 265—266.; — bei Schulzeugnissen, XIX. 266—268.; — bei Prüfungen, XIX. 268—269.; — bei Stipendiensachen, XIX. 269—270.

e) in dem Gebiete des Militärwesens:

bei Conscriptionsverhandlungen, XIX. 270—273.; — bei Militär-Einstandsgegenständen, XIX. 273—277.; — bei militärischen Heirathscautionen, XIX. 277.; — bei Urlaubsgesuchen der Soldaten, XIX. 277—278.; — bei Entlassung aus dem Militärdienste, XIX. 278.; — bei bürgerlichen Rechtssachen der Militärpersonen, XIX. 278—279.; — bei dem militärischen Vermittlungsamte, XIX. 279.; — bei Quittungen über Aufbringgebühren von Deserteurs, XIX. 280.; — bei Landwehrsachen, XIX. 280—282.

f) in dem Gebiete des Gemeinde- und Stiftungswesens:

bei Anstellungen im Gemeindedienste, XIX. 283—285.; — bei Verwaltung des Gemeinde- und Stiftungsvermögens, XIX. 285—290.; — bei Anlehen aus Gemeinde- und Stiftungsmitteln, XIX. 290—293.; — bei Bezügen aus Stiftungskassen, XIX. 294—296.; — bei Behandlung des Gemeinde- und Stiftungs-Rechnungswesens, XIX. 297—300.; — bei Vertheilung von Gemeindegründen, XIX. 300—301.; — bei Umlagen, XIX. 302—303.; — bei dem gemeindlichen Vermittlungsamte, XIX. 303—304.; — bei Legaten ad pias causas, XIX. 304—305.; — Erhebung von Taxen für die Gemeinde- und Stiftungsexigenzen, XIX. 305—306.; — bei Bestätigung der Gemeindebeamten, XI. 408—410.

g) in dem Gebiete des Heimaths-Ansäßigmachungs- und Verehelichungswesens:

bei der Bürgeraufnahme, Ansäßigmachung und Verehelichung, XIX. 306—312.; — bei Heimathssachen, XIX. 312—317.

h) in dem Gebiete des Armenwesens:

Stempelfreiheit der Armenstiftungen, XIX. 317—319.

i) in dem Gebiete der Rational-Oeconomie:

bei Gutszertrümmerungen, XIX. 319.; — bei Gewerbssachen im Allgemeinen, XIX. 320—327.; — bei Wanderschaftssachen, XIX. 327—330.; — bei Creditanstalten namentlich: α) bei der Brandversicherungs-Anstalt, XIX. 330.; — β) bei der Bayerischen Hypotheken- und Wechselbank, XIX. 331.; — γ) bei den Kreishilfskassen, XIX. 331—332.

k) in dem Gebiete der allgemeinen Staats- und Landespolizei:

beim Paßwesen, XIX. 332—335.; — bei Polizeiuntersuchungen, XIX. 335—338.; — bei Forststrafsachen, XIX. 338.

l) in dem Gebiete des Medicinalwesens:

bei ärztlichen Zeugnissen, XIX. 339.

m) in dem Gebiete des Bauwesens:

bei Straßenarbeiten, XIX. 339—340.; — bei Baufallschätzungen, XIX. 340.; — bei Bausachen, XIX. 341.

n) in dem Gebiete des öffentlichen Dienstes und der Dienstordnung:

bei Anstellungen, Besoldungserhöhungen, Quiescirungen, XIX. 341—357.; — bei Accessgesuchen, XVII. 117.; — bei Besoldungsquittungen, XIX. 357—360.; — bei Abwei-

Digitized by Google

sung von Gesuchen um Remunerationen, Unterstützungen u. s. w., XIX. 360—363.; — bei Quittungen über Diäten in Parteisachen, XIX. 365.; — bei Ausstellungen von Zeugnissen, XIX. 363—365.; — bei Amtsbürgschaften, XIX. 365—367.; — bei Depositensachen, XIX. 367—368.; — bei Disciplinarsachen, XIX. 368—370.; — bei Berichten in Recursfällen, XIX. 370.; — Gebühren von Gerichtsdienern, XIX. 371—373.; — Botenlöhne, XIX. 373—375.

o) in dem Gebiete des Rechnungswesens:

allgemeine Bestimmungen hierüber, XIX. 375—376.; — bei Quittungen über Unterstützungen, XIX. 376.; — bei Quittungen über Regie-Aversums-Summen, XIX. 377.

p) in dem Gebiete der Finanzgefälle:

bei Ausschlagssachen, XIX. 377—380.

q) Perception der Tax- und Stempelgebühren, dann Absatz des Stempelpapiers:

allgemeine Bestimmungen über Einnahme und Verrechnung der Tax- und Stempelgebühren, XIX. 380—402.; — Absatz des Stempelpapiers, XIX. 402—411.; — Stempelung lithographirter Formularien, XIX. 412—416.; — Auswechslung verdorbenen Stempelpapiers, XIX. 416—419.; — Constatirung der Stempelvorräthe, XIX. 419—421.; — Competenzverhältnisse im Allgemeinen, XIX. 421—430.; — Stempelcontraventionen, XIX. 430—439.; Zulassung zum Armenrechte, XIX. 439—446.

Territorialrecess.
Frankfurter Territorialrecess vom 20. Juli 1819, I. 262.

Teschen.
Friedensvertrag vom 13. Mai 1779, I. 111.

Tetnang, Herrschaft.
Erwerbung derselben, I. 199.

Thierärzte.
Befugnisse, Verpflichtungen und Anstellung derselben, XV. 273—275.; — Unzulässigkeit der Anstellung von Oberthierärzten, XV. 276.

Thiere.
Sicherung der Forste gegen Beschädigung durch schädliche Thiere, XIV. 827—828.; — Sicherung gegen Beschädigung durch Thiere, XIII. 780—784.

Thurn und Taxis, Herr Fürst v., Durchlaucht.
Verhältnisse des Herrn Fürsten v. Thurn und Taxis, Durchlaucht, IV. 169—173.; — Erlangung der Souveränität über die in Bayern gelegenen Besitzungen des Herrn Fürsten v. Thurn und Taxis, I. 219.; — Besitzergreifung derselben, I. 227.

Tischtitel-Verleihungen.
Allgemeine Vorbedingungen, VIII. 525—528.; — landesfürstliche Verleihung, VIII. 529—530.; — Verleihungen der Privaten und Gemeinden, VIII. 537—540.; — Folgen der Verleihung, VIII. 541—542.; — Taxen und Stempelgebühren bei Verleihung des Tischtitels, XIX. 236—239.

Titel und Wappen
Seiner Majestät des Königs (Instruction vom 1. Januar 1806), II. 11—12.; — der Prinzen und Prinzessinen, II. 14—16.; — des Herrn Herzogs Wilhelm und der Prinzen und Prinzessinen der Nebenlinien des Königlichen Hauses, II. 16.

Titel Excellenz, XVII. 552—554.

Titel.
Annahme fremder Titel, III. 251—253.; — Suspension des Gebrauchs des Adelstitels, V. 59.; — Titel der Erzbischöfe und Bischöfe, VIII. 292.; — Titel der Standesherren, IV. 35.; — Titel der standesherrlichen Diener, IV. 136.; — Bestimmungen über Titel und Rang, XVII. 555—601.

Todesfälle.
Anzeige von Todesfällen sardinischer Unterthanen, XX. 160—162.; — von französischen Staatsangehörigen, XX. 163.

Todesurtheile.
Bekanntmachung derselben, XIII. 317.

Tödtungen.
Abgabe der gerichtlichen Gutachten bei vorgefallenen Tödtungen, XV. 923—924.

Digitized by Google

Törring-Guttenzell, Herr Graf v.
Bewilligung des Prädicates „Erlaucht" an denselben, IV. 195—196.

Tragelhöchstädt.
Abtretung desselben, I. 193.

Transporte.
Transportdienste der Landwehr, X. 862—869.; — Transportkosten fremder Deserteurs, X. 1021—1024.; — Transporte militärischer Gegenstände, X. 1102—1103.; — Transporte der Gendarmerie, XIII. 187—194.; — Verrechnung von Diäten bei Vaganten-Transporten, XVII. 461.; — Waarentransport: Erleichterung desselben durch Wasserstraßen, XIV. 2042—2130.

Trauerordnung, II. 113.

Trauerfeierlichkeiten
bei Beerdigung der Erzbischöfe und Bischöfe, VIII. 302—303.; — für die Standesherren, IV. 37—41.

Trauungen.
Haftung der Religionsdiener für Schaden und Kosten bei Vornahme von Trauungen ohne vorausgegangene obrigkeitliche Heirathsbewilligung, XII. 217—218.

Katholische Trauungen.
Allgemeine Bestimmungen, VIII. 1020—1027.; — Trauungen auf dem Lande, VIII. 1028.; — Trauungen Bayerischer Unterthanen im Auslande, VIII. 1029—1043.

Protestantische Trauungen.
Pfarr-Recht der Trauungen bei den Protestanten, VIII. 1735—1741.

Trient, Fürstenthum.
Erwerbung desselben, I. 199.; — Abtretung desselben, I. 239—240.

Truppen.
Momentane Verwendung der Linientruppen zum Gendarmeriedienste, X. 424—425.; — Durchmärsche fremder Truppen, X. 1104—1128.; — Verrechnung von Diäten bei Truppendurchmärschen, XVII. 453—455.

Tuchmacher.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1110—1111.

Tuchscheerer.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1111—1112.

Turnübungen
der Gymnasialschüler, IX. 934—936.

Tyrol, Grafschaft.
Erwerbung derselben, I. 199.; — Abtretungen einiger Theile in derselben, I. 239.; Abtretung derselben an Oesterreich durch Vertrag vom 3. Juni 1814, I. 254.; — Abtretungspatent, I. 296.

U

Ueberfuhren.
Errichtung von Nothbrücken und Ueberfuhren, XVI. 847—849.

Uebersiedlungen.
Uebersiedlungen und Einwanderungen, XII. 165—166.

Uechtritz'sches Geheimmittel gegen die Epilepsie, XV. 883.

Ufer.
Beschädigung der Ufer-Pflanzungen, XVI. 900—901. Ueber Uferbauten siehe bei „Wasserbauwesen".

Ulm.
Erwerbung der Reichsstadt Ulm, I. 131.; — Wiederabtretung derselben, I. 241—251.

Ulrich, St., Abtei.
Erwerbung derselben, I. 134.

Umlagen für Gemeindebedürfnisse.
Gesetzliche Bestimmungen hierüber, XI. 1068—1076.; — Umlagenzwecke, XI. 1076—1079.; — Beitragspflicht der Gemeindeglieder, XI. 1079—1086.; — Beitragspflicht des Staatsärars, XI. 1086—1090.; — Beitragspflicht der Miethsbewohner und Inleute, XI. 1109—1117.; — Beitragspflicht der Besitzer besteuerter Gründe, XI. 1117—1119.; — Befreiung der Standesherren von den Lokalum-

Digitized by Google

lagen, XI. 1120—1123.; — Befreiung der durch Brand verunglückten Unterthanen von den Localumlagen, XI. 1123.; — Umlagenmaßstab, XI. 1123—1134.; — Competenzverhältnisse, XI. 1134.; — Erhebung, Verwendung und Verrechnung der Umlagen, XI. 1135—1138.; — Verfahren, XI. 1138—1149.

Distriktsumlagen.

Gesetzliche Bestimmungen hierüber, XI. 1151—1155.; — allgemeine Vorschriften zum Vollzuge des Gesetzes vom 11. September 1825, XI. 1150—1159.; — vorbereitendes Verfahren, XI. 1160—1164.; — Einleitung einer Distriktsumlage, XI. 1164—1167.; — Verfahren, XI. 1167—1169.; — Betheiligung des Staatsärars, XI. 1170—1171.; — provisorische Verfügungen, XI. 1171—1173.; — Betrag der Distriktsumlagen, XI. 1174.

Umschreibungs-Bulle, VIII. 361—384.

Umtriebe. Revolutionäre
Maaßregeln dagegen, XIII. 696—713.

Umzugsgebühren
der Baubeamten, XVI. 326—355.; — der Staatsdiener überhaupt, XVII. 701—712.; — der provisorisch versetzten Beamten, XVII. 713.; — des Landgerichtspersonals, XVII. 713—718.; — der Studienlehrer, XVII. 718.; — Etatsposition auf Umzugsgebühren, XVII. 719 720.; — Umzugsgebühren der Lyceal-professoren, IX. 561.; — der Gymnasialprofessoren, IX. 803—805.; — des Lehrerpersonals der lateinischen Schulen, IX. 976—977.; — der Schullehrer, IX. 1270—1271.

Ungarn.
Auswanderungen nach Ungarn, III. 187.; — Ausfolglassung des Vermögens bei Auswanderungen dorthin, III. 188.; — Nachweis der Aufnahme in den Unterthansverband, III. 189.

Unglücksfälle.
Verhinderung derselben bei Erbauung neuer Häuser, XVI. 1180—1182.

Uniformen.
Allgemeine Bestimmungen über Uniformirung, XVII. 612—632.; — Uniform des Königlichen Staatsraths, XVII. 633—634.; — der Ministerial-Departements, XVII. 634—640.; — des obersten Kirchen- und Schulrathes, XVII. 641—642.

des Regierungspersonals.
Allgemeine Bestimmungen, XVII. 642—643.; — Uniform der Präsidenten, XVII. 644.; — der Vicepräsidenten, XVII. 644.; — der Kreiskirchen (Consistorial-) Räthe, XVII. 645.; — der Kreisschul- und Studienräthe, XVII. 645; — der Regierungs-Assessoren, XVII. 646.; — der Regierungs-Secretäre, XVII. 646—647.; — der Rechnungscommissäre, XVII. 647—648.; — der Regierungs-Accessisten, XVII. 648—649.

des Personals der Akademie der Wissenschaften und Künste, XVII. 649—652.; — der Universitätsprofessoren, XVII. 653.; — der Universitäts-Commissäre, XVII. 654.; — der Custoden der Königlichen Hofbibliothek, XVII. 654.; — der Lyceal- und Gymnasialprofessoren, XVII. 655—657.; — der Localschulcommissäre und Distriktsschul-Inspectoren, XVII. 658—659.; — der Landcommissariate, XVII. 660.

des Landgerichtspersonals:
der Landrichter und Rentbeamten, XVII. 660.; — der Landgerichts-Assessoren, XVII. 661.; — der Landgerichts-Actuare, XVII. 662.

der Gerichtsärzte, XVII. 663—664.; — der Vorstände der Straf- und Arbeitshäuser, XVII. 665.

der Baubeamten.
Allgemeine Bestimmungen, XVI. 308—317. — Uniform des Personals der obersten Baubehörde, XVI. 318—319.; — der Kreisbauräthe, XVI. 319.; — der Kreis- und Bezirksingenieure, dann der Conducteure, XVI. 319.; — der Baupraktikanten, XVII. 672—673.; — die Amtskleidung der Wegmeister, XVI. 320—322.; — die Kleidung der Wegmacher, XVI. 322—325.

der Mitglieder der Medicinalcomiteen, XV. 954.; — des Polizeipersonals, XVII. 673—676.; — des Herrschafts- und Patrimonialgerichtspersonals, IV. 138—139. XVII. 677—680.; — der Stiftungsadministratoren, XVII. 681—682.

Digitized by Google

— der Archivare, IX. 132—133; — der Subrectoren der lateinischen Schulen, IX. 975—976.

Tragen der Uniform der entlassenen Landwehroffiziere, X. 697—699.

Uniformirung
der Landwehr, X. 727—778.
s. das Nähere bei „Landwehr".

Universalmittel.
Gebrauch derselben, XV. 870—886.; — öffentliche Anpreisung derselben, III. 331—332 und 343.

Universitäten.
Verfassung derselben im Allgemeinen, IX. 139—152.; — Bundestagsbeschlüsse in Ansehung der Universitäten, IX. 152—156.; — Oberaufsichtsbehörden an den Universitäten, IX. 156—157.; — außerordentliche Ministerialcommissäre, IX. 158—161.; — Ehrenrechte des Rectors, IX. 162—163.; — Rectoratsrechnungen, IX. 163—164.; — Universitäts-Facultäten, IX. 164—166.

Universitäts-Lehrstand.

Professoren:
Rang und Ehrenprädicate derselben, IX. 167—169.; — Siegelmäßigkeit, IX. 169—170.; — Verpflichtung, IX. 171—173.; — Leistung des Staatsbürgereides, VI. 283.; — Amtskleidung, IX. 173—174.; — Befreiung vom Landwehrdienste, IX. 174.; — Reiseligenzen, IX. 174—175.; — literarische Erzeugnisse der Universitäts-Professoren, IX. 175.; — Beiträge zum Wittwen- und Waisenfond, IX. 176—178.; — Wittwen der Professoren, IX. 178—181.; — Privatdocenten, IX. 182—183.

Akademische Würden, IX. 183—184.; — Vorlesungen, IX. 184—191.; — Honorarien, IX. 192—196.; — Vertretung der Universitäten an den Stände- und Landrathsversammlungen, IX. 196—202.; — Universitäts-Siegel, IX. 203.

Vermögen der Universitäten.
Etate der Universitäten, IX. 203—204.; — Verwaltung des Vermögens, IX. 204—218.; — Postportofreiheit der Universitäten, IX. 219.; — Erhebung der Taxen bei Ausfertigungen derselben, IX. 219—220.

Verhältniß zu auswärtigen Universitäten, IX. 220—221.; — Universitäts Polizei, IX. 221—227.

Wissenschaftliche Sammlungen und Institute.
Theologisches Exhorat in Erlangen, IX. 227—230.; — philologisches Institut an der Universität München, IX. 230—239.; — anatomische Institute: zu München (Landshut), IX. 239—240.; — zu Erlangen, IX. 240—245.; — Universitäts-Krankenhaus zu Erlangen, IX. 245—246.; — wissenschaftliche Sammlungen der Universitäten, IX. 247—252.

Verhältnisse der Studierenden.
Benennung der Studierenden, IX. 253.; — Satzungen, IX. 253—325.; — Aufnahme und Immatriculation im Allgemeinen, IX. 326—348.; — Immatriculation der Ausländer, IX. 348—351.; — Besuch ausländischer Universitäten, IX. 352—354.; — Militärpflichtigkeit der Studierenden, IX. 355—357.; — Studien im Allgemeinen, IX. 358—414.; — Studienzeit, IX. 414—425.; — Studium der Philosophie, IX. 425—426.; — Studium der katholischen Theologen, IX. 426.; — Studium der protestantischen Theologen, IX. 426—430.; — Studium der Medizin: Studienordnung, IX. 430—431.; — Studierende der Chirurgie, IX. 431—433.; — Studium der Pharmazeuten, IX. 433—442.; — Prüfungen, IX. 442—457.; — Zeugnisse, IX. 457—464.; — Ferien: Schluß der Vorlesungen, IX. 465—466.; — Ferienreisen der Studierenden, IX. 466—472.; — Feierlichkeiten der Studierenden, IX. 472.; — gymnastische Uebungen, IX. 473—474.

Beaufsichtigung und Disciplin der Hochschüler: allgemeine Bestimmungen hierüber, IX. 474—483.; — Untersuchungen und Bestrafungen, IX. 483—486.; — Verhütung und Bestrafung von Raufereien und Duellen, IX. 487—492.; — Entfernung von der Universität am Schlusse des Semesters, IX. 493—495.; — Verbot auffallender Trachten, IX. 496.; — erlaubte Studenten-Vereine, IX. 496—503.; — unerlaubte Verbindungen, IX. 503—519.; — Schuldenwesen der Studenten, IX. 519—

Digitized by Google

522.; — Freitsche an der Universität Erlangen, IX. 522—523.; — technische Hochschüler, IX. 536—538.

Universitäts-Professoren.
Anspruch derselben auf Siegelmäßigkeit, IX. 160—170.; — Leistung des Staatsbürger-Eids der Universitäts-Professoren, VI. 288.; — Rang und Titel derselben, IX. 167—169.; — Uniform der Universitäts-Professoren, IX. 173—174.; — Verpflichtung, IX. 171—173.; — Befreiung vom Landwehrdienste, IX. 174.; — Reisefiszenzen, IX. 174—175.; — literarische Erzeugnisse, IX. 175.; — Beiträge zum Wittwen- und Waisenfond, IX. 176—178.; — Wittwen der Professoren, IX. 178—181.

Unschlitt.
Taxe desselben, XIII. 978—980.

Unterdonaukreis.
Eintheilung desselben in Landgerichte, I. 329.

Untermainkreis.
Eintheilung desselben in Landgerichte, I. 331 u. 336.

Unteroffiziere
der Landwehr, X. 818—820.

Unterricht und Bildung.
Akademie der Wissenschaften, IX. 1—91.

Wissenschaftliche Sammlungen:
Sammlung und Erhaltung von Alterthümern und Kunstwerken, IX. 42—58.; — zoologisches Cabinet, IX. 58—59.

Hof- und Staatsbibliothek.
Allgemeine Bestimmungen, IX. 60—73.; — Abgabe eines Exemplars jeder im Inlande erscheinenden Druckschrift an die Hof- und Staatsbibliothek, IX. 73—79.; — Bibliothekbau, IX. 80.; — Uniform der Custoden der Königlichen Hofbibliothek, IX. 80—81.

Academie der bildenden Künste, IX. 82—106.

Gemälde-Gallerie, IX. 107—112.

Historische Vereine, IX. 113—115.

Archive:
Allgemeine Bestimmungen, IX. 116—120.; — Haus- und Staatsarchiv, IX. 120—121.; — allgemeines Reichsarchiv, IX. 121—123.; — äußeres Archiv und Archivs-Conservatorien, IX. 123—131.; — Targefälle der Königlichen Archive, IX. 131.; — Rang und Uniform der Archivare, IX. 132—133.; — Remunerirungen des Archivs-Personals, IX. 133—134.

Universitäten.
Verfassung der Universitäten im Allgemeinen, IX. 139—152.; — Bundestagsbeschlüsse in Ansehung der Universitäten, IX. 152—156.; — Oberaufsichtsbehörden, IX. 156—157.; — außerordentliche Ministerial-Commissare, IX. 158—161.; — Rectorate: Ehrenrechte des Rectors, IX. 162—163.; — Rectoratsrechnungen, IX. 163—164.; — Universitäts-Facultäten, IX. 164—166.

Professoren:
deren Rang und Prädicate, IX. 167—169.; — Siegelmäßigkeit, IX. 169—170.; — Verpflichtung, IX. 171—173.; — Amtskleidung IX. 173—174.; — Befreiung vom Landwehrdienste, IX. 174.; — Reisefiszenzen, IX. 174—175.; — literarische Erzeugnisse, IX. 175.; — Beiträge zum Wittwen- und Waisenfond, IX. 176—178.; — Wittwen der Professoren, IX. 178—181.; — Privatdocenten, IX. 181—185.

Academische Würden, IX. 183—184.; — Vorlesungen, IX. 184—191.; — Honorarien, IX. 192—196.; — Vertretung der Universitäten an den Stände- und Landrathsversammlungen, IX. 196—202.; — Universitätssiegel, IX. 203.; — Etats der Universitäten, IX. 203—204.; — Verwaltung des Vermögens, IX. 204—218.; — Postportofreiheit, IX. 219.; — Hebung von Taxen bei Ausfertigungen, IX. 219—220.; — Verhältniß zu auswärtigen Universitäten, IX. 220—221.; — Universitätspolizei, IX. 221—227.

Wissenschaftliche Sammlungen und Institute:
Theologisches Ephorat in Erlangen, IX. 227—230.; — philologisches Institut an der Universität in München, IX. 230—230.; — anatomische Institute zu München (Landshut),

Digitized by Google

IX. 239—240.; — zu Erlangen, IX. 240—245.; — Universitäts-Krankenhaus zu Erlangen, IX. 245—246.; — wissenschaftliche Sammlungen der Universitäten, IX. 247—252.

Verhältnisse der Studierenden:

Benennung der Studierenden, IX. 253.; — Satzungen für die Studierenden, IX. 253—325.; — Aufnahme und Immatriculation im Allgemeinen, IX. 326—348.; — Aufnahme und Immatriculation der Ausländer, IX. 348—351.; — Besuch ausländischer Universitäten, IX. 352—354.; — Militärpflichtigkeit der Studierenden, IX. 355—357.; — Studien im Allgemeinen, IX. 358—414.; — Studienzeit, IX. 414—425.; — Studium der Philosophie, IX. 425—426.; — Studium der katholischen Theologen, IX. 426.; — Studium der protestantischen Theologen, IX. 426—430.; — Studium der Medizin: Studienordnung, IX. 430—431.; — Studierende der Chirurgie, IX. 431—433.; — Studium der Pharmazeuten, IX. 433—442.; — Prüfungen, IX. 442—457.; — Zeugnisse, IX. 457—464.; — Schluß der Vorlesungen, IX. 465—466.; — Ferienreisen der Studierenden, IX. 466—472.; — Feierlichkeiten der Studierenden, IX. 472.; — gymnastische Uebungen, IX. 473—474.; — Beaufsichtigung und Disciplin der Hochschüler im Allgemeinen, IX. 474—483.; — Untersuchungen und Bestrafungen, IX. 483—486.; — Verhütung und Bestrafung von Raufereien und Duellen, IX. 487—492.; — Entfernung von der Universität am Schlusse des Semesters, IX. 493—495.; — Verbot auffallender Trachten, IX. 496.; — erlaubte Studentenvereine, IX. 496—503.; — unerlaubte Studentenvereine, IX. 503—510.; — Schuldenwesen der Studierenden, IX. 510—522.; — Freitische an der Universität Erlangen, IX. 522—523.; — Stipendien, s. bei Stipendien.

technische Hochschüler, IX. 536—538.

Lyceen:

Einrichtung der Lyceen, IX. 541—557.; — Oberaufsichts-Behörden, IX. 557.; — Rectorate, IX. 557—558.

Professoren:

Prüfung für das Lehramt, IX. 558—560.; — Dienstesverhältnisse der Professoren, IX. 560—561.

Studienpedelle, IX. 561.; — Dotation und Etat, IX. 561.; — Postportofreiheit, IX. 561.; — Schutzjahr, IX. 561.

Verhältnisse der Lyceisten:

Absolutorialprüfung, IX. 561—563.; — Inscriptionsgebühren, IX. 563.; — Disciplin, IX. 563—564.; — sonstige Verhältnisse, IX. 564.

Gymnasien:

Bestimmungen der Periode vom 10. October 1824 bis 8. Februar 1820, IX. 567—588.; — Bestimmungen der Periode vom 8. Februar 1829 bis 13. März 1830, IX. 589—633.; — Schulordnung vom 13. März 1830, IX. 633—660.; — allgemeine Bestimmungen zum Vollzuge der Schulordnung vom 13. März 1830, IX. 660—705.

Oberaufsichts-Behörden:

Ministerialsection für die Angelegenheiten der Kirche und des Unterrichts, IX. 705—710.; — Regierungen, IX. 711—715.; — Regierungs-Commissäre, IX. 716.; — Scholarchate, IX. 716—724.; — ältere Bestimmungen, IX. 724—735.

Rectorate:

Geschäftskreis und Amtsbefugniß derselben, IX. 735—743.; — Amtssiegel derselben, IX. 743.; — Gratificationen, IX. 744.; — Halten des Regierungsblattes bei denselben, IX. 745.

Professoren:

Vorbildung für das Lehramt, IX. 745—777.; — Ernennung der Professoren, IX. 777—780.; — Verpflichtung, IX. 781—782.; — Amtskleidung, IX. 783—786.; — Dienstes- und Besoldungsverhältnisse, IX. 786—802.; — Umzugskosten, IX. 803—805.; — Beiträge zur Wittwenkasse, IX. 806.; — Qualificationslisten, IX. 807—820.; — Aufsicht der geistlichen Behörden über die Professoren geistlichen Standes, IX. 820—821.; — gegenseitige Aushilfe, IX. 821—822.; — Ertheilen von Privatunterricht, IX. 822—824.; — Aufnahme der Schüler in Wohnung und Kost, IX. 824—825.; — Handel der Professoren mit Schulbüchern, IX. 825.; — unerlaubte Geschenkannahme, IX. 826—828.; —

Digitized by Google

Anzeige der literarischen Werke, IX. 828.; — Urlaubs- und Verehelichungs-Gesuche, IX. 829.; — Zeichnungslehrer, IX. 829—830.

Studienpedelle, IX. 830.; — Dotation und Exigenz-Etat der Gymnasien, IX. 831—853.; — Postportofreiheit, IX. 853—855.; — Schuljahr, IX. 856.

Verhältnisse der Schüler und des Schulunterrichts.

Aufnahme der Gymnasialschüler an den Gymnasien, IX. 856—863.; — Inscriptions- und Classengelder, IX. 864—876.; — Vorrücken in eine höhere Classe, IX. 877—880.; — Absolutorialprüfung, IX. 880—897.; — Jahresberichte und Programme, IX. 897—900.; — Fortgangsberechnung, IX. 900—901.; — Preisvertheilung, IX. 902—907.; — Zeugnisse, IX. 908—911.; — Andachtsübungen und Besuch des Gottesdienstes, IX. 911—916.; — Behandlung einzelner Unterrichtsgegenstände im Allgemeinen, IX. 916—919.; — Religionsunterricht, IX. 920—922.; — Unterricht in der französischen Sprache, IX. 922—923.; — Unterricht in der hebräischen Sprache, IX. 923.; — Unterricht in der Geschichte und Geographie, IX. 923—924.; — Unterricht im Kirchengesange und der Kirchenmusik, IX. 925—928.; — Unterricht in der Kalligraphie, IX. 928—929.; — Theilnahme an einzelnen Unterrichtsstunden, IX. 929—930.; — Schulbücher, IX. 930—931.; — Schulfeste, IX. 931—933.; — gymnastische Uebungen: Fechten, IX. 933—934.; — Turnen, IX. 934—936.; — Schwimmen, IX. 936.; — Besuche auswärtiger Studienanstalten, IX. 937—942.; — Sammlungen für arme Schüler, IX. 943.; — Militärpflichtigkeit, IX. 944—945.

Aufsicht und Disciplin im Allgemeinen, IX. 945—954.; — geheime Verbindungen, IX. 954—956.; — Tragen besonderer Abzeichen, IX. 957.; — Besuch von Wirthshäusern und andern öffentlichen Orten, IX. 957—961.; — Benutzen der Leihbibliotheken, IX. 961—962.; — Anleihen und Kaufsgeschäfte, IX. 962—963.; — Betteln während der Ferien, IX. 963—964.; — Stipendien, IX. 964—966.

Lateinische Schulen.

Einrichtung derselben, IX. 969—971.; — Subrectorate: a) Amtssiegel derselben, IX. 972—973.; — b) Verhältniß zu den Local-Schulinspectionen, IX. 974—975.; — c) Uniform der Subrectoren, IX. 975—976.; — Lehrerpersonal, IX. 976—977.; — Aufnahme der Schüler, IX. 978—982.; — Inscriptionsgebühren, IX. 983.

Teutsche Schulen.

Werktagsschulen und deren Einrichtung im Allgemeinen, IX. 987—1032.; — Aufsichtsbehörden: Ministerialsection für die Angelegenheiten der Kirche und des Unterrichts, IX. 1032—1043.; — Regierungen und Scholarchate, IX. 1044—1059.; — Polizeibehörden, IX. 1059—1060.

Districts- und Local-Schulinspectionen.

Rang und Uniform der Schulinspectoren, IX. 1061—1064.; — Besetzung und Wirkungskreis der Districts-Schulinspectionen, IX. 1064—1075.; — Amtssiegel derselben, IX. 1075—1076.; — Postportofreiheit derselben, IX. 1076—1077.; — Anschaffung des Regierungsblattes bei denselben, IX. 1077.; — Bildung und Wirkungskreis der Local-Schulinspectionen, IX. 1078—1100.; — Anschaffung des Regierungsblattes bei denselben, IX. 1100—1102.; — Qualificationslisten und Zeugnisse der Local-Schulinspectoren, IX. 1102—1110.; — Bezirks- und Local-Schulcommission der Haupt- und Residenzstadt München, IX. 1120—1124.; — Schulvisitationen, IX. 1125—1156.

Lehrerpersonal.

Vorbildung für den Lehrerberuf: Schullehrer-Seminarien, IX. 1150—1220.; — Schulcandidaten: a) Verwendung und Fortbildung derselben, IX. 1220—1227.; — b) Prüfungen, IX. 1227—1230.; — c) Militärpflichtigkeit der Schulcandidaten, IX. 1231—1232.; — Schullehrer: Vorbedingung zur Anstellung, IX. 1232—1233.; — Anstellungsgesuche, IX. 1233—1234.; — Besetzung der Schuldienste bei Immediatstellen, IX. 1235—1241.; — bei Mediatstellen, IX. 1241—1247.; — Anstellungstaxen, IX. 1248—1255.; — Dienstseinführung, IX. 1255.; — Aufstellung von Schulverwesern, IX. 1256.; — persönliche Verhältnisse, IX. 1256—1261.; — Bezüge, IX. 1261—1264.; — Annahme von Geschen-

Digitized by Google

ken, IX. 1264—1265.; — Sammlungen der Schullehrer, IX. 1265—1268.; — Unterstützungen, IX. 1268—1269.; — Besteuerung, IX. 1269—1270.; — Umzugskosten, IX. 1270—1271.; — Gratificationen, IX. 1271—1276.; — Disciplin, IX. 1276—1278.; — Auszeichnung, IX. 1278.; — Ueberreichung von Adressen, IX. 1278—1279.; — Vereinigung der Schuldienste mit subalternen Kirchendiensten, IX. 1279—1280.; — Verwendung der Schullehrer im Gemeindedienste, IX. 1280—1281.; — Nebendienste der Schullehrer, IX. 1282—1285.; — Fortbildung admittirter Lehrer, IX. 1285—1289.; — Sorge für die Wittwen und Waisen der Schullehrer, IX. 1289—1294.; — Schulsprengel, IX. 1294—1302.; — Schulgeld, IX. 1303—1320.

Vermögen und Dotation der Schulen.

Antheil der Schulen an den vertheilten Gemeindegründen, IX. 1321—1324.; — Industriegärten, IX. 1324—1328.; — Schulgebäude und Beheizung der Schulzimmer, IX. 1328—1332.; — Strafanfälle, IX. 1332—1333.; — Sammlungen, IX. 1333—1334.; — Kreis- und Localfonde, dann Beiträge der Gemeinden, IX. 1334—1344.

Schulunterricht.

Lehrplan, IX. 1344—1397.; — Religionsunterricht, IX. 1397—1405.; — Unterricht über die Giftpflanzen, IX. 1405—1406.; — Gesangunterricht, IX. 1406—1409.; — Lehrbücher, IX. 1409—1422.; — Schulpflicht und deren Grenzen, IX. 1423—1432.

Schüler.

Aufnahme der Schüler, IX. 1432—1434.; — Prüfungen und Schulpreise, IX. 1434—1448.; — Entlassungszeugnisse, IX. 1448—1449.; — Schulversäumnisse, IX. 1449—1459.; — Strafen, IX. 1459—1461.; — Theilnahme an öffentlichen Arbeiten, IX. 1461—1462.; — Verdingen, IX. 1462—1465.; — Viehhüten, IX. 1465—1467.; — Theilnahme an öffentlichen Belustigungen, IX. 1467—1470.; — Schulstatistik, IX. 1470—1495.

Sonn- und Feiertagsschulen, IX. 1496—1506.

Technische Schulen.

Organisation derselben, IX. 1509—1649.; — Benennung der Schulen, IX. 1649.; — Directorat und Scholarchat, IX. 1650—1651.; — Lehrer: deren Prüfung und Präsentation, IX. 1651—1660.; — Lehrvorträge, IX. 1660—1662.; — Lehrapparate, IX. 1662—1663.; — Dotation, IX. 1663—1668.; — Hochschule, IX. 1668—1679.; — Landwirthschafts-Feiertagsschule, IX. 1680—1681.; — landwirthschaftliche Lehranstalt in Schleißheim, IX. 1681—1684.; — höhere Bürgerschulen, IX. 1685—1687.; — polytechnische Centralschule in München, IX. 1687—1690.; — Gewerbsschulen, IX. 1691—1704.

Hilfsinstitute für den öffentlichen Unterricht.

Zeichnungsschulen, IX. 1705—1713.; — Salinenschulen, IX. 1714—1715.; — Blinden-Erziehungsanstalt, IX. 1716—1719.; — Taubstummen-Erziehungsanstalt, IX. 1720—1723.; — öffentliche Erziehungs- und Bildungsinstitute für studierende Jünglinge, IX. 1723—1733.; — Privatstudium, IX. 1734—1736.; — Privatlehrer, IX. 1736.; — Central-Schulbücherverlag, IX. 1737—1742.

Untersuchungen.

Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei polizeilichen Untersuchungen, XIX. 335—338.; — Verrechnung von Diäten bei Untersuchungen der Landwehr, XVII. 452.; — Criminaluntersuchungen gegen Staatsdiener: allgemeine Bestimmungen hierüber, XVII. 494—502.; — besondere Bestimmungen, a) wegen Bestechung, XVII. 503—508.; — b) wegen Untreue im Amte, XVII. 510—512.; — Unterstützung strafrechtlicher Untersuchungen, XIII. 302—303.; — fiscalisches Berufungsrecht in strafrechtlichen Untersuchungen, XIII. 745—750.; — Untersuchungen gegen Forst- und Jagdfrevler, XIII. 1284—1285.; — Untersuchungen gegen Studierende an den Universitäten, IX. 483—486. polizeiliche Untersuchungen siehe unter Polizei-Strafverfahren bei Polizei.

Unterstützungen.

Unterstützung, Emeritirung und Resignation älterer protestantischer Geistlichen, VIII. 1575—1591.; — Erhebung von Taxen und

Digitized by Google

Stempelgebühren bei Abweisung von Gesuchen um Unterstützungen, XIX. 360—363.; — Erhebung von Stempelgebühren bei Quittungen über Unterstützungen, XIX. 376.; — Unterstützungen der Staatsdiener, XVII. 316—328.; — Unterstützung der hinterlassenen Wittwen und Waisen entsetzter Staatsdiener, XVII. 879.; — Unterstützung verarmter Advocaten, XVII. 1016—1017.; — der Schullehrer, IX. 1268—1269.; — Belebung der Industrie durch Unterstützungen, XIV. 2202.

Unterthansverband.
Nachweis der Aufnahme in dem fremden Unterthansverbande, III. 71.; — in Oesterreich, III. 173—188.; — in Preußen, III. 209.; — in der Schweiz, III 234.; — in Ungarn, III. 189.; — in Würtemberg, III. 237.; — Entlassung aus dem Unterthansverbande bei Auswanderungen, III. 29—30.; — bei Auswanderungen nach Oesterreich, III. 169—172.; — nach Schweden, III. 230.; — nach Frankreich und Algier, III. 146—147.

Untreue
der Staatsdiener im Amte, XVII. 510—512.

Urkunden.
Ausfertigung von Urkunden über Eigenthumsveränderungen und grundherrliche Verträge der Gemeinden, XI. 646—651.; — Ausstellung pfarramtlicher Urkunden, VIII. 447—450.; — Beglaubigung von Urkunden zum Gebrauche im Auslande, XX. 153.; — Erhebung von Tax- und Stempelgebühren bei Fertigung der aus dem Grundverbande hervorgehenden Verhandlungen und Urkunden, XIX. 221—229.; — Tax- und Stempelerhebung bei pfarramtlichen Urkunden, XIX. 253—255.

Urlaubsgesuche
der Gerichtsärzte, XV. 432.; — der protestantischen Geistlichen, VIII. 1632.; — der Soldaten, X. 458—460.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Urlaubsgesuchen der Soldaten, XIX. 277—278.; — Urlaubsgesuche der Accessisten, XVII. 117.; — der Beamten, XVII. 1137—1151.; — der Lyzealprofessoren, IX. 501.; — der Gymnasialprofessoren, IX. 829.; — der gutsherrlichen Beamten, V. 580.; — der Gemeindebeamten, XI. 393—394.

Ursberg, Abtei.
Abtretung derselben, I. 130.

Ursprungszeugnisse.
Ausstellung von Ursprungszeugnissen bei Versendung von inländischen Erzeugnissen und Fabrikaten aus einem Zollvereins-Gebiete in das andere, XIV. 1860—1869.

Urtheile.
Vollstreckung landgerichtlicher Urtheile gegen gutsherrliche Hintersassen, V. 639—640.; — Bekanntmachung der Todesurtheile, XIII. 317.; — Berufungen gegen Urtheile bei dem Polizei-Strafverfahren, XIII. 1494—1500.; — Wirkungen des Urtheils in Polizei-Strafsachen, XIII. 1500—1501.; — Begnadigung hiegegen, XIII. 1501—1502.

V.

Vaganten.
Allgemeine Bestimmungen über Vaganten, XIII. 478 — 493.; — Verpflegung derselben und Kosten ihres Transportes, XIII. 520—531.; — Behandlung der Bettler und Vaganten in standes- und gutsherrlichen Gerichtsbezirken, XIII. 541—547.; — Behandlung ausländischer und aus dem Auslande zugewiesener Vaganten nach allgemeinen Bestimmungen, XIII. 548 — 564.; — nach abgeschlossenen Verträgen mit: a) Baden und Würtemberg, XIII. 565 — 572.; — b) dem Churfürstenthume Hessen, XIII. 572—573.; — c) dem Großherzogthume Hessen, XIII. 573.; — d) Hohenzollern-Sigmaringen, XIII. 574.; — e) Preußen, XIII. 575—580.; — f) Reuß-Greiz älterer Linie, XIII. 580.; — g) Reuß-Plauen jüngerer Linie, XIII. 581.; — h) Sachsen-Coburg-Saalfeld, XIII. 581—585.; — i) Sachsen-Hildburghausen, XIII. 585.; — k) Sachsen-Meiningen, XIII. 586.; — l) dem Königreiche Sachsen, XIII. 586—589.; — Verrechnung von Diäten bei Vaganten-Transporten, XVII. 461.; — Besorgung derselben, XIII. 531—539.; — Taggelder der Gerichtsdiener und der Landwehr bei denselben, XIII. 539—541.

Varioloiden.
Verfahren beim Ausbruch derselben, XV. 777—792.

Digitized by Google

Veldenz, Fürstenthum.
Abtretung deſſelben, I. 130.

Verbindungen.
Verbotene Vereine und geheime Verbindungen, XIII. 713—724.; — Reverſe der Advocaten wegen geheimen Geſellſchaften, XVII. 958.; — Reverſe der Staatsdiener über Nichttheilnahme an geheimen Geſellſchaften, XVII. 1054—1063.; — Reverſe der Pfarrer wegen geheimen Geſellſchaften, VIII. 680—682.; — eidliche Zuſage der Landwehr wegen Nichttheilnahme an den vom Staate nicht gebilligten Geſellſchaften, X. 675—679.; — Verbindungen der Gymnaſialſchüler, IX. 954—956.; — Verbindungen und Vereine der Studierenden an den Univerſitäten: a) erlaubte Verbindungen, IX. 496—503.; — b) unerlaubte Verbindungen, IX. 503—519.

Verbrecher.
Verfolgung ausländiſcher Verbrecher, XIII. 309—314.; — Verhaftung und Auslieferung derſelben, XIII. 303—309.; — Entdeckung von Banden, XIII 314—317.

Verbriefung
der Kaufverträge über Realitäten und Gewerbe, XII. 157—158.

Verdingen
der Schulkinder, IX. 1462—1465.

Verehelichung und Anſäßigmachung.
Geſetz vom 11. September 1825, die Anſäßigmachung und Verehelichung betr., XII. 113—117.; — revidirtes Geſetz über Anſäſſigmachung und Verehelichung vom 1. Juli 1834., XII. 118—121.; — allgemeine Vollzugsbeſtimmungen zu dem Geſetze, XII. 122—137.; — Vorbedingungen der Anſäſſigmachung und Verehelichung, XII. 138—141.; — Anſäſſigmachung und Verehelichung auf Grundbeſitz, XII. 142—147.; — Anſäſſigmachung und Verehelichung auf eine perſönliche Gewerbsconceſſion, XII. 148—151.; — Anſäſſigmachung auf einen ohne Real- oder Gewerbsbeſitz geſicherten Nahrungsſtand, XII. 152—156.; — Verbriefung der Kaufverträge über Realitäten und Gewerbe bei Anſäſſigmachungen, XII. 157.; — Verfahren bei Gutszertrümmerungen und Supplirung des gutsherrlichen Conſenſes hiezu, XII. 158—161.; — Alimentation verarmter Staatsdiener nach Verluſt ihres Amtes, XII. 162—164.; — Erwerbung der Anſäßigkeit, XII. 164.; — Ueberſiedelung und Einwanderung, XII. 165—167.; — Aufnahmsgebühren, XII. 167—181.; — Ertheilung der Erlaubniß zur Verehelichung oder Wiederverehelichung, XII. 182.; — Verehelichung der im öffentlichen Dienſte ſtehenden Perſonen: a) der Hofdiener, XII. 183.; — b) der Militärperſonen, XII. 184—191.; — c) der Civildiener, XII. 192—195. — Verehelichungserlaubniß der Beamten, XVII. 720—726.; — Verehelichungsgeſuche derſelben, XVII. 1137—1151.; — d) der proteſtantiſchen Geiſtlichen XII. 195.; — Verehelichungsgeſuche derſelben, VIII. 1631.; — e) der ſtandesherrlichen und gutsherrlichen Beamten und Diener, XII. 196.; — Heirathsbewilligungen für die ſtandesherrlichen Beamten, IV. 142.; — Urlaubs- und Verehelichungsgeſuche der gutsherrlichen Beamten, V. 580.; — f) der nicht ſtabilen Staatsdiener und Functionäre, XII. 197—201.; — g) der Advocaten, XII. 202—204.; — h) Verehelichungsgeſuche der praktiſchen Aerzte, XV. 49—50.; — i) Verehelichungsgeſuche der Lyzealprofeſſoren, IX. 561.; — Verehelichungen Bayeriſcher Unterthanen außer Landes, XII. 205—213.; — Verehelichung Bayeriſcher Unterthanen aus den 7 Kreiſen diesſeits des Rheins in dem Bayeriſchen Rheinkreiſe, XII. 214—216.; — Verehelichung von Ausländern in Bayern, XII. 216—217.; — Haftung der Religionsdiener für Schaden und Koſten bei Vornahme von Trauungen ohne vorausgegangene obrigkeitliche Heirathsbewilligung, XII. 217—218.; — Zuſtändigkeit und Verfahren in Anſäſſigmachungs- und Verehelichungs-Angelegenheiten, XII. 218—231.; — Erhebung der Taxen und Stempelgebühren bei Verhandlungen über Anſäſſigmachungsgeſuche, XII. 231—235.; — Befugniſſe der Gemeinden bei Anſäſſigmachungs- und Verehelichungsgeſuchen, XII. 236—244.; — Vernehmung der Armenpflegſchaftsräthe über Anſäſſigkeits- und Verehelichungsgeſuche, XII. 245—247.; — Behandlung gleichzeitiger Geſuche mehrerer Bewerber um dieſelbe Categorie der Anſäſſigkeit, XII. 248.; — Einwilligung der Standes-, dann Gerichts- und Grundherren über Anſäſſigmachungs- und Verehelichungsgeſuche, XII. 249—252.; — Unzuläßigkeit einer Berufung von der Entſcheidung der zweiten Inſtanz in Anſäſſigmachungs- und

Digitized by Google

Verehelichungsgegenständen, XII. 253.; — Haftung der Beamten aus gesetzwidrigem Verfahren bei Einwilligung der Ansässigmachung und Verehelichung, XII. 253—254.; — Verehelichung der Eingeweihten in das stehende Heer, X. 169—170.

Vereine

beabschiedeter Soldaten, X. 505.; — Vereine zur Verbreitung guter Bücher, VIII. 854—859.; — Bibelvereine, VIII. 860.; — Privatvereine der Protestanten zu religiösen Zwecken, VIII. 1630—1644.; — Gewerbsvereine, XIV. 1370—1385.; — Verrechnung von Diäten bei Versammlungen von Gewerbsvereinen, XVII. 456—458.; — Kreishilfs-Vereine, XIV. 2273—2282.; — historische Vereine, IX. 113—115.; — landwirthschaftliche Vereine, XIV. 829—867.; — Postporto-Freiheit der polytechnischen Vereine, XVIII. 238.; — Studentenvereine: a) erlaubte, IX. 496—503.; — b) unerlaubte, IX. 503—519.; — Vereine der Handwerksgesellen, XIV. 941—942.; — deutscher Zollverein, XIV. 1078—1088.; — polytechnischer Verein, XIV. 2206.; — Creditvereine, XIV. 2288—2313.; — verbotene Vereine und geheime Verbindungen, XIII. 713—724.

Verfahren.

Richterliches Verfahren in administrativ-contentiösen Gegenständen: Bestimmungen über die Anwendbarkeit der bestehenden Civilproceß-Gesetze in administrativ-contentiösen Gegenständen, II. 196—203.; — Bestimmungen in Bezug auf die Gerichtspersonen, II. 203—205.; in Bezug auf das Gerichtsverfahren, II. 206—208.; — Bestimmungen über Substituirung der Stellen und Unterbehörden bei administrativen Rechtsstreiten zwischen Gemeinden und Stiftungen auf der einen und dem Königlichen Fiscus oder Privaten auf der andern Seite, II. 208—218.; — Erstattung schriftlicher Vorträge der beiden höheren Instanzen, II. 218—220.; — Beisetzung der Entscheidungsgründe in den Beschlüssen, II. 220.; — Verkündung der oberstrichterlichen Erkenntnisse, II. 220—222.; — Ergreifung der Rechtsmittel im Allgemeinen, II. 222—224.; — Einrichtung und Eingabe der Recursschriften, II. 224—230.; — Bestimmungen über den Lauf der Fatalien, II. 230.; — Bestimmungen über Restitution gegen den Lauf der Fatalien, II. 231.; — Summa appellabilis: bei Berufungen an die Königlichen Kreisregierungen, II. 231.; — bei Berufungen an den Königlichen Staatsrath, II. 232.

Bestimmungen über das Verfahren der Verwaltungsgerichte:

bei Abtretung von Privateigenthum zu öffentlichen Zwecken, II. 233.; — bei Behandlung der Defraudationen im Allgemeinen, bei Concurrenz mit Vergehen und Verbrechen, II. 233—235.; — a) bei Postdefraudationen und Postbereitrichtigungen, II. 235.; — Bestimmungen über das Verfahren hiebei im Allgemeinen, II. 236—239.; — bei Defraudationsfällen der Stellen und Behörden oder einzelner mit der Postfreiheit begnadigter Personen, II. 239—240.; — b) bei Malzaufschlags-Defraudationen, II. 241.; — allgemeine Verordnung über den Malzaufschlag vom 28. Juli 1807, II. 242—250.; — Instruction für die Königlich Bayerischen Oberaufschlag-Aemter, II. 251—252.; — Bestimmungen zum Begriffe der Malzaufschlags-Defraudationen: im objectiven Sinne, II. 253.; — im subjectiven Sinne, II. 253.; — über deren Vollendung, II. 254.; — Bestimmungen über die Judicatur hiebei im Allgemeinen, II. 255.; — wegen Acteneinsicht, II. 257—258.; — wegen Einreichung der Berufungsschriften, II. 258—259.; — wegen Vollmachtsertheilung, II. 259.; — Bestimmungen in Bezug auf die Gerichtspersonen in Malzaufschlags-Defraudations-Untersuchungen, II. 260—261.; — Bestimmungen über die Vertretung des Königlichen Fiscus, II. 261—262.; — Strafererkenntniß bei Ueberschreitung des als zufällig passirlichen Malzüberschusses, II. 263.; — Strafquantum, insbesondere bei Concurrenz oder Rückfall in die Defraudation, II. 264.; — Umwandlung der Geld- in Arreststrafen, II. 265.; — arbiträre Strafen, II. 266.; — Bestimmung über die Execution der verhängten Strafe, II. 267.; — Bestimmung über die Behandlung der Strafnachlaß-Gesuche von Allerhöchster Gnade, II. 268.; — c) bei Defraudation von Gemeindegefällen, II. 268—270.; — d) bei Lottodefraudationen, II. 271—274.; — e) bei streitigen Brandversicherungs-Fällen, II. 274—276.

Verfassung.

Verfassungs-Urkunde vom 1. Mai 1808, I.

Digitized by Google

371.; — Verfassungs-Urkunde des Königreichs Bayern vom 26. Mai 1818, I. 347.; — Accessions-Urkunde Seiner Königlichen Hoheit des Kronprinzen zur Verfassungs-Urkunde, I. 369.; — nachträgliche die Verfassungs-Urkunde ergänzende Gesetze: a) Gesetz, die Anwendung und Vollziehung einiger Bestimmungen über die Familien-Fideicommisse vom 11. September 1825, V. 80—88.; — b) Gesetz, das Staatsgut betreffend, vom 9. März 1828, I. 369.; — c) Gesetz, die Bestimmungen des §. 5. der I. Beilage zur Verfassungs-Urkunde, vom 15. August 1828, III. 13.; — d) Gesetz, die Behandlung neuer oder revidirter Gesetzbücher betreffend, vom 9. August 1831, VII. 50.; — e) Gesetz, den Geschäftsgang der beiden Kammern der Ständeversammlung betreffend, vom 2. September 1831, VII. 53.; — f) Gesetz, die Rechtsverhältnisse der auf die Gerichtsbarkeit freiwillig verzichtenden Standes- und Gutsherren betreffend, vom 28. December 1831, V. 101.; — g) Gesetz, die Feststellung einer permanenten Civilliste betreffend, vom 1. Juli 1834, II. 54.; — h) Gesetz, die fernere Behandlung neuer oder revidirter Gesetzbücher betreffend, vom 1. Juli 1834, VII. 59.; — i) Gesetz, die Vindication der Gerichtsbarkeiten betreffend, vom 1. Juli 1834, V. 100.; — k) Gesetz vom 1. Juli 1834, die bürgerlichen und politischen Rechte der griechischen Glaubensgenossen betreffend, I. 370.; — Einführung der Verfassung in den 7 älteren Kreisen, I. 380.; — in den Rheinkreis, I. 381.; — Vollziehung der Verfassungs-Urkunde: durch Ministerialconferenz, I. 386.; — durch Verwaltungsstellen und Behörden, I. 388.; — Vorsorge gegen Uebertretung verfassungsmäßiger Bestimmungen, I. 390.; — Behandlung einzelner Ausnahms- und Entschädigungs-Forderungen welche der Verfassung entgegen stehen, I. 391.; — Gedächtnißfeier der Einführung der Verfassung; Vertheilung einer Denkmünze: a) an Gemeinden, I. 392.; — b) an Schulen und Stadtgemeinden, I. 396.; — Feier des Jahrstags, I. 398.

Beilage I. zu Titel IV. §. 1. der Verfassungs-Urkunde vom Jahre 1818.

Edict über das Indigenat, III. 10—12.; — Bestimmungen des §. 5. der I. Beilage zur Verfassungs-Urkunde, III. 13.

Erläuternde Entschließungen und Vollzugsvorschriften zur I. Verfassungs-Beilage:

Zu §. 3. lit. b. der I. Verfassungs-Beilage.

Allgemeine Bestimmungen über Bewilligung der Einwanderung, III. 20—28.; — Competenz-Verhältnisse der Unterbehörden in Hinsicht auf dieselbe, III. 28—20.; — Beibringung der Entlassung aus dem fremden Unterthansverbande, III 29—30.; — Nachweis eines Theils der Ansäßigmachung, III. 30—32.; — Einwanderungen von Ausländerinen in Folge ihrer Verehelichung mit einem Bayerischen Unterthanen, III. 32.; — Einwanderungen israelitischer Glaubensgenossen, III. 33.; — Einwanderungen nach den Reciprocitäts-Verhältnissen einzelner Staaten: a) Baden, III. 33.; — b) Frankreich, III. 34—36.; — c) Oesterreich, III. 36—38.; — d) Preußen, III. 38.; — e) Würtemberg, III. 39.; — Verfahren bei Instruirung der Indigenatsgesuche, III. 40—42.

Zu §. 6. der I. Verfassungs-Beilage, insbesondere über Ziffer 2. derselben.

Allgemeine Bestimmungen über Auswanderungen und Vermögensexportationen: Verbot eigenmächtiger Auswanderung, III. 43.; — ältere Verordnungen hierüber, III. 44—47.; — Vollzug derselben in den neu erworbenen Gebietstheilen, III. 47—50.; — Verkündung des Auswanderungsverbotes, III. 50—51.; — Folgen der Uebertretung desselben, III. 51—53.; — Vorsorge gegen Verleitung zur Auswanderung, III. 54—58.; — Ertheilung der Erlaubniß zur Auswanderung, III 50.; — Competenzverhältnisse der Behörden hiebei, III. 59—62.; — Verfahren bei Instruirung der Gesuche, III. 62—70.; — Berechnung der Tax- und Stempelgebühren, III. 70.; — Nachweis der Aufnahme in dem fremden Unterthansverbande, III. 71.; — Verfahren bei Gesuchen zu Auswanderungen mit Beibehaltung des Indigenats in Bayern, III. 72.; — Behandlung der Auswanderungsgesuche mittelloser Familien, III. 72.; — Verfahren bei Auswanderungsgesuchen noch nicht militärpflichtiger Individuen, III. 73—75.; — Verfahren bei Auswanderungsgesuchen militär- und landwehrpflichtiger Individuen, III. 75.; — Erfüllung der Militärpflicht, III. 76—77.; — Verwendung der für die Relution der Militär- und Landwehrpflichtigen erhobenen Beträge, III 78.; — Zeugnisse über Untauglichkeit zum Militärdienste, III. 79.; — Ver-

Digitized by Google

fahren bei Auswanderungsgesuchen der Eingereihten (der Deserteurs und Widerspenstigen), III. 80.; — der Staatsstipendiaten, III. 80.

Ausführung des Vermögens, III. 81—83.

Nachsteuerwesen.

Aufhebung der landesherrlichen Nachsteuern, III. 83—86.; — Aufhebung des Nachsteuerrechts der Städte und Märkte, III. 86.; — in den neuerworbenen Gebietstheilen, III. 87—91.; — Grundsätze über Erhebung der Nachsteuer, wo dieselbe noch Platz greift, III. 91—102.; — Beobachtung des Grundsatzes der Reciprocität bei der Erhebung der Nachsteuer, III. 102.; — Zeitpunkt der Erhebung, III. 103—104.; — zu besteuernde Vermögenstheile, III. 104—105.; — besondere Grundsätze in Rücksicht auf Standes- und Gutsherren, III. 105—106.; — auf Städte und Märkte, III. 106—108.; — Aushändigung der Vermögens, III. 108—109.

Besondere Bestimmungen bei Auswanderungen:

nach den deutschen Bundesstaaten:

Reluition der Militär- und Landwehrpflicht, III. 109—110.; — Anwendbarkeit der allgemeinen Cartelconvention, III. 110—113.; — Nachsteuerverhältnisse, III. 113—117.

den amerikanischen Freistaaten:

Zuständigkeit der Bewilligung, III. 117—119.; — Behandlung der Gesuche im Allgemeinen, III. 119—121.; — insbesondere bei beabsichtigter Einschiffung: in Bremen, III. 121—123.; — in Frankreich, III. 124.; — in den Niederlanden, III. 125—126.; — Erfüllung der Militärpflicht und Reluition der Landwehrpflicht, III. 127—128.; — Nachsteuerverhältnisse, III. 129—130.

Baden:

Nachsteuerverhältnisse, III. 130—132.; — Erfüllung der Militärpflicht, III. 132.

Brasilien, III. 133—136.

Dänemark, III. 137.

Frankreich (Algier):

Nachsteuer-Verhältnisse, III. 139—144.; — Erfüllung der Militärpflicht, III. 144—145.; — Entlassung aus dem Unterthansverbande, III. 146—147.; — Uebersiedlung nach Algier, III. 147—148.

Griechenland, III. 148—152.

Großbritannien, III. 152.

Churhessen, III. 152.

Hessen-Darmstadt, III. 153—156.

Nassau, III. 156—157.

den Niederlanden (Belgien), III. 157—158.

Oesterreich:

Nachsteuerverhältnisse, III. 158—169.; — Entlassung aus dem Bayerischen Unterthansverbande, III. 169—172.; — Nachweis der Aufnahme in dem österreichischen Unterthansverbande, III. 173—183.; — Redimirung der Militärpflicht, III. 183—184.; — Redimirung der Landwehrpflicht, III. 184—186.; — Auswanderungen nach den wallachisch-illyrischen Grenzbezirken, III. 186—187.

nach Ungarn:

Competenzverhältnisse und Verfahren bei Instruirung der Gesuche, III. 187—188.; — Nachweis der Aufnahme in dem Unterthansverbande, III. 189—193.; — Aushändigung des Vermögens: in klingender Münze, III. 193—195.; — ohne Erhebung einer Erbsteuer, III. 196.; — unter Mittheilung legaler Ausweise des Bestandes, III. 197.; — nachträgliche Ertheilung der Erlaubniß zur Auswanderung und Vermögensexportation für alle vor dem 1. Juli 1819 ohne Genehmigung nach Oesterreich ausgewanderten Unterthanen, III. 197—199.

Oldenburg, III. 199.

Parma, III. 200—201.

Preußen:

Nachsteuerverhältnisse, III. 201—207.; — Verfahren bei verbotswidrigen Auswanderungen, III. 207—208.; — Erfüllung der Mi-

Digitized by Google

Militärpflicht, III. 208.; — Nachweis der Aufnahme in dem Unterthansverbande, III. 209.

den fürstlich Reußischen Landen, III. 209—210.

Rußland (Polen).

Nachsteuerverhältnisse gegen Rußland, III. 211.; — Nachsteuerverhältnisse gegen Polen, III. 211—212.; — Erfüllung der Militärpflicht, III. 212.

Sachsen (Königreich):

Freizügigkeitsverhältnisse, III. 213—214.; — Verfahren bei verbotswidrigen Auswanderungen, III. 214.

Sachsen Coburg (jetzt Sachsen-Coburg-Gotha):

Freizügigkeitsverhältnisse, III. 215—218.; — Erfüllung der Militärpflicht, III. 218.

Sachsen-Gotha-Altenburg, (jetzt Sachsen-Altenburg), III. 218.

Sachsen-Meiningen (jetzt Sachsen-Meiningen-Hildburghausen), III. 219—221.

Sachsen-Weimar:

Freizügigkeitsverhältnisse, III. 221.; — Erfüllung der Militärpflicht, III. 222—223.

Sardinien, III. 223—230.

Schweden, III 230.

Schwarzburg-Sondershausen, III. 231.

Schweiz, III. 231—234.

Sicilien, III. 234.

Würtemberg, III. 235—237.

Zu § 8. lit. a. der I. Verfassungs Beilage.

Volljährigkeit:

Gesetz vom 26. October 1813, III. 238.; — Einführung desselben in den vormals fuldaischen Gebietstheilen und dem Amte Neudwitz, III. 239.

Zu §. 10. der I. Verfassungs-Beilage.

Annahme von Diensten oder Ehrenzeichen einer auswärtigen Macht, III. 240—241.

Eintritt in fremde Kriegsdienste.

Verbot des Eintritts in fremde Kriegsdienste und Folgen der Uebertretung dieses Verbots, III. 242—244.; — Vorsorge gegen Verleitung zum Eintritte in fremde Kriegsdienste, III. 244—249.; — Zurückberufung der Eingebornen neuerworbener Gebietstheile aus fremden Kriegsdiensten, III. 249—250.; — Annahme fremder Titel und Ehrenzeichen, III. 251—254.

Beilage II. zur Verfassungs-Urkunde.

Die äußeren Rechtsverhältnisse der Einwohner des Königreichs Bayern in Beziehung auf Religion und kirchliche Gesellschaften betreffend, vom 26. Mai 1818, VIII. 1—15.

Erläuternde Entschließungen und Vollzugsvorschriften hiezu.

Zu den §§. 1—4. der II. Verfassungs-Beilage.

Religions- und Gewissensfreiheit, VIII. 28—31.

Zu den §§. 5—11. der II. Verfassungs-Beilage.

Wahl des Glaubensbekenntnisses, VIII. 32—36.; — confessionelle Pfarrpurificationen, VIII. 37—38.

Zu den §§. 12—23. der II. Verfassungs-Beilage.

Religiöse Erziehung der ehelichen Kinder aus gemischten Ehen, VIII. 38—49.; — aus ungemischten Ehen, VIII. 50—51.; — religiöse Erziehung der unehelichen Kinder, VIII. 51—58.

Zu dem §. 48. der II. Verfassungs-Beilage.

Verwendung von Renten-Überschüssen von Cultusstiftungen, VIII. 58—64.

Zu den §§. 50—61. der II. Verfassungs-Beilage.

Placetum Regium, VIII. 64—79.; — Verhältnisse der Geistlichen zu den weltlichen Be-

Digitized by Google

hörden, VIII. 80—98.; — Einführung der in Religions- und Kirchenangelegenheiten erlassenen älteren Verordnungen in den neu erworbenen Gebietstheilen, VIII. 98—99.

Zu den §§. 62—75. der II. Verfassungs-Beilage.

Allgemeine Bestimmungen über bürgerliche Rechte und Pflichten der Geistlichen: Theilnahme derselben an den Ständewahlen, VIII. 99—114.; — an den Landrathswahlen, VIII. 115—119; — Gerichtsstand der Geistlichen, VIII. 120—125.; — geistliche Verlassenschaften, VIII. 126—175.; — Befreiung der Geistlichen von der Militärpflicht, VIII. 176—180.; — Besteuerung der Geistlichkeit im Allgemeinen, VIII. 181—204.; — Entrichtung des Familien-Schutzgeldes, VIII. 205.; — Concurrenz zu Kreis- und Districtsumlagen, VIII. 206.; — Handlohn-Entrichtung von Pfarrgründen, VIII. 206.; — Wittwenfonds-Beiträge, VIII. 207.; — Brandassecuranz-Beiträge, VIII. 207—208.; — Amtstracht geistlicher Professoren, VIII. 209—210.; — Auszeichnung der Geistlichen bei Amtsjubiläen, VIII. 211—213.; — Benehmen der Geistlichen bei weltlichen Verlassenschaften, VIII. 213—216.; — Trauung gemischter Ehen, VIII. 216—236.; — Ehestreitigkeiten in gemischten Ehen, VIII. 237—241.; — Ehen zwischen Katholiken und geschiedenen Protestanten, VIII. 241—251.; — Erholung römischer Dispensen bei gemischten Ehen, VIII. 252—253.

Zu dem §. 80. der II. Verfassungs-Beilage.

Pflicht der Religionsgesellschaften zu gegenseitiger Achtung, VIII. 254.

Zu den §§. 90—103. der II. Verfassungs-Beilage.

Simultan-Gebrauch der Kirchen, VIII. 255.; — Simultan-Gebrauch der Kirchhöfe, VIII. 256—259.; — Stolgebühren-Entrichtung an Pfarrer einer fremden Confession, VIII. 260—261.; — Ausübung pfarrlicher Functionen in fremden Sprengeln, VIII. 262.

Beilage III. zu Tit. IV. §. 11. der Verfassungs-Urkunde.

Edict über die Freiheit der Presse und des Buchhandels, III. 299—301.; — erläuternde Entschließungen und Vollzugsvorschriften hiezu im Allgemeinen, III. 302—308.

Zu §. 1. der III. Verfassungs-Beilage.

Herausgabe von Schriften im Auslande, III. 309—310.; — Versendung literarischer Blätter, III. 310.

Zu §. 2. der III. Verfassungs-Beilage.

Herausgabe von censiblen Schriften und Anwendung der Censur auf dieselben: Verhältnisse der Redacteure, III. 310—312.; — ältere Bestimmungen über Censur, III. 312—318.

Neuere Bestimmungen: Anwendung der Censur, III. 319—320.; — Verfahren gegen Blätter und Artikel, welche sich auf innere Politik beschränken, III. 321—324.; — Aufnahme ständischer Verhandlungen, III. 325—327.; — Bekanntmachung der Separatprotokolle des Landraths, III. 327.; — Ankündigung der Veränderungen unter dem Personal der Staatsbeamten, III. 328.; — Mittheilung von Nachrichten über Untersuchungen, III. 329—331.; — Anpreisung medicinischer Arcane, III. 331—332.; — Censur der mit äußerer und innerer Politik sich beschäftigenden Blätter, III. 332.; — Handhabung der Censur und desfallsiges Verfahren, III. 333—334.; — Censurgebühren, III. 335.; — Beschwerden gegen den Censor, III. 335.; — Ankündigungen ausländischer Zeitungen, III. 336.

Kalenderwesen.

Censur der Kalender, III. 337.; — Aufnahme der abgewürdigten Feiertage in den Kalendern, III. 338—341.; — Aufnahme der Jahrmärkte und Messenverzeichnisse und der Uebersicht der Post- und Botenverbindungen, III. 341—342.; — Anpreisung medicinischer Arcane in den Kalendern, III. 343.; — Bestimmungen über den Kalenderstempel, III. 343.; — Verkauf ungestempelter und ausländischer Kalender, III. 344—348.

Zu §. 3. der III. Verfassungs-Beilage.

Bekanntmachung dienstlicher Arbeiten und Notizen, III. 349—352.; — Bekanntmachung von Gesetzen und Verordnungen, III. 352—354.; — Mittheilung von Nachrichten politischen und statistischen Inhalts in ausländi-

Digitized by Google

schen Zeitschriften durch Staatsdiener, III. 354 — 355.

Zu §. 4. der III. Verfassungs-Beilage.

Aufsicht auf die Erzeugnisse der Presse im Allgemeinen, III. 356—358.; — insbesondere Aufsicht: auf Buchhändler, III. 359 - 361.; — auf Leihbibliotheken, III. 361.; — Vorlage der Bücher-Catalogs von Seite a) der Buchhandlungen, III. 362—364.; b) der Auctionatoren, III. 364.

Zu den §§. 6 und 7. der III. Verfassungs-Beilage.

Verfahren gegen den Mißbrauch der Presse durch Schriften im Allgemeinen, III. 365—373.; — insbesondere in Bezug auf Sicherung des häuslichen Friedens und Familienglückes, III. 374.; — gegen den Mißbrauch der Blätter zu unerlaubter Selbsthilfe, III. 374.; — die Verbreitung von Schriften, welche Verführung zum Lottospiel bezweckten, III. 376.

Zu §. 8. der III. Verfassungs-Beilage.

Verfahren bei Vorlage des Beschlagnahmsbeschlusses, III. 377.; — Vollzug der Beschlagnahme von Schriften, III. 377.; — Vollzug der Confiscation von Schriften, III. 378.; —

Zu §. 9. der III. Verfassungs-Beilage.

Berufung und Beschwerde an den Königlichen Staatsrath, III. 379.

Zu §. 10. der III. Verfassungs-Beilage.

Verfahren bei Angriffen auf Privatpersonen in öffentlichen Blättern, III. 379 - 380.

Zu §. 12. der III. Verfassungs-Beilage.

Herausgabe von Zeitschriften unter der Redaction von Frauenspersonen, III. 380.

Beilage IV. zur Verfassungs-Urkunde.

Die staatsrechtlichen Verhältnisse der vormals reichsständigen Fürsten, Grafen und Herren betreffend, IV. 2—13.

Erläuternde Entschließungen und Vollzugsvorschriften hiezu.

Zu §. 2. der IV. Verfassungs-Beilage.

Titel der Standesherren, IV. 35.

Zu §. 3. der IV. Verfassungs-Beilage.

Kanzlei-Ceremoniel bei dienstlichen Ausfertigungen, IV. 36—37.

Zu §. 4. der IV. Verfassungs-Beilage.

Kirchengebete und Trauerfeierlichkeiten, IV. 37—40.

Zu §. 5. der IV. Verfassungs-Beilage.

Annahme fremdherrlicher Decorationen, IV. 41.

Zu §. 6. der IV. Verfassungs-Beilage.

Gerichtsstand der Standesherren in administrativ-contentiösen Gegenständen, IV. 42.; — Vernehmung der Standesherren als Zeugen in Civilsachen, IV. 42.

Zu den §. 23, 42 u. 62. der IV. Verfassungs-Beilage.

Verpflichtung und Einweisung der standesherrlichen Justiz- und Polizeibeamten, IV. 43—49.

Zu §. 24. der IV. Verfassungs-Beilage.

Oberaufsicht über die Justizpflege in den standesherrlichen Gebieten, IV. 50—57.

Zu §. 26. der IV. Verfassungs-Beilage.

Wirkungskreis der standesherrlichen Behörden in Handhabung der Polizei im Allgemeinen, IV. 57—61.; — in Handhabung der Sicherheitspolizei, IV. 62—67.; — im Bereiche des Medizinalwesens, IV. 68—71.; — in Handhabung der Handels- und Gewerbspolizei, IV. 72—75.; — in Handhabung der Forst- und Jagdpolizei, IV. 76—80.; — im Vollzuge der Militärconscription, IV. 81.; — in Abtheilung von Beschwerden wegen Uebertretung der Taxordnung, IV. 81.; — in Gegenständen des Armenwesens, IV. 82.

Zu §. 29. der IV. Verfassungs-Beilage.

Wirkungskreis der Königlichen Kreisregierungen in Beziehung a) auf das Paßwesen, IV. 83.; — b) auf die Districtsumlagen, IV. 84.; — c) bei Auswanderung von Unterthanen, IV. 84

Digitized by Google

—85.; — d) in Heimatsangelegenheiten, IV. 85.; — e) auf die Einschaffung von Vaganten in die Zwangs-Arbeitshäuser, IV. 86.; — f) bei Brandversicherungen, IV. 86.; — g) bei Accisedefraudationen, IV. 87.

Zu §. 30. der IV. Verfassungs-Beilage.

Befugniß der Königlichen Kreisregierungen zu Erlassung unmittelbarer Weisungen an die standesherrlichen Behörden, IV. 87.

Zu §. 31. der IV. Verfassungs-Beilage.

Befugnisse der Standesherren in Gegenständen des polizeilichen Wirkungskreises ihrer Behörden, IV. 88—92.

Zu §. 32. der IV. Verfassungs-Beilage.

Polizeilicher Wirkungskreis der standesherrlichen Herrschaftsgerichte, IV. 93.

Zu §. 34. der IV. Verfassungs-Beilage.

Form der Ausfertigung der standesherrlichen Justiz- und Regierungs-Kanzleien, IV. 94—95.

Zu §. 35. der IV. Verfassungs-Beilage.

Vertretung der Fürstlich Oettingen'schen Herrschaftsgerichte im Administrativ-Justizverfahren, IV. 96.

Zu §. 37. der IV. Verfassungs-Beilage.

Geschäftsverhältniß zwischen den Königlichen Kreisregierungen und den standesherrlichen Regierungs- und Justizkanzleien, IV. 97.

Zu §. 38. der IV. Verfassungs-Beilage.

Aufsicht auf die Polizeiverwaltung in standesherrlichen Gebieten, IV. 98.

Zu §. 40. der IV. Verfassungs-Beilage.

Correspondenzform der standesherrlichen Regierungs- und Justizkanzleien mit den Königlichen unmittelbaren Kreisstellen, IV. 99—101.

Zu §. 41. der IV. Verfassungs-Beilage.

Ernennungen zu Polizeistellen, IV. 101.

Zu §. 47. der IV. Verfassungs-Beilage.

Standesherrliche Stiftungscuratel, IV. 102.

Zu §. 48. der IV. Verfassungs-Beilage.

Pfarr-Amtssiegel der Mediat-Pfarrämter, IV. 103.

Zu §. 49. der IV. Verfassungs-Beilage.

Grundherrliche Gefälle, IV. 104—118.

Zu §. 50. der IV. Verfassungs-Beilage.

Einkünfte der Standesherren aus der Justiz- und Polizeiverwaltung, IV. 119—126.

Zu §. 51. der IV. Verfassungs-Beilage.

Nachsteuerrecht der Standesherren, IV. 127—128.

Zu §. 53. der IV. Verfassungs-Beilage.

Entschädigung der Standesherren für das ihnen im Artikel 14. der deutschen Bundesacte zugedachte Vorrecht in Betreff der Besteuerung, IV. 129.; — Execution auf hinterstellige Steuern der Standesherren, IV. 130.

Zu §. 54. der IV. Verfassungs-Beilage.

Kriegs-Peräquations-Beiträge der Standesherren, IV. 130.

Zu §. 55. der IV. Verfassungs-Beilage.

Theilnahme der Standesherren an den Gemeindeumlagen, IV. 131—132.

Zu §. 57. der IV. Verfassungs-Beilage.

Activlehen der Standesherren, IV. 133.

Zu §. 58. der IV. Verfassungs-Beilage.

Rentenverwaltung, IV. 134—136.

Zu §. 61. der IV. Verfassungs-Beilage.

Titel der standesherrlichen Diener, IV. 136—137.

Zu §. 63. der IV. Verfassungs-Beilage.

Haftung der Standesherren für den aus Amtshandlungen ihrer Beamten entstehenden Schaden, IV. 137.

Zu §. 64. der IV. Verfassungs-Beilage.

Uniform der standesherrlichen Justiz- und Polizeibeamten, IV. 138—139.; — Gerichts-

Digitized by Google

stand der standesherrlichen Justiz- und Polizeibeamten, IV. 140—141.; — Rangverhältnisse der standesherrlichen Domänial-Kanzleibeamten, IV. 141—142.; — Heirathsbewilligungen für die standesherrlichen Beamten, IV. 142—143.; — Dienstverhältnisse der standesherrlichen Beamten, IV. 143—144.; — Pensionsbezüge der standesherrlichen Beamten und ihrer Relicten, IV. 144—149.

Zu §. 65. der IV. Verfassungs-Beilage.

Veräußerungen standesherrlicher Besitzungen, IV. 149—150.

Beilage V. zur Verfassungs-Urkunde.

Die Rechtsverhältnisse des Bayerischen Adels betr. V. 13—26.

Erläuternde Entschließungen und Vollzugsvorschriften hiezu.

Zu §. 3. der V. Verfassungs-Beilage.

Taxen für die Verleihung des Adels, V. 34—37.

Zu §. 5. der V. Verfassungs-Beilage.

Verdienstadel der Inhaber eines Militär- oder Civil-Verdienstordens-Patentes, V. 37—39.

Zu §. 8. der V. Verfassungs-Beilage.

Adelsmatrikel, V. 39—50.

Zu §. 9. der V. Verfassungs-Beilage.

Ausfertigung der Behörden an Adelige, V. 51.; — eigenmächtige Namensveränderungen, V. 52.

Zu §. 11. der V. Verfassungs-Beilage.

Gerichtsstand der Adeligen, V. 53—58.

Zu §. 21. der V. Verfassungs-Beilage.

Suspension des Gebrauchs des Adelstitels, V. 59.

Beilage VI. zu Tit. V. §. 4. nr. 1. der Verfassungs-Urkunde.

Die gutsherrlichen Rechte und die gutsherrliche Gerichtsbarkeit betr., V. 133—158.

Erläuternde Entschließungen und Vollzugsvorschriften hiezu, V. 158—316.

Zu §. 1. der VI. Verfassungs-Beilage.

Gerichtsbarkeit über die Güter des Adels, V. 316—317.

Zu den §§. 4 und 5. der VI. Verfassungs-Beilage.

Constituirung der Grundbarkeitslasten, V. 317—322.

Zu den §§. 6 und 7. der VI. Verfassungs-Beilage.

Fixirung und Ablösung von Grundbarkeitslasten, Bodenzinsen, Zehnten und des Handlohnes, V. 322—372.

Zu §. 8. der VI. Verfassungs-Beilage.

Scharwerke, V. 372—381.

Zu den §§. 10, 11, 12 und 13. der VI. Verfassungs-Beilage.

Handlohn, V. 381—435.

Zu §. 20. der VI. Verfassungs-Beilage.

Rechtshilfe gegen übermäßige gutsherrliche Forderungen, V. 435—449.

Zu §. 21. der VI. Verfassungs-Beilage.

Errichtung von Schulen, V. 449—451.

Zu §. 23. der VI. Verfassungs-Beilage.

Gutsherrliches Installationsrecht, V. 451.

Zu §. 24. der VI. Verfassungs-Beilage.

Ehrenrechte der Gutsherren als Kirchenpatrone, V. 451—454.

Zu §. 26. der VI. Verfassungs-Beilage.

Adelseigenschaft als Vorbedingung der Ausübung einer gutsherrlichen Gerichtsbarkeit, V. 454—456.; — Gerichtsbarkeitsrechte der Stiftungen, Gemeinden und anderer Corporationen, V. 457—464.

Zu den §§. 27 und 28. der VI. Verfassungs-Beilage.

Beschränkung der gutsherrlichen Gerichtsbarkeit auf den Besitzstand vom Jahre 1809 und

Digitized by Google

auf die eigenen Grundholden als gesetzliche Regel und die hiebei zulässigen Ausnahmen im Allgemeinen, V. 465—484.; — insbesondere: gutsherrliche Gerichtsbarkeit über ehemalige Stifts- und Kloster-Grundholden, V. 484—492.; — gutsherrliche Gerichtsbarkeit über einzelne Grundstücke, V. 492—503.; — gutsherrliche Gerichtsbarkeit aus der Edelmanns- und Landsassenfreiheit, dann aus dem Titel der Hofmarksgerechtigkeit in dem ehemaligen Herzogthume Neuburg, V. 503—507.

Zu §. 29. der VI. Verfassungs-Beilage.

Entfernung der Gerichtsholden vom Amtssitze, V. 508—509.

Zu §. 30. der VI. Verfassungs-Beilage.

Besetzung der gutsherrlichen Gerichte durch die einschlägige Kreisregierung, V. 510.

Zu §. 35. der VI. Verfassungs-Beilage.

Bildung von Patrimonial-Gerichten, V. 511—513.

Zu den §§. 36 und 37. der VI. Verfassungs-Beilage.

Austausch gutsherrlicher Rechte, V. 513—515.

Zu §. 40. der VI. Verfassungs-Beilage.

Erklärung über die Bildung gutsherrlicher Gerichte, V. 515.

Zu §. 41. der VI. Verfassungs-Beilage.

Stabilität der genehmigten Gerichtsbildungen, V. 516—520.

Zu §. 42. der VI. Verfassungs-Beilage.

Actuare und Amtsschreiber bei den gutsherrlichen Gerichten, V. 520—525.; — gutsherrliche Gerichtsdiener, V. 525.

Zu den §§. 43 und 44. der VI. Verfassungs-Beilage.

Provisorische Verwaltung gutsherrlicher Gerichte, V. 526—529.

Zu §. 45. der VI. Verfassungs-Beilage.

Verwaltung gutsherrlicher Gerichte durch Landgerichte, V. 530—533.

Zu den §§. 47, 48 und 49. der VI. Verfassungs-Beilage.

Qualification der gutsherrlichen Beamten im Allgemeinen, V. 533—541.; — Qualification zu Verwaltung von Patrimonialgerichten II. Classe, V. 541—545.; — Qualification zu Verwaltung von Patrimonial-Aemtern und herrschaftlichen Commissariaten, V. 545—548.

Zu §. 50. der VI. Verfassungs-Beilage.

Verwaltung gutsherrlicher Gerichte durch die betreffenden Gutsherren, V. 548—550.

Zu §. 51. der VI. Verfassungs-Beilage.

Verpflichtung und Einweisung gutsherrlicher Beamten, V. 550—554.

Zu §. 53. der VI. Verfassungs-Beilage.

Gerichtsstand der gutsherrlichen Beamten, V. 555.

Zu §. 54. der VI. Verfassungs-Beilage.

Besoldung und Dienstverhältnisse der gutsherrlichen Beamten, V. 555—566.; — Uniform der Patrimonialrichter und gutsherrlichen Gerichtsdiener, V. 566—571.; — Aufsicht auf die Verwaltung der gutsherrlichen Beamten, V. 571—572.; — Diätenbezüge der gutsherrlichen Beamten, V. 572—576.; — Bildung einer Pensionsanstalt für Wittwen und Waisen gutsherrlicher Beamten, V. 576—582.

Zu §. 55. der VI. Verfassungs-Beilage.

Dienstesverhältnisse der gutsherrlichen Rentenverwaltungen, dann gerichtliche Vertretung der Gutsherren durch ihre Gerichtshalter, V. 582—584.

Zu §. 56. der VI. Verfassungs-Beilage.

Beschränkung der bis zum 1. Januar 1820 nicht angemeldeten gutsherrlichen Gerichte auf die freiwillige Gerichtsbarkeit, V. 584—586.

Zu §. 57. der VI. Verfassungs-Beilage.

Urlaubs- und Verehelichungs-Gesuche der gutsherrlichen Beamten, V. 586.

Digitized by Google

Zu §. 58. der VI. Verfassungs-Beilage.

Uebertritt gutsherrlicher Beamten in den unmittelbaren Staatsdienst, V. 587.

Zu §. 59. der VI. Verfassungs-Beilage.

Haftung der Gerichtsherren für den aus Amtshandlungen ihrer Beamten entstehenden Schaden, V. 588—590.

Zu §. 62. der VI. Verfassungs-Beilage.

Competenzverhältnisse der Patrimonialgerichte I. Classe bei Betheiligung des Gerichtsherrn, V. 590—592.

Zu §. 65. der VI. Verfassungs-Beilage.

Form der Ausfertigungen der gutsherrlichen Gerichte, V. 592.

Zu den §§. 67, 68 und 69. der VI. Verfassungs-Beilage.

Geschäfts-Controle der gutsherrlichen Behörden, V. 593—617.; — Correspondenzform zwischen den Land- und Patrimonialgerichten, V. 617—618.

Zu §. 71. der VI. Verfassungs-Beilage.

Justizpflege der gutsherrlichen Gerichte, V. 619.

Zu §. 72. der VI. Verfassungs-Beilage.

Competenz der gutsherrlichen Gerichte in Zolldefraudationssachen, V. 619—620.

Zu den §§. 73, 74 und 75. der VI. Verfassungs-Beilage.

Competenz der gutsherrlichen Gerichte in Verwaltung der freiwilligen Gerichtsbarkeit, V. 621—623.

Zu §. 76. der VI. Verfassungs-Beilage.

Ausstellung von Erwerbs-Urkunden in Subhastationsfällen, V. 624—626.

Zu §. 80. der VI. Verfassungs-Beilage.

Competenzverhältnisse der Patrimonialgerichte II. Classe bei Betheiligung der Gutsherren, V. 626—636.

Zu §. 82 der VI. Verfassungs-Beilage.

Vorladung gutsherrlicher Hintersassen durch die Landgerichte, V. 636—639.; — Vollstreckung landgerichtlicher Urtheile gegen gutsherrliche Hintersassen, V. 639—640.

Zu §. 85. der VI. Verfassungs-Beilage.

Polizeiverwaltung in gemischten Orten, V. 640—645.

Zu den §§. 88, 89 und 90. der VI. Verfassungs-Beilage.

Polizeiliche Competenz der Patrimonialgerichte im Allgemeinen, V. 645—647.; — insbesondere: a) in Polizeisachen, V. 647—650.; — b) in Handhabung der Sicherheitspolizei, V. 651—654.; — c) in Handhabung der Gewerbspolizei, V. 655—663.; — d) in Handhabung der Forstpolizei, V. 663—674.; — e) in Handhabung der Baupolizei, V. 674.; — f) in Ertheilung der Auswanderungsbewilligung, V. 675.

Zu §. 92. der VI. Verfassungs-Beilage.

Aufstellung eines ärztlichen Dienstpersonals in gutsherrlichen Bezirken, V. 676—678.

Zu §. 94. der VI. Verfassungs-Beilage.

Baufallschätzungen bei Pfarr- und Beneficial-Gebäuden, V. 678—679.

Zu §. 95. der VI. Verfassungs-Beilage.

Competenz der gutsherrlichen Gerichte zu Behandlung der Verlassenschaften von Geistlichen, V. 680—682.

Zu §. 96. der VI. Verfassungs-Beilage.

Gutsherrliche Stiftungs-Curatel, V. 682—690.

Zu §. 98. der VI. Verfassungs-Beilage.

Verwaltung des Gemeindevermögens, V. 690—691.

Zu §. 100. der VI. Verfassungs-Beilage.

Verpachtung von Gemeinde- und Stiftungs-Realitäten, V. 691.

Digitized by Google

Zu §. 101. der VI. Verfassungs-Beilage.

Leitung der Gemeindewahlen in gutsherrlichen Bezirken, V. 691—692.

Zu §. 102. der VI. Verfassungs-Beilage.

Ertheilung der Genehmigung zu Abänderung des gesetzlichen Umlagen-Maaßstabes, V. 692—693.

Zu §. 105. der VI. Verfassungs-Beilage.

Competenz und Verfahren der gutsherrlichen Gerichte in Anßäßigmachungs-Gegenständen, V. 693—696.

Zu §. 106. der VI. Verfassungs-Beilage.

Stellung der Gemeindevorsteher in den gutsherrlichen Bezirken, V. 696—699.

Zu §. 107. der VI. Verfassungs-Beilage.

Strafgewalt der Gemeinde-Ausschüsse in den Patrimonialgerichts-Bezirken, V. 700.

Zu §. 108. der VI. Verfassungs-Beilage.

Competenz der einem gutsherrlichen Gerichte untergeordneten Magistrate, V. 700—702; — Correspondenzform der Magistrate in gutsherrlichen Gerichten, V. 703.

Zu §. 111. der VI. Verfassungs-Beilage.

Gutsherrliche Gefälle, V. 703—705.

Zu §. 112. der VI. Verfassungs Beilage.

Früchte der Grund- und Polizei-Gerichtsbarkeit, V. 705—706.

Zu §. 113. der VI. Verfassungs-Beilage.

Tarwesen bei den gutsherrlichen Gerichten, V. 707—730.

Zu §. 114. der VI. Verfassungs-Beilage.

Bezug von Vogtei-Reichnissen, V. 730.

Zu §. 115. der VI. Verfassungs-Beilage.

Nachsteuerrecht, V. 730—731.

Zu §. 116. der VI. Verfassungs-Beilage.

Leibeigenschaftsgefälle, V. 731—742.

Zu den §§. 117, 120 und 121. der VI. Verfassungs-Beilage.

Gutsherrliches Executionsrecht, V. 742.

Zu §. 130. der VI. Verfassungs-Beilage.

Anzeige der Besitzveränderungen bei Gütern mit Gerichtsbarkeit, V. 742—744.

Zu den §§. 131, 132 und 133. der VI. Verfassungs-Beilage.

Suspension der gutsherrlichen Gerichtsbarkeit, V. 744—749.

Zu §. 134. der VI. Verfassungs-Beilage.

Gutsherrliche Gerichtsbarkeit über allodificirte Lehen, V. 749—757.; — Ausübung der gutsherrlichen Gerichtsbarkeit bei eingeleitetem Concursverfahren, V. 758—759.; — Verzichtleistung auf die gutsherrliche Gerichtsbarkeit, V. 759—779.; — Entschädigung der Gerichtsherren für den Verlust der gutsherrlichen Gerichtsbarkeit, V. 779—784.; — Einziehung und Vindication der gutsherrlichen Gerichtsbarkeitsrechte, V. 784—791.; — Folgen der Einziehung der gutsherrlichen Gerichtsbarkeitsrechte, V. 791.

Zu §. 136. der VI. Verfassungs-Beilage.

Anwendbarkeit älterer Bestimmungen, V. 791—792.

Beilage VII. zu Tit. V. §. 4. der Verfassungs-Urkunde.

Die Familien-Fideicommisse betreffend, V. 65—86.; — Gesetz vom 11. September 1825, V. 86—88.

Erläuternde Entschließungen und Vollzugsvorschriften hiezu, V. 116—126.

Zu §. 14. der VII. Verfassungs-Beilage.

Erhebung von Tax- und Stempelgebühren von den Verhandlungen bei Errichtung von Fideicommissen, V. 126—128.

Zu §. 30. der VII. Verfassungs-Beilage.

Bekanntmachung der Bestätigungs-Urkunden der Fideicommisse, V. 128—130.

Digitized by Google

Zu den §§. 41 und 108. der VII. Verfassungs-Beilage.

Fideicommiß-Errichtung aus vormaligem Stamm- und Fideicommiß-Vermögen, V. 130—131.

Beilage VIII. zur Verfassungs-Urkunde.

Die Siegelmäßigkeit betreffend, V. 803—805.

Erläuternde Entschließungen und Vollzugsvorschriften hiezu:

Zu §. 1. der VIII. Verfassungs-Beilage.

Siegelmäßigkeit der Offiziere und Militärbeamten, V. 805.; — Ansprüche auf Siegelmäßigkeit: a) der Stadtcommissäre, V. 806.; — b) der Regierungsassessoren, V. 806.; — c) der Universitäts-Professoren, V. 807.; — d) der Landrichter, V. 808.; — e) der Gutsherren, V. 809; — f) in Folge früheren Besitzes, V. 809—810.

Zu §. 4. der VIII. Verfassungs-Beilage.

Verträge zwischen Siegelmäßigen und Unsiegelmäßigen, V. 811.

Zu §. 8. der VIII. Verfassungs Beilage.

Uebernahme von Verlassenschaftsbehandlungen durch siegelmäßige Staatsdiener betreffend, V. 812.

Beilage IX. zu Tit. V. §. 6. der Verfassungs-Urkunde.

Edict über die Verhältnisse der Staatsdiener, vorzüglich in Beziehung auf ihren Stand und Gehalt, XVII. 191—196.

Erläuternde Entschließungen und Vollzugsvorschriften hiezu, XVII. 197.

Zu den §§. 1 bis 4. der IX. Verfassungs-Beilage.

Anstellung und Beförderung:

Aufhebung der Dienstanwartschaften, XVII. 198—199.; — provisorische Anstellungen, XVII. 200.; — Anstellungstaxen, XVII. 201—210; — Gesuche um Anstellung und Beförderung im Administrativdienste, XVII. 210—214.; — Besetzung der Dienstesstellen im reinen Justizfache, XVII. 214—220; — Bedachtnahme auf freiwillige Kriegsdienste in den Jahren 1813—1815., XVII. 221—225.

Zu §. 5. der IX. Verfassungs-Beilage.

Bezüge der Staatsdiener:

Besoldungen und sonstige Dienstes-Emolumente im Allgemeinen, XVII. 225—228.; — Regulirung der Besoldungen, XVII. 228—239.; — Standes- und Dienstesgehalt, XVII. 240—243.; — Vorrücken in höhere Besoldungsklassen, XVII. 244—249.; — Natural-Nebenbezüge an Getreid, XVII. 250—253.; — an Holz, XVII. 253—256.; — Dienstes-wohnungen, XVII. 258—267.; — Gehaltszulagen aus Entschädigungen, XVII. 267—270; — Entschädigung bei Versetzungen für Dienstesbezüge, XVII. 271.; — Sterb- und Nachmonat, XVII. 271—274.; — Zahlungsbefugnisse der Kassen und Aemter, XVII. 275—287.; — Zahlungstermine, XVII. 287—289.; — Apothekenfreiheit, XVII. 290.; — Benützung von Aerarialgärten, XVII. 291—292.; — Besoldungs-Abzüge, XVII. 292—301.; — Stempel der Besoldungsquittungen, XVII. 301—305.; — Handel mit Besoldungsscheinen, XVII. 305—308.; — Gratificationen, XVII. 308—316.; — Unterstützungen, XVII. 316—328.

Diäten im Allgemeinen, XVII. 329—342.; — Einsendung der Diätenverzeichnisse, XVII. 343—349.; — Diätenvorschüsse, XVII. 350—351.; — Beschränkung der Gerichtscommissionen, XVII. 352—353.; — Aufrechnung der Gefährtgelder, XVII. 353—354.

Diätenbezüge.

a) Des Regierungs-Personals: der Regierungs-Präsidenten, XVII. 355.; — der Regierungsräthe, XVII. 355.; — der Regierungs-Assessoren, XVII. 356.; — der Medicinalausschüsse und der Kreisscholarchate, XVII. 357.; — der Regierungssekretäre, XVII. 357—358.; — der Accessisten, XVII. 358—360.; — der Rechnungs-Commissäre, XVII. 360—361.; — der Rechnungsgehilfen, XVII. 361—362.

b) Des Baupersonals im Allgemeinen, XVII. 363—382.; — des Personals der obersten Baubehörde, XVII. 383—386.; — der Kreisbauräthe, XVII. 387—389.; — der Kreisingenieure, XVII. 389—390.; — der Civil-Bauinspectoren, XVII. 391.; — der Bezirks-

Digitized by Google

Ingenieure, XVII. 391—393.; — der Bauconducteure, XVII. 394.

c) des Personals der Strafanstalten, XVII. 394.

d) des Personals der Kreis- und Stadtgerichte, XVII. 395—398.

e) des Landgerichts-Personals im Allgemeinen, XVII. 399—404.; — insbesondere: der Landrichter, XVII. 405—407.; — der Landgerichts-Assessoren, XVII. 407—409.; — der Landgerichts-Actuare, XVII. 409-410.; — der Verweser von Landgerichtsstellen, XVII. 410.; — der Rechtspracticanten, XVII. 411—413.; — der Gerichtsdiener, XVII. 413 415.

f) des ärztlichen Personals: der Gerichtsärzte, XVII. 416—418.; — der unbesoldeten Aerzte, XVII. 419.; — der Land- und Wundärzte, XVII. 420—421.

g) der gutsherrlichen Beamten, XVII. 422—423.

h) des Gemeinde- und Stiftungs-Personals: der Gemeinde-Beamten, XVII. 424—429.; — der Stiftungs-Beamten, XVII. 430—432.; —

i) der Gendarmerie, XVII. 433—436.

Bestimmungen über Verrechnung von Diäten bei einzelnen Dienstesverrichtungen.

In dem Gebiete der kirchlichen Angelegenheiten: bei Pfarrinstallationen, XVII. 436-438.; — bei Generalsynoden, XVII. 439—440.; — bei Meineidsverwarnungen, XVII. 440.; — bei geistlichen Verlassenschaften, XVII. 441.

In dem Gebiete des öffentlichen Unterrichts: bei Prüfungen, XVII. 442.; — bei Schulvisitationen, XVII. 442—445.

In dem Gebiete des Gemeindewesens: bei Versteigerungen und Verpachtungen von Gemeindegründen, XVII. 446.; — bei Herstellung der Grund- und Lagerbücher, XVII. 447.

In dem Gebiete der militärischen Angelegenheiten: bei den Conscriptions-Verhandlungen, XVII. 448—452.; — bei Untersuchungen der Landwehr, XVII. 452.; — bei Truppenmärschen, XVII. 453—455.

In dem Gebiete des Gewerbswesens: bei Versammlungen der Gewerbsvereine, XVII. 456—458.; — bei Aufnahme der Gewerbscataster, XVII. 459.; — bei der Mühlbeschau, XVII. 459.

In dem Gebiete der allgemeinen Staats- und Landespolizei: bei Streifen, XVII. 460.; — bei Victualien-Visitationen, XVII. 460.; — bei Vaganten-Transporten, XVII. 461.; —.

In dem Gebiete des Medicinalwesens: bei der Schutzpocken-Impfung, XVII. 462—466.; — bei Viehseuchen, XVII. 467—469.

In dem Gebiete der Dienstordnung und Gerichtspolizei: bei Amtsextraditionen, XVII. 470—472.; — bei Amtsvisitationen, XVII. 473—474.; — bei Herstellung der Brandassecuranz-Kataster, XVII. 474—476.; — bei Schadensbeschätigungen, XVII. 477—481.

In dem Gebiete des äußeren öffentlichen Verhältnisses: bei Durchreisen gekrönter Häupter, XVII. 482.; — bei Gränzbeschätigungen, XVII. 483—484.

In dem Gebiete der Civil- und Criminal-Justiz: in Parteisachen, XVII. 484.; — bei Calculirung der Inventarien, XVII. 485.; — in Criminalsachen, XVII. 486—487.; — bei Vertheidigung mittelloser Inquisiten, XVII. 488—492.

In dem Gebiete des Staatseinkommens bei Constatirung der Aerarialvorräthe von Naturalien und Stempelpapier, XVII. 492—494.

Zu den §§. 10 bis 17. der IX. Verfassungs-Beilage.

Disciplin:

Criminal-Untersuchungen im Allgemeinen, XVII. 494-502.; — insbesondere Bestimmungen über Untersuchungen wegen: Bestechung, XVII. 503—508.; — Untreue im Amte, XVII. 510—512.; — Verletzung der Amtsverschwiegenheit, XVII. 513—525.; — Bekanntmachung offizieller Arbeiten, XVII. 526—533.; — Disciplinarverfahren, XVII. 534—539.; — Benehmen der Beamten, XVII. 539—545.; — Beschwerden gegen die Amtsführung, XVII. 546—548.; — Suspension, XVII. 548—

Digitized by Google

550.; — Verwendung der Ordnungsstrafen, XVII. 550—551.

Zu §. 18. der IX. Verfassungs-Beilage.

Dienerstand:

Titel Excellenz, XVII. 552—554.

Rangordnung:

Bestimmungen über Rang und Titel im Allgemeinen, XVII. 555—561.; — insbesondere über Rang und Titel der Kronbeamten, XVII. 562.; — der Mitglieder des Königlichen Staatsraths, XVII. 562—563.

des Personals der Ministerien:

der Minister, XVII 563—564.; — der Ministerialräthe und des Generalsecretariats, XVII. 565.; — der geheimen Secretäre, XVII. 565—566.; — der Oberrechnungs-Commissäre, XVII. 566.

der Mitglieder der Domcapitel:

der Erzbischöfe und Bischöfe, XVII. 567.

der Mitglieder der Central-Behörden:

der Oberkirchen- und Schulräthe, XVII. 568—570.; — der Oberconsistorialräthe, XVII. 570.; — eines ständischen Archivars und eines Centralrathes, XVII. 570.

des Regierungs-Personals:

der Regierungs-Präsidenten, XVII. 571.; — der Regierungs-Vicepräsidenten, XVII. 571.; — der Regierungs-Directoren beider Kammern, XVII. 571—572.; — der Regierungsräthe und technischen Kreisräthe, XVII. 572—577.; — der Regierungs- und Appellationsgerichts-Assessoren, XVII. 578—579.; — der Kreiskassiere, XVII. 579.; — der Regierungs-Commissäre, XVII. 579.; — der Rechnungs-Commissäre, XVII. 580—582.

der Mitglieder der Academie der Wissenschaften und Künste, XVII. 582.; — der Consistorialräthe, XVII. 583.; — der Mitglieder des gräflich von Giech'schen Medicinal-Consistoriums, XVII. 583.; — der Universitäts-Professoren, XVII. 584—585.; — der Mitglieder der Medicinalcomitern, XVII. 586—587.; — der Baubeamten, XVII. 587 590.; — des Polizei Personals, XVII. 590—591.; — der Landrichter und Rentbeamten, XVII. 592.; — der Stiftungs-Administratoren, XVII. 592.; — der Landwehr-Offiziere, XVII. 592—593.; — des magistratischen Personals, XVII. 593—596.; — der standes- und gutsherrlichen Beamten, XVII. 597.

Rangordnung bei Prozessionen, XVII. 598—599.; — gegenseitiges Rangverhältniß der Militär- und Civil-Beamten, XVII. 599—601.

Gerichtsstand:

allgemeine Bestimmungen, XVII. 602—604.; — insbesondere Gerichtsstand: der Erzbischöfe, der Bischöfe und des Präsidenten des Oberconsistoriums, XVII. 604.; — des Präsidenten des Oberappellationsgerichts, XVII. 606.; — der Collegialräthe, XVII. 606.; — der Stadt- und Landrichter, XVII. 606—607.; — der Landgerichts-Assessoren und Actuare, XVII. 608—609.; — der standesherrlichen Justiz- und Polizei-Beamten, XVII. 609—610.; — der Herrschafts- und Patrimonialrichter, XVII. 610—612.

Uniformirung:

allgemeine Bestimmungen, XVII. 612—632.; — insbesondere Uniform: des Königlichen Staatsraths, XVII. 633—634.; — der Ministerial-Departements, XVII. 634—640.; — des obersten Kirchen- und Schulraths, XVII. 641—642.; — des Regierungs-Personals im Allgemeinen, XVII. 642—643.; — insbesondere: Uniform der Regierungs-Präsidenten, XVII. 644.; — der Regierungs-Vicepräsidenten, XVII. 644.; — der Kreis-kirchen- (Consistorial-) Räthe, XVII. 645.; — der Kreis- Schul- und Studienräthe, XVII. 645.; — der Regierungs-Assessoren, XVII. 646.; — der Regierungssecretäre, XVII. 646—647.; — der Rechnungs-Commissäre, XVII. 647—648.; — der Regierungs-Accessisten, XVII. 648—649.; — des Personals der Academie der Wissenschaften und Künste, XVII. 649—652.; — der Universitäts-Professoren, XVII. 653.; — der Universitäts-Commissäre, XVII. 654.; — der Custoden der Königlichen Hofbibliothek, XVII. 654.; — der Lyceal- und Gymnasial-Professoren, XVII. 655—657.; — der Local-Schulcommissäre und Districts-Schulinspectoren, XVII. 658—

Digitized by Google

650.; — der Landcommissariate, XVII. 660.; — der Landrichter und Rentbeamten, XVII. 660.; — der Landgerichts-Assessoren, XVII. 661.; — der Landgerichts-Actuare, XVII. 662; — der Gerichtsärzte, XVII. 663—664.; — der Vorstände der Straf- und Zwangs-Arbeitshäuser, XVII. 665.; — der Baubeamten im Allgemeinen, XVII. 666—669.; — Uniform des Personals der obersten Baubehörde, XVII. 670.; — der Kreisbauräthe, XVII. 671.; — der Kreis- und Bezirks-Ingenieure, dann der Bauconducteure, XVII. 671.; — der Bau-practicanten, XVII. 672—673.; — des Polizeipersonals, XVII. 673—676.; — des Herrschafts- und Patrimonial-Gerichts-Personals, XVII. 677—680.; — der Stiftungs-Administratoren, XVII. 681—682.

Amtskleidung des magistratischen Personals, XVII. 682—683.; — Amtskleidung der Gerichtsdiener, XVII. 684—687.

Verbot des Tragens militärischer Auszeichnungen durch Civilpersonen, XVII. 688.

Vorladungen der Angestellten vor die Justiz- und Polizeigerichte, XVII. 689—700.

Zu §. 20. der IX. Verfassungs-Beilage.

Umzugsgebühren im Allgemeinen, XVII. 701—712.; — Umzugsgebühren der provisorisch versetzten Beamten, XVII. 713.; — des Landgerichts-Personals, XVII. 713—718.; — der Studienlehrer, XVII. 718.; — Etatsposition auf Umzugsgebühren, XVII. 719—720.

Zu §. 21. der IX. Verfassungs-Beilage.

Privatverhältnisse der Angestellten.

Verehelichungs-Erlaubniß, XVII. 720—726.; — Annahme fremder Auszeichnungen und Eintritt in ausländische Gesellschaften, XVII. 727—730.; — Beitragspflicht zu Gemeinde-Umlagen, XVII. 731.; — Relution des Landwehrdienstes, XVII. 732.; — Uebernahme von Nebenverdiensten, Anwaltschaften, Vormundschaften, Verlassenschafts-Behandlungen, Testamentsvollstreckungen u. s. w., XVII. 733—742.; — Güterbesitz, XVII. 743—752.; — Gewerbsbetrieb, XVII. 752—754.; — Jagdpachtungen, XVII. 755—758.; — Getreidehandel der Beamten, XVII. 758—760.; — Obsignation bei Beamten, XVII. 760—765.

Zu den §§. 22—27. der IX. Verfassungs-Beilage.

Quiescirung.

Allgemeine Bestimmungen hierüber, XVII. 765—785.; — Errichtung einer Pensions-Amortisationskasse, XVII. 786—794.; — Regulirung der Quiescenzgehalte, XVII. 795—808.; — Pensions-Getreidabgaben, XVII. 808.; — Regulirung fixirter Pensions-Holzbeträge, XVII. 809.; — Lebenscertificate zur Erhebung des Pensionsgehaltes, XVII. 809—810.; — Abzüge an dem Quiescenzgehalte, XVII. 810—812.; — Pensionstranferirungen bei Wohnsitz-Veränderungen der Pensionisten, XVII. 813—816.; — Verzehrung der Quiescenzgehalte im Auslande, XVII. 817—821.; — Erlöschen der Quiescenzgehalte, XVII. 822.; — Streitigkeiten über Quiescenzbestimmungen, XVII. 823.; — Anzeige der Veränderungen in dem Stande der Quiescenten, XVII. 824—835.; — Ablieferungen der Gesetzessammlungen beim Eintritte in die Quiescenz, XVII. 835.; — Gesuche um Quiescenzverlängerung, XVII. 836—837.; — Verwendung und Reactivirung der Quiescenten, XVII. 838—840.; — Wahl der Quiescenten zu Magistratsstellen, XVII. 841.; — Ueberweisung von Quiescenten an andere Staaten, XVII. 843—845.

Zu §. 28. der IX. Verfassungs-Beilage.

Sorge für die hinterlassenen Wittwen und Waisen der Staatsdiener.

Allgemeine Bestimmungen hierüber, XVII. 845—869.; — Verrechnung der Wittwen- und Waisenpensionen, XVII. 870.; — Bezüge der Wittwen der Professoren, XVII. 870—872.; — Bezüge der Landrichters- und Rentbeamtens-Wittwen, XVII. 872—873.; — Bezüge der Wittwen der Landgerichts-Aerzte, XVII. 874.; — Verzehrung der Pension außer Landes, XVII. 875—876.; — Bezahlung der Sterb- und Nachmonate, XVII. 876—877.; — Pensionsabzüge, XVII. 877—878.; — Unterstützung der hinterlassenen Wittwen und Waisen entsetzter Staatsdiener, XVII. 879.; — Beiträge der Staatsdiener, XVII. 879—896.; — Wittwen- und Waisen-Pensionsanstalt der gutsherrlichen Beamten, XVII. 897—904.; — Beiträge der Geistlichen zu dem Wittwen- und Waisenfond, VIII. 207.; — — Beiträge der Universitätsprofessoren hiezu,

Digitized by Google

IX. 176—178; — Beiträge der Lycealprofessoren, IX. 361.; — Beiträge der Gymnasialprofessoren, IX. 806.; — Versorgung der Pfarrwittwen und Waisen, VIII. 1502—1623.; — Sorge für die Wittwen und Waisen der Schullehrer, IX. 1289—1294.; — Wittwen- und Waisen-Pensionsanstalt der Gendarmen, XIII. 269—276.

Beilage X. zu Tit. VI. §. 10. der Verfassungs-Urkunde.

Edict über die Ständeversammlung vom 26. Mai 1818, VII. 29—52.

Besondere Bestimmungen und erläuternde Entschließungen hiezu:

Zu §. 6. im ersten Titel der X. Verfassungs-Beilage.

Berechnung der Familienzahl in Städten und Märkten, VII. 303—304.; — Wahlfähigkeit eines Abgeordneten zur zweiten Kammer: aus der Classe der Grundbesitzer mit gutsherrlicher Gerichtsbarkeit, VII. 304—311.; — aus der Classe der Geistlichen (zu §. 8. lit. c. Titel I. der X. Verfassungs-Beilage), VII. 311—314.; — aus der Classe der Abgeordneten der Städte und Märkte (zu § 8. lit. c. derselben), VII. 315—320.

Zu §. 11. im ersten Titel der X. Verfassungs-Beilage.

Vertheilung der zu Wählenden auf die einzelnen Regierungsbezirke und Classen, VII. 320.

Zu §. 12. im ersten Titel der X. Verfassungs-Beilage.

Pflicht der Wahlmänner zu Leistung der vorgeschriebenen Eide: a) des Verfassungseides, VII. 323.; — b) des Wählereides, VII. 324—325.

Zu den §§. 20 und 33. im ersten Titel der X. Verfassungs-Beilage.

Vertretung der Regierungsdirectoren im Falle ihrer Verhinderung bei dem Wahlacte, VII. 325.

Zu §. 18. im ersten Titel der X. Verfassungs-Beilage.

Wahl der Abgeordneten von den Universitäten, VII. 326.

Zu §. 19. im ersten Titel der X. Verfassungs-Beilage.

Wahl der Abgeordneten aus der Classe der Geistlichkeit: allgemeine Bestimmungen hierüber, VII. 326.; — insbesondere der protestantischen Geistlichkeit, VII. 327—328.

Zu den §§. 25 und 30. im ersten Titel der X. Verfassungs-Beilage.

Befugniß der wahlfähigen Städte zur Stellung eines Wahlmannes, VII. 329—330.

Zu den §§. 26 und 27. im ersten Titel der X. Verfassungs Beilage.

Entscheidung der Reihenfolge der Ersatzleute der für Städte und Märkte oder Ruralgemeinden gewählten Abgeordneten, VII. 330.

Zu §. 44. lit. c. im ersten Titel der X. Verfassungs-Beilage.

Königliche Bewilligung zum Eintritte in die Kammer der Abgeordneten für Staatsdiener, Staatspensionisten und die für den öffentlichen Dienst verpflichteten Individuen, VII. 331—334.

Zu §. 45. im ersten Titel der X. Verfassungs-Beilage.

Zeitpunkt zu Abgabe der Erklärungen über Ablehnung der Wahl, VII. 335.

Zu §. 48. im ersten Titel der X. Verfassungs-Beilage.

Unzulässigkeit der Vertretung eines Abgeordneten durch einen Ersatzmann bei momentaner Verhinderung desselben, VII. 335.; — Anzeige der verfassungsmäßigen Austritte von Abgeordneten während der sechsjährigen Dauer der Versammlung, VII. 336—337.

Zu §. 49. im ersten Titel der X. Verfassungs-Beilage.

Diätenbezüge der in München wohnenden Mitglieder des Gesetzgebungs-Ausschusses, VII. 337.

Zu §. 50. im ersten Titel der X. Verfassungs-Beilage.

Einberufung der Ständeversammlung, VII. 338—341.; — Ausstellung der Zeugnisse für die Abgeordneten über den Besitz der zur Wähl-

Digitized by Google

barkeit erforderlichen Eigenschaften, VII. 341 —343.

Vollzugsvorschriften des zweiten Titels zur X. Verfassungs-Beilage.

Zu §. 1. im zweiten Titel der X. Verfassungs-Beilage.

Hoffähigkeit der beiden Präsidenten der Kammer der Abgeordneten, VII. 344.

Zu §. 2. im zweiten Titel der X. Verfassungs-Beilage.

Abgabe der Kreis-Intelligenzblätter an das ständische Archiv, VII. 344.

Anhang I. zur Verfassungs-Urkunde (Concordat mit dem päbstlichen Stuhle), VIII. 271 —287.

Anhang II. zur Verfassungs-Urkunde (die inneren kirchlichen Angelegenheiten der protestantischen Stadtgemeinde im Königreiche), VIII. 1274 —1280.

Vergiftungen
durch Käse, XV. 899.; — durch Würste, XV. 902—903.

Verhaftungen.
durch die Gendarmerie, XIII. 199—200.; — der Verbrecher, XIII. 303—309.

Verhältniß, äußeres öffentliches.
Deutscher Bund, XX. 3—145.; — Landesgrenzen, XX. 146—151.; — Reisen Allerhöchster Herrschaften, XX. 152.; — Beglaubigung von Urkunden zum Gebrauche im Auslande, XX. 153.; — Vollstreckung fremdrichterlicher Erkenntnisse, XX. 153—154.; — Bezahlung von Forderungen österreichischer Unterthanen, XX. 155—159.; — Gesuche der Redacteure um Versendungen von Zeitungen in die österreichischen Staaten, XX. 160.; — Anzeige der Todesfälle sardinischer Unterthanen, XX. 160—162.; — Anzeige der Todesfälle französischer Staatsangehörigen, XX. 163.; — Dienstpersonal der Gesandten, XX. 163—165.

Verhandlungen des deutschen Bundes.
Bekanntmachung derselben, XX. 62—64.

Verkündungen
von der Kanzel, VIII. 440—444.

Verlassenschaften.
Behandlung derselben bei Geistlichen, VIII. 126 —175.; — Uebernahme der Behandlung der Verlassenschaften durch siegelmäßige Staatsdiener, V. 812.; — Verlassenschaften der in öffentlichen Wohlthätigkeitsanstalten verstorbenen Personen, XI. 1773—1780.; — Behandlung der Verlassenschaften der Pfründner, XII. 456—463.; — Verlassenschaften und Vermächtnisse zum Armenfond, XII. 538—541.; — Benehmen der Geistlichen bei weltlichen Verlassenschaften, VIII. 213—216.; — die in vorkommenden Sterbefällen protestantischer Pfarrer vorzunehmende Verlassenschafts-Versiegelung, VIII. 1076—1077.; — Verrechnung von Diäten bei geistlichen Verlassenschaften, XVII. 441. — Verlassenschaften der Gendarmen, XIII. 276—277.

Verlöbnisse, Ehe.
bei den Katholiken, VIII. 998—1004.

Vermessungen.
Verbot eigenmächtiger Vermessungen, XIV. 103.

Vermittlungsamt
der Gemeinden, XI. 874—876.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei dem gemeindlichen Vermittlungsamte, XIX. 303—304.; — militärisches Vermittlungsamt, X. 432.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei dem militärischen Vermittlungsamte, XIX. 279.

Vermögen
der katholischen Geistlichen, VIII. 960—987.; — der protestantischen Geistlichen, VIII. 1076 —1081.; — der Gemeinden, XI. 420—739.; geistlicher Corporationen, Klöster und Bruderschaften, XI. 1001—1022.; — Vermögen der Stiftungen; Erhaltung und Verwaltung desselben, XI. 1175—1210.; — der Studienanstalten, Seminarien und Erziehungsinstitute, XI. 1033—1078.; — Behandlung des Vermögens vermißter Soldaten, X. 513—520.; — Vermögensverhältniß der in die Reserve-Bataillons Eingereihten, X. 586—587.; — Erbe-

Digitized by Google

bung von Taxen und Stempelgebühren bei Verwaltung des Gemeinde- und Stiftungsvermögens, XIX. 285—290.

Vermögen.

der katholischen Kirche.

Eigenthumsfähigkeit derselben, VIII. 863; — Kirchenverwaltungen, VIII. 803.; — Pfründen, VIII. 864—931.; — kirchliches Bauwesen, VIII. 932—946.; — kirchliche Collecten, VIII. 947—950.; — Zehenten, VIII. 950—953.; — Unterhaltung des ewigen Lichts, VIII. 954—958.

der protestantischen Kirche.

Eigenthumsfähigkeit und Verwaltung des Vermögens, VIII. 1045.; — Vermögen der Pfarrstellen, VIII. 1045—1663.; — Zehnten, VIII. 1664.; — Ertrag der Kirchenstühle, VIII. 1664—1669.; — kirchliche Collecten, VIII. 1670—1675.

Vermögen und Dotation der Schulen, XI. 1679—1700.; — Schulgründe, IX. 1321—1328.; — Schulgebäude und Beheizung der Schulzimmer, IX. 1328—1332.; — Strafanfälle, IX. 1332—1333.; — Sammlungen, IX. 1333—1334.; — Kreis- und Localfonde, dann Beiträge der Gemeinden, IX. 1334—1344.

der Universitäten, XI. 1623—1632.; — Etats derselben, IX. 203—204.; — Verwaltung des Vermögens derselben, IX. 204—218.

Vermögens-Confiscationen.

Aufhebung der Vermögens-Confiscationen, III. 383.; — Edict hierüber vom 29. August 1808, III. 384.; — Vermögens-Confiscation der Deserteurs, X. 320—340.

Vermögens-Exportationen,
bei Auswanderungen, s. Nachsteuer.

Vernehmung.

Gerichtliche Vernehmung der Gendarmen, XIII 254—255.; — Zeugenvernehmung bei polizeilichen Untersuchungen, XIII. 1492.; — Vorladung von Beamten vor Justiz- und Polizeigerichte, XVII. 689—700.; — Vernehmung der Standesherren als Zeugen in Civilsachen, IV. 42.

Verordnungen.

Verkündung der Gesetze und Verordnungen, XIX. 122—123.

Verpachtungen.

Diätenverrechnung bei Verpachtungen von Gemeindegründen, XVII. 446.; — Gewerbsverpachtungen, XIV. 1031—1038.

Verpflegung

der Gendarmerie im Dienste, XIII. 258—260.

Verpflichtung.

der Rechtspracticanten, XVII. 66—67.; — Verpflichtung und Einweisung der Beamten und öffentlichen Diener, XVII. 1035—1037.; — Verpflichtung der Vorstände äußerer Aemter, XVII. 1038—1040.; — der Landgerichts-Assessoren und Actuare, XVII. 1041—1044.; — Ausstellung von Reversen wegen Nichttheilnahme an geheimen Gesellschaften, XVII. 1054—1063.; — Verpflichtung der Universitätsprofessoren, IX. 171—173.; — der Lyzealprofessoren, IX. 360.; — der Gymnasialprofessoren, IX. 781—782.; — Verpflichtung und Einweisung der standesherrlichen Beamten, IV. 43—49.; — der gutsherrlichen Beamten, V. 550—554.; — der Pfarrer, VIII. 673—679.; — Verpflichtung der Gemeindebeamten, XI. 410—414.; — des Magistratspersonals, XVII. 1053—1054.; — der Gerichtsdiener, XVII. 936.

Verpflichtungen, wechselseitige,
der Bräuer und Wirthe, XIV. 1226—1232.

Versammlungen.

Gemeindeversammlungen, XI. 1663—1664.; — Versammlungen der Ruralcapitel, VIII. 341—345.; — Verrechnung von Diäten bei Versammlungen der Gewerbsvereine, XVII. 456—458.

Ständeversammlung s. bei „Ständeversammlung."

Landraths-Versammlungen s. bei „Landräthe."

Digitized by Google

Versetzungen.
Versetzungs- und Beförderungsordnung der katholischen Pfarrer, VIII. 639—672.; — Entschädigung der Staatsdiener für Diensteseinzüge bei Versetzungen, XVII. 271.; — Amtsantritt versetzter Beamten, XVII. 1084—1085.; — s. auch bei Umzugsgebühren.

Versitzgruben.
Anlegung von Versitzgruben, XVI. 1226—1227.

Vertheidigung.
Diätenverrechnung bei Vertheidigung mittelloser Inquisiten, XVII 488—492.

Verträge.
Hausverträge zwischen Churpfalz und Pfalz-Zweibrücken vom 26. September 1766, I. 12.; — vom 26. Februar 1771, I. 17.; — vom 19. Juni 1774, I. 25.; — vom 13. Mai 1779, I. 27.

Münsterischer Friedensvertrag vom 24. October 1648, I. 30—111.; — Teschner Friedensvertrag vom 13. Mai 1779, I. 111—113.; — Grenzvertrag mit Oesterreich zum Vollzuge des Teschner Friedens vom 31. August 1784, I. 114—116.; — Lüneviller Friedensvertrag vom 24. August 1801: Vertragsurkunde, I. 116—121.; — weiter hirzu abgeschlossene Verträge: a) Pariser Vertrag vom 24. August 1801, I. 121—123.; — b) Reichsdeputations-Receß vom 25. Februar 1803, I. 123.; — Länder-, Grenz- und Tauschvertrag mit der Krone Preußen vom 30. Juni 1803, I. 193—195.; — Preßburger Friedensvertrag vom 26. December 1805, I 195—206.; — Vertrag mit der Krone Frankreich vom 25. Mai 1806, I. 206—209.; — Vertrag zwischen Bayern und Würtemberg vom 3. Juni 1806, I. 209—210.; — Vertrag zwischen Bayern und Frankreich vom Jahre 1806, I. 210—211.; — rheinische Bundesacte, I. 212—226.; — Besitznahme der dem Königreiche Bayern hiedurch zugetheilten Gebiete, I. 227—228.; — Vertrag mit dem Großherzogthume Würzburg zum Vollzuge des Art. 25. der rheinschen Bundesacte, I. 228—232.; — Vertrag zwischen Bayern und Frankreich vom 28. Februar 1810, I. 232—235.; — Vertrag zwischen Bayern und Würtemberg vom 18. Mai 1810, I. 241—246.; — Vollzug dieses Vertrags, I. 246—251.; — Vertrag zwischen Bayern und Würzburg vom 26. Mai 1810, I. 252—253.

Verträge zwischen Bayern und Oesterreich in den Jahren 1814 und 1816: a) Vertrag vom 3. Juni 1814, I. 253—257.; — b) Vertrag vom 14. April 1816, I. 257—272.; — c) Nieder-Vertrag vom 8. October 1813, I. 273—278.; — d) Vertrag vom 23. April 1815, I. 279—289.; — deutsche Bundesacte, XX. 3.; — Concordat mit dem päbstlichen Stuhle, VIII. 271—287.; — Ratification des am 7. Mai 1832 zu London abgeschlossenen Vertrags über die endliche Berichtigung der griechischen Angelegenheiten, II. 43.; — Ratification des die Auslegung des Art. 8. des Londoner Vertrags vom 7. Mai 1832 betreffenden Artikels, II. 52.

Verträge wegen Verhinderung der Forstfrevel: a) mit dem Großherzogthume Baden, XIV. 800—801.; — b) mit dem Churfürstenthume Hessen, XIV. 803—805.; — c) mit dem Großherzogthume Darmstadt, XIV. 807—808.; — d) mit dem Königreiche Preußen, XIV. 809—810.; — e) mit dem Herzogthume Sachsen-Meiningen, XIV. 810—812.; — f) mit dem Großherzogthume Sachsen-Weimar, XIV. 812—815.; — g) mit dem Königreiche Würtemberg, XIV. 815—816.

Verträge über Heimatsverhältnisse: a) mit Baden, Hohenzollern-Sigmaringen, Sachsen-Meiningen und Würtemberg, XII. 58—60.; — b) mit Preußen, XII. 63—64.; — c) mit Sachsen, Reuß-Plauen und Reuß-Greitz, XII. 64.; — d) mit Sachsen-Coburg-Saalfeld, XII. 65.; — e) mit Sachsen-Coburg-Hildburghausen, XII. 65.

Militärcartel: a) mit dem Großherzogthume Baden, X. 961—966.; — b) mit Churhessen, X. 967—971.; — c) mit dem Großherzogthume Darmstadt, X. 972—977.; — d) mit dem Königreiche Frankreich, X. 978—986.; — e) mit dem Königreiche Preußen, X. 986—993.; — f) mit den Reußischen Fürstenthümern, X. 993—994.; — g) mit dem Königreiche Sachsen, X. 994—998.; — h) mit dem Herzogthume Sachsen-Coburg-Saalfeld, X. 999.; — i) mit dem Kaiserreiche Oesterreich, X. 999—1018.;—

Digitized by Google

k) mit dem Königreiche Würtemberg, X. 1018—1020.; — Bundescartel, X. 955—961.

Verträge über Nachsteuer und Freizügigkeit: a) mit dem Großherzogthume Baden, III. 130—132.; — b) mit dem Königreiche Dänemark, III. 137—138.; — c) mit dem Königreiche Frankreich, III. 139.; — d) mit dem Königreiche Griechenland, III. 148—152.; — e) mit dem Churfürstenthume Hessen, III. 153.; — f) mit dem Großherzogthume Hessen, III. 153—155.; — g) mit dem Herzogthume Nassau, III. 156—157.; — h) mit den Niederlanden, III. 157—158.; — i) mit dem Kaiserstaate Oesterreich, III. 158—168 u. 187.; — Vertrag mit Oesterreich wegen wechselseitiger Pensionsfreizügigkeit, XVII. 817.; — k) mit Parma, III. 200—201.; — l) mit dem Königreiche Preußen, III. 201—206.; — m) mit den Fürstlich Reußischen Landen, III. 209—210.; — n) mit Rußland (Polen), III. 211.; — o) mit dem Königreiche Sachsen, III. 213—214.; — p) mit Sachsen-Coburg, III. 215—218.; — q) mit Sachsen-Gotha und Altenburg, III. 218—219.; — r) mit Sachsen-Meiningen, III. 219—221.; — s) mit Sachsen-Weimar, III. 221—222.; — t) mit Sardinien, III. 223—227.; — u) mit Schwarzburg-Sondershausen, III. 231.; — v) mit der Schweiz, III. 231.; — w) mit Sicilien und Neapel, III. 234; — x) mit Würtemberg, III. 235.

Verträge wegen Behandlung der Vaganten: a) mit Baden und Würtemberg, XIII. 565—572.; — b) mit dem Churfürstenthume Hessen, XIII. 572—573.; — c) mit dem Großherzogthume Hessen, XIII. 573—574.; — d) mit Hohenzollern-Sigmaringen, XIII. 574—575.; — e) mit Preußen, XIII. 575—580.; — f) mit Reuß-Greitz älterer Linie, XIII. 580—581.; — g) mit Reuß-Plauen jüngerer Linie, XIII. 581.; — h) mit Sachsen-Coburg-Saalfeld, XIII. 581—584.; — i) mit Sachsen-Hildburghausen, XIII. 585—586.; — k) mit Sachsen-Meiningen, XIII. 586.; — l) mit dem Königreiche Sachsen, XIII. 586—589.

Verträge wegen gegenseitiger Verpflegung erkrankender Staatsangehöriger: a) mit dem Großherzogthume Baden, XII. 517.; — b) mit dem Churfürstenthume Hessen-Cassel, XII. 517—518.; — c) mit dem Großherzogthume Hessen-Darmstadt, XII. 518—519.; — d) mit dem Herzogthume Nassau, XII. 519.; — e) mit dem Kaiserreiche Oesterreich, XII. 519—520 u. 588—597.; — f) mit dem Königreiche Preußen, XII. 520—521.; — g) mit dem Königreiche Sachsen, XII. 521—522.; — h) mit dem Königreiche Würtemberg, XII. 522.

Zoll- und Handelsverträge:

a) mit Preußen, Würtemberg, Hessen Darmstadt und Churhessen, XIV. 1678—1694.; — b) mit dem Königreiche Sachsen, XIV. 1695—1712.; — c) mit den zum Thüring'schen Handelsvereine verbundenen Staaten, XIV. 1712—1729.; — d) mit dem Großherzogthume Baden, XIV. 1729—1753.; — e) mit dem Herzogthume Nassau, XIV. 1753—1769.; — f) mit der Stadt Frankfurt, XIV. 1769—1786.; — g) mit Schwarzburg-Sonderhausen, XIV. 1786—1788.; — h) Schwarzburg-Rudolstadt, XIV. 1786—1788.; — i) Sachsen-Weimar-Eisenach, XIV. 1786—1788.; — k) Hohenzollern-Sigmaringen, XIV. 1786—1788.; — l) Hohenzollern-Hechingen, XIV. 1786—1788.; — m) Lippe, XIV. 1786—1788.; — n) Mecklenburg-Schwerin, XIV. 1786—1788.; — o) Anhalt-Dessau, XIV. 1786—1788.; — p) Anhalt-Cöthen, XIV. 1786—1788.; — q) Sachsen-Coburg-Gotha, XIV. 1786—1788.; — r) Hessen-Homburg, XIV. 1786—1788.; — s) Oldenburg, XIV. 1786—1788.; — t) Waldeck und Pyrmont, XIV. 1786—1788.; — u) Anhalt-Bernburg, XIV. 1786—1788.; — Vollzug des Art. VIII. der Zollvereins-Verträge, XIV. 1789—1802.

Verträge zwischen Siegelmäßigen und Unsiegelmäßigen, V. 811.; — Stempelgebühren bei Einstellungsverträgen, X. 385—388.; — Eheverträge, VIII. 908—1004.

Vertretung.
Fiscalische Vertretung der Brandversicherungs-Anstalt, XIII. 1208—1209.; — Vertretung der Königlichen Hof- und Staatsbibliothek in rechtlichen Angelegenheiten, IX. 81.

Verweise.
Ausfertigung ertheilter Verweise, XVIII. 299—300.

Digitized by Google

Veterinärwesen.
Allgemeine Bestimmungen über das Veterinärwesen und die Central-Veterinärschule, XV. 245—257.; — Veterinäranstalt zu Würzburg, XV. 257—258.; — Auswahl der Eleven, XV. 258—260.; — Aufnahme der Zöglinge in diese Anstalt, XV. 260.; — Bekanntmachung der Lehrbriefe derselben XV. 261.; — Unterricht und Finalprüfungen an der Central-Veterinärschule, dann Concursprüfung der pferdärztlichen Practicanten der Armee, XV. 262—272.; — Stemplung und Taxirung der Zeugnisse der Central-Veterinärschule, XV. 272—273.; — Befugnisse, Verpflichtungen und Anstellung der Thierärzte, XV. 273—275.; — Unzulässigkeit der Aufstellung von Oberthierärzten, XV. 276.; — Besuch der Central-Veterinärschule von Seite angehender Aerzte, XV. 276—279.; — Unterricht und Approbation der Beschlagschmiede, XV. 279—284.; — Wasenmeister, XV. 284—299.

Vicare. Pfarr, protest.
Besorgung erledigter Pfarreien durch dieselben, VIII. 1553—1558.

Vicariate. Bischöfliche.
Pfarrconcursprüfung bei denselben, VIII. 579.

Vice-Präsidenten.
Rang und Titel der Regierungs-Vicepräsidenten, XVII. 571.; — Uniform der Regierungs-Vicepräsidenten, XVII. 644.

Victualien.
Diätenverrechnung bei Bistationen der Victualien, XVII. 460.

Victualien-Handel, XIV. 1617—1619.

Victualien-Polizei.
Allgemeine Bestimmungen, XIII. 827—832.; — Victualientaxen im Allgemeinen, XIII. 832—839.; — Victualien-Bistationen, XIII. 839—847.; — Mühlen, XIII. 847—863.; — Getreide, XIII. 863—873.; — Brod, XIII. 873—883.

Fleisch:
a) Allgemeine Bestimmungen, XIII. 884—887.; — b) Fleischsatz, XIII. 887—894.; — c) Viehmärkte, XIII. 895—896.; — d) Besichtigung des Schlachtviehes, XIII. 896—899.; — e) Verbot der Eiskeller zur Aufbewahrung des Fleisches, XIII. 900—901.

Wein, XVII. 902—908.

Bier:
Biersatz, XIII. 908—943.; — Ausschenken alterirten und ungesunden Biers, XIII. 943—948.; — übermäßige Gußführung, XIII. 948.; — Benützung besonderer Ingredienzien zur Biererzeugung, XIII. 948—949.; — Bierbeschau und Biervisitation, XIII. 950—965.; — Doppelbier, XIII. 966.; — Germ- und Nachbier, XIII. 967—974.; — Hopfenverfälschung, XIII. 975—976.

Auswägen der Kirschen in messingenen Wagschalen, XIII. 977.; — Tabak, XIII 977.; — Wachs, XIII. 978.; — Seife und Unschlitt, XIII. 978—980.

Victualien-Taxen, XIII. 832—839.

Victualien-Visitationen, XIII. 839—847.

Vieh.
Beaufsichtigung des Schlachtviehes, XIII. 896—899.

Viehhandel, XIV. 1571—1580.
Viehhandel der Juden, VI. 134—137.

Viehhüten.
Viehhüten an Sonn- und Feiertagen, VIII. 1004.; — Viehhüten durch Schulkinder, IX. 1405—1407.

Viehmärkte, XIII. 895—896.

Viehseuchen, XV. 560—714.
Verrechnung von Diäten bei Viehseuchen, XVII. 467—469.

Viehweide.
Im Allgemeinen, XIV. 544—553.; — insbesondere in Wäldern, XIV. 553—554.; — Schaftrieb, XIV. 555—559.; — Gänsetrieb, XIV. 559—560.; — Beweiden der Straßen-

Digitized by Google

gräben, XIV. 560.; — Einzeln- und Nachtweide, XIV. 561.

Viehzucht
im Allgemeinen, XIV. 584—590.; — Pferdezucht, XIV. 590—603.; — Bestimmungen über das Gestütwesen, XIV. 603—612.; — Schafzucht, XIV. 613—626.; — Schweinszucht, XIV. 626—632.; — Bienenzucht, XIV. 633—634.

Vils. Amt.
Abtretung desselben, I. 258.; — Abtretungspatent, I. 295.

Visitationen
der Bezirksstrassen, XVI. 835.; — Visitationen der Apotheken, XV. 148—171.; — Schulvisitationen, IX. 1125—1150.; — Diäten bei Schulvisitationen, XVII. 442—445.; — Victualienvisitationen, XIII. 839—847.; — Verrechnung von Diäten bei Amtsvisitationen, XVII. 400.; — Amtsvisitationen, XVIII. 206—223.; — Biervisitationen, XIV. 1200—1218.; — Visitation der Gefängnisse, XIII. 413—414.

Volkszählung
im deutschen Zollvereins-Gebiete, XIV. 1831—1833.

Volljährigkeit.
Gesetz vom 26. October 1813, III. 238.; — Einführung desselben in den vormals Fulda'schen Gebietstheilen und dem Amte Neudwitz, III. 239.

Vorarlberg.
Erwerbung der sieben Herrschaften darin, I. 199.; — Abtretung derselben, I. 254.; — Abtretungspatent, I. 296.

Vorladung
grundherrlicher Hintersassen durch die Landgerichte, V. 636—639; — Vorladung der Staatsdiener vor Justiz- und Polizeigerichte, XVII. 689—700.

Vorlesungen
an den Universitäten, IX. 184—191.; — Schluß der Vorlesungen, IX. 465—466.

Vormundschaften.
Bewilligungen zur Uebernahme von Vormundschaften, XVI. 28.; — Uebernahme von Vormundschaften durch Staatsdiener, XVII. 733—742.

Vorschüsse.
Diäten-Vorschüsse, XVII. 350—351.

Vorspann
für die Gendarmerie, XIII. 262—264.; — Vorspann für Vagantentransport, XIII. 532—538.; — Marsch- und Vorspanns-(Etappen-)Wesen im Allgemeinen, X. 1071—1099.; — Geschäftsbehandlung in formeller Beziehung, X. 1099—1102.; — Transport militärischer Gegenstände, X. 1102—1103.; — Durchmärsche fremder Truppen in Friedenszeiten, X. 1104—1128.

Vorstellungen.
Form der Vorstellungen im Allgemeinen, XVIII. 249—250.; — unmittelbare Eingaben bei dem Allerhöchsten Cabinet Seiner Majestät des Königs, XVIII. 257—260.; — Einreichung der Vorstellungen bei den Untergerichten, XVIII. 260—261.; — Gebrauch des Stempelpapiers und Beilegung der Duplicate, XVIII. 261—264.; — Vorstellungen von Gemeinden und Corporationen, XVIII. 264.; — Form der Vorstellungen der Advocaten, XVII. 968—971.; — Beilegung der Duplicate bei Vorstellungen der Advocaten, XVII. 972—974.

W.

Wachedienst
der Landwehr, X. 845—862.

Wachs, XIII. 978.

Waldeck und Pyrmont.
Zoll- und Handelsverträge mit denselben, XIV. 1786—1788.

Waffen.
Ausschließung von der Ehre der Waffen, X. 131—144.; — Behandlung der zur Ehre der Waffen Unwürdigen, X. 225—229.; — Waffen-

Digitized by Google

handel, X. 1166.; — Waffenübungen der Landwehr, X. 843—844.

Wagschalen.
Das Auswägen der Kirschen in messingenen Wagschalen, XV. 901.

Wägen.
Verbot zu großer Belastung der Fracht-Wägen, XVI. 723—728.

Wahlen.
der Mitglieder des Armenpflegschaftsraths, XII. 482—484.; — der Ruralcapitel, VIII. 346—358.; — der Oberinnen der Frauenklöster, VIII. 827—829.

Gemeindewahlen:

Gemeindewahl-Ordnung vom 5. August 1818, XI. 905—911.; — erläuternde Bestimmungen und Vollzugsvorschriften hiezu: Wahlstimmenrecht, XI. 941—942.; — Religionseigenschaft der Wahlstimm-Berechtigten, XI. 943—947.; — Stellvertretung bei Gemeindewahlen, XI. 948—949.; — Wahlfähigkeit der Staatsdiener, XI. 949—950.; — Eintritt von Verwandten und Verschwägerten in den Magistrat, XI. 950—951.; — Ausschluß von der Wählbarkeit, XI. 951—956.; — Wählbarkeit der Staatsdiener und Advocaten zu Gemeindestellen, XI. 957—961.; — Ablehnung der Wahl, XI. 957—961.; — Wahllisten, XI. 961—965.; — Herstellung der Wahllisten durch die Polizeibehörden, XI. 966.; — Leitung der Wahlen in den Städten I. Classe, XI. 966—971.; — Bildung der Wahlausschüsse, XI. 971—973.; — Wahlprotokolle, XI. 973—977.; — Gebühren der Wahlcommissäre, XI. 978—987.; — Verletzung der Wahlfreiheit, XI. 988—989.; — Termin der Wahlen, XI. 989—990.; — Bekanntmachung der Wahl, XI. 990—991.; — Berechnung der Zahl der Wahlmänner, XI. 991—993.; — Wahl der Magistratsräthe, XI. 993.; — Protokoll der Wahlhandlung, XI. 994.; — Nichtbefolgung der Wahlvorschriften, XI. 994—995.; — Wahl durch Stimmenmehrheit, XI. 995.; — Gleichheit der Wahlstimmen, XI. 996.; — Erklärung über die Bereitwilligkeit zur Annahme der Wahl, XI. 997.; — Wahl der Gemeindevorsteher, XI. 997—998.; — Wahlbericht, Bestätigung der Wahlen, XI. 998—999.; — Zwischen- und Ersatzwahlen, XI. 999—1000.; Ersatzwahlen für rechtskundige Bürgermeister und Magistratsräthe, XI. 1000—1001.

Landraths-Wahlen.

Theilnahme der Geistlichkeit an den Landraths-Wahlen, VIII. 115—119.; — Bestimmungen über das hiebei zu beobachtende Verfahren, VII. 419—427.; — Bestimmungen über die Kosten für die Leitung derselben, VII. 427.; — Wahl der Landraths-Candidaten aus der Classe der selbstständigen Pfarrer, VII. 428.; — aus der Classe der Standesherren und erblichen Reichsräthe, VII. 430.

Ständewahlen.

Allgemeine Bestimmungen über die Wahl der Abgeordneten zur II. Kammer, VII. 182—235.; — Anfertigung der Steuerlisten hiezu, VII. 235—243.; — Kosten der Ständewahlen, VII. 244.; — Entschädigung der Wahlmänner für Reise- und Zehrungskosten, VII. 244—248.; — Vollzug des §. 12. Tit. VI. der Verfassungs-Urkunde bei denselben, VII. 248.; — Normativ-Entschließungen einiger Regierungen über den Vollzug derselben, VII. 249—303.; — Berechnung der Familienzahl, VII. 303—304.; — Wahlfähigkeit eines Abgeordneten aus der Classe der Grundbesitzer mit gutsherrlicher Gerichtsbarkeit, VII. 304—311.; — aus der Classe der Geistlichen, VII. 311—314.; — aus der Classe der Städte und Märkte, VII. 314—315.; — aus der Classe der Landeigenthümer, VII. 315—320.; — Vertheilung der zu Wählenden auf die Regierungsbezirke und Classen, VII. 320.; — Pflicht der Wahlmänner zu Leistung des Verfassungseides, VII. 323.; — des Wähleides, VII. 324—325.; — Vertretung der Regierungsdirectoren im Falle ihrer Verhinderung bei dem Wahlacte, VII. 325.; — Wahl der Abgeordneten von Universitäten, VII. 326.; — der Abgeordneten aus der Classe der Geistlichkeit, VII. 326—328.; — Befugniß der wahlfähigen Städte zur Stellung eines Wahlmannes, VII. 329—330.; — Zeitpunkt zu Abgabe der Erklärungen über Ablehnung der Wahl, VII. 335.

Waldbrände, XIV. 817—821.

Digitized by Google

Waldmohr, Canton.
Erwerbung desselben, I. 259.

Waldsassen, Abtei.
Erwerbung derselben, I. 130.

Waldstetten, deutsche Ordenscommende.
Erwerbung, I. 317.; — Besitznahme, I. 227.

Waldungen.
Verwaltung der Grundstücke, insbesondere der Waldungen der Gemeinden, XI. 473—495.; — Erbauung von Häusern in der Nähe von Waldungen, XVI. 1241—1243.; — Benützung und Vertheilung der Gemeindewaldungen, XIV. 169—190.; — Bewirthschaftung und forstpolizeiliche Aufsicht der Gemeinde-, Stiftungs- und Privatwaldungen, XIV. 462—513.; — Viehweide in den Wäldern, XIV. 553—554.; — Auslichten des Gehölzes an den Straßen, XVI. 715—718 und 835.

Walker'sche Zahntinctur, XV. 884.

Wallachische Grenzbezirke.
Auswanderungen dorthin, III. 186.

Wallfahrten, VIII. 1223—1235.

Wanderbücher.
Ausstellung und Visirung der Wanderbücher, XIV. 961—964.; — Taxen der Wanderbücher, XIV. 964—968.; — Fälschung derselben, XIV. 968—970.

Wandern
beurlaubter Soldaten, X. 455—458.; — der in die Reservebataillons Eingereihten, X. 588.

der Handwerksgesellen.

Allgemeine Bestimmungen hierüber, XIV. 942—948.; — Wandern ins Ausland im Allgemeinen, XIV. 949—952.; — insbesondere: nach Belgien, Frankreich und der Schweiz, XIV. 953—956.; — nach Griechenland, XIV. 956.; — nach Hannover, XIV. 956—957.; — nach Neapel, XIV. 957.; — nach Nordamerika, XIV. 958.; — nach Oesterreich, XIV. 958—960.; — nach Preußen, XIV. 961.; — Dispensation von der Wanderschaft, XIV. 970—974.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Wanderschaftssachen, XIX. 327—330.

Wangen.
Erwerbung desselben, I. 131.

Wappen und Titel.
Titel und Wappen Seiner Majestät des Königs, II. 11—14.; — Titel und Wappen der Prinzen und Prinzessinnen des Königlichen Hauses: a) für den Kronprinzen von Bayern, α) Wappen, II. 14—15.; — β) Titel, II. 15.; — b) für den zweitgebornen Prinzen Carl Theodor, so wie für alle nachgeborne Prinzen und Prinzessinnen der Königlichen Linie, α) Wappen, II. 15.; — β) Titel, II. 15.; — c) für den Herrn Herzog Wilhelm in Bayern und seine Nachkommen: α) Wappen, II. 15.; — β) Titel, II. 15—16.; — γ) Verleihung des Titels „Königliche Hoheit" an denselben, und an sämmtliche Prinzen und Prinzessinnen der Nebenlinien des Königlichen Hauses, II. 16—17.; — Wappen der Städte, Märkte und Gemeindebehörden, XI. 1022—1028.; — Aufstellung des neuen Königlichen Wappens an Gebäuden, in welchen Königliche Aemter ihren Sitz haben, XVI. 467—468.; — Aufstellung des neuen Königlichen Wappens bei den Wohnungen der Königlichen Stadt- und Landgerichts-Aerzte, XVI. 468—469.

Wartzimmer.
Errichtung von Wartzimmern bei den Landgerichten, XVIII. 368.

Wasenmeister.
Vergrabung des gefallenen Viehes durch die Wasenmeister, XV. 284—290.; — die Wasenmeistereien und deren Grundbarkeits-Verhältnisse, XV. 291—292.; — Excesse der Wasenmeister mit den Häuten des Viehes und Befugnisse derselben überhaupt, XIV. 1314—1318.

Wasserbau.
Technische Leitung desselben, XVI. 850—854.; — Faschinenbau, XVI. 858—860.; — Verbot des Verkaufs von Inseln, Auen und sogenannten Anschütten, XVI. 861—862.; — eigenmäch-

Digitized by Google

tige Wasserbauten, XVI. 862—867.; — Concurrenz zu Wasserbauten, XVI. 868—896.; — Wasserhöhenmaaße und Pegeln, XVI. 897—898.; — Beschädigung der Uferpflanzungen, XVI. 900—901.; — Herstellung von Haftstöcken an den Fußländen, XVI. 901.; — Abfuhr von Steinen und Sand aus der Isar, XVI. 902—903.; — Einsendung der Berichte über Elementar-Ereignisse, XVI. 903.; — Straßen-, Brücken- und Wasserbau-Cataster, XVI. 904—914.; — Herstellung des Ludwigscanals, XVI. 914—932.; — Rectification des Rheinufers zu Neuburg und Frankenthal, XVI. 933—935.

Wasserbau-Etats.
Anfertigung der Etats im Allgemeinen, XVI. 1000—1020.; — Wasser-, Brücken- und Straßenbau-Etat, XVI. 1020—1022.

Wasserleitungen.
Herstellung und Unterhaltung der dem Staate gehörigen Wasserleitungen, XVI. 508—509.

Weber.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1112—1113.

Wechselbank, Bayerische, XIV. 2314—2337.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren in Angelegenheiten der Hypotheken- und Wechselbank, XIX. 331.

Wegmacher.
Dienstes-Instruction für die Wegmacher, XVI. 148—168.; — Kleidung derselben, XVI. 322—325.

Wegmeister.
Anstellung von Wegmeistern, XVI. 98—99.; — Instruction für die Wegmeister, XVI. 99—144.; — Befähigung von Subjecten zu Werk- und Wegmeistern, XVI. 144—145.; — Amtskleidung derselben, XVI. 320—322.; — Besoldung, Quiescenzgehalt und Pensionirung der Wegmacher und Wegmeister, XVI. 338—355.; — Reisegelder der Wegmeister, XVI. 390—394.; — Pferdegelder und Pferdegeld-Aversen der Wegmeister, XVI. 395—396.

Wegweiser.
Errichtung von Wegweisern an den Straßen, XVI. 634—650.

Weide, Vieh.
Allgemeine Bestimmungen über Viehweide, XIV. 544—553.; — insbesondere Weide in Wäldern, XIV. 553—554.; — Schaftrieb, XIV. 555—559.; — Gänsetrieb, XIV. 559—560.; — Beweiden der Straßengräben, XIV. 560.; — Einzeln- und Nachtweide, XIV. 561—571.

Weidenmühl, Ort.
Abtretung desselben, I. 194.

Weidensees, Ort.
Abtretung desselben, I. 194.

Weihbischöfe, VIII. 305.

Weihe,
von Schiffen, VIII. 1144.

Weihnachtssingen.
Abstellung desselben, VIII. 1234.

Wein.
Weinverfälschung, XIII. 902—903.; — Instruction für die Prüfung der Weine in Beziehung auf Weinverfälschung, XIII 903—908.

Weinaufschlag,
der Gemeinden, XI. 317—318.

Weinberg, Ort.
Abtretung desselben, I. 194.

Weinhändler und Weinwirthe.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1113—1114.

Weißenburg, Reichsstadt.
Erwerbung derselben, I. 131.; — Besitznahme derselben, I. 189.; — Abtretung derselben, I. 193.

Weißgerber.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1114—1115.

Wengen, Abtei.
Erwerbung derselben, I. 130.

Werkholz.
Abnahme desselben für den Straßen- und Brückenbau, XVI. 624.

Digitized by Google

Werktagsschulen.
Allgemeine Bestimmungen über deren Einrichtung, IX. 987—1032.; — Aufsichtsbehörden: Ministerialsection für die Angelegenheiten der Kirche und des Unterrichts, IX. 1032—1043; — Regierungen und Scholarchate, IX. 1044—1059.; — Polizeibehörden, IX. 1059—1060.; — Districts- und Local-Schulinspectionen: Rang und Uniform der Districts-Schulinspectoren, IX. 1061—1064.; — Districts-Schulinspectionen: a) Besetzung und Wirkungskreis, IX. 1064—1075; — b) Amtssiegel, IX. 1075—1076.; — c) Postportofreiheit, IX. 1076—1077.; — d) Anschaffung des Regierungsblattes, IX. 1077.; — Local-Schulinspectionen: a) Bildung und Wirkungskreis, IX. 1078—1100.; — b) Anschaffung des Regierungsblattes, IX. 1100—1102; — c) Qualificationslisten und Zeugnisse der Local-Schulinspectoren, IX. 1102—1119; — Bezirks- und Local-Schulcommission für Hauptund Residenzstadt München, IX. 1120—1124.; — Schulvisitationen, IX. 1125—1150.; — Lehrerpersonal: a) Vorbildung für den Lehrerberuf, IX. 1150—1232.; — b) Schullehrer, IX. 1232—1289.; — c) Sorge für die Wittwen und Waisen der Schullehrer, IX. 1289—1294.; — Schulsprengel, IX. 1294—1302.; — Schulgeld, IX. 1303—1320.; — Vermögen und Dotation der Werktagsschulen: a) Antheil der Schulen an vertheilten Gemeindegründen, IX. 1321—1324.; — b) Industriegärten, IX. 1324—1328.; — Schulgebäude und Beheizung der Schulzimmer, IX. 1328—1332.; — Strafanfälle, IX. 1332—1333.; — Sammlungen, IX. 1333—1334.; — Kreis- und Localfonde, dann Beiträge der Gemeinden, IX. 1334—1344.; — Schulunterricht: a) Lehrplan, IX. 1344—1397.; — b) Religionsunterricht, IX. 1397—1405.; — c) Unterricht über die Giftpflanzen, IX. 1405—1406.; — d) Gesangunterricht, IX. 1406—1409.; — Lehrbücher, IX. 1409—1422.; — Schulpflicht und deren Grenzen, IX. 1423—1432.; — Schulstatistik, IX. 1470—1495 (siehe das Nähere bei „Unterricht und Bildung.“

Werktagsschüler.
Aufnahme, IX. 1432—1434.; — Prüfungen und Schulpreise, IX. 1434—1448; — Entlassungszeugnisse, IX. 1448—1449.; — Schulversäumnisse, IX. 1449—1459.; — Strafen IX. 1459—1461.; — Theilnahme an öffentlichen Arbeiten, IX. 1461—1462; — Verdingen, IX. 1462—1465.; — Viehhüten, IX. 1465—1467.; — Theilnahme an öffentlichen Belustigungen, IX. 1467—1470.

Werthheim, Amt.
Erwerbung eines Theils desselben, I. 262.

Wettenhausen, Abtei.
Erwerbung derselben, I. 130.

Wetterläuten.
Verbot desselben, VIII. 1150—1158.

Weyhers, Amt.
Erwerbung desselben, I. 261.; — Besitzergreifung desselben, I. 291.

Wiblingen, Abtei.
Verzichtleistung aller Ansprüche auf die Abtei Wiblingen, I. 217.

Widersetzungen,
gegen die Gendarmerie, XIII. 208—214.; — Widersetzung gegen die Obrigkeit und Beleidigung der Amtsehre, XIII. 730—745.

Widerspenstigkeit der Conscribirten.
Widerspenstige, X. 308—315.; — Herstellung des Thatbestandes der Widerspenstigkeit, X. 340—341.; — Begnadigung der Widerspenstigen, X. 341—343.; — Entlassungstaxen für dieselben aus den Altersklassen vom Jahre 1795—1807, X. 395.; — Widerspenstigkeit der in die Reservebataillons-Eingereihten, X. 500.
siehe das Nähere bei „Heer-Ergänzung.“

Wiesensteig, Herrschaft.
Abtretung derselben, I. 216.

Wilddiebstahl.
Allgemeine Bestimmungen hierüber, XIII. 1262—1277.; — Belohnung für Anzeige und Einfangung der Wildschützen, XIII. 1277—1279.; — Benehmen des Forst- und Jagdpersonals bei Betretung von Wildfrevlern, XIII. 1279—1282.; — Haussuchungen, XIII. 1283—1284.; — Untersuchungsverfahren, XIII. 1284—1285.; — Verwendung der den Wildschützen abge-

Digitized by Google

nommenen Gewehre, XIII. 1285—1288.; — Anordnungen der Königlichen Regierung des Untermainkreises über Wilddiebstahl, XIII. 1288 — 1299.

Willer'sches Kräuteröl und Gesundheitssohlen, XV. 884—885.

Windsheim, Stadt.
Erwerbung derselben, I. 131.

Winkelagenten.
Aufsicht auf dieselben, XVII. 1215—1224.

Winterrieden, Burggrafthum.
Erlangung der Souveränität über dasselbe, I. 219.; — Besitznahme desselben, I. 227.

Wirthe.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1115—1120.; — Verfahren bei Concessionirung der Wirthe, XIV. 1494—1499.; — wechselseitige Verpflichtungen der Bräuer und Wirthe, XIV. 1226—1232.; — Weinwirthe, XIV. 1113—1114.

Wirthschaftspläne.
Wirthschaftspläne und Etatsvoranschläge der Gemeinden, XI. 673—725.

Wirthshäuser.
Besuch derselben und anderer öffentlicher Orte von den Gymnasialschülern, IX. 957—961.

Wittwen und Waisen der Staatsdiener.
Sorge für dieselben im Allgemeinen, XVII. 845—869.; — Verrechnung der Pensionen der Wittwen und Waisen, XVII. 870.; — Bezüge der Wittwen der Professoren, XVII. 870—872.; — Bezüge der Landrichters- und Rentbeamtens-Wittwen und Waisen, XVII. 872—873.; — Bezüge der Wittwen der Landgerichts-Aerzte, XVII. 874.; — Verzehrung der Pension außer Landes, XVII. 875—876.; — Bezahlung der Sterb- und Nachmonate, XVII. 876—877.; — Pensionsabzüge der Wittwen und Waisen, XVII. 877—878.; — Unterstützung der hinterlassenen Wittwen und Waisen entsetzter Staatsdiener, XVII. 879.; — Beiträge der Geistlichen zu dem Pensionsfond, VIII. 207.; — Beiträge der Staatsdiener zum Pensionsfond, XVII. 879—896.; — Beiträge der Universitätsprofessoren hiezu, IX. 176—178.; — Beiträge der Lycealprofessoren, IX. 561.; — Beiträge der Gymnasialprofessoren, IX. 806.; — Versorgung der Pfarrwittwen und Waisen, VIII. 1592—1623.; — Wittwen- und Waisen-Pensionsanstalt der gutsherrlichen Beamten, XVII. 897—904.; — Sorge für die Wittwen und Waisen der Schullehrer, IX. 1289—1294.; — Versorgung der Wittwen und Waisen der Gendarmen, XIII. 269—276.

Wochenblätter.
Local-Wochenblätter, XIX. 107—109.

Wölfe.
Belohnung für Erlegung derselben, XIII. 1299—1300.

Wohlthätigkeitsstiftungen.
Verwaltungsbehörden derselben, XI. 1765—1768.; — Besteuerung derselben, XI. 1769.; — Stempel- und Taxpflichtigkeit derselben, XI. 1770—1773.; — Verlassenschaften der in öffentlichen Wohlthätigkeitsanstalten verstorbenen Personen, XI. 1773—1780.

Wohnungen.
Diensteswohnungen der Meßner und Schullehrer, XI. 1431—1434.; — der Staatsdiener, XVII. 258—207.; — Miethwohnungen der Gendarmerie, XIII. 256—258.; — Dachwohnungen, XVI. 1209.

Wollhandel, XIV. 1600—1608.

Wrede, Herr Fürst v., Durchlaucht.
Verhältniß desselben, IV. 174—175.

Wucher,
der Juden, VI. 225—229.

Wundärzte.
Errichtung der Schulen für Bader, XV. 58—72.; — Befugnisse und Verpflichtungen der Magistr. Chirurgiae und Bader, XV. 72—

Digitized by Google

81.; — Befugnisse und Verpflichtungen der Landärzte, XV. 81—104.; — Befugnisse und Verpflichtungen der Chirurgen, XV. 104—110.; — chirurgische Praxis der Militärchirurgen, XV. 110.; — Verleihung von Badersgerechtigkeiten, XV. 116—120.; — Zuziehung der Landärzte und Chirurgen bei medicinisch-gerichtlichen Fällen, XV. 934—937.; — Diäten der Land- und Wundärzte, XVII. 420—421; — Dispensation der Wundärzte vom persönlichen Dienste der Landwehr, X. 689—692.

Würden. Akademische, IX. 183—184.

Würste.
Vergiftung durch verdorbene Würste, XV. 902—903.

Würtemberg.
Beitritts-Erklärung zum deutschen Bunde, XX. 41—42.; — Einwanderungen von dort, III. 39.; — Gränzvertrag zwischen Würtemberg und Bayern vom 3. Juni 1806, I. 209.; — Vertrag mit Bayern vom 18. Mai 1810, I. 240.; — Vollzug desselben, I. 246.; — Auswanderungen dorthin, III. 235—237.; — Uebereinkunft wegen Heimatsverhältnissen, XII. 58—63.; — Uebereinkunft über die wechselseitige Verpflegung unbemittelter Staatsangehöriger, XII. 522.; — Militärcartel mit Würtemberg, X. 1018—1020.; — Forstfrevel der Unterthanen aus Würtemberg, XIV. 815—816.; — Zoll- und Handelsverträge mit Würtemberg, XIV. 1678—1694.; — Biereinfuhr von Würtemberg, XIV. 1833—1839.; — Uebereinkunft wegen Behandlung der Vaganten, XIII. 505—572.; — Local- und Familien-Stipendien in Würtemberg, XI. 1752—1754.

Würzburg. Bisthum.
Erwerbung desselben, I. 130.

Würzburg. Großherzogthum.
Erwerbung desselben, I. 254.; — Besitzergreifung desselben, I. 293; — Vertrag mit dem Großherzogthume Würzburg vom 18. Juli 1807., I. 209.; — Gränzbestimmungen im Vollzuge der rheinischen Bundesacte, I. 228.; — Vertrag vom 26. Mai 1810, I. 252.

Z.

Zahlungs-Befugnisse
der Kassen und Aemter, XVII. 275—287.

Zahlungs-Termine
der Besoldungen, XVII. 287—289.

Zahnärzte. Ausländische, XV. 969—971.

Zehenten.
Die Aerarialzehenten, V. 328—330.; — die Zehentfixirung, V. 330—331.; — Stempel und Taxen von Handlohns-Zehent- und Frohnfixationen, V. 331—332.; — Fixirung und Umwandlung der Zehenten und gutsherrlichen Gefälle des Staats für sämmtliche Kreise, mit Ausnahme des Rheinkreises, V. 333.; — Fixirung der Neugereuthzehenten, V. 559.; — Befreiung der Futterkräuter auf dem Brachfelde vom Zehenten, XIV. 291—293.; — Zehenten der katholischen Kirche, VIII. 950—953.; — der protestantischen Kirche, VIII. 1064.

Zehrung
der Gendarmerie in den Wirthshäusern, XIII. 260—261.

Zeichnungslehrer
an den Gymnasien, IX. 829—830.

Zeichnungsschulen, IX. 1705—1713.

Zeiten.
Geschlossene Zeiten, VIII. 1130—1131.

Zeitschriften und Zeitungen.
Herausgabe derselben durch Königliche Unterthanen im Auslande, III. 309; — Censur derselben politischen Inhalts, III. 310—321.; — Versendung literarischer Blätter, III. 310.; — Cautionsleistung bei Herausgabe neuer Zeitschriften, III. 310.; — Aufnahme von politischen Artikeln über die Verhältnisse

Digitized by Google

Bayerns zu auswärtigen Höfen, III. 313 u. 317.; — Aufnahme von Artikeln über den Hof, III. 315.; — Aufnahme von Artikeln aus officiellen Quellen und Angabe derselben, III. 316.; — Aufnahme von Bücheranzeigen, III. 317.; — Inserate über künftige Ständ-Versammlungen, III. 325—326.; — Bekanntmachung der Landrathe-Protokolle in denselben, III. 327.; — Anzeige der Veränderungen unter dem Personal der Staatsbeamten, III. 328.; — Mittheilung von Nachrichten über Untersuchungen in Zeitschriften, III. 329.; — Anpreisung der medicinischen Arcane in denselben, III. 331—335.; — Importation ausländischer Zeitungen, III. 336—348.; — Bekanntmachung dienstlicher Arbeiten und Notizen in den Zeitungen, III. 349—351.; — Bekanntmachung von Gesetzen und Verordnungen in denselben, III. 352—354.; — Mittheilung von Nachrichten politisch-statistischen Inhalts in ausländischen Zeitschriften durch Staatsdiener, III. 352—373.; — Aufnahme von Artikeln, die den häuslichen Frieden stören, III. 374.; — Aufnahme von Artikeln, die unerlaubte Selbsthülfe bezwecken, III. 374.; — Verfahren bei Angriffen auf Privatpersonen in öffentlichen Blättern, III. 375.; — Beschlagnahme von Druck- und Zeitschriften, III. 376—378.; — Beschwerde und Berufung darüber an den Staatsrath, III. 379.; — Herausgabe von Zeitungen unter Redaction von Frauenspersonen, III. 380.; — Gesuche der Redacteure um Versendung von Zeitungen in die österreichischen Staaten, XX. 160.; — Bekanntmachungen durch inländische Zeitungen, XIX. 128—132.

Zeuchmacher.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1120.

Zeugen-Vernehmungen
in Polizeistrafsachen, XIII. 1206.

Zeugnisse.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei ärztlichen Zeugnissen, XIX. 339.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Ausstellung von Zeugnissen, XIX. 303—305.; — Zeugnisse bei Auswanderungsgesuchen über Untauglichkeit zum Militärdienste, III. 70.; — Entlassungs-Zeugniß aus den deutschen Schulen, IX. 1448—1449.; — Qualifications-Zeugnisse der Geistlichen, VIII. 777—787.; — Studien-Zeugnisse der Lyzeisten, IX. 564.; — der Gymnasialschüler, IX. 908—911.; — Universitäts-Zeugnisse, IX. 457—464.; — Ursprungs-Zeugnisse, XIV. 1860—1869.

Ziegel- und Kalkbrenner, XIV. 1401—1402.

Zierl'sche Arcane, XV. 885—886.

Zimmerleute.
Taglohn derselben, XVI. 1179—1180.

Zinngießer.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1120.

Zolldefraudationen, II. 185.
(s. d. deutschen Zollverein.)

Zölle.
Brücken- und Pflaster-Zölle der Gemeinden, XI. 321—327.

Zollgebäude, XVI. 513—518.

Zollverein, Deutscher
Zoll- und Handelsverträge:
mit Preußen, Würtemberg, Hessen-Darmstadt und Churhessen, XIV. 1078—1694.; — mit dem Königreiche Sachsen, XIV. 1095—1712.; — mit den zum Thüring'schen Handelsvereine verbundenen Staaten, XIV. 1712—1729.; — mit dem Großherzogthume Baden, XIV. 1729—1753.; — mit dem Herzogthume Nassau, XIV. 1753—1769.; — mit der freien Stadt Frankfurt, XIV. 1769—1786.; — mit Schwarzburg-Sondershausen, XIV. 1786—1788.; — mit Schwarzburg-Rudolstadt, XIV. 1786—1788.; — mit Sachsen-Weimar-Eisenach, XIV. 1786—1788.; — mit Hohenzollern-Sigmaringen, XIV. 1786—1788.; — mit Hohenzollern-Hechingen, XIV. 1786—1788.; — mit Lippe, XIV. 1886—1788.; — mit Mecklenburg-Schwerin, XIV. 1786—1788.; — mit Anhalt-Dessau, XIV. 1786—1788.; — mit Anhalt-Cöthen, XIV. 1786—1788.; — mit Sachsen-Coburg-Gotha, XIV. 1786—1788; — mit Hessen-Homburg, XIV. 1786—1788.;—

Digitized by Google

mit Oldenburg, XIV. 1786—1788.; — mit Waldeck und Pyrmont, XIV. 1786–1788.; — mit Anhalt-Bernburg, XIV. 1786—1788.

Vollzug des Artikels VIII. der Zollvereins-Verträge, XIV. 1789—1802.; — Gränzbezirk, XIV. 1803—1806.; — Binnencontrole, XIV. 1806—1807.; — Zolltarif, XIV. 1808—1810.; — Credit, XIV. 1810—1831.; — Volkszählung im Vereinsgebiete, XIV. 1831—1833.; — Biereinfuhr von Würtemberg, XIV. 1833—1839.; — Gränzverkehr, XIV. 1839—1850.; — Ursprungszeugnisse, XIV. 1860—1869.; — Zollgesetz, XIV. 1069—1079.; Zollordnung, XIV. 1880—1924.

Zollstrafgesetz, XIV. 1925—1937.; — Zollcartelle, XIV 1937—1946.; — Zollbehörden, XIV. 1946—1965.; — Zollschutzwache, XIV. 1966—1985.; — Aufnahme der Verzeichnisse der Messen und Märkte der Zollvereinsstaaten in den Kalendern, XIV. 1986—1988.; — Benützung der Kalender zur Bekanntmachung der Messen und Märkte in den Zollvereinsstaaten, XIX. 124—127.

Zoologisches Cabinet, IX. 31—32.

Zucht- und Strafarbeits-Häuser.
Allgemeine Bestimmungen hierüber, XIII. 435—447.; — Begnadigung der Sträflinge nach Ablauf von drei Viertheilen der Strafzeit, XIII. 447—452.; — Entlassung der Sträflinge, XIII. 453—459.

Züchtigung, körperliche, XIII. 1466—1469.

Zuckerraffinerien.
Concessionirung zu Anlegung von Zuckerraffinerien, XIV. 1489—1490.

Zuckerfabrication.
Im Allgemeinen, XIV. 2222—2223.; — Zuckerfabrication aus Runkelrüben, XIV. 640—642.

Zueignung von Schriften.
an Seine Majestät den König, II. 134.

Zulagen, Gehalts-.
der Staatsdiener aus Entschädigungen, XVII. 267—270.

Zurückstellung der Conscribirten.
Termin zu Anmeldung der Ansprüche hierauf, X. 197.; — Begründung derselben, X. 229—236.

Zusammenkünfte.
Außerkirchliche Zusammenkünfte zur christlichen Erbauung der Protestanten, VIII. 1719—1728.

Zwangs-Arbeitshäuser, XIII. 415—435.; — Einschaffung der Vaganten in die Zwangs-Arbeitshäuser, IV. 86.; — Detention der Heimatlosen bis zur Ausmittlung ihrer Heimat in Zwangs-Arbeitsanstalten, XII. 82—83.

Zwangsrechte.
Aufhebung der Gewerbs-Zwangsrechte, XIV. 1152—1156.

Zweibrücken.
Abtretung desselben, I. 130.; — Wiedererwerbung, I. 259.

Zweikämpfe
der Studierenden an den Universitäten, IX. 473—474.

Bayerische Staatsbibliothek München

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google